

Haupt- und Finanzausschuss

BEKANNTMACHUNG

zur 20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Dienstag, 04.07.2023, 19:30 Uhr
Rathaus Glashütten, im Saal, Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten

Tagesordnung

Sitzungsteil öffentlich

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes
3. Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2020 und Entlastung des Gemeindevorstandes
4. Jahresabschluss 2022
5. Kenntnisnahme des Berichts über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.04.2023 gem. § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs
6. Baugebiet "Am Silberbach": Vergabe der Grundstücke durch die HLG in einem 3-stufigem Verfahren
7. Erweiterung des Hochbehälters - Finanzierung - Beauftragung
8. Beauftragung der Kanzlei Haldenwang zur Durchsetzung des gemeindlichen Interesses zur Rückabwicklung des Grundstückes im Gewerbegebiet Schloßborn wegen nicht eingelöster Bauverpflichtung
9. Gaskonzessionsvertrag Vergabeverfahren – Angebot Mainova
10. Anpassung der Betreuungsentgelte für die verschiedenen Module der betreuten Grundschulen Glashütten
11. Plakatierungssatzung der Gemeinde Glashütten
12. 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten
13. 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems
14. 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn
15. Fortsetzung der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Glashütten und HessenForst
16. Aufhebung der Absichtserklärung zwischen der Gemeinde Glashütten und der Gemeinde Waldems (DS-Nr. 271/GV)
17. Verschiedenes

61479 Glashütten, den 28.06.2023
Der Gemeindevorstand
Thomas Ciesielski - Bürgermeister

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

**der 20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Dienstag, 04.07.2023, von 19:30 Uhr bis 23:10 Uhr
Saal, Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten in das Rathaus, Saal,**

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses (HFA) wurden mit Schreiben vom 24.06.2023 unter Mitteilung der Tagesordnung für Dienstag, den 04.07.2023, um 19:30 Uhr eingeladen.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Frau Kempf äußert Einwand gegen das HFA-Protokoll vom 25.04.2023. Hier sind unter TOP 8 Pkt. 1 Aussagen im Protokoll aufgeführt, die so in der Sitzung noch nicht getroffen worden. Es wird einvernehmlich festgelegt, den Einwand als TOP 3 zu behandeln. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich somit um eine Position nach hinten.

Des Weiteren stellt der Vorsitzende Herr Saljé den Antrag, den TOP 7 im Anschluss daran als TOP 4 vorzuziehen, da hierfür Herr Uhrig als Gutachter anwesend ist. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Aufgrund der Übersichtlichkeit wird die ursprüngliche Reihenfolge der Tagesordnungspunkte nicht geändert.

Sitzungsverlauf

1. Mitteilungen des Vorsitzenden

Keine Mitteilungen.

2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Ciesielski teilt mit, dass bezüglich der IKZ Standesamt Kronberg die Zusammenarbeit gekündigt hat und künftig mit Steinbach alleine arbeiten wird. Glashütten wird somit wieder alleine mit Königstein die IKZ bilden, was für die Bürger*innen jedoch keine Änderungen bedeutet, da Königstein auch bislang bereits alle standesamtlichen Aufgaben für Glashütten übernommen hat.

Neu TOP 3 Einwand gegen das Protokoll der HFA-Sitzung vom 25.04.2023

Frau Kempf merkt an, dass die unter Punkt 8 (Verschiedenes) im Protokoll aufgeführten Ausführungen zum Thema „weitere Einschränkungen im Hinblick auf die Pflegeeinrichtung“ während der Sitzung seitens des Bürgermeisters wie folgt beantwortet wurden:

Öffentliche Veranstaltungen im Außenbereich sind nicht möglich. Auf erneute Nachfrage wird dies von Herrn Ciesielski korrigiert in „Abendveranstaltungen“. Im Innenbereich des Bürgerhauses sind zudem eigentlich nur Veranstaltungen bis 22 Uhr möglich. Dies wird derzeit jedoch verwaltungsintern nicht so

strikt gehandhabt. Insgesamt wird derzeit der gesamte Komplex von Seiten des Hauptamtes mit dem Hochtaunuskreis weiter geprüft.

Die im Protokoll vom 25.04.2023 aufgeführte Stellungnahme stellt somit eine nachträgliche Ergänzung des Sachverhaltes dar.

Es wird noch einmal klargestellt, dass nachträgliche Änderungen oder Ergänzungen zu Sitzungsaussagen dem Protokoll als Anlage anzufügen und nicht in dieses direkt aufzunehmen sind.

3. Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2020 und Entlastung des Gemeindevorstands 603/GV/XIX

Wird neu als TOP 5 behandelt.

Seitens der FWG wird die Frage gestellt, woher die höheren Erträge im Produkt 11190 Gebäude und Liegenschaftsmanagement resultieren.

Die Antwort hierzu wird dem Protokoll nachrichtlich angehängt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 603/GV/XIX zu beschließen:

Gemäß §114 HGO wird der vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Jahresabschluss 2020 nebst Prüfbericht von der Gemeindevertretung beschlossen und zugleich der Gemeindevorstand entlastet.

Die Prüfungsfeststellungen aus der Jahresabschlussprüfung 2020 werden wie folgt beschlossen:

- Prüfungsbeanstandung 1: Verstöße gegen Vergaberecht und die VOB
Aufgrund des nur sehr theoretischen Preisunterschieds bei den Vergleichsangeboten wurde bei Auftragsvergabe auf die Einholung eines Nachtragsangebotes verzichtet.
- Prüfungshinweis 1: Verstoß gegen § 93 HGO
Eine entsprechende Arbeitsanweisung an das zuständige Fachamt bezüglich der künftigen Umsetzung wurde erteilt.

Die Prüfungshinweise 2, 3, 4 sind bereits erledigt und umgesetzt.

Die Prüfungsfeststellungen aus der Fachprüfung Feuerwehrwesen 2020 werden wie folgt beschlossen:

- Prüfungsempfehlung 1: Änderung der Feuerwehrsatzung
Die Feuerwehrsatzung wird einer erneuten Prüfung unterzogen und ggf. an das Muster angepasst.
- Prüfungsempfehlung 2: Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung und des Gebührenverzeichnisses
Die Feuerwehrgebührensatzung befindet sich aktuell in der Überarbeitung. Diese erfolgt auf Grundlage der Mustersatzung des HSGB. Die überarbeitete Version soll alsbald den Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Die Prüfungsempfehlung 3 ist bereits erledigt und umgesetzt.

Aufgrund der Ausführungen zum Bedarf- und Entwicklungsplan wird zudem beschlossen, diesen kurzfristig fortzuschreiben und die formellen Fehler und die Prüfungshinweise aufzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

4. Jahresabschluss 2022

565/GV/XIX

Wird neu als TOP 6 behandelt.

Frau Kempf lässt diesbezügliche Fragen zum Zahlenteil der Kämmerei separat zukommen, die dann von dieser nachträglich beantwortet und den Ausschussmitgliedern weitergeleitet werden.

1.) Der Jahresabschluss 2022 wird vom Gemeindevorstand beschlossen und zur Prüfung an das Rechnungsprüfungsamt weitergeleitet.

2.) Der Haupt- und Finanzausschuss sowie die Gemeindevertretung werden in ihrer nächsten Sitzung über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2022 informiert. Darüber hinaus stimmt die Gemeindevertretung den überplanmäßigen Ausgaben für die in der Sachdarstellung genannten Teilhaushalte in Höhe von insgesamt 60.397,53 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5. Kenntnisnahme des Berichts über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.04.2023 gem. § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs

586/GV/XIX

Wird neu als TOP 7 behandelt.

Seitens der FWG wird die Bitte geäußert, zur Investition 573-29 auch die Vereine hinsichtlich der Nutzung anzuhören.

Weitere Fragen werden von der Verwaltung beantwortet.

Der Bericht über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.04.2023 gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs wird zur Kenntnis genommen.

6. Baugebiet "Am Silberbach": Vergabe der Grundstücke durch die HLG in einem 3-stufigem Verfahren

601/GV/XIX

Wird neu als TOP 7 behandelt.

Bürgermeister Ciesielski erläutert ausführlich die drei vom Gemeindevorstand vorgeschlagenen Vergabeverfahren, sowie den Hintergrund der Beschlussvorlage. Fragen der Ausschussmitglieder werden ausführlich von ihm beantwortet.

Die Grundstücke 212 und 210 werden erst zum Schluss vergeben, da derzeit dort die Baustraße verläuft. Sollte diese Straße am Ende komplett bestehen bleiben, so würde das Grundstück 212 größtmäßig entsprechend angepasst werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 601/GV/XIX zu beschließen:

Es wird beschlossen, das Einvernehmen zur Vergabe von 50 Baugrundstücken im Baugebiet „Am Silberbach“ durch die HLG an Interessenten zu erklären. Die Vergabe soll 3-stufig mittels unterschiedlicher Vergabeverfahren erfolgen.

1. In der ersten Vergaberunde sollen 25 von 47 EFH-Bauplätze über ein Bieterverfahren veräußert werden. Zuschlagskriterium ist dabei nur der Preis. Jeder Bewerber soll für alle 47 Bauplätze ein Gebot inkl. Priorität abgeben können. Nachrücker sollen bei Absage eines Bewerbers zugelassen werden, bis alle 25 Bauplätze verkauft sind. Jeder private Bauherr (Bewerber) erhält nur ei-

nen Bauplatz. Das Mindestgebot beträgt 560,00 € /m² Bauland. Bei gleichem Höchstgebot für ein Baugrundstück wird durch Losverfahren entschieden.

2. In der zweiten Vergaberunde sollen die verbleibenden 22 EFH-Bauplätze nach sozialen Kriterien zu einem reduzierten Preis vergeben werden. Als Grundlage soll die beigefügte Vergabe-/ Punktematrix (siehe Anlage 2) verwendet werden. Erreichen Bewerber einen gleichen Punktestand, wird durch Verlosung entschieden.
3. In einem dritten Vergabeverfahren sollen 3 MFH- Bauplätze an Bauträger vergeben werden. Der Zuschlagskriterien sind dabei Preis und Konzept. Der finale Vergabebeschluss erfolgt nach Eingang der Konzepte und Preisangebote über den Gemeindevorstand und die Gemeindevertretung. Es können ein oder mehrere MFH-Grundstücke an einen Bauträger gehen.

Aufgrund der umfangreichen und rechtlich anspruchsvollen Vergabeverfahren sollen weitergehende Vergaberichtlinien in Zusammenarbeit mit „Baupilot“, einer Onlineplattform für Bauplatzvergabeprozesse, erarbeitet werden. Mit dieser Dienstleistung wird die Firma Baupilot beauftragt. Auftraggeber ist die HLG. Zur Durchführung der jeweiligen Vergabeverfahren stellt Baupilot ihre Onlineplattform zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

7. Erweiterung des Hochbehälters - Finanzierung - Beauftragung 602/GV/XIX

Wird neu als TOP 4 vorgezogen behandelt.

Herr Saljé begrüßt hierzu Herrn Uhrig als Sachverständigen. Dieser erläutert die Anforderungen an die Bauleitplanung und das Zustandekommen der deutlich gestiegenen Kosten. Die Erweiterung des Hochbehälters ist jedoch zwingend notwendig für die Genehmigung der Besiedelung des neuen Wohngebietes, da der Deckungsnachweis ergeben hat, dass die jetzige Wasserversorgung inzwischen nicht mehr ausreichend ist. Ursächlich hierfür ist der stetige Rückgang der Quellen innerhalb der letzten 10 Jahre. Zusätzlich sind im Haushalt 2024 Mittel für die Technik und Sanierung des alten Hochbehälters einzustellen. Für die Sanierung der Technik der Entsäuerungsanlage gibt es jedoch noch keine Kostenschätzung.

Die WGS regt an, zum näheren Verständnis der Maßnahme den Mitgliedern der Gemeindevertretung eine Besichtigung des Hochbehälters zu ermöglichen. Dies wird vom Bürgermeister begrüßt. Er regte an, mit einem vorher zu definierenden Personenkreis, bestehend aus Gemeindevertretern und Beigeordneten, eine Führung durch unsere Wassermeister, zu einem noch festzulegenden späteren Termin im Herbst 2023, durchzuführen zu lassen. Hierzu soll unser Wasserwerk vorschlagen, welche Hochbehälter und Schürfungen besichtigt werden sollten.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 602/GV/XIX zu beschließen:

Es wird beschlossen, dass die zur Erweiterung des Hochbehälters Schloßborn erforderlichen Zuschläge durch den Gemeindevorstand erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

8. Beauftragung der Kanzlei Haldenwang zur Durchsetzung des gemeindlichen Interesses zur Rückabwicklung des Grundstückes im Gewerbegebiet Schloßborn wegen nicht eingelöster Bauverpflichtung 599/GV/XIX

Wird neu als TOP 9 behandelt.

Bürgermeister Ciesielski erläutert hierzu den Sachverhalt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 599/GV/XIX zu beschließen:

Es wird beschlossen, die Kanzlei Haldenwang mit der Durchsetzung der gemeindlichen Interessen zur Rückabwicklung des Grundstückes im Gewerbegebiet Schloßborn wegen nicht eingelöster Bauverpflichtung zu beauftragen und Klage einzureichen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

9. Gaskonzessionsvertrag Vergabeverfahren – Angebot Mainova 571/GV/XIX

Wird neu als TOP 10 behandelt.

Herr Wittlich fasst den Sachverhalt noch einmal zusammen und erläutert die zu Grunde liegenden Bewertungskriterien. Die entsprechende Bewertungsmatrix wird dem Protokoll angehängt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 571/GV/XIX zu beschließen:

Es wird beschlossen das Angebot respektive den abgegebenen und beigefügten Vertragsentwurf der Mainova anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

10. Anpassung der Betreuungsentgelte für die verschiedenen Module der betreuten Grundschulen Glashütten 596/GV/XIX

Wird neu als TOP 11 behandelt.

Frau Humayer beantwortet diesbezüglich Fragen der Ausschussmitglieder, die im Anschluss die Vorlage erörtern.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 596/GV/XIX zu beschließen:

Die Anpassung der Betreuungsentgelte der betreuten Grundschulen in der Gemeinde Glashütten wird beschlossen. Diese ändern sich zum 01.09.2023 wie folgt und sind ein Jahr gültig.

Betreuungskosten Grundschule Schloßborn

Modul 1 07:30-14:00 Uhr		Modul 2 07:30 - 16:00 Uhr		
aktuell	ab 01.09.2023	aktuell	ab 01.09.2023	
96,00 €	115,00 €	165,00 €	198,00 €	5 Tage/Woche
83,00 €	100,00 €	137,00 €	164,00 €	4 Tage/Woche
69,00 €	83,00 €	110,00 €	132,00 €	3 Tage/Woche

55,00 €	66,00 €	83,00 €	100,00 €	2 Tage/Woche
27,00 €	32,00 €	55,00 €	66,00 €	1 Tag/Woche

Betreuungskosten Hans Christian Andersen-Schule Glashütten

Modul 1 07:30-14:00 Uhr		Modul 2 07:30 - 15:00 Uhr		Modul 3 07:30 - 16:00 Uhr		
aktuell	ab 01.09.2023	aktuell	ab 01.09.2023	aktuell	ab 01.09.2023	
87,00 €	115,00 €	140,00 €	168,00 €	165,00 €	198,00 €	5 Tage/Woche
77,00 €	100,00 €	124,00 €	149,00 €	137,00 €	164,00 €	4 Tage/Woche
58,00 €	83,00 €	97,00 €	116,00 €	110,00 €	132,00 €	3 Tage/Woche
42,00 €	66,00 €	68,00 €	82,00 €	83,00 €	100,00 €	2 Tage/Woche
22,00 €	32,00 €	34,00 €	41,00 €	55,00 €	66,00 €	1 Tag/Woche

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11. Plakatierungssatzung der Gemeinde Glashütten

604/GV/XIX

Wird neu als TOP 12 behandelt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 604/GV/XIX mit folgenden Änderungen zu beschließen:

§ 5 Abs. 1, Abschnitt 2

Die Erlaubnis kann von Bedingungen abhängig gemacht und mit Auflagen verbunden werden, wenn dies für die Sicherheit oder aus städtebaulichen Gründen erforderlich ist. Eine Versagung der Erlaubnis wird dem Antragsteller durch Bescheid schriftlich übermittelt.

§ 5 Abs. 2

(2) Pro Antragsteller werden in den Ortsteilen Glashütten und Schloßborn nicht mehr als jeweils 12 DIN A 1 und in Oberems nicht mehr als 6 DIN A 1 Plakate genehmigt. Doppelseitige Werbeträger und sog. Dreieckständer zählen als ein Werbeträger.

§ 9 Abs. 2

(2) In den Ortsteilen Glashütten und Schloßborn jeweils nicht mehr als 12 Plakate, in Oberems nicht mehr als 6 Plakate.

§ 12 Abs. 1 a)

a) Die Gebühr für das Anbringen oder Aufstellen von Werbeträgern beträgt pro Kalendertag und Werbeträger 2,00 Euro, mindestens jedoch 6,00 Euro

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

12. 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten 590/GV/XIX

Wird neu als TOP 13 behandelt.

Die Ausschussmitglieder diskutieren die Vorlage.

Im Anschluss wird über die Vorlage mit der Änderung im Artikel 1 abgestimmt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 590/GV/XIX mit folgenden Änderungen zu beschließen:

I. Veranstaltungen ohne Eintritt pro Tag

1. Bürgersaal

1.1 sonstige Nutzer 150,00 €

zzgl. Nebenkostenpauschale 25,00 €

2. Bürgersaal

Gruppenraum 1, 2 oder 3

2.1 sonstige Nutzer 60,00 €

zzgl. Nebenkostenpauschale 10,00 €

3. Teeküche - inklusive Inventar

3.1 sonstige Nutzer 20,00 €

4. Kegelbahn

4.1 ortsansässige Sportkegelgruppen
(mit festem Belegungsplan) 0,00 €

4.2 sonstige Nutzer pro Bahn 10,00 €/Stunde

V. Nutzung durch ortsansässige Vereine und sonstige ortsansässige Organisationen:

Für ortsansässige Vereine und sonstige ortsansässige Organisationen ist die Nutzung des Bürgerhauses (Großer Saal, Gruppenräume und Teeküche) kostenfrei

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

13. 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems 591/GV/XIX

Wird neu als TOP 14 behandelt.

Es erfolgt hierzu ebenfalls ein kurzer Austausch der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss wird über die Vorlage mit der Änderung im Artikel 1 abgestimmt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 591/GV/XIX mit folgenden Änderungen zu beschließen:

I. Veranstaltungen ohne Eintritt pro Tag

1. Gemeinschaftsraum

1.1 sonstige Nutzer 60,00 €
zzgl. Nebenkostenpauschale 10,00 €

2. Altentreff und Backstube
2.1 sonstige Nutzer 30,00 €
zzgl. Nebenkostenpauschale 8,00 €

3. Teeküche
3.1 sonstige Nutzer 30,00 €

V. Nutzung durch ortsansässige Vereine und sonstige ortsansässige Organisationen:

Für ortsansässige Vereine und sonstige ortsansässige Organisationen ist die Nutzung des Alten Rathauses Oberems (Gemeinschaftsraum, Backstube und Teeküche) kostenfrei.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

14. 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle 592/GV/XIX Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn

Wird neu als TOP 15 behandelt.

Im Anschluss wird über die Vorlage mit der Änderung im Artikel 1 abgestimmt.

Im Anschluss wird über die Vorlage mit der Änderung im Artikel 1 abgestimmt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes 592/GV/XIX mit folgenden Änderungen zu beschließen:

I. Die Gebühr beträgt für die Benutzung der pro Tag

a) Sporthalle Glashütten

Sport:

1.2. sonstige Nutzer 150,00 €

Tennis:

1. Freizeitsport „Privatnutzung“ 15,00 €/Stunde

2. Verein Mannschaftstraining 0,00 €

b) Mehrzweckhalle OT Schloßborn

1. sonstige Nutzer

2.1 Küche einschließlich Geschirrnutzung 30,00 €

3. Benutzung Saal I oder Saal II 60,00 €

zzgl. Nebenkostenpauschale 10,00 €

4. Halle (Großer Saal) 150,00 €

zzgl. Nebenkostenpauschale 25,00 €

IV. Nutzung durch ortsansässige Vereine und sonstige ortsansässige Organisationen:

Für ortsansässige Vereine und sonstige ortsansässige Organisationen ist die Nutzung der Sporthalle Glashütten sowie der Mehrzweckhalle Schloßborn (Saal I und II, Großer Saal und Küche) kostenfrei.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Im Anschluss daran stellt der Vorsitzende Herr Saljé in Anbetracht der Uhrzeit den Antrag, die Sitzung an dieser Stelle zu beenden und die Beratung der TOP 15 bis TOP 17 (neu 16 bis 18) auf die nächste reguläre Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu vertagen.

Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Herr Saljé beendet um 23:10 Uhr die Sitzung.

**15. Fortsetzung der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Glashüt- 537/GV/XIX
ten und HessenForst**

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Haupt- und Finanzausschusssitzung verschoben.

**16. Aufhebung der Absichtserklärung zwischen der Gemeinde Glashüt- 584/GV/XIX
ten und der Gemeinde Waldems (DS-Nr. 271/GV)**

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Haupt- und Finanzausschusssitzung verschoben.

17. Verschiedenes

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Vorsitzender

ausgefertigt:

gez. Dietmar Saljé

Alexandra Böhmer
Schriftführer



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 21.06.2023	603/GV/XIX	Amt II -Bö/pa
Federführendes Amt	Amt für Finanzen (1)	
Beteiligte/s Amt/Ämter	Kämmerei	
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	27.06.2023	zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2020 und Entlastung des Gemeindevorstands

Beschlussvorschlag:

Gemäß §114 HGO wird der vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Jahresabschluss 2020 nebst Prüfbericht von der Gemeindevertretung beschlossen und zugleich der Gemeindevorstand entlastet.

Die Prüfungsfeststellungen aus der Jahresabschlussprüfung 2020 werden wie folgt beschlossen:

- Prüfungsbeanstandung 1: Verstöße gegen Vergaberecht und die VOB
Aufgrund des nur sehr theoretischen Preisunterschieds bei den Vergleichsangeboten wurde bei Auftragsvergabe auf die Einholung eines Nachtragsangebotes verzichtet.
- Prüfungshinweis 1: Verstoß gegen § 93 HGO
Eine entsprechende Arbeitsanweisung an das zuständige Fachamt bezüglich der künftigen Umsetzung wurde erteilt.

Die Prüfungshinweise 2, 3, 4 sind bereits erledigt und umgesetzt.

Die Prüfungsfeststellungen aus der Fachprüfung Feuerwehrwesen 2020 werden wie folgt beschlossen:

- Prüfungsempfehlung 1: Änderung der Feuerwehrsatzung
Die Feuerwehrsatzung wird einer erneuten Prüfung unterzogen und ggf. an das Muster angepasst.
- Prüfungsempfehlung 2: Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung und des Gebührenverzeichnisses
Die Feuerwehrgebührensatzung befindet sich aktuell in der Überarbeitung. Diese erfolgt auf Grundlage der Mustersatzung des HSGB. Die überarbeitete Version soll alsbald den Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Die Prüfungsempfehlung 3 ist bereits erledigt und umgesetzt.

Aufgrund der Ausführungen zum Bedarf- und Entwicklungsplan wird zudem beschlossen, diesen kurzfristig fortzuschreiben und die formellen Fehler und die Prüfungshinweise aufzuarbeiten.

Erläuterungen:

Am 03.05.2021 stellte der Gemeindevorstand mit Beschluss den Jahresabschluss 2020 auf. Dieser wurde daraufhin dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung weitergeleitet.

Am 21.06.2023 übersandte das Rechnungsprüfungsamt den Prüfbericht zum Jahresabschluss 2020. Gemäß § 113 HGO legt der Gemeindevorstand nach Abschluss der Prüfung den Jahresabschluss mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 114 HGO über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss zu beschließen und entscheidet zugleich über die Entlastung des Gemeindevorstands. Verweigert die Gemeindevertretung die Entlastung oder spricht sie die Entlastung mit Einschränkungen aus, so hat sie dafür die Gründe anzugeben.

Zusätzlich zur Prüfung der korrekten Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurde der Jahresabschluss 2020 der Schwerpunktprüfung im Bereich Feuerwehrwesen unterzogen. Solche Schwerpunktprüfungen betrachten nicht mehr nur die buchhalterische Seite, sondern es werden auch Empfehlungen zur Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Organisation der Verwaltung ausgesprochen.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Gemeinde Glashütten wird wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss stimmt mit der Buchführung überein, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Glashütten (Taunus) und stellt die wirtschaftliche Lage sowie die Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Das Ergebnis der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft Feuerwehrwesen zum 31.12.2020 wird wie folgt zusammengefasst:

Die Haushaltswirtschaft - mit Ausnahmen der Abrechnung von Feuerwehreinsätzen – entsprach den geltenden Vorschriften. Verstöße gegen die Gebote der Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit wurden im Rahmen der stichprobenartig durchgeführten Prüfungen - von den genannten Ausnahmen abgesehen - nicht festgestellt. Die haushaltswirtschaftliche Lage der Gemeinde Glashütten (Taunus) erscheint aus der Sicht des Jahres 2020 geeignet, die stetige Erfüllung der der Kommune obliegenden Aufgaben zu gewährleisten.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister



Bericht

über die

Prüfung des Jahresabschlusses 2020
der Gemeinde Glashütten (Taunus)

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Vorbemerkungen.....	7
1.1	Rechtliche Grundlagen, Prüfungsgegenstand und -umfang.....	7
1.2	Verantwortlichkeiten, Vollständigkeitserklärung	7
1.3	Vorangegangene Prüfung.....	9
1.3.1	Umsetzung der Feststellungen aus der Vorjahresprüfung.....	10
1.3.2	Umsetzung der Feststellungen aus vorvergangenen Prüfungen	10
2	Grundsätzliche Feststellungen	12
2.1	Systemprüfung	12
2.1.1	Anordnungswesen	13
2.2	Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs	14
2.3	Wirtschaftliche Verhältnisse.....	14
3	Grundlagen der Haushaltswirtschaft.....	14
4	Ausführung des Haushaltsplans	16
4.1	Gesamtergebnishaushalt/ -rechnung.....	16
4.2	Teilergebnishaushalte / -rechnungen.....	18
4.2.1	Jahresergebnisse der Teilhaushalte	18
4.2.2	Ergebnisse der Teilhaushalte	18
4.3	Gesamtfinanzhaushalt / -rechnung	21
4.4	Vorläufige Haushaltsführung	21
4.5	Liquiditätskredite	21
5	Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020	22
5.1	Gesamtergebnisrechnung	22
5.1.1	Ordentliche Erträge.....	23
5.1.2	Ordentliche Aufwendungen.....	24
5.1.2.1	Personalaufwendungen.....	24
5.1.2.2	Versorgungsaufwendungen	25
5.1.2.3	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25
5.1.2.4	Abschreibungen	25
5.1.3	Finanzergebnis	26
5.1.4	Ordentliches Ergebnis	26
5.1.5	Außerordentliches Ergebnis.....	26
5.1.6	Jahresergebnis	27
5.2	Teilergebnisrechnungen	28
5.3	Gesamtfinanzrechnung	30
5.3.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33
5.3.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33
5.3.3	Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	33
5.3.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34
5.3.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34
5.3.6	Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit.....	35
5.3.7	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	35
5.4	Teilfinanzrechnung	35
5.5	Vermögensrechnung	36
5.5.1	Aktiva.....	36

5.5.1.1	Anlagevermögen	37
5.5.1.2	Umlaufvermögen.....	40
5.5.1.3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	41
5.5.2.1	Eigenkapital	43
5.5.2.2	Sonderposten.....	45
5.5.2.3	Rückstellungen.....	45
5.5.2.4	Verbindlichkeiten.....	45
5.6	Rechenschaftsbericht	45
5.7	Anlagen	47
5.7.1	Anhang	47
5.7.2	Übersicht der zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.....	48
5.7.3	Anlagenübersicht	49
5.7.4	Verbindlichkeitenübersicht	49
5.7.5	Rückstellungsübersicht	50
5.7.6	Forderungsübersicht.....	50
6	Ergänzende Prüfungen.....	51
6.1	Feuerwehrwesen.....	51
6.1.1	Bedarfs- und Entwicklungsplan.....	51
6.1.2	Feuerwehrsatzung	59
6.1.3	Gebührenerhebung für den Einsatz der öffentlichen Feuerwehr	62
6.1.3.1	Feuerwehrgebührensatzung.....	62
6.1.3.2	Gebührenerhebung	64
6.2	Waldschäden.....	65
7	Zusammenfassende Prüfurteile	66
8	Anlagen.....	69
8.1	Anlage Kennzahlen der Jahresabschlussanalyse	69
8.2	Kennzahlen nach KGSt-Bericht 15/2014	71
8.3	Vollständigkeitserklärung.....	72
8.4	Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Glashütten (Taunus)	77

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Vergleich Gesamtergebnishaushalt - Gesamtergebnisrechnung Teil 1	16
Tabelle 2:	Vergleich Gesamtergebnishaushalt - Gesamtergebnisrechnung Teil 2	17
Tabelle 3:	Teilhaushalte	18
Tabelle 4:	Ergebnisse der Teilhaushalte - Plan-Ist-Vergleich.....	20
Tabelle 5:	Finanzhaushalt	21
Tabelle 6:	Ergebnisrechnung.....	23
Tabelle 7:	Stellenplanentwicklung	24
Tabelle 8:	Entwicklung ordentliches Ergebnis	26
Tabelle 9:	Ergebnisse der Teilhaushalte - Plan-Ist- und Vorjahresvergleich	30
Tabelle 10:	Finanzrechnung (direkte Methode)	32
Tabelle 11:	Zahlungsmittelherkunft und -verwendung	35
Tabelle 12:	Aktiva.....	36
Tabelle 13:	Passiva.....	43
Tabelle 14:	Ergebnisrücklagen zum 31.12.2020.....	44
Tabelle 15:	Ergebnisrücklagen zum 31.12.2020 bei EWB als ordentlicher Aufwand	44
Tabelle 16:	Rückstellungen (Auszug)	45
Tabelle 17:	Erfüllung der Anforderungen an den Rechenschaftsbericht	46
Tabelle 18:	Erfüllung der Anforderungen an den Anhang	48
Tabelle 19:	Übertragene Haushaltsermächtigungen 2020.....	48
Tabelle 20:	Anlagenspiegel (Auszug)	49
Tabelle 21:	Verbindlichkeitenübersicht	49
Tabelle 22:	Rückstellungsübersicht.....	50
Tabelle 23:	Forderungsübersicht.....	50
Tabelle 24:	Ausrüstungsbedarf nach FwOV	55
Tabelle 25:	Soll-Ist-Vergleich Ausrüstung nach FwOV	57
Tabelle 26:	Statistik (abgerechnete) Feuerwehreinsätze	64
Tabelle 27:	Rückstellungen (Auszug)	71

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Ordentliche Erträge 2020.....	23
Abbildung 2: Ordentliche Aufwendungen 2020.....	24
Abbildung 3: Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020	33
Abbildung 4: Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020	33
Abbildung 5: Einzahlungen für Investitionstätigkeit 2020	34
Abbildung 6: Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2020	34
Abbildung 7: Verteilung Aktiva.....	37
Abbildung 8: Verteilung Passiva.....	43
Abbildung 9: Ertragsquoten.....	69
Abbildung 10: Aufwandsintensitäten.....	69
Abbildung 11: Liquidität.....	70

Verzeichnis der Prüfungsfeststellungen

Prüfungsbeanstandung 1: Verstöße gegen Vergaberecht und die VOB	38
Prüfungshinweis 1: Verstoß gegen § 93 HGO	24
Prüfungshinweis 2: Fehlende Pflichtangabe im Anhang	38
Prüfungshinweis 3: Unberechtigte Aktivierung.....	39
Prüfungshinweis 4: Entscheidung nicht entsprechend der Hauptsatzung	39
Prüfungsempfehlung 1: Änderung der Feuerwehrsatzung.....	61
Prüfungsempfehlung 2: Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung und des Gebührenverzeichnisses	63
Prüfungsempfehlung 3: Überprüfung der Gebührenpflicht von Feuerwehreinsätzen	65

Abkürzungsverzeichnis

AO	Abgabenordnung
DA	Dienstanweisung
EigBGes	Eigenbetriebsgesetz
FAG	Finanzausgleichsgesetz
GemHVO	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO)
GemKVO	Verordnung über die Kassenführung der Gemeinden (Gemeindekassenverordnung - GemKVO)
GO	Geschäftsordnung
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
HGB	Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HMdIS	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
HSK	Haushaltssicherungskonzept
KGSt	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement
KVKR	Kommunaler Verwaltungskontenrahmen
NKRS	Neues Kommunales Rechnungswesenssystem
RPA-HTK	Rechnungsprüfungsamt des Hochtaunuskreises
UStG	Umsatzsteuergesetz
VgV	Vergabeverordnung
VwVerfG	Verwaltungsverfahrensgesetz

Redaktionelle Hinweise:

Soweit im Bericht nicht anders angegeben, wurden bei der Prüfung die im jeweiligen Prüfungszeitraum oder zum Zeitpunkt der örtlichen Erhebungen geltenden Fassungen der Rechtsgrundlagen (insbesondere HGO und GemHVO) zugrunde gelegt. Wesentliche Abweichungen zwischen den bei der Prüfung angewandten und den zum Zeitpunkt der Berichtsausfertigung geltenden Versionsständen werden, soweit diese für die Beurteilung von Bedeutung sind, im Bericht erläutert.

Soweit in diesem Bericht Beträge in Tausend oder Millionen angegeben sind, entstehen Rundungsdifferenzen, die sich u.a. auch auf die Summenbildung auswirken. Das Ergebnis der Summen einzelner Zahlen kann deshalb von den im Jahresabschluss genannten Endsumme abweichen.

Wir verwenden in diesem Bericht geschlechtsspezifische Bezeichnungen, sofern konkrete Personen benannt werden (z.B. der Landrat, die Bürgermeisterin), in allen anderen Fällen die grammatikalisch verfügbaren Geschlechtsbezeichnungen oder geschlechtsneutrale Begriffe, ggf. mit Angabe des weiblichen und männlichen Artikels (z.B. der/die Gemeindevertreter/in, den Gemeindevertreterinnen / den Gemeindevertretern, (die/der) Beschäftigte). Die Angabe beider Geschlechter umfasst auch Personen, die dem dritten Geschlecht (divers) angehören.

1 Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Rechtliche Grundlagen, Prüfungsgegenstand und -umfang

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, der die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darstellt. Der Jahresabschluss besteht aus der Vermögensrechnung (Bilanz), der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung und ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen. Er ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern und ihm sind als Anlagen beizufügen ein Anhang, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses erläutert sind, Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen, die Verbindlichkeiten und die Rückstellungen sowie eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen (§ 112 Hessische Gemeindeordnung (HGO)).

Rechnungsprüfungsamt der Gemeinde Glashütten (Taunus) ist für die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Glashütten (Taunus) örtlich und sachlich zuständig. Die Rechtsstellung, der Umfang der Prüfung und die Verpflichtung, die Prüfungsergebnisse in einem Bericht zusammenzufassen, ergeben sich aus den §§ 128, 130 und 131 HGO. Nach § 128 HGO ist zu prüfen, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darstellt,
- der Rechenschaftsbericht eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde vermittelt.

Nach § 131 Abs. 1 Nr. 4 HGO ist im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses auch zu prüfen, ob zweckmäßig und wirtschaftlich verfahren wurde. Dabei sind die Umsetzung der Feststellungen der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften nach § 6 Abs. 1 Satz 3 sowie der allgemeinen Feststellungen nach § 6 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen zu berücksichtigen.

Nach den gesetzlichen Vorgaben ist die Jahresabschlussprüfung somit auch auf eine Prüfung der Haushaltswirtschaft und der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung ausgerichtet.

1.2 Verantwortlichkeiten, Vollständigkeitserklärung

In der Verantwortung des Gemeindevorstands der Gemeinde liegen

- die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht nach den gemeindegewirtschaftlichen Vorschriften und die internen Kontrollen, die die Gemeindevertretung in Übereinstimmung mit den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist

- der Vollzug der von der Gemeindevertretung beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan unter Beachtung der rechtlichen Bestimmungen und satzungsmäßig beschlossenen Bewirtschaftungsgrundsätzen einschließlich der Deckungs- und Übertragungsregelungen, insbesondere der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit sowie der vollständigen und zeitnahen Einnahmebeschaffung und des Forderungsmanagements. Dabei sind
 - für die Erträge bzw. Einzahlungen sowie Aufwendungen bzw. Auszahlungen die jeweils geltenden haushaltsrechtlichen und fachgesetzlichen Bestimmungen, insbesondere das Abgaberecht und das Vergaberecht, zu beachten und
 - geeignete Regelungen und Kontrollen festzulegen, um die Ordnungsmäßigkeit der Haushalts- und Wirtschaftsführung im Haushaltsjahr in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen sicherzustellen (internes Kontrollsystem)

Im Prüfungszeitraum wurde die Verwaltung von Bürgermeisterin Brigitte Bannenberg geleitet. Die von Bürgermeisterin Brigitte Bannenberg unterzeichnete Vollständigkeitserklärung wurde unter dem Datum 09.04.2021 abgegeben. Sie ist eine umfassende Versicherung der Vollständigkeit der erteilten Auskünfte und Nachweise und spiegelt die kommunale Verantwortlichkeit für die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht wider. Die Vollständigkeitserklärung ist diesem Bericht als Anlage beigefügt.

Aufgaben und Zielsetzungen des Rechnungsprüfungsamtes sind es, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, dass

- der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Angaben ist, dass die Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung zutreffend aus den Büchern hergeleitet wurden und dass der Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Körperschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt
- die Haushaltswirtschaft im geprüften Haushaltsjahr insgesamt den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprochen hat. Dazu ist festzustellen, ob bei der Planung und dem Vollzug der Haushaltswirtschaft ordnungsmäßig verfahren wurde, insbesondere, dass die bei den von der Körperschaft zu verwaltenden Erträge bzw. Einzahlungen sowie Aufwendungen bzw. Auszahlungen geltenden formellen und materiellen Rechtsvorschriften beachtet wurden und die von der Verwaltung getroffenen Entscheidungen zweckmäßig waren. Die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft umfasst dabei auch die sparsame und wirtschaftliche Verwaltung des den gesetzlichen Vertretern der Kommune anvertrauten öffentlichen Vermögens

Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften haben wir bei der Durchführung der Prüfung eine von der Körperschaft weisungsunabhängige Stellung; die Bestimmungen über die persönliche Unabhängigkeit der Leitung und der Prüferinnen und Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes sind eingehalten.

Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgte durch Prüferinnen und Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes, die Prüfungsleitung lag bei Anna Stenger.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrags wurden die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Satzungs- und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über die Haushaltsplanung, einzelne Posten der Vermögens-, Finanz- und Ergebnisrechnung, der Vollzug des Haushaltsplans, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände nicht Gegenstand der Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

Wir haben die Prüfung nach dem risikoorientierten Prüfungsansatz in Anlehnung an die in den Prüfungsleitlinien und Prüfungshilfen des Instituts der Rechnungsprüfer e. V. (IDR) niedergelegten Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehlaussagen und Mängeln sind.

Gemäß dem risikoorientierten Prüfungsansatz haben wir eine Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage von Auskünften der Verwaltung und erster analytischer Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das auf der Grundlage der festgestellten prüffeldbezogenen Risikofaktoren unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Gemeinde Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt.

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und wesentlicher Einschätzungen des Gemeindevorstands der Gemeinde sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

Die Prüfungshandlungen waren darauf ausgerichtet, dass Unrichtigkeiten und Unvollständigkeiten sowie Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden konnten.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Rechenschaftsberichts waren die Vollständigkeit und Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der im Verlauf der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie im Einklang mit dem Jahresabschluss stehen, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermitteln und die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung zutreffend darstellen.

1.3 Vorangegangene Prüfung

Die Gemeindevertretung hat den Jahresabschluss 2019 gemäß § 114 Abs. 1 HGO am 17.12.2021 beschlossen und die Entlastung erteilt.

Die Veröffentlichung im Rathaus und der Homepage der Gemeinde Glashütten (Taunus) erfolgte am 17.01.2022. Der Jahresabschluss lag vom 17.01.2022 bis 25.01.2022 öffentlich aus.

1.3.1 Umsetzung der Feststellungen aus der Vorjahresprüfung

Die bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 getroffenen Feststellungen ergeben sich in Kurzform aus der nachfolgenden Tabelle. Der angegebene Sach- und Erledigungsstand zum Zeitpunkt dieses Berichts bezieht sich lediglich auf die im Bericht der Vorjahresprüfung abgegebenen Stellungnahmen der Verwaltung.

Feststellung	Feststellungstext	Erledigungsstand	Sachstand
Hinweis 2: Fehlende Abschreibung DV-Software	Das Sitzungsdienstprogramm wurde seit Aktivierungszeitraum (2011) nicht abgeschrieben. Gemäß Auskunft der Verwaltung wurde die Anlage ohne Nutzungsdauer angelegt. Dadurch wurde der Abschreibungslauf nicht gestartet. Der Vermögensgegenstand ist mit dem nächsten offenen Jahresabschluss auszubuchen, und zwar zu Lasten des ordentlichen Ergebnisses, da dieses in Vorjahren wegen der fehlenden Abschreibungen zu positiv ausgewiesen wurde.	erledigt	Wurde im Zuge des Jahresabschlusses 2021 erledigt.
Hinweis 8: keine Auflösung der Instandhaltungsrückstellungen	Die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung in Höhe von 122.403,72 € sind seit 2017 unverändert in der Bilanz 2019 ausgewiesen. Die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung sind gem. Hw. Zu § 39 Abs. 1 GemHVO dann zu bilden, wenn die konkrete Absicht besteht, die Maßnahme im folgenden Haushaltsjahr durchzuführen. Wenn die Maßnahme nicht innerhalb des auf das Jahr der Rückstellungsbildung folgenden Jahres abgeschlossen wurde, sind die Rückstellungen aufzulösen.	Durch Beschluss der Gemeindevertretung über den Jahresabschluss 2019 - nicht GemHVO-konform - erledigt	Die abschließenden Sanierungsmaßnahmen sind in Arbeit. Sobald hier die Schlussrechnungen vorliegen, werden die Rückstellungen aufgelöst.
Empfehlung 1: Sachstandklärung mit dem AWV Main-Taunus	Mit dem AWV Main-Taunus sollte schnellstmöglich geklärt werden, ob das bezuschusste Projekt fortgeführt / abgeschlossen werden soll.	erledigt	Hier wird seitens der Kämmerei weiterhin regelmäßig nachgehakt (zuletzt am 25.2.22). Demnach ist das Projekt noch immer gegenständlich.

Tabelle 1: Sachstand der Feststellungen aus der Prüfung der JA 2019

1.3.2 Umsetzung der Feststellungen aus vorvergangenen Prüfungen

Die bei den Prüfungen vorvergangener Jahresabschlüsse getroffenen Feststellungen, die bei der letzten durchgeführten Prüfung noch unerledigt oder in Bearbeitung waren sowie der Sach- und Erledigungsstand¹ zum Zeitpunkt dieses Berichts ergeben sich in Kurzform aus der nachfolgenden Tabelle:

¹ gemäß Auskunft der Kämmerei

Feststellung/ Bericht JA	Feststellungstext	Erledigungs- stand	Sachstand
<p>Beanstandung 1: Verstoß gegen nationales Vergaberecht und gegen GO-Vergabe Bericht JA 2018</p>	<p>Der Auftrag über die Anmietung stationäre Geschwindigkeitsmessungen wurde zwar aufgrund plausibler Annahmen zurecht in einem nationalen Vergabeverfahren erteilt, es wurde jedoch die falsche Verfahrensart gewählt. Darüber hinaus ist das Verfahren unzureichend dokumentiert, insbesondere sind die Gründe für die Auswahl der Anbieter und für die Auswahl des Auftragsnehmers nicht dokumentiert.</p> <p>Reinigungsleistungen können nach nationalem Recht für einen Mehrjahreszeitraum beauftragt werden. Für die Wahl des zutreffenden Vergabeverfahrens ist das geschätzte Auftragsvolumen für die Gesamtlaufzeit bzw. für 48 Monate, wenn der Auftrag unbefristet erteilt werden soll, zuzunehmen zu legen. Da das Auftragsvolumen mehr als 10.000 € netto beträgt, wäre die Leistung grundsätzlich im Wege der Freihändigen Vergabe unter 5 geeigneten Unternehmen zu vergeben gewesen. Allerdings dürfte es sich um Unterhaltungs- bzw. Pflegemaßnahmen im Sinne der GO-Vergabe handeln, so dass die Leistung - ggf. als Teilleistung der insgesamt von der Gemeinde vergebenen Reinigungsleistungen - jährlich neu in dem Auftragsvolumen entsprechenden Vergabeverfahren zu vergeben ist.</p>	<p>teilweise</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Einrichtung einer interkommunalen Vergabestelle ist aufgrund mangelnder Kapazitäten der Kommunen/des Landkreises nicht zustande gekommen. • Eine AVA-Software (Aus-schreibung, Vergabe, Ab-rechnung) wurde beschafft. • Die Vergabemanager-Soft-ware wurde eingeführt. • Die Anpassung der Ge-schäftsordnung und der Vergabevermerke ist in Be-arbeitung. • Die Vorhabenliste ist on-line. Die Veröffentlichung der laufenden Projekte steht wegen personellen Engpässen noch aus. • Die Durchführung von Vergaben werden z.T. von externen Büros durchge-führt, um fehlerhafte Ver-gaben seitens der Gemeinde vorzubeugen.
<p>Beanstandung 2: Fehlerhafte Vergaben Bericht JA 2018</p>	<p>1. In keinem der oben aufgeführten Verfahren wurde der durch § 20 VOL/A / § 20 VOB/A und GO-Vergabe vorgeschriebene Vergabe-vermerk fehlerfrei und lückenlos erstellt (fortlaufende Dokumentation des Vergabeverfahrens von Anbeginn an einschließlich der Begründung aller Entscheidungen).</p> <p>2. In fast allen geprüften Vergaben aus dem Jahr 2018 wurde gegen geltendes Vergaberecht (Bundes- und Landesrecht) verstoßen. Darüber hinaus wurden in den meisten Verfahren zentrale Vorgaben der Dienstanzweisung nicht beachtet.</p>	<p>teilweise</p>	<p>Siehe Sachstand zur Beanstandung „Verstoß gegen nationales Vergaberecht“</p>
<p>Hinweis 7: Wertpapiere – Verstoß gegen das Realisationsprinzip Bericht JA 2017</p>	<p>Durch den Ausweis des Wertes der KVR-Fondsanteile zum einheitlichen Kurswert vom 31.12.2017 verstößt die Gemeinde gegen das Realisationsprinzip (Gewinne/Wertsteigerungen dürfen erst ausgewiesen werden, wenn sie realisiert sind).</p>	<p>Durch Beschluss der Gemeindevertretung - nicht GOB-konform - erledigt</p>	<p>Aufgrund der Übersichtlichkeit sowie der geringen bilanziellen Bedeutung wird das bisherige Berechnungsverfahren beibehalten. (Beschluss Gemeindevertretung v. 17.12.2021)</p>
<p>Hinweis 1: Fehlende Angabe von Leistungsmengen und Kennzahlen</p>	<p>Nach dem Beschleunigungserlass des HMdS konnte auf die Angabe der vorgenannten Leistungsmengen und Kennzahlen bis zur Aufstellung</p>	<p>nicht erledigt.</p>	<p>Hier wird die Politik der Verwaltung nach und nach konkrete Ziele und Kennzahlen vorgeben, beginnend mit den Bereichen, die für die Politik</p>

Feststellung/ Bericht JA	Feststellungstext	Erledigungs- stand	Sachstand
Bericht JA 2018	des Jahresabschlusses 2018 verzichtet werden. Die Gemeinde Glashütten hat auch im Jahresabschluss 2018 keine Leistungsmengen und Kennzahlen in den Teilergebnisrechnungen angegeben		besonders steuerungsrelevant sind. Derzeit soll zu diesen Zwecken in 2023 eine Kalkulation der Friedhofs- und Kinderbetreuungsgebühren extern erfolgen.
Hinweis 9: Uneinheitliche Regelungen der Geschäftsordnung und des Vergabevermerks Bericht JA 2018	Das in der Gemeinde Glashütten zu verwendende Formblatt Vergabevermerk weicht bei der geforderten Anzahl von Mindestangeboten bei einer Freihändigen Vergabe von den Vorgaben der Geschäftsordnung ab. Während die Geschäftsordnung 5 Gegenangebote fordert sind im Vergabevermerk nur 3 anzugeben.	teilweise	Siehe Sachstand zur Beanstandung „Verstoß gegen nationales Vergaberecht“
Hinweis 10: Fehlende Stellenbewertungen Bericht JA 2018	Stellenbewertungen für Tarifbeschäftigte liegen in der Gemeinde Glashütten nicht vor. Alle Stellen sollten hinsichtlich ihrer Eingruppierung überprüft werden und auch von einem externen Dienstleister tarifkonform bewertet werden.	in Arbeit	Eine externe Stellenbewertung ist für 2023 geplant.
Empfehlung 1: Erstellung Personal(entwicklungs)-konzept/ Aus- und Fortbildungskonzept / Personalbedarfsplanung Bericht JA 2018	Ein Personalentwicklungskonzept ist ein Grundlagenwerk, das eine Situationsbeschreibung darstellt und Wegmarken für künftige Aktivitäten aufzeigt. Es ist ein „lebendiges“ Papier, das den stetigen Entwicklungen angepasst werden sollte. Die Gemeinde sollte ein Personalentwicklungs- sowie eines – ggf. in das PEK integrierten – Aus- und Fortbildungskonzept sowie eine Personalbedarfsplanung erstellen. Die politischen Gremien sollten mit eingebunden werden.	in Arbeit	Dieses Thema soll im Zuge der IKZ Personal mit Usingen nach Elternzeitrückkehr der Amtsleitung Usingen in 2023 aufgearbeitet werden.
Empfehlung 4: Verfahrenskontrollen Bericht JA 2018	Wird im Zuge der beschlossenen IKZ Personal mit Usingen mit aufgegriffen.	in Arbeit	Dieses Thema soll im Zuge der IKZ Personal mit Usingen nach Elternzeitrückkehr der Amtsleitung Usingen in 2023 aufgearbeitet werden.

Tabelle 2: Sachstand der Feststellungen aus vorvergangenen Prüfungen

2 Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Systemprüfung

Es wurde geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen kommunalverfassungsrechtlichen und haushaltsrechtlichen Vorschriften und den Beschlussfassungen der Organe geführt worden sind. Grundlegendes Geschäftsinstrumentarium ist das Rechnungswesen, zu dem der jährlich aufzustellende Haushaltsplan, die Buchführung und der Jahresabschluss gehören. Entsprechend § 92 Abs. 3 HGO ist die Haushaltswirtschaft nach den Regeln der doppelten Buchführung zu führen.

Nach den Ergebnissen dieser Prüfungen wurden die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung beachtet:

- Der Jahresabschluss wurde nach den gültigen Regeln erstellt; die Ansätze und Werte wurden in nachprüfbarer, objektiver Form aus ordnungsgemäßen Belegen und Büchern hergeleitet. Die einzelnen Positionen entsprechen den Tatsachen und die Werte wurden zutreffend ermittelt (Grundsatz der Richtigkeit und Willkürfreiheit).
- Der Jahresabschluss ist übersichtlich, klar und für sachverständige Dritte, die mit Buchführung und Jahresabschluss vertraut sind, verständlich (Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit).
- Alle Vermögensgegenstände - mit Ausnahme der so genannten Sachgesamtheiten - und Schulden wurden unabhängig voneinander bewertet (Grundsatz der Einzelbewertung).
- Sämtliche buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle sind im Jahresabschluss erfasst. Auch Risiken, die bis zum Bilanzstichtag noch keinen Niederschlag in der Buchführung gefunden haben, wurden berücksichtigt (Grundsatz der Vollständigkeit).
- Soweit für eine Gebietskörperschaft zutreffend, wurden Gewinne / Wertsteigerungen nur soweit berücksichtigt, wie sie am Bilanzstichtag realisiert waren (Realisationsprinzip) und Verluste / Wertminderungen bereits dann gewürdigt, wenn sie mit hinreichend großer Wahrscheinlichkeit drohten (Imparitätsprinzip).
- Alle sachlich der Leistung der Gemeinde Glashütten (Taunus) zurechenbaren Erträge und Aufwendungen wurden grundsätzlich unabhängig vom Tag der Zahlung der Periode der Leistungserbringung zugeordnet (Grundsatz der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung, Periodisierungsprinzip).
- Die einzelnen Positionen des Jahresabschlusses wurden - von den in diesem Bericht und im Jahresabschluss erwähnten und erläuterten Abweichungen - auf gleiche Weise wie in den Vorjahren ermittelt, abgegrenzt und zusammengestellt. Es wurden die gleichen Gliederungsbegriffe und -schemata verwendet (Grundsatz der Kontinuität).
- Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden zum Abschlussstichtag einzeln bewertet, Umsatzerlöse, Aufwendungen und Erträge auf den Bilanzstichtag abgegrenzt (Stichtagsprinzip).

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Es kann relevante Informationen zeitnah liefern.

Bei der Prüfung ergaben sich keine für die Beurteilung als wesentlich zu betrachtende Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt werden.

2.1.1 Anordnungswesen

Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anordnungswesen wurden beachtet. Die Bücher und Belege der Gemeinde Glashütten (Taunus) wurden im Rahmen von Belegprüfungen gemäß § 131 Absatz 1 Ziffern 2 und 3 HGO sowie § 128 Absatz 1 Ziffer 2 HGO zur Vorbereitung der Jahresabschlussprüfung geprüft.

Die unvermutete Kassenprüfung erfolgte am 29.10.2020.

2.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 war entsprechend § 112 Abs. 9 HGO aufzustellen, also bis zum 30.04. des Folgejahres (2021). Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wurde am 09.04.2021 aufgestellt.

Die Prüfung mit Hilfe unserer Analysesoftware ergab, dass die Vermögens-, Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzzrechnung ordnungsgemäß aus den Büchern der Gemeinde entwickelt worden sind. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung wurden beachtet (vgl. vorangehendes Kapitel).

Zur Ordnungsmäßigkeit des Rechenschaftsberichts und des Anhangs vgl. Kapitel 5.6 Rechenschaftsbericht, S. 45 und 5.7.1 Anhang, S. 47.

2.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

Gemäß § 92 Abs. 2 HGO ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Die Beachtung dieses Haushaltsgrundsatzes ist auch im Hinblick auf die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung prüfungsrelevant.

Der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit meint, dass die Verwaltung Ausgaben nur insoweit leistet, dass die gesetzlichen und die (von der Gemeindevertretung beschlossenen) freiwilligen Aufgaben mit einem möglichst geringen Mitteleinsatz erfüllt werden. Der möglichst geringe Mitteleinsatz soll u. a. durch Vergabe von Aufträgen im Wettbewerb erreicht werden.

Die Prüfung hat keine wesentlichen Anhaltspunkte ergeben, dass die Gebote der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nicht beachtet worden wären.

Die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung (der dauerhaften Leistungs- und Zahlungsfähigkeit) erscheint aus der Perspektive des Jahresabschlusses 2020 (vgl. Kapitel 5.1.4 Ordentliches Ergebnis) gewährleistet.

3 Grundlagen der Haushaltswirtschaft

In der Sitzung am 31.01.2020 hat die Gemeindevertretung den Haushalt (Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit allen Anlagen) für das Jahr 2020 beschlossen.

Der Vorlagetermin nach § 97 Abs. 4 - 3 HGO zum 30.11.2019 wurde nicht eingehalten.

Der Ergebnishaushalt war mit dem Gesamtbetrag

- der ordentlichen Erträge in Höhe von 12.309.525,00 €,
- der ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 12.309.525,00 €,
- der außerordentlichen Erträge in Höhe von 0,00 €,
- der außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 0,00 €

entsprechend § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO ausgeglichen geplant worden.

Der Finanzhaushalt war mit dem Gesamtbetrag

- der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 11.872.114,00 €,
- der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 11.505.573,00 €,
- der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 740.644,00 €,
- der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 2.516.340,00 €,

- der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 1.775.696,00 €,
- der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 82.000,00 €

mit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 284.541,00 € und mit einem Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen „Hesenkasse“ geleistet werden können (§ 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO) ausgeglichen geplant worden.

Die Haushaltssatzung enthielt u. a. folgende weitere Festsetzungen:

- Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen 1.775.696,00 €
- Verpflichtungsermächtigungen 6.565.000,00 €
- Höchstbetrag der Liquiditätskredite 280.000,00 €

Mit Veranschlagung von

- Krediten für Investitionen
- Verpflichtungsermächtigungen
- Liquiditätskrediten

war der Haushalt der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorzulegen.

Die notwendige Genehmigung der Haushaltssatzung wurde am 05.05.2020 von der Kommunalaufsichtsbehörde erteilt.

Die Kommunalaufsichtsbehörde hat die erforderliche Genehmigung nur mit Nebenbestimmungen erteilt:

- Rückführung der in Anspruch genommenen Liquiditätskredite bis zum Ende des Haushaltsjahres.
- Bekanntgabe der aufgestellten Jahresabschlüsse gegenüber der Aufsichtsbehörde inklusive des Nachweises der Aufstellung durch den Gemeindevorstand, der Unterrichtung der Gemeindevertretung sowie der Vorlage des Jahresabschlusses an das Rechnungsprüfungsamt.
- Übersendung des Niederschriftauszuges über die Unterrichtung des Haupt- und Finanzausschusses über den Jahresabschluss 2018 gem. § 112 Abs. 9 HGO.
- Übersendung der Jahresabschlüsse nach der Aufstellung an die Aufsichtsbehörde (möglichst in elektronischer Form) zur Kontrolle des Vollzugs des Haushaltsausgleichs.
- Vorlage des Liquiditätsnachweises und der vorläufigen Finanzrechnung 2019 sowie die Kenntnisnahme der Gemeindevertretung über die Liquiditätskredite und den Stand der Liquidität (Niederschriftauszug über die Sitzung der Gemeindevertretung)
- Aufbau einer Ergebnisrücklage (zusätzliche Liquiditätsreserve auf der Ergebnisseite).
- Halbjährliche Vorlage der Berichte über den Stand des Haushaltsvollzugs an die Kommunalaufsichtsbehörde.

Die von der Kommunalaufsicht erteilten Nebenbestimmungen wurden durch die Gemeinde vollumfänglich beachtet.

Die Haushaltssatzung wurde entsprechend § 97 Abs. 5 HGO erst nach der Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde und nach Unterrichtung des Gemeindevorstands über den aufgestellten Jahresabschluss 2019 bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 94 Abs. 3 S. 1 HGO am 01.01.2020 (rückwirkend) in Kraft getreten. Für die Zeit vom 01.01.2020 bis zum Abschluss der öffentlichen Bekanntmachung am 28.05.2020 galten die Vorschriften zur vorläufigen Haushaltsführung (§ 99 HGO).

Eine Nachtragshaushaltssatzung war nicht zu beschließen.

4 Ausführung des Haushaltsplans

4.1 Gesamtergebnishaushalt/ -rechnung

Ergebnishaushalt/ -rechnung in Euro		
	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Summe der ordentlichen Erträge	12.285.495,00	12.090.374,74
Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.205.725,00	11.885.394,55
Verwaltungsergebnis	79.770,00	204.980,19
Finanzerträge	24.030,00	39.777,30
Zinsen u. a. Finanzaufwendungen	103.800,00	93.304,30
Finanzergebnis	-79.770,00	-53.527,00
Ordentliches Ergebnis	0,00	151.453,19
Außerordentliche Erträge	0,00	298.705,56
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	382.779,43
Außerordentliches Ergebnis	0,00	-84.073,87
Jahresergebnis	0,00	67.379,32

Tabelle 1: Vergleich Gesamtergebnishaushalt - Gesamtergebnisrechnung Teil 1

Das Jahresergebnis verbesserte sich im Vergleich zur Haushaltsplanung um 67.379,32 €.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Einzelposition der Gesamtergebnisrechnung im Vergleich zur Haushaltsplanung und zum Vorjahr:

Vergleich Gesamtergebnishaushalt - Gesamtergebnisrechnung Teil 2 in Euro					
Bezeichnung	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Mehr-/Weniger zu Ansatz (Sp.3 J. Sp.2)	Ergebnis 2019	Mehr-/Weniger 2020 zu 2019 (Sp.3 J. Sp.5)
1	2	3	4	5	6
1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	204.405,00	192.206,85	-12.198,15	341.327,45	-149.120,60
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.433.499,00	2.497.971,50	64.472,50	2.275.416,35	222.555,15
3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen	71.975,00	71.032,68	-942,32	149.711,82	-78.679,14
4. Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	8.101.828,00	7.479.006,54	-622.821,46	7.809.195,82	-330.189,28
6. Erträge aus Transferleistungen	433.540,00	456.667,81	23.127,81	463.888,01	-7.220,20
7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	603.860,00	942.639,47	338.779,47	671.818,82	270.820,65
8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	181.124,00	179.580,16	-1.543,84	221.445,46	-41.865,30
9. Sonstige ordentliche Erträge	255.264,00	271.269,73	16.005,73	250.102,07	21.167,66
10. Summe der ordentlichen Erträge	12.285.495,00	12.090.374,74	-195.120,26	12.182.905,80	-92.531,06

Vergleich Gesamtergebnishaushalt - Gesamtergebnisrechnung Teil 2 in Euro					
Bezeichnung	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Mehr-/Weniger zu Ansatz (Sp.3 J. Sp.2)	Ergebnis 2019	Mehr-/Weniger 2020 zu 2019 (Sp.3 J. Sp.5)
1	2	3	4	5	6
11. Personalaufwendungen	1.876.010,00	1.737.646,63	-138.363,37	1.829.473,12	-91.826,49
12. Versorgungsaufwendungen	379.405,00	602.715,68	223.310,68	455.897,45	146.818,23
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.664.381,00	2.546.435,50	-117.945,50	2.666.733,82	-120.298,32
14. Abschreibungen	708.297,00	755.644,15	47.347,15	767.767,14	-12.122,99
15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.040.503,00	2.217.101,80	176.598,80	1.846.232,27	370.869,53
16. Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.469.078,00	3.957.165,80	-511.912,20	4.459.897,21	-502.731,41
17. Transferaufwendungen	60.000,00	59.932,22	-67,78	71.976,78	-12.044,56
18. Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.051,00	8.752,77	701,77	7.688,47	1.064,30
19. Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.205.725,00	11.885.394,55	-320.330,45	12.105.666,26	-220.271,71
20. Verwaltungsergebnis	79.770,00	204.980,19	125.210,19	77.239,54	127.740,65
21. Finanzerträge	24.030,00	39.777,30	15.747,30	26.981,05	12.796,25
22. Zinsen und andere Finanzaufwendungen	103.800,00	93.304,30	-10.495,70	97.722,86	-4.418,56
23. Finanzergebnis	-79.770,00	-53.527,00	26.243,00	-70.741,81	17.214,81
24. Ordentliches Ergebnis	0,00	151.453,19	151.453,19	6.497,73	144.955,46
25. Außerordentliche Erträge	0,00	298.705,56	298.705,56	877.217,12	-578.511,56
26. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	382.779,43	382.779,43	489.973,32	-107.193,89
27. außerordentliches Ergebnis	0,00	-84.073,87	-84.073,87	387.243,80	-471.317,67
28. Jahresergebnis	0,00	67.379,32	67.379,32	393.741,53	-326.362,21

Tabelle 2: Vergleich Gesamtergebnishaushalt - Gesamtergebnisrechnung Teil 2

Im Vergleich zur Planung

- fielen die ordentlichen Erträge um 195.120,26 € niedriger aus
- fielen die ordentlichen Aufwendungen um 320.330,45 € niedriger aus
- verbesserte sich das Finanzergebnis um 26.243,00 €
- verschlechterte sich das außerordentliche Ergebnis um 84.073,87 €

Daraus folgend

- verbesserte sich das Verwaltungsergebnis um 125.210,19 €
- verbesserte sich das ordentliche Ergebnis um 151.453,19 €
- verbesserte sich das Jahresergebnis um 67.379,32 €.

Im Vergleich zum Vorjahr

- verbesserte sich das Verwaltungsergebnis um 127.740,65 €
- verbesserte sich das ordentliche Ergebnis um 144.955,46 €
- verschlechterte sich das außerordentliche Ergebnis um 471.317,67 €
- verschlechterte sich das Jahresergebnis um 326.362,21 €

4.2 Teilergebnishaushalte / -rechnungen

4.2.1 Jahresergebnisse der Teilhaushalte

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hatte folgende Teilhaushalte eingerichtet:

Teilhaushalte in Euro		
Bezeichnung	Jahresergebnis Ansatz 2020	Jahresergebnis Ist 2020
01 Innere Verwaltung	-1.652.796,00	-1.813.763,95
02 Sicherheit und Ordnung	-556.496,00	-426.394,54
04 Kultur und Wissenschaft	-28.145,00	-18.710,19
05 Soziale Hilfen	-19.400,00	-6.758,35
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	-1.065.025,00	-1.138.048,86
08 Sportförderung	-384.945,00	-318.038,48
09 Räumliche Planung und Entwicklung	-30.000,00	-10.458,90
10 Bauen und Wohnen	-260.010,00	-249.987,02
11 Ver- und Entsorgung	610.956,00	743.657,61
12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV	-509.543,00	-419.708,52
13 Natur- und Landschaftspflege	-94.424,00	-107.683,82
14 Umweltschutz	0,00	0,00
15 Wirtschaft und Tourismus	-250.989,00	-208.566,43
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	4.240.817,00	4.041.840,77
Gesamt	0,00	67.379,32

Tabelle 3: Teilhaushalte

Die Angaben zu Ansätzen und zu den Ist-Ergebnissen der Teilhaushalte berücksichtigen nicht die internen Leistungsverrechnungen.

Die Summe aller Teilergebnisrechnungen (ohne interne Leistungsverrechnung) stimmt mit den Werten der Gesamtergebnisrechnung überein.

4.2.2 Ergebnisse der Teilhaushalte

Detaillierte Angaben zu den Ergebnissen der einzelnen Produktbereiche sowie einen Plan-Ist-Vergleich enthält die nachfolgende Tabelle:

Ergebnisse der Teilhaushalte in Euro			
Teilhaushalte	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Mehr-/Weniger zu Ansatz (Sp. 3./ Sp .2)
1	2	3	4
01 Innere Verwaltung			
Verwaltungsergebnis	-1.665.996,00	-1.952.796,82	-286.800,82
Finanzergebnis	13.200,00	19.645,64	6.445,64
ordentliches Ergebnis	-1.652.796,00	-1.933.151,18	-280.355,18
außerordentliches Ergebnis	0,00	119.387,23	119.387,23
Jahresergebnis	-1.652.796,00	-1.813.763,95	-160.967,95
02 Sicherheit und Ordnung			
Verwaltungsergebnis	-556.496,00	-427.327,45	129.168,55
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-556.496,00	-427.327,45	129.168,55
außerordentliches Ergebnis	0,00	932,91	932,91
Jahresergebnis	-556.496,00	-426.394,54	130.101,46

Ergebnisse der Teilhaushalte in Euro			
Teilhaushalte	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Mehr-/Weniger zu Ansatz (Sp. 3./ Sp .2)
1	2	3	4
04 Kultur und Wissenschaft			
Verwaltungsergebnis	-28.145,00	-18.710,19	9.434,81
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-28.145,00	-18.710,19	9.434,81
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-28.145,00	-18.710,19	9.434,81
05 Soziale Hilfen			
Verwaltungsergebnis	-19.400,00	7.096,85	26.496,85
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-19.400,00	7.096,85	26.496,85
außerordentliches Ergebnis	0,00	-13.855,20	-13.855,20
Jahresergebnis	-19.400,00	-6.758,35	12.641,65
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen			
Verwaltungsergebnis	-1.065.025,00	-1.129.010,64	-63.985,64
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-1.065.025,00	-1.129.010,64	-63.985,64
außerordentliches Ergebnis	0,00	-9.038,22	-9.038,22
Jahresergebnis	-1.065.025,00	-1.138.048,86	-73.023,86
08 Sportförderung			
Verwaltungsergebnis	-384.945,00	-318.588,48	66.356,52
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-384.945,00	-318.588,48	66.356,52
außerordentliches Ergebnis	0,00	550,00	550,00
Jahresergebnis	-384.945,00	-318.038,48	66.906,52
09 Räumliche Planung und Entwicklung			
Verwaltungsergebnis	-30.000,00	-10.458,90	19.541,10
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-30.000,00	-10.458,90	19.541,10
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-30.000,00	-10.458,90	19.541,10
10 Bauen und Wohnen			
Verwaltungsergebnis	-260.010,00	-249.987,02	10.022,98
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-260.010,00	-249.987,02	10.022,98
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-260.010,00	-249.987,02	10.022,98
11 Ver- und Entsorgung			
Verwaltungsergebnis	610.956,00	567.586,61	-43.369,39
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	610.956,00	567.586,61	-43.369,39
außerordentliches Ergebnis	0,00	176.071,00	176.071,00
Jahresergebnis	610.956,00	743.657,61	132.701,61
12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV			
Verwaltungsergebnis	-509.543,00	-419.708,52	89.834,48
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00

Ergebnisse der Teilhaushalte in Euro			
Teilhaushalte	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Mehr-/Weniger zu Ansatz (Sp. 3./ Sp .2)
1	2	3	4
ordentliches Ergebnis	-509.543,00	-419.708,52	89.834,48
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-509.543,00	-419.708,52	89.834,48
13 Natur- und Landschaftspflege			
Verwaltungsergebnis	-94.424,00	-107.683,82	-13.259,82
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-94.424,00	-107.683,82	-13.259,82
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-94.424,00	-107.683,82	-13.259,82
14 Umweltschutz			
Verwaltungsergebnis	0,00	0,00	0,00
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00
15 Wirtschaft und Tourismus			
Verwaltungsergebnis	-250.989,00	-208.566,43	42.422,57
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-250.989,00	-208.566,43	42.422,57
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-250.989,00	-208.566,43	42.422,57
16 Allgemeine Finanzwirtschaft			
Verwaltungsergebnis	4.333.787,00	4.473.135,00	139.348,00
Finanzergebnis	-92.970,00	-73.172,64	19.797,36
ordentliches Ergebnis	4.240.817,00	4.399.962,36	159.145,36
außerordentliches Ergebnis	0,00	-358.121,59	-358.121,59
Jahresergebnis	4.240.817,00	4.041.840,77	-198.976,23

Tabelle 4: Ergebnisse der Teilhaushalte - Plan-Ist-Vergleich

4.3 Gesamtfinanzhaushalt / -rechnung

Finanzhaushalt in Euro			
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.872.114,00	11.829.394,60
2.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.505.573,00	11.232.062,00
3.	Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr.1 und Nr.2)	366.541,00	597.332,60
4.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	740.644,00	178.098,29
5.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.516.340,00	1.358.159,75
6.	Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr.4 und Nr.5)	-1.775.696,00	-1.180.061,46
7.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.775.696,00	1.000.000,00
8.	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	82.000,00	102.432,46
9.	Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 7 und Nr. 8)	1.693.696,00	897.567,54
10.	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0,00	71.627,87
11.	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00	195.866,68
12.	Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 10 und Nr. 11)	0,00	-124.238,81
13.	Geplanter Zahlungsmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	1.500.000,00	1.974.796,35
14.	Geplanter Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 3 ,Nr. 6, Nr. 9 und Nr. 12)	284.541,00	190.599,87
15.	Geplanter Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 13 und Nr. 14)	1.784.541,00	2.165.396,22

Tabelle 5: Finanzhaushalt

Aus dem Vorjahr standen keine Einzahlungsermächtigungen zur Verfügung. Auszahlungsermächtigungen waren aus dem Vorjahr in Höhe von 3.097.168,06 € übertragen worden.

4.4 Vorläufige Haushaltsführung

Die Haushaltssatzung der Gemeinde ist gemäß § 94 Abs.3 S.1 HGO am 01.01.2020 (rückwirkend) in Kraft getreten. Für die Zeit vom 01.01.2020 bis zum Ende der öffentlichen Auslegung des genehmigten Haushaltsplans am 28.05.2020 galten die Vorschriften zur vorläufigen Haushaltsführung (§ 99 HGO).

Die Gemeinde beachtete während der vorläufigen Haushaltsführung die Bestimmungen des § 99 HGO.

4.5 Liquiditätskredite

Die gem. § 105 Abs. 2 HGO erforderliche Genehmigung des in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrags der Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen lag vor. Der vorgesehene Höchstbetrag der Liquiditätskredite betrug nach § 4 der Haushaltssatzung 280.000,00 €.

Liquiditätskredite wurde nicht in Anspruch genommen.

5 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020

5.1 Gesamtergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung zeigt die Entstehung von Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag in der abgelaufenen Haushaltsperiode. Die nachfolgende Staffelform gestattet einen schnellen Überblick über die Entstehung und die Zusammensetzung des Jahresergebnisses. Die Erträge und die Aufwendungen werden der Aufstellung nach Muster 15 zu § 46 GemHVO entsprechend angeordnet und fortschreitend mit aussagefähigen Zwischenergebnissen (Verwaltungsergebnis, Finanzergebnis usw.) ausgewiesen. In folgender Übersicht ist die Ergebnisrechnung dargestellt:

Ergebnisrechnung in Euro				
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich Ergebnis des Haushaltsjahres / fortgeschriebener Ansatz
Ordentliche Erträge				
1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	341.327,45	204.405,00	192.206,85	-12.198,15
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.275.416,35	2.433.499,00	2.497.971,50	64.472,50
3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen	149.711,82	71.975,00	71.032,68	-942,32
4. Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.809.195,82	8.101.828,00	7.479.006,54	-622.821,46
6. Erträge aus Transferleistungen	463.888,01	433.540,00	456.667,81	23.127,81
7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	671.818,82	603.860,00	942.639,47	338.779,47
8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	221.445,46	181.124,00	179.580,16	-1.543,84
9. Sonstige ordentliche Erträge	250.102,07	255.264,00	271.269,73	16.005,73
10. Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	12.182.905,80	12.285.495,00	12.090.374,74	-195.120,26
Ordentliche Aufwendungen				
11. Personalaufwendungen	1.829.473,12	1.876.010,00	1.737.646,63	-138.363,37
12. Versorgungsaufwendungen	455.897,45	379.405,00	602.715,68	223.310,68
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.666.733,82	2.664.381,00	2.546.435,50	-117.945,50
14. Abschreibungen	767.767,14	708.297,00	755.644,15	47.347,15
15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.846.232,27	2.040.503,00	2.217.101,80	176.598,80
16. Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.459.897,21	4.469.078,00	3.957.165,80	-511.912,20
17. Transferaufwendungen	71.976,78	60.000,00	59.932,22	-67,78
18. Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.688,47	8.051,00	8.752,77	701,77
19. Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.105.666,26	12.205.725,00	11.885.394,55	-320.330,45
20. Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./19)	77.239,54	79.770,00	204.980,19	125.210,19
21. Finanzerträge	26.981,05	24.030,00	39.777,30	15.747,30

Ergebnisrechnung in Euro				
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich Ergebnis des Haushaltsjahres / fortgeschriebener Ansatz
22. Zinsen und andere Finanzaufwendungen	97.722,86	103.800,00	93.304,30	-10.495,70
23. Finanzergebnis (Nr. 21 ./22)	-70.741,81	-79.770,00	-53.527,00	26.243,00
24. Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	12.209.886,85	12.309.525,00	12.130.152,04	-179.372,96
25. Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	12.203.389,12	12.309.525,00	11.978.698,85	-330.826,15
26. Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 J. Nr. 25)	6.497,73	0,00	151.453,19	151.453,19
27. Außerordentliche Erträge	877.217,12	0,00	298.705,56	298.705,56
28. Außerordentliche Aufwendungen	489.973,32	0,00	382.779,43	382.779,43
29. außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	387.243,80	0,00	-84.073,87	-84.073,87
30. Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	393.741,53	0,00	67.379,32	67.379,32

Tabelle 6: Ergebnisrechnung²

Die Ergebnisrechnung wurde im Rahmen des risikoorientierten Prüfungsansatzes stichprobenweise geprüft.

Die Stichprobe umfasste folgende Produktbereiche:

- PB 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- PB 11 - Ver- und Entsorgung
- PB 13 Natur- und Landschaftspflege

5.1.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge des Jahres 2020 betragen 12.090.374,74 € und stellen sich wie folgt dar:

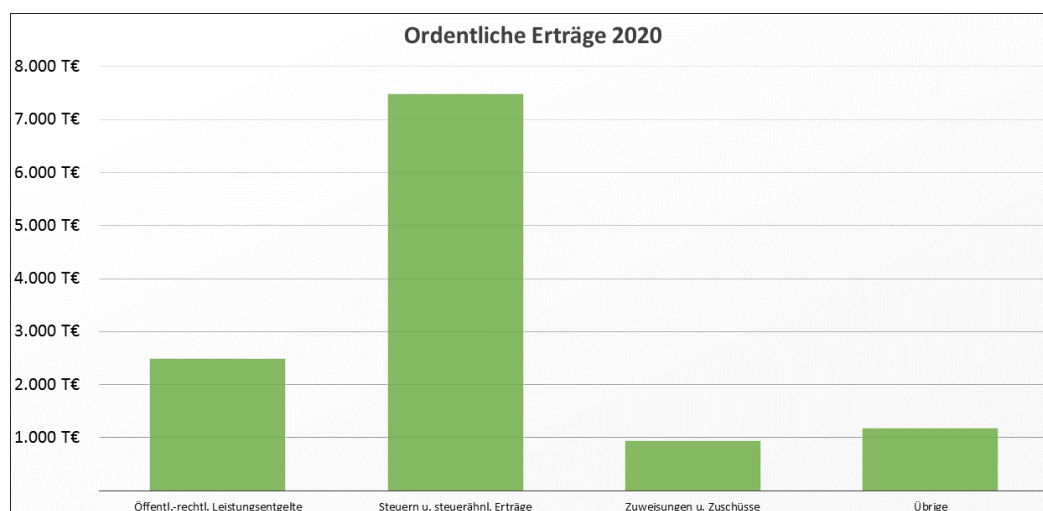


Abbildung 1: Ordentliche Erträge 2020

¹ Um die Abweichung besser zeigen zu können, wird hier entgegen dem Muster berechnet (Ist - fortgeschriebener Ansatz).

Die Erträge wurden rechtzeitig und vollständig erfasst. Sie wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung zeitnah geltend gemacht. Der Zahlungseingang wurde dabei ordnungsgemäß überwacht.

Prüfungshinweis 1: Verstoß gegen § 93 HGO

Trotz einer gültigen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer hat die Gemeinde Glashütten (Taunus) im Jahr 2020 (und bis 2022) keine Zweitwohnungssteuer erhoben, obwohl auf Nachfrage eine Liste mit insgesamt 359 gemeldeten Personen mit dem Nebenwohnsitz zum 31.12.2020 vorgelegt wurde. Der Grundsatz der Erzielung von Erträgen und Einzahlungen (§ 93 Abs. 2 HGO) wurde somit nicht beachtet.

Auskunftsgemäß sind die Daten nicht mehr auf dem aktuellen Stand. Aus zeitlichen und personellen Kapazitätsgründen wird eine Aktualisierung auch erst Anfang 2023 erfolgen können.

Stellungnahme der Verwaltung

Eine entsprechende Arbeitsanweisung an das zuständige Fachamt bezüglich der künftigen Umsetzung wurde erteilt.

5.1.2 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen des Jahres 2020 betragen 11.885.394,55 € und gliedern sich wie folgt:

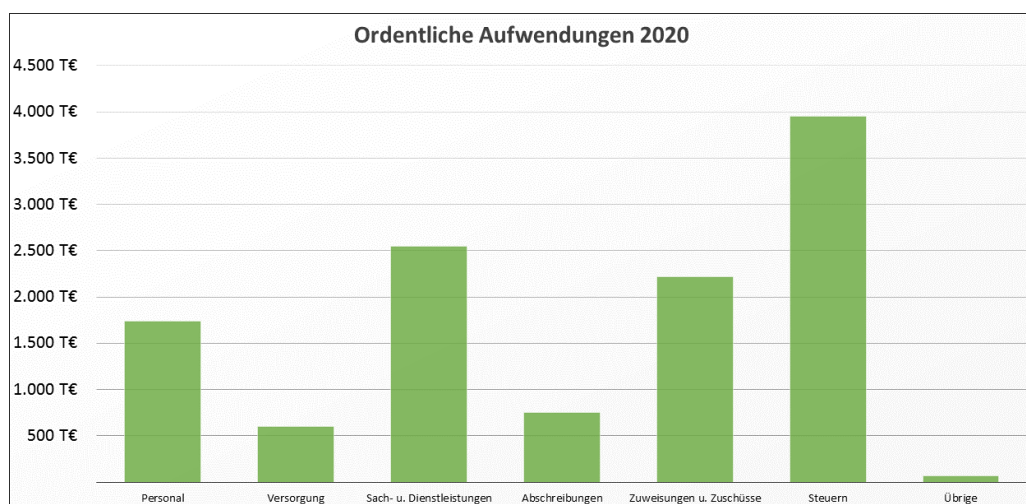


Abbildung 2: Ordentliche Aufwendungen 2020

5.1.2.1 Personalaufwendungen

5.1.2.1.1 Stellenplan

Die Entwicklung der Stellen ist in folgender Tabelle dargestellt:

Stellenplanentwicklung			
Haushaltsjahr	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020
Beamte	3,00	3,00	2,00
Arbeitnehmer	29,00	29,00	25,7
Insgesamt	32,00	32,00	27,7

Tabelle 7: Stellenplanentwicklung

Die im Stellenplan für Beamte ausgewiesenen 3 Planstellen waren am 30.06.2020 mit 2 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) besetzt.

Die im Stellenplan für Beschäftigte ausgewiesenen 29 Stellen waren am 30.06.2020 mit 27,7 VZÄ besetzt.

5.1.2.2 Versorgungsaufwendungen

Es sind alle Aufwendungen für aus dem Dienst ausgeschiedene Bedienstete (Versorgungsempfänger) zu erfassen – soweit dafür keine oder keine ausreichenden Rückstellungen in der Vergangenheit gebildet worden sind. Außerdem sind eventuelle Sachaufwendungen für Pensionäre oder ehemals Beschäftigte und Zuführungen an Pensionsrückstellungen auszuweisen.

Die Aufwendungen für Versorgung wurden zutreffend auf den vorgeschriebenen Kontenarten erfasst. Der im Teilwertverfahren ermittelte Barwert wurde zutreffend angesetzt.

Die Versorgungsaufwendungen (603 T€) überstiegen den Ansatz (379 T€) um 223 T€ und das Vorjahres-Ist (456 T€) um 147 T€. Der Anstieg ist auf die Umstellung bei der Berechnung der Zuführung von Pensions- und Beihilferückstellungen bei den Versorgungsaufwendungen von Teilwert auf Barwert zurückzuführen.

5.1.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind in der Regel die drittgrößte Aufwandsposition in einer kommunalen Ergebnisrechnung. Anders als bei den beiden größeren Positionen, die sich durch die Kommune nicht (Steueraufwendungen) oder bedingt und dann nur längerfristig (Personalaufwendungen) beeinflussen lassen, gibt es bei der heterogenen Gruppe der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - wie bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse - Gestaltungsmöglichkeiten. Auch wenn in dieser Aufwandsgruppe z.B. Verpflichtungen aus Miet-, Leasing- oder Wartungsverträgen, Kosten für Energie, Wasser und Abwasser nur bedingt und dann nur längerfristig beeinflussbar sind, gibt es bei (Neu-) Abschluss entsprechender Verträge und bei anderen dieser Gruppe zugeordneten Aufwendungen (mindestens) zwei wesentliche Stellschrauben, die Einfluss auf deren Höhe haben: eine sorgfältige Bedarfsprüfung - was wird tatsächlich und in welcher Quantität und Qualität benötigt - und eine Wirtschaftlichkeitsprüfung - wer liefert das tatsächlich Benötigte zu den (unter Berücksichtigung aller Umstände) günstigsten Konditionen. Mit Einhaltung dieser Grundsätze von Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit kann die Kommune die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen aktiv beeinflussen.

Der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit wurde beachtet. Die Zuordnungen der Aufwendungen erfolgten zutreffend.

Bei den Sach- und Dienstleistungen ist zwischen dem aktivierungspflichtigen Herstellungsaufwand und dem erfolgswirksamen Erhaltungsaufwand zu unterscheiden. Diese Unterscheidung wurde getroffen.

5.1.2.4 Abschreibungen

Die Gemeinde wendet eine eigene Abschreibungstabelle an, die sich an der Doppik-Abschreibungstabelle Hessen orientiert. Die Prüfung des Anlagevermögens hat keine Hinweise ergeben, dass von den darin vorgegebenen Nutzungsdauern abgewichen wurde. Die Abschreibungen betreffen das Anlagevermögen und - als Pauschal- und Einzelberichtigungen auf Forderungen - das Umlaufvermögen. Im Rahmen der Korrekturarbeiten der vorangegangenen

Jahresabschlüsse wurden die Einzelwertberichtigungen für nicht mehr werthaltige Forderungen aus Vorjahren außerordentlich gebucht (vgl. Kap. 5.1.5 Außerordentliches Ergebnis, S. 26). Die Auswertungen des Buchungsstoffs ergab, dass die Abschreibungen auf das Anlagevermögen mit den Angaben im Anlagespiegel übereinstimmen.

5.1.3 Finanzergebnis

Den Erträgen aus Zinsen und anderen Finanzerträgen in Höhe von 39.777,30 € stellt die Ergebnisrechnung die Aufwendungen für Zinsen und andere Finanzaufwendungen in Höhe von 93.304,30 € gegenüber. und bildet daraus das Finanzergebnis. Das daraus resultierende Finanzergebnis beträgt -53.527,00 € (Vorjahr -70.741,81 €) und ist damit um 26 T€ besser als veranschlagt und 17 T€ niedriger als im Vorjahr.

5.1.4 Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis ist die Größe, an der festgestellt wird, ob der Haushalt ausgeglichen ist oder nicht (§ 92 Abs. 6 Nr. 1 HGO, § 24 GemHVO).

Die für die Beurteilung des Jahresergebnisses maßgebliche Größe ist deshalb das ordentliche Ergebnis. Dieses setzt sich zusammen aus dem Verwaltungs- und dem Finanzergebnis.

Das Verwaltungsergebnis zeigt an, ob bzw. inwieweit eine Kommune ihre laufenden Aufwendungen durch laufende Erträge decken kann. Im Finanzergebnis spiegelt sich die Vermögens- / Schuldensituation der Kommune wieder.

	2018 ³	2019	2020	kumuliert
Ordentliches Ergebnis	17.981,02 €	6.497,73 €	151.453,19 €	175.931,94 €
davon Verwaltungsergebnis		77.239,54 €	204.980,19 €	
resultierend aus				
ordentlichen Erträgen		12.182.905,80 €	12.090.374,74 €	
ordentlichen Aufwendungen		12.105.666,26 €	11.885.394,55 €	
davon Finanzergebnis		-70.741,81 €	-53.527,00 €	

Tabelle 8: Entwicklung ordentliches Ergebnis

Der Haushalt 2020 der Gemeinde Glashütten (Taunus) ist entsprechend § 92 Abs. 6 Nr. 1 HGO ausgeglichen. Eine andere als die gewählte Verbuchung der Einzelwertberichtigungen - vgl. nachfolgendes Kapitel - hätte wegen der Verfügbarkeit von ordentlichen Überschüssen aus Vorjahren sowie von außerordentlichen Überschüssen aus Vorjahren und dem Berichtsjahr nicht zu einem nicht ausgeglichenen Haushalt geführt.

5.1.5 Außerordentliches Ergebnis

Als Saldo der außerordentlichen Erträge sowie der außerordentlichen Aufwendungen ergibt sich ein außerordentliches Ergebnis von -84.073,87 € (Vorjahr: 387.243,80 €).

Die außerordentlichen Erträge (298,71 T€) resultieren weitestgehend aus

- Nacherfassung der Restwerte von Müllgefäßen und Mülltonnen (151,56 T€),
- Periodenfremden Erträge (102,98 T€), die fast in voller Höhe (102,05 T€) auf eine personenbezogene Auflösung von Pensions- und Beihilfe-Rückstellungen zurückzuführen sind.

³ Die ordentlichen Fehlbeträge bis einschließlich 2016 waren mit dem Jahresabschluss 2018 abschließend Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses bzw. mit der Netto-Position verrechnet worden (vgl. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018, S. 45).

Die Verbuchung der Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen als außerordentlicher Ertrag ist zutreffen, weil die Rückstellungen bereits 2018 - als ordentlicher Ertrag - hätten aufgelöst werden müssen,⁴ der Ertrag 2020 demnach periodenfremd auszuweisen war.

Bei den außerordentlichen Aufwendungen (382,78 T€) handelt es sich vor allem um

- Periodenfremde Aufwendungen (242,23 T€), die fast in voller Höhe aus Einzelwertberichtigungen (233,19 T€) resultieren,
- Korrektur der Rückstellung für die Kreis- und Schulumlage (124,98 T€).

Die Verbuchung der Einzelwertberichtigungen als außerordentlicher Aufwand ist zwar vertretbar, ist aber im Zusammenhang mit den 2021 vollzogenen Buchungen⁵ zu bewerten:

Grundsätzlich belasten Wertberichtigungen auf Forderungen das ordentliche Ergebnis. Diese Wertkorrektur war jedoch in den Vorjahren nicht (ausreichend) vorgenommen worden - mit der Folge zu positiv ausgewiesener ordentlicher Ergebnisse. Bei Bewertung des Forderungsbestands zum 31.12.2020 stellte sich ein erheblicher Wertberichtigungsbedarf für in den Vorjahren entstandene Forderungen heraus und wurde - als periodenfremd - dem außerordentlichen Aufwand zugeordnet. An die Stelle einer - in der Regel überschaubaren - Verschlechterung der ordentlichen Ergebnisse der Vorjahre ist eine deutliche Belastung des außerordentlichen Ergebnisses im Berichtsjahr getreten, das dadurch mit -84,1 T€ negativ ausfiel.

Mit dem Jahresabschluss 2021 wurde der ergebniswirksam zu verbuchende Wertberichtigungsbedarf - wie von anderen Kommunen im Zuständigkeitsbereich des RPA-HTK - als Differenz zwischen dem Wertberichtigungsbedarf des Vorjahres und des aktuellen Jahres ermittelt. Wegen der hohen Wertberichtigung im Jahr 2020 und dem niedrigeren Bedarf 2021 ergab sich eine aufwandsreduzierende Buchung, die im ordentlichen Ergebnis vollzogen wurde (wie es bei einer regelmäßigen Verbuchung der Wertberichtigungen zutreffend ist).

Der unterschiedliche Umgang mit den die Vorjahre betreffenden Aufwendungen für Wertberichtigungen in den Jahresabschlüssen 2020 und 2021 ist nicht sachgerecht. Rückblickend hätte die Kommune auskunftsgemäß auch die Wertberichtigung 2020 als ordentliche Aufwendungen verbucht, um von vornherein in das übliche Buchungsschema zu gelangen. Der Haushaltsausgleich wäre dann - vorrangig - durch die Verrechnung mit den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (§ 24 Abs. 2 GemHVO) und ergänzend durch die nach § 24 Abs. 3 GemHVO für das Jahr 2020 zulässige Verrechnung mit dem dann entstandenen Überschuss im außerordentlichen Ergebnis (bzw. mit Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren) erfolgt.

Zu den bilanziellen Auswirkungen (einer anderen als der gewählten Verbuchung) vgl. Kapitel 5.5.2.1 Eigenkapital, S. 43.

5.1.6 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis in Höhe von 67.379,32 € ergibt sich aus dem ordentlichen Ergebnis (151.453,19 €) und dem außerordentlichen Ergebnis (-84.073,87 €). Damit ist ein Überschuss in dieser Höhe entstanden. Im Vergleich zum Vorjahr verschlechterte sich das Jahresergebnis um 326 T€. Durch eine andere Verbuchung der Einzelwertberichtigungen wäre das Jahresergebnis unverändert geblieben, hätte sich aber in seiner Zusammensetzung geändert.

⁴ Vgl. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 S. 48.

⁵ Der Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Glashütten (Taunus) liegt zur Prüfung vor.

5.2 Teilergebnisrechnungen

Die produktorientierten Teilergebnisrechnungen sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden.

Die Teilergebnisrechnungen entsprachen der im Muster 18 vorgeschriebenen Form. Die Gliederung erfolgte gemäß § 4 Abs. 1 GemHVO. Interne Leistungsbeziehungen zwischen den Teilergebnishaushalten wurden in Höhe von 3.284.976,83 € verrechnet. Die sich aus diesen Verrechnungen ergebenden Erträge gleichen die Aufwendungen aus.

Die Summe aller Teilergebnisrechnungen (ohne interne Leistungsverrechnungen) stimmt mit den Werten der Gesamtergebnisrechnung überein.

Einzelheiten zu den Ergebnissen der Teilhaushalte ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Ergebnisse der Teilhaushalte in Euro					
Teilhaushalte	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Mehr-/Weniger zu Ansatz	Mehr-/Weniger zu Vorjahr
01 Innere Verwaltung					
Verwaltungsergebnis	-1.719.678,15	-1.665.996,00	-1.952.796,82	-286.800,82	-233.118,67
Finanzergebnis	22.701,93	13.200,00	19.645,64	6.445,64	-3.056,29
ordentliches Ergebnis	-1.696.976,22 €	-1.652.796,00 €	-1.933.151,18 €	-280.355,18	-236.174,96
außerordentliches Ergebnis	219.207,88	0,00	119.387,23	119.387,23	-99.820,65
Jahresergebnis	-1.477.768,34	-1.652.796,00	-1.813.763,95	-160.967,95	-335.995,61
02 Sicherheit und Ordnung					
Verwaltungsergebnis	-541.958,46	-556.496,00	-427.327,45	129.168,55	114.631,01
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-541.958,46 €	-556.496,00 €	-427.327,45 €	129.168,55	114.631,01
außerordentliches Ergebnis	240,00	0,00	932,91	932,91	692,91
Jahresergebnis	-541.718,46	-556.496,00	-426.394,54	130.101,46	115.323,92
04 Kultur und Wissenschaft					
Verwaltungsergebnis	-23.355,26	-28.145,00	-18.710,19	9.434,81	4.645,07
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-23.355,26 €	-28.145,00 €	-18.710,19 €	9.434,81	4.645,07
außerordentliches Ergebnis	9.350,00	0,00	0,00	0,00	-9.350,00
Jahresergebnis	-14.005,26	-28.145,00	-18.710,19	9.434,81	-4.704,93
05 Soziale Hilfen					
Verwaltungsergebnis	-8.578,59	-19.400,00	7.096,85	26.496,85	15.675,44
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-8.578,59 €	-19.400,00 €	7.096,85 €	26.496,85	15.675,44
außerordentliches Ergebnis	-3.669,81	0,00	-13.855,20	-13.855,20	-10.185,39
Jahresergebnis	-12.248,40	-19.400,00	-6.758,35	12.641,65	5.490,05
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen					
Verwaltungsergebnis	-899.137,78	-1.065.025,00	-1.129.010,64	-63.985,64	-229.872,86
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-899.137,78 €	-1.065.025,00 €	-1.129.010,64 €	-63.985,64	-229.872,86
außerordentliches Ergebnis	-35.493,17	0,00	-9.038,22	-9.038,22	26.454,95
Jahresergebnis	-934.630,95	-1.065.025,00	-1.138.048,86	-73.023,86	-203.417,91
08 Sportförderung					

Ergebnisse der Teilhaushalte in Euro					
Teilhaushalte	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Mehr-/Weniger zu Ansatz	Mehr-/Weniger zu Vorjahr
Verwaltungsergebnis	-322.073,17	-384.945,00	-318.588,48	66.356,52	3.484,69
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-322.073,17 €	-384.945,00 €	-318.588,48 €	66.356,52	3.484,69
außerordentliches Ergebnis	550,00	0,00	550,00	550,00	0,00
Jahresergebnis	-321.523,17	-384.945,00	-318.038,48	66.906,52	3.484,69
09 Räumliche Planung und Entwicklung					
Verwaltungsergebnis	0,00	-30.000,00	-10.458,90	19.541,10	-10.458,90
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	0,00 €	-30.000,00 €	-10.458,90 €	19.541,10	-10.458,90
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	-30.000,00	-10.458,90	19.541,10	-10.458,90
10 Bauen und Wohnen					
Verwaltungsergebnis	-223.745,72	-260.010,00	-249.987,02	10.022,98	-26.241,30
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-223.745,72 €	-260.010,00 €	-249.987,02 €	10.022,98	-26.241,30
außerordentliches Ergebnis	60.184,39	0,00	0,00	0,00	-60.184,39
Jahresergebnis	-163.561,33	-260.010,00	-249.987,02	10.022,98	-86.425,69
11 Ver- und Entsorgung					
Verwaltungsergebnis	488.658,24	610.956,00	567.586,61	-43.369,39	78.928,37
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	488.658,24 €	610.956,00 €	567.586,61 €	-43.369,39	78.928,37
außerordentliches Ergebnis	71,31	0,00	176.071,00	176.071,00	175.999,69
Jahresergebnis	488.729,55	610.956,00	743.657,61	132.701,61	254.928,06
12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV					
Verwaltungsergebnis	-469.780,79	-509.543,00	-419.708,52	89.834,48	50.072,27
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-469.780,79 €	-509.543,00 €	-419.708,52 €	89.834,48	50.072,27
außerordentliches Ergebnis	30.357,52	0,00	0,00	0,00	-30.357,52
Jahresergebnis	-439.423,27	-509.543,00	-419.708,52	89.834,48	19.714,75
13 Natur- und Landschaftspflege					
Verwaltungsergebnis	-44.376,82	-94.424,00	-107.683,82	-13.259,82	-63.307,00
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-44.376,82 €	-94.424,00 €	-107.683,82 €	-13.259,82	-63.307,00
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-44.376,82	-94.424,00	-107.683,82	-13.259,82	-63.307,00
14 Umweltschutz					
Verwaltungsergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Wirtschaft und Tourismus					
Verwaltungsergebnis	-188.368,87	-250.989,00	-208.566,43	42.422,57	-20.197,56
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Ergebnisse der Teilhaushalte in Euro					
Teilhaushalte	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Mehr-/Weniger zu Ansatz	Mehr-/Weniger zu Vorjahr
ordentliches Ergebnis	-188.368,87 €	-250.989,00 €	-208.566,43 €	42.422,57	-20.197,56
außerordentliches Ergebnis	11.014,76	0,00	0,00	0,00	-11.014,76
Jahresergebnis	-177.354,11	-250.989,00	-208.566,43	42.422,57	-31.212,32
16 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Verwaltungsergebnis	4.029.634,91	4.333.787,00	4.473.135,00	139.348,00	443.500,09
Finanzergebnis	-93.443,74	-92.970,00	-73.172,64	19.797,36	20.271,10
ordentliches Ergebnis	3.936.191,17 €	4.240.817,00 €	4.399.962,36 €	159.145,36	463.771,19
außerordentliches Ergebnis	95.473,15	0,00	-358.121,59	-358.121,59	-453.594,74
Jahresergebnis	4.031.664,32	4.240.817,00	4.041.840,77	-198.976,23	10.176,45

Tabelle 9: Ergebnisse der Teilhaushalte - Plan-Ist- und Vorjahresvergleich

Gegenüber dem Vorjahres-Ist verschlechterte sich das Jahresergebnis um 326.404,44 € (-82,89 %). Deutlichen Verbesserungen in den Teilhaushalten 11 Ver- und Entsorgung (254.928,06 €) und 02 Sicherheit und Ordnung (115.323,92 €) standen deutlichen Verschlechterungen in den Teilhaushalten 01 Innere Verwaltung (-335.995,61 €), 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen (-203.417,91 €) und 10 Bauen und Wohnen (-86.425,69 €) gegenüber.

Gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO sind die Teilergebnisrechnungen jeweils um die tatsächlich angefallenen Beträge zu den in den Teilergebnishaushalten ausgewiesenen Leistungsmengen und Kennzahlen zu ergänzen.

In den Teilhaushalten sollen produktorientierte Leistungsziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs, sowie Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung angegeben werden (§ 4 Abs. 2 und § 10 Abs. 3 GemHVO). Sinn und Zweck dieser Regelung ist die Idee der Steuerung über Ziele und Zielvereinbarungen und die Möglichkeit, die Umsetzung der Ziele mit Hilfe von messbaren Kennzahlen besser nachprüfen zu können (Ziffer 2 der Verwaltungsvorschriften zu § 4 GemHVO).

Mit der seit 14.09.2021 geltenden Fassung hat der Ordnungsgeber den mit dem Ausweis von Kennzahlen verbundenen Aufwand für die Verwaltung tendenziell reduziert, indem die Zielrichtung der Vorschrift - Output-/Outcome-Steuerung in den für die Kommune wichtigen Bereichen - verdeutlicht wurde („In den Teilhaushalten sollen nach den örtlichen Steuerungsbedürfnissen für die wesentlichen Produkte außerdem Leistungsziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung angegeben werden.“)

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) weist bisher keine Leistungsmengen und Kennzahlen in den Teilergebnisrechnungen aus, die eine Erkenntnis über die Zielerreichung liefern (vgl. Prüfungshinweis 1 „Fehlende Angabe von Leistungsmengen und Kennzahlen“ im Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018), die Gemeindevertretung beabsichtigt aber, „der Verwaltung nach und nach konkrete Ziele und Kennzahlen, beginnend mit den Bereichen, die für die Politik besonders steuerungsrelevant sind,“ vorzugeben (Beschluss über den Jahresabschluss 2019).

5.3 Gesamtfinanzrechnung

In der Finanzrechnung werden die Finanzvorgänge nach Verwaltungs-, Investitions-, Finanzierungstätigkeit und haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen strukturiert und der tatsächliche Finanzmittelbestand am Ende der Periode ermittelt.

Die Gemeinde führt die Finanzrechnung nach der direkten Methode, in der sich die im Zusammenhang mit der laufenden Verwaltungstätigkeit stehenden Ein- und Auszahlungen an der Struktur des Ergebnishaushaltes orientieren. Die Erträge und Aufwendungen, die nicht in Verbindung mit einer Zahlung stehen (z.B. Auflösung von Sonderposten, Abschreibungen) finden dementsprechend in der Finanzrechnung keine Berücksichtigung.

In folgender Übersicht ist die Finanzrechnung dargestellt:

Finanzrechnung in Euro				
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich Ergebnis des Haushaltsjahres / fortgeschriebener Ansatz
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	299.963,03	204.405,00	191.935,76	-12.469,24
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.427.714,50	2.177.212,00	2.168.742,98	-8.469,02
3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen	118.508,17	71.975,00	72.437,90	462,90
4. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.806.089,46	8.101.828,00	7.623.587,47	-478.240,53
5. Einzahlungen aus Transferleistungen	470.462,21	433.540,00	454.397,01	20.857,01
6. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	627.015,62	603.860,00	1.008.710,67	404.850,67
7. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16.406,28	24.030,00	22.098,84	-1.931,16
8. Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	331.110,39	255.264,00	287.483,97	32.219,97
9. Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	12.097.269,66	11.872.114,00	11.829.394,60	-42.719,40
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
10. Personalauszahlungen	1.823.158,97	1.875.760,00	1.733.891,39	-141.868,61
11. Versorgungsauszahlungen	304.275,53	283.750,00	293.860,08	10.110,08
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.646.151,98	2.664.631,00	2.327.725,78	-336.905,22
13. Auszahlungen für Transferleistungen	71.353,31	60.000,00	59.932,22	-67,78
14. Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	1.976.329,46	2.040.503,00	2.221.098,19	180.595,19
15. Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.334.315,10	4.469.078,00	4.482.072,07	12.994,07
16. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	107.225,97	103.800,00	93.304,30	-10.495,70
17. Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	22.861,65	8.051,00	20.177,97	12.126,97
18. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	11.285.671,97	11.505.573,00	11.232.062,00	-273.511,00
19. Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	811.597,69	366.541,00	597.332,60	230.791,60
Einzahlungen für Investitionstätigkeit				
20. Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	24.368,53	738.088,00	165.541,83	-572.546,17
21. Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	293.911,34	0,00	0,00	0,00
22. Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	12.556,46	2.556,00	12.556,46	10.000,46

Finanzrechnung in Euro				
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich Ergebnis des Haushaltsjahres / fortgeschriebener Ansatz
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	330.836,33	740.644,00	178.098,29	-562.545,71
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
24. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	148.053,28	526.174,20	61.325,14	-464.849,06
25. Auszahlungen für Baumaßnahmen	247.511,77	1.434.020,50	974.163,57	-459.856,93
26. Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	466.247,67	3.653.313,36	322.671,04	-3.330.642,32
27. Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	1.500,00	0,00	0,00	0,00
28. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	863.312,72	5.613.508,06	1.358.159,75	-4.255.348,31
29. Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-532.476,39	-4.872.864,06	-1.180.061,46	3.692.802,60
30. Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	279.121,30	-4.506.323,06	-582.728,86	3.923.594,20
Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	95.586,31	1.775.696,00	1.000.000,00	-775.696,00
32. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	91.555,12	82.000,00	102.432,46	20.432,46
33. Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ 32)	4.031,19	1.693.696,00	897.567,54	-796.128,46
34. Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und 33)	283.152,49	-2.812.627,06	314.838,68	3.127.465,74
35. Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	139.652,76	0,00	71.627,87	71.627,87
36. Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	136.422,40	0,00	195.866,68	195.866,68
37. Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ 36)	3.230,36	0,00	-124.238,81	-124.238,81
38. Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.688.413,50	-1.516.295,37	1.974.796,35	458.500,98
39. Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	286.382,85	-2.812.627,06	190.599,87	3.003.226,93
40. Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	1.974.796,35	-4.328.922,43	2.165.396,22	3.461.727,91

Tabelle 10: Finanzrechnung (direkte Methode)⁶

² Um die Abweichung besser zeigen zu können, wird hier entgegen dem Muster berechnet (Ist - fortgeschriebener Ansatz).

5.3.1 *Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit*

Im Zahlungsbereich der laufenden Verwaltungstätigkeit handelt es sich im Wesentlichen um ertragsgleiche Einzahlungen. Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020 zeigen folgende Verteilung:

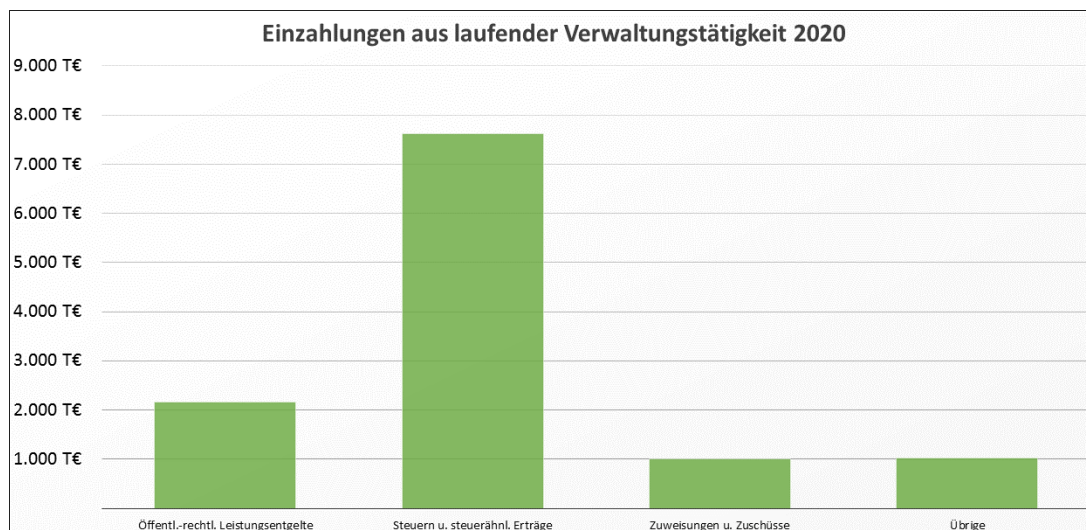


Abbildung 3: **Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020**

5.3.2 *Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit*

Im Zahlungsbereich der laufenden Verwaltungstätigkeit handelt es sich im Wesentlichen um aufwandsgleiche Auszahlungen. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020 zeigen folgende Verteilung:

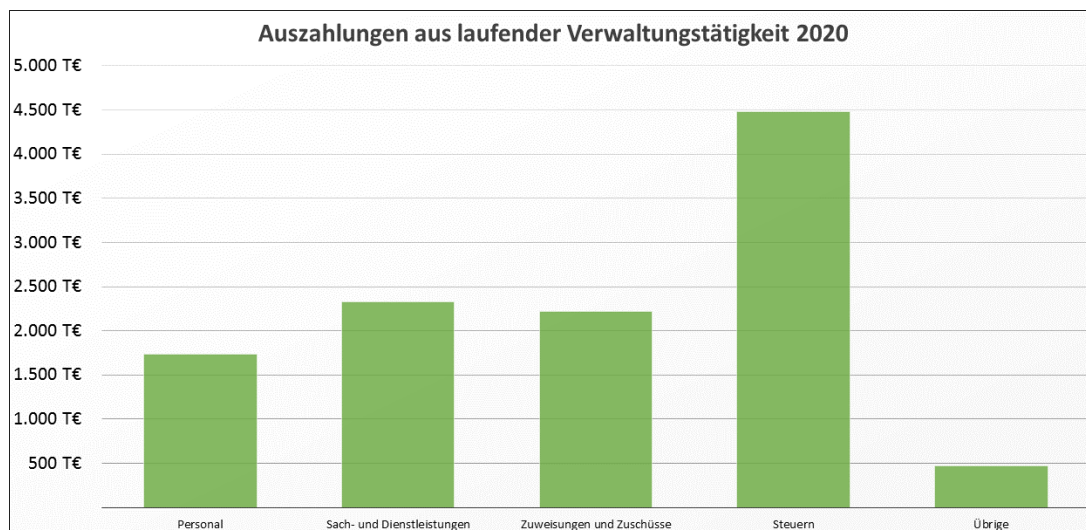


Abbildung 4: **Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020**

5.3.3 *Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit*

Der Zahlungsmittelfluss (Cash-Flow) aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt zum Ende des Jahres 597.332,60 €. Der Saldo wird korrekt ausgewiesen.

Bei Tilgungsleistungen in Höhe von 102.432,46 € ist der Haushalt 2020 der Gemeinde Glashütten nach § 92 Abs. 6 Nr. 2 HGO ausgeglichen. Neben der Finanzierung der Tilgung von Investitionskrediten diente der Cash-Flow der Finanzierung von Investitionen und der Verstärkung der liquiden Mittel (vgl. Tabelle 11: Zahlungsmittelherkunft und -verwendung, S. 35).

5.3.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Zu den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gehören die Investitionszuwendungen, Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Beiträgen. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 2020 verteilen sich wie folgt:



Abbildung 5: Einzahlungen für Investitionstätigkeit 2020

Der weit überwiegende Teil der Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten entfiel auf Zuweisungen aus der Hessenkasse-Mittel für die Sanierung der Sporthalle Glashütten.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung zeitnah geltend gemacht und rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht.

Die Einzahlungen waren ordnungsgemäß entsprechend § 34 Abs. 4 GemHVO belegt.

5.3.5 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Zu den Auszahlungen für Investitionstätigkeit gehören die Ausgaben für Immobilienerwerb, für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen, für den Erwerb von Finanzvermögen, für geleistete Investitionszuwendungen und sonstige Investitionsauszahlungen. Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2020 verteilen sich wie folgt:

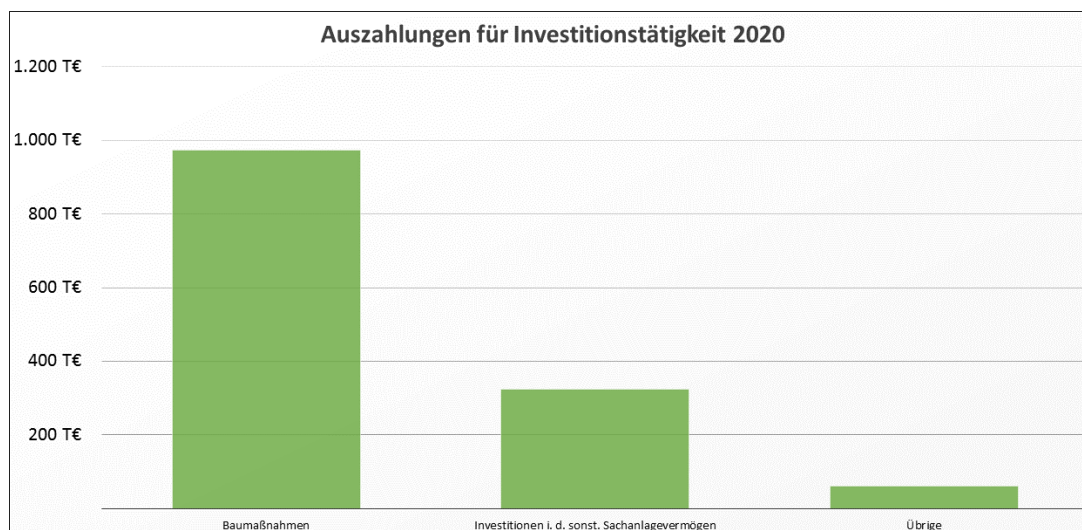


Abbildung 6: Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2020

Die ausgewiesenen Investitionsauszahlungen wurden mit den Zugängen in der Bilanz abgestimmt.

5.3.6 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Bei den ausgewiesenen Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 1.Mio. € handelt es sich um die Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit

Diesen Einzahlungen standen Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit) in Höhe von 102.432,46 € gegenüber.

Die Zahlungsströme im Bereich der Finanzierungstätigkeit führen zu einem Zahlungsmittelsaldo zum 31.12.2020 in Höhe von 897.567,54 €.

Der positive Saldo zeigt eine Netto-Neuverschuldung.

5.3.7 Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres

Die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes zum 31.12.2020 in Höhe von 190.599,87 € gibt Aufschluss darüber, ob die Liquidität und die Investitionsfinanzierung gesichert waren. Der Saldo der Finanzrechnung als vollständige Abbildung aller Ein- und Auszahlungen wird buchhalterisch in der Bilanz über die Bilanzposition „Flüssige Mittel“ abgeschlossen. Der in der Finanzrechnung ausgewiesene Endbestand an Zahlungsmitteln in Höhe von 2.165.396,22 € stimmt mit der Bilanzposition „Flüssige Mittel“ des Haushaltsjahres überein.

Tabellarisch stellt sich die Veränderung der liquiden Mittel als Ergebnis der Zahlungsmittelherkunft und -verwendung wie folgt dar:

Zahlungsmittelherkunft	
Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	597.332,60 €
Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	897.567,54 €
	1.494.900,14 €
Zahlungsmittelverwendung	
Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	1.180.061,46 €
Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	124.238,81 €
	1.304.300,27 €
Veränderung der liquiden Mittel	190.599,87 €

Tabelle 11: Zahlungsmittelherkunft und -verwendung

5.4 Teilfinanzrechnung

Die produkt(bereich)orientierten Teilfinanzrechnungen sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in diese Prüfung einbezogen worden. Die Teilfinanzrechnungen entsprachen der Staffelform, Die Gliederung entsprach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die dargestellten Investitionen wurden den entsprechenden Produkten zutreffend zugeordnet.

5.5 Vermögensrechnung

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 26.857.309,54 € (Vorjahreswert: 26.261.626,96 €).

5.5.1 Aktiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite dargestellt.

Aktiva in Euro				
	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung	Veränderung in %
1. Anlagevermögen	23.908.605,06	23.084.514,73	824.090,33	3,57
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.065.030,81	1.091.666,81	-26.636,00	-2,44
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	22.654,81	36.296,81	-13.642,00	-37,58
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.042.376,00	1.055.370,00	-12.994,00	-1,23
1.2 Sachanlagen	20.880.923,05	20.033.389,72	847.533,33	4,23
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	4.746.265,55	4.731.826,87	14.438,68	0,31
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.674.888,00	5.808.993,00	-134.105,00	-2,31
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	8.128.537,52	8.312.208,52	-183.671,00	-2,21
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	235.520,00	167.651,00	67.869,00	40,48
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	917.855,97	698.078,97	219.777,00	31,48
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.177.856,01	314.631,36	863.224,65	274,36
1.3 Finanzanlagen	1.962.651,20	1.959.458,20	3.193,00	0,16
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3 Beteiligungen	0,00	1.843.963,89	-1.843.963,89	-100,00
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	112.874,40	107.124,94	5.749,46	5,37
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	1.849.776,80	8.369,37	1.841.407,43	22.001,74
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	2.941.695,87	3.166.935,48	-225.239,61	-7,11
2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	776.299,65	1.192.139,13	-415.839,48	-34,88
2.3.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	422.004,00	484.824,73	-62.820,73	-12,96
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	66.672,96	471.013,91	-404.340,95	-85,84
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102.485,26	94.570,18	7.915,08	8,37
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	185.137,43	141.730,31	43.407,12	30,63
2.4. Flüssige Mittel	2.165.396,22	1.974.796,35	190.599,87	9,65
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	7.008,61	10.176,75	-3.168,14	-31,13
Summe Aktiva	26.857.309,54	26.261.626,96	595.682,58	2,27

Tabelle 12: Aktiva

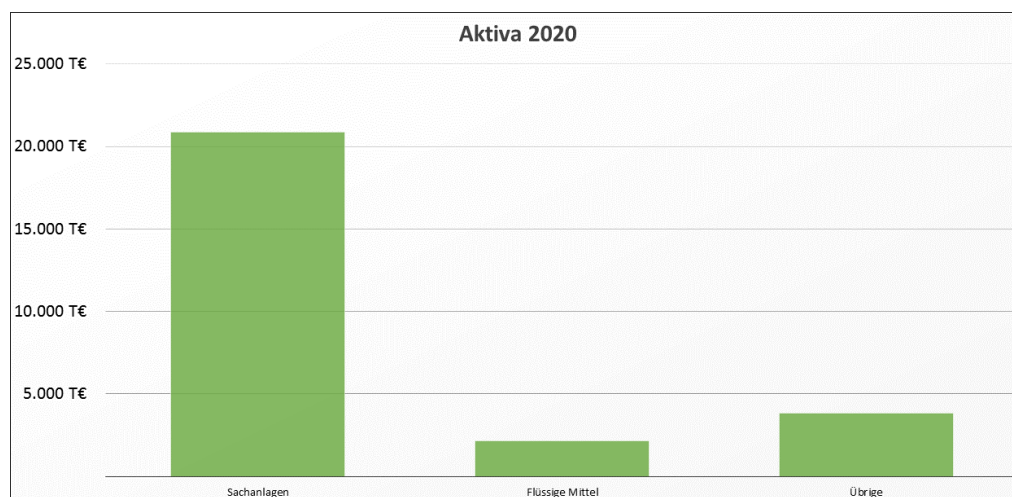


Abbildung 7: Verteilung Aktiva

Das Gesamtvermögen erhöhte sich um 595.682,58 €.

Die immateriellen Vermögensgegenstände, die Sach- und Finanzanlagen wurden zu Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet. Die fortgeführten Buchwerte stimmten mit der ausgedruckten Anlagenübersicht in der Gesamtsumme überein.

5.5.1.1 Anlagevermögen

Die Sachanlagen und sonstigen Anlagen sind in dem in das Buchhaltungssystem Infoma Finanzwesen V7 integrierten Modul Anlagenbuchhaltung erfasst. Das in der Bilanz ausgewiesene Sachvermögen wird durch Sachkonten/Konten der Anlagenbuchhaltung korrekt nachgewiesen und ist in der Anlagenübersicht zutreffend dokumentiert.

Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen - entsprechend der Abschreibungstabelle - vermindert. Hierfür ist eine lineare Abschreibung vorgesehen. Diese fand ausschließlich Anwendung.

5.5.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Glashütten weist immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 1.065.030,81 € aus. Im Vergleich zum Vorjahr (1.091.666,81 €) ist das immaterielle Vermögen um 26.636,00 € gesunken.

Den Zugängen in Höhe von 21.288,37 € standen Abgänge in Höhe von 35.352,89 € sowie Abschreibungen in Höhe von 12.571,48 € gegenüber. Bei den Vermögensänderungen handelt es sich um Zugänge verschiedener Straßenbeleuchtungen (20,53 T€)⁷ sowie Verschrotungen (35,35 T€).

5.5.1.1.2 Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde nachvollziehbar erfasst und bewertet.

Alle geringwertigen Vermögensgegenstände werden im Jahr ihrer Anschaffung als Sammelposten mit Anschaffungs- und Herstellkosten erfasst und gemäß § 41 Absatz 5 GemHVO über 5 Jahre abgeschrieben.

⁷ Investitionszuweisungen an die Süwag

Den Zugängen von Sachvermögen in Höhe von 1.552.596,08 € stehen Abgänge von 287.841,39 € gegenüber.

5.5.1.1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die Prüfung der im Jahresabschluss 2020 erfolgten Veränderungen des Anlagevermögens haben zu folgender Feststellung geführt.

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat mit Bescheid vom 25.01.2016 ein gesetzliches Vorkaufsrecht ausgeübt und zwei Grundstücke zum Zwecke der Bebauung erworben. Vor einer Bebauung ist eine Sanierung der kontaminierten Grundstücke erforderlich. Bei der im Falle einer Bebauung erforderlichen Sanierung handelt es sich um einen Sachverhalt, aus dem sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können. Derartige Sachverhalte sind nach § 50 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO in dem einem jeden Jahresabschluss als Anlage beizufügenden Anhang anzugeben.

Prüfungshinweis 2: Fehlende Pflichtangabe im Anhang

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat seit Begründung des Sachverhalts im Jahr 2016 keine Angaben zu den möglichen finanziellen Verpflichtungen im Anhang zu den Jahresabschlüssen gemacht.

Stellungnahme der Verwaltung

Der Hinweis wird im nächsten Jahresabschluss (2022) eingefügt.

5.5.1.1.2.2 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Das bilanzierte Infrastrukturvermögen wurde ebenfalls stichprobenartig geprüft. Hierbei wurden Feststellungen in unterschiedlichen Bereichen getroffen.

Prüfungsbeanstandung 1: Verstöße gegen Vergaberecht und die VOB

Bei der Auftragsvergabe zur Herstellung von Friedhofswegen (Anlagennummer FRIEDH-0012) lagen zwei nicht vergleichbare Angebote vor. Die Vergabe, Ausführung und Abrechnung erfolgte unter Verstoß gegen vergaberechtliche Vorschriften sowie Bestimmungen der VOB. Das Angebot basiert auf den Hauptpositionen Arbeitsstunden, Maschinenstunden sowie Materiallieferung- und Entsorgung. Eine Prüfung der Rechnungen war nicht möglich, da weder Ausführungspläne noch ordnungsgemäße Aufmaße vorgelegt werden konnten. Es wurden zudem Arbeiten ausgeführt und (Liefer-)Leistungen erbracht, die im Angebot nicht vorgesehen waren, ohne dass ein Nachtragsangebot vorgelegt und beauftragt wurde.

Stellungnahme der Verwaltung

Im Dezember 2019 wurde die Vergabe der Wegebauarbeiten auf dem Waldfriedhof Glashütten an die Firma „Bagger Betrieb Bickel“ entsprechend eines im Vorfeld abgegebenen Angebotes beauftragt. Vor Abgabe der Angebote wurden insgesamt drei Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Da sowohl die Längen der zu erstellenden Wegeabschnitte vor Ort einsehbar und damit bekannt waren als auch die Art der Ausführung wurde die Maßnahme funktional ausgeschrieben.

Die Art der von der Gemeinde Glashütten gewünschten Ausführung entspricht den bereits erstellten wegen vor Ort. Dies wurde mit den Unternehmen so kommuniziert. Es handelte sich dabei um die Fortsetzung einer vor langer Zeit begonnener Maßnahme. Somit sollten die angebotenen Leistungen über die Endsumme vergleichbar sein.

Es ist richtig, dass im Ergebnis der funktionalen Ausschreibung unterschiedliche Angebote eingegangen sind, die hinsichtlich ihrer „Positionen“ nicht direkt vergleichbar waren. Da aber der Auftragsumriss durch die Vorbesprechung mit den einzelnen anbietenden Unternehmen gleich war, sind zumindest die Endsummen (ohne Auftragsänderungen) aufgrund der identisch angebotenen Endleistung vergleichbar.

Es ist allerdings richtig, dass durch die Art des Angebotes der Fa. Bickel kein Einheitspreisvertrag vorlag und im Vergleich Fixkosten wie z.B. die Baustelleneinrichtung bei einer Auftragsenerweiterung zu einer ggfls. unterschiedlichen Bewertung geführt hätte. Bei einem Preisunterschied von 36.918,80 € der Fa. Stricker zu 23.076,79 € der Fa. Bickel erschien dieser Unterschied sehr theoretisch. Daher ist der Auftrag bei der Fa. Bickel platziert worden, ohne ein Nachtragsangebot einzuholen.

Prüfungshinweis 3: Unberechtigte Aktivierung

In den Gesamtkosten der Maßnahme zur Herstellung einer Wasserversorgungsleitung in der Straße „Am Steinchen“ (Anlagennummer WV-0551) sind Aufwendungen für die Reparatur einer Grabenverrohrung enthalten. Auskunftsgemäß war die bis dahin unbekannte Grabenverrohrung bei Suchschachtungen freigelegt und auf Funktionsfähigkeit untersucht worden. „Die Grabenverrohrung war augenscheinlich noch in Betrieb und musste nicht erneuert werden. Nur kleine Ausbesserungen wurden vorgenommen. Da diese Maßnahmen der Wasserleitungsmaßnahme geschuldet waren, wurden die baulichen Leistungen auch entsprechend in der Rechnung erfasst.“ Der Zusammenhang mit den Arbeiten an der Wasserversorgungsleitung und die Inrechnungstellung der Reparaturleistungen zusammen mit den Herstellungskosten für die Wasserversorgungsleistung führt nicht dazu, dass die Reparaturleistungen mit der Wasserversorgungsleitung aktiviert werden könnten. Die Aufwendungen in Höhe von 2.124,27 € brutto waren ergebniswirksam zu buchen (Aufwand für Gewässerunterhaltung). Um den genannten Betrag ist das Anlagevermögen zu hoch, das (ordentliche) Ergebnis ist zu positiv ausgewiesen.

Die Unternehmerrechnungen über die vorgenannte Herstellung einer Wasserversorgungsleitung umfassen die Veränderung einer Wasseranschlussleitung (7.599,89 €), welche als selbständige Anlage zu aktivieren ist (der enge Zusammenhang zwischen der Herstellung der Wasserversorgungsleitung und der Veränderung der Hausanschlussleitung - vgl. nachstehenden Prüfungshinweis - hat keinen Einfluss auf die Eigenständigkeit der beiden Leitungen). Die zutreffende Darstellung des Anlagevermögens wird in der Summe zwar nicht tangiert, die Zuordnung innerhalb des Anlagevermögens ist aber unzutreffend.

Stellungnahme der Verwaltung

Die Korrektur wurde jeweils bereits zum 01.01.2022 vorgenommen.

Prüfungshinweis 4: Entscheidung nicht entsprechend der Hauptsatzung

Nach § 23 Abs. 1 Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Glashütten (Taunus) ist der Gemeinde der tatsächlich entstandene „Aufwand für die Herstellung, Erneuerung, Veränderung, Unterhaltung oder Beseitigung der Anschlussleitungen“ (Grundstücksanschlusskosten) zu erstatten. Die Wasserversorgungssatzung enthält keine Billigkeits- oder sonstige Regelung, nach der auf eine Kostenerstattung verzichtet werden könnte.

Demnach gelten die Bestimmungen des Gesetzes über die kommunalen Abgaben (KAG) i.V.m. der Abgabenordnung (AO). Danach ist ein Erlass von Forderungen aus Billigkeitsgründen möglich.

Nach § 1 Abs. 3 Nr. 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Glashütten (Taunus) entscheidet der Gemeindevorstand u.a. über den „Erlass von Ansprüchen im Einzelfall bis zu einer Summe in Höhe von 10.000 €.“

Nach Auffassung der Verwaltung lagen Billigkeitsgründe für einen Verzicht auf Kostenerstattung (dies entspricht dem Forderungserlass) vor. Die entsprechende Entscheidung durch den Gemeindevorstand wäre möglich gewesen. Diese wurde im Zuge der Jahresabschlussprüfung am 30.03.2023 nachgeholt.

5.5.1.1.3 Finanzanlagen

Das Finanzvermögen wird mit 1.962.651,20 € (Vorjahr 1.959.458,20 €) ausgewiesen.

Die bilanzielle Aufgliederung der Finanzanlagen nach § 49 Abs. 1 Nr. 1.3 GemHVO wurde mit Jahresabschluss 2020 korrigiert (vgl. Kapitel 6.5.1.2. im Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018). So wurden die Anteile an den Abwasserverbänden Main-Taunus, Emsbachtal sowie der Anteil am Limes-Erlebnispfad und der Ekom21 (der Anteil der Gemeinde liegt in allen Fällen unter 10%) von der Position Beteiligungen in die sonstigen Finanzanlagen umbucht.

5.5.1.2 Umlaufvermögen

5.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz dargestellten Forderungen sanken gegenüber dem Vorjahr um -415.839,48 € auf 776.299,65 €. Zu einem großen Teil ist der Rückgang auf Einzelwertberichtigungen für nicht mehr werthaltige Forderungen aus Vorjahren zurückzuführen, die nach Übernahme der Kassengeschäfte durch die Gemeinschaftskasse in Usingen erstmals vollumfänglich durchgeführt wurden.

Die Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt. Wegen der Einzelheiten zu Art und Laufzeiten der Forderungen wird auf das Kapitel „Forderungsübersicht“ verwiesen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von 185.137,65 € stellen eine Sammelposition dar und beinhalten überwiegend anrechenbare Vorsteuer und u.a. Forderungen aus durchlaufenden Posten und Forderungen gegen Bediensteten.

5.5.1.2.2 Flüssige Mittel

Als flüssige Mittel sind der Kassenbestand und das Guthaben bei Kreditinstituten aufgeführt. Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge nachgewiesen. Es betrug 2.165.396,22 € zum 31.12.2020 (Vorjahr: 1.974.796,35 €) und war damit um 190.599,87 € gestiegen.

Die Liquidität der Gemeinde war zum Bilanzstichtag durch eigene Mittel gewährleistet.

Nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO soll sich zur „Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit ... der geplante Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel in der Regel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen.“

In den flüssigen Mitteln laut Jahresabschluss sind keine Mittel aus Liquiditätskrediten enthalten.

Im Durchschnitt der Jahre 2017 bis 2019 beliefen sich die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 10.639.546,82 €. Davon 2% sind 212.790,94 €.

Die Vorgabe zur Liquiditätssicherung bei der Haushaltsplanung wurde in der Rechnung deutlich übererfüllt.

5.5.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Gemeinde hat Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 7.008,61 € gebildet. Diese betreffen Lieferungen und Leistungen sowie Beamtenbezüge für den Monat Januar 2021.

5.5.2 Passiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva in Euro				
	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung	Veränderung in %
1. Eigenkapital	14.706.693,49	14.639.314,17	67.379,32	0,46
1.1 Netto-Position	14.320.688,58	14.320.688,58	0,00	0,00
1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	386.004,91	17.981,02	368.023,89	2.046,74
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	175.931,94	17.981,02	157.950,92	878,43
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	210.072,97	0,00	210.072,97	1,00
1.2.3 Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4 Stiftungskapital	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Ergebnisverwendung	0,00	300.644,57	-300.644,57	-100,00
1.3.1 Ergebnisvortrag	0,00	-93.096,96	93.096,96	100,00
1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.2 außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	-93.096,96	93.096,96	100,00
1.3.2 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	393.741,53	-393.741,53	-100,00
1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	6.497,73	-6.497,73	-100,00
1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	387.243,80	-387.243,80	-100,00
2. Sonderposten	3.426.487,39	3.563.888,74	-137.401,35	-3,86
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	2.844.882,46	2.898.076,46	-53.194,00	-1,84
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.043.512,00	1.965.532,00	77.980,00	3,97
2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	203.454,00	181.623,00	21.831,00	12,02
2.1.3 Investitionsbeiträge	597.916,46	750.921,46	-153.005,00	-20,38
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	581.604,93	665.812,28	-84.207,35	-12,65
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 HFAG	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Rückstellungen	4.167.579,72	4.359.544,90	-191.965,18	-4,40
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.921.276,00	3.711.686,00	209.590,00	5,65
3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	123.900,00	515.015,18	-391.115,18	-75,94
3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Sonstige Rückstellungen	122.403,72	132.843,72	-10.440,00	-7,86
4. Verbindlichkeiten	4.121.186,55	3.282.114,89	839.071,66	25,56
4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.674.662,47	2.754.872,71	919.789,76	33,39
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.198.949,45	2.244.260,27	954.689,18	42,54
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	474.303,02	509.202,44	-34.899,42	-6,85
4.2.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	1.410,00	1.410,00	0,00	0,00

Passiva in Euro				
	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung	Veränderung in %
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	720,00	-720,00	-100,00
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferverbindlichkeiten	57.564,67	49.576,47	7.988,20	16,11
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	317.787,44	298.138,85	19.648,59	6,59
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	7.008,61	10.397,04	-3.388,43	-32,59
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	64.163,36	168.409,82	-104.246,46	-61,90
5. Passive Rechnungsabgrenzung	435.362,39	416.764,26	18.598,13	4,46
Summe Passiva	26.857.309,54	26.261.626,96	595.682,58	2,27

Tabelle 13: Passiva

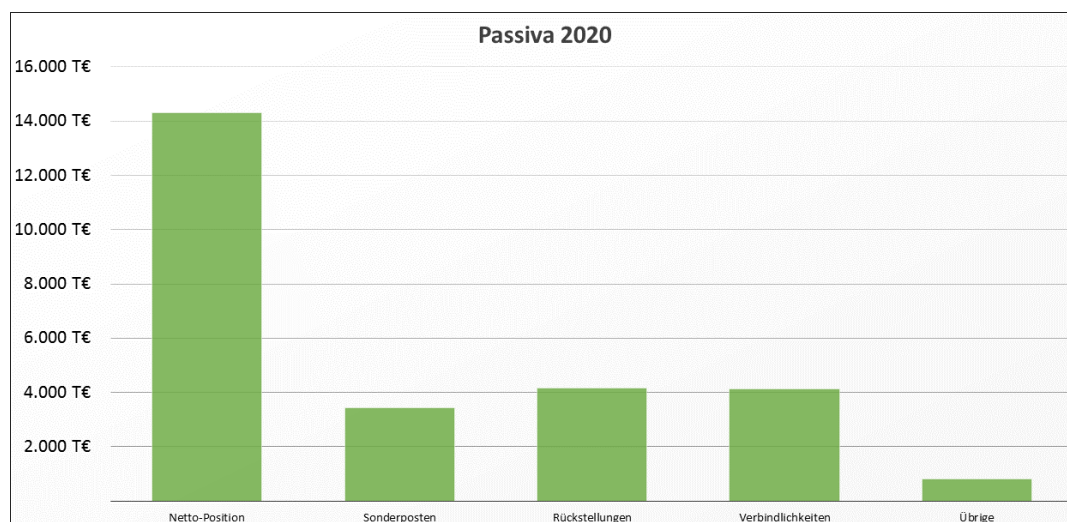


Abbildung 8: Verteilung Passiva

Die Bilanzpositionen der Passiva waren durch entsprechende Nachweise zutreffend nachgewiesen. Sie waren ausreichend erläutert.

Das Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

5.5.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Gemeinde Glashütten (Taunus) setzt sich aus der unveränderten Netto-Position (14.320.688,58 €) und den Rücklagen (386.004,91 €) zusammen.

Die Rücklage beinhaltet die kumulierten Überschüsse der ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisse der Jahre 2018 - 2020.

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat bei der Aufstellung des Jahresabschlusses den Überschuss

- des ordentlichen Ergebnisses der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt (§ 24 Abs. 1 GemHVO⁸,
- des außerordentlichen Ergebnisses zum Ausgleich des außerordentlichen Fehlbetrag aus Vorjahr(en) verwendet und den verbleibenden Betrag der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Die Einzelheiten ergeben sich aus folgender Tabelle:

Rücklagen der Gemeinde am 31.12.2020	
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	175.931,94 €
Ordentliches Ergebnis 2018	17.981,02 €
Ordentliches Ergebnis 2019	6.497,73 €
Ordentliches Ergebnis 2020	151.453,19 €
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	210.108,97 €
Außerordentliches Ergebnis 2018	- 93.096,96 €
Außerordentliches Ergebnis 2019	387.243,80 €
Außerordentliches Ergebnis 2020	- 84.073,87 €
Summe der Ergebnistrücklagen	386.004,91 €

Tabelle 14: Ergebnistrücklagen zum 31.12.2020

Wären die Einzelwertberichtigungen auf in den Vorjahren entstandene Forderungen als ordentlicher Aufwand verbucht worden (vgl. Kapitel 5.1.5 Außerordentliches Ergebnis, S. 26), wäre ein ordentlicher Fehlbetrag entstanden, der vorrangig durch die ordentlichen Überschüsse aus Vorjahren und ergänzend aus außerordentlichen Überschüssen auszugleichen gewesen wäre. Die Rücklagen der Gemeinde wären dann wie folgt auszuweisen gewesen:

Rücklagen der Gemeinde am 31.12.2020	
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
Ordentliches Ergebnis 2018	17.981,02 €
Ordentliches Ergebnis 2019	6.497,73 €
Ordentliches Ergebnis 2020	- 81.734,57
Nach Ausgleich durch Vorjahresüberschüsse verbleibender Fehlbetrag 2020	- 57.255,82 €
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	386.004,91 €
Außerordentliches Ergebnis 2018	- 93.096,96 €
Außerordentliches Ergebnis 2019	387.243,80 €
Außerordentliches Ergebnis 2020	149.113,89 €
Ausgleich verbleibender ordentlicher Fehlbetrag 2020	- 57.255,82 €
Summe der Ergebnistrücklagen	386.004,91 €

Tabelle 15: Ergebnistrücklagen zum 31.12.2020 bei EWB als ordentlicher Aufwand

Die Summe der Ergebnistrücklage hätte sich zwar nicht geändert, allerdings hätte sie ausschließlich aus der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses bestanden. Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses können dauerhaft zum Ausgleich von Fehlbeträgen im ordentlichen Ergebnis verwendet werden, Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses nur vorübergehend (die am 31.12.2020 bestehende Rücklage gemäß § 25 Abs. 2 GemHVO in den Jahren 2021 und 2022; für das Jahr

⁸ In der 2020 gültigen Fassung.

2023 besteht nach dem Finanzplanungserlass für 2023 die Wahlfreiheit, ordentliche Fehlbeiträge durch Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen oder des außerordentlichen Ergebnisses auszugleichen).

Vor diesem Hintergrund und vor allem, weil die Vorgehensweise aus Sicht (allein) des Jahres 2020 vertretbar war, ergeben sich keine für die Beurteilung des Jahresabschlusses relevanten Feststellungen.

5.5.2.2 Sonderposten

Es wurden Sonderposten in Höhe von 3.426.487,39 € gebildet. Sie setzten sich aus Sonderposten aus investiven Zuwendungen vom öffentlichen Bereich (2.043,5 T€), investiven Zuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich (203,5 T€), Investitionsbeiträgen (597,9 T€) und aus Sonderposten für den Gebührenaussgleich (581,6 T€) zusammen.

5.5.2.3 Rückstellungen

Rückstellungen der Gemeinde am 31.12.2020	
Art der Rückstellung	Höhe
Pensionen und ähnliche Rückstellungen	3.921.276,00 €
Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	123.900,00 €
Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00 €
Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	122.403,72 €
Summe aller Rückstellungen	4.167.579,72 €

Tabelle 16: Rückstellungen (Auszug)

Die zum 31.12.2020 in Höhe von 4.167.579,72 € gebildeten Rückstellungen sind auskömmlich.

5.5.2.3.1 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

Die gebildete Rückstellung für unterlassene Instandhaltung (Wandbekleidung der Sporthalle Glashütten (Taunus)) ist seit 2017 als Rückstellung gebildet und wurde bisher nicht aufgelöst (vgl. Tabelle 1: Sachstand der Feststellungen aus der Prüfung der JA 2019 S. 10).

5.5.2.4 Verbindlichkeiten

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) Verbindlichkeiten zum 31.12.2020 in Höhe von 4.121.186,55 € aus. Im Vergleich zum Vorjahr (3.282.114,89 €) sind die Verbindlichkeiten insgesamt um 839.071,66 € gestiegen.

5.5.2.4.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen

Die Gemeinde hat die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen in Höhe von 3.674.662,47 € für Investitionen in ihrer Höhe der bestehenden Rückzahlungsverpflichtungen bilanziert. Im Vergleich zum Vorjahr (2.754.872,71 €) sind die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten um 919.789,76 € gestiegen. Im Jahr 2020 wurde ein Darlehen in Höhe von 1,0 Mio. € mit Festzins aufgenommen.

5.6 Rechenschaftsbericht

Nach § 112 Abs. 3 HGO ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Diese noch allgemeine gesetzliche Bestimmung wird durch § 51 GemHVO konkretisiert. Danach sind im Rechenschaftsbericht „der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der

Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.“ Darüber hinaus soll dies auch darstellen bzw. enthalten:

- Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien,
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben,
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

In der nachfolgenden Tabelle ist dargestellt, inwieweit der Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2020 diese Anforderungen erfüllt:

Anforderung	erfüllt	Anmerkung
Verlauf der Haushaltswirtschaft	Ja	Die Kennzahlen zur Vermögenslage, haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation und Finanzstruktur geben ein umfassendes Bild der Haushaltswirtschaft 2020.
Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der stetigen Aufgabenerfüllung	Ja	Die stetige Aufgabenerfüllung wird als gewährleistet beschrieben. Begründet wird dies mit einem überdurchschnittlichen Einkommenssteueranteil, dem positiven ordentlichen Ergebnis, dem niedrigen Verschuldungsgrad und der Liquiditätsreserve auf den Bankkonten.
Erläuterung der wesentlichen Ergebnisse	Ja	Die Erläuterungen werden direkt im Anschluss zur Ergebnis- Finanz- und Vermögensrechnung und im Rechenschaftsbericht unter dem Kapitel Kennzahlen dargestellt.
Erläuterung erheblicher Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen	Ja	Auf die erheblichen Abweichungen innerhalb der 16 Teilhaushalte wurde im Rechenschaftsbericht eingegangen.
Bewertung der Abschlussrechnungen	Ja	Die GemHVO macht keine (inhaltlichen) Vorgaben zur Bewertung der Abschlussrechnungen. Die Kommentierung versteht darunter z.B. u.a. die Darstellung der Umsetzung eines Haushaltskonsolidierungskonzepts, des Deckungsgrads der entgeltfinanzierten Leistungen, der Ursachen für ein (verbessertes) Ergebnis (Verschiebung von Aufwendungen und/oder Investitionen oder positiver Trend). Danach erfüllt der Rechenschaftsbericht die Anforderung.
Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien	Ja	Die politischen Leistungsziele in den einzelnen Teilhaushalten wurden bisher nicht genannt. Laut Angaben im Rechenschaftsbericht wird in zukünftigen Haushaltsberatungen hierauf verstärkt geachtet.
Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	Ja	Es lagen keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres vor.
Voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken sowie den zugrunde liegenden Annahmen	Ja Ja Ja	Im Rechenschaftsbericht wird im Hinblick auf die Entwicklung der Verschuldung, die Bevölkerungsentwicklung (Altersstrukturen) sowie die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt ausreichend über die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung berichtet.
Wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen	Ja	Die Abweichungen werden dargestellt und es wird darauf hingewiesen, dass Haushaltsmittel nicht entsprechend dem tatsächlichen Auszahlungsbedarf entsprechend veranschlagt worden waren. Gründe dafür, dass „die Investitionsmaßnahmen nicht im gewünschten Umfang voranschreiten und die Haushaltsmittel deutlich unterschritten oder noch gar nicht benötigt werden“ werden allerdings nicht genannt.

Tabelle 17: Erfüllung der Anforderungen an den Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht für 2020 ist gemäß § 51 GemHVO erstellt worden. Er enthält mit der genannten Ausnahme die geforderten Angaben.

Der zur Prüfung vorgelegte Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Der Rechenschaftsbericht zeigt die voraussichtliche wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde Glashütten (Taunus) ausreichend auf, die wesentlichen Chancen und Risiken sowie deren Bewertung liegen vor und die Darstellung der zugrunde liegenden Annahmen vervollständigen die Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung.

5.7 Anlagen

5.7.1 Anhang

Nach § 112 Abs. 4 Ziffer 1 HGO ist dem Jahresabschluss „ein Anhang, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und die Verbindlichkeiten“ beizufügen. § 50 GemHVO konkretisiert diese Anforderungen weitergehend wie folgt: „Im Anhang sind die wesentlichen Posten der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung zu erläutern. Ferner sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten dieser Rechnungen vorgeschrieben sind.“ Die wesentlichen Posten der Vermögens-, Gesamtergebnis- und -finanzrechnung sind zu erläutern. Zu den zu einzelnen Positionen vorgeschriebenen Angaben zählt der Rückstellungsbetrag für Pensionen, der sich bei Anwendung des von der Deutschen Bundesbank angegebenen Abzinsungssatzes (statt des durch die GemHVO - unrealistisch - fix vorgegebenen Satzes von 6%) ergeben würde. Darüber hinaus sind im Anhang anzugeben:

1. die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden,
2. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit einer Begründung; die sich dadurch ergebenden Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind gesondert darzustellen,
3. Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten,
4. Haftungsverhältnisse, die nicht in der Vermögensrechnung (Bilanz) auszuweisen sind,
5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, insbesondere aus Vereinbarungen über besondere Finanzierungsinstrumente und deren Entwicklungen,
6. in welchen Fällen aus welchen Gründen die lineare Abschreibungsmethode nicht angewendet wird,
7. Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen,
8. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften,
9. eine Übersicht über die fremden Zahlungsmittel (§ 15); dabei können die Angaben über diese Mittel aus mehreren Bereichen zusammengefasst dargestellt werden, wenn es sich jeweils um unerhebliche Beträge handelt,
10. die durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer, die während des Haushaltsjahres zur Gemeinde in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen,
11. die Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen der Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes; gehörten Personen diesen Gemeindeorganen nicht über das gesamte Haushaltsjahr an, ist neben ihren Namen der Zeitraum der Zugehörigkeit anzugeben.

In der nachfolgenden Tabelle ist dargestellt, inwieweit der Anhang zum Jahresabschluss diese Anforderungen erfüllt:

Nr.	thema-tisiert	Anmerkungen
1.	Ja	Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind auf der S. 254 JA 2020 zu finden.
2.	Ja	Ab 2020 werden im Zuge der Übernahme der Kassengeschäfte durch die Gemeinschaftskasse in Usingen die Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vollumfänglich berücksichtigt. S. 266 JA 2020.
3.	Ja	Es wurden keine Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten einbezogen, S. 265 JA 2020.
4.	Ja	Haftungsverhältnisse lagen nicht vor, S. 266 JA 2020.
5.	Ja	Es lagen keine Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, insbesondere aus Vereinbarungen über besondere Finanzierungsinstrumente und deren Entwicklungen vor.
6.	Ja	Es wird ausschließlich die lineare Abschreibung angewandt, S. 265 JA 2020.
7.	Ja	Es wurden keine Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen vorgenommen.
8.	Ja	Es bestehen keine Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, S. 266 JA 2020.
9.	Ja	S. 322 JA 2020
10.	Ja	S. 323 JA 2020
11.	Ja	S. 323 JA 2020

Tabelle 18: Erfüllung der Anforderungen an den Anhang

5.7.2 Übersicht der zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Im Neuen Kommunalen Rechnungswesen ist die Übertragung von Haushaltsermächtigungen gemäß § 103 Abs. 3 HGO / § 21 GemHVO zulässig. Die übertragenen Haushaltsermächtigungen erhöhen die Ermächtigungen des Folgejahres.

In das Folgejahr übertragene Haushaltsermächtigungen in Euro			
Ertragsermächtigungen		Aufwandsermächtigungen	
	0,00		0,00
Einzahlungsermächtigungen		Auszahlungsermächtigungen	
	0,00		1.773.000,00

Tabelle 19: Übertragene Haushaltsermächtigungen 2020

Alle in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen sind einzeln in einer Übersicht dem Jahresabschluss beizufügen (§ 112 Abs. 4 Ziffer 2 HGO).

Der Jahresabschluss 2020 enthält eine ausführliche Darstellung der übertragenen Haushaltsermächtigung und deren Inanspruchnahme.

5.7.3 Anlagenübersicht

Anlagenspiegel in Euro (Spalten 1, 12 und 13 des Musters 21)		
Spalte 1	Anlagevermögen am 31.12.2020	Buchwerte am 31.12.2019
Spalte 1	Spalte 12	Spalte 13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.065.030,81	1.091.666,81
2. Sachanlagevermögen	20.880.923,05	20.033.389,72
3. Finanzanlagevermögen	1.962.651,20	1.959.458,20
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00	0,00
Insgesamt	23.908.605,06	23.084.514,73

Tabelle 20: Anlagenspiegel (Auszug)

5.7.4 Verbindlichkeitenübersicht

Die Verbindlichkeitenübersicht ist gemäß § 112 Abs. 4 Ziffer 1 HGO, § 52 Abs. 2 GemHVO im Anhang darzustellen.

Die Zahlen der Verbindlichkeitenübersicht stimmen mit den Werten der Bilanz überein.

Nach Laufzeiten differenziert stellen sich die Verbindlichkeiten der Gemeinde Glashütten (Taunus) wie folgt dar:

Verbindlichkeitenübersicht in Euro					
Art der Schulden	Gesamtbetrag am 31.12.2020	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2019
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.674.662,47	0,00	1.410,00	3.673.252,47	2.754.872,71
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.198.949,45	0,00	0,00	3.198.949,45	2.244.260,27
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	474.303,02	0,00	0,00	474.303,02	509.202,44
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	1.410,00	0,00	1.410,00	0,00	1.410,00
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	720,00
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	57.564,67	57.564,67	0,00	0,00	49.576,47
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	317.787,44	317.787,44	0,00	0,00	298.138,85
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	7.008,61	7.008,61	0,00	0,00	10.397,04
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	64.163,36	64.163,36	0,00	0,00	168.409,82
Gesamtbetrag Verbindlichkeiten	4.121.186,55	446.524,08	1.410,00	3.673.252,47	3.282.114,89

Tabelle 21: Verbindlichkeitenübersicht

5.7.5 Rückstellungsübersicht

Rückstellungsübersicht in Euro		
Rückstellungsart	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.921.276,00	3.711.686,00
3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	123.900,00	515.015,18
3.3 Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5 Sonstige Rückstellungen	122.403,72	132.843,72
Insgesamt	4.167.579,72	4.359.544,90

Tabelle 22: Rückstellungsübersicht

5.7.6 Forderungsübersicht

Die folgende Tabelle stellt die nach Laufzeiten differenzierte Übersicht der Forderungen der Gemeinde Glashütten (Taunus) dar:

Forderungsübersicht in Euro						
Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2020	Wertberichtigungen / Abschreibungen	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2019
			bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuschüssen und Beiträgen	422.004,00	0,00	422.004,00	0,00	0,00	484.824,73
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	66.672,96	-235.953,39	66.672,96	0,00	0,00	471.013,91
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102.485,26	0,00	102.485,26	0,00	0,00	94.570,18
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	185.137,43	0,00	185.137,43	0,00	0,00	141.730,31
Gesamtbetrag	776.299,65	-235.953,39	776.299,65	0,00	0,00	1.192.139,13

Tabelle 23: Forderungsübersicht

Die Zahlen der Forderungsübersicht stimmten mit den Werten in der Bilanz überein.

6 Ergänzende Prüfungen

6.1 Feuerwehrwesen

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 wurde bei der Gemeinde Glashütten (Taunus) erstmals eine Fachprüfung „Feuerwehrwesen“ durchgeführt. Gegenstand der Prüfung waren die wesentlichen rechtlichen, fachlichen und wirtschaftlichen Grundlagen für die Aufstellung einer leistungsfähigen Feuerwehr.

Geprüft wurde von daher insbesondere die nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 HBKG von der Gemeinde zu erarbeitende und fortzuschreibende Bedarfs- und Entwicklungsplanung sowie die Feuerwehrsatzung und die Feuerwehrgebührensatzung. In diesem Bericht werden die Ergebnisse der Prüfung zusammenfassend dargestellt; eine ausführlichere Prüfungsdokumentation liegt der Verwaltung vor.

Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Glashütten (Taunus) verfügte zum 31.12.2020 über drei Ortsteilfeuerwehren, mit jeweils einem Feuerwehrstandort in den Ortsteilen Glashütten, Oberems und Schloßborn. Insgesamt wurden in den drei Ortsteilfeuerwehren 196 Personen aktiv geführt, davon 98 in der Einsatzabteilung.

Im Rahmen der Prüfung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes wurde festgestellt, dass die nach den Vorgaben der FwOV erforderliche personelle Mindeststärke bei allen Ortsteilwehren erfüllt wurde.

6.1.1 Bedarfs- und Entwicklungsplan

Nach dem Ergebnis der Prüfung ist die Bedarfs- und Entwicklungsplanung (BEP) der Gemeinde Glashütten (Taunus) in Abstimmung mit der Aufsichtsbehörde zeitnah fortzuschreiben bzw. neuzufassen.

Prüfungsgegenstand war die am 24.06.2021 von der Gemeindevertretung beschlossene „Bedarfs- und Entwicklungsplanung für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe in der Gemeinde Glashütten“. Bei dieser handelt es sich um die erste Fortschreibung des am 11.04.2008 beschlossenen BEP für die Gemeinde Glashütten (Taunus), welche einer vollumfänglichen Neufassung gleichkommt.

Der Bedarfs- und Entwicklungsplan war nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 HBKG in Abstimmung mit dem Landkreis und der unmittelbar zuständigen Aufsichtsbehörde zu erarbeiten. Diese Abstimmung ist erfolgt und im BEP durch einen bestätigenden Vermerk des stellvertretenden Kreisbrandinspektors dokumentiert.

Die zur Inkraftsetzung bzw. Wirksamkeit erforderliche Unterzeichnung (Ausfertigung) erfolgte am 25.06.2021 durch den Bürgermeister, welcher damit das Verfahren und die Übereinstimmung des BEP mit dem Beschluss der Gemeindevertretung bestätigt hat.

Aufgrund der erheblichen inhaltlichen Mängel der von einem externen Büro erstellten Bedarfs- und Entwicklungsplanung wird die Gemeinde Glashütten den BEP unter Berücksichtigung der vom RPA-HTK getroffenen Feststellungen zeitnah fortschreiben. Der Überprüfung der Risikoanalyse soll dabei besondere Bedeutung geschenkt werden.

Die Notwendigkeit einer zeitnahen Fortschreibung bzw. Neufassung ergibt sich aus folgenden, teilweise aus Gesetzes- / Verordnungsänderungen resultierenden Gründen:

Fehlen wesentlicher Maßnahmen mit erheblichen finanziellen Auswirkungen (Feuerwehrhaus Oberems)

Vom Technischen Prüfdienst des Landes Hessen und von der UKH wurden am Feuerwehrhaus Oberems umfangreiche und gravierende Mängel festgestellt sowie im BEP Glashütten (Taunus) dargelegt.

Aus diesen, hier im Einzelnen nicht wiederholten Mängeln ergab sich ein unverzüglicher Handlungsbedarf und die Notwendigkeit umfangreicher baulicher Maßnahmen mit nicht unbeachtlichen finanziellen Auswirkungen. Es war die Pflicht der Gemeinde, im Rahmen der Fortschreibung des BEP Glashütten (Taunus) zu entscheiden, wie, wann und mit welchen Mitteln, die erheblichen Mängel am Feuerwehrhaus Oberems zu beheben sind.

Die im BEP getroffene Feststellung der Mängel und die Erklärung, diese beheben zu wollen, ersetzt nicht die notwendige Entscheidung über die zu ergreifenden Maßnahmen (An- und Umbau oder die Neuerrichtung des Feuerwehrhauses).

Auch wenn die Gemeindevertretung auf der Grundlage der auskunftsgemäß Ende 2022 vom 2021 beauftragten Architekten vorgelegten „Ausarbeitung“ einen Beschluss fasst, fehlt die - nicht zuletzt als Voraussetzung für eine Landesförderung⁹ - notwendige Festlegung im BEP.

Aus der Dringlichkeit der Beseitigung der - inzwischen seit mehreren Jahren bekannten - gravierenden Mängel und der damit verbundenen erheblichen finanziellen Auswirkungen ergibt sich die Notwendigkeit einer zeitnahen Fortschreibung / Neufassung des BEP.

Fehlende Angaben zur Ausstattung der Feuerwehr

Die Darstellungen zu der vorhandenen Ausstattung beschränken sich weitestgehend auf nach Ortsteilen getrennte Angaben zur Lage (mit Bild und Karte) sowie Beschreibung des baulichen Zustandes der Feuerwehrhäuser und Angaben zu den vorhandenen Einsatzfahrzeugen. Eine darüberhinausgehende Aufstellung über die Ausstattung der Feuerwehren mit Geräten, Ausrüstungsgegenständen und Sonderausstattungen bzw. besonderen Einsatzmitteln¹⁰ enthält der BEP nicht.

Fehlende Angaben zur Löschwasserversorgung

Nach § 3 Abs. 1 Nr. 4 HBKG haben die Gemeinden zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Brandschutz und in der allgemeinen Hilfe für eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung zu sorgen. Zur Gefährdungsanalyse und Darstellung der Ist-Werte sowie der Ermittlung von Soll-Werten gehört - wenn auch in der zum Zeitpunkt der Aufstellung geltenden FwOV¹¹ nicht explizit erwähnt - eine Aufstellung der erforderlichen und vorhandenen Löschwasserversorgung in den einzelnen Baugebieten¹². Eine solche Aufstellung ist im BEP

⁹ Ziffer 1.4 S. 2 der Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen und Sachleistungen des Landes Hessen zur Förderung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe (Brandschutzförderrichtlinie - BSFRL)

¹⁰ Diese Angaben sind bei der Darstellung des Ist-Zustands zu machen (§ 2 Nr. 1 FwOV).

¹¹ In § 2 FwOV n. F. hat der Ordnungsgeber klargestellt, dass die Bedarfs- und Entwicklungsplanung die Analyse der Löschwasserversorgung (Abs. 1 Nr. 1), die Ermittlung der den örtlichen Verhältnissen angemessenen Löschwasserversorgung (Abs. 1 Nr. 2) sowie eine Gegenüberstellung der vorhandenen und erforderlichen Löschwasserversorgung (Abs. 1 Nr. 3) zu beinhalten hat. Festgestellte Mängel hinsichtlich der Löschwasserversorgung sind zu dokumentieren und die notwendigen Maßnahmen zu deren Abstimmung in die Entwicklungsplanung (Abs. 1 Nr. 4) sowie ggfs. die Investitionsplanung (Abs. 1 Nr. 6) aufzunehmen.

¹² i. S. d. Baunutzungsverordnung (BauNVO), gemeint sind hier alle bebauten Bereiche mit unterschiedlicher baulicher Nutzung und Gefahr der Brandausbreitung

Glashütten (Taunus) nicht enthalten. Es sind lediglich das kommunale Wasserversorgungsnetz und die zentralen Einrichtungen (Hochbehälter) allgemein beschrieben. Über das öffentliche Wasserversorgungsnetz hinausgehende der Löschwasserversorgung dienende bzw. für die Ergänzung geeignete Behältnisse oder Teiche sowie Löschwasserentnahmestellen an Gewässern wurden nicht dokumentiert.

Unvollständige Ermittlung des Ausrüstungsbedarfs

Ein über die (Mindest-)Ausrüstung nach FwOV hinausgehender Bedarf wurde im BEP Glashütten (Taunus) weder ermittelt noch dargestellt. Bereits die Ermittlung des Mindestausrüstungsbedarfs nach FwOV ist unvollständig.

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat zwar die erforderliche Gefährdungsanalyse durchgeführt; das Ergebnis ist jedoch auf Grundlage der Darstellung und der Ausführungen im BEP Glashütten (Taunus) nur eingeschränkt nachvollziehbar.

Nach den Vorgaben der FwOV hat die Gefährdungsanalyse zunächst getrennt für die Schutzbereiche, jetzt Ausrückebereiche, für die Gefahrenarten „Brandschutz“, „Technische Hilfe“, „Atomare, biologische, chemische Gefahren“ und „Wassernotfälle“ zu erfolgen. Zugrunde gelegt wurden die im BEP nicht näher definierten Schutz- bzw. Ausrückebereiche „Glashütten“, „Oberems“ und „Schloßborn“.

Im Rahmen der Gefährdungsanalyse wird für jeden Schutz- bzw. Ausrückebereich und jede Gefahrenart die jeweilige Gefährdungsstufe (Brandschutz B1 - B4, Technische Hilfe TH 1 - TH 4, Atomare, biologische, chemische Gefahren ABC 1 - ABC 3 und Wassernotfälle W1 - W3) ermittelt. Aus der Anlage zur FwOV sind für die jeweils ermittelte Gefährdungsstufe die „Richtwerte für die Ausrüstung einer Feuerwehr“ (Mindestbedarf an Fahrzeugen) für die (Ausrüstungs-)Stufen 1 bis 3 ablesbar.

Wegen der hohen Verbindlichkeit der Richtwerte, die sich unmittelbar aus der Einstufung in eine Gefährdungsstufe ergeben, kommt dieser Aufgabe im Zuge der Aufstellung eines BEP die zentrale Bedeutung zu. Aus einer zu hohen Einstufung folgen zu hohe - gegen das Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit verstoßenden - (Ersatz-)Investitionen; eine zu niedrige Einstufung führt dazu, dass erforderliche Ausrüstung nicht beschafft, auf Gefahrenlagen nicht angemessen reagiert werden kann und die Gemeinde damit gegen § 3 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 HBKG (Pflicht zur Aufstellung einer leistungsfähigen Feuerwehr und wirksamen Hilfeleistung) verstößt.

Im BEP der Gemeinde Glashütten (Taunus) wurden folgende Gefährdungsstufen bestimmt:

Glashütten	B 3, TH 3, ABC 1, W 1
Oberems	B 3, TH 2, ABC 1, W 1
Schloßborn	B 3, TH 3, ABC 1, W 1

Da bei der Beschreibung der Schutz- bzw. Ausrückebereiche im BEP Glashütten (Taunus) nicht durchgehend die in der Anlage zur FwOV aufgeführten „kennzeichnenden Merkmale“ verwendet wurden, war die Einordnung einzelner Merkmale in eine Gefährdungsstufe nicht eindeutig möglich. Ob und inwieweit die Beschreibung den tatsächlichen örtlichen Verhältnissen entspricht, war nur eingeschränkt nachvollziehbar.

Im BEP Glashütten (Taunus) wurde jedoch der aus der Gefährdungsanalyse resultierende Ausrüstungsbedarf nicht vollständig ermittelt, insbesondere wird der Ausrüstungsbedarf der Stufen 2 und 3 nicht dargestellt.

Grund hierfür ist, dass im BEP davon ausgegangen wird, die Gemeinde Glashütten falle in die Ausrüstungsstufe 1 (Mannschaft und Geräte zur örtlichen Hilfe innerhalb der Gemeinde). Die Verantwortung für den Ausrüstungsbedarf der Stufe 2, welche nach dem BEP ausschließlich Mannschaft und Gerät zur überörtlichen Hilfe umfassen soll, wird nicht erkannt; Sonderausstattung im Rahmen der überörtlichen Hilfe werde mit dem Landkreis geregelt.

Nach der Anlage zur FwOV soll jede Gemeinde die Ausrüstung der Stufe 1 selbst in vollem Umfang bereithalten, die Ausrüstung der Stufe 2 kann im Rahmen der gegenseitigen Hilfe auch durch andere Gemeinden¹³ bereitgehalten werden. Die Ausrüstung der Stufe 3 ist durch die Kreise und kreisfreien Städte sicherzustellen.

Während die Ausrüstung der Stufe 3 aufgrund der Angaben des Kreises in die Bedarfs- und Entwicklungsplanung nachrichtlich aufzunehmen ist, hat die Gemeinde den Bedarf der Ausrüstungsstufe 1 und 2 zu ermitteln. Wie eine solche Ermittlung vorgenommen und nachvollziehbar dargestellt werden kann, zeigt die nachfolgende Tabelle, bei welcher die nach dem BEP Glashütten (Taunus) bestimmten Gefährdungsstufen zugrunde gelegt wurden.

Schutz-/Ausrückebereich	Gefährdungsstufe	Bedarf nach FwOV			
		(Ausrüstungs-)Stufe 1		(Ausrüstungs-)Stufe 2	
		nach Gefährdungsstufen	gesamt	nach Gefährdungsstufen	gesamt
Glashütten	B 3	LF 10 StLF 20/25 Hubrettungsfz.	HLF 10 StLF 20/25 Hubrettungsfz.	ELW 1 LF 20 TLF 4000 GW-L1 Hubrettungsfz. ¹⁴	ELW 1 HLF 20+MaZE TLF 4000 GW-L1
	TH 3	HLF 10		ELW 1 HLF 20+MaZE	
	ABC 1 ¹⁵	TSF / TSF-W		ELW 1 GW-L1+GSG	
	W 1	TSF / TSF-W		LF 10	
Oberems	B 3	LF 10 StLF 20/25 Hubrettungsfz.	LF 10 StLF 20/25	ELW 1 LF 20 TLF 4000 GW-L1 Hubrettungsfz.	ELW 1 LF 20 TLF 4000 GW-L1 Hubrettungsfz.
	TH 2	TSF-W / MLF		HLF 10	
	ABC 1	TSF / TSF-W		ELW 1 GW-L1+GSG	
	W 1	TSF / TSF-W		LF 10	

¹³ Die Vorhaltung von Fahrzeugen durch andere Kommunen bedarf einer im Einvernehmen mit der Aufsichtsbehörde geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, eine Festlegung z.B. in der Alarm- und Ausrückordnung ist nicht ausreichend.

¹⁴ In Stufe 2 sind Hubrettungsfahrzeuge vorzuhalten, wenn sie aufgrund einer Brüstungshöhe von 8 m notwendig und wenn sie nicht in der Stufe 1 enthalten sind.

¹⁵ Nach der FwOV n. F. ist in der Gefährdungsstufe ABC 1, Ausrüstungsstufe 1 bei einem oder wenigen Bereichen mit radioaktiven Stoffen, die der Gefahrengruppe IIA nach FwDV 500 zuzuordnen sind, zusätzlich ein amtliches Dosimeter und Dosiswarngerät für vier Einsatzkräfte nach Pkt. 2.4.2.5 der FwDV 500 erforderlich. In Ausrüstungsstufe 2 sind ein ELW 1 und ein HLF10 vorzuhalten.

Schutz-/Ausrückebereich	Gefährdungsstufe	Bedarf nach FwOV			
		(Ausrüstungs-)Stufe 1		(Ausrüstungs-)Stufe 2	
		nach Gefährdungsstufen	gesamt	nach Gefährdungsstufen	gesamt
Schloßborn	B 3	LF 10 StLF 20/25 Hubrettungsfz.	HLF 10 StLF 20/25 Hubrettungsfz.	ELW 1 LF 20 TLF 4000 GW-L1 Hubrettungsfz.	ELW 1 HLF 20+MaZE TLF 4000 GW-L1
	TH 3	HLF 10		ELW 1 HLF 20+MaZE	
	ABC 1	TSF / TSF-W		ELW 1 GW-L1+GSG	
	W 1	TSF / TSF-W		LF 10	

Tabelle 24: Ausrüstungsbedarf nach FwOV

Der Ausrüstungsbedarf wird im BEP der Gemeinde Glashütten (Taunus) wie folgt festgelegt:

<u>Glashütten</u>	<u>Oberems</u>	<u>Schloßborn</u>
HLF 10	LF 10 KatS	HLF 10
StLF 20/30	MZF/Komm.	GW-L2
MTF		MTF
ATV		

Ein in allen Schutz- bzw. Ausrückebereichen der Gemeinde in Stufe 1 (OT Glashütten und Schloßborn) bzw. Stufe 2 (OT Oberems) bedarfsnotwendiges Hubrettungsfahrzeug ist in der Gemeinde Glashütten (Taunus) nicht vorhanden. Der BEP stellt hierzu lediglich fest, dass die nächststationierten Hubrettungsfahrzeuge in der Stadt Königstein im Taunus und in Eppstein-Vockenhausen keinen der Ortsteile der Gemeinde Glashütten (Taunus) innerhalb von zehn Minuten erreichen können und bis zu 20 Minuten benötigen.

Im BEP wird zwar darauf hingewiesen, dass Hubrettungsfahrzeuge grundsätzlich im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit benachbarter Kommunen berücksichtigt werden können¹⁶; eine IKZ besteht jedoch nicht und ist als Maßnahme auch nicht vorgesehen.

„Die Ausrüstung der Stufe 1 einschließlich des dafür notwendigen Personals ist in der Regel innerhalb von zehn Minuten nach der Alarmierung am Einsatzort einzusetzen und hat spätestens zu Beginn der Stufe 2 den vollen Umfang zu erreichen. ... Die Ausrüstung der Stufe 2 einschließlich des dafür notwendigen Personals ist in der Regel innerhalb von 20 Minuten nach der Alarmierung am Einsatzort einzusetzen und hat spätestens zu Beginn der Stufe 3 den vollen Umfang zu erreichen. Die Ausrüstung der Stufe 3 ist in der Regel innerhalb von 30 Minuten nach der Alarmierung am Einsatzort einzusetzen.“¹⁷

Hinsichtlich des Hubrettungsfahrzeuges reicht es somit zur Erfüllung der Hilfsfrist in Stufe 1 aus, wenn dieses bis zum Erreichen der Stufe 2, also innerhalb von 20 Minuten, am Einsatzort eintrifft. Will die Gemeinde Glashütten (Taunus) selbst kein Hubrettungsfahrzeug beschaffen, sollte der Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Königstein zur dauerhaften Substitution angestrebt werden.

¹⁶ Siehe Anlage zur FwOV, Fußnote 2 zur Tabelle in Abschnitt I

¹⁷ Auszug aus der Anlage zur FwOV

Um den in Tabelle 24: ermittelten Mindestausrüstungsbedarf zu erfüllen, sind unter Zugrundelegung der Annahme, dass die nicht hilfsfristrelevanten Fahrzeuge aus einem anderen Ortsteil der Gemeinde bis zum Erreichen der Ausrüstungsstufe 2 nachgeführt werden können, folgende Einsatzfahrzeuge erforderlich:

- ein HLF 10
- ein StLF 20/25
- DL(A)K 23/12
- ein ELW 1
- ein HLF 20+MaZE
- ein TLF 4000
- ein GW-L1+GSG

Da die Gemeinde Glashütten (Taunus) lediglich aus drei Ortsteilen besteht, wäre es zur Erfüllung der Vorgaben des HBKG und der FwOV möglich, das HLF 10, das StLF 20/25 und das HLF 20+MaZE jeweils als hilfsfristrelevantes Fahrzeug in einem Ortsteil zu bestimmen. Die drei weiteren, erst in der Ausrüstungsstufe 2 erforderlichen Fahrzeuge ELW 1, TLF 4000 und GW-L1+GSG könnten je nach örtlichem Bedarf oder vorhandenem Personalstand und Qualifikation auf die drei Ortsteile verteilt werden.

Die Gemeinde hat im BEP darzustellen, wie bzw. mit welchen Fahrzeugen sie den sich aus der Tabelle 24: ermittelten (Mindest-)Ausrüstungsbedarf in den (Ausrüstungs-)Stufen 1 und 2 sicherstellen will. Aus Gründen der Nachvollziehbarkeit und Transparenz empfiehlt es sich, diese Darstellung in den ohnehin nach FwVO vorgeschriebenen Soll-Ist-Vergleich zu integrieren.

Sollte eines der genannten Fahrzeuge aktuell nicht vorhanden sein, so hat die Gemeinde Glashütten im BEP darzustellen, wie dieser Bedarf vorübergehend oder dauerhaft substituiert werden soll. Die Bereitstellung von Fahrzeugen durch andere Kommunen auf Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung ist möglich.

Der nachstehende Soll-Ist-Vergleich wurde vom RPA-HTK erstellt und dient der Plausibilitätskontrolle. Hierbei wurde der Ausrüstungsbedarfs nach Tabelle 24: (Soll) und die vorhandene Ausrüstung (Ist) der Feuerwehr Glashütten (Taunus) zugrunde gelegt. Darüber hinaus wurden die im Zuge der Umsetzung der „Konzeption der Feuerwehr der Gemeinde Glashütten durch Zuteilung von Aufgabenschwerpunkten an die einzelnen Einsatzabteilungen“ eintretenden Veränderungen berücksichtigt. Sofern ein bedarfsnotwendiges Fahrzeug nicht vorhanden war und auch nicht durch eigene Ausrüstung der Feuerwehr der Gemeinde Glashütten (Taunus) substituiert werden konnte, wurde bei einer Nachbarkommune vorhandene Ausrüstung zur (vorübergehenden/kurzfristigen) Substitution vorgeschlagen.

Schutz-/Ausrückebereich	Gefährdungsstufe	Bedarf nach FwOV			
		(Ausrüstungs-)Stufe 1		(Ausrüstungs-)Stufe 2	
		Soll	Ist	Soll	Ist
Glashütten	B 3 TH 3 ABC 1 W 1	HLF 10 StLF 20/25 Hubrettungsfz.	HLF 16/12 TLF 8/18 ➔ StLF 20/30 LF 8/6 (Oe) DLK 23/12 (Kst) MTF ATV	ELW 1 HLF 20 + MaZE ¹⁸ TLF 4000 GW-L1	MTF ➔ MZF (Oe) HStLF 10/16 (Sb) ¹⁹ LF 8 ➔ HLF 10/16 (Sb) TLF 24/50 (Nrb) GW-L (Kst) ➔ GW-L2 (Sb)
Oberems	B 3 TH 2 ABC 1 W 1	LF 10 StLF 20/25	LF 8/6 HStLF 10/16 (Sb) ²⁰ TLF 8/18 (Gh) ➔ StLF 20/30	ELW 1 LF 20 TLF 4000 GW-L1 Hubrettungsfz.	MTF (Gh) ➔ MZF HLF 16/12 (Gh) TLF 8/18 (Gh) TLF 24/50 (Nrb) GW-L (Kst) ➔ GW-L2 (Sb) DLK 23/12 (Kst)
Schloßborn	B 3 TH 3 ABC 1 W 1	HLF 10 StLF 20/25 Hubrettungsfz.	LF 8 ➔ HLF 10/16 HStLF 10/16 ²¹ TLF 8/18 (Gh) ➔ StLF 20/30 DLK 23/12 (Kst) MTF	ELW 1 HLF 20 + MaZE ²² TLF 4000 GW-L1	MTF (Gh) ➔ MZF (Oe) HLF 16/12 (Gh) LF 8/6 (Oe) TLF 24/50 (Nrb) GW-L (Kst) ➔ GW-L2

Tabelle 25: Soll-Ist-Vergleich Ausrüstung nach FwOV

Rot markierte, von der Kommune selbst vorzuhaltende Ausrüstung ist nicht vorhanden oder entspricht nicht dem Gleichwert der zu substituierenden Ausrüstung.

¹⁸ Auf dem LF 8 Schloßborn wurde ein Mehrzweckzug (Handseilwinde) mitgeführt, welcher nach erfolgter Ersatzbeschaffung für das LF 8 inzwischen auf dem neu beschafften HLF 10/16 gelagert ist. Der Mehrzweckzug kann jedoch eine MaZE mit einer Leistung von 50 kN nicht vollständig substituieren.

¹⁹ Es handelt sich um ein im Jahr 2006 beschafftes Staffelläschfahrzeug mit einer Feuerlöschkreiselpumpe FPN 10-2000 und 1.600 Liter Wasser, welches bei der Revision des Technischen Prüfdienstes Hessen vom 26.03.2018 als HTLF 20/16 bezeichnet war. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die FPN 10-2000 lediglich einen Nennförderstrom von 1000 l/min liefert. Das Fahrzeug bleibt jedoch außerdem aufgrund einer geringeren Massenklasse des Fahrgestelles hinter den normativen Vorgaben eines (H)TLF/StLF 20 zurück. Da es das maximal zulässige Gesamtgewicht und andere Parameter nicht einhält, kann es auch nicht als MLF eingestuft werden. Von daher wird es im Bericht und der Prüfungsdokumentation als (H)StLF 10/16 bezeichnet.

²⁰ wie Fußnote 19

²¹ wie Fußnote 19

²² wie Fußnote 18

Orange markierte Ausrüstung der Stufe 2 wird selbst nicht vorgehalten und kann mit fremder Ausrüstung substituiert werden.

Grün markierte Ausrüstung geht über den Mindestbedarf nach FwOV hinaus.

Blau markierte Ausrüstung geht über den Gleichwert der zu substituierenden Mindestausrüstung nach FwOV hinaus.

Ein Pfeil (➡) weist auf eine geplante (Ersatz-)Beschaffung eines Fahrzeuges hin, welches die vor dem Pfeil stehende Ausrüstung künftig ersetzen oder substituieren soll.

Aus *Ausrüstungsbedarf nach FwOV* und *Soll-Ist-Vergleich Ausrüstung nach FwOV* ergeben sich folgende Erkenntnisse, die in der Entwicklungsplanung Beachtung finden sollten:

1. Die Plausibilitätskontrolle zeigt auf, dass eine vollständige Substitution der bedarfsnotwendigen Ausrüstung nach FwOV in allen Schutz- bzw. Ausrückebereichen mit bei der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Glashütten (Taunus) vorhandenen Einsatzmitteln derzeit in Stufe 1 mit Ausnahme eines Hubrettungsfahrzeuges gewährleistet und in Stufe 2 nicht möglich ist.
2. Für die bedarfsnotwendige Ausrüstung der Stufen 1 und 2, die gleichwertig nicht am jeweiligen Standort des Schutz- bzw. Ausrückebereichs vorgehalten wird, ist zu bestimmen, wie eine vorläufige oder finale Substitution erfolgen soll. Dies betrifft die gesamte Ausrüstung der Stufe 2. Sofern eine dauerhafte oder längerfristige Substitution durch Ausrüstung einer Nachbarkommune erfolgen soll, ist eine im Einvernehmen mit der zuständigen Aufsichtsbehörde geschlossene öffentlich-rechtlichen Vereinbarung erforderlich.
3. Hinsichtlich der über den Mindestbedarf nach FwOV und der über den Gleichwert einer substituierten Mindestausrüstung hinausgehenden **grün** bzw. **blau** markierten Ausrüstung hat die Gemeindevertretung im Zuge der Bedarfs- und Entwicklungsplanung zu entscheiden, ob diese bedarfsnotwendig ist, zwecks Verbesserung des Sicherheitsstandards für erforderlich angesehen wird, zur Wahrnehmung einer überörtlichen Aufgabe (Stufe 3, KatS) übernommen oder nicht dauerhaft vorgehalten und ggfs. anstelle der **blau** markierten (noch nicht beschafften) Fahrzeuge die den Mindestvorgaben der FwOV entsprechende Ausrüstung beschafft werden soll.

Der Gemeinde Glashütten (Taunus) wird empfohlen, im Zuge der Fortschreibung bzw. Neuaufstellung des BEP die Beschreibung der Schutz- bzw. Ausrückebereiche zu konkretisieren und an die Systematik der kennzeichnenden Merkmale nach der Anlage zur FwOV anzupassen, auf dieser Grundlage die Gefährdungsanalyse zu überprüfen, den Ausrüstungsbedarf nach FwOV in eigener Verantwortung zu ermitteln und im Rahmen des durchzuführenden Soll-Ist-Vergleiches die Entscheidung über die Maßnahmen zur Sicherstellung des Brandschutzes und der allgemeinen Hilfe (Substitution und Festlegung der künftigen Ausstattung) zu treffen.

Sofern eine Substitution insbesondere von Ausrüstung der Stufe 2 durch Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit einer Nachbarkommune nicht möglich ist, wäre die Gemeinde Glashütten zur Beschaffung dieser Ausrüstung verpflichtet. Sowohl das in Stufe 2 bedarfsnotwendige HLF 20+MaZE, wie auch das in Stufe 1 erforderliche StLF 20/25 können anstelle der vorhandenen bzw. nach dem BEP geplanten (H)LF 10 die Funktion eines hilfsfristrelevanten (Erstangriffs-)Fahrzeuges übernehmen.

Fehlende Aussagen zur personellen Ausstattung

Die nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 FwOV vorgeschriebene „Personalprognose mit Vorschlägen zur Personalerhaltung und Personalgewinnung, insbesondere unter Berücksichtigung der Kindergruppen und Jugendfeuerwehren“ enthält der BEP der Gemeinde Glashütten (Taunus) nicht.

Fehlende Entwicklungsplanung

Eine auf einem ordnungsgemäßen Soll-Ist-Vergleich basierende verbindliche Entwicklungsplanung mit konkreten Umsetzungsvorgaben beinhaltet der BEP Glashütten (Taunus) nicht.

Das Kapitel 8 - Zusammenfassung / Maßnahmenübersicht enthält Vorschläge und Empfehlungen sowie einige Feststellungen / Entscheidungen, die mit Ausnahme der Festlegung, dass in allen Ortsteilfeuerwehren „Hydraulische Rettungssätze“ vorzuhalten sind, nicht die Ausrüstung der Feuerwehren betreffen.²³

Maßnahmen im Hinblick auf die Ergänzung und Ersatzbeschaffung der Ausrüstung sind in Kapitel 8 nicht enthalten; diese befinden sich im Abschnitt 6.3 - Fahrzeuge und ergeben sich im Übrigen aus der als Anlage beigefügten Fahrzeugkonzeption.

Bei allen genannten Maßnahmen handelt es sich, zumal keine mit diesen verbundenen finanziellen Auswirkungen aufgezeigt werden und auch - ausgenommen bei der Beschaffung von Einsatzfahrzeugen - ein konkreter Umsetzungszeitpunkt nicht genannt wird, um keine verbindlichen Vorgaben.

Von daher hat die Gemeindevertretung mit der Annahme des BEP Glashütten (Taunus) nicht die nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 FwOV geforderte Entwicklungsplanung, sondern eine unverbindliche Willenserklärung beschlossen.

Fehlende Investitionsplanung

Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 FwOV n. F. beinhalten Bedarfs- und Entwicklungspläne „die Aufstellung einer Investitionsplanung für die Dauer der Gültigkeit des Bedarfs- und Entwicklungsplans, in der die erforderlichen Angleichungen, die geplanten Ersatzbeschaffungen und alle weiteren notwendigen Maßnahmen enthalten sind.“ Diese Vorgabe wird vom BEP der Gemeinde Glashütten (Taunus) nicht erfüllt.

6.1.2 Feuerwehrsatzung

Nach § 2 Abs. 2 HBKG erfüllen die Gemeinden ihre Aufgaben im Brandschutz, der Allgemeinen Hilfe und dem Katastrophenschutz als Selbstverwaltungsangelegenheiten. Die Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft können die Gemeinden nach § 5 Abs. 1 Satz 1 HGO durch Satzung regeln.

Eine gesetzliche Pflicht zum Erlass einer Satzung für die gemeindliche Feuerwehr ergibt sich aus den Bestimmungen der §§ 11, 12 HBKG. Zum Einen sind nach § 11 Abs. 1 Satz 1 HBKG die Rechte und Pflichten der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen durch Ortssatzung zu regeln; des Weiteren bestimmt § 12 Abs. 2 Satz 1 HBKG, dass die Leiter/innen der Gemeinde- und Ortsteilfeuerwehren nach Maßgabe der jeweiligen Satzung gewählt werden.

²³ Der Auftrag zur Beseitigung der Mängel an den Feuerwehrhäusern kann mangels konkreter, zu finanziellen Verpflichtungen führender, in die Investitionsplanung aufzunehmender Maßnahmen nicht als Entscheidung im Sinne einer ordnungsgemäßen Entwicklungsplanung verstanden werden (vgl. § 2 Abs. 1 Nr. 4 FwOV).

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat von ihrer Ermächtigung zum Erlass einer Feuerwehrsatzung Gebrauch gemacht und ist gleichzeitig der sich aus §§ 11, 12 HBKG ergebenden Pflicht nachgekommen.

Die in 2020 geltende „Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Glashütten“ (nachfolgend Feuerwehrsatzung genannt) wurde von der Gemeindevertretung am 26.02.2016 beschlossen und von der Bürgermeisterin am gleichen Tage ausgefertigt. Sie ist, nachdem die öffentliche Bekanntmachung durch Abdruck im „Amtsblatt der Gemeinde Glashütten - Hochtaunuskreis“ vom 26.03.2016 erfolgt war, am 27.03.2016 in Kraft getreten.

Diese Fassung ersetzte die „Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Glashütten / Hochtaunus“ vom 25.04.2002 und basierte augenscheinlich auf dem Gemeinsamen Satzungsmuster der kommunalen Spitzenverbände.

Das HBKG in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.01.2014 (GVBl., S. 26) war durch Gesetz vom 23.08.2018 (GVBl., S. 374) geändert worden. Zwecks Anpassung an die aktuelle Fassung des HBKG wurde das Gemeinsame Satzungsmuster des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, des Hessischen Städtetages und des Landesfeuerwehrverbandes Hessen für die Freiwilligen Feuerwehren geändert (Sonder-EILDienst Nr. 7 vom 12.06.2019, ED 81).

Im Prüfungsjahr 2020 hatte die Gemeinde Glashütten (Taunus) noch keine Anpassung der Feuerwehrsatzung an die geänderten gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Eine Änderung erfolgte erst, nachdem mit der Fachprüfung Feuerwehrwesen begonnen worden war. Da der Bericht zum Zeitpunkt ihres Inkrafttretens noch nicht abgeschlossen war, wurde die neue Feuerwehrsatzung in die Prüfung einbezogen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten (Taunus) hat am 14.07.2022 eine Neufassung der „Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Glashütten“ beschlossen. Diese wurde unter dem 08.10.2022 vom Bürgermeister ausgefertigt, am gleichen Tage durch Abdruck im „Amtsblatt der Gemeinde Glashütten - Hochtaunuskreis“, Ausgabe 20/2022 vom 08.10.2022 öffentlich bekanntgemacht und ist demzufolge am 09.10.2022 in Kraft getreten.

Die Feuerwehrsatzung wurde zwar an die geänderten Vorschriften des HBKG angepasst; zum Gemeinsamen Satzungsmuster der kommunalen Spitzenverbände bestehen allerdings etliche Abweichungen (§ 5 Abs. 1, § 6 Abs. 2 Satz 3 und 4, § 7 Abs. 2 Satz 3, § 8 Abs. 6 und 8, § 11 Abs. 4 bis 6, § 12 Abs. 3 bis 6, § 13, § 14 Abs. 4, § 15 Abs. 1 Satz 2, § 17 Abs. 3, § 19 Abs. 2, § 20 Satz 2).

Bei den Abweichungen handelt es sich zum Teil um rechtlich unbeachtliche Ergänzungen, die regelmäßig nicht erforderlich sind, jedoch eine künftige Überarbeitung in Anlehnung an das Gemeinsame Satzungsmuster, welches die Gemeinde Glashütten (Taunus) bei der Neufassung zugrunde gelegt hat, erschweren wird. Sofern ergänzend ein Gesetz zitiert oder auf eine Rechtsnorm Bezug genommen und diese genannt wird, erfordert dies zwangsläufig im Falle einer Änderung der Vorschrift auch eine Änderung der Satzung. Es ist nicht notwendig, einen Gesetzeswortlaut zu zitieren oder die Vorschrift zu benennen; diese gilt auch ohne einen Hinweis in der Satzung.

Die ergänzten bzw. eingefügten Regelungen des § 5 Abs. 1 und § 8 Abs. 6 sind bereits im Satzungsmuster ganz oder teilweise mit ähnlichem Wortlaut oder Inhalt enthalten (siehe § 5 Abs. 2 und 4, § 8 Abs. 1).

Unzulässig ist es - wie in § 19 Abs. 2 geschehen -, die Entscheidung über die Dauer der Amtsperiode von Wahlämtern auf eine Versammlung von ehrenamtlich Tätigen zu übertragen. Die Wahlzeit hat die Gemeindevertretung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften konkret, eindeutig und abschließend (unveränderlich) in der Satzung zu bestimmen.

Die über das Satzungsmuster hinausgehende Beschränkung in § 7 Abs. 2 Satz 3 und § 14 Abs. 4 letzter Satz, dass ab Vollendung des 60. Lebensjahres die Verlängerung der Mitgliedschaft in der Einsatzabteilung und des Weiteren die Wahlzeit der Ehrenbeamten auf ein Jahr befristet bzw. begrenzt werden soll, lässt bei den auftretenden Fällen einen erheblichen Mehraufwand erwarten. Insbesondere bei Funktionsträgern müsste jährlich eine Wahl durchgeführt und eine Ernennung nach den beamtenrechtlichen Vorschriften vollzogen werden.

Rechtlich bedenklich erscheint die Regelung in § 17 Abs. 3 über die Form der Einladung zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung. Die Formulierung ist nicht eindeutig. Sofern eine öffentliche Bekanntmachung gewollt ist, hat diese den diesbezüglichen Vorschriften in der Hauptsatzung der Gemeinde zu entsprechen. Eine ausschließliche öffentliche Bekanntmachung ist insbesondere im Falle von Einladungen bedenklich, wenn nicht alle Adressaten erreicht werden, weil ein Teil (z. B. nicht in der Gemeinde wohnhafte Mitglieder) das Bekanntmachungsorgan nicht erhalten. Von daher ist im Satzungsmuster die schriftliche oder elektronische Bekanntgabe vorgesehen.

Deutlich abweichend vom Satzungsmuster sind einige Bestimmungen zur Jugendfeuerwehr (§ 11) und zu den Kindergruppen (§ 12), die nochmals einer näheren Prüfung unterzogen werden sollten.

Auch ist mit dem neuen § 8 Abs. 8 eine Bestimmung aufgenommen worden, die nicht in die Feuerwehrsatzung, sondern eine Entschädigungssatzung gehört, und insgesamt sowohl hinsichtlich der Zuständigkeit als auch dem Regelungsinhalt unbestimmt ist.

Des Weiteren wurde festgestellt, dass die im Satzungsmuster vorgesehene Regelung „Der Bürgermeister und sein Vertreter haben das Recht jederzeit an den Sitzungen (des Wehrrausrates) teilzunehmen.“ in § 15 Abs. 1 nicht aufgenommen worden ist.

Zudem beinhaltet die Feuerwehrsatzung zwei beachtliche redaktionelle Fehler. Zum Einen muss sich § 8 Abs. 2 auf die in **§ 3** bezeichneten Aufgaben beziehen. Zum Anderen wurde in § 21 Abs. 2 die außer Kraft tretende Satzung falsch bezeichnet; es handelt sich um die Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Glashütten vom 26.03.2016.

Prüfungsempfehlung 1: Änderung der Feuerwehrsatzung

Der Gemeinde Glashütten (Taunus) wird empfohlen, die Feuerwehrsatzung stärker an das aktuelle Gemeinsame Satzungsmuster des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, des Hessischen Städtetages und des Landesfeuerwehrverbandes Hessen anzulehnen. Es wird dringend angeraten, alle Abweichungen der Feuerwehrsatzung vom Satzungsmuster einer kritischen Betrachtung zu unterziehen, auf diese möglichst zu verzichten und nur solche Abweichungen beizubehalten, die zulässig und notwendig sind.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Feuerwehrsatzung wird einer erneuten Überprüfung unterzogen und ggf. an das Muster angepasst.

6.1.3 Gebührenerhebung für den Einsatz der öffentlichen Feuerwehr

Nach Maßgabe der §§ 15 Abs. 7, 17 Abs. 3 und 61 HBKG können die Gemeinden den Ersatz bzw. die Erstattung der der Feuerwehr bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und für ihre übrigen Leistungen, insbesondere in Fällen der Allgemeinen Hilfe, entstandenen Kosten nach allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen oder nach örtlichen Gebührenordnungen verlangen.

6.1.3.1 Feuerwehrgebührensatzung

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) erhebt Gebühren und Auslagen auf Grundlage der „Satzung über die Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Glashütten/Hochtaunus mit den Ortsteilen Glashütten, Oberems und Schloßborn“ vom 12.09.2012 in Verbindung mit dem der Satzung als Anlage 1 beigefügten Gebührenverzeichnis.

Die Feuerwehrgebührensatzung wurde von der Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten (Taunus) am 23.08.2012 beschlossen und vom Bürgermeister am 12.09.2012 ausgefertigt. Nach § 9 der Feuerwehrgebührensatzung tritt diese am Tag der Vollendung ihrer Bekanntmachung in Kraft. Satzungen, Verordnungen sowie andere Gegenstände, deren öffentliche Bekanntmachung erforderlich ist, werden nach § 6 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Glashütten mit Abdruck im Amtsblatt der Gemeinde Glashütten öffentlich bekannt gemacht. Dabei sind Satzungen mit ihrem vollen Wortlaut bekannt zu machen. Die Bekanntmachung ist mit Ablauf des Erscheinungstages vollendet, an dem das Amtsblatt den bekannt zu machenden Text enthält.

Bezüglich der am 23.08.2012 beschlossenen Feuerwehrgebührensatzung wurde im „Amtsblatt der Gemeinde Glashütten - Hochtaunuskreis“, Ausgabe Nr. 19 vom 15.09.2012 eine „Hinweisbekanntmachung“ mit folgendem Wortlaut veröffentlicht:

Feuerwehrgebührenordnung

Die Gemeindevertretung hat die Feuerwehrgebührenordnung aktualisiert und die Gebühren angepasst. Eine aktuelle Version findet sich auf unserer Homepage www.gemeinde-glashuetten.de. Thomas Fischer, Bürgermeister, und das Team der Gemeindeverwaltung

Ein Abdruck mit ihrem vollem Wortlaut ist im „Amtsblatt der Gemeinde Glashütten - Hochtaunuskreis“, Ausgabe Nr. 20/2012 vom 29.09.2012 erfolgt, so dass die „Satzung über die Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Glashütten/Hochtaunus mit den Ortsteilen Glashütten, Oberems und Schloßborn“ vom 12.09.2012 mit Vollendung der Bekanntmachung am 30.09.2012 in Kraft getreten ist.

Im Zuge der Änderung des HBKG durch Gesetz vom 23.08.2018 (GVBl. S. 374) wurden u. a. in § 61 die Kostenregelungen erweitert und eine Ermächtigungsgrundlage zum Verzicht auf Feuerwehrgebühren in einer allgemeinen Schadenlage geschaffen. Diese Änderungen haben noch keinen Eingang in die Feuerwehrgebührensatzung der Gemeinde Glashütten gefunden.

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat sich für die in der Praxis übliche Kostenerstattung nach örtlicher Gebührenordnung (Feuerwehrgebührensatzung) entschieden. Nahezu alle Kommunen in Hessen haben die diesbezüglich von den kommunalen Spitzenverbänden erstellten Satzungsmuster übernommen und für ihre jeweiligen Bedürfnisse angepasst.

*Die Regelung der Kostenerstattungspflicht in einer Gebührenordnung ist die vorzugswürdige Lösung. Dieses Vorgehen ist einfacher, erlaubt die Pauschalierung und ist weniger fehleranfällig (VG Kassel, Urt. Vom 07.04.2016 - AZ 6 K 447/12 KS -, juris Rn. 39) ... Es ist besonders darauf (zu) achten, dass die Gemeinde jeweils das aktuelle Muster verwendet. Basiert die jeweilige Satzung auf einer veralteten Fassung des HBKG, so kann es sein, dass die Gebührenerhebung in einzelnen Fällen mangels ausreichender Verankerung in der Feuerwehrgebührensatzung nicht möglich ist ...*²⁴

Nach Auskunft der Verwaltung liegt für die „Satzung über die Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Glashütten/Hochtaunus mit den Ortsteilen Glashütten, Oberems und Schloßborn“ vom 12.09.2012 keine eigene Kalkulation der Gebührensätze vor.

*... Da der Hessische Städtetag, der Hessische Städte- und Gemeindebund und der Hessische Landesfeuerwehrverband ein gemeinsames Satzungsmuster einer Feuerwehrgebührensatzung herausgeben, kann dieses im Regelfall vollständig übernommen werden. ... Dies gilt allerdings nicht für das inhaltliche Kernstück der Feuerwehrgebührensatzung - die Kalkulation der Gebührenhöhe. Diese muss in jeder Gemeinde individuell vorgenommen werden. Fehlt es an einer Kalkulation, ist die Satzung bereits deswegen rechtswidrig (OVG MV, Urt. vom 30.11.2011, juris Rn. 26). ... Schließlich ist darauf hinzuweisen, dass bereits eine Teilunwirksamkeit der Kalkulation im Hinblick auf die Personal- oder Fahrzeugkosten zu einer Gesamtnichtigkeit der Satzung führen kann (VG Cottbus, Beschl. vom 14.7.2017 - 3 K 1611/16 -, juris Rn. 10). Bei der Kalkulation sind die Gemeinden nicht völlig frei, sondern durch das HBKG und das KAG in vielfacher Hinsicht gebunden (s. dazu Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH (Hrsg.), Gebühren/Kostenkalkulation Kostenersatz Feuerwehr, Novellierung LBK RLP 2016).*²⁵

Die Feuerwehrgebührensatzung vom 12.09.2012 entspricht nicht den heutigen gesetzlichen Vorgaben. Eine Anpassung des Satzungsrechtes an die aktuellen gesetzlichen Vorschriften ist zwingend geboten. Der Gemeinde Glashütten (Taunus) wird von daher empfohlen, die Feuerwehrgebührensatzung auf Basis des Gemeinsamen Satzungsmuster des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, des Hessischen Städtetages und des Landesfeuerwehrverbandes Hessen für die Freiwilligen Feuerwehren (Sonder-EILDienst Nr. 7 vom 12.06.2019, ED 81), welches insbesondere die Änderung des HBKG durch Gesetz vom 23.08.2018 (GVBl. S. 374) berücksichtigt, unverzüglich neu zu fassen. Ebenso ist eine Anpassung der Gebührentatbestände des Gebührenverzeichnisses und eine den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Kalkulation der Gebührensätze zwingend erforderlich.

Prüfungsempfehlung 2: Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung und des Gebührenverzeichnisses
Die Feuerwehrgebührensatzung der Gemeinde Glashütten (Taunus) basiert auf einer veralteten Fassung des HBKG und steht mit den aktuellen gesetzlichen Regelungen nicht im Einklang. Mehrere gebührenrechtliche Tatbestände nach dem HBKG sind in der Feuerwehrgebührensatzung nicht enthalten, so dass eine rechtmäßige Gebührenerhebung in diesen Fällen nicht möglich ist und Einnahmeausfälle drohen. Der Gemeinde Glashütten (Taunus) wird

²⁴ Dr. Risch, Kommentar zu § 61 HBKG, Rd-Nr. 74, Loseblattsammlung, Kommunal- und Schulverlag, Wiesbaden

²⁵ Dr. Risch, Kommentar zu § 61 HBKG, Rd-Nr. 120 f., Loseblattsammlung, Kommunal- und Schulverlag, Wiesbaden

empfohlen, die Feuerwehrgebührensatzung nebst Feuerwehrgebührenverzeichnis unverzüglich an die aktuelle Fassung des HBKG anzupassen.

Stellungnahme der Verwaltung

Die Feuerwehrgebührensatzung befindet sich aktuell in der Überarbeitung. Die Überarbeitung erfolgt auf Grundlage der Mustersatzung des HSGB. Die überarbeitete Version soll alsbald den Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

6.1.3.2 *Gebührenerhebung*

Hinsichtlich der Gebührenerhebung beschränkt sich die Prüfung auf eine überschlägige Betrachtung der Einsatzzahlen, der Anzahl der gebührenpflichtigen Einsätze sowie der tatsächlich im Jahr 2020 abgerechneten Fallzahlen. Zum Vergleich wurden die Fallzahlen des Vorjahres und des folgenden Jahres einbezogen.

Der nachstehenden Tabelle sind die Fallzahlen, getrennt nach Jahren, Einsatzart und abgerechneten Einsätzen zu entnehmen. Die Einsatzzahlen beruhen auf den Jahresstatistiken und beinhalten ausschließlich die Einsätze in den Schutz- bzw. Ausrückebereichen der Stadt Oberursel (Taunus).

Jahr	Brand-einsätze	Hilfe-leistungs-einsätze	Fehl-alarne	Einsätze gesamt	davon Hilfeleis-tungen u. Fehl-alarne	Abgerechnete Einsätze
2019	19	62	7	88	69	13
2020	11	80	2	93	82	28
2021	14	62	2	78	64	21

Tabelle 26: Statistik (abgerechnete) Feuerwehreinsätze

Ausgehend von der Vorschrift des § 61 HBKG und den Regelungen der Feuerwehrgebührensatzung zur Gebührenpflicht und Gebührenfreiheit von Feuerwehreinsätzen kann davon ausgegangen werden, dass nur wenige Brandeinsätze, aber fast alle Hilfeleistungseinsätze und Fehlalarme gebührenpflichtig sind. Nimmt man an, dass die Summe der Hilfeleistungseinsätze und der Fehlalarme (siehe vorletzte Spalte) in etwa der Anzahl der gebührenpflichtigen Einsätze entspricht, und stellt diese den tatsächlich abgerechneten Einsätzen gegenüber, zeigt sich ein erheblicher Unterschied.

In dem betrachteten Zeitraum sind demnach weit weniger gebührenpflichtige Einsätze abgerechnet worden, als zu erwarten gewesen wäre.

„Dabei ist zu berücksichtigen, dass § 61 Abs. 3 Satz 1 HBKG - im Gegensatz zur Rechtslage in den anderen Bundesländern - einen unbedingten Kostenerstattungsanspruch beinhaltet. Die gesetzliche Formulierung „sind zu erstatten“ ist eindeutig. Bestätigt wird diese Argumentation durch die Tatsache, dass in § 61 Abs. 5 Satz 3 HBKG eine explizite Ermächtigung zur Regelung in Härtefällen und bei allgemeinen Schadenslagen infolge von Naturereignissen vorgesehen wurde. Aus diesem Grund sind in Hessen im Gebührenbescheid keine Darlegungen zur Ermessensausübung notwendig.“²⁶

²⁶ Dr. Risch, Kommentar zu § 61 HBKG, Rd-Nr. 74a, Loseblattsammlung, Kommunal- und Schulverlag, Wiesbaden

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass im Jahr 2020 keine Fälle zu verzeichnen waren, in denen auf die Erhebung von Feuerwehrgebühren unter Hinweis auf die Härtefallregelung nach § 7 der Feuerwehrgebührensatzung verzichtet wurde.

Prüfungsempfehlung 3: Überprüfung der Gebührenpflicht von Feuerwehreinsätzen

Der Gemeinde Glashütten (Taunus) wird empfohlen, die Feuerwehreinsätze seit dem 01.01.2019 auf ihre Gebührenpflicht und Abrechnungsfähigkeit hin zu überprüfen. Die nach der Feuerwehrgebührensatzung zu erhebenden Gebühren und der Kostenersatz für Feuerwehreinsätze ist zeitnah geltend zu machen. Für die Einsätze des Jahres 2019 sollte dies unverzüglich erfolgen, da diesbezüglichen Forderungen nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 b) KAG i. V. m. § 169 AO zum 31.12.2023 die Festsetzungsverjährung droht.

Stellungnahme der Verwaltung

Die zuständige Abteilung hat die Gebührenpflichtigkeit der Einsätze überprüft. Die gebührenpflichtigen Einsätze, bei denen ein Verursacher / Eigentümer ermittelt werden konnte, wurden gemäß der Gebührensatzung abgerechnet.

6.2 Waldschäden

Das RPA-HTK hat die durch Trockenheit, Borkenkäfer, Sturm etc. entstandenen Waldschäden zum Anlass genommen zu prüfen, ob diese zu Wertkorrekturen des Aufwuchses geführt haben und wenn ja, aus welchen Gründen (z.B. Menge der Festmeter je Hektar, Gutachten von Hessen-Forst, Wertverlust des Festwerts > x%^[1]) und auf welcher Basis (z.B. Gutachten / Stellungnahme Hessen-Forst) bzw. ob weitere / andere bilanzielle Maßnahmen im Zusammenhang mit den Waldkalamitäten getroffen wurden.

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat mangels (personeller) Kapazitäten für die Schadensermittlung keine Wertkorrektur vorgenommen.

^[1] Nach gemeinsamer, mit dem HMdIS abgestimmter Auffassung der Hessischen Rechnungsprüfungsämter und der Kommunalaufsicht (RP Kassel) sollte eine Korrektur des Festwertes nach unten erst bei einer wesentlichen Wertminderung erfolgen. Als wesentlich wird eine Wertminderung von (mindestens) 10% angesehen.

7 Zusammenfassende Prüfurteile

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung, erläutert durch den Rechenschaftsbericht und ergänzt um die vorgeschriebenen Anlagen²⁷ - der Gemeinde Glashütten (Taunus) für das Haushaltsjahr 2020 geprüft.

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses (§ 128 HGO) ist festzustellen, ob

- der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anlagen förmlich und inhaltlich den Vorschriften entspricht (§ 128 Abs. 1 Nrn. 4 bis 6 HGO),
- die Haushaltswirtschaft ordnungsgemäß erfolgte (§ 128 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 HGO) und ob zweckmäßig und wirtschaftlich verfahren wurde (§ 131 Abs. 4 HGO).

Wir geben auf Basis der im Kapitel 1.2 dargestellten Verantwortlichkeiten und der nachfolgend beschriebenen Grundlagen zu beiden Aspekten der Prüfung abschließend gesonderte Prüfurteile ab.

Wir haben den Jahresabschluss und die Haushaltswirtschaft risikoorientiert geprüft, d.h. die Prüfungshandlungen unter Berücksichtigung der Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde und der Erwartungen zu möglichen Quellen, Ausprägungen, Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeiten von Fehlern festgelegt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss auf der Basis von Stichproben beurteilt. Bei der Bildung der Stichproben haben wir folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Grundstücke, Bauten einschließlich Anlagen im Bau, Infrastruktureinrichtungen
- Finanzanlagen,
- Umlaufvermögen,
- Ergebnisverwendung
- Rückstellungen
- Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung
- Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
- Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

²⁷ Anhang, Übersicht der zu übertragenden Haushaltsermächtigungen, Anlagen-, Verbindlichkeiten-, Rückstellungs- und Forderungsübersicht

Bei unserer Prüfung haben wir uns an den Leitlinien und Hinweisen des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) orientiert, insbesondere

- IDR-L 200 „Leitlinien zur Durchführung kommunaler Jahresabschlussprüfungen“
- IDR-L 100 „Die Grundsätze der Rechnungsprüfung“
- IDR-L 110 „Die integrierte Durchführung der Rechnungsprüfung“
- IDR-L 112 „Der Planungsprozess der Rechnungsprüfung“
- IDR-L 120 „Methoden und Kommunikation in der Rechnungsprüfung“
- IDR-L 720 „Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft“

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Die Prüfung des Jahresabschlusses ergab, dass

- Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung nach den Vorschriften der HGO, GemHVO sowie der GemKVO und den analog anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt und ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Gemeinde hergeleitet wurden.
- die Positionen der Aktiv- und der Passivseite der Vermögensrechnung ausreichend nachgewiesen sowie richtig und vollständig erfasst sind.
- Rechenschaftsbericht, Anhang und die weiteren Anlagen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen sowie die Haushaltslage und die Risiken zutreffend dargestellt sind.
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind.

Daraus ergibt sich folgender

Uneingeschränkter kommunaler Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse stimmt der Jahresabschluss mit der Buchführung überein, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Glashütten (Taunus) und stellt die wirtschaftliche Lage sowie die Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft ergab, dass

- der Haushaltsplan in der Summe eingehalten wurde.
- die Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind.
- bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist.
- zweckmäßig und wirtschaftlich verfahren wurde.

Der in der Planung ausgeglichene Haushalt schloss in der tatsächlichen Ausführung mit

- einem ordentlichen Ergebnis von 151.453,19 € und
- Auszahlungen für die Tilgung von Investitionskrediten, die von dem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit deutlich mehr als gedeckt waren,

ausgeglichen ab.

Daraus ergibt sich folgender

Uneingeschränkter kommunaler Bestätigungsvermerk für die Haushaltswirtschaft

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprach die Haushaltswirtschaft - mit Ausnahmen der Abrechnung von Feuerwehreinsätzen - den geltenden Vorschriften. Verstöße gegen die Gebote der Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit wurden im Rahmen der stichprobenartig durchgeführten Prüfungen - von den genannten Ausnahmen abgesehen - nicht festgestellt. Die haushaltswirtschaftliche Lage der Gemeinde Glashütten (Taunus) erscheint aus der Sicht des Jahres 2020 geeignet, die stetige Erfüllung der der Kommune obliegenden Aufgaben zu gewährleisten.

Bad Homburg vor der Höhe, den 21.06.2023

Der Leiter des Rechnungsprüfungsamts
des Hochtaunuskreises



Ludwig Maiworm
Verwaltungsdirektor

Prüfungsleitung



Anna Stenger
Verwaltungsbetriebswirtin

8 Anlagen

8.1 Anlage Kennzahlen der Jahresabschlussanalyse

Im Folgenden sind die für die Gemeinde spezifischen Kennzahlen abgebildet:

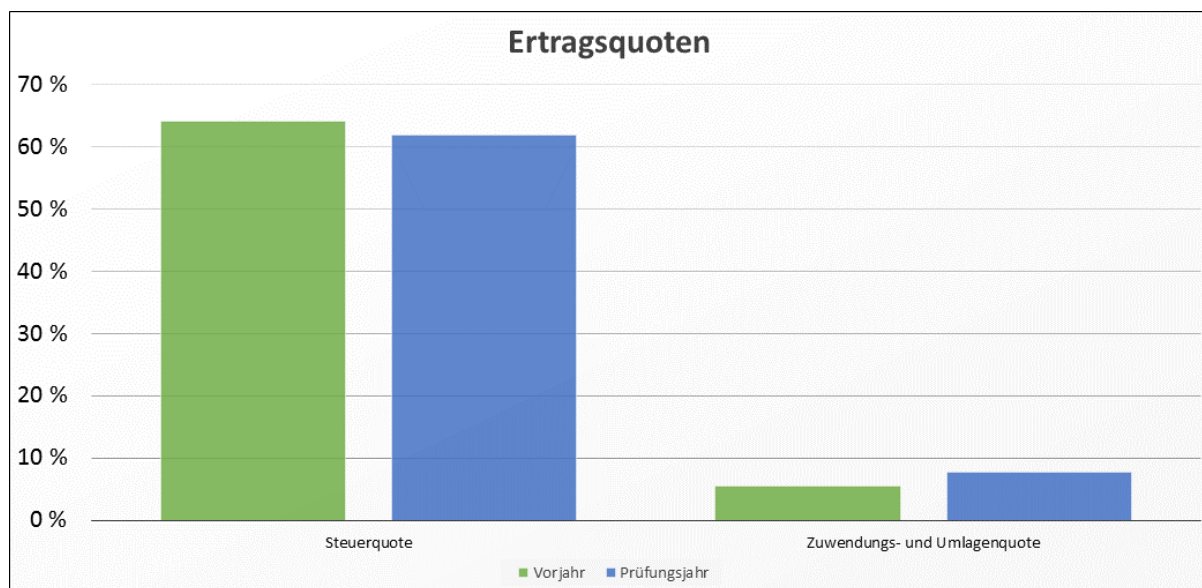


Abbildung 9: Ertragsquoten

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst“ finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen. Die allgemeine Umlagequote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ durch Umlagen finanzieren kann. Im Übrigen gilt die gleiche Aussage wie bei der Steuerquote.

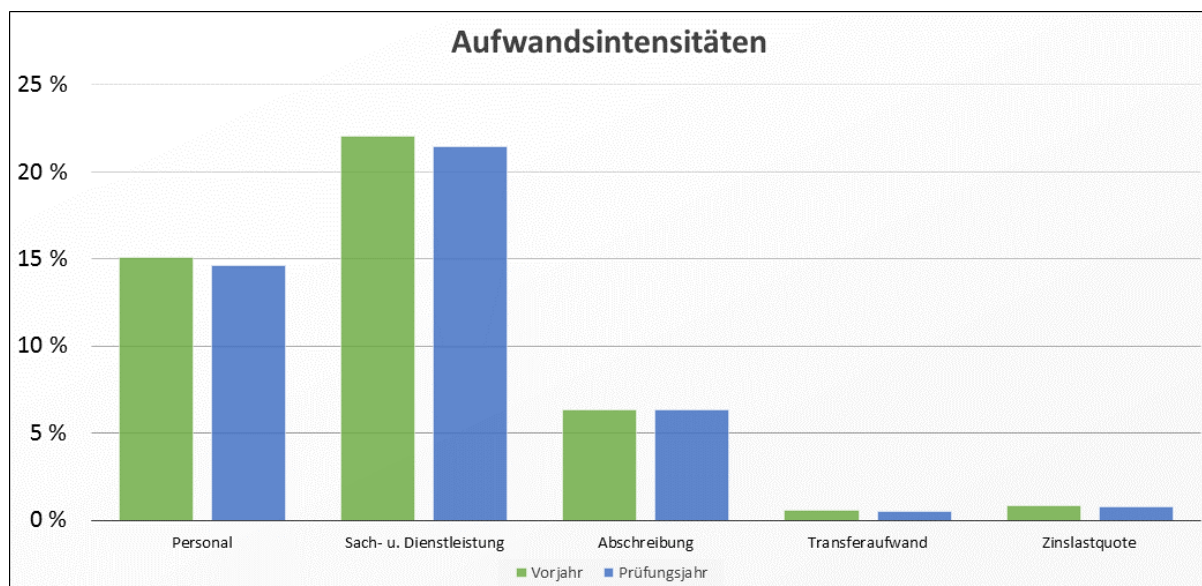


Abbildung 10: Aufwandsintensitäten

Die „Personalkostenintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen. Die Kennzahl Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen liegt, die

von Dritten empfangen werden. Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird. Die Transferaufwandsintensität stellt die Transferaufwendungen, beispielweise Aufwendungen für Sozialleistungen, Zuweisungen und Zuschüsse oder Schuldendiensthilfen in das Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen. Die Kennzahl „Zinslastquote“ gibt die anteilmäßige Belastung der Kommune durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Kommunen im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.

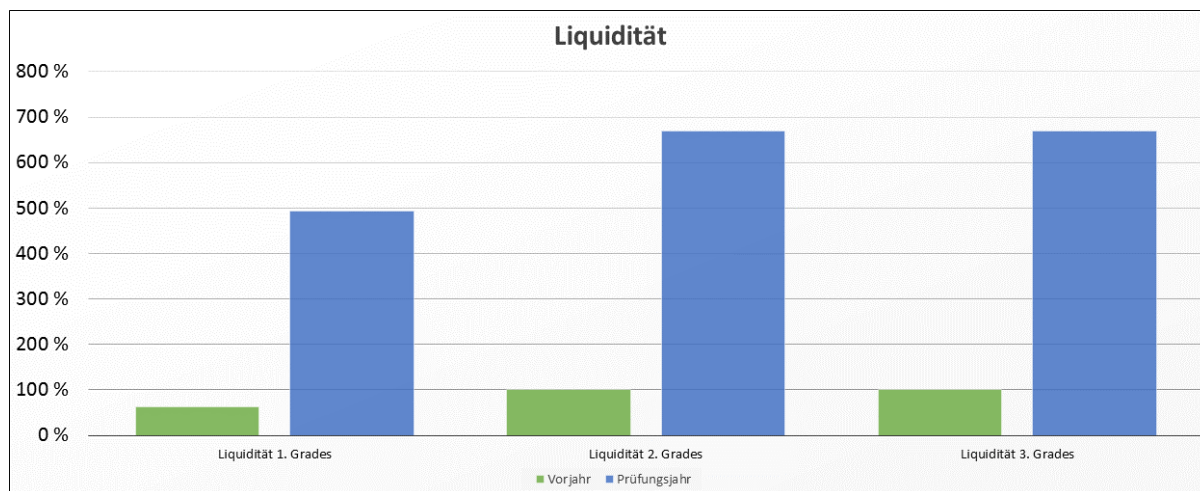


Abbildung 11: Liquidität

Die Liquidität 1. Grades entspricht dem Quotienten aus flüssigen Mitteln und kurzfristigen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr. Die Liquidität 2. Grades entspricht dem Quotienten aus flüssigen Mitteln plus Forderungen und kurzfristigen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr. Die Liquidität 3. Grades entspricht dem Quotienten aus flüssigen Mitteln plus Forderungen plus Vorräten und kurzfristigen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr.

8.2 Kennzahlen nach KGSt-Bericht 15/2014

Kennzahlen nach KGSt-Bericht 15/2014 "Kommunalpolitisch steuern mit dem Haushalt"									
Produktbereich	Anteil des Aufwands des Produktbereichs an der Summe der Aufwendungen aller Produktbereich in %			Deckung des Gesamtaufwands des Produktbereichs durch Gesamterträge des gleichen Produktbereichs in %			Ergebnis des Produktbereichs in Euro pro Einwohner		
	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
01 - Innere Verwaltung	11,25	14,85	17,11	83,49	66,45	84,58	-53,99	-157,76	-80,81
02 - Sicherheit und Ordnung	6,59	7,01	6,05	20,60	26,50	28,53	-149,70	-163,27	-139,19
03 – Schulträgeraufgaben	Produktbereich wird von der Gemeinde Glashütten nicht verwendet.								
04 - Kultur und Wissenschaft	0,30	0,20	0,16	3,90	1,73	0,24	-6,82	-5,17	-5,46
05 - Soziale Leistungen	0,84	0,98	0,78	119,04	85,97	100,08	3,54	-3,40	0,01
06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	11,37	9,91	12,09	12,26	23,33	19,45	-225,19	-191,28	-247,75
07 - Gesundheitsdienste	Produktbereich wird von der Gemeinde Glashütten nicht verwendet								
08 - Sportförderung	3,55	3,81	3,33	30,88	22,72	33,79	-65,45	-91,04	-92,86
09 - Räumliche Planung und Entwicklung	0,10	0,00	0,24	0,00	0,00	58,41	-2,25	0,00	-2,42
10 - Bauen und Wohnen	1,98	1,85	2,10	0,51	0,51	0,43	-59,80	-63,82	-68,66
11 - Ver- und Entsorgung	15,71	13,70	15,31	103,52	102,28	107,28	14,09	9,15	33,04
12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	4,90	4,56	4,33	13,71	12,83	11,39	-94,97	-110,05	-144,43
13 - Natur- und Landschaftspflege	1,86	3,19	2,63	84,74	80,64	32,24	-6,68	-15,66	-92,93
14 - Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 - Wirtschaft und Tourismus	6,21	2,41	1,99	23,71	64,96	45,59	-122,97	-25,78	-41,23
16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	35,33	37,54	33,88	20,59	24,84	35,75	-574,60	-647,22	-488,35

Tabelle 27: Rückstellungen (Auszug)

Die Veränderungen gegenüber den Vorjahren in den Produktbereichen „01 - Innere Verwaltung“, „11 - Ver- und Entsorgung“, „12 - Verkehrsflächen und -anlagen“, ÖPNV und „13 - Natur- und Landschaftspflege“ beruhen auf der Einführung der internen Leistungsverrechnungen in diesen Produktbereichen im Jahr 2020.

Zur Kennzahl „Anteil des Aufwands des Produktbereichs ...“

- Aufwand pro Produktbereich (Zähler): Ordentliche Aufwendungen wie Personal- und Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Transferaufwendungen, sonstige ordentliche Aufwendungen, Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen, Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, Steueraufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung. Zur Grundzahl gehören nicht die Aufwendungen für interne Leistungen und nicht die außerordentlichen Aufwendungen.
- Gesamtaufwand des Ergebnishaushalts (Nenner): die o. g. Aufwandsarten werden analog unter Heranziehung der Ergebnisrechnung berücksichtigt.

Zur Kennzahl „Deckung des Aufwands des Produktbereichs durch Erträge des gleichen Produktbereichs ...“

- Erträge des Produktbereichs (Zähler): Die Ertragsart „Steuern und ähnliche Abgaben“ soll nicht in die Grundzahl einbezogen werden. Ebenfalls nicht einbezogen werden die außerordentlichen Erträge. Im Übrigen werden alle anderen Ertragsarten einschließlich der Erträge aus internen Leistungsverrechnungen bei der Erfassung der Grundzahl berücksichtigt.
- Aufwand des Produktbereichs (Nenner): Definition und Erfassung dieser Grundzahl wie oben unter a) „Aufwand pro Produktbereich“, allerdings einschließlich der Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen; zur Grundzahl gehören nicht die außerordentlichen Aufwendungen.

Zur Kennzahl „Ergebnis des Produktbereichs in Euro pro Einwohner“:

- Ergebnis (Zähler): Saldo aus ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen einschließlich der Aufwendungen und Erträge aus internen Leistungen, aber ohne Berücksichtigung der Ertragsart "Steuern und steuerähnliche Abgaben" und ohne Berücksichtigung von: außerordentlichen Erträgen, außerordentlichen Aufwendungen, Jahresfehlbeträgen aus Vorjahren.
- Einwohner (Nenner): Arithmetischen Mittel aus Einwohnerzahl am Jahresanfang und Jahresende gemäß Bevölkerungsstatistik.

8.3 Vollständigkeitserklärung

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss zum 2020 der Gemeinde Glashütten

Frau Bürgermeisterin Bannenbergl versichert nach bestem Wissen und Gewissen Folgendes:

Aufklärung und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, die der Fachbereich Revision des Hochtaunuskreises (i.F. Revision) gemäß § 128 HGO verlangt hat, bzw. die für die Beurteilung des Jahresabschlusses mit Rechenschaftsbericht, der Übersichten über das Anlagevermögen sowie der Forderungen und Verbindlichkeiten erforderlich sind, und die darüber hinaus gehenden für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen wurden der Revision vollständig übergeben. Sie wurden nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt. Vollständig weitergegeben sind neben meinen persönlichen Kenntnissen auch die Kenntnisse aller Mitglieder der Verwaltung.

Als Auskunftspersonen habe ich folgende Personen benannt:

1. Herr Sebastian Knull
2. Frau Alexandra Böhmer
3. Herr Christian Neuenfeldt
3. Frau Katja Bender
4. Herr Sebastian Maurer
- 5.
- 6.

Diese Personen sind von mir angewiesen worden, der Revision alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

Buchführung, Inventar, Zahlungsabwicklung

1. Es sind alle Bücher, Belege und sonstige Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstanweisungen sowie Organisationspläne, die zum Verständnis der Buchführung erforderlich sind.
2. In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle, die für das Haushaltsjahr buchungspflichtig waren, erfasst und belegt. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde liegenden Nachweise (begründete Unterlagen).

3. Durch ausreichende organisatorische Vorkehrungen und Kontrollen ist gewährleistet, dass die Aufzeichnungen im Rechnungswesen nur nach ordnungsmäßig dokumentierten Organisationsunterlagen, Programmen und Bedienungseingriffen durchgeführt wurden.
4. Die erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.
5. Nicht ausgedruckte aufbewahrungspflichtige Daten sind innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen jederzeit verfügbar und können innerhalb angemessener Frist in geordneter Weise lesbar gemacht werden.
6. Bei der Inventur sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden erfasst worden.
7. Die nach § 33 Abs. 6 GemHVO erforderlichen Regelungen zu Sicherheitsstandards und interner Aufsicht wurden erlassen und sind in aktueller Fassung vorgelegt worden. Die Aufsicht über die Finanzbuchhaltung wurde

von mir wahrgenommen.

auf auswählen übertragen und von auswählen wahrgenommen.

Jahresabschluss

8. Der der Revision zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss zum 31.12.2020 beinhaltet alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse (z.B. drohende Verluste aus schwebenden Verfahren) und Abgrenzungen. Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.
9. Im Rechenschaftsbericht sind alle Vorgänge von besonderer Bedeutung erläutert worden, insbesondere sind alle Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung, wie sie von mir und dem Gemeindevorstand eingeschätzt werden, dargestellt.
10. Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
 - bestehen nicht.
 - sind im Jahresabschluss enthalten.
 - sind im Rechenschaftsbericht dargelegt.
11. Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens, Schulden, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen,
 - bestehen nicht.
 - sind im Anhang dargelegt.

12. Ein Beteiligungsbericht

- ist nach § 123a HGO erforderlich, enthält die geforderten Angaben, wird fortgeschrieben und wurde der Revision in der zuletzt veröffentlichten Fassung zur Verfügung gestellt.
- ist nach § 123a HGO nicht erforderlich.

Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen bestanden am Bilanzstichtag

- nicht.
- nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind.

13. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Verlustübernahmeverträgen, Betrauungsakten und sonstigen Sicherheiten bestanden am Bilanzstichtag

- nicht.
- nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind.

Im Anhang sind alle Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten nachrichtlich ausgewiesen.

14. Rückgabeverpflichtungen für in der Vermögensrechnung ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Vermögensrechnung ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Bilanzstichtag

- nicht.
- sind unter Ziffer 22 (bzw. in der Anlage zu) dieser Vollständigkeitserklärung aufgeführt.

15. Derivative Finanzinstrumente (z.B. fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und indexbezogene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins-, und Währungswaps, Forward Rate Agreements und Forward Forward Deposits) bestanden am Bilanzstichtag

- nicht.
- und sind in den Büchern vollständig erfasst und im Anhang dargestellt.
- und sind unter Ziffer 22 (bzw. in der Anlage zu) dieser Vollständigkeitserklärung aufgeführt.

16. Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune von Bedeutung sind oder werden können (z.B. wegen ihres Gegenstandes, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen), bestanden am Bilanzstichtag
- nicht.
- und sind im Anhang dargestellt.
- und sind unter Ziffer 22 (bzw. in der Anlage zu) dieser Vollständigkeitserklärung aufgeführt.
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind – soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen –
- im Anhang angegeben.
- unter Ziffer 22 (bzw. in der Anlage zu) dieser Vollständigkeitserklärung aufgeführt.
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind
- lagen am Bilanzstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
- sind im Anhang angegeben.
- unter Ziffer 22 (bzw. in der Anlage zu) dieser Vollständigkeitserklärung aufgeführt.
19. Störungen oder wesentliche Mängel des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems
- lagen am Bilanzstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
- sind vollständig mitgeteilt worden.
20. Alle bekannten Täuschungen und Vermögensschädigungen sind mitgeteilt worden.
21. Die gemachten Angaben gemäß der Regelungen der Hessischen Gemeindeordnung sind nach meinem Kenntnisstand vollständig und zutreffend.

Ergänzende Angaben

22. Folgende ergänzende Angaben werden gemacht:

Zu Ziffer 14, Rückgabe- / Rücknahmeverpflichtungen

Zu Ziffer 15, Derivative Finanzinstrumente

Zu Ziffer 16, Verträge von besonderer Bedeutung

Zu Ziffer 17, Finanzielle Verpflichtungen

Zu Ziffer 18, Rechtsstreitigkeiten

Glashütten, den 09. April 2021


Bürgermeisterin

Anlagen:

⇒ Anlagen wie in der v. g. Erklärung durch Ankreuzen angegeben.

8.4 Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Glashütten (Taunus)

Gemeinde Glashütten

Jahresabschluss

2020



Inhaltsverzeichnis

1.	Abstract	3
2.	Jahresabschluss in Zahlen.....	5
2.1	Vermögensrechnung.....	6
2.2	Gesamtergebnisrechnung.....	9
2.3	Gesamtfinanzrechnung.....	10
2.4	Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen.....	11
3.	Anhang.....	257
4.	Rechenschaftsbericht.....	324



Jahresabschluss 2020 Glashütten

Abstract

Der Jahresabschluss 2020 markiert ein turbulentes und ungewöhnliches Jahr unter dem Einfluss der Corona-Pandemie. Während weltweit die Wirtschaft unter den notwendigen Lock-Downs belastet wird und in dessen Folge die Steuereinnahmen der Kommunen einbrechen sind die Auswirkungen auf die Gemeinde Glashütten (noch) moderat.

Das Jahresergebnis 2020 schließt mit einem Überschuss von 67.379 € ab und unterteilt sich in einen ordentlichen Überschuss von 151.453 € und einen außerordentlichen Verlust von - 84.074 € welcher vollständig durch Rücklagen aufgefangen wird.

Die Folgen von Corona zeigen sich vor allem beim Einkommenssteueranteil und der Gewerbesteuer, welche 333 T€ unter Plan abschließen. Das Land unterstützte mit einer Corona-Kompensationszahlung in Höhe von 256 T€. Da auch die Landeszuweisungen für die Kinderbetreuung stiegen, konnte der Verlust dadurch schon aufgefangen werden.

Zwar brachen auch einige andere Einnahmen Corona-bedingt weg, z.B. Eintrittsgebühren Schwimmbad, diese wurden aber auch durch Einsparungen aufgefangen, da Betriebskosten eingespart oder Veranstaltungen nicht stattfinden konnten. Im Zuge der IKZ konnten Personalkosten eingespart werden. Mit der IKZ Usingen im Finanzbereich konnten trotz der Aufarbeitungskosten rund 20 % gegenüber den eigenen Personalkosten eingespart werden.

Durch die Umstellung der Pensionsrückstellungen auf verzinste Barwerte wurden diese Kosten überzogen, genauso wie Kosten in der Kinderbetreuung, insbesondere durch höhere Kostenerstattungen nach § 28 HKJGB. Das Ergebnis 2020 profitiert aber im besonderen Maße von Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage, die in den steuerstarken Jahren 2018 und 2019 gebildet werden mussten. Auch ist die Gewerbesteuerumlage durch sinkende Steuereinnahmen gesunken.

Aufgrund von Einsparungen in den Gebührenbereichen Wasser- und Abwasser, weil Sanierungen nicht wie im geplanten Umfang durchgeführt werden konnten, waren Gebührenausgleichsrücklagen zu bilden, die dem Gebührenzahler in den kommenden Jahren zur Verfügung stehen. Auch das langjährige Defizit im Abfall wurde mit der letzten Gebührenkalkulation aufgearbeitet und auf 50.000 € festgesetzt, wovon schon ein Teil durch die Nachkalkulation 2020 aufgefangen ist.

Das Eigenkapital der Gemeinde stieg aufgrund des Überschusses weiter an. Die ordentlichen Rücklagen summieren sich nun auf 175 T€, die außerordentlichen auf 210 T€.

Das ambitionierte Investitionsprogramm der Gemeinde wurde 2020 nun endlich mit Investitionen in einer Größenordnung von 1,2 Mio. € richtig begonnen. Insbesondere im Schwimmbad, der Sporthalle Glashütten, Mehrzweckhalle Schlossborn und der L3319 wurden Investitionen getätigt. Für die Sporthalle wurden 200.000 € Fördermittel von der Hessenkasse abgerufen. Weitere kleine Investitionen erfolgten in die Feuerwehren, den Bauhof und die Wasserversorgung. Die Finanzierung erfolgte durch eine Darlehensaufnahme von 1,0 Mio. €.

Die Finanzrechnung schließt mit einem Cashflow von 597 T€ und erhöht das Barvermögen zum 31.12.2020 auf 2,16 Mio. €.



Jahresabschluss 2020 Glashütten

Die Bewertung der finanziellen Situation Glashüttens kann im Jahresabschluss 2020 als sehr gut angesehen werden.

Mit dem Jahresabschluss 2020 wurden alle bekannten Altlasten in der Buchhaltung aufgearbeitet. Zahlreiche Prüfungsbeanstandungen und eigene Korrekturen insbesondere in der Anlagenbuchhaltung wurden durchgeführt, sodass nun alle Komponenten (Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung) vollständig zusammenpassen.

Auch im Hinblick auf die Organisation der Verwaltung gibt es keinerlei Hinweise, dass die stetige Aufgabenerfüllung gefährdet ist.

Trotz dieser überaus erfreulichen Ergebnisse sind auch die Risiken stets im Blick zu halten. Erfahrungen aus Nachbargemeinden zeigen, dass insbesondere die Gewerbesteuer volatil ist und es jederzeit zu hohen Rückzahlungen kommen kann. Als einziges greifbares Risiko sind derzeit die Folgekosten für das ambitionierte Investitionsprogramm zu nennen. Abschreibungen und Zinsen/Tilgung werden die jährlich zu schulternden Kosten in Zukunft in die Höhe treiben. Sollte durch den Bevölkerungsanstieg im Rahmen des Baugebiets Silberbach die Kita erweitert werden müssen, werden die jährlichen Kosten exponentiell steigen und bei weitem nicht durch die dadurch steigenden Steuern- und Gebühreneinnahmen zu decken sein.

Der eingeschlagene Weg der IKZ hat die Handlungsspielräume der Verwaltung verbessert bei gleichzeitiger Senkung der Kosten. Auch deshalb wird die Ausweitung der IKZ als eine dringende Handlungsempfehlung in den Leitlinien zur Konsolidierung aufgeführt und vom Land durch Fördermittel prämiert. Im Rahmen des Online-Zugangsgesetzes steht die Verwaltung in den nächsten Jahren vor der Herausforderungen der Digitalisierung.

Jahresabschluss in Zahlen

Jahresabschluss 2020

Vermögensrechnung				
Glashütten				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung
01	Aktiva			
02	1 Anlagevermögen	23.908.605,06	23.084.514,73	824.090,33
03	- frei -			
04	- frei -			
05	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.065.030,81	1.091.666,81	-26.636,00
06	1.1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähnl.Rechte	22.654,81	36.296,81	-13.642,00
07	1.1.2 gel. Investzuw. und -zuschüsse	1.042.376,00	1.055.370,00	-12.994,00
08	1.1.3 gel.Anz.auf immaterielle Verm.Gegenstände			
09	1.2 Sachanlagevermögen	20.880.923,05	20.033.389,72	847.533,33
10	1.2.1 Grundstücke, grdstgl. Rechte	4.746.265,55	4.731.826,87	14.438,68
11	1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstck	5.674.888,00	5.808.993,00	-134.105,00
12	1.2.3 Sachanl. im Gemeingebr., Infrastrukturverm.	8.128.537,52	8.312.208,52	-183.671,00
13	1.2.4 Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	235.520,00	167.651,00	67.869,00
14	1.2.5 andere Anl., Betriebs-u.Geschäftsausstattung	917.855,97	698.078,97	219.777,00
15	1.2.6 gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.177.856,01	314.631,36	863.224,65
16	1.3 Finanzanlagevermögen	1.962.651,20	1.959.458,20	3.193,00
17	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			
18	1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
19	1.3.3 Beteiligungen		1.843.963,89	-1.843.963,89
20	1.3.4 Ausleih. an Untern.,m.d.e.Bet.-Verh. besteht			
21	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	112.874,40	107.124,94	5.749,46
22	1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonst.Finanzanlagen)	1.849.776,80	8.369,37	1.841.407,43
22A	1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen			
23	2 Umlaufvermögen	2.941.695,87	3.166.935,48	-225.239,61
24	2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe			
25	2.2 Fertige u. unfertige Erzeugn., Lelstg.u.Waren			
26	2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	776.299,65	1.192.139,13	-415.839,48
27	2.3.1 F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.,Inv.Zuw.Zusch.Beitr	422.004,00	484.824,73	-62.820,73
28	2.3.2 Forderungen aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben, Umlagen	66.672,96	471.013,91	-404.340,95
29	2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102.485,26	94.570,18	7.915,08
30	2.3.4 F.geg.verb.Untern.u.Untern.m.Bet.V., und SV.			
31	2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	185.137,43	141.730,31	43.407,12
32	2.3.6 Wertpapiere des Umlaufvermögens			
33	2.4 Flüssige Mittel	2.165.396,22	1.974.796,35	190.599,87
34	3 Rechnungsabgrenzungsposten	7.008,61	10.176,75	-3.168,14
36	4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
38	Summe Aktiva	26.857.309,54	26.261.626,96	595.682,58
39				
40	Passiva			
41	1 Eigenkapital	-14.706.693,49	-14.639.314,17	-67.379,32
42	1.1 Netto-Position	-14.320.688,58	-14.320.688,58	
43	1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	-386.004,91	-17.981,02	-368.023,89
44	1.2.1 Rückl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses	-175.931,94	-17.981,02	-157.950,92
45	1.2.2 Rückl.a.Übersch.d.außerord.Ergebnisses	-210.072,97		-210.072,97
46	1.2.3 Sonderrücklagen			
46A	davon: Sonderrücklagen			
46B	davon: Vortragswerte alte zweckgebundene Rücklagen			
46C	davon: Vortragswerte alte Sonderrücklagen			
46D	davon: Vortragswerte alte sonstige Sonderrücklagen			
48	1.2.4 Stiftungskapital			

Jahresabschluss 2020

Vermögensrechnung				
Glashütten				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung
50	1.3 Ergebnisverwendung		-300.644,57	300.644,57
51	1.3.1 Ergebnisvortrag		93.096,96	-93.096,96
52	1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren			
53	1.3.1.2 Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren		93.096,96	-93.096,96
54	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-393.741,53	393.741,53
55	1.3.2.1 Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-6.497,73	6.497,73
56	1.3.2.2 Außerord.Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-387.243,80	387.243,80
57	2 Sonderposten	-3.426.487,39	-3.563.888,74	137.401,35
58	2.1 Sonderp.f.erh.Inv.Zuw., -zusch. u. -beiträge	-2.844.882,46	-2.898.076,46	53.194,00
59	2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	-2.043.512,00	-1.965.532,00	-77.980,00
60	2.1.2 Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	-203.454,00	-181.623,00	-21.831,00
61	2.1.3 Investitionsbeiträge	-597.916,46	-750.921,46	153.005,00
62	2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	-581.604,93	-665.812,28	84.207,35
62A	2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG			
62B	2.4 Sonstige Sonderposten			
63	3 Rückstellungen	-4.167.579,72	-4.359.544,90	191.965,18
64	3.1 Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpflcht.	-3.921.276,00	-3.711.686,00	-209.590,00
65	3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.	-123.900,00	-515.015,18	391.115,18
66	3.3 Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.			
67	3.4 Rückst.f.d.Sanierung von Altlasten			
68	3.5 Sonstige Rückstellungen	-122.403,72	-132.843,72	10.440,00
69	4 Verbindlichkeiten	-4.121.186,55	-3.282.114,89	-839.071,66
70	4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen			
70A	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
70B	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr			
71	4.2 Verbindlichkeiten a. Kreditaufnahmen f. Investitionen und Inv.fördermaßnah.	-3.674.662,47	-2.754.872,71	-919.789,76
71A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
71B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
71C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-3.674.662,47	-2.754.872,71	-919.789,76
72	4.2.1 Verbindlichk.g.Kreditinstituten	-3.198.949,45	-2.244.260,27	-954.689,18
72A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
72B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
72C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-3.198.949,45	-2.244.260,27	-954.689,18
73	4.2.2 Verbindlichk.g.öffentl.Kreditgebern	-474.303,02	-509.202,44	34.899,42
73A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
73B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
73C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-474.303,02	-509.202,44	34.899,42
74	4.2.3 Verbindlichkeiten gg. sonstigen Kreditgebern	-1.410,00	-1.410,00	
74A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
74B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
74C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-1.410,00	-1.410,00	
74D	4.3 Verbindlichkeiten a.Kreditaufnahmen f. d. Liquiditätssicherung		-720,00	720,00
74E	davon: gegenüber Kreditinstituten		-720,00	720,00
74F	davon: gegenüber öffentlichen Kreditgebern			
74G	davon: gegenüber sonstigen Kreditgebern			
75	4.4 Verbindlichk.a.kreditähnl.Rechtsgeschäften			
76	4.5 Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch.	-57.564,67	-49.576,47	-7.988,20
77	4.6 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	-317.787,44	-298.138,85	-19.648,59
78	4.7 Verb.aus Steuern u.steuerähn.Abgaben	-7.008,61	-10.397,04	3.388,43

Jahresabschluss 2020

Vermögensrechnung				
Glashütten				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung
79	4.8 Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV			
79A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
79B	4.8.1 Verb. aus Kreditaufnahmen für Investitionen			
79C	4.8.2 Verb. aus Kreditaufnahmen für Liquiditätssicherung			
79D	4.8.3 Verb. aus Lieferungen + Leistungen, Steuern usw.			
80	4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	-64.163,36	-168.409,82	104.246,46
81	5 Rechnungsabgrenzungsposten	-435.362,39	-416.764,26	-18.598,13
83	Summe Passiva	-26.857.309,54	-26.261.626,96	-595.682,58

Jahresabschluss 2020

Gesamtergebnisrechnung							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-341.327,45	-204.405,00	-192.206,85	-12.198,15	
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.275.416,35	-2.433.499,00	-2.497.971,50	64.472,50	
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-149.711,82	-71.975,00	-71.032,68	-942,32	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen					
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-7.809.195,82	-8.101.828,00	-7.479.006,54	-622.821,46	
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-463.888,01	-433.540,00	-456.667,81	23.127,81	
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-671.818,82	-603.860,00	-942.639,47	338.779,47	
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-221.445,46	-181.124,00	-179.580,16	-1.543,84	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-250.102,07	-255.264,00	-271.269,73	16.005,73	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-12.182.905,80	-12.285.495,00	-12.090.374,74	-195.120,26	
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.829.473,12	1.876.010,00	1.737.646,63	138.363,37	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	455.897,45	379.405,00	602.715,68	-223.310,68	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.666.733,82	2.664.381,00	2.546.435,50	117.945,50	
	(697)	davon: Einstellung in den Sonderposten	93.835,01		147.078,89	-147.078,89	
14	66	Abschreibungen	767.767,14	708.297,00	755.644,15	-47.347,15	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.846.232,27	2.040.503,00	2.217.101,80	-176.598,80	
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.459.897,21	4.469.078,00	3.957.165,80	511.912,20	
17	72	Transferaufwendungen	71.976,78	60.000,00	59.932,22	67,78	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.688,47	8.051,00	8.752,77	-701,77	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.105.666,26	12.205.725,00	11.885.394,55	320.330,45	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-77.239,54	-79.770,00	-204.980,19	125.210,19	
21	56, 57	Finanzerträge	-26.981,05	-24.030,00	-39.777,30	15.747,30	
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	97.722,86	103.800,00	93.304,30	10.495,70	
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	70.741,81	79.770,00	53.527,00	26.243,00	
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-12.209.886,85	-12.309.525,00	-12.130.152,04	-179.372,96	
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	12.203.389,12	12.309.525,00	11.978.698,85	330.826,15	
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-6.497,73		-151.453,19	151.453,19	
27	59	Außerordentliche Erträge	-877.217,12		-298.705,56	298.705,56	
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	489.973,32		382.779,43	-382.779,43	
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-387.243,80		84.073,87	-84.073,87	
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-393.741,53		-67.379,32	67.379,32	
		Nachrichtlich:					
A		Summe der Jahresfehlbeträge					
B		vorgetragene Jahresfehlbeträge					
C		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge					

Jahresabschluss 2020

Gesamtfinanzrechnung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	299.963,03	204.405,00	191.935,76	12.469,24
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.427.714,50	2.177.212,00	2.168.742,98	8.469,02
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	118.508,17	71.975,00	72.437,90	-462,90
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.806.089,46	8.101.828,00	7.623.587,47	478.240,53
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	470.462,21	433.540,00	454.397,01	-20.857,01
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	627.015,62	603.860,00	1.008.710,67	-404.850,67
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16.406,28	24.030,00	22.098,84	1.931,16
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	331.110,39	255.264,00	287.483,97	-32.219,97
09	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	12.097.269,66	11.872.114,00	11.829.394,60	42.719,40
10	Personalauszahlungen	-1.823.158,97	-1.875.760,00	-1.733.891,39	-141.868,61
11	Versorgungsauszahlungen	-304.275,53	-283.750,00	-293.860,08	10.110,08
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.646.151,98	-2.664.631,00	-2.327.725,78	-336.905,22
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-71.353,31	-60.000,00	-59.932,22	-67,78
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-1.976.329,46	-2.040.503,00	-2.221.098,19	180.595,19
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-4.334.315,10	-4.469.078,00	-4.482.072,07	12.994,07
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-107.225,97	-103.800,00	-93.304,30	-10.495,70
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-22.861,65	-8.051,00	-20.177,97	12.126,97
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-11.285.671,97	-11.505.573,00	-11.232.062,00	-273.511,00
19	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	811.597,69	366.541,00	597.332,60	-230.791,60
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	24.368,53	738.088,00	165.541,83	572.546,17
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	293.911,34			
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	12.556,46	2.556,00	12.556,46	-10.000,46
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	330.836,33	740.644,00	178.098,29	562.545,71
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-148.053,28	-526.174,20	-61.325,14	-464.849,06
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-247.511,77	-1.434.020,50	-974.163,57	-459.856,93
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-466.247,67	-3.653.313,36	-322.671,04	-3.330.642,32
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.500,00			
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-863.312,72	-5.613.508,06	-1.358.159,75	-4.255.348,31
29	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-532.476,39	-4.872.864,06	-1.180.061,46	-3.692.802,60
30	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	279.121,30	-4.506.323,06	-582.728,86	-3.923.594,20
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	95.586,31	1.775.696,00	1.000.000,00	775.696,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-91.555,12	-82.000,00	-102.432,46	20.432,46
33	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	4.031,19	1.693.696,00	897.567,54	796.128,46
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	283.152,49	-2.812.627,06	314.838,68	-3.127.465,74
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	139.652,76		71.627,87	-71.627,87
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-136.422,40		-195.866,68	195.866,68
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	3.230,36		-124.238,81	124.238,81
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.688.413,50	-1.516.295,37	1.974.796,35	-3.491.091,72

Jahresabschluss 2020

Gesamtfinanzrechnung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	286.382,85	-2.812.627,06	190.599,87	-3.003.226,93
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	1.974.796,35	-4.328.922,43	2.165.396,22	-6.494.318,65

Produktbeschreibung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
		Ordentliche Erträge					
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-394,05	-300,00	-2.235,91	1.935,91	
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			10,00	-10,00	
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-53,04	-50,00	-180,00	130,00	
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-240,00	-240,00	-60,00	-180,00	
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-25.713,40	-700,00	-8.164,20	7.464,20	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-66.083,08	-60.223,00	-86.530,19	26.307,19	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-92.483,57	-61.513,00	-97.160,30	35.647,30	
		Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	922.414,09	848.025,00	838.968,88	9.056,12	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	313.919,53	240.667,00	512.506,33	-271.839,33	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	333.670,20	408.093,00	421.951,18	-13.858,18	
14	66	Abschreibungen	83.624,89	79.892,00	87.175,76	-7.283,76	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	152.899,78	145.400,00	184.461,56	-39.061,56	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.633,23	5.432,00	4.893,41	538,59	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.812.161,72	1.727.509,00	2.049.957,12	-322.448,12	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.719.678,15	1.665.996,00	1.952.796,82	-286.800,82	
21	56, 57	Finanzerträge	-22.701,93	-13.200,00	-19.645,64	6.445,64	
22	77	Finanzaufwendungen					
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-22.701,93	-13.200,00	-19.645,64	6.445,64	
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.696.976,22	1.652.796,00	1.933.151,18	-280.355,18	
25	59	Außerordentliche Erträge	-371.653,02		-121.100,66	121.100,66	
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	152.445,14		1.713,43	-1.713,43	
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-219.207,88		-119.387,23	119.387,23	
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.477.768,34	1.652.796,00	1.813.763,95	-160.967,95	
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.548.850,78	-1.118.139,00	-2.252.608,26	1.134.469,26	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	691.951,53	428.810,00	751.325,58	-322.515,58	
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-856.899,25	-689.329,00	-1.501.282,68	811.953,68	
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	620.869,09	963.467,00	312.481,27	650.985,73	

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		50.000,00		50.000,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	293.911,34			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	293.911,34	50.000,00		50.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.156,54			
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-10.037,82		-40.083,36	40.083,36
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-99.733,07	-112.300,00	-9.348,79	-102.951,21
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-111.927,43	-112.300,00	-49.432,15	-62.867,85
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	181.983,91	-62.300,00	-49.432,15	-12.867,85

Produktbeschreibung Produkt 11100 Betreuung der Gemeindeorgane	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Unterstützung der Gemeindeorgane und deren Vorsitzenden; Planung, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen der gemeindlichen Gremien; Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen und Bürgerversammlungen; Abrechnung der Sitzungsgelder; Erstellung des Sitzungsplanes
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Betreuung der Gemeindeorgane; Termingerechter Ablauf des gesamten Sitzungsdienstes der gemeindlichen Gremien; Zeitnahe und ordnungsgemäße Abwicklung aller Vorgänge; Allgemeine Angelegenheiten des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung mit den entsprechenden Ausschüssen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11100 Betreuung der Gemeindeorgane							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
		Ordentliche Erträge					
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-642,60	-681,00	-680,40		-0,60
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-642,60	-681,00	-680,40		-0,60
		Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	165.937,33	171.950,00	171.386,93		563,07
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	117.525,45	137.717,00	259.787,66		-122.070,66
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.487,64	45.110,00	26.961,04		18.148,96
14	66	Abschreibungen	3.785,20	3.782,00	4.027,00		-245,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	313.735,62	358.559,00	462.162,63		-103.603,63
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	313.093,02	357.878,00	461.482,23		-103.604,23
21	56, 57	Finanzerträge					
22	77	Finanzaufwendungen					
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)					
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	313.093,02	357.878,00	461.482,23		-103.604,23
25	59	Außerordentliche Erträge					
26	79	Außerordentliche Aufwendungen					
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)					
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	313.093,02	357.878,00	461.482,23		-103.604,23
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-334.999,34	-258.567,00	-462.035,29		203.468,29
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	124.190,42	67.052,00	107.749,49		-40.697,49
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-210.808,92	-191.515,00	-354.285,80		162.770,80
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	102.284,10	166.363,00	107.196,43		59.166,57

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11100 Betreuung der Gemeindeorgane					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.107,57		-744,63	744,63
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-2.107,57		-744,63	744,63
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.107,57		-744,63	744,63

Produktbeschreibung Produkt 11110 Leitung der Verwaltung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Leitung, Koordination und Steuerung der Gemeindeverwaltung; Politische Angelegenheiten und Steuerung; Vertretung nach außen; Ausbau und Pflege von Kontakten auf Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesebene; Mitwirkung bei regionalen und überregionalen Fragestellungen; Aufgaben und initiativen Ehrungen und Repräsentationen; Wahrnehmung aller anfallenden Dienstleistungen für diese Zielgruppe; Sitzungsdienst; Sitzungsdienst; Entschädigung von ehrenamtlichen Tätigen
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Leitung der Gemeindeverwaltung als Bestandteil erfolgsorientierten strategischen Handelns der Kommune, Entwicklung von Zielvorgaben für die Gemeindefverwaltung; Sicherstellung der recht- und ordnungsgemäße Arbeit der Vertretungskörperschaften; Überwachung der Ausführung der Beschlüsse

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11110 Leitung der Verwaltung							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
		Ordentliche Erträge					
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-394,05	-300,00	-201,50		-98,50
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-713,40	-700,00	-664,20		-35,80
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-118,09	-100,00			-100,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.225,54	-1.100,00	-865,70		-234,30
		Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	184.361,75	186.025,00	202.623,93		-16.598,93
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	104.074,28	73.361,00	71.681,58		1.679,42
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.914,49	111.788,00	106.768,83		5.019,17
14	66	Abschreibungen	4.040,98	3.702,00	4.374,48		-672,48
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.800,00	1.800,00	1.800,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	110,00	108,00		2,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	431.299,50	376.786,00	387.356,82		-10.570,82
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	430.073,96	375.686,00	386.491,12		-10.805,12
21	56, 57	Finanzerträge	-13.439,38	-5.500,00	-5.749,46		249,46
22	77	Finanzaufwendungen					
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-13.439,38	-5.500,00	-5.749,46		249,46
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	416.634,58	370.186,00	380.741,66		-10.555,66
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.397,33				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen					
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-9.397,33				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	407.237,25	370.186,00	380.741,66		-10.555,66
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-461.477,21	-335.954,00	-381.942,87		45.988,87
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	156.637,35	130.769,00	153.164,22		-22.395,22
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	-304.839,86	-205.185,00	-228.778,65		23.593,65
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	102.397,39	165.001,00	151.963,01		13.037,99

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11110 Leitung der Verwaltung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.001,98	-2.300,00	-1.139,07	-1.160,93
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-2.001,98	-2.300,00	-1.139,07	-1.160,93
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.001,98	-2.300,00	-1.139,07	-1.160,93

Produktbeschreibung Produkt 11120 Personalbetreuung / -verwaltung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Personalsachbearbeitung inkl. aller Tätigkeiten im Bereich der Gehalts- / Entgeltabrechnung für Beamte und Beschäftigte; Erstellung des Stellenplans; Berechnung der Personalkosten; Einstellungen; Beförderungen und Entlassungen; Aus- und Fortbildung; Personalrat
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der Personalbewirtschaftung nach gesetzlichen und tarifvertraglichen Vorgaben; Sicherstellung einer objektiven und tariflichen Besoldung; Deckung des qualitativen Personalbedarfs

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11120 Personalbetreuung / -verwaltung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	77.332,19	77.550,00	86.218,57	-8.668,57
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	56.802,51	514,00	152.811,64	-152.297,64
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.564,54	4.071,00	3.880,63	190,37
14	66	Abschreibungen	137,00			
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			3.669,88	-3.669,88
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	136.836,24	82.135,00	246.580,72	-164.445,72
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	136.836,24	82.135,00	246.580,72	-164.445,72
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	136.836,24	82.135,00	246.580,72	-164.445,72
25	59	Außerordentliche Erträge			-102.049,00	102.049,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	141.788,28		81,43	-81,43
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	141.788,28		-101.967,57	101.967,57
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	278.624,52	82.135,00	144.613,15	-62.478,15
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-298.530,15	-108.370,00	-246.580,72	138.210,72
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	51.327,59	27.778,00	51.023,57	-23.245,57
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	-247.202,56	-80.592,00	-195.557,15	114.965,15
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	31.421,96	1.543,00	-50.944,00	52.487,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 11120 Personalbetreuung / -verwaltung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 11130 Finanzmanagement / Controllingaufgaben	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Aufstellung des Haushalts- und Nachtragshaushaltsplanes; Allgemeine Haushalts- und Finanzangelegenheiten, insbesondere Kreditbewirtschaftung, Controlling, Fördermittel; Erstellung der Jahresabschlüsse; Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung sowie Anlagenbuchhaltung; Pflege und Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Optimierung des Finanz- und Kreditmanagements; Entwicklung neuer Finanzstrategien; Steuerfestsetzung und Steuererhebung gemäß gesetzlicher Vorgaben; Unterstützung bei der Sicherung der Liquidität; Aktives und marktgerechtes Schuldenmanagement

Kommune	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Hochtaunuskreis	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	offen
Friedrichsdorf		Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt
Glashütten		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Berichtsentwurf	in Prüfung	vorgelegt
Grävenwiesbach		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung
Königstein		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt
Kronberg		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	offen
Neu-Anspach		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht
Oberursel		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung
Schmitten		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	offen	offen	offen
Steinbach	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen
Usingen		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt
Wehrheim		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	vorgelegt
Weilrod		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	vorgelegt	offen

Zweckverband	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Naturpark Taunus	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht
Feldberghof	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	offen
AWV Oberes Erlenbachtal	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen
AWV Oberes Weiltal	in Prüfung	vorgelegt	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen
WBV Wilhelmsdorf					Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt
Feldwege- und Grabenunterh.verb.	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen

Übersicht

	Jahresabschlüsse seit EB						
	1	2	3	4	5	6	7
	insgesamt	davon fällig	vorgelegt	Vorlagestau [2 - 3]	in Arbeit	geprüft	Prüfungstau [3 - (5+6)]
Kreis	13	13	12	1	2	10	0
Städte und Gemein	133	133	116	17	25	79	12
Zweckverbände	61	61	32	29	3	25	4
Summen	207	207	160	47	30	114	16

Erläuterungen

Jeder Jahresabschluss durchläuft folgende Status: offen, vorgelegt, in Prüfung, Pr(üfung) abgeschl(ossen), Berichtsentwurf, Bericht.

Nach Abschluss der Prüfung wird der Verwaltung ein Berichtsentwurf zugeleitet. Die Verwaltung hat die Möglichkeit Stellung zu nehmen. Sofern von der Verwaltung gewünscht, werden Stellungnahmen, die nicht zu Änderungen des Entwurfs führten, in den endgültigen Bericht aufgenommen.

Zu in Arbeit zählen: in Prüfung, Prüfung abgeschlossen, Berichtsentwurf; geprüft sind Jahresabschlüsse mit Status Bericht.

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11130 Finanzmanagement / Controllingaufgaben						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-25.000,00			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-25.000,00			
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	43.643,97	14.520,00	4.566,96	9.953,04
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.042,40	945,00	313,73	631,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.893,06	49.000,00	79.698,14	-30.698,14
14	66	Abschreibungen	6.420,34	5.915,00	5.915,00	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	130.275,79	105.000,00	120.566,97	-15.566,97
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	203.275,56	175.380,00	211.060,80	-35.680,80
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	178.275,56	175.380,00	211.060,80	-35.680,80
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	178.275,56	175.380,00	211.060,80	-35.680,80
25	59	Außerordentliche Erträge	-64.560,00			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-64.560,00			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	113.715,56	175.380,00	211.060,80	-35.680,80
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-187.191,14	-154.956,00	-211.103,23	56.147,23
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	39.756,99	49.351,00	70.635,08	-21.284,08
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-147.434,15	-105.605,00	-140.468,15	34.863,15
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-33.718,59	69.775,00	70.592,65	-817,65

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11130 Finanzmanagement / Controllingaufgaben					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-459,34			
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-459,34			
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-459,34			

Produktbeschreibung Produkt 11140 Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Abwicklung des Zahlungsverkehrs; Mahn- und Vollstreckungswesen zum Ausgleich gemeindlicher Forderungen und Leistungen; Annahme/Leistung von unbaren und baren Ein-/Auszahlungen einschließlich Verrechnungen; Bewirtschaftung der Kassenmittel; Führung der Debitoren- und Kreditorenkonten; Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen; kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung des Jahresabschlusses
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Rechtzeitige und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen nach Eingang der angeordneten Eingangsrechnungen; Sichere und wirtschaftliche Abwicklung der Erträge; Termingerechte Aufstellung und Vorlage des Jahresabschlusses; Zeitnahe und möglichst vollständige sowie kostengünstige Betreuung; Ausgleich der Forderungen durch präventive Maßnahmen sowie durch ein wirtschaftliches Mahnwesen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11140 Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	75.697,20		502,25	-502,25
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.523,25			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.513,06	12.960,00	10.504,18	2.455,82
14	66	Abschreibungen	206,84	180,00	241,26	-61,26
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	20.823,99	38.600,00	58.424,71	-19.824,71
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	113.764,34	51.740,00	69.672,40	-17.932,40
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	113.764,34	51.740,00	69.672,40	-17.932,40
21	56, 57	Finanzerträge	-9.262,55	-7.700,00	-13.896,18	6.196,18
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-9.262,55	-7.700,00	-13.896,18	6.196,18
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	104.501,79	44.040,00	55.776,22	-11.736,22
25	59	Außerordentliche Erträge			-104,66	104,66
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-104,66	104,66
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	104.501,79	44.040,00	55.671,56	-11.631,56
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-145.186,82	-94.728,00	-52.062,37	-42.665,63
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	41.029,02	33.329,00	13.559,45	19.769,55
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	-104.157,80	-61.399,00	-38.502,92	-22.896,08
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	343,99	-17.359,00	17.168,64	-34.527,64

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11140 Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 11150 Betrieb des Bauhofes	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Technische Dienstleistungen bei der Bereitstellung der kommunalen Produkte
Zielgruppe	intern/extern
Allgemeine Ziele	Technische Dienstleistungen bei der Bereitstellung der kommunalen Produkte; Fuhrpark, Einsatzkoordination von Personal und techn. Gerät; Abrechnung des Personal-, Geräte- sowie Fahrzeugeinsatzes; Fahrzeug- und Gerätebeschaffung; Gewährleistung eines sauberen und gepflegten Erscheinungsbildes der Gemeinde

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11150 Betrieb des Bauhofes						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-1.274,85	1.274,85
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-775,05			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-775,05		-1.274,85	1.274,85
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	341.179,55	346.450,00	332.589,09	13.860,91
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.561,81	24.600,00	25.083,41	-483,41
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.259,94	68.738,00	78.204,42	-9.466,42
14	66	Abschreibungen	51.656,56	51.467,00	56.961,19	-5.494,19
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.161,65	966,00	868,65	97,35
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	483.819,51	492.221,00	493.706,76	-1.485,76
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	483.044,46	492.221,00	492.431,91	-210,91
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	483.044,46	492.221,00	492.431,91	-210,91
25	59	Außerordentliche Erträge	-42.151,00			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-42.151,00			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	440.893,46	492.221,00	492.431,91	-210,91
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		-45.000,00	-792.547,60	747.547,60
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	198.057,38	73.860,00	257.659,91	-183.799,91
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	198.057,38	28.860,00	-534.887,69	563.747,69
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	638.950,84	521.081,00	-42.455,78	563.536,78

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11150 Betrieb des Bauhofes					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	42.151,00			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	42.151,00			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-95.164,18	-5.000,00	-3.172,37	-1.827,63
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-95.164,18	-5.000,00	-3.172,37	-1.827,63
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-53.013,18	-5.000,00	-3.172,37	-1.827,63

Produktbeschreibung Produkt 11160 Aufgaben der Steuerverwaltung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Veranlagung von Steuern und Gebühren (Gewerbsteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Müllabfuhrgebühren, etc.); Erlass Widerspruchverfahren
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagung der einzelnen Steuerarten

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11160 Aufgaben der Steuerverwaltung							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
		Ordentliche Erträge					
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			10,00	-10,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			10,00	-10,00	
		Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	34.262,10	51.530,00	41.081,15	10.448,85	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.389,83	3.530,00	2.828,31	701,69	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.386,82	4.000,00	6.875,33	-2.875,33	
14	66	Abschreibungen	29,13		348,00	-348,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	43.067,88	59.060,00	51.132,79	7.927,21	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	43.067,88	59.060,00	51.142,79	7.917,21	
21	56, 57	Finanzerträge					
22	77	Finanzaufwendungen					
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)					
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	43.067,88	59.060,00	51.142,79	7.917,21	
25	59	Außerordentliche Erträge	-98,05				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen					
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-98,05				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	42.969,83	59.060,00	51.142,79	7.917,21	
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-69.706,57	-79.429,00	-51.202,75	-28.226,25	
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	26.801,24	21.918,00	62.332,03	-40.414,03	
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-42.905,33	-57.511,00	11.129,28	-68.640,28	
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	64,50	1.549,00	62.272,07	-60.723,07	

Teilfinanzhaushalt Produkt 11160 Aufgaben der Steuerverwaltung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-1.742,13	1.742,13
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe			-1.742,13	1.742,13
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-1.742,13	1.742,13

Produktbeschreibung Produkt 11170 EDV-Dienstleistungen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Erstellen von strategischen IT-Konzepten; Beratung über und Betreuung von Hard- und Software; Planung, Anschaffung und Betrieb der Datenverarbeitung und Telekommunikationsanlagen; Organisation und Durchführung von Anwenderschulungen durch den Systemadministrator; Internetpräsenz
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Unterstützung des Verwaltungshandelns; Sicherstellung und Optimierung einer bedarfsgerechten Informations- und Kommunikationstechnologie; Sicherstellung der Qualifikation der Beschäftigten bzw. Nutzer

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11170 EDV-Dienstleistungen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-7.500,00	7.500,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-7.500,00	7.500,00
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.984,19	83.500,00	59.175,50	24.324,50
14	66	Abschreibungen	5.215,00	2.783,00	3.170,83	-387,83
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	48.199,19	86.283,00	62.346,33	23.936,67
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	48.199,19	86.283,00	54.846,33	31.436,67
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	48.199,19	86.283,00	54.846,33	31.436,67
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.632,00	-1.632,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.632,00	-1.632,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	48.199,19	86.283,00	56.478,33	29.804,67
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-51.759,55	-41.135,00	-55.133,43	13.998,43
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.925,85	4.192,00	5.972,06	-1.780,06
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-47.833,70	-36.943,00	-49.161,37	12.218,37
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	365,49	49.340,00	7.316,96	42.023,04

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11170 EDV-Dienstleistungen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-5.000,00	-2.550,59	-2.449,41
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-5.000,00	-2.550,59	-2.449,41
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-5.000,00	-2.550,59	-2.449,41

Produktbeschreibung Produkt 11180 Serviceleistungen

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11180 Serviceleistungen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)				
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)				
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)				
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)				
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen				

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11180 Serviceleistungen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 11190 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Vermietung, Verpachtung, Vergabe und Bewirtschaftung von gemeindlichen Liegenschaften; Verwaltung und teilweise Bewirtschaftung der gemeindlichen Gebäude
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Gebäuden und Räumen; Werterhaltende Betreuung und wirtschaftliche Nutzung des gemeindlichen Grundvermögens und der Liegenschaften

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 11190 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-759,56	759,56
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-53,04	-50,00	-180,00	130,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-240,00	-240,00	-60,00	-180,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-64.547,34	-59.442,00	-85.849,79	26.407,79
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-64.840,38	-59.732,00	-86.849,35	27.117,35
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.666,46	28.926,00	49.883,11	-20.957,11
14	66	Abschreibungen	12.133,84	12.063,00	12.138,00	-75,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.363,58	4.356,00	3.916,76	439,24
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	38.163,88	45.345,00	65.937,87	-20.592,87
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-26.676,50	-14.387,00	-20.911,48	6.524,48
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-26.676,50	-14.387,00	-20.911,48	6.524,48
25	59	Außerordentliche Erträge	-255.446,64		-18.947,00	18.947,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	10.656,86			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-244.789,78		-18.947,00	18.947,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-271.466,28	-14.387,00	-39.858,48	25.471,48
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	50.225,69	20.561,00	29.229,77	-8.668,77
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	50.225,69	20.561,00	29.229,77	-8.668,77
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-221.240,59	6.174,00	-10.628,71	16.802,71

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11190 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		50.000,00		50.000,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	251.760,34			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	251.760,34	50.000,00		50.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.156,54			
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-10.037,82		-40.083,36	40.083,36
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-100.000,00		-100.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-12.194,36	-100.000,00	-40.083,36	-59.916,64
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	239.565,98	-50.000,00	-40.083,36	-9.916,64

Produktbeschreibung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.453,00		-11.537,75	11.537,75
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-271.716,94	-287.850,00	-258.757,06	-29.092,94
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-6.495,05		-5.230,62	5.230,62
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-18.789,00	-13.939,00	-14.725,36	786,36
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.064,97	-4.281,00	-6.725,45	2.444,45
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-313.518,96	-306.070,00	-296.976,24	-9.093,76
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	261.402,77	325.315,00	279.373,29	45.941,71
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	95.257,47	90.638,00	47.095,73	43.542,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	366.330,63	348.133,00	276.443,14	71.689,86
14	66	Abschreibungen	111.214,04	74.030,00	98.339,92	-24.309,92
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	21.272,51	24.450,00	22.648,03	1.801,97
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			403,58	-403,58
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	855.477,42	862.566,00	724.303,69	138.262,31
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	541.958,46	556.496,00	427.327,45	129.168,55
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	541.958,46	556.496,00	427.327,45	129.168,55
25	59	Außerordentliche Erträge	-240,00		-932,91	932,91
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-240,00		-932,91	932,91
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	541.718,46	556.496,00	426.394,54	130.101,46
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	327.443,63	241.159,00	316.550,39	-75.391,39
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	327.443,63	241.159,00	316.550,39	-75.391,39
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	869.162,09	797.655,00	742.944,93	54.710,07

Jahresabschluss 2020

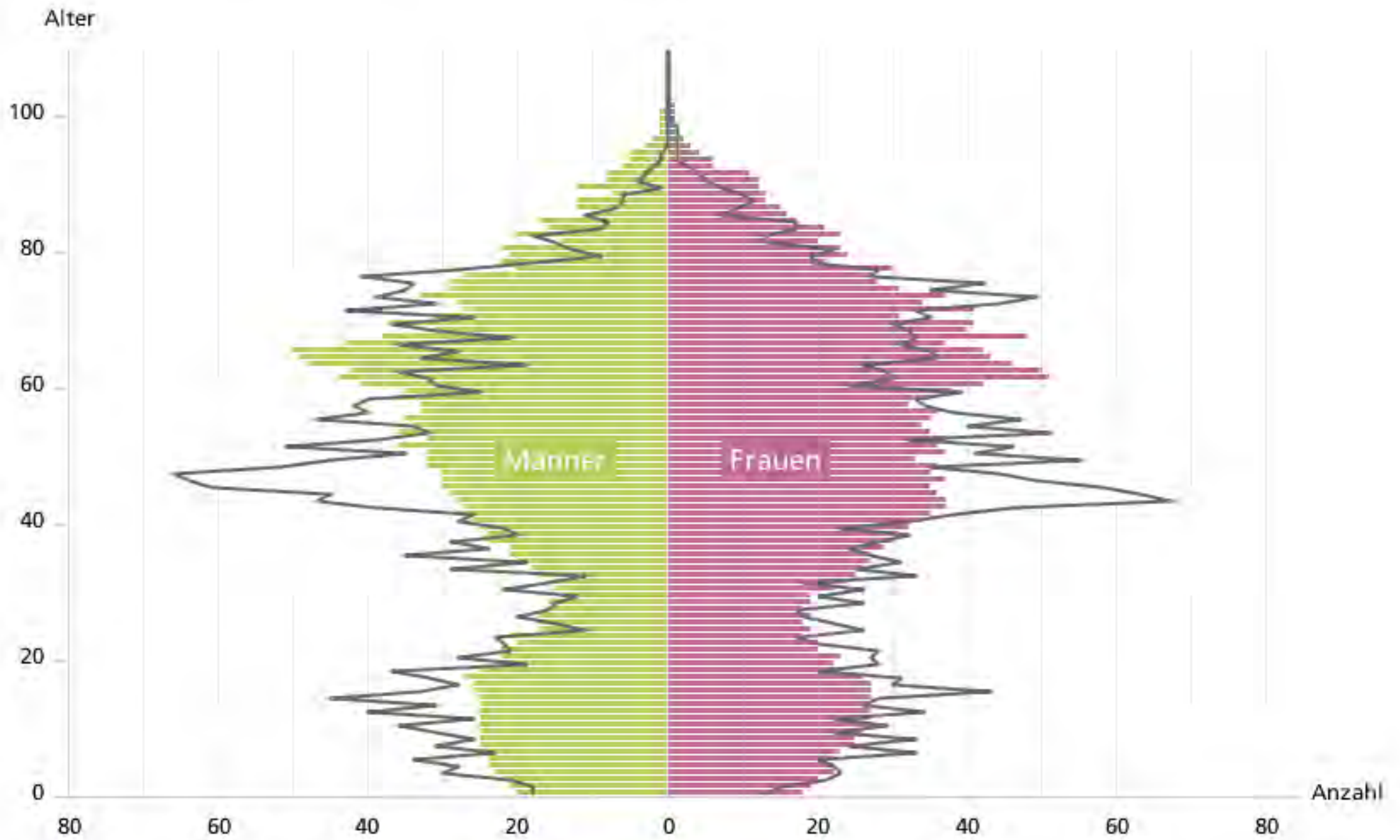
Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen			37.645,36	-37.645,36
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe			37.645,36	-37.645,36
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.569,41	-7.500,00	-4.611,00	-2.889,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-45.000,00		-6.726,48	6.726,48
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-43.855,67	-280.785,22	-153.853,97	-126.931,25
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-92.425,08	-288.285,22	-165.191,45	-123.093,77
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-92.425,08	-288.285,22	-127.546,09	-160.739,13

Produktbeschreibung Produkt 12110 Durchführung von Statistik und Wahlen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung der Wahlen; Volksabstimmungen und Bürgerentscheide (einschl. Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlungen); Führen des Wählerverzeichnisses, Wahlbekanntmachung und -benachrichtigung; Ergebnisermittlung und -weitergabe
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Gesetzeskonforme Abwicklung von Wahlen; Sicherstellen eines reibungslosen Ablaufs

Wegweiser Kommune

Bevölkerungspyramide 2030

Glashütten (im Hochtaunuskreis)



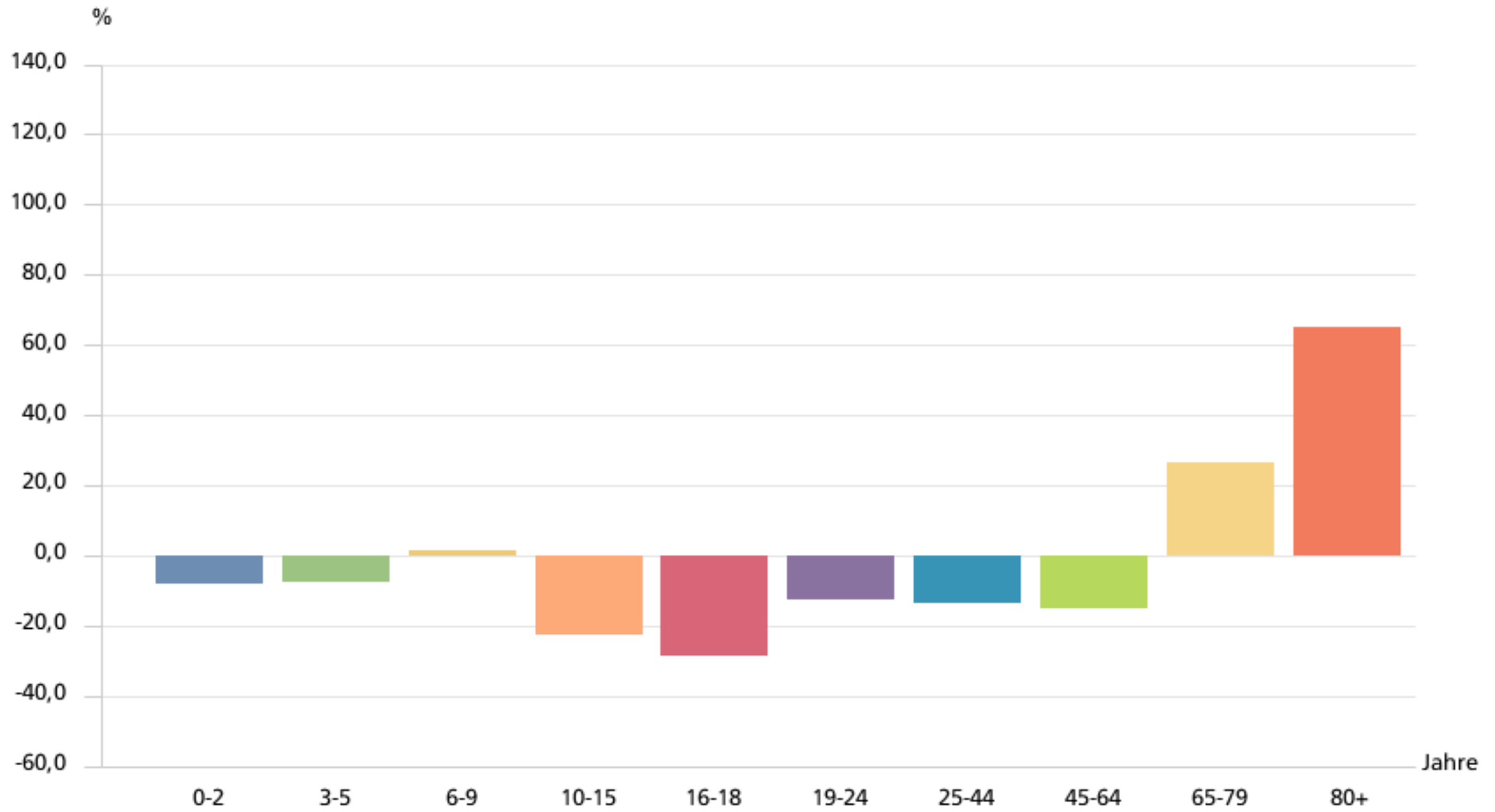
- Männer
- Frauen
- Basisjahr 2012

Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

Wegweiser Kommune

Altersstruktur 2012-2030

Glashütten (im Hochtaunuskreis)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

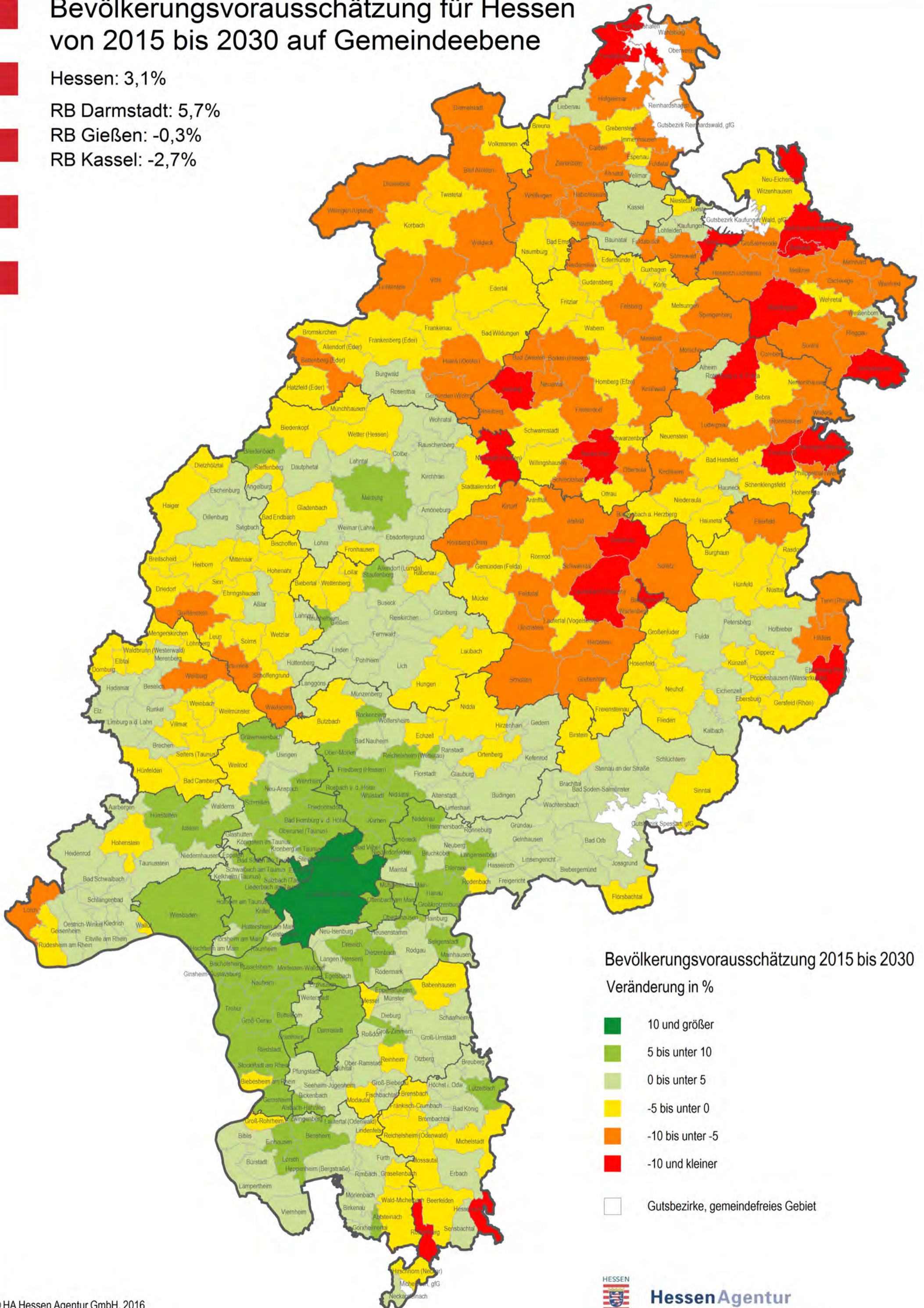
Bevölkerungsvorausschätzung für Hessen von 2015 bis 2030 auf Gemeindeebene

Hessen: 3,1%

RB Darmstadt: 5,7%

RB Gießen: -0,3%

RB Kassel: -2,7%



Bevölkerungsvorausschätzung 2015 bis 2030

Veränderung in %

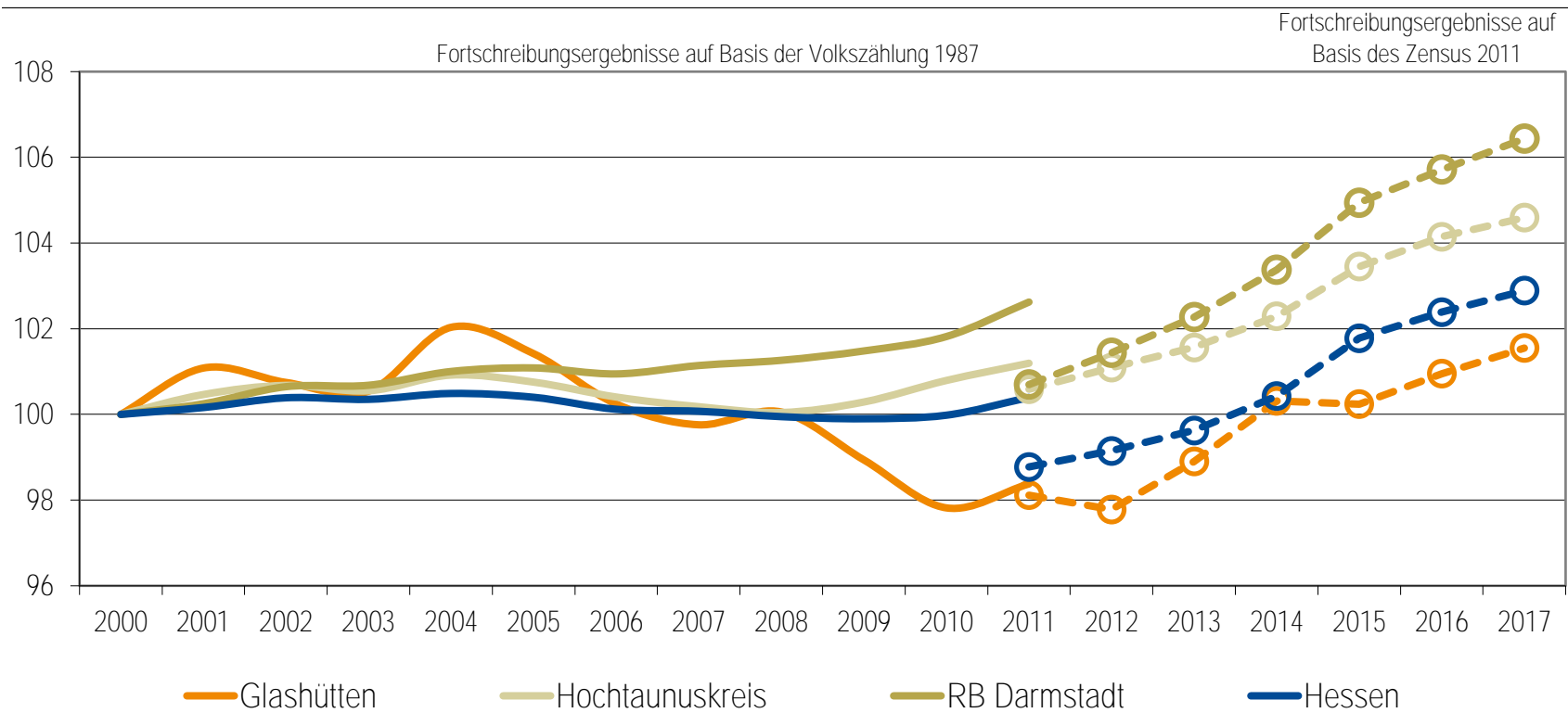
- 10 und größer
- 5 bis unter 10
- 0 bis unter 5
- -5 bis unter 0
- -10 bis unter -5
- -10 und kleiner

Gutsbezirke, gemeindefreies Gebiet

Gemeindedatenblatt: Glashütten (434003)

Die Gemeinde Glashütten liegt im südhessischen Landkreis Hochtaunuskreis und fungiert mit rund 5.400 Einwohnern (Stand: 31.12.2017) als ein Grundzentrum (Kleinzentrum) im Ordnungsraum des Regierungsbezirks Darmstadt.

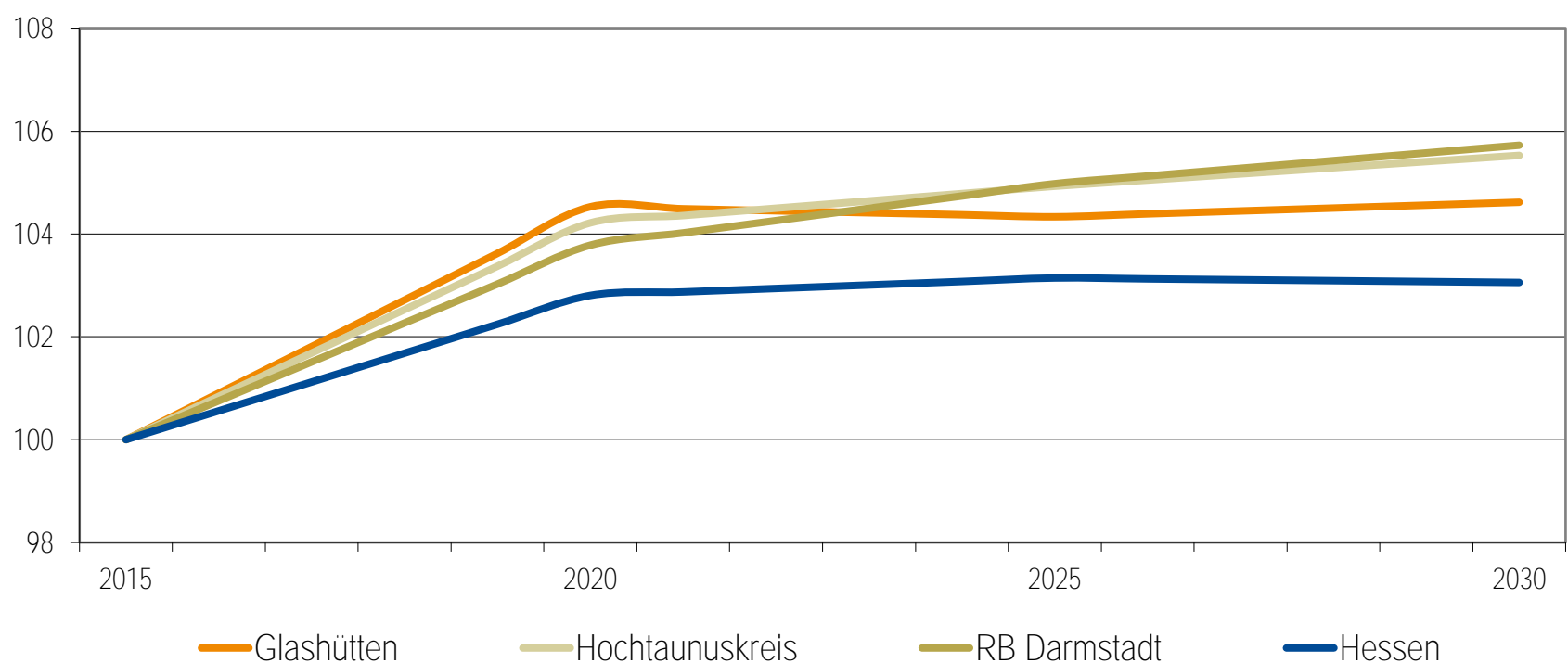
Bevölkerungsentwicklung von 2000 bis 2017 im Regionalvergleich (Jahresendstand im Jahr 2000=100)



Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2018), Berechnungen der Hessen Agentur.

Vorausschätzung:

Bevölkerungsentwicklung von 2015 bis 2030 im Regionalvergleich (Jahresendstand im Jahr 2015=100)



Quelle: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2016).

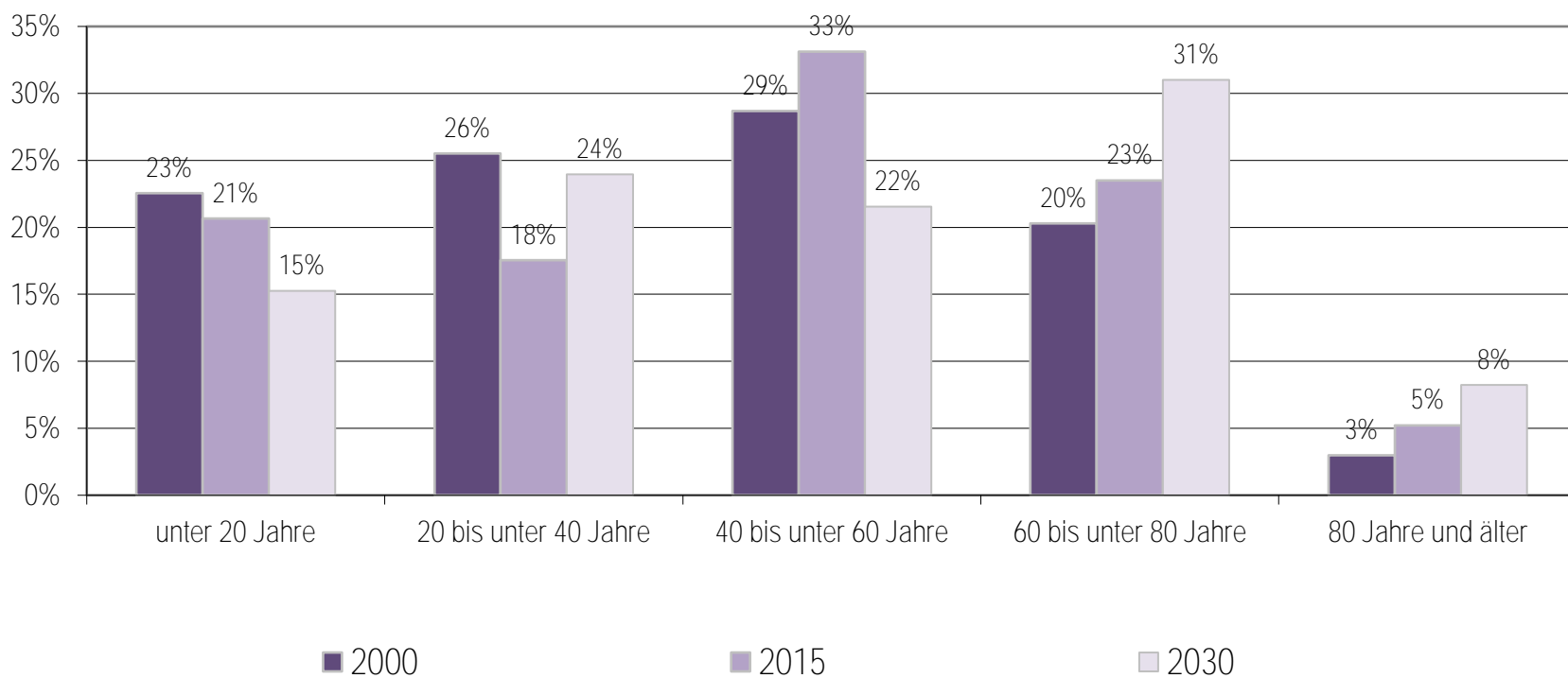
Eckwerte der regionalen Bevölkerungsentwicklung im Überblick (bis 2015 realisierte Werte / 2020, 2030 vorausgeschätzte Werte)

	Glashütten	Hochtaunuskreis	RB Darmstadt	Hessen
Einwohner am Jahresende (Angaben in 1.000)				
2000	5,4	225,6	3.737,6	6.068,1
2015	5,4	233,4	3.922,4	6.176,2
2020	5,6	243,3	4.070,7	6.349,4
2030	5,6	246,3	4.147,0	6.365,0
relative Veränderung (Angaben in %)				
2015-2020	+4,5%	+4,2%	+3,8%	+2,8%
2020-2030	+0,1%	+1,3%	+1,9%	+0,2%
2015-2030	+4,6%	+5,5%	+5,7%	+3,1%
<i>nachrichtlich (vor Zensus 2011):</i>				
2000-2011	-1,6%	+1,2%	+2,6%	+0,4%
Durchschnittsalter (Angaben in Jahren)				
2000	40,8	42,1	41,2	41,1
2015	45,2	44,7	43,3	43,7
2020	46,2	45,7	44,2	44,7
2030	48,1	47,6	46,1	46,7

2000 und 2000-2011: Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung 1987; 2015: Fortschreibungsergebnisse auf Basis des Zensus 2011; 2020 und 2030: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur.

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2016), Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2016).

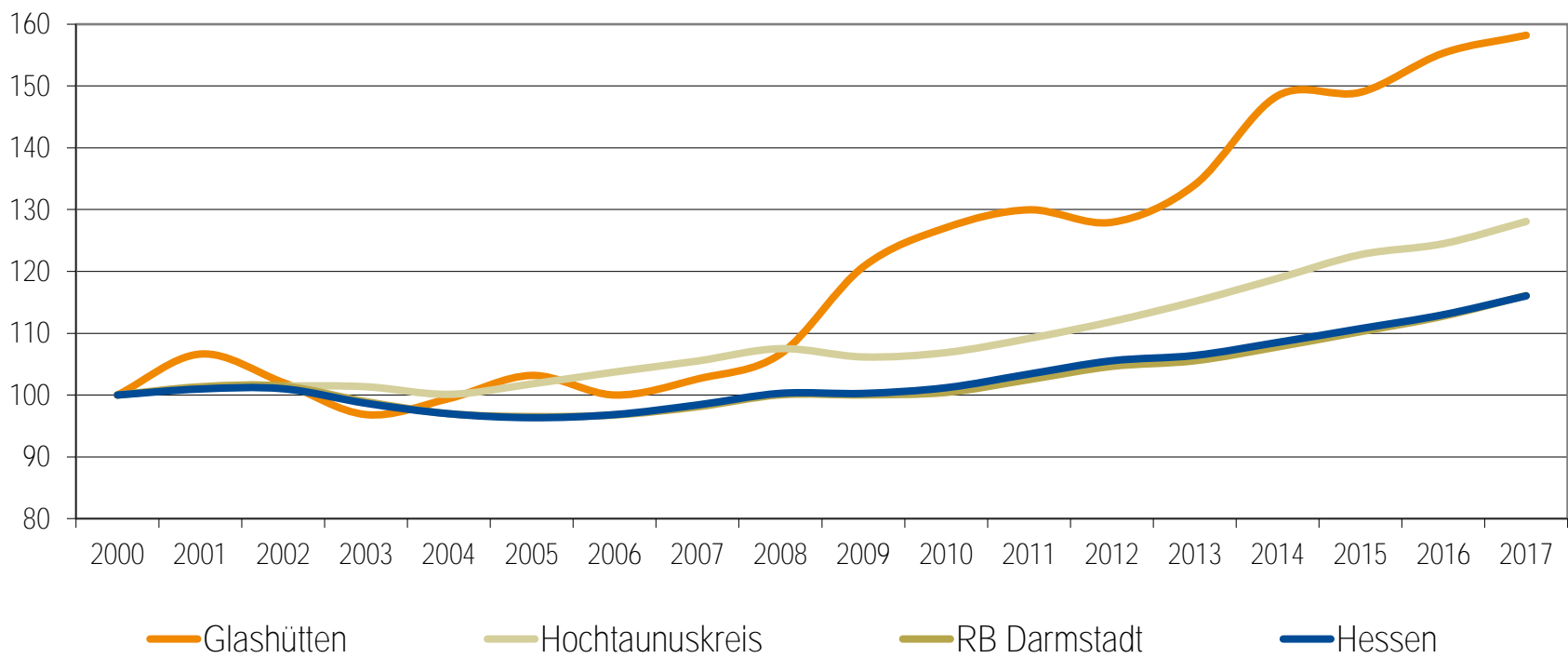
Altersstruktur der Bevölkerung im Zeitvergleich (Einteilung in äquidistante Altersgruppen; Anteilswerte in %)



2000: Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung 1987; 2015: Fortschreibungsergebnisse auf Basis des Zensus 2011; 2020 und 2030: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur.

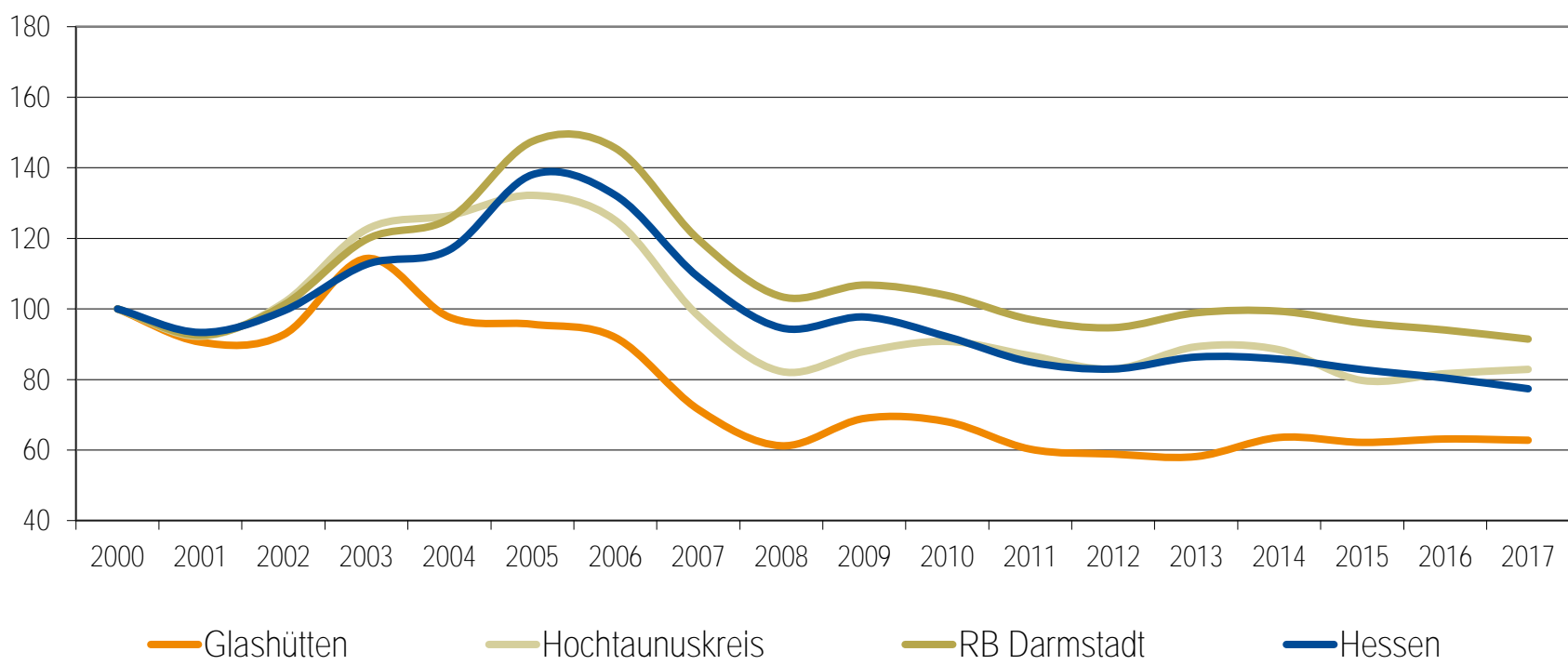
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2016), Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2016).

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort von 2000 bis 2017 im Regionalvergleich
(Stand: 30. Juni; Jahr 2000=100)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2018), Berechnungen der Hessen Agentur.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen von 2000 bis 2017 im Regionalvergleich
(Jahresdurchschnitt; Jahr 2000=100)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2018), Berechnungen der Hessen Agentur.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort im Regionalvergleich

	Glashütten	Hochtaunuskreis	RB Darmstadt	Hessen
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Jahr 2017 (Stand: 30. Juni)	549	92.664	1.695.567	2.524.156
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+58,2%	+28,1%	+16,1%	+16,0%
davon im Jahr 2017 (Anteilswerte in %, Stand: 30. Juni)				
Vollzeitbeschäftigte	68,7%	75,1%	72,8%	71,8%
Teilzeitbeschäftigte	31,3%	24,9%	27,2%	28,2%
Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte im Jahr 2017 (Stand: 30. Juni)	153	11.686	224.267	372.991
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+37,8%	-13,5%	+9,0%	+8,8%

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2018), Berechnungen der Hessen Agentur.

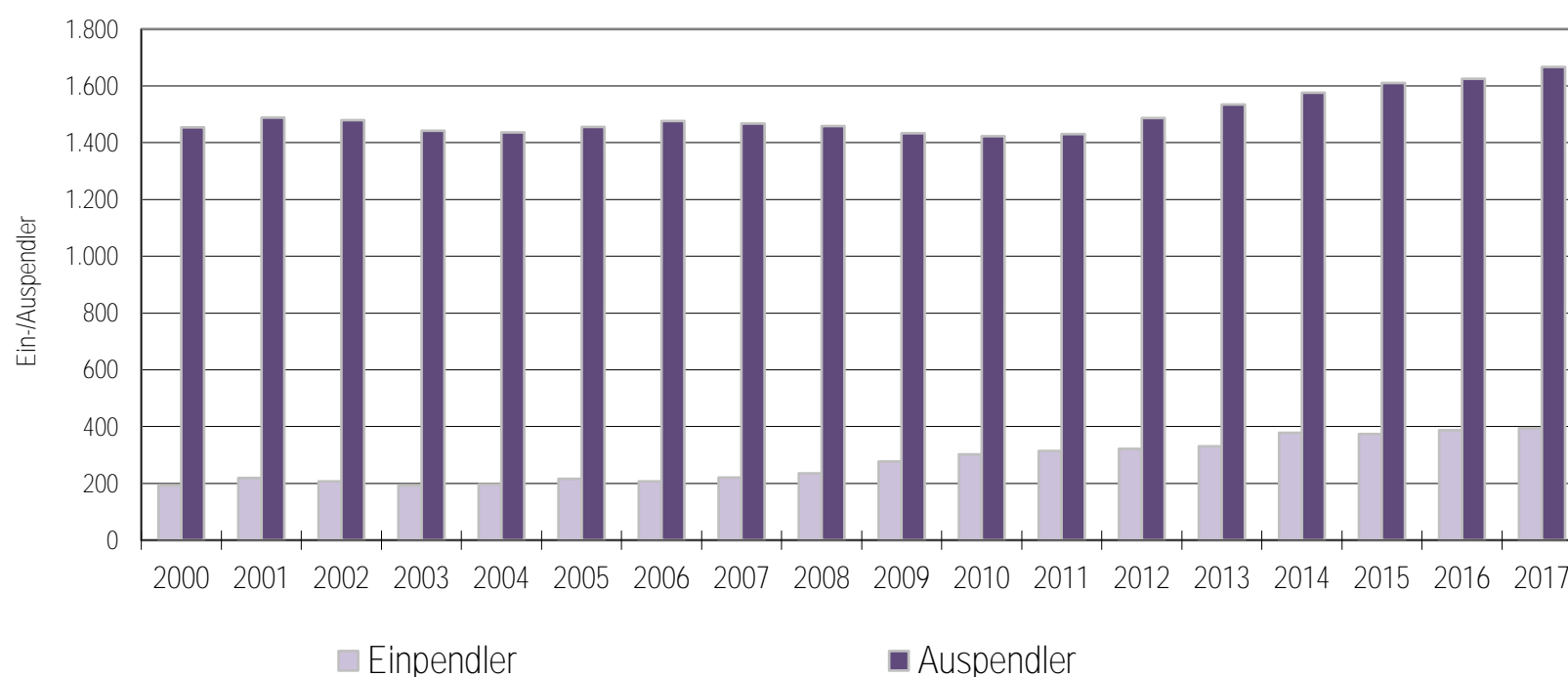
 Prozentuale Verteilung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort nach Wirtschaftszweigen
 in den Jahren 2000 und 2017 im Regionalvergleich (Anteilswerte in %)

		Glashütten	Hochtaunuskreis	RB Darmstadt	Hessen
Produzierendes Gewerbe	2000	15,3%	26,1%	27,0%	30,6%
	2017	*	19,0%	20,4%	24,3%
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2000	27,7%	25,0%	26,4%	25,1%
	2017	23,9%	21,8%	24,7%	23,8%
Unternehmensdienst- leistungen	2000	18,7%	26,9%	25,1%	20,2%
	2017	42,8%	34,8%	31,6%	26,1%
Öffentliche und private Dienstleistungen	2000	36,0%	20,6%	20,1%	22,5%
	2017	26,8%	24,2%	23,0%	25,4%
Sonstiges, keine Zuordnung möglich oder anonymisiert	2000	2,3%	1,4%	1,4%	1,5%
	2017	6,6%	0,3%	0,3%	0,4%

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2018), Berechnungen der Hessen Agentur. * Werte anonymisiert, keine Berechnung möglich.

Entwicklung der Pendlerbewegungen Glashütten von 2000 bis 2017

Glashütten besitzt einen hohen Auspendlerüberschuss. Die Zahl der Auspendler übersteigt die der Einpendler im Mittel der letzten fünf Jahre um das 4,3-fache.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2018), Berechnungen der Hessen Agentur.

Ergänzende Indikatoren im Regionalvergleich

	Glashütten	Hochtaunuskreis	RB Darmstadt	Hessen
Flächenindikatoren (31.12.2017)				
Siedlungs- und Verkehrsfläche je Einw. (m ² /Einw.)	571	407	374	538
Anteil der Landwirtschaftsfläche an Gesamfläche in %	18%	29%	38%	42%
Anteil der Waldfläche an Gesamfläche in %	70%	49%	39%	40%
Bevölkerungsdichte (31.12.2017)				
Einw. je km ²	201	490	534	296
Einw. je km ² - Siedlungs- und Verkehrsfläche	1.751	2.459	2.671	1.860
Wohnungen (31.12.2017)¹				
Anzahl der Wohnungen (Angaben in 1.000)	2,5	111,7	1.917,7	3.024,0
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+9,2%	+7,0%	+11,2%	+10,6%
Wohnfläche je Einw. (m ² /Einw.)	58,6	49,6	44,7	46,7
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+16,3%	+14,0%	+12,4%	+15,0%
Tourismus (2017)				
Übernachtungen (Angaben in 1.000)	35,5	1.377,9	21.916,7	34.103,9
Tourismusintensität (Übern. je 1.000 Einw.)	6.525	5.839	5.509	5.463

¹ Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2018), Berechnungen der Hessen Agentur.

! Wichtig zur Interpretation der Bevölkerungsvorausschätzung !

Datenbank zum demografischen Wandel in den hessischen Gemeinden

Datenblatt für Glashütten

(Stand: Oktober 2018)

Die Hessen Agentur hat im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung für die hessischen Kommunen Daten und Indikatoren zur demografischen Entwicklung zusammengestellt und in diesem Rahmen auch kleinräumige Bevölkerungsvorausschätzungen bis zum Jahr 2030 vorgenommen. Diese sind konsistent mit den bereits vorliegenden Vorausschätzungen der Hessen Agentur für das Land und die Regierungsbezirke sowie für die kreisfreien Städte und Landkreise.

Die Modellrechnungen zur langfristigen Bevölkerungsentwicklung in Hessen verwenden sowohl Angaben zum Bevölkerungsbestand als auch zu Geburten, Sterbefällen sowie zum Wanderungsverhalten für den Zehnjahreszeitraum von 2005 bis 2014. Die Jahre 2011 bis 2014 basieren auf den Zensusergebnissen.

Die Annahmen zur Entwicklung der Geburtenrate sowie zur Lebenserwartung für Hessen insgesamt orientieren sich an der 13. koordinierten Bevölkerungsvorausschätzung des Bundes und der Länder. Da sich die Geburtenrate in Hessen seit über 40 Jahren relativ stabil zwischen den Werten von 1,3 und 1,5 Kindern je Frau bewegt, wird eine Geburtenrate in Höhe von 1,4 Kindern je Frau für den gesamten Prognosezeitraum angenommen. Die Lebenserwartung der hessischen Bevölkerung, die sich in den vergangenen Jahrzehnten kontinuierlich erhöht hat, wird in Zukunft weiter steigen. Die Lebenserwartung eines heute geborenen Jungen beträgt rund 78 Jahre und eines heute geborenen Mädchens etwa 82,5 Jahre. In den Modellrechnungen wird bis zum Jahr 2050 ein Anstieg der Lebenserwartung eines neugeborenen Jungen auf annähernd 84,5 Jahre und eines Mädchens auf rund 88,5 Jahre angenommen.

Anders als bei der Entwicklung von Geburtenrate und Lebenserwartung zeichnet sich das Wanderungsverhalten im Zeitverlauf durch ausgeprägte Schwankungen aus. **Annahmen zum mittel- und langfristigen Wanderungsgeschehen sind daher immer mit hohen Unsicherheiten behaftet. Aufgrund der aktuell hohen Wanderungsgewinne können sich auf kleinräumiger Ebene allerdings deutliche Abweichungen zwischen der tatsächlichen und der vorausgeschätzten Bevölkerungsentwicklung ergeben. Dies ist bei der Interpretation der Ergebnisse unbedingt zu beachten!**

Ziel von Modellrechnungen ist es, eine Orientierung zu geben, um sich aktiv mit den Herausforderungen des demografischen Wandels auseinander zu setzen und Maßnahmen auf den Weg zu bringen bzw. Positives zu stärken und Risiken entgegen zu wirken.

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 12110 Durchführung von Statistik und Wahlen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-6.495,05			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-6.495,05			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.606,01	9.150,00	3.432,55	5.717,45
14	66	Abschreibungen	63,40		553,87	-553,87
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.669,41	9.150,00	3.986,42	5.163,58
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-2.825,64	9.150,00	3.986,42	5.163,58
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-2.825,64	9.150,00	3.986,42	5.163,58
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-2.825,64	9.150,00	3.986,42	5.163,58
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	321,92	341,00	533,35	-192,35
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	321,92	341,00	533,35	-192,35
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-2.503,72	9.491,00	4.519,77	4.971,23

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12110 Durchführung von Statistik und Wahlen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.060,40		-854,87	854,87
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-3.060,40		-854,87	854,87
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.060,40		-854,87	854,87

Produktbeschreibung Produkt 12210 Dienstleistungen Allgemeine Sicherheit und Ordnung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Verkehrslenkende und verkehrsbeschränkende Maßnahmen anordnen sowie den öffentlichen Straßenverkehr überwachen; Wege- und Feldaufsicht; Gewerbeamt; Maßnahmen der Parkraumbewirtschaftung vornehmen; Sondernutzungen des öffentlichen Verkehrsraumes gewähren, Parkausweise; Fischereischeine
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bürger

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 12210 Dienstleistungen Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.453,00		-11.537,75	11.537,75
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-130.521,28	-16.250,00	-7.134,73	-9.115,27
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			-4.804,00	4.804,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.443,40	-454,00	-2.335,95	1.881,95
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-142.417,68	-16.704,00	-25.812,43	9.108,43
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	148.016,24	144.100,00	153.547,72	-9.447,72
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	67.809,20	43.800,00	36.885,52	6.914,48
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.026,50	9.320,00	9.140,07	179,93
14	66	Abschreibungen	2.554,76	1.698,00	3.129,22	-1.431,22
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.587,51	2.800,00	3.036,03	-236,03
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	404.994,21	201.718,00	205.738,56	-4.020,56
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	262.576,53	185.014,00	179.926,13	5.087,87
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	262.576,53	185.014,00	179.926,13	5.087,87
25	59	Außerordentliche Erträge	-240,00		-932,91	932,91
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-240,00		-932,91	932,91
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	262.336,53	185.014,00	178.993,22	6.020,78
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	98.428,33	58.696,00	96.329,37	-37.633,37
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	98.428,33	58.696,00	96.329,37	-37.633,37
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	360.764,86	243.710,00	275.322,59	-31.612,59

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12210 Dienstleistungen Allgemeine Sicherheit und Ordnung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.434,34	-14.051,29	-2.511,77	-11.539,52
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-3.434,34	-14.051,29	-2.511,77	-11.539,52
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.434,34	-14.051,29	-2.511,77	-11.539,52

Produktbeschreibung Produkt 12220 Dienstleistungen Melde- und Passwesen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Führen des Melderegisters gemäß Melderecht: DV-mäßige Verarbeitung von An-, Ab-Ummeldungen einschließlich des vorgeschriebenen Datenaustauschs mit anderen Stellen; Auskunftserteilung aus dem Melderegister; Beantragung und Ausgabe von Personalausweisen, Kinderausweisen und Reisepässen einschließlich vorläufiger Dokumente; Adressänderungen neuer BPA und Aktivierung bzw. Deaktivierung der Onlinefunktion; Bearbeitung der Sperrlisten bei Verlust neuer BPA; allgemeine Auskünfte; Verlängerung Abrechnung, Untersuchungsberechtigungsscheine; Überprüfung und Durchsetzung des Melderechts StID - Grundlagenbearbeitung und Hilfestellung für FA und BZSt sowie Zustellung von StID; fortführende Bearbeitung für Finanzämter und bundesweite EMA-Änderung der eAT; Beantragung von Führungszeugnissen und Gewerbezentralregisterauszügen und deren Abrechnung; Beschaffung und Ausgabe der Steuerformulare; Verkauf Müllsäcke; Kirchenaustritt; Kfz-Änderung
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Gesetzeskonforme und bürgerfreundliche Ausführung des Melderechts sowie der weiteren gesetzlichen Grundlagen; Zeitnahe Abwicklung aller Anträge und Meldungen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 12220 Dienstleistungen Melde- und Passwesen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-41.628,10	-35.000,00	-34.817,44	-182,56
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-226,80	-227,00	-226,80	-0,20
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-41.854,90	-35.227,00	-35.044,24	-182,76
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	113.386,53	123.350,00	99.246,74	24.103,26
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	27.448,27	42.300,00	8.386,99	33.913,01
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.481,66	38.200,00	31.346,58	6.853,42
14	66	Abschreibungen	2.234,82	2.805,00	2.292,32	512,68
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	17.575,00	18.000,00	18.112,00	-112,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	202.126,28	224.655,00	159.384,63	65.270,37
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	160.271,38	189.428,00	124.340,39	65.087,61
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	160.271,38	189.428,00	124.340,39	65.087,61
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	160.271,38	189.428,00	124.340,39	65.087,61
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	81.830,15	58.516,00	72.795,52	-14.279,52
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	81.830,15	58.516,00	72.795,52	-14.279,52
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	242.101,53	247.944,00	197.135,91	50.808,09

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12220 Dienstleistungen Melde- und Passwesen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-220,41	220,41
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe			-220,41	220,41
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-220,41	220,41

Produktbeschreibung Produkt 12230 Maßnahmen nach Straßenverkehrsrecht	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	STVO + Ausführungsbestimmungen PbefG, StrG
Produktbeschreibung	Verkehrssicherung, -überwachung und -genehmigung; Schaffung der Voraussetzungen für einen geordneten, sicheren fließenden und ruhenden Verkehr
Zielgruppe	extern: Allgemeinheit
Allgemeine Ziele	Ordnungsgemäße Regelung aller Verkehrsangelegenheiten, sowie die Verbesserung der Sicherheit und der Leichtigkeit des Verkehrs, i.v.m. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
Erläuterungen	Ausnahmegenehmigungen nach der StVO, Maßnahmen nach dem Personenbeförderungsgesetz Verkehrsrechtliche Genehmigungen und Sondernutzung. Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen. Durchführung der Ozonverordnung, Mitwirkung bei der Kontrolle des ruhenden und des fließenden Verkehrs, Genehmigung von Festzügen und Veranstaltungen auf öffentlichen Straßen und Plätzen, Durchführung von Verkehrsschauen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 12230 Maßnahmen nach Straßenverkehrsrecht						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-94.984,56	-230.600,00	-209.511,79	-21.088,21
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-94.984,56	-230.600,00	-209.511,79	-21.088,21
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		155.000,00	116.174,11	38.825,89
14	66	Abschreibungen		53,00		53,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)		155.053,00	116.174,11	38.878,89
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-94.984,56	-75.547,00	-93.337,68	17.790,68
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-94.984,56	-75.547,00	-93.337,68	17.790,68
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-94.984,56	-75.547,00	-93.337,68	17.790,68
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen			10.411,85	-10.411,85
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen			10.411,85	-10.411,85
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-94.984,56	-75.547,00	-82.925,83	7.378,83

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12230 Maßnahmen nach Straßenverkehrsrecht					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 12600 Aufgaben des Brandschutzes	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr zur Gewährleistung vorbeugender und abwehrender Maßnahmen gegen Brände, Brandgefahren und sonstige Gefahren; technische Hilfeleistungen im Gemeindegebiet sowie überörtlich; Sicherstellung der notwendigen Ausstattung an Fahrzeugen und technischem Material auf Grund des Feuerwehrbedarfs- und entwicklungsplans; Regelmäßige Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung einer effektiven und qualifizierten Brandbekämpfung und der sonstigen Einsätze (Allgemeine Hilfe) zur Abwendung von Brand- und sonstigen Gefahren; Schnellstmögliche Hilfeleistung; Rettung von Mensch und Tier sowie Schutz der Umwelt oder Sachgüter; Gewährleistung ständiger Einsatzbereitschaft

Mitgliederstatistik

Stichtag 31.12.2020

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Anzahl aktive Einsatzabteilung	18	23	19	60
-davon männlich	17	18	17	52
-davon weiblich	1	5	2	8
Anzahl passive Einsatzabteilung <20 Übungs-/Einsatzstunden	21	11	11	43
-davon männlich	19	10	8	37
-davon weiblich	2	1	3	6
Anzahl Einsatzabteilung Gesamt	39	34	30	103
-davon männlich	36	28	25	89
-davon weiblich	3	6	5	14

Anzahl Jugendfeuerwehr	9	13	17	39
-davon männlich	9	11	13	33
-davon weiblich	0	2	4	6

Anzahl Minifeuerwehr	16	3	3	22
-davon männlich	10	3	1	14
-davon weiblich	6	0	2	8

Stärke der Feuerwehr

Stichtag 31.12.2020

Grundlage für die Ermittlung der Soll-Stärke ist gemäß § 3 Feuerwehr-Organisationsverordnung die Anzahl an Plätzen auf den verfügbaren Feuerwehrfahrzeugen mal zwei (Ausfallreserve).

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Anzahl aktive Einsatzabteilung	18	23	19	60
Soll-Stärke	24	30	18	72
Differenz	-6	-7	1	-12

Glashütten:

-HLF 10 | Besatzung 9 Sitzplätze (18)

-TLF | Besatzung 3 Sitzplätze (6)

Schloßborn:

-HTLF | Besatzung 6 Sitzplätze (12)

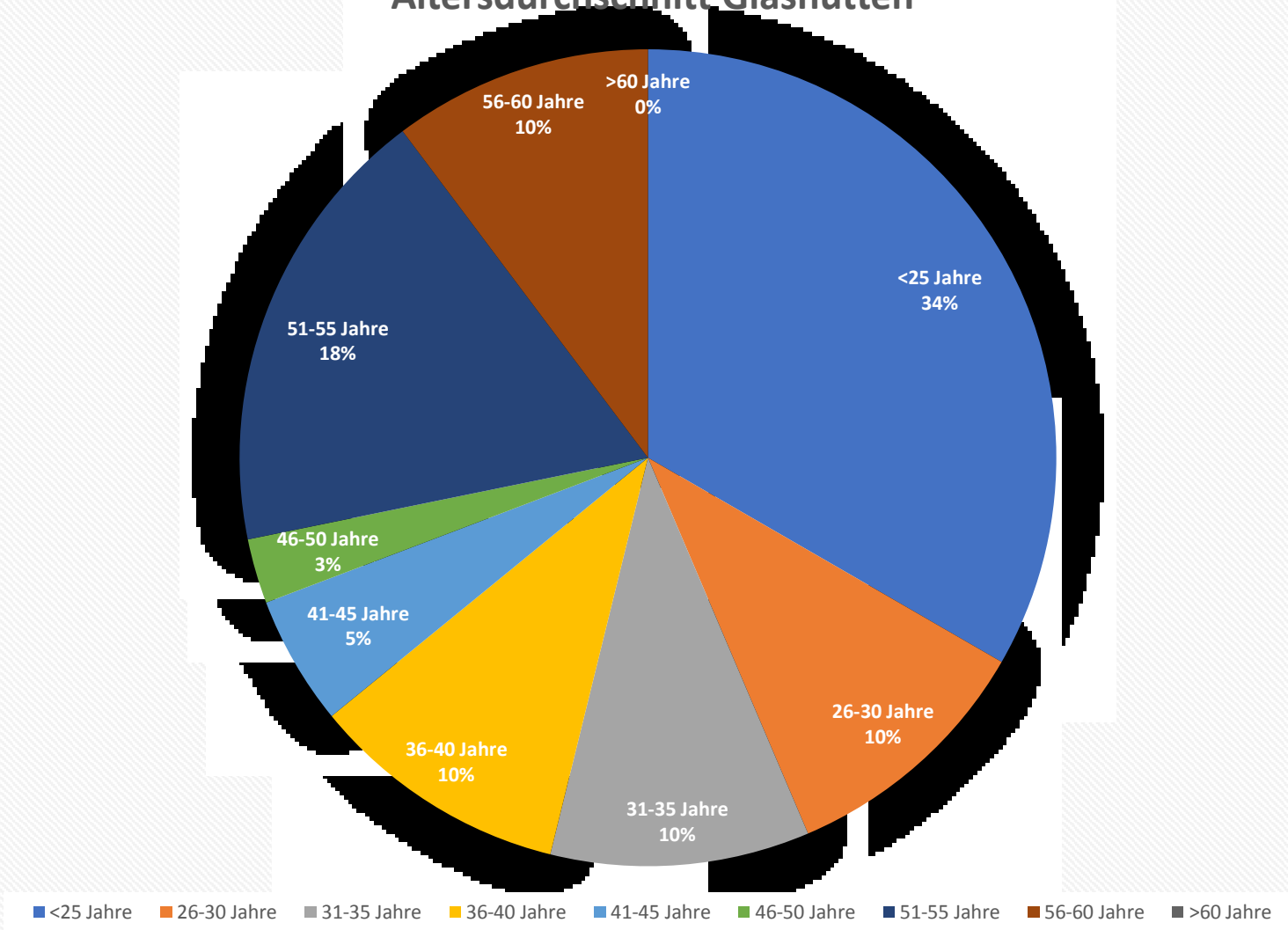
-LF 8 | Besatzung 9 Sitzplätze (18)

Oberems:

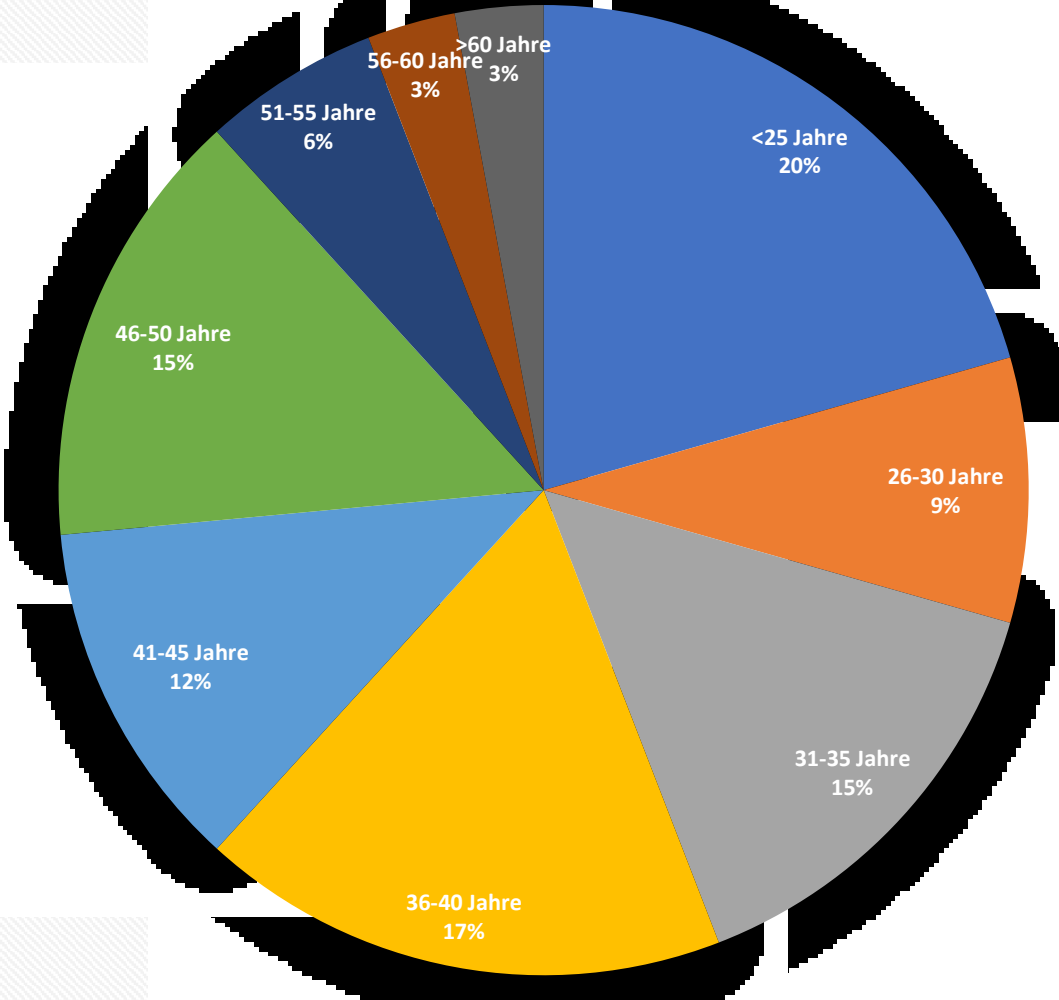
-LF 8/6 | Besatzung 9 Sitzplätze (18)

*Mannschaftstransporter werden nicht berücksichtigt.

Altersdurchschnitt Glashütten

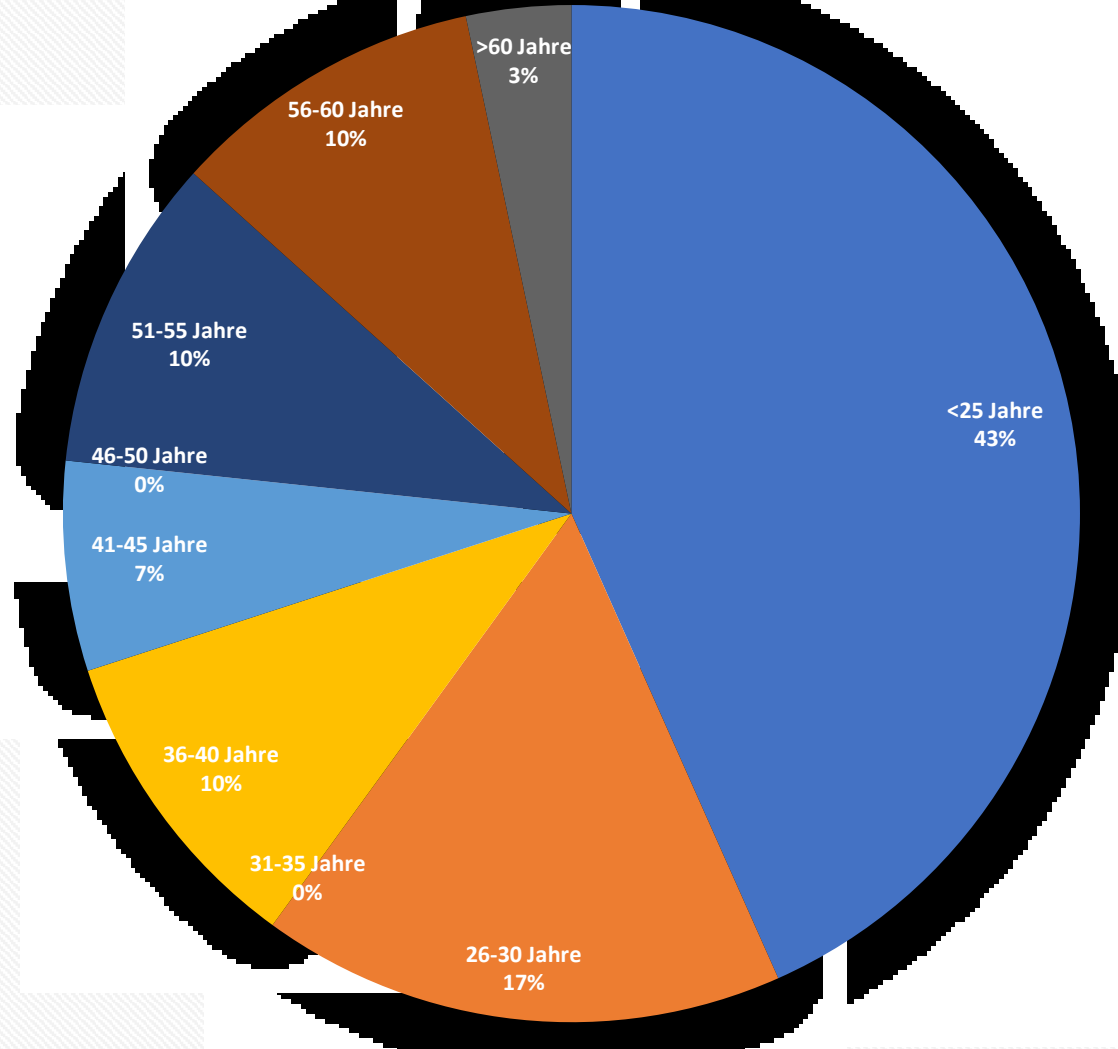


Altersdurchschnitt Schloßborn



■ <25 Jahre ■ 26-30 Jahre ■ 31-35 Jahre ■ 36-40 Jahre ■ 41-45 Jahre ■ 46-50 Jahre ■ 51-55 Jahre ■ 56-60 Jahre ■ >60 Jahre

Altersdurchschnitt Oberems



■ <25 Jahre ■ 26-30 Jahre ■ 31-35 Jahre ■ 36-40 Jahre ■ 41-45 Jahre ■ 46-50 Jahre ■ 51-55 Jahre ■ 56-60 Jahre ■ >60 Jahre

Fahrzeugbestand

Stichtag 31.12.2020

Ortsteil	Soll-Bestand nach FwOV/BEP	Ist-Bestand	Über-Soll	Erläuterung	Anstehende Beschaffungen
Glashütten		HLF 10/16	+/- 0	Das ATV (Quad) wurde über den Verein finanziert.	
		TLF 8/18			
		MTW			
	Keine Vorschrift.	ATV			
Schloßborn		HTLF 10/16	+/- 0	Keine.	
		LF 8			
		MTW			

Ortsteil	Soll-Bestand nach FwOV/BEP	Ist-Bestand	Über-Soll	Erläuterung	Anstehende Beschaffungen
Oberems		LF 8/6	+/- 0	Keine.	<u>Planung/Beauftragung:</u> -2021 MZF - MTW/ELW 1
	MZF - MTW/ELW 1	MTW			<u>Voraussichtliche Lieferzeit:</u> -2023 MZF - MTW/ELW 1

¹Fahrzeuge über der gesetzlichen Mindestausstattung sind **rot** markiert.

²Fahrzeuge über der geforderten DIN-Norm (größer) sind **orange** markiert.

Geschätzte Planungs- u. Beschaffungskosten für Feuerwehrfahrzeuge

Ortsteil	Anstehende Beschaffungen	Planung/Beauftragung	Planungskosten	Lieferzeit	Beschaffungskosten
Glashütten					
Schloßborn					
Oberems					
	MZF - MTW/ELW 1	2021	6.500,00 €	24 Monate	130.000,00 €

***Rot markierte Zellen:** Diese Daten werden noch im Rahmen der Planung für den Bedarfs- u. Entwicklungsplan ermittelt.

Gerätehäuser

Stichtag 31.12.2020

Ortsteil	Baujahr	Fläche	Letzte Renovierung	Mängel gem. Tech. Prüfdienst u. Bedarfs- und Entwicklungsplan	Neubau/ Sanierung	Kosten
Glashütten	1992	ca. 530 m ²	2012 Anbau Garage (Verein)	<p><u>Das Feuerwehrhaus entspricht in folgenden Punkten nicht der DIN 14092:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Aus- u. Zufahrt der ausrückenden Einsatzfahrzeuge und die Laufwege der ankommenden FF-Angehörige ist nicht kreuzungsfrei möglich. - Die zur Verfügung stehenden Parkplätze für die Einsatzkräfte sind gemäß DIN 14092 Teil 1 nicht ausreichend. - Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Aus- und Zufahrtsgröße nicht den Anforderungen der aktuellen DIN 14092-1 sowie der GUV-1 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus". - Die vorhandenen Lagerbereiche für feuerwehrtechnische Ausstattung sind nicht ausreichend. - Es ist darauf zu achten, dass durch das eingestellte ATV die Verkehrswege in der Fahrzeughalle nicht beeinträchtigt werden. (Kein geeigneter Stellplatz) - Die Umkleibereiche sind mit einer leistungsstarken Be- und Entlüftungsanlage auszustatten. - Die in den Umkleideräumen verlegten Antirutschmatten ergeben Stolperstellen und sind zu beseitigen. Der Bodenbelag ist in der nach der aktuellen DIN 14092-1 sowie GUV-1 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus" vorgegebenen Rutschklasse auszuführen. - Zur Vermeidung der Ausbreitung von Abgasen sind Fahrzeughallen mit einer wirksamen Raumlüftung auszurüsten. Vorzugsweise sollte eine Quellenabsaugung ohne Stolperstellen vorgesehen werden. Weiterhin sind die GUV-Informationsschriften "Sicherheit im Feuerwehrhaus", sowie die TRGS 554 bzw. DIN 14092 zu beachten." 	<p>2021:</p> <p>Be u. Entlüftungsanlage</p>	<p>2021:</p> <p>15.000,00 €</p>

Ortsteil	Baujahr	Fläche	Letzte Renovierung	Mängel gem. Tech. Prüfdienst u. Bedarfs- und Entwicklungsplan	Neubau/ Sanierung	Kosten
Schloßborn	2009	ca. 810 m ²	2017 Anbau Carport (Verein)	<p>Das Feuerwehrhaus entspricht in folgenden Punkten nicht der DIN 14092:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Anschlagpunkte am Übungsturm sind gemäß DIN 14092 Teil 3 2012-04 4.1.4 herzustellen und zu kennzeichnen. - An den Balkonen des Übungsturms sind Rissbildungen am Wandanschluss festzustellen. Zur Vermeidung von weiteren Folgeschäden ist dies zu Prüfen und zu beseitigen. - Am Hallenboden sind Stolperstellen festzustellen. Die entsprechenden Fliesen sind auszutauschen. Auf die erforderliche Rutschhemmung nach DIN 14092 ist zu achten. - Die Be- und Entlüftung im Waschraum ist unzureichend. - Zur Vermeidung der Ausbreitung von Abgasen sind Fahrzeughallen mit einer wirksamen Raumlüftung auszurüsten. Vorzugsweise sollte eine Quellenabsaugung ohne Stolperstellen vorgesehen werden. Weiterhin sind die GUV-Informationsschriften "Sicherheit im Feuerwehrhaus", sowie die TRGS 554 bzw. DIN 14092 zu beachten. 	<p>2021:</p> <p>Sanierung Schlauch- u. Übungsturm</p> <p>Beseitigung Stolperstellen</p> <p>Be- u. Entlüftungsanlage Waschraum</p>	<p>2021:</p> <p>50.000,00 €</p>

Ortsteil	Baujahr	Fläche	Letzte Renovierung	Mängel gem. Tech. Prüfdienst u. Bedarfs- und Entwicklungsplan	Neubau/ Sanierung	Kosten
Oberems	1979	ca. 410 m ²	2005 Aufstockung und Dachsanierung	<p><u>Das Feuerwehrhaus entspricht in folgenden Punkten nicht der DIN 14092:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Aus- u. Zufahrt der ausrückenden Einsatzfahrzeuge und die Laufwege der ankommenden FF-Angehörige ist nicht kreuzungsfrei möglich. - Die zur Verfügung stehenden Parkplätze für die Einsatzkräfte sind gemäß DIN 14092 Teil 1 nicht ausreichend. - Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Aus- und Zufahrtsgröße nicht den Anforderungen der aktuellen DIN 14092-1 sowie der GUV-1 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus". - Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Stellplatzgröße teilweise nicht den Anforderungen der aktuellen DIN 14092-1 sowie der GUV-1 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus". Die erforderlichen Sicherheitsabstände werden nicht überall eingehalten. - Die vorhandenen Lagerbereiche für feuerwehrtechnische Ausstattung sind nicht ausreichend. - Die Umkleibereiche sind mit einer leistungsstarken Be- und Entlüftungsanlage auszustatten. - Es gibt keine Duscmöglichkeiten für Einsatzkräfte. - Für den Raum oberhalb der Fahrzeughalle ist ein Gutachten über die Deckenlast für die Nutzung als Schulungsraum zu erstellen. - Die in den Umkleideräumen verlegten Antirutschmatten ergeben Stolperstellen und sind zu beseitigen. Der Bodenbelag ist in der nach der aktuellen DIN 14092-1 sowie GUV-1 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus" vorgegebenen Rutschklasse auszuführen. - Zur Vermeidung der Ausbreitung von Abgasen sind Fahrzeughallen mit einer wirksamen Raumlüftung auszurüsten. Vorzugsweise sollte eine Quellenabsaugung ohne Stolperstellen vorgesehen werden. Weiterhin sind die GUV-Informationsschriften "Sicherheit im Feuerwehrhaus", sowie die TRGS 554 bzw. DIN 14092 zu beachten. - Der Bodenbelag vor der Fahrzeughalle weist zahlreiche Beschädigungen und somit Stolperstellen auf. Eine Sanierung ist dringend notwendig. 	<p>2021:</p> <p>Planungskosten Anbau/Umbau HOAI Stufe 1-4</p> <p>Mit den angemeldeten Mittel soll geprüft werden wie die aufgeführten Mängel beseitigt werden können.</p>	<p>2021:</p> <p>16.000,00 €</p>

Personenschäden

Stichtag 31.12.2020

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Verletzte Feuerwehrmitglieder	0	0	0	0
Personenschäden	4	6	4	14
- Personen unverletzt gerettet	0	1	0	1
- Personen verletzt gerettet	3	4	4	11
- Personen tot geborgen	1	1	0	2

Einsatzstatistik

Stichtag 31.12.2020

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Anzahl der Einsätze gesamt	38	52	25	115

Brand am Tag	5	4	2	11
Brand in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0
Brand am Tag Nebenbericht	1	1	3	5
Brand in der Nacht Nebenbericht (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0
Brand am Tag überörtlich	2	0	0	2
Brand in der Nacht überörtlich (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0
Brand-Einsätze gesamt	8	5	5	18

Hilfeleistung am Tag	19	35	13	67
Hilfeleistung in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr)	5	7	1	13
Hilfeleistung am Tag Nebenbericht	1	1	2	4
Hilfeleistung in der Nacht Nebenbericht (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	1	1
Hilfeleistung am Tag überörtlich	1	2	0	3
Hilfeleistung in der Nacht überörtlich (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0
Hilfeleistungseinsätze gesamt	26	45	17	88

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Anzahl der Einsätze gesamt	38	52	25	115

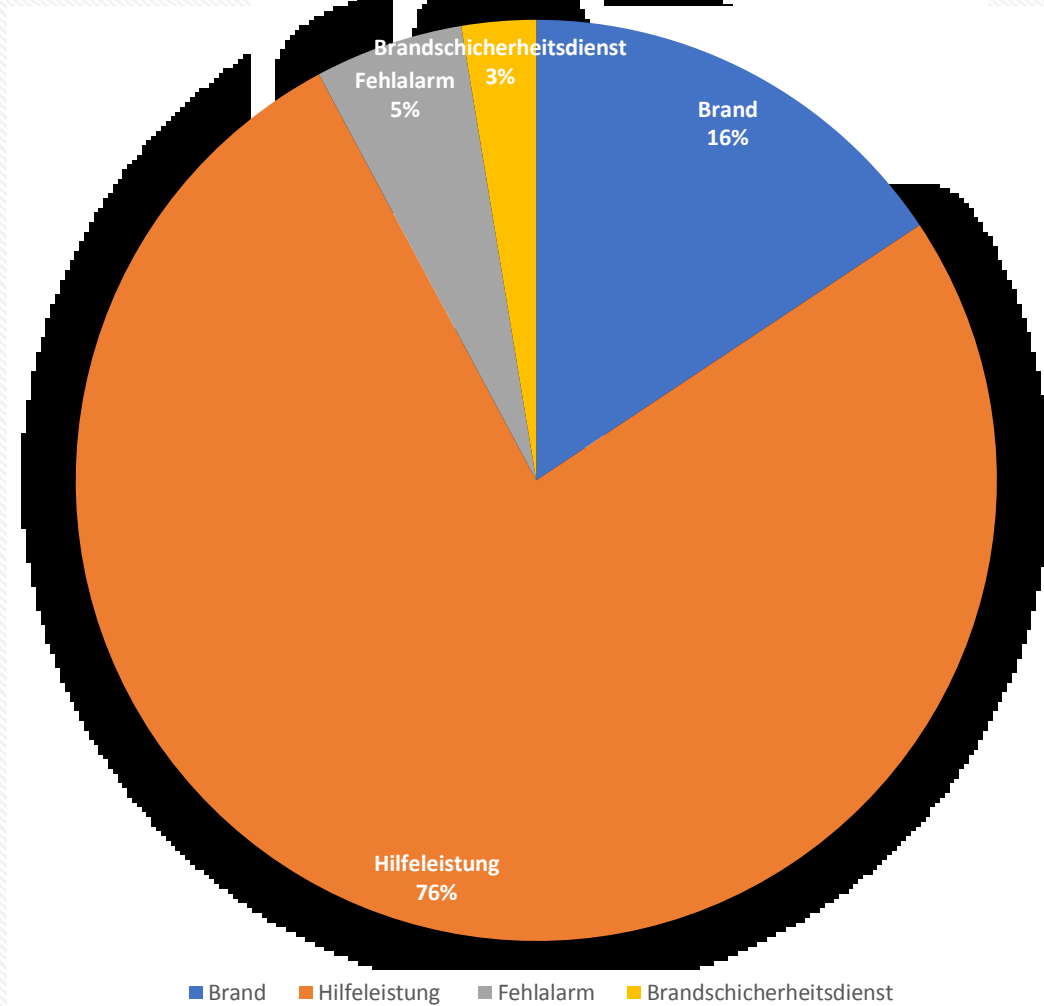
Fehlalarm am Tag	2	0	0	2
Fehlalarm in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0
Fehlalarm am Tag Nebenbericht	1	1	2	4
Fehlalarm in der Nacht Nebenbericht (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0
Fehlalarm am Tag überörtlich	0	0	0	0
Fehlalarm in der Nacht überörtlich (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0
Fehlalarme gesamt	3	1	2	6

Brandsicherheitsdienst	1	1	1	3
-------------------------------	----------	----------	----------	----------

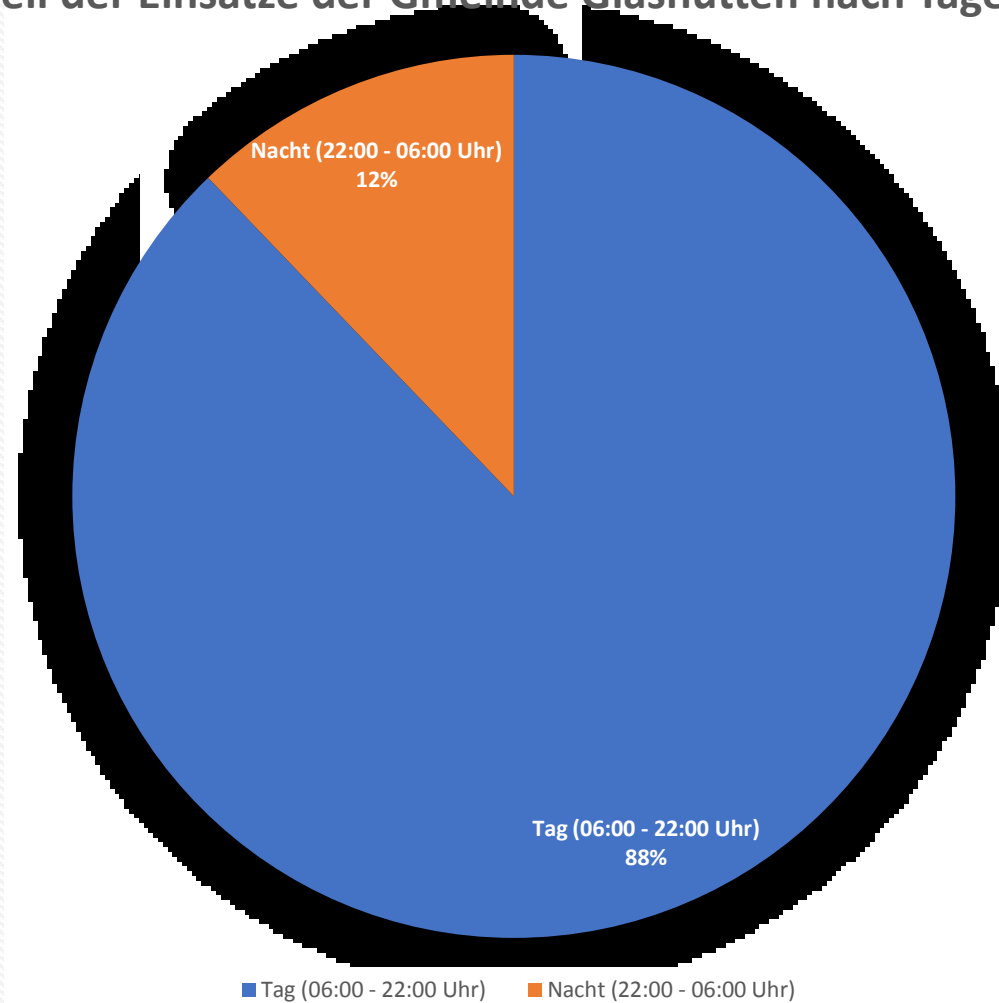
Anteil Brand in %	21%	10%	20%	16%
Anteil Hilfeleistung in %	68%	87%	68%	77%
Anteil Fehlalarm in %	8%	2%	8%	5%
Anteil Brandsicherheitsdienst in %	3%	2%	4%	3%

Einsätze am Tag insgesamt	33	45	23	101
Einsätze in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr) insgesamt	5	7	2	14
Anteil Einsätze am Tag in %	87%	87%	92%	88%
Anteil Einsätze in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr) in %	13%	13%	8%	12%

Anteil der Einsätze der Gemeinde Glashütten nach Klassifizierung



Anteil der Einsätze der Gemeinde Glashütten nach Tageszeit



Spezifizierung Einsätze

Stichtag 31.12.2020

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100

Gesamtsumme	38	52	25	115
--------------------	-----------	-----------	-----------	------------

Brand	8	5	5	18
gelöschtes Feuer	0	1	2	3
Kleinbrand A	2	1	1	4
Kleinbrand B	4	2	1	7
Mittelbrand	2	1	1	4
Großbrand	0	0	0	0

Hilfeleistung	26	45	17	88
Amtshilfe	0	3	0	3
Beseitigung von Verkehrshindernissen	0	5	0	5
Einsatz auf Eis	0	0	0	0
Einsatz auf Gewässern	0	0	0	0
Einsatz Löschzug RTW	0	0	0	0
Gefahrguteinsatz	0	0	0	0
Hochwassereinsatz	0	0	0	0
Ölspur/Auslaufen von Betriebsstoffen	2	1	3	6
Sturmeinsatz	6	21	3	30
Tauchereinsatz	0	0	0	0
Tiere/Insekten	1	0	0	1
Tür öffnen	2	1	0	3
Unfall mit Luftfahrzeug	0	0	0	0
Unterstützung Rettungsdienst	0	1	0	1
Unwettereinsatz	4	1	4	9
Verkehrsunfall	6	6	3	15
Voraus-Helfer	0	0	0	0
sonstiger Einsatz zur Menschenrettung	0	1	0	1
sonstige Hilfeleistung	3	5	3	11
sonstiger Wassereinsatz	2	0	1	3

Fehlalarm	3	1	2	6
Brandmeldeanlage	0	0	0	0
Blinder Alarm	3	1	1	5
Böswilliger Alarm	0	0	0	0
Fehlfahrt/in Bereitstellung	0	0	1	1

Sonstige	1	1	1	3
Brandsicherheitsdienst	1	1	1	3

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 12600 Aufgaben des Brandschutzes						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.583,00	-6.000,00	-7.293,10	1.293,10
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-426,62	426,62
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u.-beiträgen	-18.789,00	-13.939,00	-14.725,36	786,36
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.394,77	-3.600,00	-4.162,70	562,70
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-27.766,77	-23.539,00	-26.607,78	3.068,78
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		57.865,00	26.578,83	31.286,17
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		4.538,00	1.823,22	2.714,78
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	137.216,46	136.463,00	116.349,83	20.113,17
14	66	Abschreibungen	106.361,06	69.474,00	92.364,51	-22.890,51
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.110,00	3.650,00	1.500,00	2.150,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			403,58	-403,58
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	244.687,52	271.990,00	239.019,97	32.970,03
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	216.920,75	248.451,00	212.412,19	36.038,81
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	216.920,75	248.451,00	212.412,19	36.038,81
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	216.920,75	248.451,00	212.412,19	36.038,81
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	146.863,23	123.606,00	136.480,30	-12.874,30
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	146.863,23	123.606,00	136.480,30	-12.874,30
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	363.783,98	372.057,00	348.892,49	23.164,51

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12600 Aufgaben des Brandschutzes					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen			37.645,36	-37.645,36
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe			37.645,36	-37.645,36
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.569,41	-7.500,00	-4.611,00	-2.889,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-45.000,00		-6.726,48	6.726,48
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-37.360,93	-266.733,93	-150.266,92	-116.467,01
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-85.930,34	-274.233,93	-161.604,40	-112.629,53
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-85.930,34	-274.233,93	-123.959,04	-150.274,89

Produktbeschreibung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-486,00		-69,59	69,59
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-486,00		-69,59	69,59
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.676,88	10.690,00	2.174,71	8.515,29
14	66	Abschreibungen	900,00	900,00	1.345,30	-445,30
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.264,38	16.555,00	15.259,77	1.295,23
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	23.841,26	28.145,00	18.779,78	9.365,22
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	23.355,26	28.145,00	18.710,19	9.434,81
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	23.355,26	28.145,00	18.710,19	9.434,81
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.350,00			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-9.350,00			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	14.005,26	28.145,00	18.710,19	9.434,81
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.197,41	5.322,00	10.461,22	-5.139,22
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	4.197,41	5.322,00	10.461,22	-5.139,22
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	18.202,67	33.467,00	29.171,41	4.295,59

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		10.288,00		10.288,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		10.288,00		10.288,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-68.425,00		-68.425,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-45.779,30	45.779,30
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-68.425,00	-45.779,30	-22.645,70
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-58.137,00	-45.779,30	-12.357,70

Produktbeschreibung Produkt 27100 Förderung v. Volkshochschulen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Förderung der allgemeinen, beruflichen und kulturellen Bildung der Einwohner der Gemeinde in Form von Zuschüssen an die Volkshochschule; Prüfung und Festsetzung der Förderbeiträge im Rahmen der Förderrichtlinien
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Finanzielle Unterstützung der Volkshochschule

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 27100 Förderung v. Volkshochschulen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		2.400,00	2.880,00	-480,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)		2.400,00	2.880,00	-480,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		2.400,00	2.880,00	-480,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		2.400,00	2.880,00	-480,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)		2.400,00	2.880,00	-480,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		514,00	269,25	244,75
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		514,00	269,25	244,75
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		2.914,00	3.149,25	-235,25

Teilfinanzhaushalt Produkt 27100 Förderung v. Volkshochschulen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 28100 Dienstleistungen Kulturelle Veranstaltungen, Vereinswesen, Heimatpflege

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Auftragsgrundlage freiwillig

Produktbeschreibung Koordination von kulturellen Veranstaltungen und deren Außendarstellung (Raumvergabe), Veranstaltungskalender; Förderung von Trägern kultureller Angebote (Vereine und Institutionen) nach den Grundlagen des kulturellen Profils der Gemeinde und nach der Richtlinie für die Gewährung von Fördermitteln; Förderung bzw. Durchführung von Veranstaltungen und Veranstaltungsbeteiligungen

Zielgruppe extern

Allgemeine Ziele Unterstützung und Pflege der kulturellen Strukturen in den Bereichen Kultur, Soziales und Sport

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 28100 Dienstleistungen Kulturelle Veranstaltungen, Vereinswesen, Heimatpflege

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-486,00		-69,59	69,59
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-486,00		-69,59	69,59
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.001,67	10.000,00	1.603,58	8.396,42
14	66	Abschreibungen	900,00	900,00	1.345,30	-445,30
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.600,25	9.800,00	7.000,00	2.800,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	13.501,92	20.700,00	9.948,88	10.751,12
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	13.015,92	20.700,00	9.879,29	10.820,71
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	13.015,92	20.700,00	9.879,29	10.820,71
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	13.015,92	20.700,00	9.879,29	10.820,71
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.294,43	3.288,00	5.268,60	-1.980,60
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.294,43	3.288,00	5.268,60	-1.980,60
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	16.310,35	23.988,00	15.147,89	8.840,11

Teilfinanzhaushalt Produkt 28100 Dienstleistungen Kulturelle Veranstaltungen, Vereinswesen, Heimatpflege

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		10.288,00		10.288,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		10.288,00		10.288,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-68.425,00		-68.425,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-45.779,30	45.779,30
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-68.425,00	-45.779,30	-22.645,70
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-58.137,00	-45.779,30	-12.357,70

Produktbeschreibung Produkt 28110 Förderung von Vereinen

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 28110 Förderung von Vereinen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	675,21	690,00	571,13	118,87
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.664,13	4.355,00	5.379,77	-1.024,77
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.339,34	5.045,00	5.950,90	-905,90
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.339,34	5.045,00	5.950,90	-905,90
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	10.339,34	5.045,00	5.950,90	-905,90
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	10.339,34	5.045,00	5.950,90	-905,90
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	902,98	1.520,00	4.923,37	-3.403,37
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	902,98	1.520,00	4.923,37	-3.403,37
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	11.242,32	6.565,00	10.874,27	-4.309,27

Teilfinanzhaushalt Produkt 28110 Förderung von Vereinen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produktbereich 05 Soziale Hilfen

Glashütten

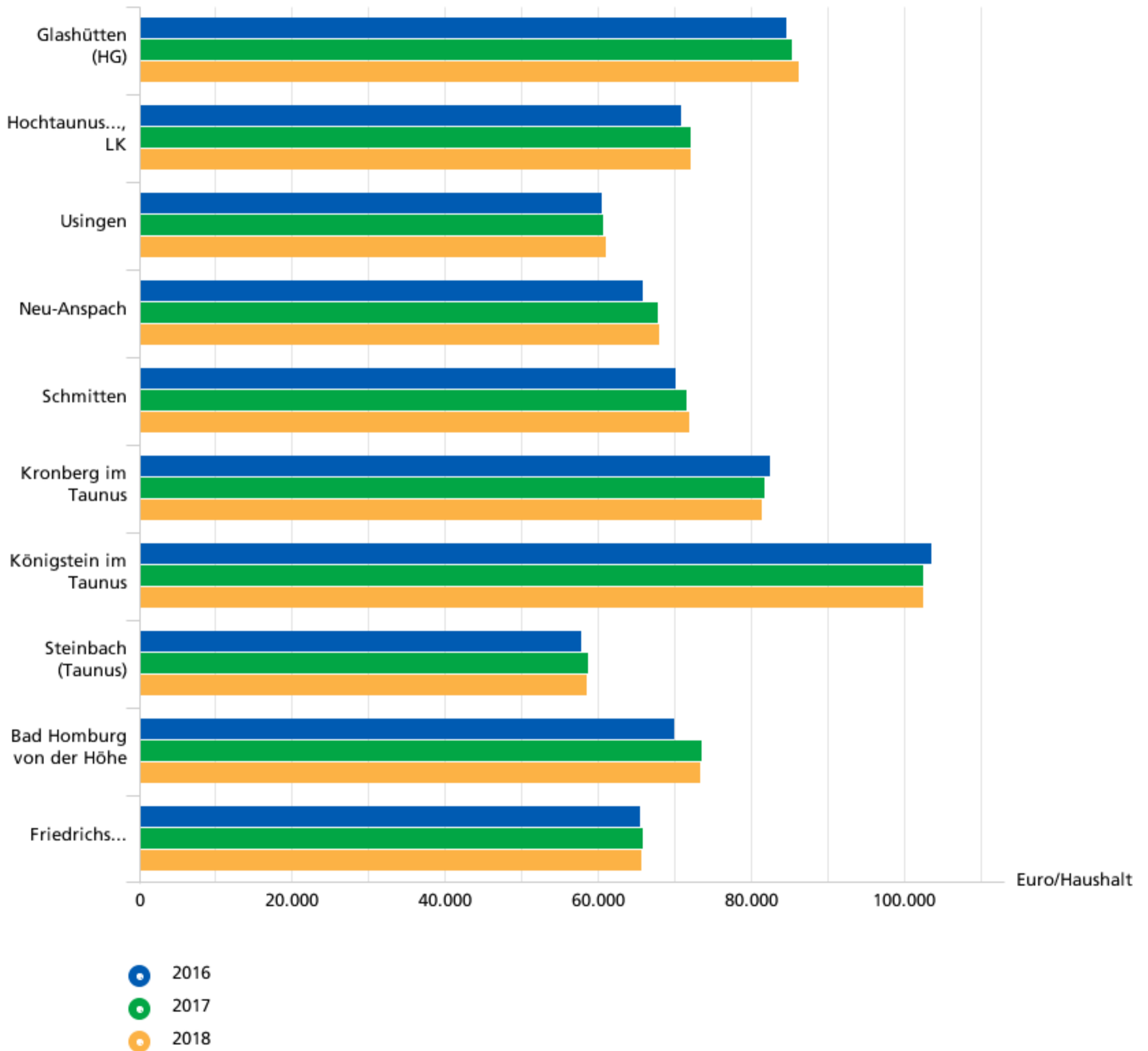
Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Wegweiser Kommune

Soziale Lage

Kaufkraft (Euro/Haushalt)



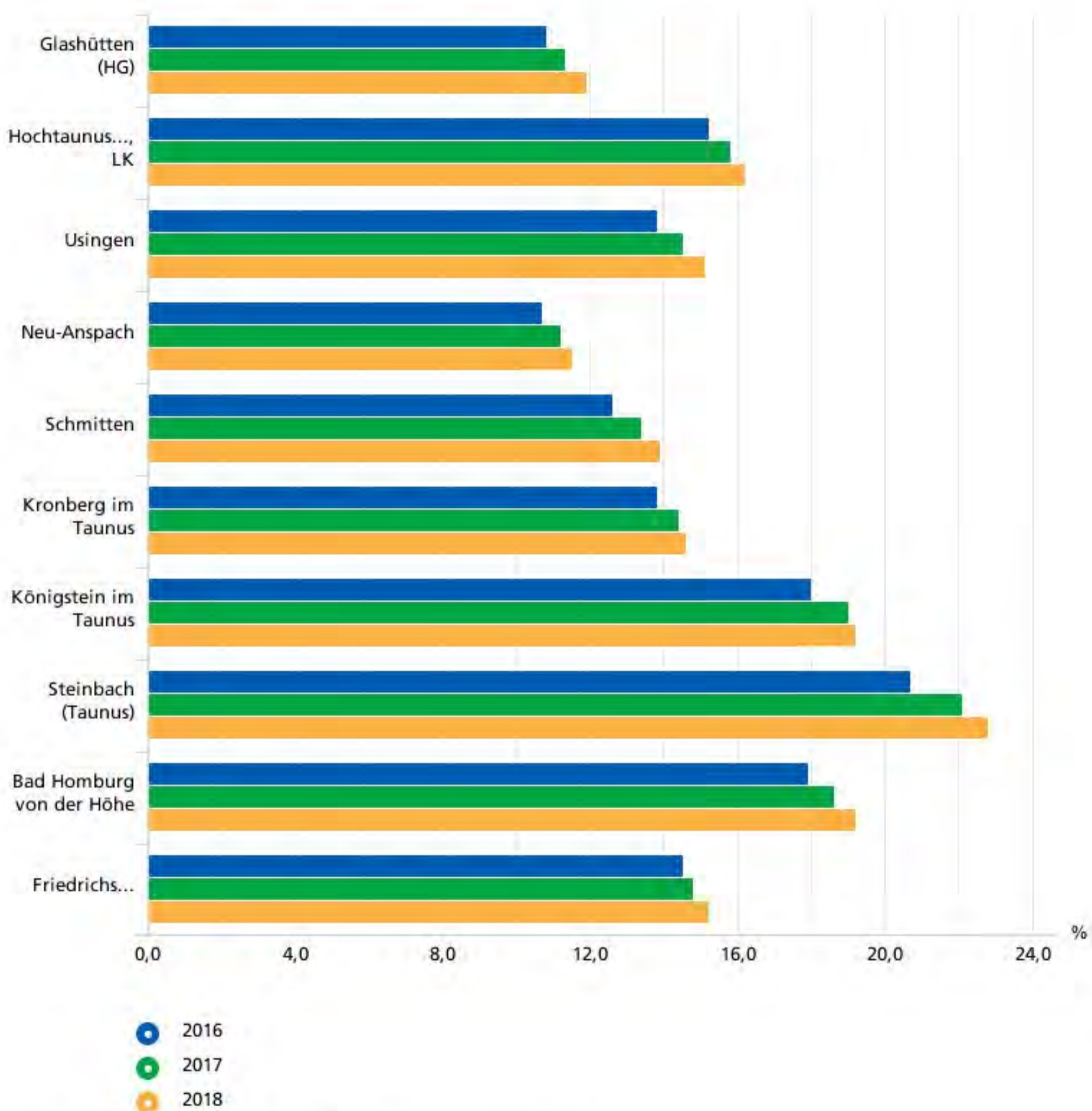
Quelle: Nexiga GmbH, ZEFIR, eigene Berechnungen

| Bertelsmann Stiftung

Wegweiser Kommune

Integration

Ausländeranteil (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Hilfen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.750,00	-1.550,00		-1.550,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-107.317,00	-77.000,00	-100.276,80	23.276,80
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-1.911,00			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-110.978,00	-78.550,00	-100.276,80	21.726,80
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.640,53	34.350,00	30.163,67	4.186,33
14	66	Abschreibungen	2.347,00		485,80	-485,80
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.492,28	3.600,00	2.498,26	1.101,74
17	72	Transferaufwendungen	71.976,78	60.000,00	59.932,22	67,78
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100,00		100,00	-100,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	119.556,59	97.950,00	93.179,95	4.770,05
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	8.578,59	19.400,00	-7.096,85	26.496,85
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	8.578,59	19.400,00	-7.096,85	26.496,85
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.349,80			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.019,61		13.855,20	-13.855,20
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	3.669,81		13.855,20	-13.855,20
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	12.248,40	19.400,00	6.758,35	12.641,65
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen			-2.805,58	2.805,58
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	9.530,52	8.265,00	9.824,92	-1.559,92
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	9.530,52	8.265,00	7.019,34	1.245,66
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	21.778,92	27.665,00	13.777,69	13.887,31

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Hilfen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-10.000,00	-5.062,50	-4.937,50
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-7.328,30	7.328,30
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-10.000,00	-12.390,80	2.390,80
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-10.000,00	-12.390,80	2.390,80

Produktbeschreibung Produkt 31300 Abrechnung Asyl	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Betreuung von Flüchtlingen, die der Gemeinde Glashütten zugewiesen wurden; Förderung der sozialen Integration der in Glashütten lebenden Flüchtlinge sowie Zusammenarbeit mit dem Hochtaunuskreis bzgl. der Zuweisungen und der notwendigen Infrastruktur in der Flüchtlingsarbeit tätigen Haupt- und Ehrenamtlichen bzw. Institutionen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Unterbringung, Betreuung und Unterstützung der zugewiesenen Flüchtlinge mit dem Ziel der vorübergehenden oder langfristigen Integration in Glashütten. Aufbau eines Netzwerkes in der Flüchtlingsarbeit, zur Optimierung der Zusammenarbeit und Kooperation zwischen den Zuständigen in den Verwaltungen und Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich Tätigen des "Freundeskreises Integration Glashütten" (FIG)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 31300 Abrechnung Asyl						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-107.317,00	-77.000,00	-100.276,80	23.276,80
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-107.317,00	-77.000,00	-100.276,80	23.276,80
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.803,26	17.000,00	20.734,24	-3.734,24
17	72	Transferaufwendungen	71.976,78	60.000,00	59.932,22	67,78
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	96.780,04	77.000,00	80.666,46	-3.666,46
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-10.536,96		-19.610,34	19.610,34
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-10.536,96		-19.610,34	19.610,34
25	59	Außerordentliche Erträge	-371,30			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.019,61			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	4.648,31			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-5.888,65		-19.610,34	19.610,34
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.961,03	7.651,00	7.300,11	350,89
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	7.961,03	7.651,00	7.300,11	350,89
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	2.072,38	7.651,00	-12.310,23	19.961,23

Jahresabschluss 2020

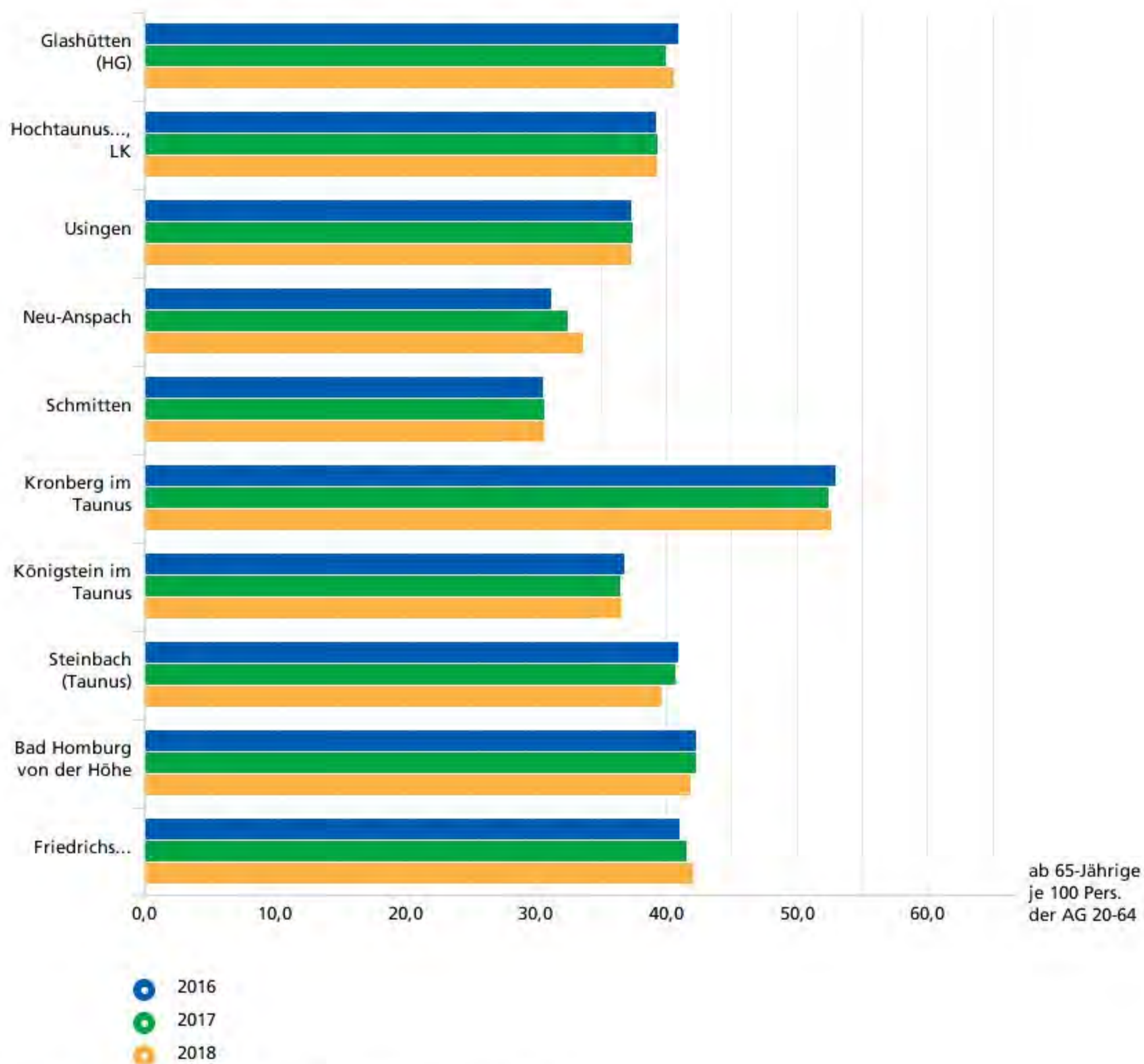
Teilfinanzhaushalt Produkt 31300 Abrechnung Asyl					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 31510 Soziale Einrichtungen für Senioren	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle im Bereich der Seniorenarbeit und des ehrenamtlichen Engagements; Organisation von Seniorenveranstaltungen und Ausflügen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherung der Lebensqualität im Alter; Bieten eines angemessenen Services unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung in Glashütten; Vermeidung von Isolation und Teilhabe am Gemeinwesen

Wegweiser Kommune

Demographischer Wandel

Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 31510 Soziale Einrichtungen für Senioren						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.750,00	-1.550,00		-1.550,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-1.911,00			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.661,00	-1.550,00		-1.550,00
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.720,51	11.350,00	4.541,43	6.808,57
14	66	Abschreibungen	1.910,00			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100,00		100,00	-100,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.730,51	11.350,00	4.641,43	6.708,57
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	8.069,51	9.800,00	4.641,43	5.158,57
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	8.069,51	9.800,00	4.641,43	5.158,57
25	59	Außerordentliche Erträge	-978,50			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-978,50			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	7.091,01	9.800,00	4.641,43	5.158,57
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen			-2.805,58	2.805,58
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	890,71	359,00	465,84	-106,84
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	890,71	359,00	-2.339,74	2.698,74
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.981,72	10.159,00	2.301,69	7.857,31

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31510 Soziale Einrichtungen für Senioren

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Förderung von Hilfsorganisationen der Wohlfahrtspflege in Form von Zuschüssen; Prüfung und Festsetzung der Förderbeiträge im Rahmen der Förderrichtlinien
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Finanzielle Unterstützung der Hilfsorganisation der Wohlfahrtspflege

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
14	66	Abschreibungen	437,00		218,00	-218,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.492,28	3.300,00	2.498,26	801,74
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.929,28	3.300,00	2.716,26	583,74
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.929,28	3.300,00	2.716,26	583,74
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.929,28	3.300,00	2.716,26	583,74
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	2.929,28	3.300,00	2.716,26	583,74
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		57,00	305,21	-248,21
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		57,00	305,21	-248,21
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.929,28	3.357,00	3.021,47	335,53

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 35110 Dienstleistg. soziale Hilfen (Rentenberatung, Gemeindemobil) Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	
Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Beratung, Aufnahme und Prüfung der erforderlichen Unterlagen für Leistungen nach SGB; Weiterleitung von Anträgen und Nachreichung von erforderlichen Unterlagen für z. B. Pflegeversicherung, Grundsicherung im Alter; Sozialhilfe, Renten, Befreiung von Rundfunkgebühren, Schwerbehindertenausweis, etc.
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Hilfe und Beratung in finanziellen und sozialen Notlagen; Unterstützung bei Antragsstellungen

Jahresabschluss 2020

**Teilergebnishaushalt Produkt 35110 Dienstleistg. soziale Hilfen
(Rentenberatung, Gemeindemobil)**

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.116,76	6.000,00	4.888,00	1.112,00
14	66	Abschreibungen			267,80	-267,80
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		300,00		300,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	8.116,76	6.300,00	5.155,80	1.144,20
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	8.116,76	6.300,00	5.155,80	1.144,20
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	8.116,76	6.300,00	5.155,80	1.144,20
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			13.855,20	-13.855,20
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			13.855,20	-13.855,20
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	8.116,76	6.300,00	19.011,00	-12.711,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	678,78	198,00	1.753,76	-1.555,76
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	678,78	198,00	1.753,76	-1.555,76
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	8.795,54	6.498,00	20.764,76	-14.266,76

**Teilfinanzhaushalt Produkt 35110 Dienstleistg. soziale Hilfen
(Rentenberatung, Gemeindemobil)**

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-10.000,00	-5.062,50	-4.937,50
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-7.328,30	7.328,30
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-10.000,00	-12.390,80	2.390,80
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-10.000,00	-12.390,80	2.390,80

Produktbeschreibung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-38.980,80	-20.000,00	-12.754,43	-7.245,57
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-264.420,00	-270.000,00	-300.412,94	30.412,94
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-6.581,00	-4.962,00	-6.581,00	1.619,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-309.981,80	-294.962,00	-319.748,37	24.786,37
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.622,19	45.380,00	21.860,65	23.519,35
14	66	Abschreibungen	33.048,46	36.175,00	34.009,32	2.165,68
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.159.448,93	1.278.432,00	1.392.889,04	-114.457,04
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.209.119,58	1.359.987,00	1.448.759,01	-88.772,01
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	899.137,78	1.065.025,00	1.129.010,64	-63.985,64
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	899.137,78	1.065.025,00	1.129.010,64	-63.985,64
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	35.493,17		9.038,22	-9.038,22
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	35.493,17		9.038,22	-9.038,22
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	934.630,95	1.065.025,00	1.138.048,86	-73.023,86
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	119.414,69	108.675,00	195.111,24	-86.436,24
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	119.414,69	108.675,00	195.111,24	-86.436,24
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.054.045,64	1.173.700,00	1.333.160,10	-159.460,10

Jahresabschluss 2020

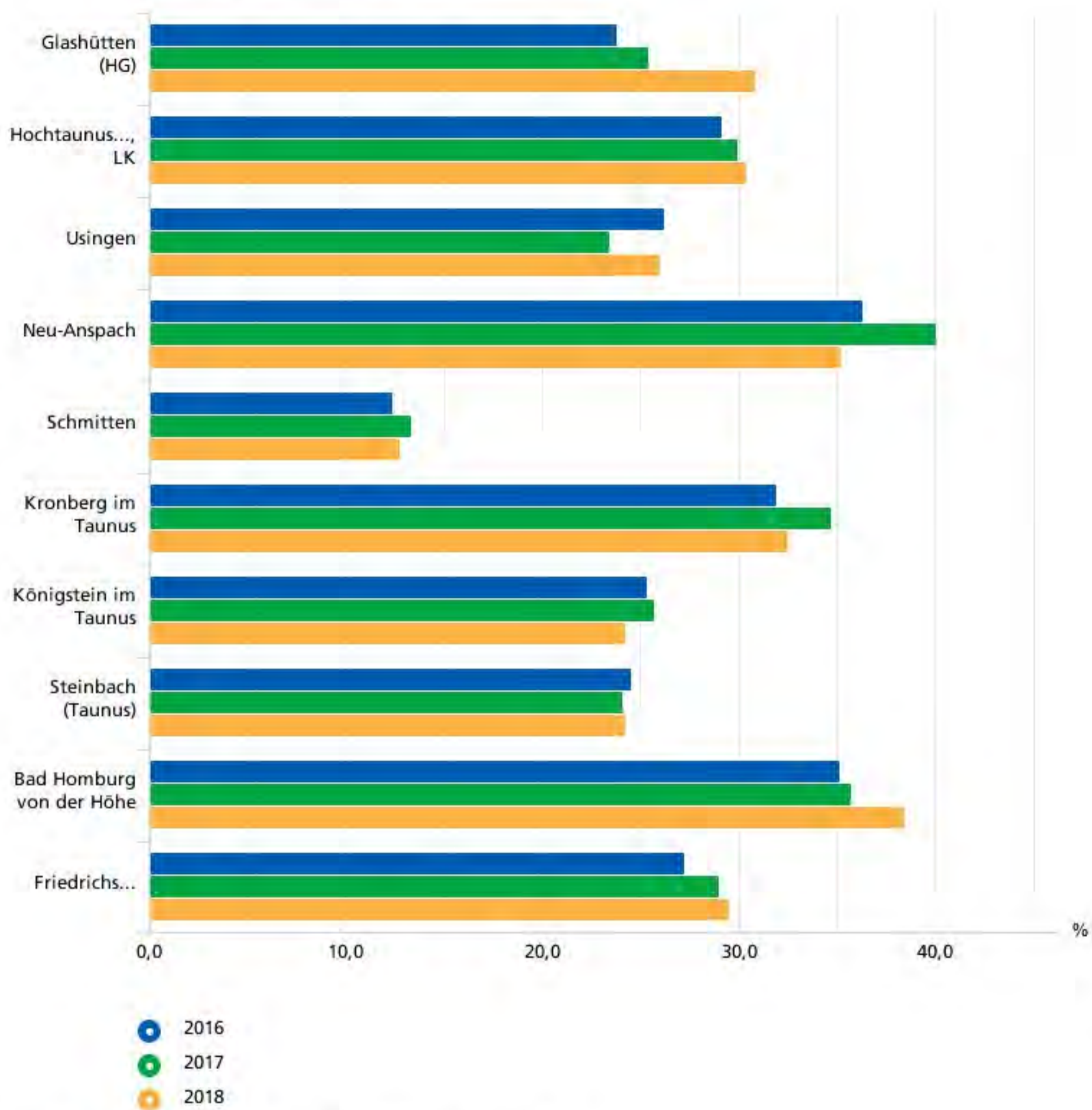
Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-4.140,65		-4.519,90	4.519,90
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-42.209,26	-38.580,15	-1.974,32	-36.605,83
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-46.349,91	-38.580,15	-6.494,22	-32.085,93
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-46.349,91	-38.580,15	-6.494,22	-32.085,93

Produktbeschreibung Produkt 36100 Förderung von fremden Tageseinrichtungen (Kindergärten)	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Förderung der Betreuung von Kindern im Alter bis 3 Jahre, von 3-6 Jahren und von 6-12 Jahren in Tageseinrichtungen konfessioneller und freier Träger
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Betreuung, Förderung, Erziehung und Bildung von Kindern; Schaffung familienfreundlicher, differenzierter Angebote; Gewährleistung von entsprechenden Plätzen für Kinder im Kindergarten- und Hortalter unter Beachtung der demografischen Entwicklung; Gewährung von Zuschüssen

Wegweiser Kommune

Bildung - Kindertageseinrichtungen

Unter 3-Jährige in Tageseinrichtungen (%)

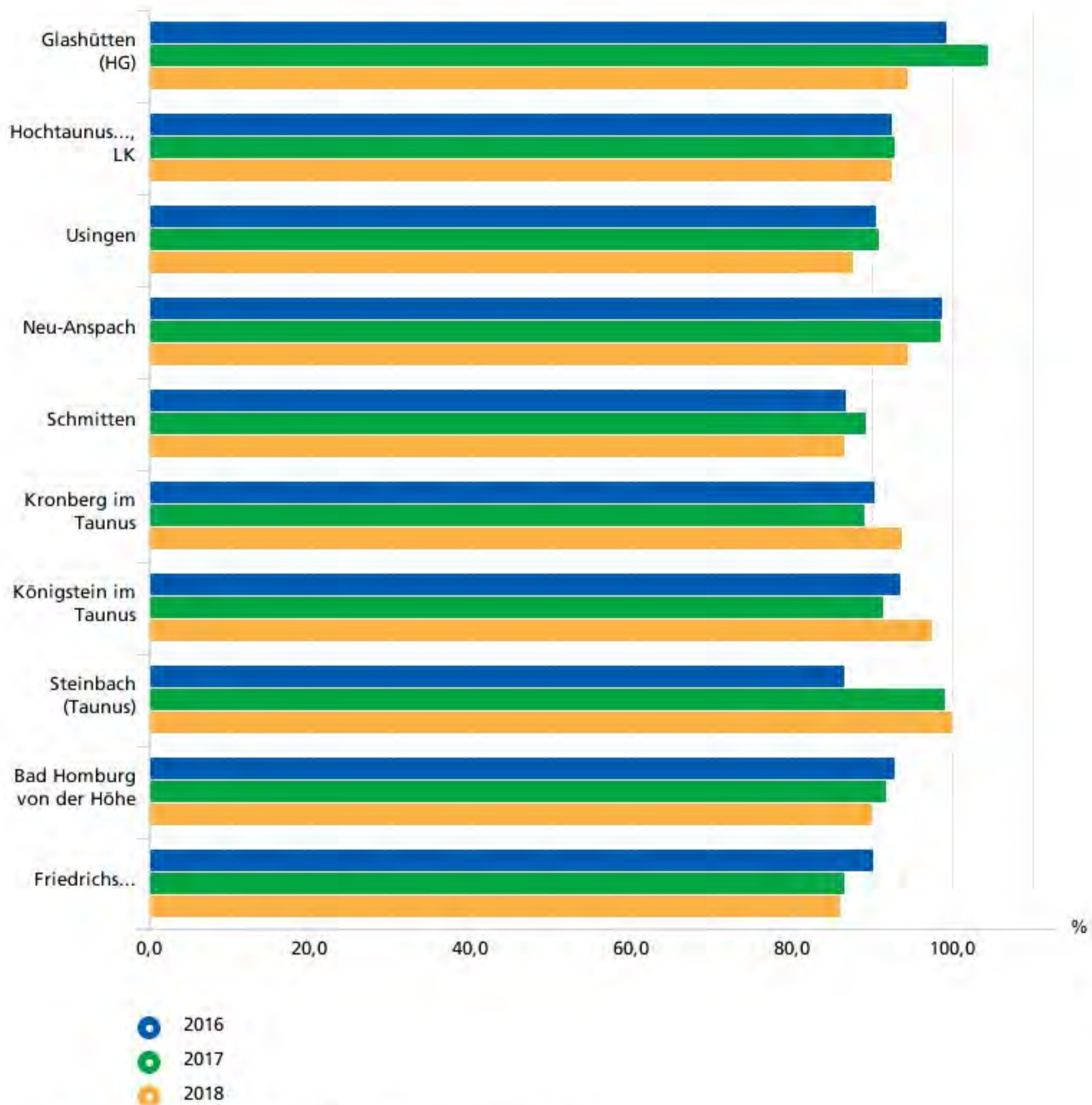


Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Wegweiser Kommune

Bildung - Kindertageseinrichtungen

3- bis 5-Jährige in Tageseinrichtungen (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 36100 Förderung von fremden Tageseinrichtungen (Kindergärten)						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-38.980,80	-20.000,00	-12.754,43	-7.245,57
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-264.420,00	-270.000,00	-300.412,94	30.412,94
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-4.431,00	-2.812,00	-4.431,00	1.619,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-307.831,80	-292.812,00	-317.598,37	24.786,37
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.922,38	14.280,00	3.849,29	10.430,71
14	66	Abschreibungen	23.567,06	26.858,00	24.298,00	2.560,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.136.704,87	1.243.432,00	1.358.689,04	-115.257,04
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.166.194,31	1.284.570,00	1.386.836,33	-102.266,33
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	858.362,51	991.758,00	1.069.237,96	-77.479,96
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	858.362,51	991.758,00	1.069.237,96	-77.479,96
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	35.493,17		9.038,22	-9.038,22
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	35.493,17		9.038,22	-9.038,22
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	893.855,68	991.758,00	1.078.276,18	-86.518,18
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	106.437,61	95.487,00	145.521,40	-50.034,40
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	106.437,61	95.487,00	145.521,40	-50.034,40
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.000.293,29	1.087.245,00	1.223.797,58	-136.552,58

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36100 Förderung von fremden Tageseinrichtungen (Kindergärten)					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.165,65		-4.519,90	4.519,90
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-30.237,86	-33.580,15		-33.580,15
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-31.403,51	-33.580,15	-4.519,90	-29.060,25
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-31.403,51	-33.580,15	-4.519,90	-29.060,25

Produktbeschreibung Produkt 36110 Förderung von fremden Tageseinrichtungen (Betreute Grundschule) Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	
Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Fördermaßnahmen für die Durchführung der Erziehung, Bildung und Betreuung von Grundschulkindern (betreute Grundschule Glashütten und Hort Schloßborn). Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung der Fördermittel. Festlegung von Rahmenbedingungen (z. B. Betreuungsangebote, -zeiten, Elternbeiträge). Höchstmögliche Auslastung der vorhandenen Kapazität

Jahresabschluss 2020

**Teilergebnishaushalt Produkt 36110 Förderung von fremden Tageseinrichtungen
(Betreute Grundschule)**

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
14	66	Abschreibungen	5.298,00	5.298,00	5.298,00	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.744,06	35.000,00	34.200,00	800,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	28.042,06	40.298,00	39.498,00	800,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	26.842,06	39.098,00	38.298,00	800,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	26.842,06	39.098,00	38.298,00	800,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	26.842,06	39.098,00	38.298,00	800,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	11.397,37	11.879,00	13.483,73	-1.604,73
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	11.397,37	11.879,00	13.483,73	-1.604,73
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	38.239,43	50.977,00	51.781,73	-804,73

**Teilfinanzhaushalt Produkt 36110 Förderung von fremden Tageseinrichtungen
(Betreute Grundschule)**

Glashütten

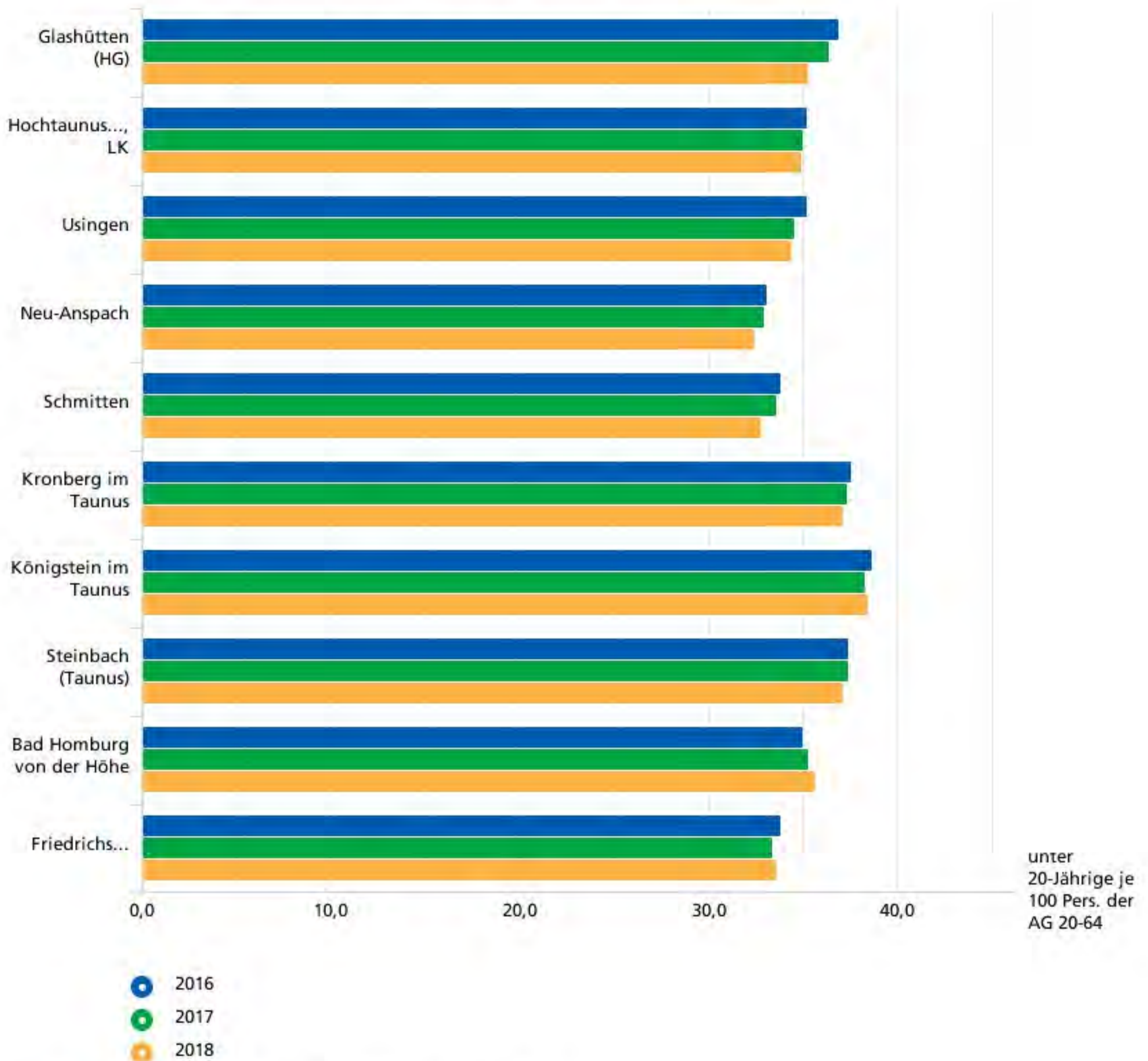
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 36210 Angebote allgemeine Jugendarbeit	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Durchführung eigener Kinderkulturveranstaltungen; Außerschulische Kinder- und Jugendbildung;
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Förderung junger Menschen durch offene Freizeitangebote; Beteiligung an der Ausgestaltung der Jugendarbeit (Partizipation); Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Gemeindeteile in echten Kontakt miteinander zubringen

Wegweiser Kommune

Demographischer Wandel

Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 36210 Angebote allgemeine Jugendarbeit						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.380,00	4.500,00		4.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.380,00	4.500,00		4.500,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.380,00	4.500,00		4.500,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.380,00	4.500,00		4.500,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	2.380,00	4.500,00		4.500,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	156,64	270,00		270,00
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	156,64	270,00		270,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.536,64	4.770,00		4.770,00

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36210 Angebote allgemeine Jugendarbeit

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 36620 Bereitstellung von Spielplätzen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Planung und Herstellung sowie Unterhaltung, Pflege und Instandhaltung von Spielplätzen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Es soll eine geeignete Infrastruktur für Kinder und Jugendliche bereitgestellt werden. Unter Gewährleistung der Sicherheit für die Benutzer soll der Zustand von einzelnen Flächen verbessert werden

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 36620 Bereitstellung von Spielplätzen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-950,00	-950,00	-950,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-950,00	-950,00	-950,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.319,81	26.600,00	18.011,36	8.588,64
14	66	Abschreibungen	4.183,40	4.019,00	4.413,32	-394,32
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.503,21	30.619,00	22.424,68	8.194,32
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	11.553,21	29.669,00	21.474,68	8.194,32
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	11.553,21	29.669,00	21.474,68	8.194,32
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	11.553,21	29.669,00	21.474,68	8.194,32
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.423,07	1.039,00	36.106,11	-35.067,11
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.423,07	1.039,00	36.106,11	-35.067,11
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	12.976,28	30.708,00	57.580,79	-26.872,79

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36620 Bereitstellung von Spielplätzen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.975,00			
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-11.971,40	-5.000,00	-1.974,32	-3.025,68
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-14.946,40	-5.000,00	-1.974,32	-3.025,68
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.946,40	-5.000,00	-1.974,32	-3.025,68

Produktbeschreibung Produktbereich 08 Sportförderung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Sportförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-77.426,35	-75.000,00	-15.220,44	-59.779,56
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-35.111,68	-34.725,00	-35.947,86	1.222,86
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		-5.000,00		-5.000,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-25.382,00	-18.566,00	-25.383,00	6.817,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.649,19	-4.760,00	-3.734,38	-1.025,62
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-142.569,22	-138.051,00	-80.285,68	-57.765,32
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	187.720,83	192.950,00	178.215,89	14.734,11
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.882,47	13.350,00	12.247,96	1.102,04
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	169.571,64	219.215,00	113.637,03	105.577,97
14	66	Abschreibungen	93.228,82	97.481,00	94.773,28	2.707,72
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	238,63			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	464.642,39	522.996,00	398.874,16	124.121,84
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	322.073,17	384.945,00	318.588,48	66.356,52
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	322.073,17	384.945,00	318.588,48	66.356,52
25	59	Außerordentliche Erträge	-550,00		-550,00	550,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-550,00		-550,00	550,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	321.523,17	384.945,00	318.038,48	66.906,52
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen			-173.009,01	173.009,01
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	162.741,44	118.985,00	350.737,30	-231.752,30
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	162.741,44	118.985,00	177.728,29	-58.743,29
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	484.264,61	503.930,00	495.766,77	8.163,23

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		263.000,00	200.000,00	63.000,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		263.000,00	200.000,00	63.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-16.142,59			
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-13.405,06	-250.000,00	-477.945,76	227.945,76
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.132,23	-961.859,99	-50.553,28	-911.306,71
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-600.000,00		-600.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-31.679,88	-1.211.859,99	-528.499,04	-683.360,95
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-31.679,88	-948.859,99	-328.499,04	-620.360,95

Produktbeschreibung Produkt 42100 Dienstleistungen im Bereich der Sportförderung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Gewährung von Zuschüssen; Stellungnahmen bei Beantragung von überörtlichen Zuschüssen; Beratung bei Organisation von Veranstaltungen; Durchführung Sportlerehrung
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Förderung des Sports; Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in den Sportvereinen; Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 42100 Dienstleistungen im Bereich der Sportförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		-525,00	-2.219,20	1.694,20
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-525,00	-2.219,20	1.694,20
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.720,28	3.730,00	4.438,39	-708,39
14	66	Abschreibungen	333,00	333,00	333,00	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	238,63			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.291,91	4.063,00	4.771,39	-708,39
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.291,91	3.538,00	2.552,19	985,81
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.291,91	3.538,00	2.552,19	985,81
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	4.291,91	3.538,00	2.552,19	985,81
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	517,81	590,00	648,97	-58,97
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	517,81	590,00	648,97	-58,97
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.809,72	4.128,00	3.201,16	926,84

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 42100 Dienstleistungen im Bereich der Sportförderung

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 42410 Bereitstellung des Freibades Schloßborn	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Bereitstellung eines Freibades während der Sommermonate; Pflege, Unterhaltung und Instandhaltung
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Attraktives Freizeitangebot für Schwimmbadnutzer zur Verfügung stellen; Hohe Hygiene- und Sicherheitsstandards während des Badebetriebs gewährleisten

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 42410 Bereitstellung des Freibades Schloßborn						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-77.426,35	-75.000,00	-15.220,44	-59.779,56
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-77.426,35	-75.000,00	-15.220,44	-59.779,56
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	139.864,29	143.800,00	128.980,50	14.819,50
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.423,63	9.900,00	8.887,28	1.012,72
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.406,13	143.090,00	57.009,57	86.080,43
14	66	Abschreibungen	9.442,00	9.377,00	10.786,28	-1.409,28
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	277.136,05	306.167,00	205.663,63	100.503,37
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	199.709,70	231.167,00	190.443,19	40.723,81
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	199.709,70	231.167,00	190.443,19	40.723,81
25	59	Außerordentliche Erträge	-550,00		-550,00	550,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-550,00		-550,00	550,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	199.159,70	231.167,00	189.893,19	41.273,81
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen			-173.009,01	173.009,01
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	98.177,85	43.273,00	261.774,21	-218.501,21
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	98.177,85	43.273,00	88.765,20	-45.492,20
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	297.337,55	274.440,00	278.658,39	-4.218,39

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 42410 Bereitstellung des Freibades Schloßborn					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		63.000,00		63.000,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		63.000,00		63.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-11.410,00			
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-13.405,06		-204.802,34	204.802,34
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.750,00	-361.859,99	-50.553,28	-311.306,71
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-26.565,06	-361.859,99	-255.355,62	-106.504,37
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-26.565,06	-298.859,99	-255.355,62	-43.504,37

Produktbeschreibung Produkt 42420 Bereitstellung von Sportanlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Unterhaltung von Sportanlagen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung und Unterhaltung von Sportanlagen für den Schul- und Breitensport; Steigerung der Gemeindeattraktivität

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 42420 Bereitstellung von Sportanlagen							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
		Ordentliche Erträge					
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-35.111,68	-34.200,00	-33.728,66	-471,34	
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		-5.000,00		-5.000,00	
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-25.382,00	-18.566,00	-25.383,00	6.817,00	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.649,19	-4.760,00	-3.734,38	-1.025,62	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-65.142,87	-62.526,00	-62.846,04	320,04	
		Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	47.856,54	49.150,00	49.235,39	-85,39	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.458,84	3.450,00	3.360,68	89,32	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.445,23	72.395,00	52.189,07	20.205,93	
14	66	Abschreibungen	83.453,82	87.771,00	83.654,00	4.117,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	183.214,43	212.766,00	188.439,14	24.326,86	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	118.071,56	150.240,00	125.593,10	24.646,90	
21	56, 57	Finanzerträge					
22	77	Finanzaufwendungen					
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)					
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	118.071,56	150.240,00	125.593,10	24.646,90	
25	59	Außerordentliche Erträge					
26	79	Außerordentliche Aufwendungen					
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)					
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	118.071,56	150.240,00	125.593,10	24.646,90	
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen					
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	64.045,78	75.122,00	88.314,12	-13.192,12	
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	64.045,78	75.122,00	88.314,12	-13.192,12	
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	182.117,34	225.362,00	213.907,22	11.454,78	

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 42420 Bereitstellung von Sportanlagen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		200.000,00	200.000,00	
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		200.000,00	200.000,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-4.732,59			
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-250.000,00	-273.143,42	23.143,42
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-382,23	-600.000,00		-600.000,00
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-600.000,00		-600.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-5.114,82	-850.000,00	-273.143,42	-576.856,58
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.114,82	-650.000,00	-73.143,42	-576.856,58

Produktbeschreibung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-18.200,00	18.200,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-18.200,00	18.200,00
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		30.000,00	28.658,90	1.341,10
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)		30.000,00	28.658,90	1.341,10
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		30.000,00	10.458,90	19.541,10
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		30.000,00	10.458,90	19.541,10
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)		30.000,00	10.458,90	19.541,10
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		135,00	2.500,94	-2.365,94
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen		135,00	2.500,94	-2.365,94
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen		30.135,00	12.959,84	17.175,16

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 51100 Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Erstellung und Betreuung von Bebauungsplänen; Betreuung der Flächennutzungs- und Regionalplanung im Haus; Betreuung von gemeindebaulichen Entwicklungsmaßnahmen und Planfeststellungsverfahren
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Erarbeiten planerischer Ideen; Zielvorstellungen und verbindliche Vorgaben für die gemeindebauliche und verkehrliche Entwicklung und Ordnung sowie Vermittlung dieser Informationen an Beteiligte und Betroffene; Sicherung einer geordneten und nachhaltigen gemeindebaulichen Entwicklung und Ordnung; Sicherung der gemeindebaulichen Infrastruktur; Berücksichtigung der sozialen, gemeindebaulichen Entwicklung und Ordnung; Sicherung der gemeindebaulichen Infrastruktur; Berücksichtigung der sozialen, wirtschaftlichen und Umwelt schützenden Anforderungen und des Allgemeinwohls; Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen; Sicherung und Funktion der Gemeinde Glashütten als Wohnstandort; Angemessene Bereitstellung von Gewerbeflächen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 51100 Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-18.200,00	18.200,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-18.200,00	18.200,00
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		30.000,00	28.658,90	1.341,10
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)		30.000,00	28.658,90	1.341,10
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		30.000,00	10.458,90	19.541,10
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		30.000,00	10.458,90	19.541,10
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)		30.000,00	10.458,90	19.541,10
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		135,00	2.500,94	-2.365,94
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen		135,00	2.500,94	-2.365,94
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen		30.135,00	12.959,84	17.175,16

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 51100 Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.725,00	-1.300,00	-1.600,00	300,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.725,00	-1.300,00	-1.600,00	300,00
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	192.601,36	229.300,00	203.781,81	25.518,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.536,31	16.850,00	14.634,99	2.215,01
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.997,98	14.220,00	29.625,89	-15.405,89
14	66	Abschreibungen	357,08	160,00	2.772,63	-2.612,63
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	977,99	780,00	771,70	8,30
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	225.470,72	261.310,00	251.587,02	9.722,98
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	223.745,72	260.010,00	249.987,02	10.022,98
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	223.745,72	260.010,00	249.987,02	10.022,98
25	59	Außerordentliche Erträge	-60.184,39			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-60.184,39			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	163.561,33	260.010,00	249.987,02	10.022,98
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	116.094,80	95.755,00	116.964,16	-21.209,16
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	116.094,80	95.755,00	116.964,16	-21.209,16
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	279.656,13	355.765,00	366.951,18	-11.186,18

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens	2.556,46	2.556,00	2.556,46	-0,46
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	2.556,46	2.556,00	2.556,46	-0,46
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-20.000,00	-7.817,71	-12.182,29
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-20.000,00	-7.817,71	-12.182,29
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.556,46	-17.444,00	-5.261,25	-12.182,75

Produktbeschreibung Produkt 52100 Dienstleistungen im Rahmen der Bau- und Grundstücksordnung Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	
Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Fachlich qualifizierte und kostengerechte Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Durchführung von Hochbaumaßnahmen auf gemeindlichen Liegenschaften; Betrieb und Betreuung der technischen Anlagen in Gebäuden
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung von Bauwerken für die optimale öffentliche und private Nutzung; Sicherung der öffentlichen Notwendigkeiten und Verbesserung sowie Steigerung der Möglichkeiten bzgl. der Vermietung

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 52100 Dienstleistungen im Rahmen der Bau- und Grundstücksordnung

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.725,00	-1.300,00	-1.600,00	300,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.725,00	-1.300,00	-1.600,00	300,00
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	192.601,36	229.300,00	203.781,81	25.518,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.536,31	16.850,00	14.634,99	2.215,01
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.997,98	14.220,00	29.625,89	-15.405,89
14	66	Abschreibungen	357,08	160,00	2.772,63	-2.612,63
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	224.492,73	260.530,00	250.815,32	9.714,68
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	222.767,73	259.230,00	249.215,32	10.014,68
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	222.767,73	259.230,00	249.215,32	10.014,68
25	59	Außerordentliche Erträge	-60.184,39			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-60.184,39			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	162.583,34	259.230,00	249.215,32	10.014,68
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	116.042,58	95.665,00	116.896,85	-21.231,85
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	116.042,58	95.665,00	116.896,85	-21.231,85
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	278.625,92	354.895,00	366.112,17	-11.217,17

Teilfinanzhaushalt Produkt 52100 Dienstleistungen im Rahmen der Bau- und Grundstücksordnung

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-20.000,00	-7.817,71	-12.182,29
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-20.000,00	-7.817,71	-12.182,29
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-20.000,00	-7.817,71	-12.182,29

Produktbeschreibung Produkt 52200 Wohnungsbauförderung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	Wohnungsbauförderungsgesetz (WBFG)
Produktbeschreibung	Betreuung investiver Hochbaumaßnahmen von der Planung bis zur Fertigstellung sowie von Sanierungsmaßnahmen an Hochbauten.
Zielgruppe	Antragstellende Bürger/ innen des Hochtaunuskreises
Allgemeine Ziele	Optimierung der kommunalen Infrastruktur
Erläuterungen	Planung,Ausführung von Neu- Um-, Erweiterungs- u. Anbauten, Modernisierungen u. Sanierungen inc. betriebstechnischer Anlagen von öffentl. u. sonstigen gemeindl. Gebäuden, Erhaltung der Bausubstanz (Unerhaltung und Instandhaltung)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 52200 Wohnungsbauförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	977,99	780,00	771,70	8,30
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	977,99	780,00	771,70	8,30
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	977,99	780,00	771,70	8,30
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	977,99	780,00	771,70	8,30
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	977,99	780,00	771,70	8,30
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	52,22	90,00	67,31	22,69
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	52,22	90,00	67,31	22,69
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.030,21	870,00	839,01	30,99

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 52200 Wohnungsbauförderung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens	2.556,46	2.556,00	2.556,46	-0,46
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	2.556,46	2.556,00	2.556,46	-0,46
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.556,46	2.556,00	2.556,46	-0,46

Produktbeschreibung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-29.678,73	-52.700,00	-28.552,95	-24.147,05
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.931.459,41	-2.089.149,00	-2.171.983,52	82.834,52
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u.-beiträgen	-38.508,46	-31.206,00	-31.262,00	56,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-161.342,96	-186.000,00	-169.527,21	-16.472,79
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.160.989,56	-2.359.055,00	-2.401.325,68	42.270,68
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	144.506,69	163.850,00	151.360,51	12.489,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.056,75	10.500,00	10.861,77	-361,77
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	831.598,85	824.646,00	933.727,89	-109.081,89
14	66	Abschreibungen	204.556,55	208.516,00	221.956,90	-13.440,90
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	481.292,48	540.000,00	515.350,00	24.650,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	320,00	587,00	482,00	105,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.672.331,32	1.748.099,00	1.833.739,07	-85.640,07
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-488.658,24	-610.956,00	-567.586,61	-43.369,39
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-488.658,24	-610.956,00	-567.586,61	-43.369,39
25	59	Außerordentliche Erträge	-85.322,81		-176.071,00	176.071,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	85.251,50			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-71,31		-176.071,00	176.071,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-488.729,55	-610.956,00	-743.657,61	132.701,61
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-20.490,34	-20.000,00	-199.991,77	179.991,77
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	460.432,93	426.117,00	590.993,50	-164.876,50
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	439.942,59	406.117,00	391.001,73	15.115,27
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-48.786,96	-204.839,00	-352.655,88	147.816,88

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	3.877,46			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	3.877,46			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-48.620,95	-67.350,15	-3.553,03	-63.797,12
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-51.443,17	-162.905,50	-213.237,10	50.331,60
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.654,92	-1.113.984,50	-62.284,29	-1.051.700,21
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-103.719,04	-1.344.240,15	-279.074,42	-1.065.165,73
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-99.841,58	-1.344.240,15	-279.074,42	-1.065.165,73

Produktbeschreibung Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung (Konzess. Strom)	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Verbuchung und Kontrolle der Konzessionsabgaben Strom
Zielgruppe	intern

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung (Konzess. Strom)						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-133.910,05	-143.000,00	-132.821,94	-10.178,06
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-133.910,05	-143.000,00	-132.821,94	-10.178,06
		Ordentliche Aufwendungen				
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)				
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-133.910,05	-143.000,00	-132.821,94	-10.178,06
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-133.910,05	-143.000,00	-132.821,94	-10.178,06
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-133.910,05	-143.000,00	-132.821,94	-10.178,06
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		143,00	10,33	132,67
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		143,00	10,33	132,67
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-133.910,05	-142.857,00	-132.811,61	-10.045,39

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung (Konzess. Strom)

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 53200 Gasversorgung (Konzessionen)	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Verbuchung und Kontrolle der Konzessionsabgaben Gas
Zielgruppe	intern

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 53200 Gasversorgung (Konzessionen)

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.712,73	-12.000,00	-8.000,00	-4.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-16.712,73	-12.000,00	-8.000,00	-4.000,00
		Ordentliche Aufwendungen				
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)				
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-16.712,73	-12.000,00	-8.000,00	-4.000,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-16.712,73	-12.000,00	-8.000,00	-4.000,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-16.712,73	-12.000,00	-8.000,00	-4.000,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		18,00	10,33	7,67
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		18,00	10,33	7,67
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-16.712,73	-11.982,00	-7.989,67	-3.992,33

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 53200 Gasversorgung (Konzessionen)					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 53300 Sicherstellung der Wasserversorgung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Gewinnung, Aufbereitung und Verteilung des Trinkwassers im Trinkwassernetz der Gemeinde bis zum Endverbraucher; qualifizierte und kostengerechte Planung, Neubau, Abrechnung und Unterhaltung der wasserwirtschaftlichen Anlagen
Zielgruppe	intern/extern
Allgemeine Ziele	Qualitäts- und quantitätsgerechte Versorgung der Glashüttener Einwohner mit Trinkwasser; Sicherstellung der Löschwasserversorgung; Beibehaltung der eigenständigen Trinkwasserversorgung; Führen der Bestandsinformationen der örtlichen Wasserversorgungsanlagen; Kostendeckender Gebührenhaushalt

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 53300 Sicherstellung der Wasserversorgung							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
		Ordentliche Erträge					
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-637.581,46	-622.379,00	-679.308,82		56.929,82
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u.-beiträgen	-24.939,46	-17.761,00	-17.777,00		16,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-662.520,92	-640.140,00	-697.085,82		56.945,82
		Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	144.506,69	163.850,00	151.360,51		12.489,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.056,75	10.500,00	10.861,77		-361,77
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	231.013,95	215.590,00	314.053,52		-98.463,52
14	66	Abschreibungen	96.836,49	92.682,00	95.191,90		-2.509,90
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	320,00	587,00	482,00		105,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	482.733,88	483.209,00	571.949,70		-88.740,70
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-179.787,04	-156.931,00	-125.136,12		-31.794,88
21	56, 57	Finanzerträge					
22	77	Finanzaufwendungen					
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)					
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-179.787,04	-156.931,00	-125.136,12		-31.794,88
25	59	Außerordentliche Erträge	-8.804,92		-16.061,00		16.061,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	74.167,30				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	65.362,38		-16.061,00		16.061,00
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-114.424,66	-156.931,00	-141.197,12		-15.733,88
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-20.490,34	-20.000,00	-199.991,77		179.991,77
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	200.277,38	176.931,00	324.433,89		-147.502,89
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	179.787,04	156.931,00	124.442,12		32.488,88
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	65.362,38		-16.755,00		16.755,00

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 53300 Sicherstellung der Wasserversorgung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	3.877,46			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	3.877,46			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-48.620,95		-3.553,03	3.553,03
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-19.273,72	-122.905,50	-124.354,78	1.449,28
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.654,92	-553.984,50	-62.284,29	-491.700,21
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-71.549,59	-676.890,00	-190.192,10	-486.697,90
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-67.672,13	-676.890,00	-190.192,10	-486.697,90

Produktbeschreibung Produkt 53700 Sicherstellung der Abfallwirtschaft	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Entsorgung aller Abfällen im Gemeindegebiet: Hausmüll, Altpapier, Sperrmüll, Biomüll, Grünabfälle und Sonderabfälle; Kontrolle der Qualität und Wirtschaftlichkeit; Information der Bürger zur Optimierung von Abfallmengen und -qualität; Betrieb Wertstoffhof
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Ordnungsgerechte und kostendeckende Entsorgung aller Abfälle im Gemeindegebiet

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 53700 Sicherstellung der Abfallwirtschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.952,00	-22.700,00	-1.785,04	-20.914,96
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-432.025,62	-540.296,00	-522.965,37	-17.330,63
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.720,18	-31.000,00	-28.705,27	-2.294,73
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-444.697,80	-593.996,00	-553.455,68	-40.540,32
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	454.337,13	471.026,00	434.704,86	36.321,14
14	66	Abschreibungen	223,91	8.000,00	18.945,00	-10.945,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	454.561,04	479.026,00	453.649,86	25.376,14
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	9.863,24	-114.970,00	-99.805,82	-15.164,18
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	9.863,24	-114.970,00	-99.805,82	-15.164,18
25	59	Außerordentliche Erträge	-76.517,89		-151.559,00	151.559,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-76.517,89		-151.559,00	151.559,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-66.654,65	-114.970,00	-251.364,82	136.394,82
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	94.225,54	64.970,00	64.716,22	253,78
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	94.225,54	64.970,00	64.716,22	253,78
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	27.570,89	-50.000,00	-186.648,60	136.648,60

Jahresabschluss 2020

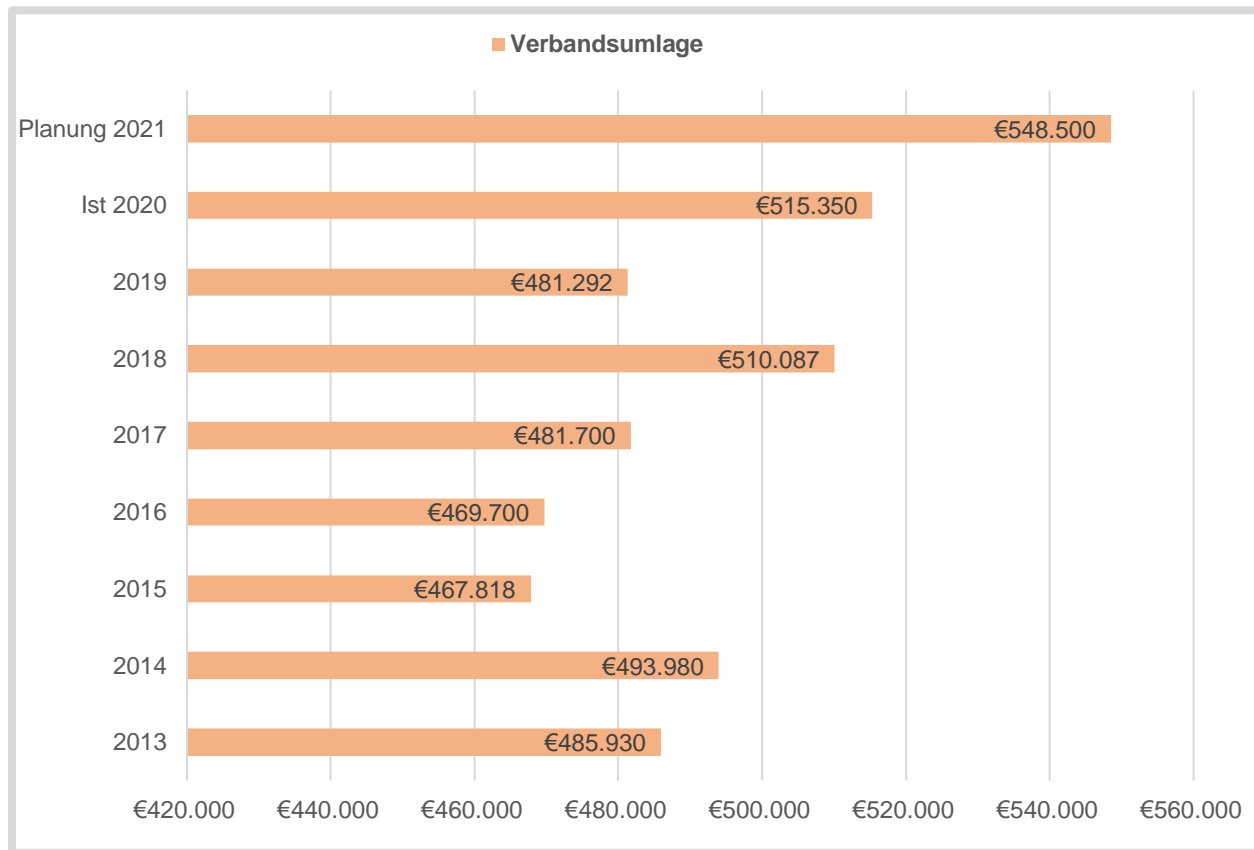
Teilfinanzhaushalt Produkt 53700 Sicherstellung der Abfallwirtschaft					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 53800 Sicherstellung der Abwasserbeseitigung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Fachlich qualifizierte und kostengerechte Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Durchführung von wasserbaulichen und landschaftsgärtnerischen Maßnahmen im Bereich der Wasserläufe und Teiche; Hochwasserschutz
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Erhaltung und Steigerung der Natur- und Erholungsfunktion; Erhaltung der Abflusssicherheit und Sauberkeit

Abwasserbeseitigung

Verbandsumlage 2013 – 2021

(Abwasserverband Emsbachtal und Main-Taunus)



Anmerkungen

Der Abwasserverband hat die Aufgabe Abwasser abzuleiten, zu behandeln und zu verwerten. Zu diesem Zweck hat er die nötigen Anlagen (Abwasser-sammler, Entlastungsanlagen, Regenrückhaltebecken und Kläranlagen) zu planen, zu bauen, zu betreiben und zu unterhalten.

Außerdem hat er für die Beseitigung des anfallenden Klärschlammes zu sorgen. Damit der Verband seinen Aufgaben nachkommen kann, erhebt er von den Verbandsmitgliedern vierteljährliche Vorausleistungen. Nach Erstellung des endgültigen und geprüften Jahresabschlusses erfolgt eine Endabrechnung.

Maßgebend für die Berechnung der Beiträge ist das Verhältnis der im betreffenden Jahr tatsächlich abgenommenen Wassermenge.

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 53800 Sicherstellung der Abwasserbeseitigung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-27.726,73	-30.000,00	-26.767,91	-3.232,09
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-861.852,33	-926.474,00	-969.709,33	43.235,33
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-13.569,00	-13.445,00	-13.485,00	40,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-903.148,06	-969.919,00	-1.009.962,24	40.043,24
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146.247,77	138.030,00	184.969,51	-46.939,51
14	66	Abschreibungen	107.496,15	107.834,00	107.820,00	14,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	481.292,48	540.000,00	515.350,00	24.650,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	735.036,40	785.864,00	808.139,51	-22.275,51
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-168.111,66	-184.055,00	-201.822,73	17.767,73
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-168.111,66	-184.055,00	-201.822,73	17.767,73
25	59	Außerordentliche Erträge			-8.451,00	8.451,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	11.084,20			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	11.084,20		-8.451,00	8.451,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-157.027,46	-184.055,00	-210.273,73	26.218,73
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	165.930,01	184.055,00	201.822,73	-17.767,73
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	165.930,01	184.055,00	201.822,73	-17.767,73
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	8.902,55		-8.451,00	8.451,00

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 53800 Sicherstellung der Abwasserbeseitigung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-67.350,15		-67.350,15
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-32.169,45	-40.000,00	-88.882,32	48.882,32
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-560.000,00		-560.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-32.169,45	-667.350,15	-88.882,32	-578.467,83
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-32.169,45	-667.350,15	-88.882,32	-578.467,83

Produktbeschreibung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
		Ordentliche Erträge					
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-25.000,00	25.000,00	
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-86.224,00	-85.003,00	-74.180,80	-10.822,20	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-86.224,00	-85.003,00	-99.180,80	14.177,80	
		Ordentliche Aufwendungen					
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	389.925,78	442.290,00	363.207,78	79.082,22	
14	66	Abschreibungen	166.079,01	152.256,00	154.973,74	-2.717,74	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			707,80	-707,80	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	556.004,79	594.546,00	518.889,32	75.656,68	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	469.780,79	509.543,00	419.708,52	89.834,48	
21	56, 57	Finanzerträge					
22	77	Finanzaufwendungen					
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)					
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	469.780,79	509.543,00	419.708,52	89.834,48	
25	59	Außerordentliche Erträge	-224.189,91				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	193.832,39				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-30.357,52				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	439.423,27	509.543,00	419.708,52	89.834,48	
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen					
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	116.212,15	95.278,00	352.196,60	-256.918,60	
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	116.212,15	95.278,00	352.196,60	-256.918,60	
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	555.635,42	604.821,00	771.905,12	-167.084,12	

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	4.117,25	96.050,00	-109.745,86	205.795,86
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	4.117,25	96.050,00	-109.745,86	205.795,86
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-71.464,47	-327.899,05	-3.620,43	-324.278,62
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-127.625,72	-70.000,00	-103.805,26	33.805,26
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-266.158,06	-259.956,32	-20.529,74	-239.426,58
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-266.158,06	-5.000,00	-20.529,74	15.529,74
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-465.248,25	-657.855,37	-127.955,43	-529.899,94
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-461.131,00	-561.805,37	-237.701,29	-324.104,08

Produktbeschreibung Produkt 54110 Unterhaltung Erneuerung und Erweiterung von Verkehrsflächen Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	
Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Fachlich qualifizierter und kostengerechte Planung, Ausschreibung; Bauleitung und Durchführung von Straßenbaumaßnahmen auf öffentlichen Liegenschaften zur Erhaltung der Verkehrssicherheit; Betrieb und Betreuung der technischen Anlagen an Straßen, Versorgungsträgern und Koordination mit eigenen Maßnahmen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der funktionalen Infrastruktur; Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 54110 Unterhaltung Erneuerung und Erweiterung von Verkehrsflächen

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-25.000,00	25.000,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-85.893,00	-84.672,00	-73.849,80	-10.822,20
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-85.893,00	-84.672,00	-98.849,80	14.177,80
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.820,24	313.340,00	252.432,67	60.907,33
14	66	Abschreibungen	144.839,55	130.921,00	132.142,00	-1.221,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			707,80	-707,80
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	399.659,79	444.261,00	385.282,47	58.978,53
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	313.766,79	359.589,00	286.432,67	73.156,33
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	313.766,79	359.589,00	286.432,67	73.156,33
25	59	Außerordentliche Erträge	-224.189,91			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	193.832,39			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-30.357,52			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	283.409,27	359.589,00	286.432,67	73.156,33
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	93.188,68	66.068,00	226.459,65	-160.391,65
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	93.188,68	66.068,00	226.459,65	-160.391,65
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	376.597,95	425.657,00	512.892,32	-87.235,32

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 54110 Unterhaltung Erneuerung und Erweiterung von Verkehrsflächen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	4.117,25		-109.745,86	109.745,86
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	4.117,25		-109.745,86	109.745,86
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-67.437,77	-242.899,05	-3.620,43	-239.278,62
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-127.625,72	-70.000,00	-103.805,26	33.805,26
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-110.000,00		-110.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-195.063,49	-422.899,05	-107.425,69	-315.473,36
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-190.946,24	-422.899,05	-217.171,55	-205.727,50

Produktbeschreibung Produkt 54140 Straßenbeleuchtungsanlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Betrieb und Betreuung der technischen Anlagen an Straßen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der funktionalen Infrastruktur; Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 54140 Straßenbeleuchtungsanlagen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-331,00	-331,00	-331,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-331,00	-331,00	-331,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.862,79	67.000,00	58.400,84	8.599,16
14	66	Abschreibungen	12.608,76	12.702,00	14.197,74	-1.495,74
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	91.471,55	79.702,00	72.598,58	7.103,42
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	91.140,55	79.371,00	72.267,58	7.103,42
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	91.140,55	79.371,00	72.267,58	7.103,42
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	91.140,55	79.371,00	72.267,58	7.103,42
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	14.364,72	6.041,00	15.647,28	-9.606,28
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	14.364,72	6.041,00	15.647,28	-9.606,28
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	105.505,27	85.412,00	87.914,86	-2.502,86

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 54140 Straßenbeleuchtungsanlagen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-266.158,06	-95.739,32	-20.529,74	-75.209,58
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-266.158,06	-5.000,00	-20.529,74	15.529,74
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-266.158,06	-95.739,32	-20.529,74	-75.209,58
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-266.158,06	-95.739,32	-20.529,74	-75.209,58

Produktbeschreibung Produkt 54500 Sicherstellung der Straßenreinigung und Winterdienst	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Regelmäßige und qualifizierte Reinigung der Gehwege und Straßen vor öffentlichen Liegenschaften sowie Durchführung des Winterdienstes auf allen öffentlichen Wegen und Straßen bei Witterungsbedingungen, die es erforderlich machen und die im Winterdienstplan festgelegt werden
Zielgruppe	intern/extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der Verkehrssicherheit; Erhaltung der Sauberkeit auf Gehwegen und Straßen vor öffentlichen Liegenschaften

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 54500 Sicherstellung der Straßenreinigung und Winterdienst						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.647,89	12.450,00	6.003,27	6.446,73
14	66	Abschreibungen	7.901,00	7.902,00	7.903,00	-1,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	17.548,89	20.352,00	13.906,27	6.445,73
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	17.548,89	20.352,00	13.906,27	6.445,73
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	17.548,89	20.352,00	13.906,27	6.445,73
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	17.548,89	20.352,00	13.906,27	6.445,73
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.377,00	19.774,00	104.638,18	-84.864,18
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	5.377,00	19.774,00	104.638,18	-84.864,18
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	22.925,89	40.126,00	118.544,45	-78.418,45

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 54500 Sicherstellung der Straßenreinigung und Winterdienst

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 54700 Unterhaltung der ÖPNV-Anlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Mitwirkung an der ÖPNV-Planung; Unterhaltung der Bushaltestellen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung eines bedarfsorientierten ÖPNV-Angebotes in Glashütten

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 54700 Unterhaltung der ÖPNV-Anlagen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.594,86	49.500,00	46.371,00	3.129,00
14	66	Abschreibungen	729,70	731,00	731,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	47.324,56	50.231,00	47.102,00	3.129,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	47.324,56	50.231,00	47.102,00	3.129,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	47.324,56	50.231,00	47.102,00	3.129,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	47.324,56	50.231,00	47.102,00	3.129,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.281,75	3.395,00	5.451,49	-2.056,49
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.281,75	3.395,00	5.451,49	-2.056,49
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	50.606,31	53.626,00	52.553,49	1.072,51

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 54700 Unterhaltung der ÖPNV-Anlagen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		96.050,00		96.050,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		96.050,00		96.050,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-4.026,70	-85.000,00		-85.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-54.217,00		-54.217,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-4.026,70	-139.217,00		-139.217,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.026,70	-43.167,00		-43.167,00

Produktbeschreibung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-219.019,82	-73.255,00	-132.744,24	59.489,24
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-70.485,00	-55.200,00	-65.620,92	10.420,92
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-55.761,42		-7.203,33	7.203,33
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-2.082,50	2.082,50
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-345.266,24	-128.455,00	-207.650,99	79.195,99
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.169,50	7.190,00	7.630,14	-440,14
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	353.046,44	166.526,00	203.164,37	-36.638,37
14	66	Abschreibungen	19.581,83	19.127,00	21.112,56	-1.985,56
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.845,29	29.786,00	83.223,44	-53.437,44
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		250,00	204,30	45,70
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	389.643,06	222.879,00	315.334,81	-92.455,81
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	44.376,82	94.424,00	107.683,82	-13.259,82
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	44.376,82	94.424,00	107.683,82	-13.259,82
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	44.376,82	94.424,00	107.683,82	-13.259,82
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.899,11		-28.633,22	28.633,22
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	40.893,16	70.720,00	417.638,29	-346.918,29
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	38.994,05	70.720,00	389.005,07	-318.285,07
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	83.370,87	165.144,00	496.688,89	-331.544,89

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.958,67	-20.000,00	-39.958,28	19.958,28
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-398,00	-57.000,00	-5.665,44	-51.334,56
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.500,00			
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-3.856,67	-77.000,00	-45.623,72	-31.376,28
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.856,67	-77.000,00	-45.623,72	-31.376,28

Produktbeschreibung Produkt 55100 Unterhaltung und Pflege von öffentlichen Grünflächen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Pflege von Grün- und Parkanlagen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Verbesserung der örtlichen Erholungsmöglichkeiten und Lebensqualität; Planung, Bau, Erneuerung und Unterhaltung von gemeindlichen Grün-, Park- und Freizeitanlagen; Sicherheitstechnische Überwachung Überwachung und Betreuung des gemeindeeigenen Baum- und Pflanzenbestandes in- und außerhalb von Waldflächen in öffentlich zugänglichen Bereichen; Einrichtung, Förderung und Betreuung von Grünpflegetatenschaften

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 55100 Unterhaltung und Pflege von öffentlichen Grünflächen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.945,95	14.500,00	4.977,04	9.522,96
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.945,95	14.500,00	4.977,04	9.522,96
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.945,95	14.500,00	4.977,04	9.522,96
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	7.945,95	14.500,00	4.977,04	9.522,96
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	7.945,95	14.500,00	4.977,04	9.522,96
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.550,24	386,00	197.407,76	-197.021,76
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.550,24	386,00	197.407,76	-197.021,76
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.496,19	14.886,00	202.384,80	-187.498,80

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 55100 Unterhaltung und Pflege von öffentlichen Grünflächen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 55200 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer/ wasserbauliche Anlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Sanierung und Unterhaltung von öffentlichen Gewässern einschließlich Planungen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Es soll ein guter Gewässerzustand bei allen Bächen erreicht werden. Die Wasserqualität soll nach dem ökologischen Fließgewässerstandard gesichert werden; Hochwasserschutz

Jahresabschluss 2020

**Teilergebnishaushalt Produkt 55200 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer/
wasserbauliche Anlagen**

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			21.797,76	-21.797,76
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)			21.797,76	-21.797,76
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)			21.797,76	-21.797,76
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)			21.797,76	-21.797,76
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			21.797,76	-21.797,76
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		8.589,00	1.884,79	6.704,21
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		8.589,00	1.884,79	6.704,21
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		8.589,00	23.682,55	-15.093,55

**Teilfinanzhaushalt Produkt 55200 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer/
wasserbauliche Anlagen**

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage- vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage- vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Fachlich qualifizierte und kostengerechte Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Durchführung von baulichen Maßnahmen im Bereich der Friedhöfe; Betrieb des Bestattungswesens nach den gesetzlichen Bestimmungen, den örtlichen Satzungen und pietätischen und fachlichen Notwendigkeiten
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung von Friedhöfen und Trauerhallen nach den gesetzlichen Bestimmungen, pietätischen und fachlichen Notwendigkeiten sowie wirtschaftlichen Aspekten

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-70.485,00	-55.200,00	-65.620,92	10.420,92
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-2.082,50	2.082,50
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-70.485,00	-55.200,00	-67.703,42	12.503,42
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	196,19	190,00	156,94	33,06
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.194,25	32.160,00	25.898,23	6.261,77
14	66	Abschreibungen	19.581,83	19.127,00	21.112,56	-1.985,56
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	41.972,27	51.477,00	47.167,73	4.309,27
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-28.512,73	-3.723,00	-20.535,69	16.812,69
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-28.512,73	-3.723,00	-20.535,69	16.812,69
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-28.512,73	-3.723,00	-20.535,69	16.812,69
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.899,11		-28.633,22	28.633,22
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	15.424,14	50.563,00	197.014,50	-146.451,50
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	13.525,03	50.563,00	168.381,28	-117.818,28
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-14.987,70	46.840,00	147.845,59	-101.005,59

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.958,67	-20.000,00	-39.958,28	19.958,28
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-398,00	-57.000,00	-5.665,44	-51.334,56
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-2.356,67	-77.000,00	-45.623,72	-31.376,28
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.356,67	-77.000,00	-45.623,72	-31.376,28

Produktbeschreibung Produkt 55400 Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	
Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Sicherung, Entwicklung und Pflege von Naturschutzgebieten; Zusammenarbeit mit übergeordneten Behörden wie z. B. der unteren Naturschutzbehörde
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Erhalt der Lebensqualität durch den Schutz der natürlichen Ressourcen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 55400 Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51,00	2.000,00	1.245,42	754,58
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			204,30	-204,30
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	51,00	2.000,00	1.449,72	550,28
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	51,00	2.000,00	1.449,72	550,28
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	51,00	2.000,00	1.449,72	550,28
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	51,00	2.000,00	1.449,72	550,28
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen			318,89	-318,89
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen			318,89	-318,89
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	51,00	2.000,00	1.768,61	231,39

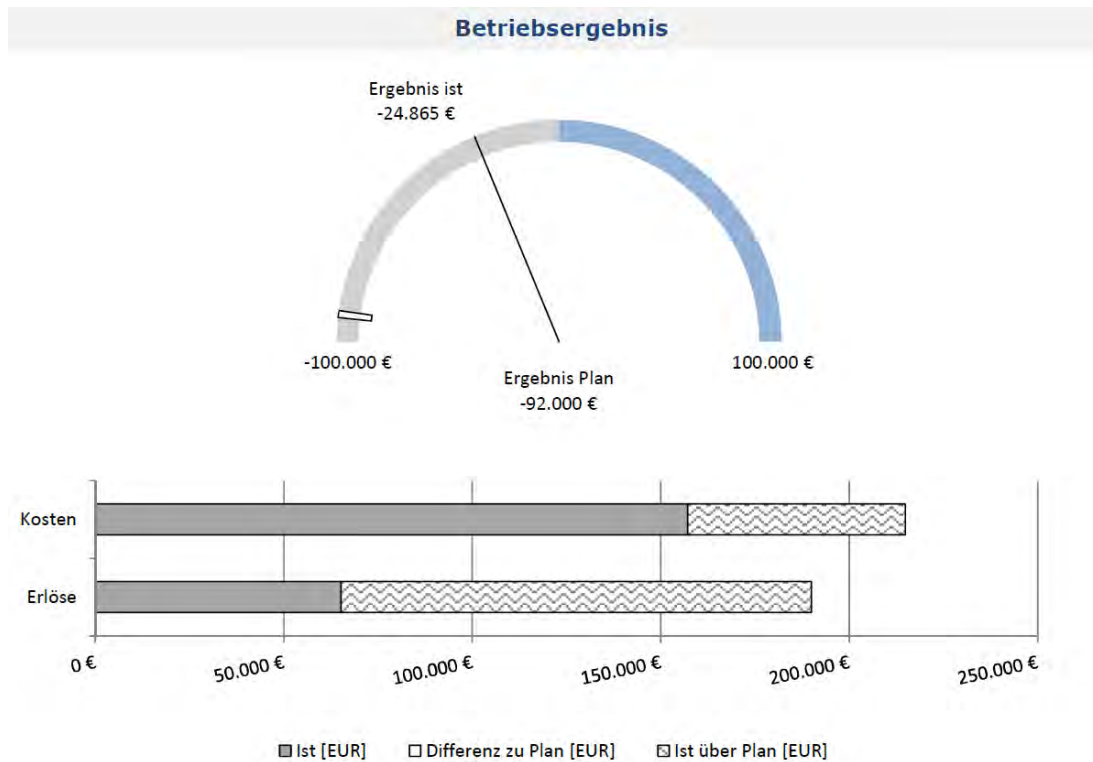
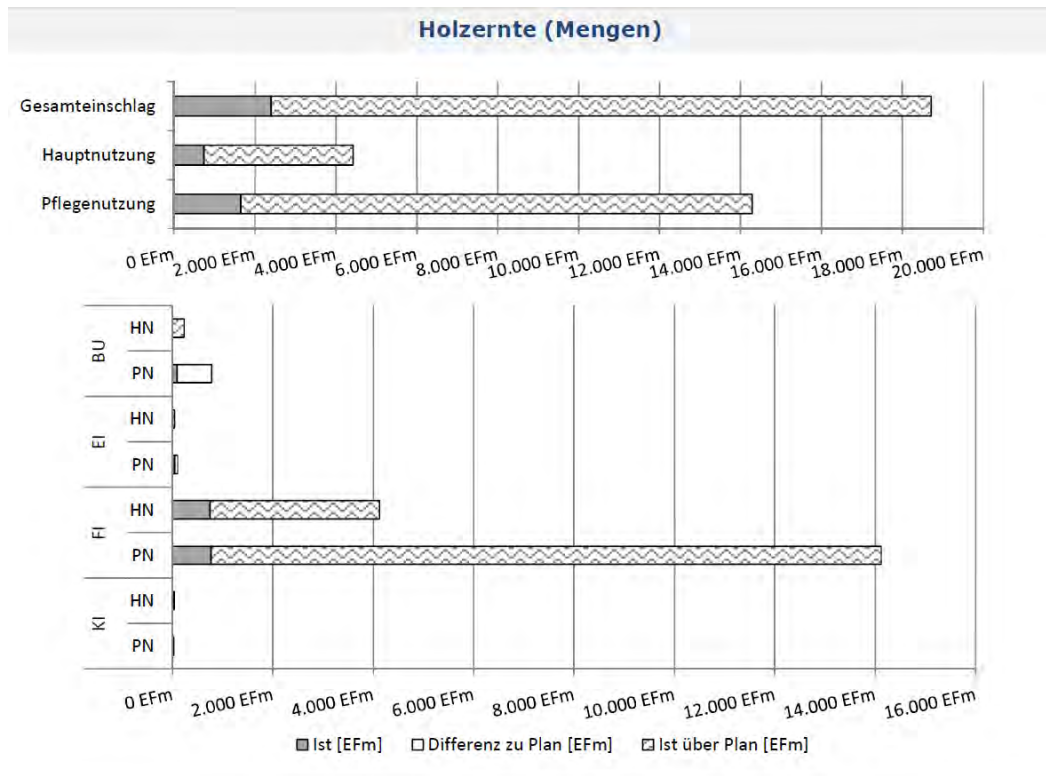
Teilfinanzhaushalt Produkt 55400 Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 55510 Bewirtschaftung des Gemeindeforstes	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Bewirtschaftung und Verwaltung der kommunalen Forstflächen; Umsetzung des Forsteinrichtungswerkes; Beantragung von Zuschüssen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Wirtschaftlicher Betrieb der kommunalen Forstflächen nach den gesetzlichen Bestimmungen, den Vorgaben des Forsteinrichtungswerkes und des jährlichen Waldwirtschaftsplanes; Interaktive Zusammenarbeit mit HessenForst

Auswertungen von Hessenforst für Wirtschaftsjahr 2020



Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 55510 Bewirtschaftung des Gemeindeforstes

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-211.167,06	-65.455,00	-124.811,48	59.356,48
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-55.761,42		-7.203,33	7.203,33
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-266.928,48	-65.455,00	-132.014,81	66.559,81
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.973,31	7.000,00	7.473,20	-473,20
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	322.361,87	117.361,00	170.656,39	-53.295,39
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.845,29	29.786,00	61.425,68	-31.639,68
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		250,00		250,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	339.180,47	154.397,00	239.555,27	-85.158,27
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	72.251,99	88.942,00	107.540,46	-18.598,46
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	72.251,99	88.942,00	107.540,46	-18.598,46
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	72.251,99	88.942,00	107.540,46	-18.598,46
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	22.694,57	10.924,00	20.960,72	-10.036,72
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	22.694,57	10.924,00	20.960,72	-10.036,72
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	94.946,56	99.866,00	128.501,18	-28.635,18

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 55510 Bewirtschaftung des Gemeindeforstes					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.500,00			
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-1.500,00			
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.500,00			

Produktbeschreibung Produkt 55520 Förderung der Landwirtschaft	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Zusammenarbeit mit den jeweiligen Ortslandwirten und den Jagdpächtern; Koordination von Wildschäden
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Feststellung von Wildschäden zwecks monetärem Ausgleich von Ernteausfällen; Zusammenarbeit mit den Jagdgenossenschaften Oberems, Glashütten, Schloßborn sowie übergeordneter Behörden (untere Jagdbehörde)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 55520 Förderung der Landwirtschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.852,76	-7.800,00	-7.932,76	132,76
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-7.852,76	-7.800,00	-7.932,76	132,76
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	493,37	505,00	387,29	117,71
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	493,37	505,00	387,29	117,71
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-7.359,39	-7.295,00	-7.545,47	250,47
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-7.359,39	-7.295,00	-7.545,47	250,47
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-7.359,39	-7.295,00	-7.545,47	250,47
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	224,21	258,00	51,63	206,37
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	224,21	258,00	51,63	206,37
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-7.135,18	-7.037,00	-7.493,84	456,84

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 55520 Förderung der Landwirtschaft					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produktbereich 14 Umweltschutz

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz							
Glashütten							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
		Ordentliche Erträge					
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)					
		Ordentliche Aufwendungen					
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)					
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)					
21	56, 57	Finanzerträge					
22	77	Finanzaufwendungen					
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)					
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)					
25	59	Außerordentliche Erträge					
26	79	Außerordentliche Aufwendungen					
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)					
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)					
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen					
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen			45,00		45,00
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			45,00		45,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			45,00		45,00

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 56100 Durchführung von Umweltschutzmaßnahmen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Konzeption und Durchführung von Altlastensanierungen zum Schutz der Umwelt; Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Umweltschutz
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses sollen die Lebensgrundlagen gesichert werden. Die Bevölkerung soll für umweltrelevante Themen sensibilisiert werden

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 56100 Durchführung von Umweltschutzmaßnahmen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)				
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)				
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)				
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)				
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		45,00		45,00
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		45,00		45,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		45,00		45,00

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 56100 Durchführung von Umweltschutzmaßnahmen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.119,50	-1.600,00	-1.845,97	245,97
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10,00			
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-69.071,25	-17.200,00	-16.919,77	-280,23
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-22.800,00	-8.698,00	-8.698,00	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.961,87		-2.670,00	2.670,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-105.962,62	-27.498,00	-30.133,74	2.635,74
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	113.657,88	109.380,00	78.316,11	31.063,89
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	8.244,92	7.400,00	5.368,90	2.031,10
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	135.763,99	120.838,00	120.352,28	485,72
14	66	Abschreibungen	32.529,46	37.587,00	32.701,20	4.885,80
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.500,00	1.500,00		1.500,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.635,24	1.782,00	1.961,68	-179,68
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	294.331,49	278.487,00	238.700,17	39.786,83
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	188.368,87	250.989,00	208.566,43	42.422,57
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	188.368,87	250.989,00	208.566,43	42.422,57
25	59	Außerordentliche Erträge	-11.014,76			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-11.014,76			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	177.354,11	250.989,00	208.566,43	42.422,57
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-148.488,92	-102.051,00	-154.501,41	52.450,41
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	97.376,68	97.015,00	166.288,40	-69.273,40
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-51.112,24	-5.036,00	11.786,99	-16.822,99
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	126.241,87	245.953,00	220.353,42	25.599,58

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		318.750,00		318.750,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		318.750,00		318.750,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-25.000,00		-25.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-951.115,00	-86.586,31	-864.528,69
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-8.106,46	-808.847,18	-3.315,20	-805.531,98
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-8.106,46	-1.784.962,18	-89.901,51	-1.695.060,67
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.106,46	-1.466.212,18	-89.901,51	-1.376.310,67

Produktbeschreibung Produkt 57100 Wirtschaftsförderung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Umsetzung von Konzepten zur aktiven und offensiven Wirtschaftsförderung und Standortsicherung; Teilnahme an Fachmessen für Tourismus und Immobilien; Gewerbeansiedlung des neuen Baugebiets
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandortes Glashütten zur Stabilisierung und mittelfristigen Verbesserung der Einnahmesituation; Verbesserung der Einzelhandelsstruktur; Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit; Verbesserung der Gewerbestruktur; Verbesserung der Grundversorgung der Bevölkerung

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 57100 Wirtschaftsförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-14.103,00			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-14.103,00			
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.975,00	3.000,00	2.975,00	25,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.500,00	1.500,00		1.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.475,00	4.500,00	2.975,00	1.525,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-8.628,00	4.500,00	2.975,00	1.525,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-8.628,00	4.500,00	2.975,00	1.525,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-8.628,00	4.500,00	2.975,00	1.525,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	365,50	333,00	269,25	63,75
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	365,50	333,00	269,25	63,75
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-8.262,50	4.833,00	3.244,25	1.588,75

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 57100 Wirtschaftsförderung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 57310 Durchführung von Märkten	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Organisation und Durchführung des Wochenmarktes
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Einkaufsmöglichkeiten durch den Wochenmarkt, Steigerung der Attraktivität des Ortes

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 57310 Durchführung von Märkten

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	514,74	450,00	336,54	113,46
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	514,74	450,00	336,54	113,46
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	514,74	450,00	336,54	113,46
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	514,74	450,00	336,54	113,46
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	514,74	450,00	336,54	113,46
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	150,50	205,00		205,00
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	150,50	205,00		205,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	665,24	655,00	336,54	318,46

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 57310 Durchführung von Märkten					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 57320 Betrieb/Bereithaltung der allgemeinen Einrichtungen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Verwaltung und Vermietung der Mehrzweckhalle, des Bürgerhauses, des alten Rathauses und des Gemeindezentrums mit ggf. zugehöriger Gaststätten
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung von öffentlichen Räumen für die Bürger von Glashütten; Optimierung der Auslastung der zu vermietenden Räume

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 57320 Betrieb/Bereithaltung der allgemeinen Einrichtungen

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.070,00	-1.600,00	-1.845,97	245,97
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10,00			
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-69.071,25	-17.200,00	-16.919,77	-280,23
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-8.697,00	-8.698,00	-8.698,00	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.961,87		-2.670,00	2.670,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-91.810,12	-27.498,00	-30.133,74	2.635,74
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	102.638,72	109.380,00	78.316,11	31.063,89
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.442,74	7.400,00	5.368,90	2.031,10
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.381,93	112.388,00	114.111,56	-1.723,56
14	66	Abschreibungen	32.166,46	37.225,00	32.339,20	4.885,80
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.781,24	1.782,00	1.961,68	-179,68
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	261.411,09	268.175,00	232.097,45	36.077,55
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	169.600,97	240.677,00	201.963,71	38.713,29
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	169.600,97	240.677,00	201.963,71	38.713,29
25	59	Außerordentliche Erträge	-11.014,76			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-11.014,76			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	158.586,21	240.677,00	201.963,71	38.713,29
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-148.488,92	-102.051,00	-154.501,41	52.450,41
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	96.442,47	95.604,00	143.910,49	-48.306,49
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-52.046,45	-6.447,00	-10.590,92	4.143,92
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	106.539,76	234.230,00	191.372,79	42.857,21

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 57320 Betrieb/Bereithaltung der allgemeinen Einrichtungen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		305.000,00		305.000,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		305.000,00		305.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-951.115,00	-86.586,31	-864.528,69
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-764,46	-808.847,18	-3.315,20	-805.531,98
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-764,46	-1.759.962,18	-89.901,51	-1.670.060,67
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-764,46	-1.454.962,18	-89.901,51	-1.365.060,67

Produktbeschreibung Produkt 57330 Betrieb des Bauhofes	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Technische Dienstleistungen bei der Bereitstellung der kommunalen Produkte
Zielgruppe	intern/extern
Allgemeine Ziele	Technische Dienstleistungen bei der Bereitstellung der kommunalen Produkte; Fuhrpark, Einsatzkoordination von Personal und techn. Gerät; Abrechnung des Personal-, Geräte- sowie Fahrzeugeinsatzes; Fahrzeug- und Gerätebeschaffung

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 57330 Betrieb des Bauhofes						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.019,16			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	802,18			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.212,10			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-146,00			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	23.887,44			
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	23.887,44			
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	23.887,44			
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	23.887,44			
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen				
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	23.887,44			

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 57330 Betrieb des Bauhofes					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-7.342,00			
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-7.342,00			
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.342,00			

Produktbeschreibung Produkt 57500 Tourismusförderung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Förderung und Ausbau des Fremdenverkehrs
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Positionierung der Gemeinde Glashütten als touristisches, attraktives Ziel in der Region Rhein-Main; gutes Freizeitangebot für alle Altersgruppen

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 57500 Tourismusförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-49,50			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-49,50			
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.680,22	5.000,00	2.929,18	2.070,82
14	66	Abschreibungen	363,00	362,00	362,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.043,22	5.362,00	3.291,18	2.070,82
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.993,72	5.362,00	3.291,18	2.070,82
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.993,72	5.362,00	3.291,18	2.070,82
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	2.993,72	5.362,00	3.291,18	2.070,82
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	418,21	873,00	22.108,66	-21.235,66
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	418,21	873,00	22.108,66	-21.235,66
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	3.411,93	6.235,00	25.399,84	-19.164,84

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 57500 Tourismusförderung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		13.750,00		13.750,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		13.750,00		13.750,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-25.000,00		-25.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-25.000,00		-25.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-11.250,00		-11.250,00

Produktbeschreibung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20,00		-20,00	20,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-7.809.195,82	-8.101.828,00	-7.479.006,54	-622.821,46
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-356.331,01	-356.300,00	-356.331,01	31,01
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-325.924,00	-328.160,00	-583.659,00	255.499,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-21.250,00	-18.750,00	-18.750,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.512.720,83	-8.805.038,00	-8.437.766,55	-367.271,45
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.888,71		1.468,01	-1.468,01
14	66	Abschreibungen	20.300,00	2.173,00	5.997,74	-3.824,74
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	4.459.897,21	4.469.078,00	3.957.165,80	511.912,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.483.085,92	4.471.251,00	3.964.631,55	506.619,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-4.029.634,91	-4.333.787,00	-4.473.135,00	139.348,00
21	56, 57	Finanzerträge	-4.279,12	-10.830,00	-20.131,66	9.301,66
22	77	Finanzaufwendungen	97.722,86	103.800,00	93.304,30	10.495,70
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	93.443,74	92.970,00	73.172,64	19.797,36
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-3.936.191,17	-4.240.817,00	-4.399.962,36	159.145,36
25	59	Außerordentliche Erträge	-113.342,43		-50,99	50,99
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	17.869,28		358.172,58	-358.172,58
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-95.473,15		358.121,59	-358.121,59
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-4.031.664,32	-4.240.817,00	-4.041.840,77	-198.976,23
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-431.078,82	-461.813,00	-473.427,58	11.614,58
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.519,03	5.722,00	4.384,29	1.337,71
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-426.559,79	-456.091,00	-469.043,29	12.952,29
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-4.458.224,11	-4.696.908,00	-4.510.884,06	-186.023,94

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	16.373,82		37.642,33	-37.642,33
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	95.586,31	1.775.696,00	1.000.000,00	775.696,00
	Summe	111.960,13	1.775.696,00	1.037.642,33	738.053,67
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-91.555,12	-82.000,00	-102.432,46	20.432,46
	Summe	-91.555,12	-82.000,00	-102.432,46	20.432,46
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	20.405,01	1.693.696,00	935.209,87	758.486,13

Produktbeschreibung Produkt 61100 Steuern,allgemeine Zuweisungen und Umlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Finanzausgleich und Umlagen; Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnlichen Einnahmen; Allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen, Bedarfszuweisungen, allgemeine Umlagen z. B. Kreisumlagen, Schulumlagen; Investitionspauschale, Investitionsschlüsselzuweisungen, pauschale Zuweisungen für Investitionen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Zeitnahe und ordnungsgemäße Erhebung der Gemeindesteuern; Sicherstellung der Finanzkraft der Gemeinde Glashütten

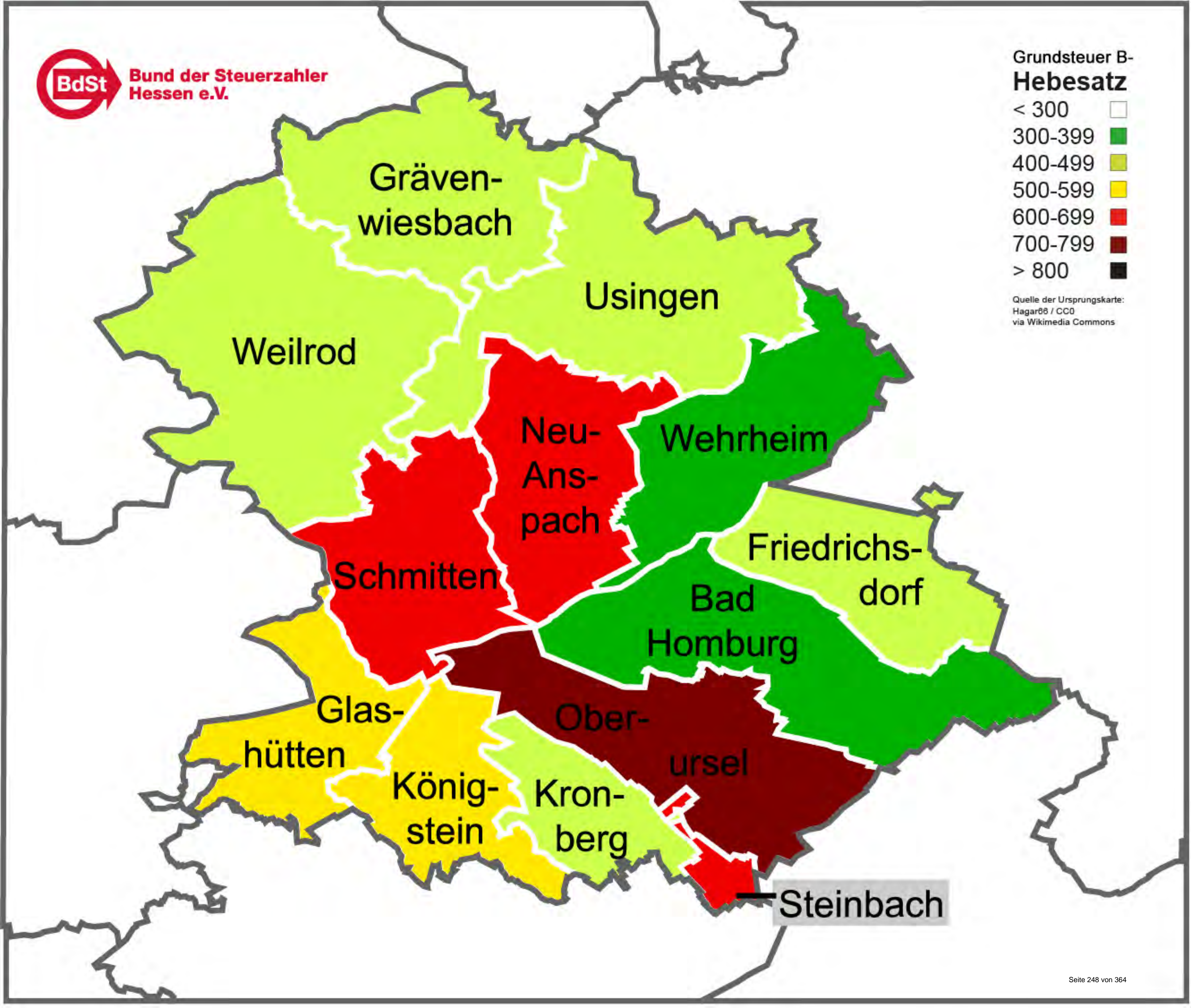


**Bund der Steuerzahler
Hessen e.V.**

Grundsteuer B- Hebesatz

< 300	□
300-399	■
400-499	■
500-599	■
600-699	■
700-799	■
> 800	■

Quelle der Ursprungskarte:
Hagar88 / CC0
via Wikimedia Commons



Kommunale Steuern im Hochtaunuskreis im Jahr 2020

Stadt/Gemeinde	Hebesatz in Prozent (Veränderung zu 2019)															
	Gewerbe- steuer	Grundsteuer		Hundesteuer (in Euro)		Pferde- steuer	Spiel- apparate- steuer	Vergnügung- steuer	Kulturförder- abgabe	Wettauf- wandsteuer	Zweitwoh- nungsteuer	Straßenbeiträge		Defizitärer Haushalt		Verabschie- dung
		A	B	1. Hund	Für gefährliche Hunde							einmalig	wiederkeh- rend	2019	2020	
Bad Homburg	385	190	345	57,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja
Friedrichsdorf	357	450	450	78,00	504,00	nein	ja	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja ²	ja
Glashütten	380	450	535 (+85)	54,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja [10%]	nein	nein	nein	nein	ja
Grävenwiesbach	370	350	490	60,00	300,00	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja
Königstein	380	0	540	72,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja [10%]	ja	nein	nein	nein	ja
Kronberg	357	400	470	72,00	720,00	nein	ja	nein	nein	nein	ja [10%]	ja	nein	nein	nein	ja
Neu-Anspach	380	350	678 (-62)¹	60,00	600,00	nein	ja	nein	nein	ja	ja [15%]	nein	nein³	nein	nein	ja
Oberursel	410	450	750 (+155)	72,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja
Schmitten	360	660 (+135)	660 (+135)	66 (+6)	330 (+30)	nein	nein	nein	nein	nein	ja [10%]	nein	ja	nein	nein	ja
Steinbach	370	650	650	72,00	800,00	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja
Usingen	357	350	415	60,00	600,00	nein	ja	nein	nein	ja	ja [10%]	ja	nein	nein	nein	ja
Wehrheim	357	332	365	60,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja [10%]	nein	nein	ja	nein	ja
Weilrod	360	380	450 (+70)	75,00	150,00	nein	ja	nein	nein	nein	ja [12,5%]	ja	nein	nein	nein	ja
Ø Hochtaunuskreis	371 (unv.)	386(+11)	523(+45)	66,00	501(+4)	0 von 13	12 von 13	1 von 13	0 von 13	2 von 13	8 von 13	6 von 13	1 von 13	1 von 13	2 von 13	13 von 13

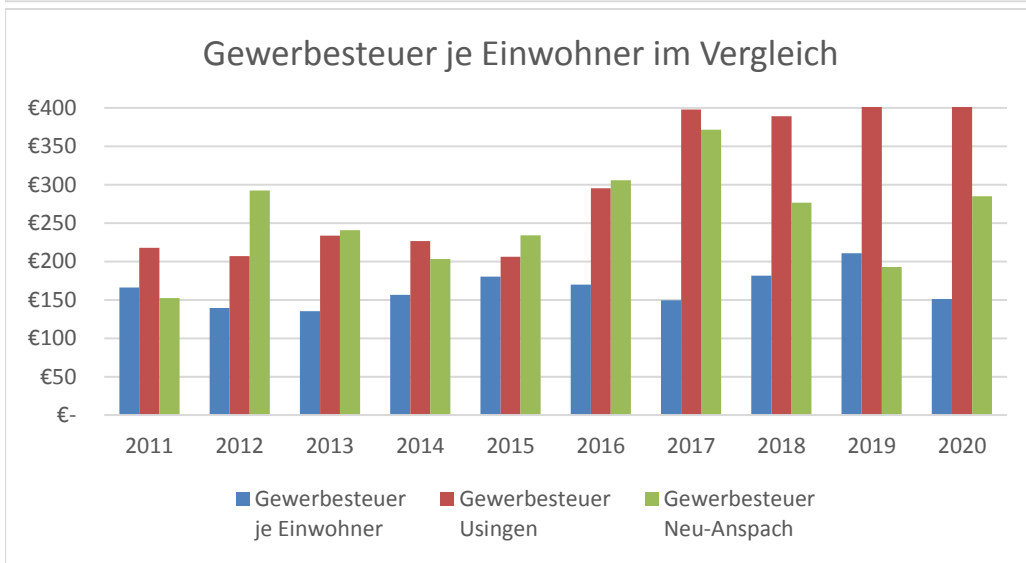
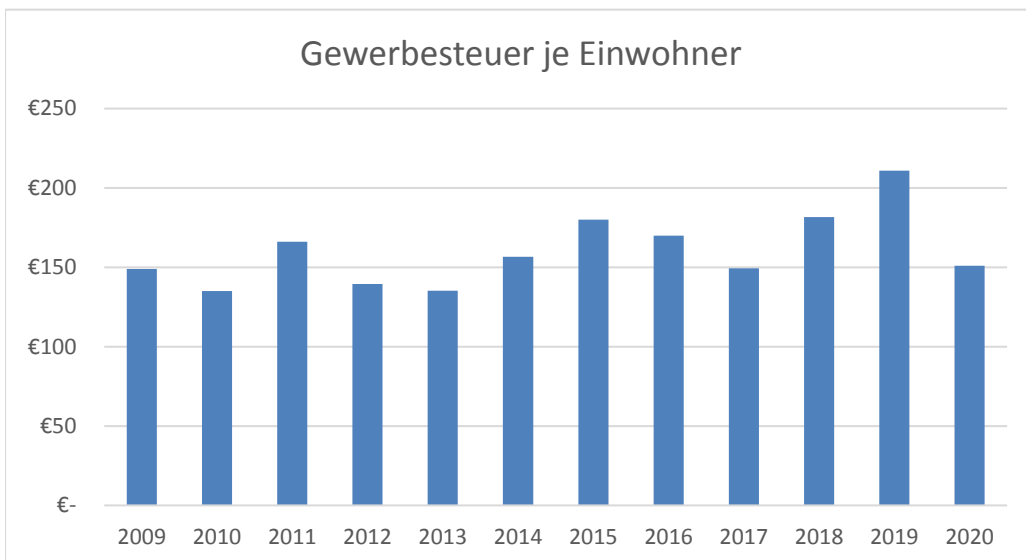
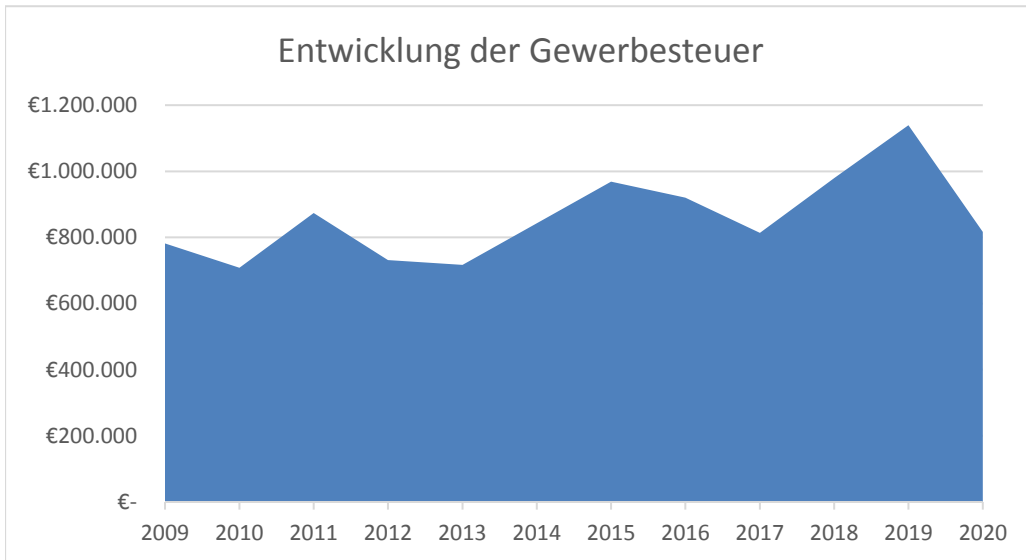
¹ Hebesatz wurde erst im Zuge des Nachtragshaushaltes von 540 auf 740 erhöht

² Defizit wird durch Entnahme aus der Rücklage ausgeglichen

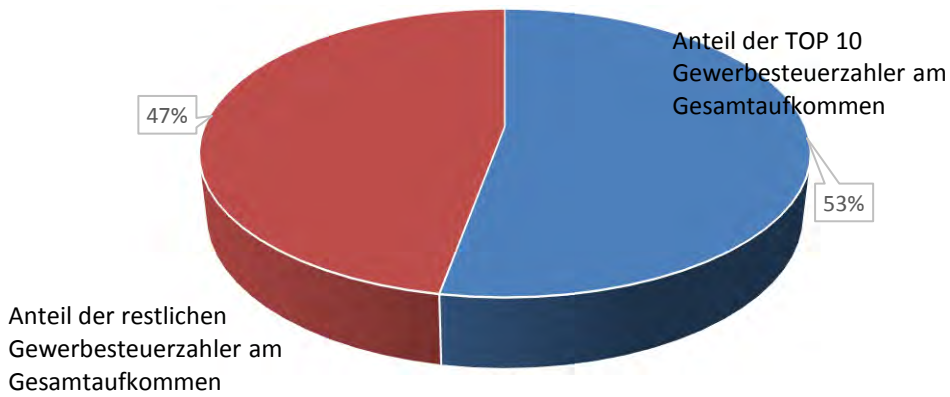
³ Straßenbeitragssatzung 2019 vor Anwendung abgeschafft

Quelle: Steuerumfrage des BdSt Hessen e.V., Angaben der Städte und Gemeinden

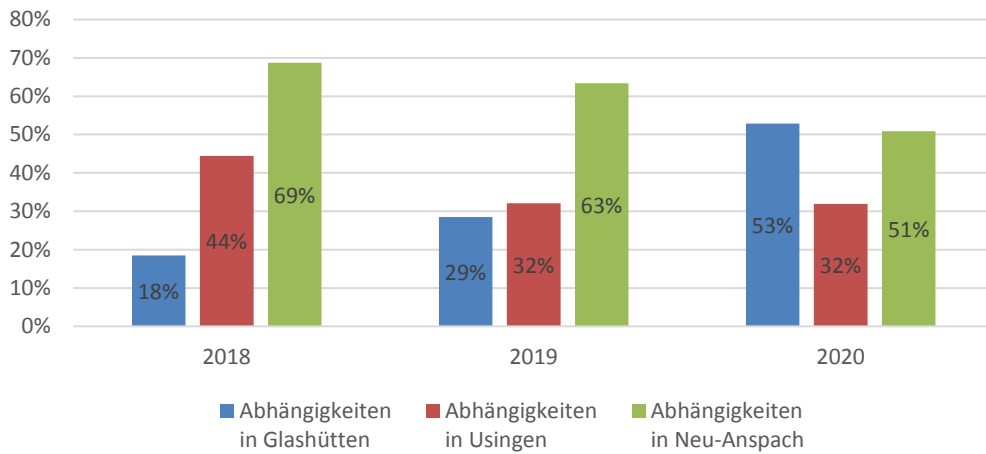
Gewerbsteuer



Abhängigkeit von den TOP 10 Gewerbesteuerzahler



Abhängigkeiten von den TOP 10 im Vergleich



Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20,00		-20,00	20,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-7.809.195,82	-8.101.828,00	-7.479.006,54	-622.821,46
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-356.331,01	-356.300,00	-356.331,01	31,01
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-325.924,00	-328.160,00	-583.659,00	255.499,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-21.250,00	-18.750,00	-18.750,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.512.720,83	-8.805.038,00	-8.437.766,55	-367.271,45
		Ordentliche Aufwendungen				
14	66	Abschreibungen			1.113,20	-1.113,20
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	4.459.897,21	4.469.078,00	3.957.165,80	511.912,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.459.897,21	4.469.078,00	3.958.279,00	510.799,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-4.052.823,62	-4.335.960,00	-4.479.487,55	143.527,55
21	56, 57	Finanzerträge	-2.989,00	-10.100,00	-19.812,00	9.712,00
22	77	Finanzaufwendungen	1.922,00	4.300,00	979,00	3.321,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-1.067,00	-5.800,00	-18.833,00	13.033,00
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-4.053.890,62	-4.341.760,00	-4.498.320,55	156.560,55
25	59	Außerordentliche Erträge	-98,00		-50,99	50,99
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			358.172,58	-358.172,58
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-98,00		358.121,59	-358.121,59
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-4.053.988,62	-4.341.760,00	-4.140.198,96	-201.561,04
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.053.988,62	-4.341.760,00	-4.140.198,96	-201.561,04

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Zinserträge soweit nicht einzelnen Aufgabenbereichen zuzuordnen; Kredite; Kreditbeschaffungskosten; von Dritten gewährte Schuldendiensthilfe; Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr; Zinsen für Liquiditätskredite
Zielgruppe	intern

Jahresabschluss 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.888,71		1.468,01	-1.468,01
14	66	Abschreibungen	20.300,00	2.173,00	4.884,54	-2.711,54
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	23.188,71	2.173,00	6.352,55	-4.179,55
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	23.188,71	2.173,00	6.352,55	-4.179,55
21	56, 57	Finanzerträge	-1.290,12	-730,00	-319,66	-410,34
22	77	Finanzaufwendungen	95.800,86	99.500,00	92.325,30	7.174,70
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	94.510,74	98.770,00	92.005,64	6.764,36
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	117.699,45	100.943,00	98.358,19	2.584,81
25	59	Außerordentliche Erträge	-113.244,43			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	17.869,28			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-95.375,15			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	22.324,30	100.943,00	98.358,19	2.584,81
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-431.078,82	-461.813,00	-473.427,58	11.614,58
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.519,03	5.722,00	4.384,29	1.337,71
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-426.559,79	-456.091,00	-469.043,29	12.952,29
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-404.235,49	-355.148,00	-370.685,10	15.537,10

Jahresabschluss 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	16.373,82		37.642,33	-37.642,33
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	95.586,31	1.775.696,00	1.000.000,00	775.696,00
	Summe	111.960,13	1.775.696,00	1.037.642,33	738.053,67
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-91.555,12	-82.000,00	-102.432,46	20.432,46
	Summe	-91.555,12	-82.000,00	-102.432,46	20.432,46
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	20.405,01	1.693.696,00	935.209,87	758.486,13

Bericht



Inhaltsverzeichnis

Anhang

1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	6
1.1 Rechtsstellung, Wirkungskreis, Organe und Rechnungswesen	6
1.2 Organigramm der Gemeindeverwaltung	8
1.3 Übersicht über die Gebühren und Steuerhebesätze	9
1.4 Beteiligungen und steuerliche Verhältnisse	10
2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	11
3 Erläuterungen zur Vermögensrechnung / Bilanz	13
3.1 Aktiva	13
3.2 Passiva.....	22
4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.....	31
4.1 Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung	32
4.1.1 Ergebnislage	33
4.1.2 Ertragslage.....	38
4.1.3 Aufwandslage	46
5 Erläuterungen zur Finanzrechnung	56
5.1 Allgemeine Entwicklung.....	56
5.2 Investitionstätigkeit	58
5.3 Investitionsprogramm	60
5.4 Darstellung der zu übertragenden Haushaltsreste	62
5.5 Kreditaufnahmen	62
6 Anlagenübersicht	63
7 Verbindlichkeitenübersicht	65
8 Forderungsübersicht	66
9 Rückstellungsübersicht	67
10 Übersicht über fremde Zahlungsmittel nach § 15 GemHVO	68
11 Übersicht über die Fehlbeträge der Vorjahre.....	68
12 Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	68
13 Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands	69

Rechenschaftsbericht

14 Vorbemerkungen	70
-------------------------	----



15 Stand der Aufgabenerfüllung und Bewertung der Haushaltswirtschaft	70
16 Wesentliche Abweichungen	72
16.1 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	75
16.2 über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen	75
17 Kennzahlen	76
17.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis	76
17.1.1 Steuern	76
17.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83
17.1.3 Personalaufwand	84
17.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87
17.1.5 Transferaufwendungen	88
17.1.6 Haushaltsergebnis	90
17.2 Kennzahlen zur Bilanz	93
17.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage	93
17.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation).....	95
17.2.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung	96
18 Controlling des Haushaltskonsolidierungskonzept.....	98
19 Prognosebericht - Risiken und Chancen	98
19.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	99
19.2 Entwicklung der Verschuldung.....	100
19.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....	102
19.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	104
19.5 Einkommenssteuer.....	106
19.6 Kapitalmarktrisiko	107
19.7 Sonstige finanzielle Risiken	108
19.8 Organisatorische Risiken.....	108
20 Ziele und Strategie	108
21 Abschließende Beurteilung	109



Anhang

1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

1.1 Rechtsstellung, Wirkungsbereich, Organe und Rechnungswesen

Die Rechtsstellung der Gemeinde Glashütten ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung (HGO = in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 318). Sie ist als Kommune eine juristische Person des öffentlichen Rechts. Die Gemeinde Glashütten ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft (Hochtaunuskreis). Sie umfasst das Gebiet der Ortsteile Glashütten, Oberems und Schlossborn.

Die Gemeinde Glashütten verwaltet als Gebietskörperschaft ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung. Die Aufsichtsbehörde ist der Landrat des Hochtaunuskreises. Die obere Aufsichtsbehörde ist das Regierungspräsidium Darmstadt. Die oberste Aufsichtsbehörde ist das Hessische Ministerium des Inneren und für Sport.

Gemäß § 6 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten am 22.01.2010 die Hauptsatzung der Gemeinde Glashütten in der im Jahre 2020 gültigen Form beschlossen.

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Glashütten nehmen durch die Wahl der Gemeindevertreter und der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie durch Bürgerentscheide an der Verwaltung der Gemeinde teil. Die letzte Kommunalwahl fand am 06.03.2016 statt.

Die Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde Glashütten. Sie hat 23 ehrenamtliche Mitglieder, welche für 5 Jahre gewählt werden. Sie haben sich in Fraktionen zusammengeschlossen. Die Mitglieder der Gemeindevertretung zum 31. Dezember 2020 sind im Anhang genannt. Die Gemeindevertretung trifft die wichtigen Entscheidungen der Gemeinde und überwacht die Verwaltung der Gemeinde und die Geschäftsführung des Gemeindevorstands. Die Gemeindevertretung kann zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse Ausschüsse aus ihrer Mitte bilden und Aufgaben, Mitgliederzahl und Besetzung der Ausschüsse bestimmen.

Zum 31. Dezember 2020 gab es bei der Gemeinde Glashütten folgende Ausschüsse:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Bau- und Siedlungsausschuss
- Ausschuss für Soziales, Sport, Jugend und Kultur

Ausführendes Organ der Gemeinde ist der Gemeindevorstand. Er ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde und führt die Beschlüsse der Gemeindevertretung aus. Der Gemeindevorstand besteht aus der Bürgermeisterin als Vorsitzende, der Ersten Beigeordneten und weiteren sieben ehrenamtlichen Beigeordneten. Die Mitglieder des Gemeindevorstands sind im Anhang genannt.



Jahresabschluss 2020 Glashütten

Die Bürgermeisterin wird von den Bürgern der Gemeinde für die Amtszeit von 6 Jahren direkt gewählt. Sie ist hauptamtlich tätig. Die Erste Beigeordnete ist die allgemeine Vertreterin der Bürgermeisterin.

Die Gemeinde Glashütten führt ihr Rechnungswesen seit dem 01.01.2009 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Doppik). Die doppischen Jahresabschlüsse 2009 – 2019 wurden vom Gemeindevorstand aufgestellt und bis einschließlich 2018 auch vom Rechnungsprüfungsamt des Hochtaunuskreises geprüft.

Der Berichtspflicht des Gemeindevorstands gegenüber der Gemeindevertretung über den Vollzug der Haushaltswirtschaft gem. § 28 Abs. 1 GemHVO ist die Gemeinde durch die eigenständigen Budgetberichte "30.04.2020", "31.07.2020 Kurzbericht" und "30.09.2020" nachgekommen.

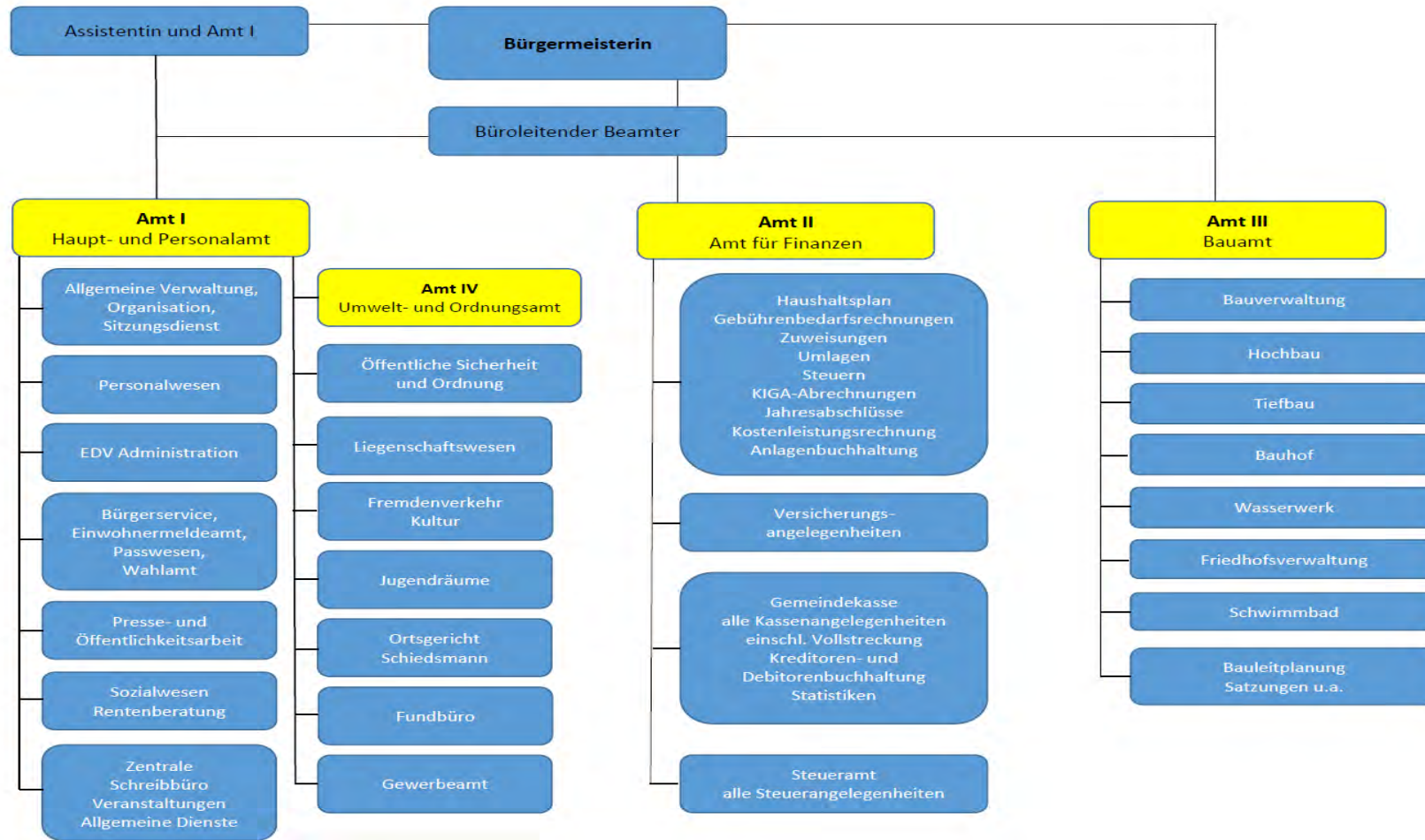
In 2019 wurde der Anbieter des Rechnungsworkflows gewechselt, um eine nochmalige Optimierung der Buchhaltung zu bewerkstelligen. Mit Übernahme der Inventur- und Bewertungsrichtlinie von Usingen/Neu-Anspach wurde die Qualität der Buchhaltung deutlich erhöht. Mit dem Jahresabschluss 2020 sollte eigentlich erstmals eine körperliche Inventur durchgeführt werden, um letzte Datenleichen zu beseitigen, jedoch konnte diese aufgrund der Hygiene- und Abstandsregeln im Zuge der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden. Es wurde dennoch eine vereinfachte Inventur durchgeführt, indem den Fachämtern Inventarlisten zur Verfügung gestellt wurden, die auf Vollständigkeit und Aktualität geprüft wurden.

Der Jahresabschluss 2020 folgt seinem Vorgänger in seiner Struktur und den Inhalten und entspricht dem Aufbau des Haushaltsplans 2020. Beides wurde durch die gemeinsame IKZ-Kämmerei Usingen aufgestellt. Die Aufarbeitung der Buchhaltung Glashüttens ist inzwischen vollständig abgeschlossen und es wurden alle bisher aufgelaufenen Prüfungsbeanstandungen der vergangenen Jahresabschlüsse vor allem in der Anlagebuchhaltung umgesetzt, sodass Bilanz-Ergebnisrechnung, Bilanz-Finanzrechnung und Bilanz-Vermögensrechnung auf den Cent genau übereinstimmen.

Der vorliegende automatisierte Bericht aus der Software IKVS enthält zahlreiche Kennzahlen inklusive Vergleiche mit dem Durchschnitt anderer hessischer Kommunen zwischen 5.000 und 10.000 Einwohnern. Zudem wurde in einzelnen Teilhaushalten begonnen, Kennzahlungen darzustellen, um den politisch Verantwortlichen die Steuerung zu vereinfachen. Sie müssen gemäß § 4 Abs. 2 GemHVO noch durch politische Zielsetzungen ergänzt werden.



1.2 Organigramm der Gemeindeverwaltung





1.3 Übersicht über die Gebühren und Steuerhebesätze

2018-2020	Wasser	2,29 €/m ³ inkl. 7% MwSt. (2,14 €/m ³ netto)
2020	Kanal	2,23 €/m ³ (Schmutzwasser)
		0,45 €/m ³ (Niederschlagswasser)
2018-2019		2,28 €/m ³ (Schmutzwasser)
		0,49 €/m ³ (Niederschlagswasser)

Mülltonnen	Jährliche Grundgebühr (inkl. Mindestleerungen)			
	ab (2018)	(2019)	(2020)	Bemerkung
120 l Restmülltonne	115,20 €	115,20 €	144,78 €	(inkl. 4 Leerungen im Jahr)
240 l Restmülltonne	226,40 €	226,40 €	284,80 €	(inkl. 4 Leerungen im Jahr)
1.100 l Restmüllcontainer	1.232,32 €	1.232,32 €	1.474,21 €	(inkl. 8 Leerungen im Jahr)
1.100l Restmüllcontainer 14-tägig	2.068,28 €	2.068,28 €	2.584,58 €	(inkl. 26 Leerungen im Jahr)
Restmüllsack	7,60 €/Stück	7,60 €/Stück	6,77 €/Stück	
120 l Biotonne	25,00 €	25,00 €	31,35 €	(inkl. 9 Leerungen im Jahr)
240 l Biotonne	44,36 €	44,36 €	56,46 €	(inkl. 9 Leerungen im Jahr)

Leerungsgebühren für jede weitere Leerung:	(2018)	(2019)	(2020)
120 l Restmülltonne	5,48 €	5,48 €	5,09 €
240 l Restmülltonne	10,68 €	10,68 €	9,72 €
1.100 l Restmüllcontainer	48,24 €	48,24 €	42,80 €
1.100 l Restmüllcontainer 14-tägig	49,60 €	49,60 €	42,80 €
120 l Biotonne	2,40 €	2,40 €	3,12 €
240 l Biotonne	4,52 €	4,52 €	5,87 €

Steuern		
Grundsteuer A	450 %	ab 2016
Grundsteuer B	535 %	ab 2020
	450 %	2016-2019
Gewerbesteuer	380 %	ab 2017
Hundesteuer	1. Hund	54,00 €
	2. Hund	96,00 €
	ab 3. Hund	144,00 €



1.4 Beteiligungen und steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Glashütten beteiligt sich an

- Abwasserverband Emsbachtal (ehem. Obere Ems) mit 5,00 %
- Abwasserverband Main-Taunus mit 2,099 %
- Limes-Erlebnispfad mit 9,09 %

Die Beteiligungswerte beruhen auf den Korrekturen die im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2017 erfolgt sind. Im Jahresabschluss 2020 wurden die bis dato schon richtigen Werte dann noch mal auf die korrekten Bilanzpositionen korrigiert.

Aufgrund der nachrangigen Bedeutung der an sich einzubeziehenden Aufgabenträger muss die Gemeinde keinen Gesamtabchluss aufstellen.

Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden) sind grundsätzlich nicht körperschaftsteuerpflichtig. Ebenso müssen sie keine Umsatzsteuer abführen, können im Gegenzug aber auch keine Vorsteuer geltend machen. Das gilt jedoch nur, soweit sie hoheitlich tätig sind. Betreiben sie gewerbliche Unternehmen gem. § 121 HGO, unterliegen sie der Besteuerung. Hintergrund ist, dass diese Betriebe ansonsten gegenüber privatwirtschaftlichen Betrieben bevorteilt wären.

Die Gemeinde Glashütten ist im Sinne des Umsatzsteuergesetz (UStG) steuerpflichtiger Unternehmer im Rahmen seiner Betriebe gewerblicher Art, unabhängig davon, ob diese im Haushalt oder als Eigenbetrieb geführt werden. Unternehmen im Sinne des UStG sind

- die Wasserversorgung,
- Forstbetrieb,
- Schwimmbad Schloßborn,
- Bürgerhaus.

Während die Umsatzsteuerjahreserklärung von der Kämmerei selbst ermittelt und ans Finanzamt gemeldet werden, wird die Körperschaftssteuererklärung von einem Steuerberater betreut. Während die monatlichen Umsatzsteuervoranmeldungen und die jährliche Umsatzsteuerjahreserklärung von der Kämmerei selbst ermittelt und ans Finanzamt gemeldet werden, wird die Körperschaftssteuererklärung von einem Steuerberater betreut. Die Verrechnungskonten der Betriebe gewerblicher Art sind ab dem Veranlagungsjahr 2020 nach den Vorschriften der körperschaftssteuerlichen Gewinnermittlung mit einem Zinssatz von 3,5% zu verzinsen. Bei dieser Verzinsung handelt es sich lediglich um eine steuerrechtliche Berechnung, die im Haushalt der Gemeinde nicht verbucht wird.

Im Rahmen der Änderungen mit Inkrafttreten des §2b Umsatzsteuergesetz zum 01.01.2023 wird es einige gravierende Änderungen in der Steuerbarkeit von Geschäftsvorfällen im kommunalen Haushalt geben. Die Kämmerei hat zwischenzeitlich ein Tax Compliance Management System erstellt und wird die notwendigen steuerlichen Prüfprozesse vornehmen.



2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde grundsätzlich gemäß den Vorgaben von HGO und GemHVO mit entsprechenden Verwaltungsvorschriften sowie den Empfehlungen hessischer Rechnungsprüfungsämter aufgestellt.

Die Bewertung des Vermögens und der Schulden erfolgte nach dem Vorsichtsprinzip. Es wurden alle bekannten und vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Stichtag 31.12.2020 entstanden sind, berücksichtigt, selbst wenn diese erst zwischen dem 31.12.2020 und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Als generelle Wertgrenze als Wesentlichkeitsgrenze wird der Betrag von 3.000 € festgelegt, z.B. für die Periodenabgrenzung von Aufwand oder die Bildung von Rückstellungen. Ausnahmen davon können angewandt werden, wenn Jahresabrechnungen nicht vor dem 30.04. zu erstellen sind und die Abrechnungen immer um ein Jahr verzögert gebucht werden.

Als Aktivierungszeitpunkt wird immer der 1. des Monats der Inbetriebnahme gewählt (bei GWG generell der 01.01.). Es wird lediglich die lineare Abschreibung angewandt. Es gibt davon keine Abweichungen. Sonderabschreibungen bleiben davon unberührt. Sie wird von der Finanzsoftware NSK automatisch berechnet. Es wird keine Festwertbewertung nach § 35 Abs. 2 GemHVO angewandt. Die Gruppenbewertung von mehreren gleichartigen Gegenständen ist allerdings möglich. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Die GemHVO sieht für Anlagen, die bereits abgeschrieben aber noch im Betrieb sind, einen Erinnerungswert von 1 € vor. In Glashütten werden die Anlagen bis auf 0 € abgeschrieben. Wenn Anlagen verschrottet oder verkauft werden und damit aus dem Bestand der Gemeinde rausfallen, werden sie entsprechend markiert und gesperrt. Damit fallen sie auch aus dem Anlagespiegel heraus. Zum 31.12.2020 eine Bestandsabfrage in den einzelnen Ämtern durchgeführt worden, in deren Folge nicht mehr vorhandene Anlagegüter verschrottet bzw. ausgebucht wurden.

Die Vorgehensweise der Inventur wurde in der Inventur- und Bewertungsrichtlinie festgehalten und mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmt. Auf eine körperliche Inventur musste aufgrund der Hygiene- und Abstandsregeln im Zuge der Corona-Pandemie verzichtet werden.

Für die Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände wurde sich an den vom Land Hessen vorgeschlagenen Werten aus der Abschreibungstabelle sowie an die Empfehlungen der hessischen Rechnungsprüfungsämter orientiert. Veränderungen von den ursprünglich angenommenen Nutzungsdauern gibt es keine, sofern es sich nicht um Korrekturen handelt. Bewilligte Zuwendungen und Zuschüsse für das Anlagevermögen sind als Sonderposten passiviert und werden analog des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Der Kalkulatorische Zinssatz liegt bei 3,5 %.

Die Gemeinde Glashütten hält Finanzanlagevermögen in Form des KVR-Fonds. Aufgrund der Geringfügigkeit wurde hier vom Vorsichtsprinzip abgewichen. Der KVR-Fonds wurde wie in den vergangenen Jahren nach dem derzeitigen Kurswert bewertet.



Vorräte (Heizöl, Streusalz, Büromaterial) werden nicht erfasst, da sie in Glashütten nach Nr. 11 VV zu § 59 GemHVO keine 10.000 € überschreiten sollten.

Einzel- und Pauschalwertberichtigungen werden im Zuge der Übernahme der Kassengeschäfte durch IKZ Usingen ab 2020 berücksichtigt. Danach wurden alle risikobehafteten Forderungen durch eine angemessene Einzelwertberichtigung vermindert. Hierzu wurden alle zum 31.12.2020 noch offenen Forderungen, die älter als 3 Monate waren, einzeln und individuell bewertet. Zusätzlich wurde eine Pauschalwerteberichtigung in Höhe von 1 % der Forderungen durchgeführt, mit Ausnahme von Forderungen gegenüber öffentlichen Institutionen.

Seit 2017 wird die Interne Leistungsverrechnung, in Form der Verteilung des Overheads, gebucht. Dabei wurde der Verteilungsschlüssel für die Verteilung von Kasse-/Steueramt noch mal optimiert. Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2018 wurde die Interne Leistungsverrechnung bereits von der Revision geprüft und für richtig und sachgerecht testiert. Seit 2020 wurde auch der letzte offene Bereich, die ILV des Bauhofes/Wasserversorgung, eingeführt.

Die Gebühren der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung wurden nachkalkuliert. Sowohl im Wasserbereich als auch im Abwasserbereich musste die Gemeinde Überschüsse in die Rücklage führen. In der Abfallwirtschaft wurde ein kleiner Überschuss erwirtschaftet. Da die Abfallwirtschaft seit Jahren defizitär ist, ist keine Rücklagenbuchung notwendig, allerdings konnte der politisch beschlossene Altfehlbetrag von 50.000 € dadurch reduziert werden.

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert. Darüber hinaus gibt es keine bekannten Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften. Es wurden keine weiteren Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten gebildet (siehe Rückstellungsübersicht).

Die Pensionsrückstellungen wurden gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO auf Basis des mathematischen Gutachtens der Kommunalen Versorgungskasse mit einem Abzinsungssatz von 6 % angesetzt. Dieser ist höher als der von der Deutschen Bundesbank auf Marktentwicklung beruhende Abzinsungsszinssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (laut KDZ rund 2,3 %). Seit 2020 stellt die KDZ eine Vergleichsberechnung zur Verfügung, wieviel höher der Rückstellungsbetrag für Pension- und Beihilfe wäre, wenn die Rückstellung mit dem Marktzins berechnet werden würde. Demnach ist die GemHVO-konforme Rückstellung 1.677.282 € (52%) zu niedrig.

Für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs (Kreis- und Schulumlage) sind gem. Ziffer 9 Abs. 1 Satz 7 der GemHVO aufgrund ungewöhnlich hoher Steuereinnahmen des Haushaltsjahres Rückstellungen zu bilden. Dies stellt eine periodengerechte Belastung der Haushaltsjahre sicher, da sich die Höhe der zu zahlenden Kreis- und Schulumlage nach der Steuerkraft der beiden vorangegangenen Haushaltsjahre bemisst. Dabei wird von der Gemeinde Glashütten eine Erheblichkeitsgrenze von 10 % zu Grunde gelegt. Im Jahre 2020 sind durch die Auswirkung der Corona-Pandemie Steuereinbußen zu verzeichnen, sodass keine Rückstellungen gebildet werden mussten. Im gleichen Zuge profitierte man aber von der Auflösung von Rückstellungen aus den steuerstarken Jahren 2018 und 2019.

Weitere Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz dargestellt sind oder Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sind nicht bekannt.



Seit 2018 stehen durch die Inanspruchnahme der sogenannten "Reset-Taste" der hessischen Landesregierung im Zuge des Hessenkasse-Programms keine Altfehlbeträge mehr in der Bilanz. 2020 wurde die GemHVO geändert. Danach sind Verlustvorträge vorrangig durch Überschüsse des Folgejahres auszugleichen. Sind keine Verlustvorträge vorhanden, wie in Glashütten der Fall, sind die Überschüsse in die Rücklagen zu stecken (§ 25 Abs. 1 GemHVO).

Auf die Abgrenzung von kreditorischen Debitoren und debitorischen Kreditoren wurden verzichtet.

Mit der Übernahme der Aktivierungsrichtlinie von Usingen wird die Einhaltung einheitlicher Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zukünftig sichergestellt. Nichtsdestotrotz können im Zuge zukünftiger Jahresabschlussprüfungen noch Fehler aufgedeckt werden, die Korrekturen erfordern.

3 Erläuterungen zur Vermögensrechnung / Bilanz

3.1 Aktiva

Immaterielle Vermögensgegenstände

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.1 - Immaterielles Vermögen	1.091.667	1.065.031	-26.636

Konzessionen, Lizenzen u. ä. Rechte

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.1.1 - Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	36.297	22.655	-13.642

2020 wurde Dienstleistungssoftware GeoAS (759 €) angeschafft. Dem stehen Abschreibungen in Höhe von 14.401 € gegenüber.



Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse

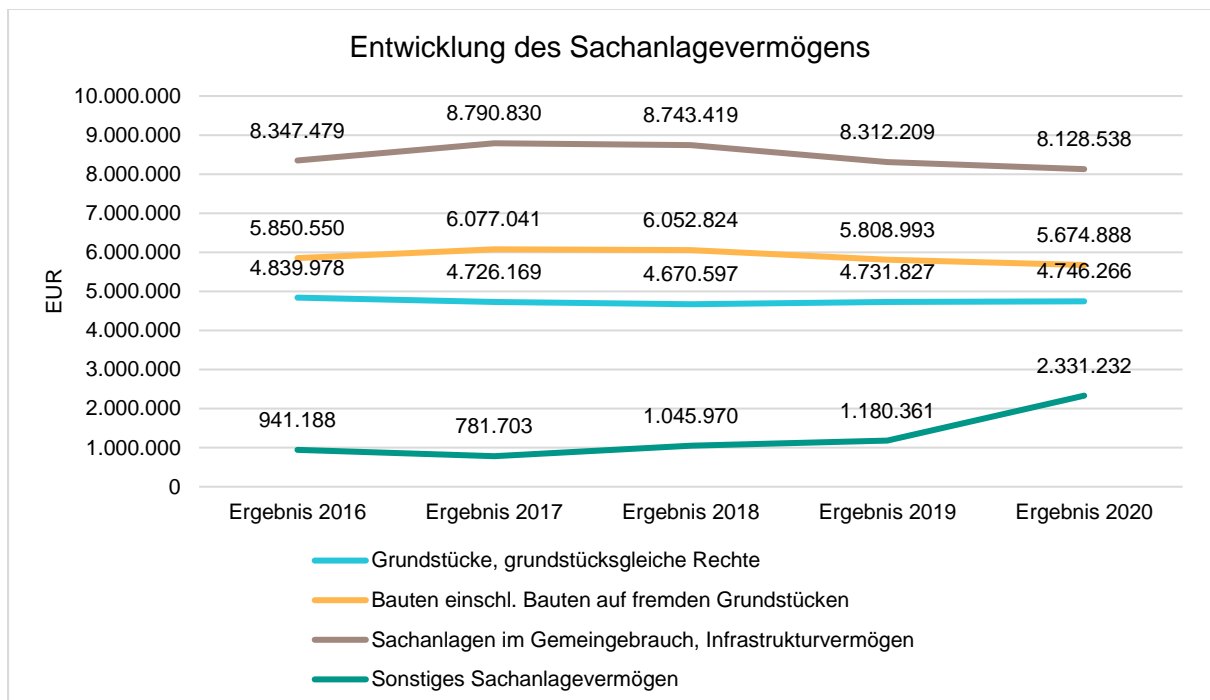
Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.1.2 - Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.055.370	1.042.376	-12.994

Unter die geleisteten Investitionszuschüsse fallen z.B. die Investitionszuschüsse an die Süwag für die Straßenbeleuchtung (20.530 €). Dem stehen planmäßige Abschreibungen in Höhe von 33.524 € gegenüber.

Sachanlagen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2 - Sachanlagevermögen	20.033.390	20.880.923	847.533

Auf der Aktivseite der Bilanz stellen die Sachanlagen den größten Posten dar. Im Folgenden werden die Struktur und die Entwicklung des Sachanlagevermögens in seinen wesentlichen Ausprägungen in den letzten 5 Jahren dargestellt.





Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.1 - Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.731.827	4.746.266	14.439

Die Bilanzposition Grundstücke hat sich nur durch Korrekturen im Rahmen der Jahresabschlussprüfungen um 14.439 € erhöht.

Bauten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.2 - Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstück	5.808.993	5.674.888	-134.105

Unter den Punkt Bauten fallen alle städtischen Liegenschaften, insbesondere die Sportanlagen, Bürgerhäuser, Feuerwehren und Verwaltungsgebäude. In 2020 gab es Zugänge wie die Einhausung des Notstromaggregats Feuerwehr Glashütten (4.611 €) und die Aktivierung der Treppe am "Türmchen" (45.779 €). Abschreibungen machen hier 188.770 € aus.

Sachanlagen im Gemeingebrauch

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.3 - Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	8.312.209	8.128.538	-183.671
Gemeindestraßen, Wege, Plätze	1.974.501	1.846.932	-127.569
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	151.669	139.450	-12.219
Kultur- und Naturgüter	186.164	210.896	24.732
Öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	3.219.020	3.150.405	-68.615
Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	2.780.855	2.780.855	0

Unter den Sachanlagen im Gemeingebrauch/Infrastrukturvermögen sind vor allem die Straßen, Wasserleitungen und das Kanalnetz verzeichnet. Hierrunter fallen Straßenerneuerungen, Ingenieurleistungen, Renaturierungen und Friedhofsanlagen wie Urnenstelen.

Als Zugänge in 2020 sind hier die Aktivierung Wasserleitung Am Steinchen (96.404 €) sowie Wegebau Friedhof Glashütten und Schloßborn (39.958 €) zu verzeichnen. Auch wurden Prüfungsbeanstandungen aus den Vorjahren umgesetzt. Dem stehen planmäßige Abschreibungen in Höhe von 342.900 € entgegen.



Anlagen und Maschinen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.4 - Maschinen und Anlagen zur Leistungserstellung	167.651	235.520	67.869

Hier wurden in 2020 für die Feuerwehr drei Luftreiniger (3.894 €), Schneidgerät und Spreizer (17.696 €) sowie zwei Teleskop-Rettungszylinder (6.287 €) beschafft, zwei Luftreiniger für das Bürgerhaus (2.596 €), Pumpen und Wasseraufbereitungstechnik für das Schwimmbad sowie Hubwagen und Luftentfeuchter (2.070 €) für die Wasserversorgung. Dem stehen Abschreibungen in Höhe von 23.001 € entgegen.

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.5 - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	698.079	917.856	219.777

Zur Bilanzposition Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören die Anschaffungen im Bereich Fuhrpark, Werkzeuge, Spielgeräte und GWG. Im Jahr 2020 wurden Anschaffungen wie beispielsweise ein neues Fahrzeug (MTF 82.645 €), Spinde (11.524 €) sowie Druckluftflaschen und Handfunkgeräte (10.541 €) für die Feuerwehr, ein Multifunktionslader für die Wasserversorgung (56.890 €) und ein Unterflurwindelcontainer (7.328 €) getätigt. Zudem wurde der Restwert der Müllgefäße nacherfasst (151.559 €). Dagegen stehen Abschreibungen in Höhe von 149.163 €.

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.6 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	314.631	1.177.856	863.225

Als Anlagen im Bau bezeichnet man eine Investitionsmaßnahme solange, bis sie mit ihren wesentlichen Teilen in Betrieb geht und genutzt werden kann, d.h. bis zum Fertigstellungszeitpunkt werden die Rechnungen einer Investitionsmaßnahme als „Anlage im Bau“ gemeldet und dann als entsprechende Anlage (als Gebäude, Straße o.ä.) umgebucht.

Im Jahr 2020 nimmt die Bilanzposition um 863.225 € zu, was bedeutet, dass im Jahr 2020 mehr Anlagen im Bau dazu gekommen sind (u.a. Sanierung Schwimmbad, Sporthalle Glashütten, MZH Schloßborn und L3319) als Anlagen im Bau fertig gestellt werden konnten.

Fertig gestellt wurde die Treppe am Türmchen sowie Wasserleitung Am Steinchen.



Finanzanlagen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3 - Finanzanlagevermögen	1.959.458	1.962.651	3.193

Anteile an verbundenen Unternehmen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine Anteile an verbundenen Unternehmen.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.2 - Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine Ausleihungen an verbundenen Unternehmen.

Beteiligungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.3 - Beteiligungen	1.843.964	0	-1.843.964

Beteiligungen sind gem. GemHVO Unternehmen, deren Beteiligungsquote zwischen 20 % - 50 % liegt.

Bisher wurden unter dieser Position die Abwasserverbände Main-Taunus und Emsbachtal, der Limeserlebnispfad Hochtaunus und neu seit 2019 die Holzagentur Taunus geführt.

Da die Beteiligungswerte jedoch jeweils unter 20 % liegen, müssen sie auf Bilanzposition 1.3.6 sonstige Ausleihungen geführt werden. Diese Korrektur wurde nun mit Erstellung des Jahresabschluss 2020 vorgenommen.



Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Wertpapiere des Anlagevermögens

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.5 - Wertpapiere des Anlagevermögens	107.125	112.874	5.749

Hier wurde der Zugang zum KVR-Versorgungsrücklage Fonds in Höhe von 5.749,46 € gebucht. Wie bereits in Kapitel 2 erwähnt, wurde der KVR-Fonds nach dem aktuellen Kurswert zum 31.12.20 aktiviert. Dies ist zwar ein Verstoß gegen das Vorsichtsprinzip, aufgrund der Geringfügigkeit und der besseren Transparenz aber angemessen.

Sonstige Ausleihungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.6 - sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	8.369	1.849.777	1.841.407

Hierin enthalten sind die Beteiligungen < 20 % Beteiligungsquote

Dies sind in unserem Fall

- VR Bank Idstein (500 €)
- Frankfurter Volksbank (200 €)
- Holzagentur Taunus (1.500 €)
- Abwasserverband Emsbachtal (ehem. Obere Ems) mit 5,00 %
- Abwasserverband Main-Taunus mit 2,099 %
- Limes-Erlebnispfad mit 9,09 %

Die Abwasserverbände, der Limes-Erlebnispfad sowie die Holzagentur Taunus wurden bislang unter Bilanzposition 1.3.3 Beteiligungen geführt. Da aber alle unter 20% Beteiligungsquote liegen, müssen sie hier geführt werden. Dies wird nun mit dem Jahresabschluss 2020 korrekt dargestellt.



Die Beteiligungswerte haben sich nicht verändert.

Veränderungen können sich wie folgt auswirken:

Erhöhungen der Stammeinlagen oder Wiedererlangtes positives Eigenkapital führen zur Zuschreibung des Beteiligungswertes in der Bilanz der Gemeinde.

Ein negatives Eigenkapital bei der Beteiligung wird nur mit dem Erinnerungswert von 1 € bei der Gemeinde ausgewiesen.

Die Zuschreibungen durch Beteiligungswerte verbessern das außerordentliche Ergebnis.

Verändert hat sich ein gewährtes Darlehen an den EVIM (Evangelischer Verein für Innere Mission in Nassau). Der EVIM tilgt dieses Darlehen jährlich in Höhe von 2.556,46 €. Der Restwert des Darlehens zum 31.12.2020 beträgt 5.112.91 €.

Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.4 - Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine sparkassenrechtlichen Sonderbeziehungen.

Umlaufvermögen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2 - Umlaufvermögen	3.166.935	2.941.696	-225.240

Vorräte

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1 - Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0

Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.2 - Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren	0	0	0



Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.192.139	776.300	-415.839

Forderungen aus Transferleistungen und Zuschüssen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.3.1 - Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Beiträgen	484.825	422.004	-62.821

Die Forderungen aus Transferleistungen und Zuschüssen sinken gegenüber dem Vorjahr um 62.821 €. Hier enthalten sind Forderungen gegenüber anderen Kommunen im Rahmen des Kostenausgleichs nach §28 HKJGB sowie gegenüber dem Land im Rahmen der Fördermittel aus dem Konjunkturpaket und dem Katastrophenförderprogramm.

Forderungen aus Steuern und Umlagen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.3.2 - Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	471.014	66.673	-404.341

Die Forderungen aus Steuern und Umlagen sind im Vergleich zum Vorjahr in Summe um 404.341 € gesunken. Diese Position ist im Wesentlichen von der Abgrenzung der Steuereinnahmen aus dem 4. Quartal und dem 1. Quartal des Vorjahres zum aktuellen Jahr bzw. vom aktuellen Jahr zum folgenden Jahr beeinflusst.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.3.3 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	94.570	102.485	7.915

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen steigen um 7.915 €. Da diese Bilanzposition als "Zwischenstation" für alle ungezielten Geldeingänge dient, lässt sich in der Masse der Buchungen nicht erkennen, welche hauptsächlichen Forderungen 2019 in 2020 beglichen wurden.



Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.3.4 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen, gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis und Sondervermögen	0	0	0

Sonstige Vermögensgegenstände

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.3.5 - Sonstige Vermögensgegenstände	141.730	185.137	43.407

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind um 43.407 € gestiegen. In dieser Bilanzposition sind die Buchungen der Vorsteuer enthalten.

Flüssige Mittel

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.4 - Flüssige Mittel	1.974.796	2.165.396	190.600

Die flüssigen Mittel nehmen im Laufe des Jahres 2020 um 190.600 € zu. Dies ist auch durch die Finanzrechnung ersichtlich.

Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3 - Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	10.177	7.009	-3.168

Der Wert der aktiven Jahresabgrenzung ist durch die ARAPs für Lieferungen und Leistungen und die Beamtengehälter um 3.168 € gesunken.

Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0



3.2 Passiva

Eigenkapital

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1 - Eigenkapital	14.639.314	14.774.073	134.759

Netto-Position

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.1 - Netto-Position	14.320.689	14.320.689	0

Normalerweise verändert sich die Netto-Position der Bilanz nicht.

Sie sollte nach der in 2018 erfolgten Ausbuchung der Altfehlbeträge gegen die Netto-Position im Zuge des Hessenkasse-Programms der hessischen Landesregierung für die Zukunft konstant bleiben.

Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2 - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	17.981	386.005	368.024

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	17.981	175.932	157.951

Der Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis 2019 wandert mit diesem Jahresabschluss in die Rücklage und dient zum Ausgleich zukünftiger Verluste im ordentlichen Ergebnis. Ebenso der Überschuss aus dem ordentliche Ergebnis 2020 gem. § 25 GemHVO Abs. 1 Nr. 2.



Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.2 - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	210.073	210.073

Der Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis 2019 wandert mit diesem Jahresabschluss in die Rücklage und dient zum Ausgleich zukünftiger Verluste im außerordentlichen Ergebnis.

Ebenso erfolgt die Ausbuchung des Defizits aus dem außerordentlichen Ergebnis 2020 gem. § 25 GemHVO Abs. 4 Nr. 1.

Sonderrücklagen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.3 - Sonderrücklagen	0	0	0

Stiftungskapital

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.4 - Stiftungskapital	0	0	0

Ergebnisverwendung

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3 - Ergebnisverwendung	300.645	0	-300.645

Ergebnisvortrag

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.1 - Ergebnisvortrag	-93.097	0	93.097

Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.1.1 - Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0	0



Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.1.2 - Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-93.097	0	93.097

Der Verlustvortrag des außerordentlichen Jahresergebnis 2018 wurde gegen außerordentliche Rücklagen ausgebucht.

Jahresergebnis

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.2 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	393.742	0	-393.742

Die Jahresergebnisse aus dem Ergebnishaushalt werden korrekt in der Bilanz dargestellt. Damit stimmen die wesentlichen Faktoren der sogenannten Drei-Komponenten-Rechnung (Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung) überein.

Ordentliches Jahresergebnis

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.2.1 - Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	6.498	0	-6.498

Das ordentliche Ergebnis 2020 schließt erneut mit einem Überschuss ab und erhöht damit gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 die Rücklage im Jahresabschluss, weshalb hier der Wert mit 0 € anzugeben ist.

Außerordentliches Jahresergebnis

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.3.2.2 - Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	387.244	0	-387.244

Das außerordentliche Ergebnis 2020 schließt mit einem Defizit von 84.074 € ab und wird gemäß § 25 Abs. 4 Nr. 1 durch Entnahme aus der außerordentlichen Rücklage vollständig aufgefangen, weshalb hier der Wert mit 0 € anzugeben ist.



Sonderposten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2 - Sonderposten	3.563.889	3.426.487	-137.401

Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1 - Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	2.898.076	2.844.882	-53.194

Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1.1 - Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	1.965.532	2.043.512	77.980

Hierin enthalten sind die Hessenkasse-Mittel für die Sporthalle Glashütten (200.000 €). Dem gegenüber stehen Abschreibungen von 122.020 €.

Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1.2 - Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	181.623	203.454	21.831

Hier enthalten ist der Zuschuss zum Feuerwehrfahrzeug (MTF FW Glashütten) in Höhe von 37.645 €. Dem stehen Abschreibungen über 15.814 € entgegen.

Investitionsbeiträge

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1.3 - Investitionsbeiträge	750.921	597.916	-153.005

Die Investitionsbeiträge nehmen um 153.005 € ab. Neben den Auflösungen von Sonderposten (Abschreibungen) sind in 2020 Rückzahlungen der Straßenbeiträge Ginsterweg (41.746 €) enthalten.



Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.2 - Sonderposten für den Gebührenaussgleich	665.812	581.605	-84.207

Da die Gemeinde im Bereich der Gebühren keine Gewinne machen darf, müssen diese in eine Gebührenaussgleichsrücklage gesteckt werden und dem Bürger innerhalb von 5 Jahren in Form von Gebührensenkungen zurückerstattet werden.

Im Jahr 2020 kam es im Abwasserbereich zu einem Gebührenüberschuss in Höhe von 112.611,54 €, der der Gebührenaussgleichsrücklage zugeführt wird. Auch im Wasserbereich kam es zu einem Überschuss in der Nachkalkulation gemäß KAG in Höhe von 34.467,35 €, der der Gebührenaussgleichsrücklage zugeführt wird. Durch die Auflösung der 2015-Überschüsse im Bereich Abwasser (127.527,24 €) und die Auflösung im Bereich Wasser der 2015-Überschüsse (80.615 €) sowie Teilauflösung der 2016-Überschüsse (23.144 €) nehmen die Rücklagen ab. Insgesamt verringert sich die Gebührenaussgleichsrücklage auf **581.605 €**.

Im Detail stellt sich die Situation der Gebührenhaushalte wie folgt dar:

	533010 Wasser	538010 Schmutz- wasser	538010 Niederschlags- wasser	Summe
Jahresergebnis (ord. Ergebnis)	51.222,35 €	121.062,54 €		172.284,89 €
Ergebnis nach KAG	34.467,35 €	98.344,37 €	14.267,17 €	147.078,89 €
Rücklagen aus Vorjahren	38.381,41 €	250.293,55 €	145.851,12 €	434.526,08 €
Bereits berücksichtigte Auflösung Gebührenaussgleichsrücklage 2015 (Wasser Teilauflösung 2016)	-103.759 €	-76.366,50 €	-51.160,74 €	-231.286,24 €
Ergebnis der Nachkalkulation (Bestand 31.12.2020)	72.848,76 €	348.637,93 €	160.118,28 €	581.604,97 €

Die Unterschiede zwischen dem Jahresergebnis der beiden Bereiche und dem Ergebnis gemäß Kommunalabgabengesetz resultiert in erster Linie aus der Nichtberücksichtigung der außerordentlichen Ergebnisse.

Die Nachkalkulation im Abfall schloss 2020 mit einem Überschuss von 35.089,60 € ab. Beschlussgemäß sollten noch 50.000 € Altdefizite aufgefangen werden. Entsprechend verringert die Nachkalkulation 2020 die aufzufangenden Defizite auf 14.910,40 €.



Sonderposten für Umlagen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.3 - Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0	0	0

Sonstige Sonderposten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.4 - Sonstige Sonderposten	0	0	0

Rückstellungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3 - Rückstellungen	4.359.545	4.167.580	-191.965

Pensionsrückstellungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3.1 - Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	3.711.686	3.921.276	209.590

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen erhöhen sich in 2020 um 209.590 €. Dies betrifft ausschließlich Pensions- und Beihilferückstellungen.

Wie bereits unter Abschnitt 2. erläutert, wurden die Pensionsrückstellungen gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO auf Basis des mathematischen Gutachtens der Kommunalen Versorgungskasse mit einem Abzinsungssatz von 6 % angesetzt. Dieser ist höher als der von der Deutschen Bundesbank auf Marktentwicklung beruhende Abzinsungszinssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (laut KDZ rund 2,3 %). Seit 2020 stellt die KDZ eine Vergleichsberechnung zur Verfügung, wieviel höher der Rückstellungsbetrag für Pension- und Beihilfe wäre, wenn die Rückstellung mit dem Marktzins berechnet werden würde. Demnach ist die GemHVO-konforme Rückstellung 1.677.282 € (52%) zu niedrig.

Rückstellungen für Umlageverpflichtungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3.2 - Rückstellung für Finanzausgleich und Schuldverhältnisse	515.015	123.900	-391.115



In 2020 wurden Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage, die aus guten Steuereinnahmen in 2018 und 2019 resultieren, in Höhe von 391.115 € aufgelöst. Die verbleibenden 123.900 € aus dem 2. Halbjahr 2019 sind in 2021 aufzulösen.

Neue Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage wurden aufgrund zu geringer Steuereinnahmen nicht gebildet.

Diese in der GemHVO geforderte Rückstellungsbildung verfolgt das Ziel, die Lasten aus Kreis- und Schulumlage zu verschieben und an die Steuerkraft in einem Haushaltsjahr anzugleichen, um damit Periodengerechtigkeit herzustellen. Die Kreis- und Schulumlage bemisst sich nach den Steuererträgen der vorangegangenen 2 Jahre. Sind diese Steuererträge – wie hier in 2018 und 2019 - besonders hoch, führt das zu einer hohen Kreis- und Schulumlage. Die Auflösung der Rückstellung federt diese Verzerrung ab.

Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3.3 - Rückstellungen für Rekultivierung von Abfalldeponien	0	0	0

Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3.4 - Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0

Sonstige Rückstellungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3.5 - Sonstige Rückstellungen	132.844	122.404	-10.440

Die sonstigen Rückstellungen betreffen Rechtsberatungen und Dienstleistungen (für die Prüfungen der Jahresabschlüsse und Dienstleistungen für die Finanzabteilung gebildet) und unterlassene Instandhaltungen (für die Sporthalle Glashütten gebildet).

2020 in Anspruch genommen:

- 10.440 € für die Prüfung und die Aufarbeitung der Jahresabschlüsse

Neue sonstige Rückstellungen wurden in 2020 keine gebildet.

Damit verbleiben sonstige Rückstellungen in Höhe von:

- Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung 122.403,72 € für die Wandbekleidung der Sporthalle Glashütten



Verbindlichkeiten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4 - Verbindlichkeiten	3.282.115	4.121.187	839.072

Hier wird auf die Verbindlichkeitenübersicht verwiesen.

Verbindlichkeiten aus Anleihen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.1 - Anleihen	0	0	0

Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.2 - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.754.873	3.674.662	919.790

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.2.1 - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.244.260	3.198.949	954.689

In 2020 erfolgte eine Darlehensaufnahme über 1 Mio. Euro weswegen sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhen.

Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.2.2 - Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	509.202	474.303	-34.899

Hierunter fallen die Darlehen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) gegenüber dem Land Hessen bzw. der Wi-Bank.



Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.2.3 - Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	1.410	1.410	0

Hierunter fallen insbesondere Arbeitgeberdarlehen sowie ein gewährtes Darlehen von der Bitburger Brauerei.

Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.3 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	720	0	-720

Die Gemeinde Glashütten hat keine Liquiditätskredite. In 2019 wurde hier ein negativer Bankbestand aus den Flüssigen Mitteln umgliedert.

Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.4 - Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0

Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Beiträgen	49.576	57.565	7.988

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.6 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	298.139	317.787	19.649

Wie bei den korrespondierenden Forderungen lässt sich in der Masse der Buchungen nicht erkennen, welche hauptsächlichen Verbindlichkeiten 2019 in 2020 beglichen wurden.



Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.7 - Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	10.397	7.009	-3.388

Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0	0	0

Sonstige Verbindlichkeiten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.9 - Sonstige Verbindlichkeiten	168.410	64.163	-104.246

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten findet man insbesondere Steuerzahllasten gegenüber dem Finanzamt sowie durchlaufende Gelder.

Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten	416.764	435.362	18.598

Unter die passive Rechnungsabgrenzung fallen Buchungen für die Abräumung von Grabstellen, der Erwerb von Gräbern und die Auflösung von Wahlgräbern. Hier ist auch der größte Teil der Veränderung der Bilanzposition zu finden.

Daneben finden weiter Veränderungen in der passiven Rechnungsabgrenzung zum 31.12.2020 (Zahlungen von Debitoren in 2020 für Leistungen in 2021) statt.

4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Nach der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) werden für die Beurteilung der kommunalen Haushalte vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen. Gemäß § 92 Abs. 3 HGO soll der Haushalt in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen sein.



Der Ergebnishaushalt gilt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge und der Zins- und sonstigen Finanzerträge mindestens ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushalts und der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden können.

Grundsätzlich gilt, dass ein positives Jahresergebnis das Eigenkapital in der Bilanz erhöht und ein negatives Jahresergebnis das Eigenkapital belastet. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Der Jahresabschluss 2020 weist in der Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von 67.379,32 Euro aus.

Im Vergleich zum Ergebnis des Haushaltsplanes 2020 in Höhe von 0 Euro beträgt die Veränderung 67.379,32 Euro.

Das Ergebnis des Jahresabschlusses ist jedoch zu relativieren. Nachhaltige Aussagekraft hat lediglich das Ordentliche Ergebnis, welches um außerordentliche, einmalige Effekte, z.B. durch Grundstücksverkäufe bereinigt ist.

Das ordentliche Ergebnis 2020 beträgt 151.453,19 Euro. Im Vergleich zum ordentlichen Ergebnis des Haushaltsplanes 2020 in Höhe von 0 Euro beträgt die Veränderung 151.453,19 Euro.

Das außerordentliche Ergebnis beträgt -84.073,87 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung in Höhe von 0 Euro beträgt die Veränderung -84.073,87 Euro.

4.1 Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Verwaltungsergebnis

+ Ergebnis der Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ergebnis der ordentlichen Tätigkeit (Ordentliches Ergebnis)

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (Außerordentliches Ergebnis)

= Jahresergebnis



4.1.1 Ergebnislage

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

In den vergangenen Jahren konnten die öffentlichen Haushalte und Kommunen stark von der Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise profitieren, weswegen die kommunalen Steuereinnahmen stetig gestiegen sind. Zudem wurde hessischen Kommunen durch das Hessenkasseprogramm 2018 und der damit verbundenen Ablösung der angehäuften Liquiditätskredite ein finanzieller Neuanfang ermöglicht.

Mit Ausbruch der Corona-Pandemie Anfang 2020 steht die Weltwirtschaft nun erneut einer Krise von bislang noch nie dagewesenem Ausmaß gegenüber. Durch die Pandemie werden auch die Steuereinnahmen wieder zeitversetzt sinken, was die Konsolidierungsbemühungen auch auf kommunaler Ebene erschweren wird.

Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Zudem zeigt sich heute immer mehr, dass durch die Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise Kommunen riesige Sanierungsstaus aufgehäuft haben, die es gilt nach und nach abzubauen. Hier wird es sowohl in finanzieller Sicht aber insbesondere auch auf Sicht der veränderten Bedürfnisse im Hinblick auf die demographische Entwicklung notwendig sein, genau zu prüfen, ob noch alle Investitionen erforderlich sind.



Jahresabschluss 2020
Glashütten

Die Ergebnisse im Überblick

Nachfolgend wird das Jahresergebnis 2020 im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung 2020 dargestellt:

Ergebnis im Vergleich

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Ordentliche Erträge	12.182.905,80	12.285.495	12.090.374,74	-195.120,26	-1,59
Ordentliche Aufwendungen	12.105.666,26	12.205.725	11.885.394,55	-320.330,45	-2,62
Verwaltungsergebnis	77.239,54	79.770	204.980,19	125.210,19	156,96
Finanzerträge	26.981,05	24.030	39.777,30	15.747,30	65,53
Zinsen und sonstige Aufwendungen	97.722,86	103.800	93.304,30	-10.495,70	-10,11
Finanzergebnis	-70.741,81	-79.770	-53.527,00	26.243,00	32,90
Ordentliches Ergebnis	6.497,73	0	151.453,19	151.453,19	--
Außerordentliche Erträge	877.217,12	--	298.705,56	298.705,56	--
Außerordentliche Aufwendungen	489.973,32	--	382.779,43	382.779,43	--
Außerordentliches Ergebnis	387.243,80	--	-84.073,87	-84.073,87	--
Jahresergebnis	393.741,53	0	67.379,32	67.379,32	--



Verwaltungsergebnis

Das Verwaltungsergebnis zeigt an, ob die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Verwaltungsergebnis zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Verwaltungsergebnis schließt in Höhe von 204.980,19 Euro ab. Im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres beträgt die Veränderung 127.740,65 Euro. Gegenüber dem geplanten Verwaltungsergebnis ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 125.210,19 Euro.

In der laufenden Aufgabenwahrnehmung konnte den Mindererträgen mit Minderaufwendungen entgegengewirkt werden, weshalb doch ein gutes positives Verwaltungsergebnis vorliegt.

Finanzergebnis

Neben dem Verwaltungsergebnis steht das Finanzergebnis in Höhe von -53.527,00 Euro. Das Finanzergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um 17.214,81 Euro und gegenüber dem Haushaltsplan um 26.243 Euro verändert.

Ordentliches Ergebnis

Wie bereits erwähnt, ist das Ordentliche Ergebnis der wichtigste Maßstab zur Beurteilung der Haushaltslage. Hiernach richten sich die aufsichtsbehördliche Beurteilung der Haushaltsgenehmigung sowie das Erfordernis zur Aufstellung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes.

Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis ergeben das Ordentliche Ergebnis, welches mit 151.453,19 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um 144.955,46 Euro abweicht.

Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung 151.453,19 Euro. Dies steht vor allem im Zusammenhang mit geringeren Steueraufwendungen aufgrund geringerer Steuereinnahmen sowie Einsparungen im Personalbereich durch die IKZ Usingen und im Bereich Sach- und Dienstleistung.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von -84.073,87 Euro in das Jahresergebnis ein.

Das Jahresergebnis 2020 beträgt somit 67.379,32 Euro und verändert sich zum Vorjahresergebnis um -326.362,21 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von 0 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 67.379,32 Euro.



Maßgeblichen Anteil an den außerordentlichen Vorgängen haben Einzelwertberichtigungen die größtenteils den Auswirkungen der Coronapandemie zuzuschreiben sind sowie weiterhin Korrekturen der vorangegangenen Jahresabschlüsse, die lediglich buchhalterische, aber keine liquiden Folgen haben, wie die der Kreis- und Schulumlage.

Rücklagen

Jahresergebnisse haben Auswirkungen auf das Eigenkapital. Grundsätzlich gilt: Negative Jahresergebnisse reduzieren das Eigenkapital, positive Abschlüsse stärken das Eigenkapital.

In der nachfolgenden Tabelle wird die Entwicklung des Eigenkapitals in Gänze und in seinen Einzelpositionen dargestellt:



Jahresabschluss 2020
Glashütten

Rücklagenentwicklung

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
1. - Eigenkapital	14.076.996	14.320.689	14.245.573	14.639.314	14.774.073
1.1. - Nettoposition	15.586.671	15.586.671	14.320.689	14.320.689	14.320.689
1.2. - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	0	0	0	17.981	386.005
1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	17.981	175.932
1.2.2. - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	210.073
1.2.3. - Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
1.2.4. - Stiftungskapital	--	--	--	--	--
1.3. - Ergebnisverwendung	-1.509.675	-1.265.982	-75.116	300.645	67.379
1.3.1. - Ergebnisvortrag	-1.633.777	-1.509.675	0	-93.097	0
1.3.1.1 - Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-1.633.777	-1.509.675	0	0	0
1.3.1.2 - Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0	0	-93.097	0
1.3.2. - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	124.102	243.693	-75.116	393.742	67.379
1.3.2.1. - Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	274.338	240.104	17.981	6.498	151.453
1.3.2.2. - Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-150.236	3.589	-93.097	387.244	-84.074

Auf die Rücklagenentwicklung der §§ 24 und 25 GemHVO in Verbindung mit der Ausbuchung der Altfehlbeträge im Zuge der Hessenkasse wurde bereits hingewiesen.

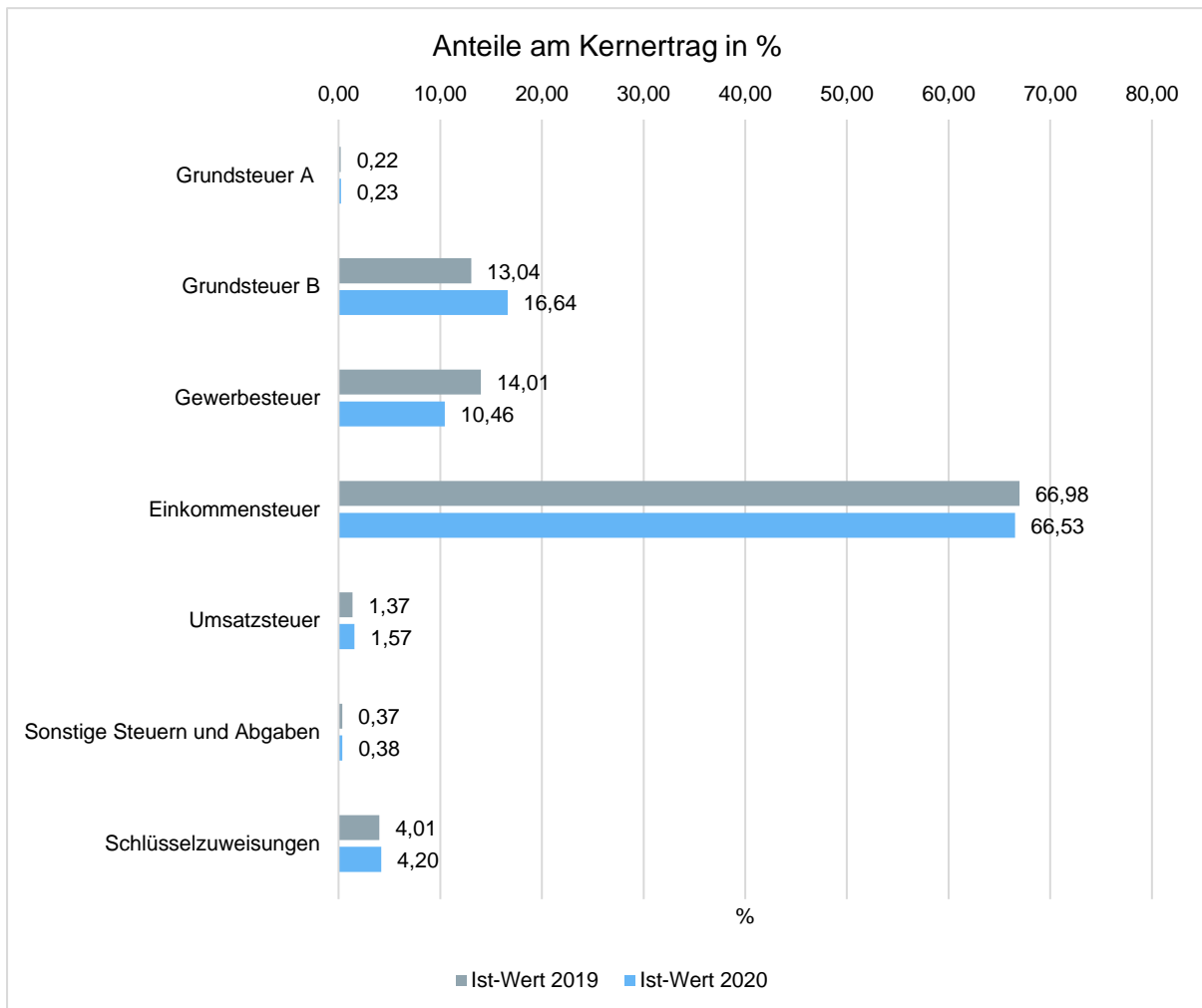


4.1.2 Ertragslage

Zusammensetzung der Kernfinanzierungsmasse

In der nachfolgenden Grafik wird der prozentuale Anteil der einzelnen Steuerarten bzw. der Schlüsselzuweisungen an der Kernfinanzierungsmasse des Haushaltes abgebildet. Die Kernfinanzierungsmasse ist die Summe aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen. Durch die jeweiligen Anteile wird erkennbar, welche Bedeutung die einzelnen Ertragsarten haben.

Grundsätzlich sollte der Anteil der Real- und Gemeinschaftssteuern am Kernertrag des Haushaltes hoch und der aus Schlüsselzuweisungen niedrig sein, weil ansonsten eine hohe Abhängigkeit von Mitteln aus dem Finanzausgleich besteht.



Die Grafik verdeutlicht, dass die hohen Anteile am Kernertrag durch die Steuerarten (Einkommen-, Gewerbesteuer, Schlüsselzuweisungen) zustande kommen, die die Kommune nicht unmittelbar beeinflussen kann, von denen sie aber stark abhängig ist. Dies ist einzig allein bei der Grundsteuer B möglich.



Entwicklung der einzelnen Ertragsarten im Überblick

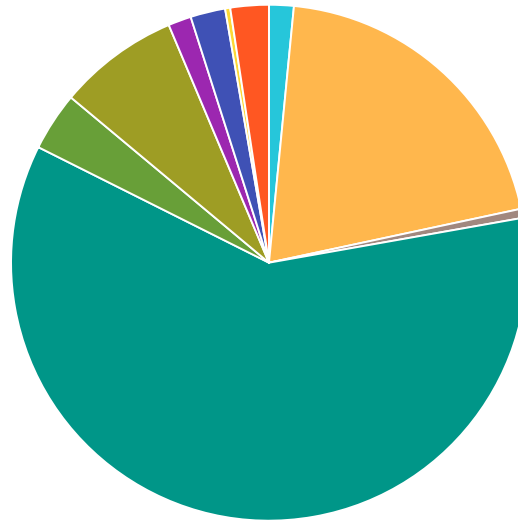
Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten und die Abweichungen zum Vorjahresergebnis sowie zu den Planwerten.

Ertragsarten im Überblick

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	341.327,45	204.405	192.206,85	-12.198,15	-5,97
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.275.416,35	2.433.499	2.497.971,50	64.472,50	2,65
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	149.711,82	71.975	71.032,68	-942,32	-1,31
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	7.809.195,82	8.101.828	7.479.006,54	-622.821,46	-7,69
Erträge aus Transferleistungen	463.888,01	433.540	456.667,81	23.127,81	5,33
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	671.818,82	603.860	942.639,47	338.779,47	56,10
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	221.445,46	181.124	179.580,16	-1.543,84	-0,85
Sonstige ordentliche Erträge	250.102,07	255.264	271.269,73	16.005,73	6,27
Ordentliche Erträge	12.182.905,80	12.285.495	12.090.374,74	-195.120,26	-1,59
Finanzerträge	26.981,05	24.030	39.777,30	15.747,30	65,53
Außerordentliche Erträge	877.217,12	--	298.705,56	298.705,56	--
Summe	13.087.103,97	12.309.525	12.428.857,60	119.332,60	0,97



Ertragsarten im Kuchendiagramm



- Privatrechtliche Leistungsentgelte (1,55%)
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (20,10%)
- Kostenersatzleistungen und -erstattungen (0,57%)
- Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen (60,17%)
- Erträge aus Transferleistungen (3,67%)
- Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen (7,58%)
- Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen (1,44%)
- Sonstige ordentliche Erträge (2,18%)
- Finanzerträge (0,32%)
- Außerordentliche Erträge (2,40%)

Die Erträge insgesamt weichen um -658.246,37 Euro vom Vorjahresergebnis und um 119.332,60 Euro von der Haushaltsplanung ab.

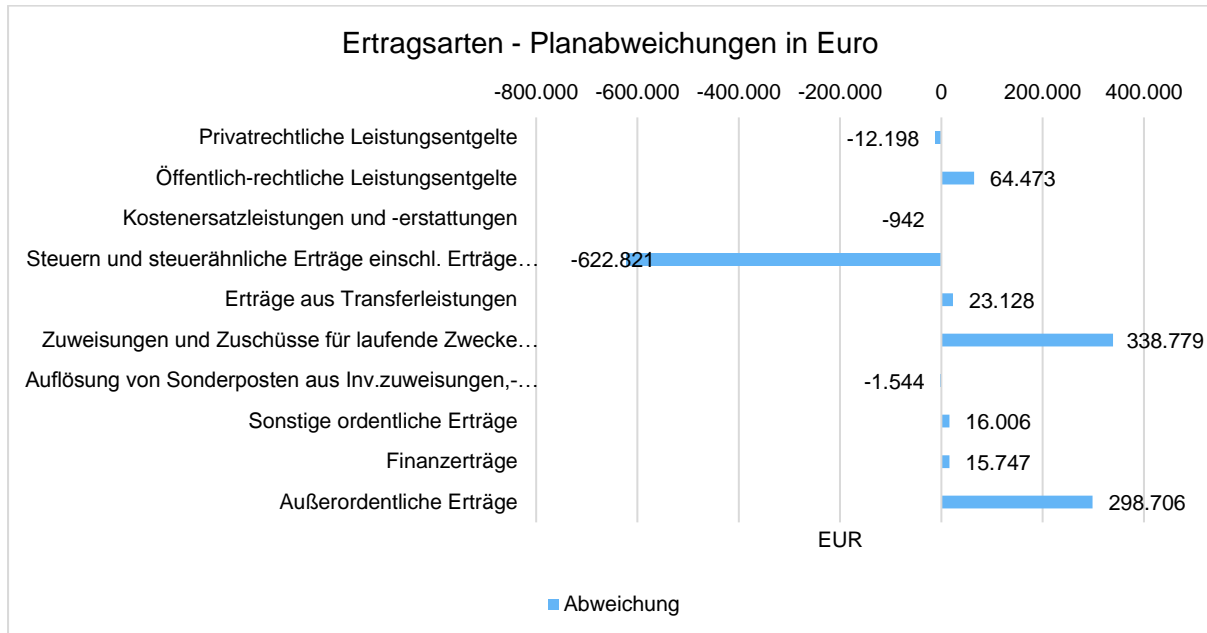
Die hohe Abweichung vom Vorjahresergebnis hängt vor allem damit zusammen, dass in 2020 keine Grundstücksverkäufe und kaum noch Jahresabschlusskorrekturen aus den vergangenen Jahren erfolgten.

Bei den ordentlichen Erträgen (ohne Finanzertrag) ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert in Höhe von -92.531,06 Euro. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Veränderung -195.120,26 Euro.



Planabweichungen nach Ertragsarten

Die Abweichungen des Ergebnisses der einzelnen Ertragsarten von der Haushaltsplanung werden in der folgenden Grafik dargestellt:



Steuern und ähnliche Abgaben

Aus der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie gesetzlichen Umlagen erkennbar:

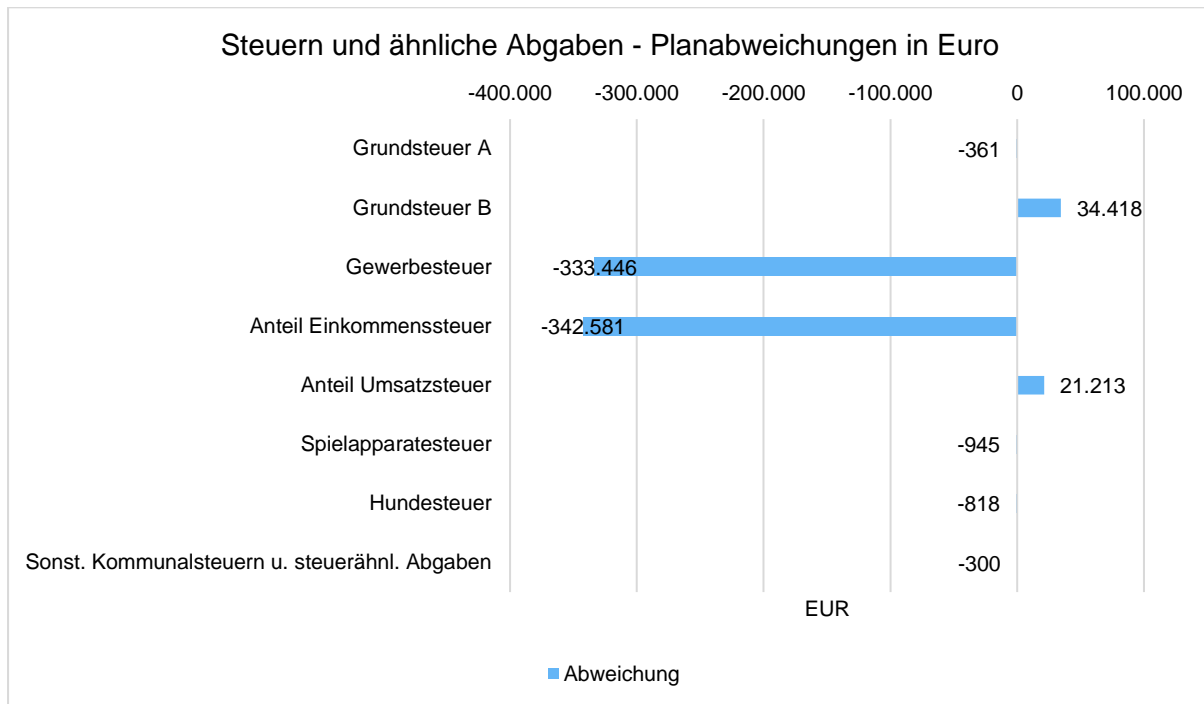
Steuern und ähnliche Abgaben

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Grundsteuer A	17.546,87	18.000	17.638,90	-361,10	-2,01
Grundsteuer B	1.060.983,35	1.264.685	1.299.102,93	34.417,93	2,72
Gewerbesteuer	1.139.334,91	1.149.720	816.273,71	-333.446,29	-29,00
Anteil Einkommenssteuer	5.449.281,96	5.536.250	5.193.668,74	-342.581,26	-6,19
Anteil Umsatzsteuer	111.592,22	101.673	122.885,63	21.212,63	20,86
Spielapparatesteuer	799,35	1.200	254,63	-945,37	-78,78
Hundesteuer	29.657,16	30.000	29.182,00	-818,00	-2,73
Sonst. Kommunalsteuern u. steuerähnl. Abgaben	--	300	--	-300,00	--
Summe	7.809.195,82	8.101.828	7.479.006,54	-622.821,46	-7,69



Jahresabschluss 2020 Glashütten

Die Grafik zeigt die Abweichungen vom Planansatz in Euro:



Die extremen Einbußen im Bereich Einkommen- und Gewerbesteuer sind bereits die ersten Folgen der Corona-Pandemie.

Zuwendungen und Umlagen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen sind neben den Steuern eine weitere wichtige Säule der kommunalen Ertragsseite. Dies gilt insbesondere für die Schlüsselzuweisungen im Zuge des kommunalen Finanzausgleichs.

Gegenüber dem Vorjahresergebnis haben sich die Erträge aus Zuwendungen und Umlagen um 270.820,65 Euro verändert. Die Abweichung vom Planansatz beträgt insgesamt 338.779,47 Euro.



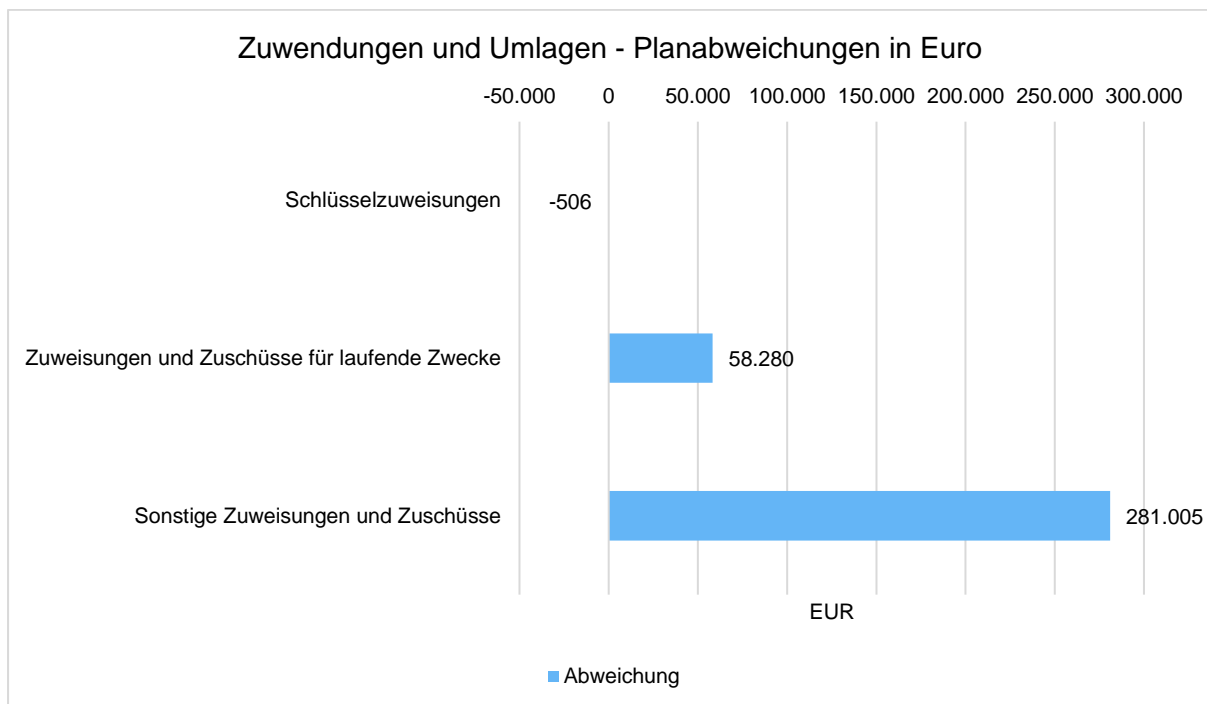
Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

Zuwendungen und Umlagen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Schlüsselzuweisungen	325.924,00	328.160	327.654,00	-506,00	-0,15
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	276.091,62	275.700	333.980,47	58.280,47	21,14
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	69.803,20	0	281.005,00	281.005,00	--
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	671.818,82	603.860	942.639,47	338.779,47	56,10

Die Zuwendungen und Zuweisungen sind geprägt von den Schlüsselzuweisungen und den Auflösungen von Sonderposten.

Die Veränderungen zum Planansatz im Einzelnen:



Neben der Kostenerstattung vom Land für die 6-Stunden-Freistellung für Kita-Kinder in Höhe von 300.413 € fallen hierunter in 2020 auch die Schlüsselzuweisungen (327.553 €) sowie die Corona bedingte Kompensationszahlung (256.005 €) für den Gewerbesteuer ausfall. Dadurch ergibt sich sowohl eine deutliche Steigerung zum Vorjahr als auch zum Planansatz 2020.



Sonstige Ertragsarten

Die Entwicklung der sonstigen Ertragsarten im Vergleich zum Vorjahresergebnis sowie zum Haushaltsplan sind nachfolgend abgebildet:

Sonstige Ertragsarten

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	341.327,45	204.405	192.206,85	-12.198,15	-5,97
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.275.416,35	2.433.499	2.497.971,50	64.472,50	2,65
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	149.711,82	71.975	71.032,68	-942,32	-1,31
Erträge aus Transferleistungen	463.888,01	433.540	456.667,81	23.127,81	5,33
Sonstige ordentliche Erträge	250.102,07	255.264	271.269,73	16.005,73	6,27
Finanzerträge	26.981,05	24.030	39.777,30	15.747,30	65,53
Außerordentliche Erträge	877.217,12	--	298.705,56	298.705,56	--
Summe sonstige Ertragsarten	4.384.643,87	3.422.713	3.827.631,43	404.918,43	11,83

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind geprägt durch Einnahmen im Forst und die Eintrittserlöse im Schwimmbad Schloßborn. Daneben stehen vor allem landwirtschaftliche Pachteinahmen, Erlöse aus dem Verkauf von Müllsäcken sowie der Seniorenfahrt.

Die Einnahmen aus dem Forstbereich betragen 124.811,48 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung 65.455 Euro gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 59.356,48 Euro.

Die Einnahmen aus dem Schwimmbad betragen 15.220,44 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung 75.000 Euro gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von -59.779,56 Euro.

Die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe Strom in den sonstigen ordentlichen Erträgen betragen 132.821,94 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung 143.000 Euro gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 10.178,06 Euro.

Die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe Gas in den sonstigen ordentlichen Erträgen betragen 8.000,00 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung 12.000 Euro gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 4.000 Euro.

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten beinhalten neben den Friedhofsgebühren, Verwaltungsgebühren (z.B. Pässe) aber auch Ordnungswidrigkeiten und Bußgelder.



Jahresabschluss 2020 Glashütten

Die Höhe der Bußgelder im Jahr 2020 beträgt 203.456,79 Euro. Im Vorjahr betrugen die Einnahmen hier 206.451 Euro.

Hauptanteilsträger der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind jedoch die Gebühren für Wasser, Abwasser und Abfall. Diese sind im Jahr 2020 wie folgt ausgefallen (Plan/Ist):

- Wasser (622.379 € / 679.308,82 €)
- Abfall (540.296 € / 522.965,37 €)
- Abwasser (926.474 € / 969.709,33 €)
- davon Niederschlagswasser (315.179 € / 317.139,81 €)

Insgesamt fallen nach Aufarbeitung der Gebührenausrücklage 231.286,24 € Gebühren aus der Rücklage mit ein.

Unter Kostenersatzleistungen fallen unter anderem Kostenerstattungen im Rahmen der Kinderbetreuung und der Hausmeister für die Grundschulen.

Die außerordentlichen Erträge sind wie bereits beschrieben wesentlich geringer ausgefallen als in 2019. Noch immer sind diese geprägt von Jahresabschlusskorrekturen und Grundstücksverkäufen, auch wenn die Masse im Vergleich zum Vorjahr deutlich abgenommen hat.



4.1.3 Aufwandslage

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

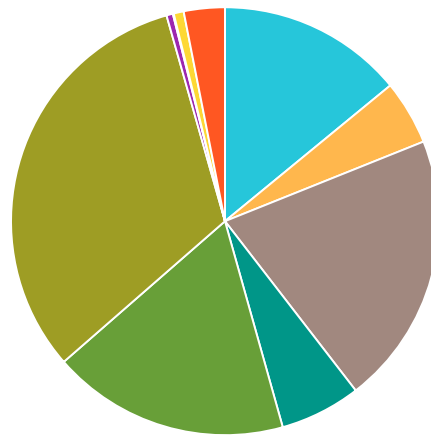
Aufwandsarten im Überblick

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Personalaufwendungen	1.829.473,12	1.876.010	1.737.646,63	-138.363,37	-7,38
Versorgungsaufwendungen	455.897,45	379.405	602.715,68	223.310,68	58,86
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.666.733,82	2.664.381	2.546.435,50	-117.945,50	-4,43
Abschreibungen	767.767,14	708.297	755.644,15	47.347,15	6,68
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	1.846.232,27	2.040.503	2.217.101,80	176.598,80	8,65
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	4.459.897,21	4.469.078	3.957.165,80	-511.912,20	-11,45
Transferaufwendungen	71.976,78	60.000	59.932,22	-67,78	-0,11
Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.688,47	8.051	8.752,77	701,77	8,72
Ordentliche Aufwendungen	12.105.666,26	12.205.725	11.885.394,55	-320.330,45	-2,62
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	97.722,86	103.800	93.304,30	-10.495,70	-10,11
Außerordentliche Aufwendungen	489.973,32	--	382.779,43	382.779,43	--
Summe	12.693.362,44	12.309.525	12.361.478,28	51.953,28	0,42



Jahresabschluss 2020 Glashütten

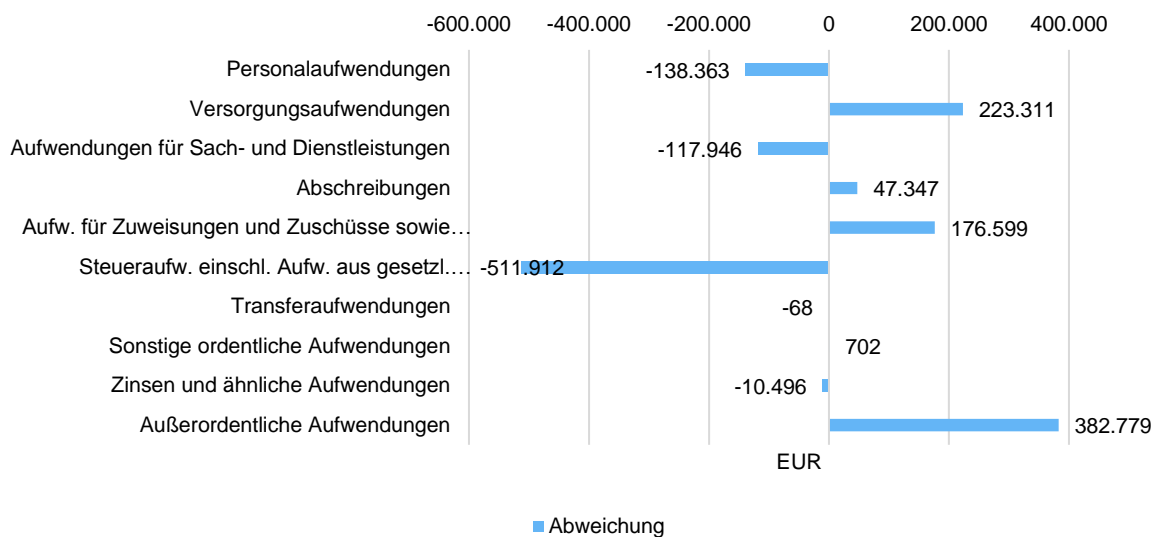
Aufwandsarten Kuchendiagramm



- Personalaufwendungen (14,06%)
- Versorgungsaufwendungen (4,88%)
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (20,60%)
- Abschreibungen (6,11%)
- Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw. (17,94%)
- Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen (32,01%)
- Transferaufwendungen (0,48%)
- Sonstige ordentliche Aufwendungen (0,07%)
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen (0,75%)
- Außerordentliche Aufwendungen (3,10%)

Die Grafik veranschaulicht die Abweichungen der einzelnen Aufwandsarten vom Planansatz:

Aufwandsarten - Planabweichungen in Euro





Jahresabschluss 2020 Glashütten

Die Gesamtaufwendungen verändern sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um -331.884,16 Euro. Die Abweichung zum Haushaltsansatz beträgt 51.953,28 Euro.

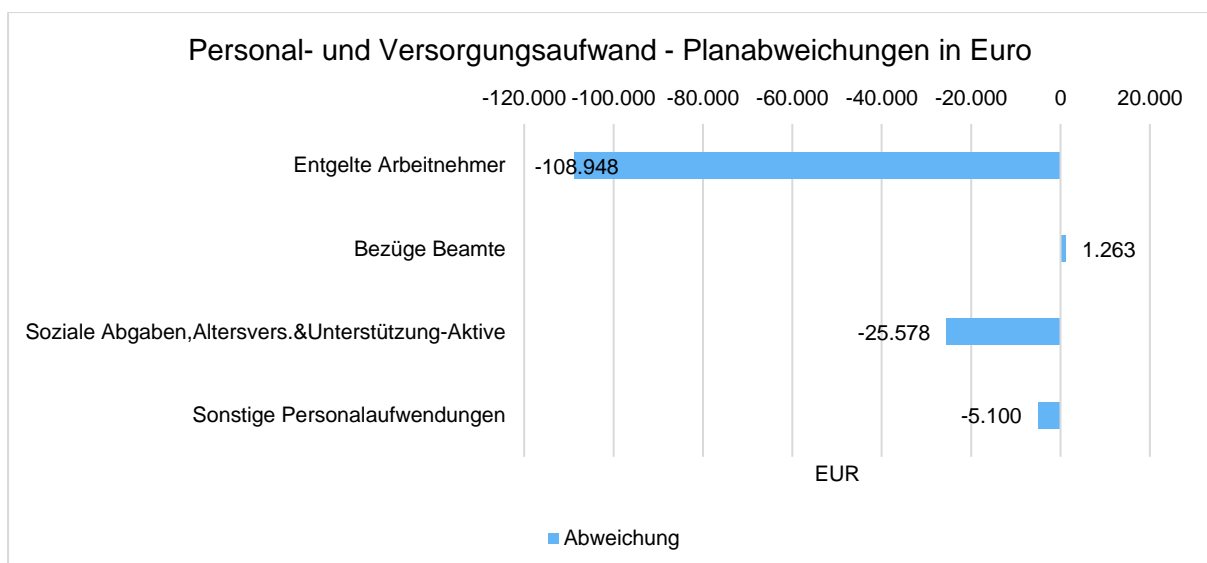
Die ordentlichen Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen) weichen gegenüber dem Vorjahresergebnis um -220.271,71 Euro ab. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung der ordentlichen Aufwendungen -320.330,45 Euro.

Personal- und Versorgungsaufwand

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Entgelte Arbeitnehmer	1.344.477,58	1.385.470	1.276.521,95	108.948,05	-7,86
Bezüge Beamte	176.403,16	165.150	166.412,64	1.262,64	0,76
Soziale Abgaben, Altersvers.&Unterstützung-Aktive	300.211,68	315.590	290.012,21	-25.577,79	-8,10
Sonstige Personalaufwendungen	8.380,70	9.800	4.699,83	-5.100,17	-52,04
Summe Personalaufwendungen	1.829.473,12	1.876.010	1.737.646,63	138.363,37	-7,38
Versorgungsaufwendungen	455.897,45	379.405	602.715,68	223.310,68	58,86

Die Grafik zeigt die Abweichungen gegenüber den Planansätzen:





Die letzten eingeplanten Tarifsteigerungen gab es zum 01.03.2020 um durchschnittlich 1,06 % bei den Beschäftigten in den Kommunen und um durchschnittlich 1,03 % im Sozial- und Erziehungsdienst. Bei den Beamten gab es zum 01.02.2020 eine Erhöhung der Grundgehaltssätze, des Familienzuschlags, der Amtszulagen und der allgemeinen Stellenzulage um 3,2 %.

Die Personalkosten liegen in 2020 deutlich unter dem Ansatz. Diese Kosteneinsparungen sind auf die Übernahme der Amtsgeschäfte der Kämmerei sowie Kasse durch die IKZ Usingen zurückzuführen.

Bei den Versorgungsaufwendungen wurde zur Berechnung der Zuführung von Pensions- und Beihilferückstellungen bislang der Teilwert zu Grunde gelegt. Seitens des Prüfungsamtes wurde jedoch angemerkt, dass hierfür die verzinste Barwerte heranzuziehen sind, welche die Teilwerte deutlich übersteigen. Durch diese vom Prüfungsamt vorgegebene Umstellung kommt es in 2020 zu einem nicht-liquiden Einmaleffekt und dadurch zu einer Überschreitung des Planansatzes.

Sach- und Dienstleistungsaufwand sowie Abschreibungen

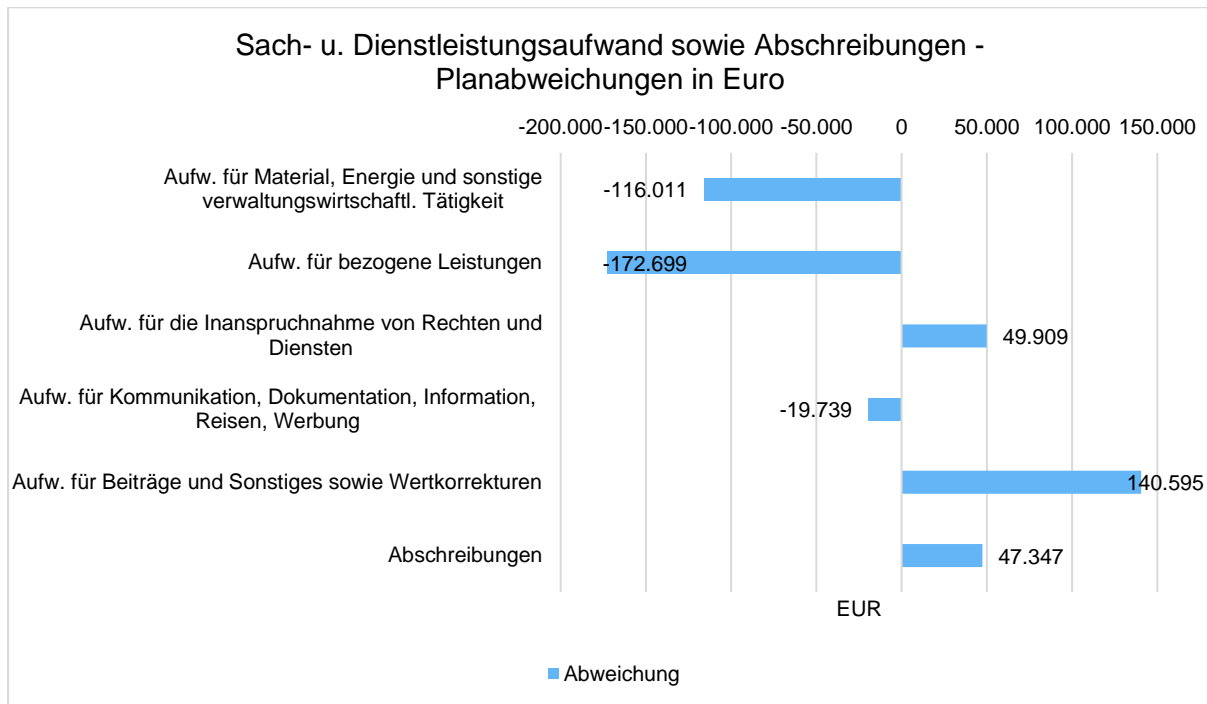
Der Sach- und Dienstleistungsaufwand (ohne Abschreibungen) beläuft sich insgesamt auf 2.546.435,50 Euro. Gegenüber dem Vorjahresergebnis verändert er sich um -120.298,32 Euro. Die Abweichung von der Haushaltsplanung beträgt -117.945,50 Euro.

Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenziert dargestellt, wobei in diesem Sachzusammenhang auch die Abschreibungen abgebildet werden:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftl. Tätigkeit	621.620,03	637.517	521.505,67	-116.011,33	-18,20
Aufw. für bezogene Leistungen	1.663.271,34	1.625.062	1.452.362,87	-172.699,13	-10,63
Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	83.703,90	166.980	216.889,39	49.909,39	29,89
Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	76.632,61	104.596	84.856,73	-19.739,27	-18,87
Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	221.505,94	130.226	270.820,84	140.594,84	107,96
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gesamt	2.666.733,82	2.664.381	2.546.435,50	-117.945,50	-4,43
Abschreibungen	767.767,14	708.297	755.644,15	47.347,15	6,68



Die Grafik zeigt die Abweichungen vom Planansatz in Euro:



Sach- und Dienstleistungen THH Übersicht

	2020
01 - Innere Verwaltung	421.951
02 - Sicherheit und Ordnung	273.633
04 - Kultur und Wissenschaft	2.175
05 - Soziale Hilfen	30.164
06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	21.861
08 - Sportförderung	113.637
09 - Räumliche Planung und Entwicklung	28.659
10 - Bauen und Wohnen	29.626
11 - Ver- und Entsorgung	933.394
12 - Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV	363.208
13 - Natur- und Landschaftspflege	202.819
15 - Wirtschaft und Tourismus	120.352
16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	1.468
Summe: GH - Gesamthaushalt	2.542.947

Die Sach- und Dienstleistungen fallen 2020 vor allem im Teilhaushalt 11 aber auch in 01, 02, 12 und 13 an.



Im Teilhaushalt 01 betrifft dies vor allem zentrale Kosten wie Versicherungen, EDV-Kosten, Instandhaltungskosten, Sachkosten im Bauhof, Fortbildungskosten und amtliche Bekanntmachungen. Auch enthalten sind politische Kosten wie Sitzungs- und Fraktionsgelder, Aufwandsentschädigungen oder die Kosten für die iPads in den Gremien.

Im Teilhaushalt 02 liegen die Aufwendungen für den Brandschutz und das Ordnungsamt. Hierbei fallen Kosten für die Geschwindigkeitskontrollen sowie Schutz- und Dienstkleidung u.a. ins Gewicht.

In Teilhaushalt 11 sind Transport- und Entsorgungskosten der verschiedenen Abfallarten enthalten. Außerdem sind sämtliche Instandhaltungen der Wasser- und Kanalleitungen hier verbucht.

Im Teilhaushalt 12 betrifft dies Straßensanierungen, Straßenbeleuchtung, die Oberflächenentwässerung der versiegelten Fläche sowie die Verbandsumlage des Verkehrsverbandes.

Im Teilhaushalt 13 sind Friedhofskosten sowie die Kosten aus dem Bereich Forst enthalten.

Insgesamt sind die Sach- und Dienstleistungen mit einer Abweichung von 4,43 % unter Plan geendet. Die Planansätze der einzelnen Teilhaushalte wurden meist unterschritten.

Die Unterschreitung resultiert aus der Summe von einer Vielzahl von Einzelansätzen. Die wesentlichsten Unterschreitungen finden sich in der Unterhaltung des Kanalnetzes, Straßenunterhaltung, Forstwirtschaft und bei Geschwindigkeitsmessungen. Überschreitungen von Ansätzen gab es deutlich weniger. Die wesentlichste ist die notwendige Bildung einer Gebührengleichstellungsrücklage im Wasser aber vor allem im Abwasser (in Folge der Unterschreitung der Unterhaltungsansätze). Auch wurden mehr als geplant Mittel für Hausanschlüsse in Folge des Baufortschritts L3319 benötigt sowie für Prüfungsgebühren der Revision, da die IKZ Kämmererei gemeinsam mit dem RPA einen Großteil des Jahresabschlussaufstellungs- und Prüfungsstaus abbauen konnte.

Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen

Neben den Personalaufwendungen und dem Aufwand für Sach- und Dienstleistungen stellen die Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen eine gewichtige Aufwandsart dar.

Die Aufwendungen in Höhe von 6.234.199,82 Euro weichen vom Vorjahresergebnis um -143.906,44 Euro und von den Planansätzen des Haushaltsjahres um -335.381,18 Euro ab.

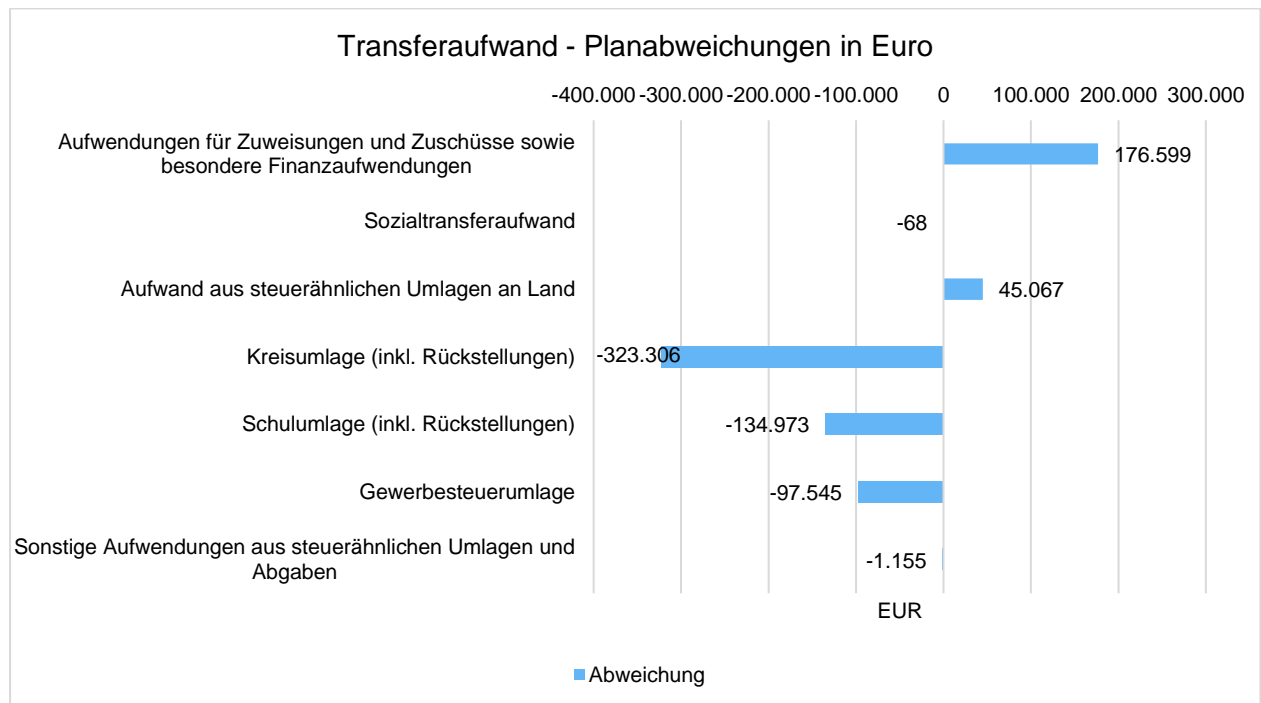


In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Aufwandspositionen differenziert dargestellt:

Transferaufwendungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.846.232,27	2.040.503	2.217.101,80	176.598,80	8,65
Sozialtransferaufwand	71.976,78	60.000	59.932,22	-67,78	-0,11
Aufwand aus steuerähnlichen Umlagen an Land	--	--	45.066,74	45.066,74	--
Kreisumlage (inkl. Rückstellungen)	2.839.533,00	2.868.391	2.545.085,00	323.306,00	-11,27
Schulumlage (inkl. Rückstellungen)	1.398.693,00	1.405.121	1.270.148,00	134.973,00	-9,61
Gewerbesteuerumlage	196.738,19	170.066	72.521,20	-97.544,80	-57,36
Sonstige Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen und Abgaben	24.933,02	25.500	24.344,86	-1.155,14	-4,53

Die Grafik zeigt die Abweichungen des Ergebnisses von den Planansätzen:





Die höchste Abweichung im Transferaufwand neben der Kreis- und Schulumlage resultiert aus der Gewerbesteuerumlage sowie aus den Zuweisungen und Zuschüssen. Aufgrund erheblich geringerer Gewerbesteuereinnahmen als geplant, was der Corona-Pandemie zu schulden ist, ist die Gewerbesteuerumlage dementsprechend geringer ausgefallen. Hinter den Zuweisungen und Zuschüssen verbergen sich die Zuschüsse für die Kitas der fremden Träger, die Kostenausgleiche an andere Kommunen nach § 28 HKJGB sowie sonstige Erstattungen an Gemeinden und Land.

Die Belastung aus Kreis- und Schulumlage hängt unmittelbar mit den Steuereinnahmen aus den Vorjahren zusammen. Durch die Auflösung von aufgrund eines sehr steuerstarken ersten Halbjahres 2019 gebildeten Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage fallen die Steueraufwendungen deutlich geringer aus.

Der größte Anteil an den Zuweisungen/Zuschüsse sind im Bereich der Kinderbetreuung zu finden, zum Einen der Kostenanteil für die kirchlichen Kitas, zum Anderen für die Betreuten Grundschulen des Hochtaunuskreises. Hinzu kommen Kosten für Hessenforst und die Abwasserverbände.

Im Jahr 2020 betragen die Zuweisungen/Zuschüsse im Bereich Kinderbetreuung 1.379.369,89 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit 1.278.432 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 100.937,89 Euro.

Im Bereich der IKZ wurden die Aufgaben der Kämmerei zum 01.01.2019 und zum 01.01.2020 auch der Kasse an die Stadt Usingen übertragen. Hier sieht es wie folgt aus:

- Kämmerei: Nach der Berechnung der Kostenpauschale im Jahr 2020 hat die Gemeinde Glashütten einen Anteil von noch 120.566,97 Euro zu tragen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit einer Erstattung von 105.000 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 15.566,97 Euro.
- Kasse: Nach der Berechnung der Kostenpauschale im Jahr 2020 hat die Gemeinde Glashütten einen Anteil von noch 54.707,71 Euro zu tragen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit einer Erstattung von 35.000 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 19.707,71 Euro.

Aufgrund des hohen Aufarbeitungsbedarfs der Jahresabschlüsse und daraus resultierenden Korrekturen vor allem im Anlagebereich kam es im Bereich Kämmerei und Kasse in 2020 zu Mehraufwendungen. Zudem waren die Zuweisungen noch nicht in vollem Umfang eingeplant. Die Kosten sind in Verbindung mit den eingesparten Personalkosten zu sehen. **Trotz des Aufarbeitungsbedarfs liegen die Kosten immer noch um ca. 20 % unter den Kosten, die für die Finanzabteilung vor der IKZ aufgewendet werden mussten.** Nach nahezu vollständiger Abarbeitung des Rückstandes werden die Kosten in Zukunft noch mal deutlich sinken.



Im Bereich Standesamt mit der Stadt Königstein sieht es wie folgt aus:

Nach der Berechnung der Kostenpauschale im Jahr 2020 hat die Gemeinde Glashütten einen Anteil von noch 18.112,00 Euro zu tragen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit einer Erstattung von 18.000 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 112 Euro.

Im Bereich Vollstreckung mit der Stadt Königstein sieht es wie folgt aus:

Nach der Berechnung der Kostenpauschale im Jahr 2020 hat die Gemeinde Glashütten einen Anteil von noch 3.717,00 Euro zu tragen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit einer Erstattung von 3.600 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 117 Euro.

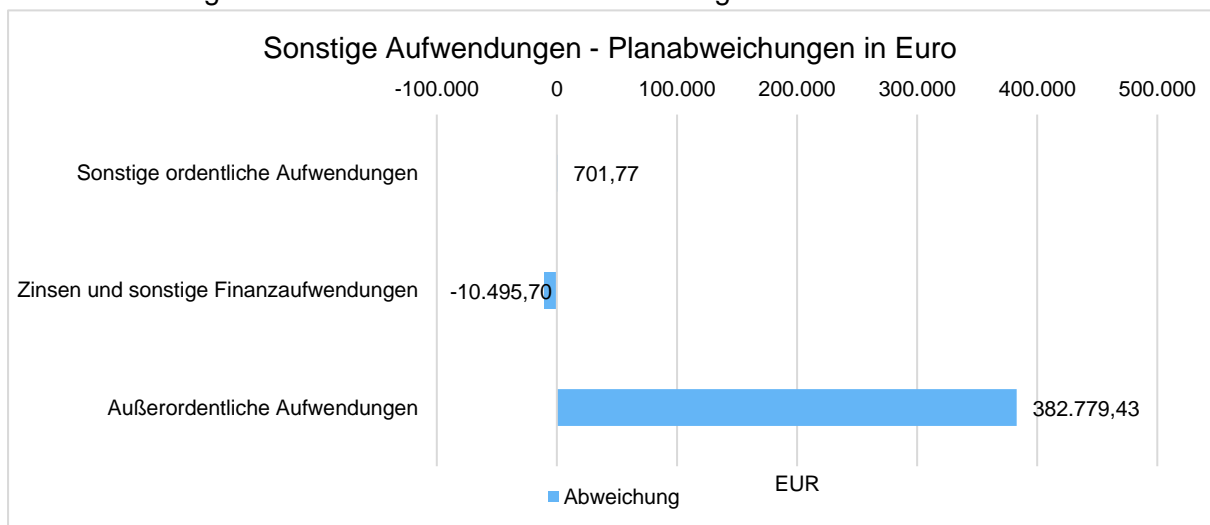
Sonstige Aufwendungen

Nachfolgend werden die übrigen Aufwandsarten im Vergleich zum Vorjahresergebnis sowie zum Haushaltsplan abgebildet:

Sonstige Aufwendungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.688,47	8.051	8.752,77	701,77	8,72
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	97.722,86	103.800	93.304,30	-10.495,70	-10,11
Außerordentliche Aufwendungen	489.973,32	--	382.779,43	382.779,43	--

Die Abweichungen zum Planansatz stellen sich wie folgt dar:





Jahresabschluss 2020 Glashütten

Die hohen Abweichungen bei den außerordentlichen Aufwendungen resultieren vor allem aus einer Jahresabschlusskorrektur der Rückstellung von Kreis- und Schulumlage sowie aus den erstmals von der Kasse durchgeführten Einzelwertberichtigungen für nicht mehr werthaltige Forderungen aus Vorjahren.

Grundsätzlich ist hier aber auch eine große Planabweichung gegeben, weil nicht mit außerordentlichen Aufwendungen im Haushalt 2020 geplant wurde.



5 Erläuterungen zur Finanzrechnung

5.1 Allgemeine Entwicklung

Nachstehend ist der Finanzhaushalt im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

Finanzhaushalt / Finanzrechnung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.097.269,66	11.872.114	11.829.391,68	-42.722,32	-0,36
18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.285.671,97	11.505.573	11.232.062,00	-273.511,00	-2,38
19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	811.597,69	366.541	597.329,68	230.788,68	62,96
23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	330.836,33	740.644	178.098,29	-562.545,71	-75,95
28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	863.312,72	2.516.340	1.358.159,75	-1.158.180,25	-46,03
29 - Saldo aus Investitionstätigkeit	-532.476,39	-1.775.696	-1.180.061,46	595.634,54	33,54
30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	279.121,30	-1.409.155	-582.731,78	826.423,22	58,65
31 - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	95.586,31	1.775.696	1.000.000,00	-775.696,00	-43,68
32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	91.555,12	82.000	102.432,46	20.432,46	24,92
33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.031,19	1.693.696	897.567,54	-796.128,46	-47,01
37 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	3.230,36	--	-124.235,89	-124.235,89	--
39 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf des Haushaltsjahres	286.382,85	284.541	190.599,87	-93.941,13	-33,01

Der Finanzhaushalt 2020 schließt mit einem positiven Zahlungsmittelfluss ab.



Cashflow

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit bildet den sogenannten Cashflow ab. Es zeigt, ob die Gemeinde das laufende Geschäft aus eigenen Finanzmitteln liquide bezahlen kann oder auf Kassenkredite angewiesen ist. Während das ordentliche Ergebnis auch nicht zahlungswirksame Posten wie Abschreibungen und Rückstellungen enthält, bildet der Cashflow das liquide ordentliche Ergebnis ab. Im Hinblick auf die Generationengerechtigkeit ist ein positiver Cashflow besonders elementar.

Mit einem Cashflow von 597.329,68 € steht die Finanzsituation Glashüttens im positiven Bereich da und das Ergebnis fällt sogar besser aus als geplant. Die Forderung nach §92 Abs. 5 Nr. 2 HGO die laufende Tilgung zu decken (102.432,46 €) wird somit erfüllt.

Übereinstimmung mit Bilanz

Der Saldo aus der Finanzrechnung muss mit der Veränderung der Flüssigen Mittel in der Bilanz übereinstimmen. Dies trifft in 2020 auf den Cent genau zu.



5.2 Investitionstätigkeit

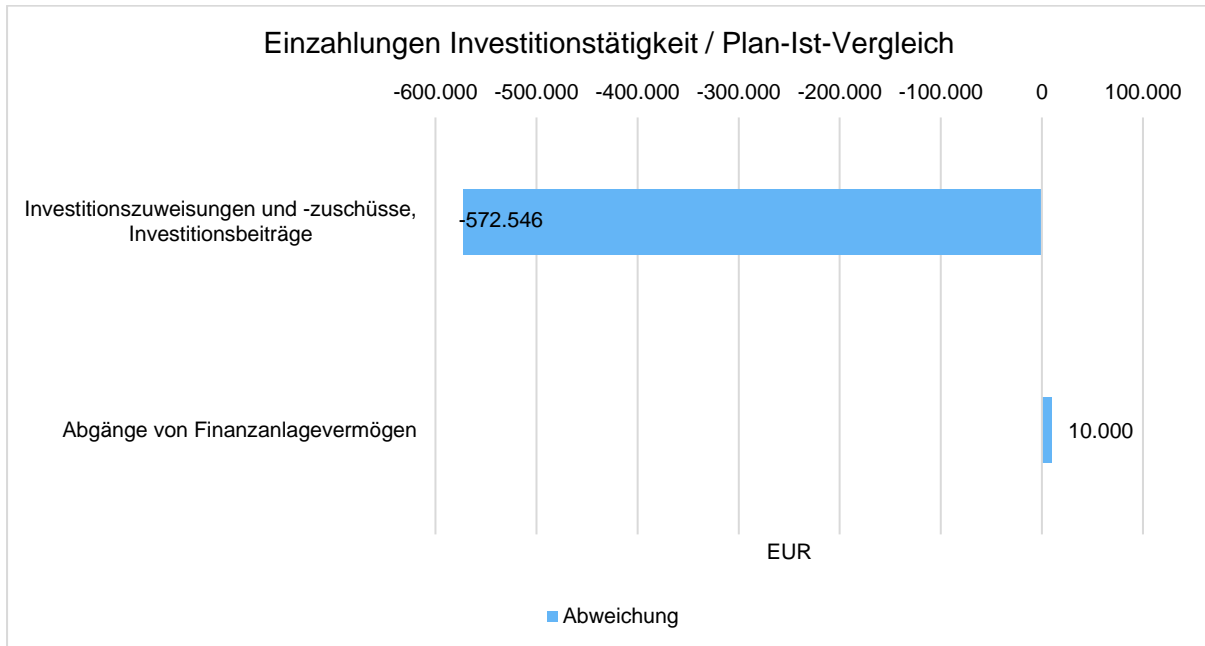
Im Rahmen der Finanzrechnung ist insbesondere die kommunale Investitionstätigkeit von Bedeutung. Im Folgenden wird ersichtlich, wie sich die Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit insbesondere im Vergleich zur Haushaltsplanung darstellen.

Investitionstätigkeit

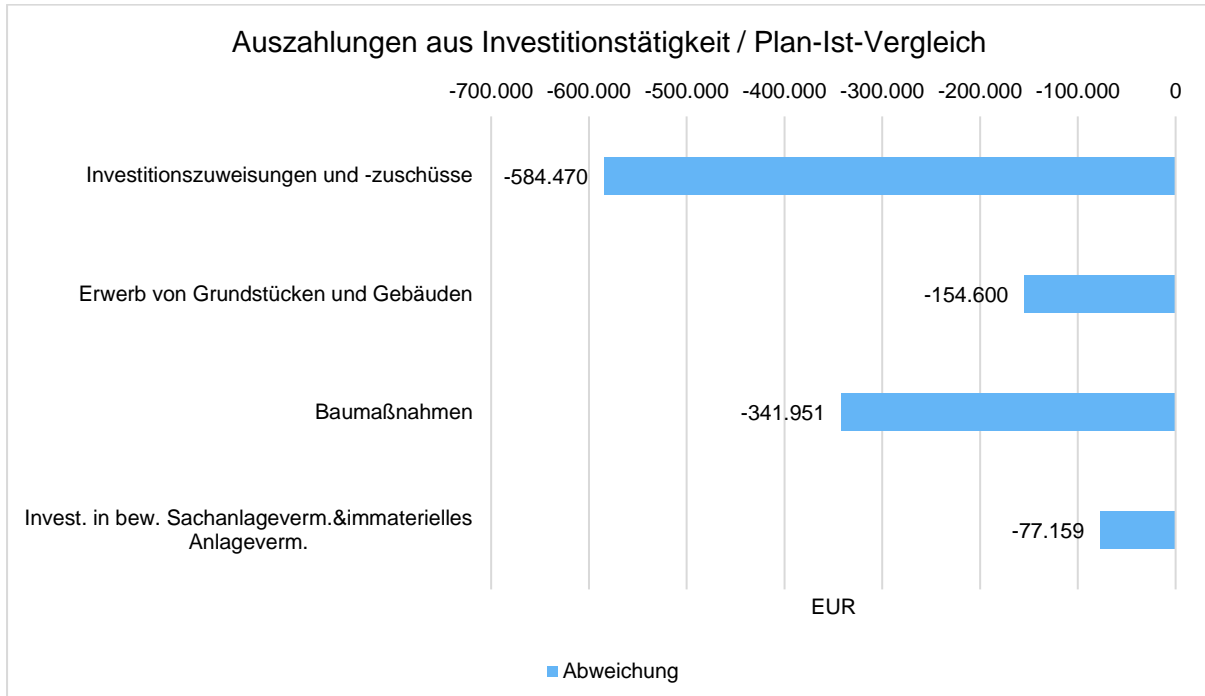
	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	24.368,53	738.088	165.541,83	-572.546,17	-77,57
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen	293.911,34	--	--	--	--
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	12.556,46	2.556	12.556,46	10.000,46	391,25
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	330.836,33	740.644	178.098,29	-562.545,71	-75,95
Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüsse	296.395,92	605.000	20.529,74	-584.470,26	-96,61
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	148.053,28	215.925	61.325,14	-154.599,86	-71,60
Auszahlungen für Baumaßnahmen	247.511,77	1.316.115	974.163,57	-341.951,43	-25,98
Auszahlungen für Investitionen in bewegliches Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	169.851,75	379.300	302.141,30	-77.158,70	-20,34
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagevermögen	1.500,00	--	--	--	--
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	863.312,72	2.516.340	1.358.159,75	-1.158.180,25	-46,03
Saldo aus Investitionstätigkeit	-532.476,39	-1.775.696	-1.180.061,46	595.634,54	33,54



Einzahlungen aus Investitionstätigkeit im Plan-Ist-Vergleich



Auszahlungen Investitionstätigkeit im Plan-Ist-Vergleich



Siehe Kapitel 5.3



5.3 Investitionsprogramm

Auszug aus dem Investitionsschema/Matrix > 10.000 €

Rubrikennr.	Beschreibung	Ansatz 2020	HH-Rest aus Vorjahr	Fortgeschr. Ansatz 2020	Bewegung 2020	verfügbar
111-90	Produkt 11190 - Grundhafte Sanierung "Alte Schule"	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	100.000,00
122-01	Produkt 12210 - Bewegl. Av. Ordnungsamt	10.800,00	0,00	10.800,00	5.543,22	5.256,78
126-01	Produkt 12600 - Bew. Av. Feuerwehr Gesamtgemeinde	17.700,00	23.760,41	41.460,41	38.193,94	3.266,47
126-04	Produkt 12600 - Bew. Av. Feuerwehr Oberems	6.000,00	0,00	12.000,00	11.839,70	160,30
126-10	Produkt 12600 - Digitalfunk Feuerwehr	0,00	30.000,00	30.000,00	4.976,00	25.024,00
126-11	Produkt 12600 - HLF 10 FFW Schloßborn	25.000,00	128.273,52	153.273,52	0,00	153.273,52
126-14	Produkt 12600 - Hydr. Rettungsgerät FW Glashütten	30.000,00	0,00	30.000,00	27.111,46	2.888,54
281-01	Produkt 28100 - Leader Projekt Türmchen Schloßborn	68.425,00	0,00	66.034,20	45.779,30	20.254,90
351-01	Produkt 35110 - Anschaffung Windelcontainer	10.000,00	0,00	12.390,80	12.390,80	0,00
3611-2	Produkt 36100 - Invest. Zuschuss KiGA Marienruhe	0,00	16.500,00	16.500,00	0,00	16.500,00
424-01	Produkt 42410 - Bewegl. AV/BGA Freibad Schloßborn	0,00	11.859,99	11.859,99	1.048,28	10.811,71
424-02	Produkt 42410 - Modernisierung Freibad SWIM	0,00	350.000,00	300.495,00	231.983,79	68.511,21
424-03	Produkt 42410 - Überarb. Gesamttechnik Freibad	0,00	0,00	49.505,00	49.505,00	0,00
424-20	Produkt 42420 - Sanierung Sporthalle Glashütten	250.000,00	0,00	279.987,30	279.987,30	0,00
424-21	Produkt 42420 - Inv.Zusch. Neubau Sporth. Schloßb.	600.000,00	0,00	600.000,00	0,00	600.000,00
521-01	Produkt 52100 - Lizenz Fachschalen	20.000,00	0,00	19.241,37	0,00	19.241,37
533-10	Produkt 53300 - Erwerb Fahrzeuge Wasserwerk	60.000,00	0,00	60.000,00	56.918,67	3.081,33
533-11	Produkt 53300 - Anschaffung Stromgenerator+ Garage	165.000,00	0,00	165.000,00	17.589,61	147.410,39
533-12	Produkt 53300 - Wasser: Dattenbachstraße	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00
533-13	Produkt 53300 - Wasser: L3319	0,00	275.000,00	275.000,00	59.929,20	215.070,80
538-10	Produkt 53800 - Abwasser: Dattenbachstraße	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00
538-11	Produkt 53800 - Abwasser: L3319	0,00	550.000,00	550.000,00	88.882,32	461.117,68
538-13	Produkt 53800 - Abwasser: Hirtenstr./Bienengarten	35.000,00	67.350,15	102.350,15	0,00	102.350,15
541-10	Produkt 54110 - Straße: Dattenbachstraße	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00
541-11	Produkt 54110 - Straße: Gehwege L3319	0,00	275.000,00	275.000,00	98.569,26	176.430,74



Jahresabschluss 2020
Glashütten

541-13	Produkt 54110 - Straße: Im Wiesengrund	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00
541-14	Produkt 54110 - Straße: Anbindung Waldkindergarten	65.000,00	57.899,05	122.899,05	0,00	122.899,05
5411-SOI1	Sonderinv. Straßenbauprogramm	0,00	0,00	0,00	12.804,78	-12.804,78
541-41	Produkt 54140 - Straßenbeleuchtung Am Eichpfad	5.000,00	60.000,00	65.000,00	20.529,74	44.470,26
5415-10	Produkt 54140 - Umstellung Straßenbeleuchtung LED	0,00	30.739,32	30.739,32	0,00	30.739,32
547-10	Produkt 54700 - Umbau Bushaltestellen	85.000,00	43.217,00	128.217,00	0,00	128.217,00
547-11	Produkt 54700 - Leader Projekt Mitfahrbänke	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00
553-02	Produkt 55300 - Wegebau Waldfriedhof Glashütten	0,00	35.000,00	34.677,44	25.512,26	9.165,18
553-03	Produkt 55300 - Wegebau Friedhof Schloßborn	20.000,00	20.000,00	40.000,00	16.176,74	23.823,26
573-01	Produkt 57320 - Sanier. Verwaltung/BGH/Saal/Klause	360.000,00	389.962,18	749.962,18	44.518,69	705.443,49
573-02	Produkt 57320 - Grundhafte Sanier. MZH Schloßborn	581.115,00	418.885,00	1.000.000,00	82.150,98	917.849,02
573-03	Produkt 57320 - Energ. San. Gemeindezentrum	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00
575-01	Produkt 57500 - Leader Projekt Limesportal	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00
6120-2	Produkt 61200 - Aufnahme/Tilgung von Darlehen	82.000,00	0,00	82.000,00	83.319,77	-1.319,77
I18-014	Produkt 53300 - Regenerierung Brunnen 3, 4, 5	0,00	35.484,50	35.484,50	0,00	35.484,50
I18-033	Produkt 36100 - Invest. Zuschuss KiGA Oberems	0,00	17.080,15	17.080,15	0,00	17.080,15
I19-002	Produkt 53300 - WV Verbindung Am Steinchen-Mühlweg	0,00	117.905,50	117.905,50	94.309,41	23.596,09

Dieser Auszug aus dem Investitionsprogramm zeigt, dass die geplanten (Bau-)Maßnahmen inzwischen Fahrt aufgenommen haben. So wird die grundhafte Sanierung der L3319 (Wasser, Kanal, Gehwege) in 2021 abgeschlossen sein, ebenso das Leader-Projekt Türmchen und die Sanierung der Sporthalle Glashütten. Auch die Sanierung des Freibads geht voran. Begonnen wurde mit dem Projekt Sanierung der Mehrzweckhalle Schloßborn sowie der Verwaltung/BGH/Bürgerklausen.

Trotzdem zeigt sich weiterhin, dass die Investitionsmaßnahmen nicht im gewünschten Umfang voranschreiten und die Haushaltsmittel deutlich unterschritten oder noch gar nicht benötigt werden (z.B. Alte Schule, Investitionszuschuss Sporthalle Schlossborn vom Kreis, L3319, Anbindung Waldkindergarten, Barrierefreie Bushaltestellen, Mehrzweckhalle Schlossborn). Deshalb wird die IKZ-Kämmerei Usingen auch weiter darauf achten, dass sich bei der Aufstellung zukünftiger Haushaltsjahre die Haushaltsansätze am tatsächlichen Auszahlungsbedarf der einzelnen Jahre orientieren.

Dies gilt auch für die Übertragung von Haushaltsresten.



5.4 Darstellung der zu übertragenden Haushaltsreste

Vom Haushaltsjahr 2020 werden für folgende Investitionen Haushaltsreste ins Jahr 2021 übertragen. Im Ergebnishaushalt werden grundsätzlich keine Haushaltsreste übertragen.

I-Nr.	Beschreibung	nach 2021 übertragene Haushaltsreste
126-11	Produkt 12600 - HLF 10 FFW Schloßborn	25.000,00
281-01	Produkt 28100 - Leader Projekt Türmchen Schloßborn	9.966,00
1424-21	Produkt 42420 - Inv.Zusch. Neubau Sporth. Schloßb	584.178,28
533-11	Produkt 53300 - Funktikonsgebäude Wasserwerk (Anschaffung Stromgenerator+ Garage)	147.410,39
541-14	Produkt 54110 - Straße: Anbindung Waldkindergarten	65.000,00
547-10	Produkt 54700 - Umbau Bushaltestellen	85.000,00
547-11	Produkt 54700 - Leader Projekt Mitfahrbänke	11.000,00
573-01	Produkt 57320 - Sanier. Verwaltung/BGH/Saal/Klause	315.481,31
573-02	Produkt 57320 - Grundhafte Sanier. MZH Schloßborn	498.964,02
573-03	Produkt 57320 - Energ. San. Gemeindezentrum	6.000,00
575-01	Produkt 57500 - Leader Projekt Limesportal	25.000,00

5.5 Kreditaufnahmen

Nicht verbrauchter genehmigter Kreditrahmen 2019	3.995.749 €
Genehmigter Kreditrahmen lt. Haushaltssatzung 2020	1.775.696 €
Zur Verfügung stehender Kreditrahmen im Jahr 2020	5.771.445 €
Kreditaufnahme Investitionskredite Jahr 2020	1.000.000 €
Ordentliche Tilgung Investitionskredite	102.432 €
Entwicklung Liquiditätskredite auf dem Eonia-Konto (Reduz. ggü 2019)	0,00 €

Es wurde ein Darlehen in Höhe von 1 Mio. Euro in 2020 aus dem Kreditkontingent 2019 aufgenommen.



Jahresabschluss 2020
Glashütten

6 Anlagenübersicht - Anlagespiegel gem. Muster 21 GemHVO.

Beschreibung	Anschaffungs und Herstellungskosten				kumulierte Abschreibungen			Buchwert		
	Gesamte AK/HK (Beginn HHJ)	Zugänge AK/HK (Ifd. HHJ)	Abgänge AK/HK (Ifd. HHJ)	Umbuch. AK/HK (Ifd. HHJ)	Gesamte AK/HK (Ende HHJ)	Kum. Abschreibung (Beginn HHJ)	Abschreibung (Ifd. HHJ)	kum. Abschreibung (Ende HHJ)	Stand am Ende d. HHJ	Stand am Ende d. VJ
1. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähnl. Rechte	113.569,20	758,63	-35.352,89	0,00	78.974,94	-77.272,39	20.952,26	-56.320,13	22.654,81	36.296,81
1.2 gel. Investitionszuweisungen u. -zuschüsse	1.373.925,30	20.529,74	0,00	0,00	1.394.455,04	-318.555,30	-33.523,74	-352.079,04	1.042.376,00	1.055.370,00
Summe 1.	1.487.494,50	21.288,37	-35.352,89	0,00	1.473.429,98	-395.827,69	-12.571,48	-408.399,17	1.065.030,81	1.091.666,81
2. Sachanlagevermögen										
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.731.826,87	14.438,68	0,00	0,00	4.746.265,55	0,00	0,00	0,00	4.746.265,55	4.731.826,87
2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	10.047.264,87	9.119,32	-935,28	45.779,30	10.101.228,21	-4.238.271,87	-188.068,34	-4.426.340,21	5.674.888,00	5.808.993,00
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	27.884.304,39	73.184,78	-7.793,01	86.043,91	28.035.740,07	-19.572.095,87	-335.106,68	-19.907.202,55	8.128.537,52	8.312.208,52
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	283.541,00	90.870,05	-16.730,23	0,00	357.680,82	-115.890,00	-6.270,82	-122.160,82	235.520,00	167.651,00
2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.332.756,91	324.635,39	-262.382,87	45.703,03	2.440.712,46	-1.634.677,94	111.821,45	-1.522.856,49	917.855,97	698.078,97
2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	314.631,36	1.040.047,86	0,00	176.823,21	1.177.856,01	0,00	0,00	0,00	1.177.856,01	314.631,36
Summe 2.	45.594.325,40	1.552.296,08	-287.841,39	703,03	46.859.483,12	-25.560.935,68	-417.624,39	-25.978.560,07	20.880.923,05	20.033.389,72
3. Finanzanlagevermögen										
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 Beteiligungen	1.843.963,89	-1.843.963,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.843.963,89
3.4 Ausl. a. Untern. m. d. e. Beteiligungsverh. besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	107.124,94	5.749,46	0,00	0,00	112.874,40	0,00	0,00	0,00	112.874,40	107.124,94
3.6 sonstige Finanzanlagen	8.369,37	1.841.407,43	0,00	0,00	1.849.776,80	0,00	0,00	0,00	1.849.776,80	8.369,37
Summe 3.	1.959.458,20	3.193,00	0,00	0,00	1.962.651,20	0,00	0,00	0,00	1.962.651,20	1.959.458,20
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme (1. bis 4.)	49.036.152,10	1.577.480,48	-323.194,28	0,00	50.290.438,30	-25.940.285,37	-430.195,87	-26.370.481,24	23.908.605,06	23.084.514,73



Jahresabschluss 2020
Glashütten

Die Übereinstimmung zwischen Anlagenbuchhaltung und Finanzbuchhaltung wird durch einen Abgleich zwischen Anlagenspiegel und Bilanz bzw. Ergebnisrechnung geprüft.

Dieser Abgleich wurde durchgeführt und detailliert dokumentiert.

Die Altlasten in der Anlagebuchhaltung wurden wie bereits eingangs beschrieben mit dem Jahresabschluss komplett aufgearbeitet und korrigiert.



7 Verbindlichkeitenübersicht

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjah- res EUR	Mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres EUR
		bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
	1	2	3	4	5
4.1 Anleihen					
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	3.674.662,47		1.410,00	3.673.252,47	2.754.872,71
4.2.1 gegenüber Kreditinstituten	3.198.949,45			3.198.949,45	2.244.260,27
4.2.2 gegenüber öffentlichen Kreditgebern	474.303,02			474.303,02	509.202,44
4.2.3 sonstigen Kreditgebern	1.410,00		1.410,00		1.410,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00				720,00
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften					
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	57.564,67	57.564,67			49.576,47
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	317.787,44	317.787,44			298.138,85
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	7.008,61	7.008,61			10.397,04
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen					
4.9 sonstige Verbindlichkeiten	64.163,36	64.163,36			168.409,82
Summe aller Verbindlichkeiten	4.121.186,55	446.524,08	1.410,00	3.673.252,47	3.282.114,89
Nachrichtlich anzugeben: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a.					



8 Forderungsübersicht

Art der Forderung	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	Wertberichtigung / Abschreibung			Mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres EUR
		EWB	PWB	pauscha- lierte EWB	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
					EUR	EUR	EUR	
1				2	3	4	5	
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuschüssen und Beiträgen*	422.004,00				422.004,00			484.824,73
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	66.672,96	-234201,97*	-1.751,42		66.672,96			471.013,91
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102.485,26		-960,12		102.485,26			94.570,18
2.3.4 Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen und Beteiligungen								
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	185.137,43				185.137,43			141.730,31
Gesamtbetrag	776.299,65	-234.201,97	-2.711,54	0,00	776.299,65	0,00	0,00	1.192.139,13

* darin enthalten sind 1.014,21 Eur Niederschlagungen



9 Rückstellungsübersicht

Rückstellungsart	Gesamtbe- trag Stand 01.01.2020	Zuführun- gen in 2020	Auflösun- gen in 2020	Inanspruch- nahme in 2020	Gesamtbe- trag Stand 31.12.2020
3 Rückstellungen	4.359.544,90	456.434,82	102.049,00	546.351,00	4.167.579,72
3.1 Rückstellung für Pensionen u. ähnl. Verpflicht.	3.711.686,00	331.450,00	102.049,00	19.811,00	3.921.276,00
Verpflichtungen Pensionsrückstellungen	3.032.048,00	280.800,00	85.860,00	8.282,00	3.218.706,00
Verpflichtungen Beihilfe ggü. Versorgungsempfängern	461.676,00	0,00	16.189,00	11.529,00	433.958,00
Verpflichtungen für Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Beihilfeverpflichtungen Beamten u. Arbeitnehmern	217.962,00	50.650,00	0,00	0,00	268.612,00
3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.	515.015,18	124.984,82	0,00	516.100,00	123.900,00
Rückstellungen für Kreis-/Schulumlage	515.015,18	124.984,82	0,00	516.100,00	123.900,00
3.3 Rückstellungen für Rekultivierungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Sonstige Rückstellungen	132.843,72	0,00	0,00	10.440,00	122.403,72
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	122.403,72	0,00	0,00	0,00	122.403,72
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen/Bürgschaften/Gewährleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Überstunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Resturlaub	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Rechts- u Beratungskosten	10.440,00	0,00	0,00	10.440,00	0,00
Andere sonstige Rückstellungenf. Ungewisse Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



10 Übersicht über fremde Zahlungsmittel nach § 15 GemHVO

Zahlungsmittel, die von der Gemeinde aufgrund eines Gesetzes unmittelbar für einen anderen Aufgabenträger eingenommen oder ausgegeben werden, werden nicht im Haushalt veranschlagt. Bei der Gemeinde Glashütten sind davon die Umsatzsteuerabführung der Betriebe gewerblicher Art betroffen, sowie sonstige durchlaufende Gelder. Zudem werden die Aufnahme sowie die Tilgung von Kassenkrediten als haushaltsunwirksame Vorgänge abgebildet.

Die haushaltsunwirksamen Vorgänge werden saldiert (Differenz aus Einzahlungen - Auszahlung) dargestellt:

Durchlaufende Mittel	-16.342,14 €
Umsatzsteuerabführung	-107.386,72 €
Liquiditätskredite	0,00 €
Sonstige	-507,03 €
	-124.235,89 €

Die haushaltsunwirksamen Vorgänge verschlechtern die Liquidität der Gemeinde Glashütten um 124.235,89 €.

11 Übersicht über die Fehlbeträge der Vorjahre

Zum 31.12.2018 wurden im Rahmen des Hessenkassengesetzes alle vorgetragenen Fehlbeträge ausgebucht (1.269.571,43 €), sodass der Stand 0 ist.

12 Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten

Folgende Zahl an Beamten und Beschäftigten standen im Haushaltsjahr 2020 in einem Dienst- und Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde Glashütten:

	Stichtag 31.12. 2019	Stichtag 01.01. 2020	Stichtag 31.12. 2020	Durchschnitt 2020
Beamte	2	2	1	1,5
Beschäftigte	27	27	28	27,5
Auszubildende	1	1	1	1



13 Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands

Mitglieder der Gemeindevertretung

<u>CDU-Fraktion</u>	<u>SPD-Fraktion</u>
Böttger, Tim	Abbé, Marco
Hallmann, Sebastian	Becker, Kim
Hindrichs, Klaus	Dalitz, Lothar
Matzack, Maximilian	Röhler, Angelika
Mildenberger, Carmen	
Schiermeyer, Lutz	
	<u>Fraktion</u>
	<u>BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN</u>
<u>FWG-Fraktion</u>	Barth, Christoph
Gräber, Elmar	Petzold, Sabine
Keller, Ingrid	Radtke, Dr. Gudrun
Kempf, Karin	Saljé, Dietmar
Mangold, Dunja	
Müller, Lothar (bis 25.11.2020)	Messer, Andreas (ab 01.12.2020)
<u>FDP-Fraktion</u>	
Freischmidt, Jürgen	
John, Dr. Stefan	
Kolter, Heike	
Ness, Sinah-Sophie	

Mitglieder des Gemeindevorstands

Bannenberg, Brigitte	Bürgermeisterin
Freudl, Herbert	
Gerlowski, Herbert	
Godry, Linda	Erste Beigeordnete
Hofmann, Benno	
Högn, Matthias	
Schmunk, Günter	
Schneider, Walter	
Strub, Claudia	



Rechenschaftsbericht

14 Vorbemerkungen

Mit der Aufstellung eines Jahresabschlusses nach den Regelungen des doppelten Rechnungswesens ist auch die Verpflichtung zur Abgabe eines Rechenschaftsberichts verknüpft. Gemäß § 112 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

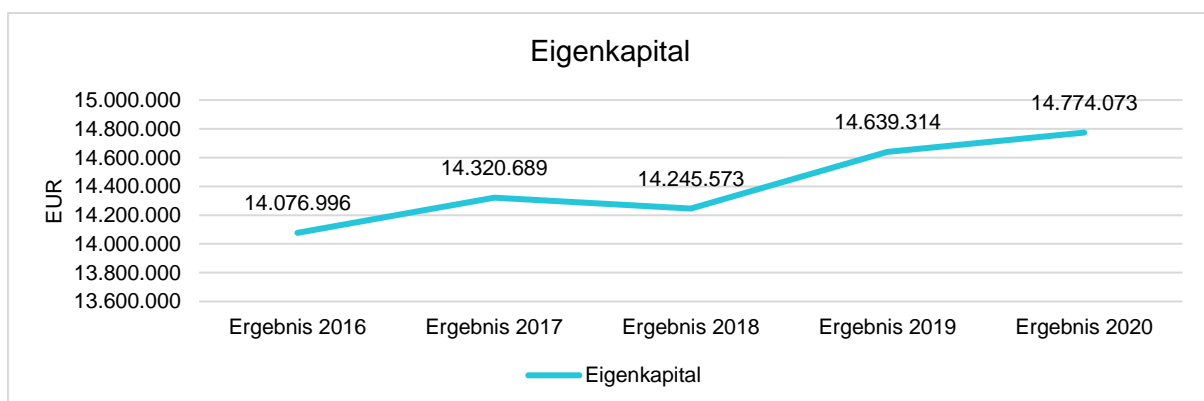
Gemäß § 51 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO) sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen:

- Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen

15 Stand der Aufgabenerfüllung und Bewertung der Haushaltswirtschaft

Mit einem positiven Jahresergebnis von 67.379,32 Euro kann die Gemeinde Glashütten das Eigenkapital erneut steigern.





Wesentlich bedeutender und aussagekräftiger für die Beurteilung des Haushaltsjahres ist das ordentliche Ergebnis. Dieses schließt in 2020 mit einem positiven Ergebnis von 151.453,19 Euro ab.

Das Ergebnis lässt sich wie folgt kurz begründen: Im Bereich des ordentlichen Ergebnisses gab es vor allem Mindererträge und somit Minderaufwendungen im Bereich der Steuern sowie Einsparungen bei den Personalkosten und Sach- und Dienstleistungen. Mehrerträge im Bereich der Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sowie der Zuweisungen und Zuschüsse durch die Kompensationszahlung der Gewerbesteuer haben hier auf ein positives ordentliches Ergebnis hingewirkt.

Durch das negative außerordentliche Ergebnis fällt das Jahresergebnis jedoch geringer aus.

Näheres zu den Abweichungen wird im folgenden Kapitel beschrieben.

Auch wenn das Haushaltsjahr 2020 positiver abschließt als erwartet, ist der Ausblick vorsichtig zu wagen.

Die Abhängigkeit der Kommunen zu den Steuereinnahmen wird auch weiterhin ein großes Thema sein, denn durch die Folgen der Corona-Pandemie werden die Einnahmen aus Einkommen- und Gewerbesteuer geringer ausfallen als noch zu Beginn des Jahres prognostiziert.

Die Betrachtung der einzelnen Teilhaushalte (siehe Kapitel 17) verdeutlicht zudem, dass es durchaus zu ungeplanten Mehraufwendungen kommt, die dazu geführt haben, dass Teilhaushalte formell überschritten sind und einer Genehmigung gemäß § 100 HGO bedürfen. Dies konnte zwar dieses Jahr problemlos durch die Minderaufwendungen im Steuer-, Personal- und Sach- u. Dienstleistungsbereich aufgefangen werden, würde aber in schlechteren Haushaltsjahren zwangsläufig zu einem Nachtragshaushalt mit Einschnitten führen.

Mittelfristige Ergebnisplanung

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Jahresergebnis	67.379	-288.485	0	0	55.000

Bei der Betrachtung der zukünftigen Jahre zeichnen sich bereits die Auswirkungen der Corona-Krise ab, die Auswirkung auf die gesamte Weltwirtschaft hat. In der Planung 2021 führt dies zu einem defizitärem Ergebnis, was jedoch noch durch Rücklagen aufgefangen werden kann.

Die Verschuldung beträgt zum 31.12.2020 3.674.662,47 Euro und teilt sich auf in:

- 3.674.662,47 Euro Investitionskredite und
- 0,00 Euro Liquiditätskredite.



Bereits seit Jahren nimmt die Gemeinde Glashütten keine Liquiditätskredite mehr in Anspruch. Dies ist ein Zeichen dafür, dass in Glashütten die stetige Zahlungsfähigkeit stets gesichert ist. Durch das große Investitionsprogramm wird die Verschuldung aber mittelfristig erheblich ansteigen, was auch zukünftig in Form von Zins- und Tilgung finanzierbar bleiben muss.

Die Bewertung der finanziellen Situation Glashüttens kann im Jahresabschluss 2020 weiterhin als entspannt angesehen werden.

Auch im Hinblick auf die Organisation der Verwaltung gibt es keinerlei Hinweise, dass die stetige Aufgabenerfüllung gefährdet ist, auch wenn die Zielerreichung aufgrund eindeutiger politischer Zielvorgaben in den Teilhaushalten bisher nicht messbar ist.

Organisatorisch und politisch wird es durch die Kommunalwahl am 14.03.2021 und dem Bürgermeisterwechsel sicherlich zu Veränderungen in der Verwaltung kommen.

16 Wesentliche Abweichungen

Die Abweichung zwischen Plan und Ist wird im Folgenden dargestellt:

Jahresergebnis Abweichung

	Jahresergebnis Plan 2020	Jahresergebnis Ist 2020	Abweichung Plan/Ist
Jahresergebnis	0	67.379	67.379

Ordentliches Ergebnis Vergleich

	Ordentliches Ergebnis Plan 2020	Ordentliches Ergebnis Ist 2020	Ordentliches Ergebnis Abweichung 2020
Ordentliches Ergebnis	0	151.453	151.453

Die wesentlichen Abweichungen auf Ebene des Gesamthaushaltes bzw. auf Ebene der Kostenarten wurden bereits im Kapitel 4.1.2 und 4.1.3 ausführlich dargestellt. Auf diese wird verwiesen.

In diesem Kapitel soll noch mal auf die wesentlichen Abweichungen innerhalb der 16 Teilhaushalte eingegangen werden:

Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden.

Maßgeblich hierfür ist die vom Prüfungsamt vorgegebene Umstellung der Berechnung der Pensions- und Beihilferückstellungen, welche dadurch deutlich höher ausfallen als geplant.



Da es sich gemäß § 100 Abs. 4 HGO um eine nicht zahlungswirksame Jahresabschlussbuchung handelt, muss hier keine überplanmäßige Ausgabe beschlossen werden.

Teilhaushalt 02 Sicherheit und Ordnung:

Keine wesentlichen Abweichungen zwischen Plan und Ist. Die Aufwandsansätze wurden insbesondere bei Geschwindigkeitsmessungen unterschritten, sodass sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung verringerte.

Teilhaushalt 04 Kultur und Wissenschaft:

Keine wesentlichen Abweichungen zwischen Plan und Ist. Insbesondere wurden die Aufwandsansätze unterschritten durch die nicht durchgeführte Instandsetzung des Waldglasweges, sodass sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung verringerte.

Teilhaushalt 05 Soziales:

Mehrerträge im Bereich Asylunterbringung tragen dazu bei, dass das Ergebnis in diesem Teilhaushalt entgegen der Planung mit einem Überschuss abschließt.

Teilhaushalt 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden, sodass im Zuge dieses Jahresabschlusses die formal notwendige überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO genehmigt wird.

Allgemein sind die Zuschüsse an die Kitas höher ausgefallen als geplant, ebenso der Kostenausgleich an Gemeinden für die Betreuung von Kindern in nicht gemeindeeigenen Kitas.

Teilhaushalt 08 Sportförderung:

Die Mindererträge bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten (hauptsächlich Eintrittsgelder Schwimmbad) können durch die Minderaufwendungen im Personalkosten- sowie Sach- und Dienstleistungsbereich vollumfänglich aufgefangen werden, sodass sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung verringert.

Teilhaushalt 09 Räumliche Planung:

Durch den nicht eingeplanten Mittelabruf für das Energiekonzept Silberbach verringert sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung.

Teilhaushalt 10 Bauen und Wohnen:

Keine wesentlichen Abweichungen zwischen Plan und Ist. Insbesondere wurden die Aufwandsansätze unterschritten, sodass sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung verringerte.



Teilhaushalt 11 Ver- und Entsorgung:

Die Überschreitung der Aufwandsseite hängt in erster Linie mit dem rein buchhalterischen Vorgang der Zuführung zur Gebührenaussgleichsrücklage für die Überschüsse im Wasser- und Abwasserbereich zusammen. Da es sich hierbei um zahlungsunwirksame Abschlussbuchungen handelt, ist gem. §100 HGO keine Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe notwendig.

Teilhaushalt 12 Straßen, Wege, Plätze:

Durch Minderaufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen in der Straßenunterhaltung und durch geringere Niederschlagswassergebühren verringert sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung.

Teilhaushalt 13 Natur- und Landschaftspflege:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden, sodass im Zuge dieses Jahresabschlusses die formal notwendige überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO genehmigt wird.

Als Mehrerträge sind Gebühren im Friedhofsbereich sowie durch Holzverkauf zu verzeichnen. Diese Mehrerträge konnten den kalamitätsbedingten Mehraufwand im Bereich Forst jedoch nicht vollumfänglich auffangen.

Teilhaushalt 15 Wirtschaft- und Tourismus:

Geringere Personalaufwendungen führen dazu, dass sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung verringert.

Teilhaushalt 16 Allgemeine Finanzwirtschaft:

Sowohl die ordentlichen Erträge als auch die ordentlichen Aufwendungen wurden deutlich unterschritten. Wie bereits in vorangegangenen Kapiteln erläutert, hängt das in erster Linie mit den Steuererträgen und der korrespondierenden Kreis-/Schulumlage zusammen.

Auf eine gesonderte Darstellung der Teilfinanzhaushalte wird verzichtet, da sich diese aus der Ergebnisrechnung ergibt. Auf die Investitionstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit wurde bereits in vorherigen Kapiteln ausführlich eingegangen.



16.1 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliches Ergebnis

	Außerordentliche Sachkonten 2020
Außerordentliches Ergebnis	-84.074
5901020 - Allgemeine Spenden	550
5989000 - sonstige periodenfremde Erträge	102.982
5990900 - sonstige außerordentliche Erträge	195.174
7911000 - außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen	-1.632
7970000 - periodenfremde Aufwendungen	-242.226
7990000 - sonstige außerordentliche Aufwendungen	-138.921

Das Konto 5901020 weist Spenden für die das Schwimmbad aus.

In den Konten 5989000 und 5990900 sind sonstige periodenfremde bzw. außerordentliche Erträge gebucht. Hier finden sich in 2020 JA-Korrekturen (Auflösung Pension-/Beihilferückstellung aus 2018 sowie Nacherfassung des Restwertes der Mülltonnen).

Auf dem Konto 7911000 sind u.a. buchhalterische Verschrottungen von Anlagen in der Anlagenbuchhaltung zu finden.

Die sonstigen außerordentlichen und periodenfremden Aufwendungen (7970000 und 7990000) sind geprägt von einer Jahresabschluss-Korrektur im Bereich Kreis-/Schulumlage sowie Einzelwertberichtigungen.

16.2 über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

bereits beschlossene üpl/apl

Im Haushaltsjahr 2020 wurden keine ÜPL/APL beschlossen.

noch zu genehmigende üpl/apl

Die **ordentlichen Ergebnisse** der folgenden Teilhaushalte sind im Haushaltsjahr überschritten und werden nachträglich im Rahmen dieses Jahresabschlusses genehmigt:

Teilhaushalt 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	Überschreitung 63.985,64 € aufgrund höherer Zuschüsse an die Kitas und Kostenausgleich gem. § 28 HKJGB.
Teilhaushalt 13 Natur- und Landschaftspflege	Überschreitung 13.259,82 € aufgrund kalamitätsbedingter Beförderungskosten.



17 Kennzahlen

Über Kennzahlen lassen sich komplexe finanzwirtschaftliche Zusammenhänge in komprimierter Form darstellen. Die Betrachtung der Kennzahlenentwicklung im Mehrjahresverlauf ermöglicht eine finanzpolitische Beurteilung der Haushaltsentwicklung in seinen wesentlichen Ausprägungen.

Die Kennzahlen im folgenden Kapitel enthalten in der Regel zusätzlich zu dem Wert der Gemeinde Glashütten einen Vergleichswert (jeweils heller Balken). Dieser Vergleichswert setzt sich aus dem Durchschnitt von kreisangehörigen hessischen Kommunen zwischen 5.000 und 10.000 Einwohnern zusammen, die die Software der Firma IKVS verwenden. Dieser Vergleich beinhaltet bereits 123 Kommunen und wird stetig erweitert.

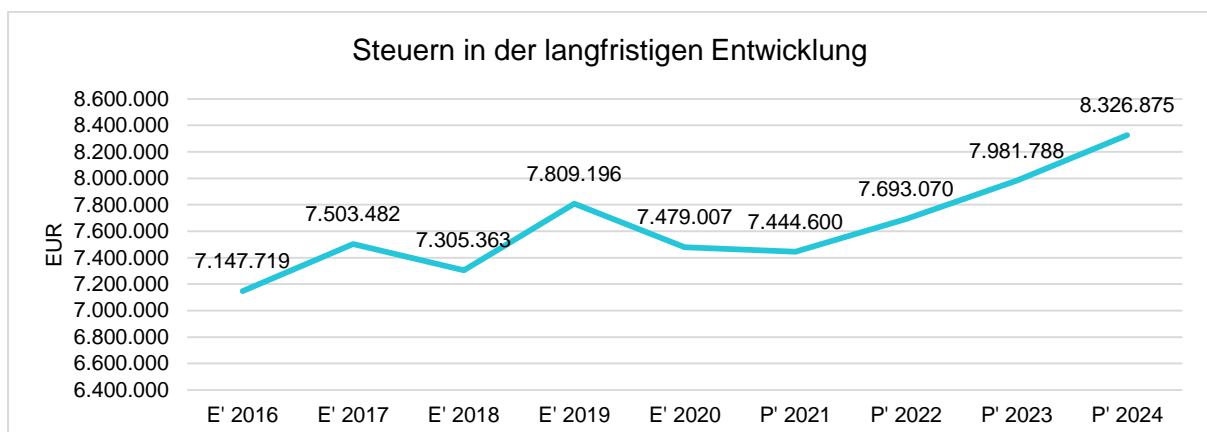
17.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

17.1.1 Steuern

Steuern im Zeitverlauf

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023
Grundsteuer A	17.547	17.639	18.000	18.000	18.000
Grundsteuer B	1.060.983	1.299.103	1.300.000	1.320.000	1.320.000
Gewerbsteuer	1.139.335	816.274	1.100.000	1.150.000	1.173.000
Anteil Einkommenssteuer	5.449.282	5.193.669	4.866.300	5.014.900	5.310.779
Anteil Umsatzsteuer	111.592	122.886	129.000	158.850	128.669
Spielapparatesteuer	799	255	1.000	1.020	1.040
Hundesteuer	29.657	29.182	30.000	30.000	30.000
Sonst. Kommunalsteuern u. steuerähnliche Abgaben	--	--	300	300	300
Summe	7.809.196	7.479.007	7.444.600	7.693.070	7.981.788

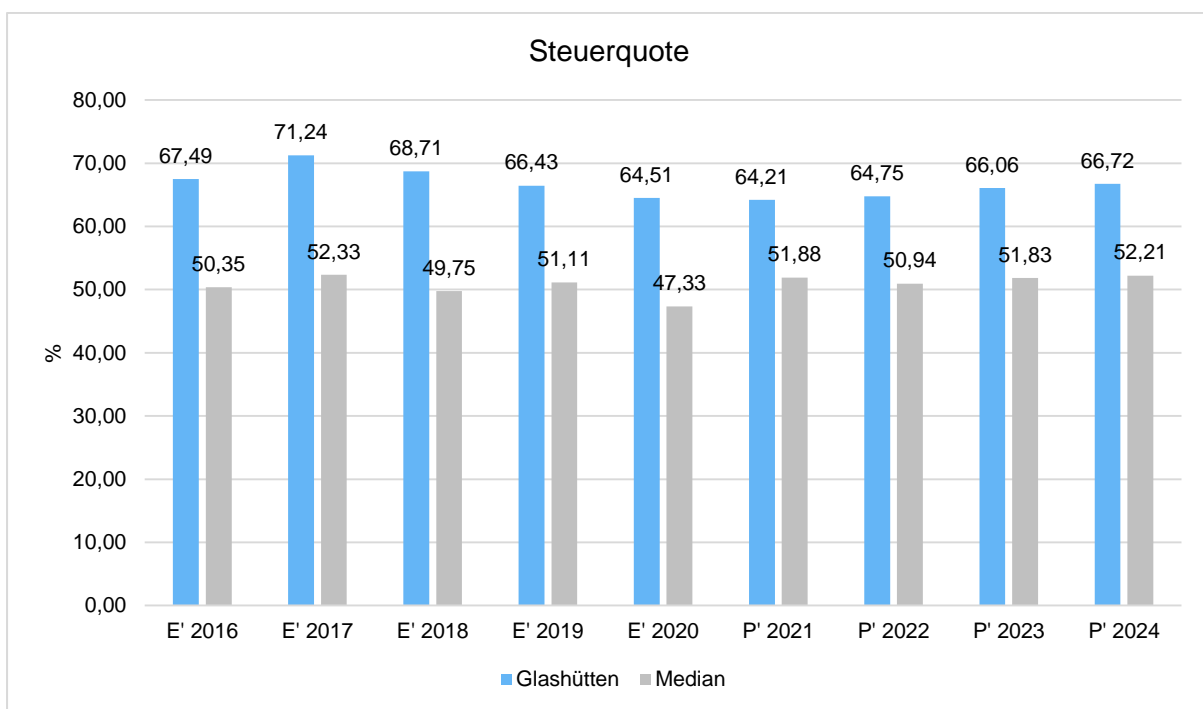
Die Entwicklung der Steuern und steuerähnlichen Abgaben im langfristigen Verlauf:





Steuerquote

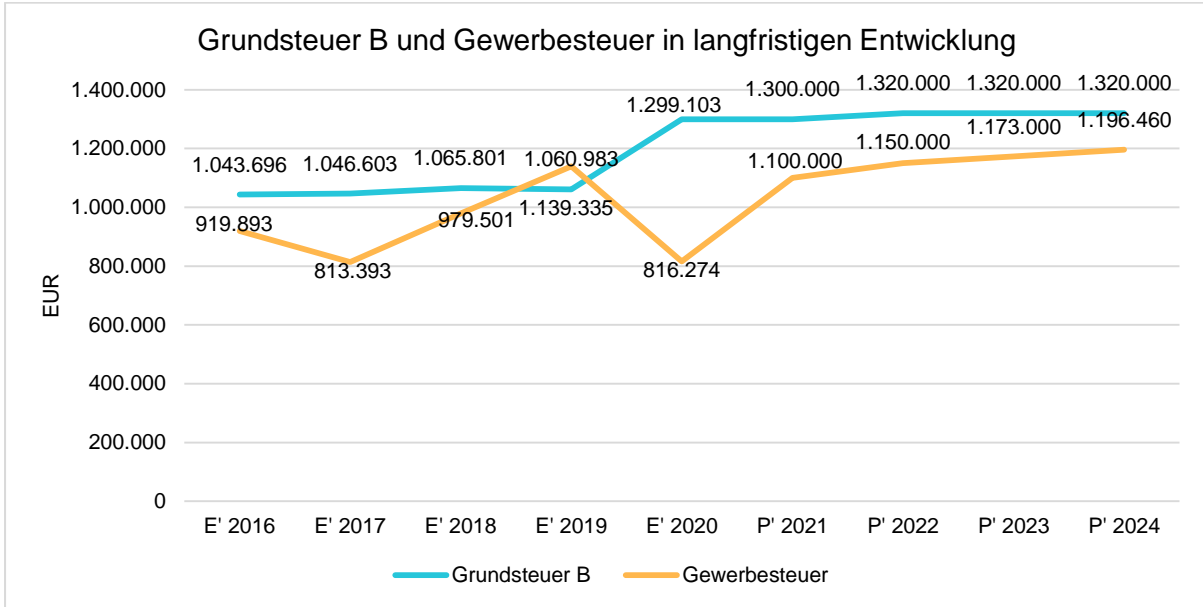
Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen. Diese werden deshalb sowohl von den Steuererträgen (ohne Erträge aus gesetzlichen Umlagen) als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.



Es zeigt sich sehr deutlich, dass Glashütten eine überaus einnahmestarke Kommune ist und im Vergleich zu anderen hessischen Gemeinden weiterhin deutlich überdurchschnittliche Steuereinnahmen hat.



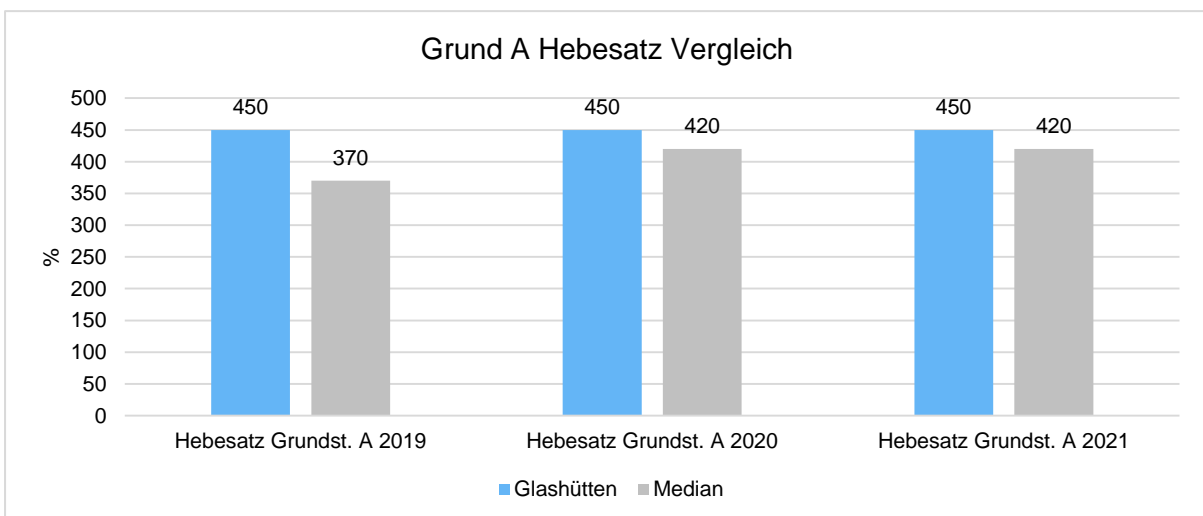
17.1.1.1 Entwicklung der Realsteuern - Hebesätze und Aufkommen



Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Hebesätze:

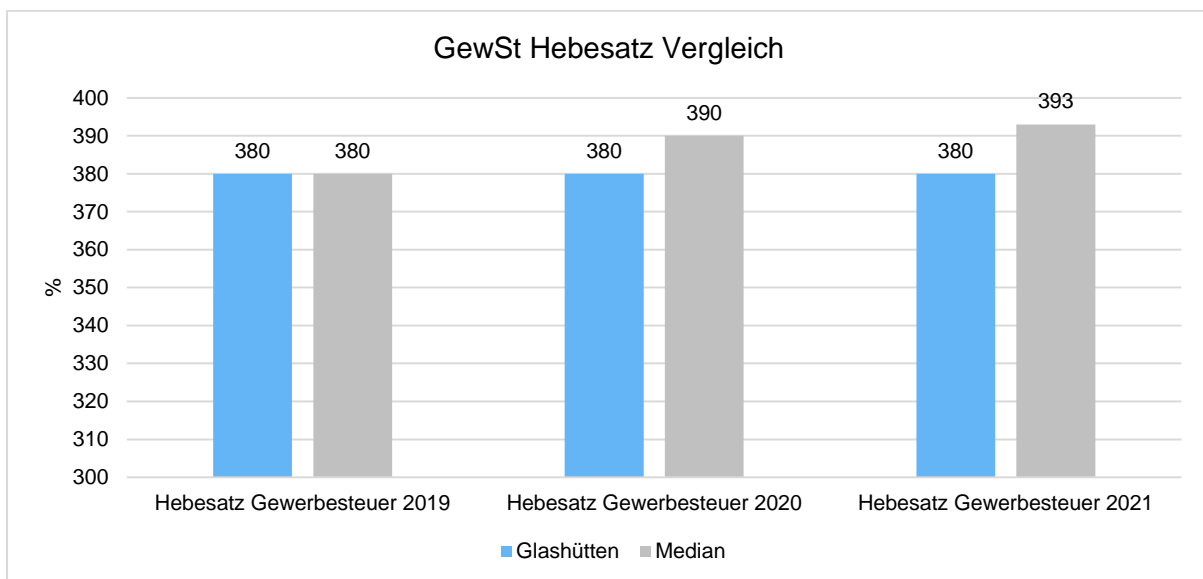
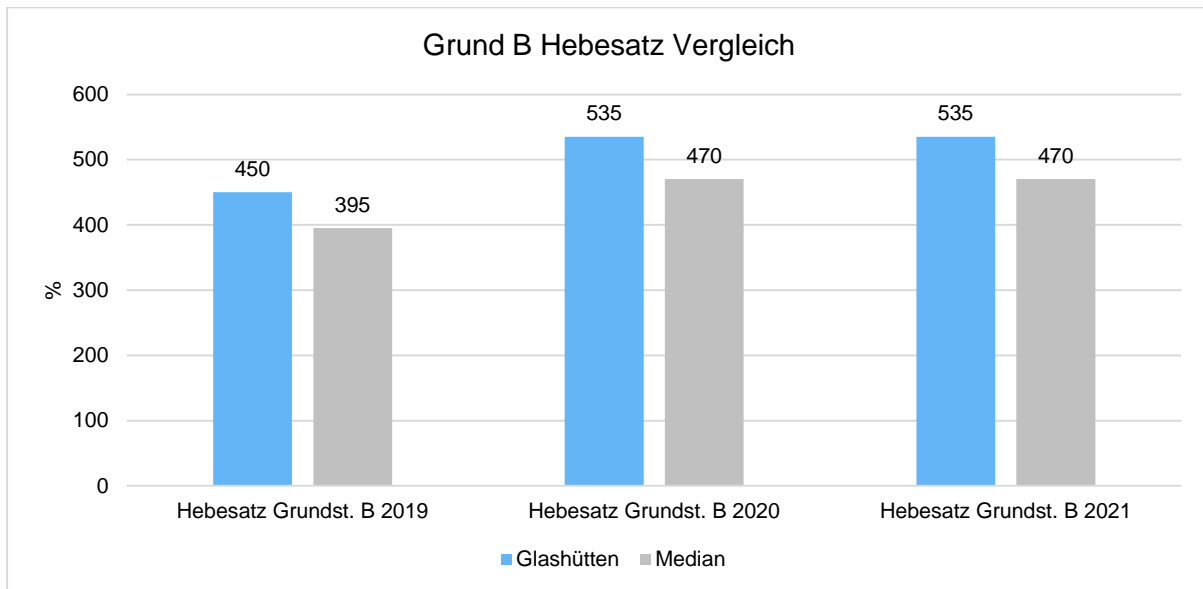
Entwicklung der Hebesätze

Steuerart	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Hebesatz Grundsteuer A	450	450	450	450	450	450
Hebesatz Grundsteuer B	450	450	450	450	535	535
Hebesatz Gewerbesteuer	345	380	380	380	380	380





Jahresabschluss 2020 Glashütten



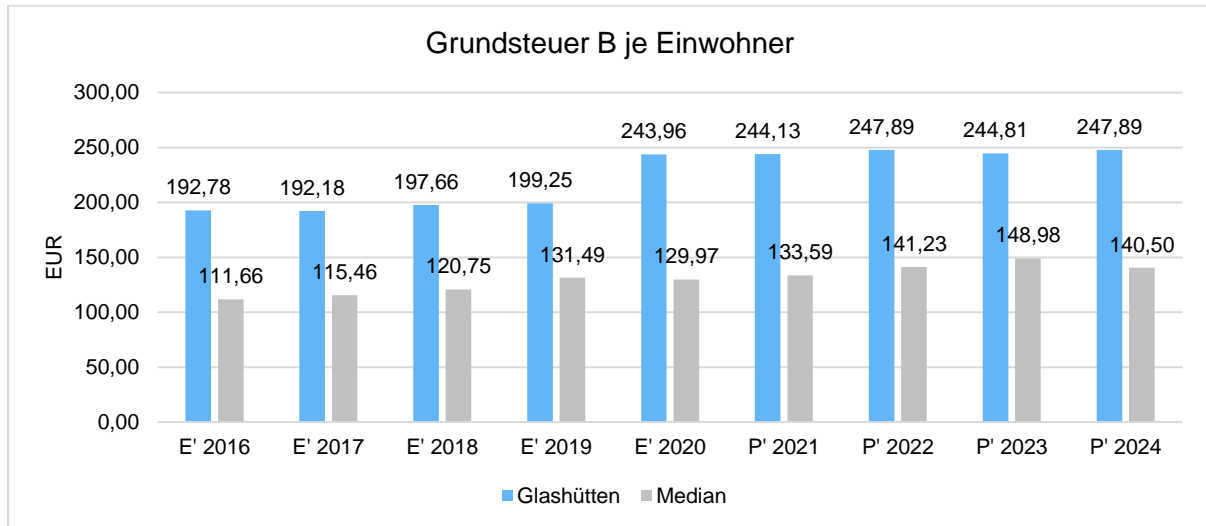
Grundsteuer B und Gewerbesteuer in der langfristigen Entwicklung

Aufgrund ihres finanziellen Volumens sind die Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer tragende Säulen auf der Ertragsseite des Haushalts. Die Betrachtung der langfristigen Entwicklung ergibt folgendes Bild:



Grundsteuer B je Einwohner

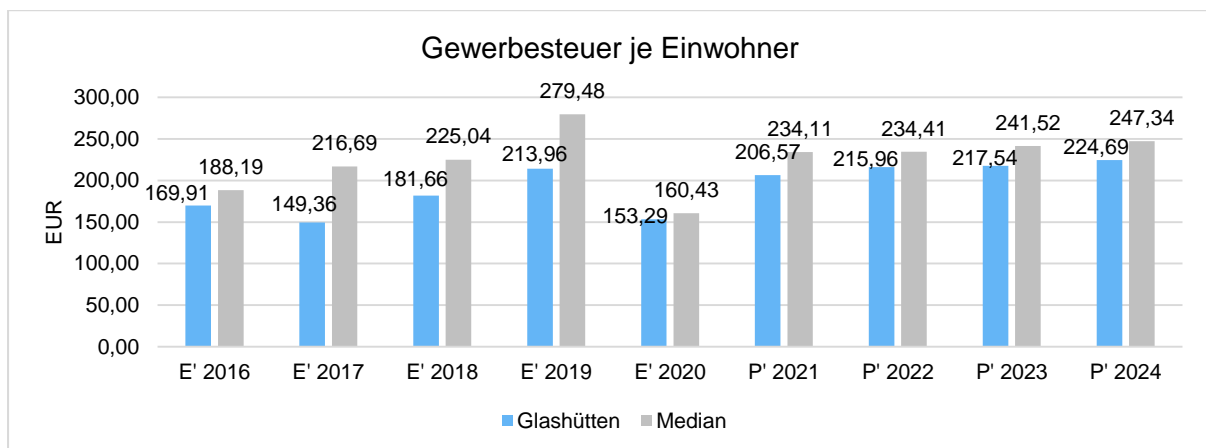
Um das Steueraufkommen der Grundsteuer B in seiner Höhe besser einordnen zu können, bietet sich die einwohnerbezogene Betrachtung an:



Vor allem bei der Grundsteuer zeigt sich deutlich, dass Glashütten zu den wohlhabenden Gemeinden gehört – der Grundsteuerertrag liegt rund 50 % über dem Durchschnitt hessischer Gemeinden. Dies hängt zum einen davon ab, dass der Steuerhebesatz rund 15 % höher ist als im Durchschnitt, vor allem aber an den Grundstückswerten der Glashüttener Bürger.

Gewerbsteuer je Einwohner

Nachfolgend wird die Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet:



Im Gegensatz zu den Steuereinnahmen, die sich auf die Bürger beziehen, sind die Steuereinnahmen aus der Gewerbesteuer unterdurchschnittlich. Hinzu kommt in 2020 der pandemiebedingte Einbruch.



17.1.1.2 Gemeinschaftssteuern

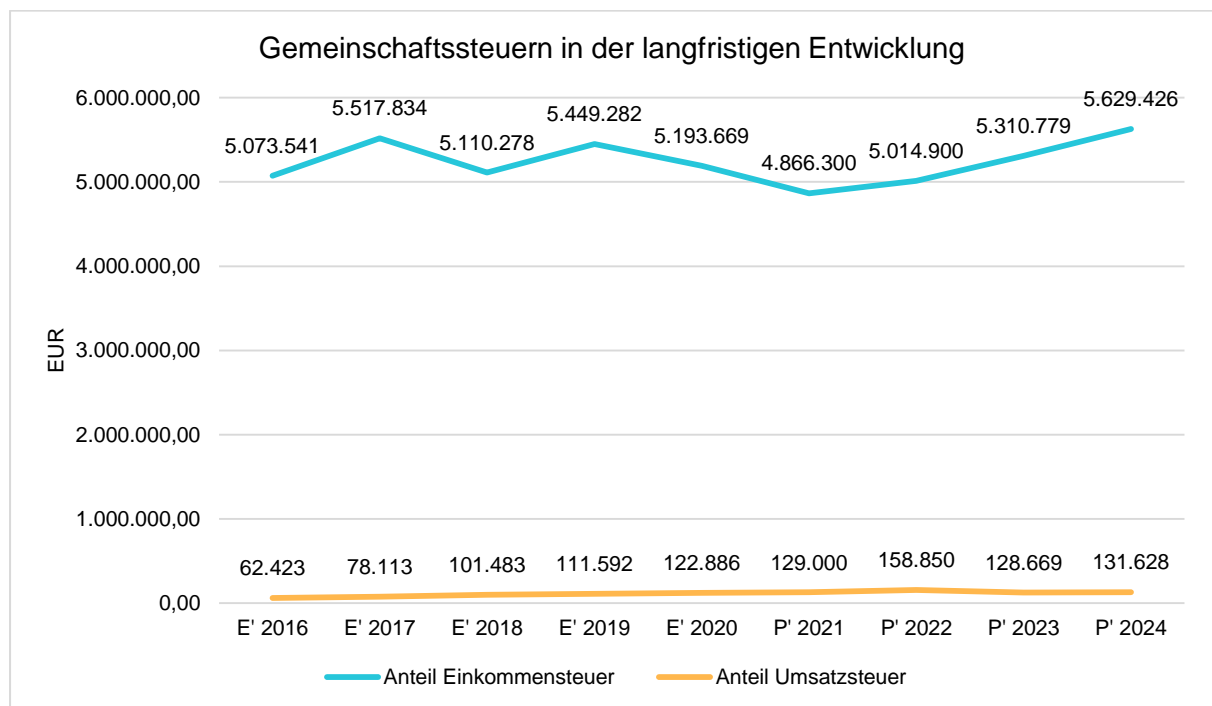
Die Gemeinschaftssteuern setzen sich aus den Anteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer zusammen:

Gemeinschaftssteuern

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023
Anteil Einkommensteuer	5.449.282	5.193.669	4.866.300	5.014.900	5.310.779
Anteil Umsatzsteuer	111.592	122.886	129.000	158.850	128.669

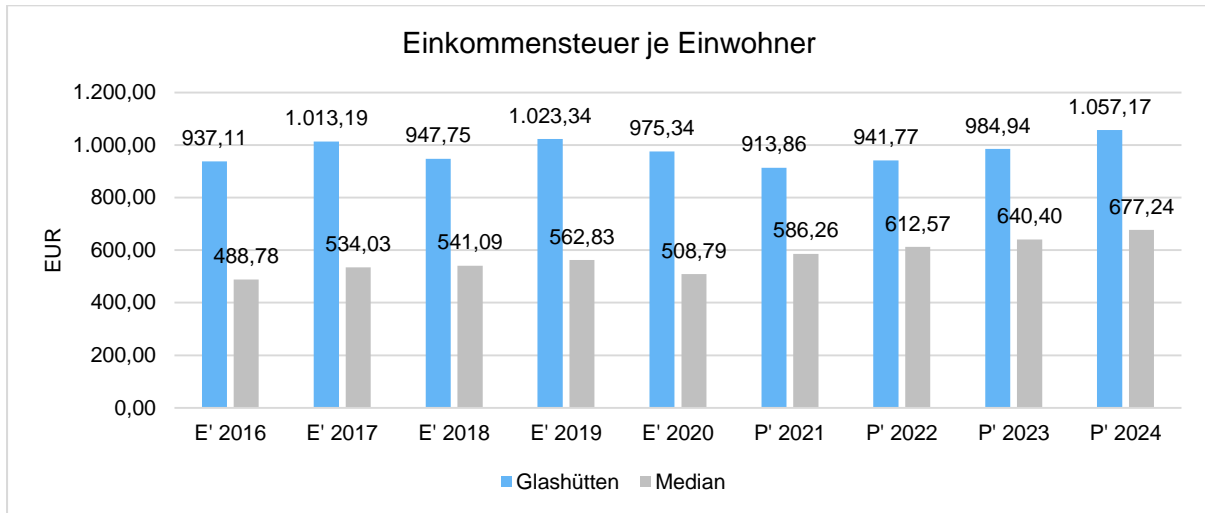
Gemeinschaftssteuern in der langfristigen Entwicklung

In der Langfristbetrachtung zeigt sich hinsichtlich der Gemeinschaftssteuern folgendes Bild:



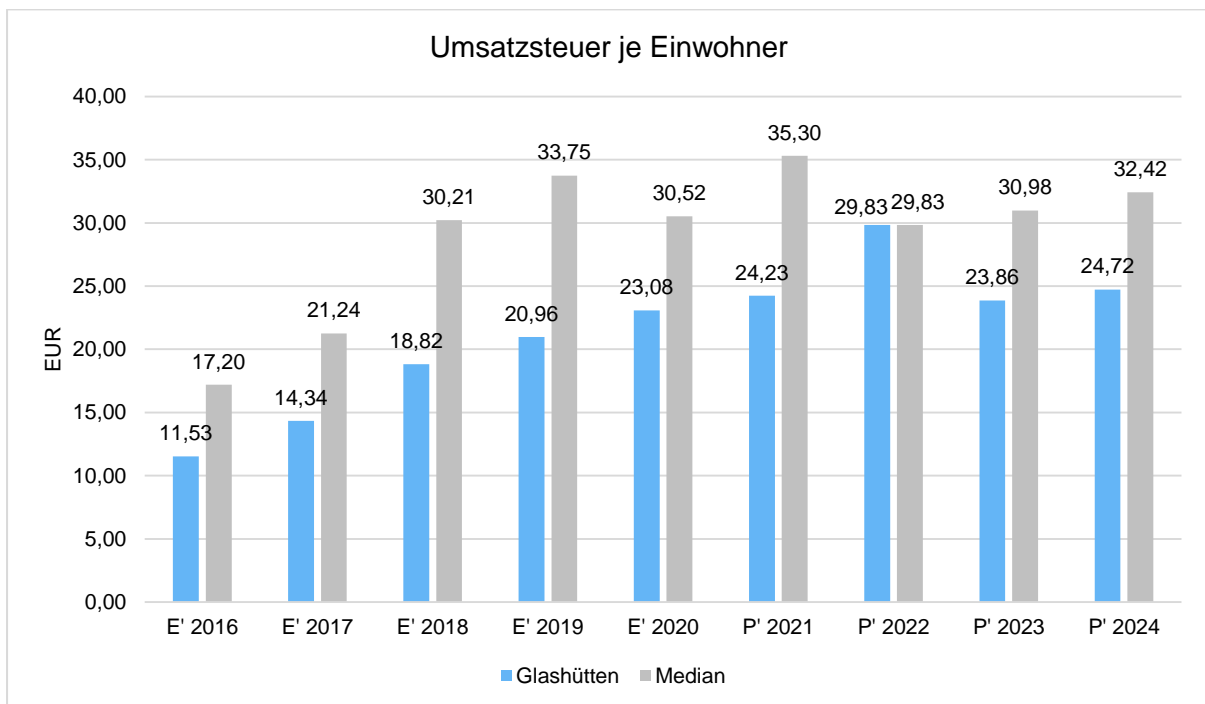


Anteil Einkommensteuer je Einwohner



Auch hier zeigt sich der hohe Lebensstandard in Glashütten. Die Einkommen in Glashütten sind im Durchschnitt fast doppelt so hoch als der Durchschnitt. In der Betrachtung ist jedoch zu berücksichtigen, dass die angeschlossenen Vergleichskommunen zu einer überdurchschnittlichen Zahl aus nordhessischen Kommunen bestehen und dort die Beschäftigungssituation traditionell schlechter ist.

Anteil Umsatzsteuer je Einwohner





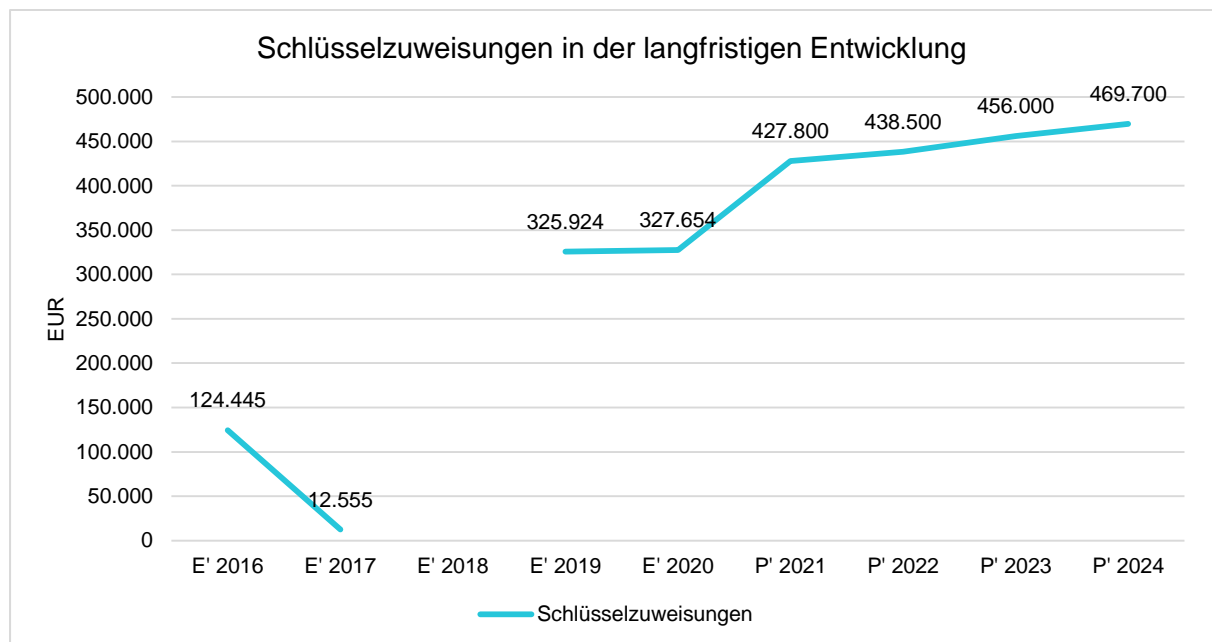
17.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

Erträge aus Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023
Schlüsselzuweisungen	325.924	327.654	427.800	438.500	456.000
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	276.092	333.980	457.138	450.612	300.624
Auflösung Sonderposten für Zuwendungen	221.445	179.580	192.282	192.282	192.282
sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	69.803	281.005	0	0	0
Zuweisungen, Zuschüsse und allg. Umlagen	893.264	1.122.220	1.077.220	1.081.394	948.906

Schlüsselzuweisungen in der langfristigen Entwicklung



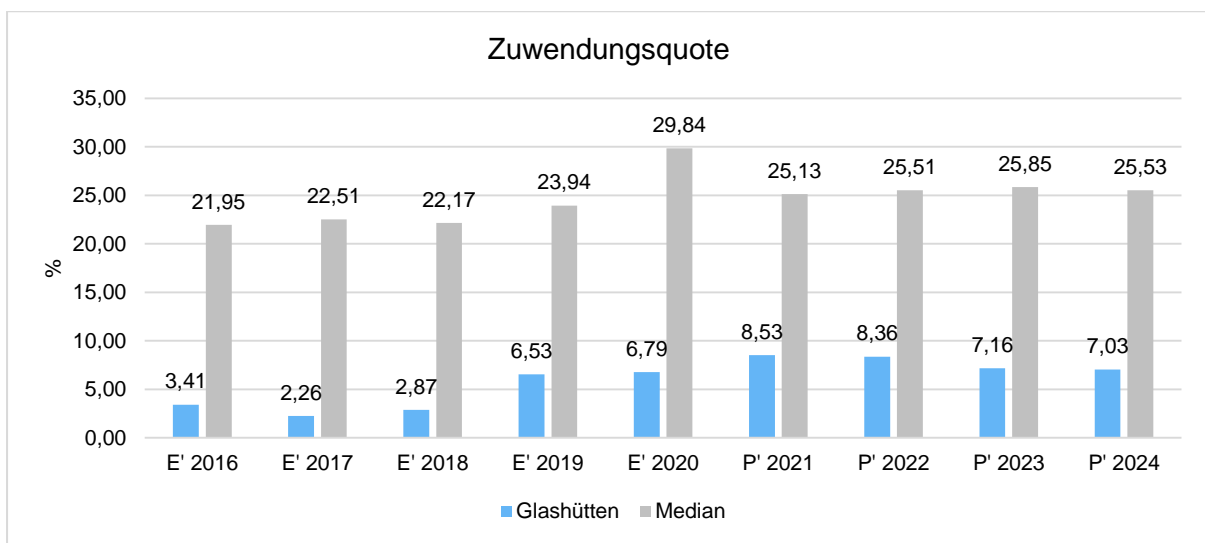
Aufgrund guter Steuerjahre hat die Gemeinde Glashütten 2018 keine Schlüsselzuweisungen erhalten.



Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote. Aufgrund der überdurchschnittlichen Steuerkraft ist der Bedarf an Zuwendungen vom Land entsprechend niedrig.



17.1.3 Personalaufwand

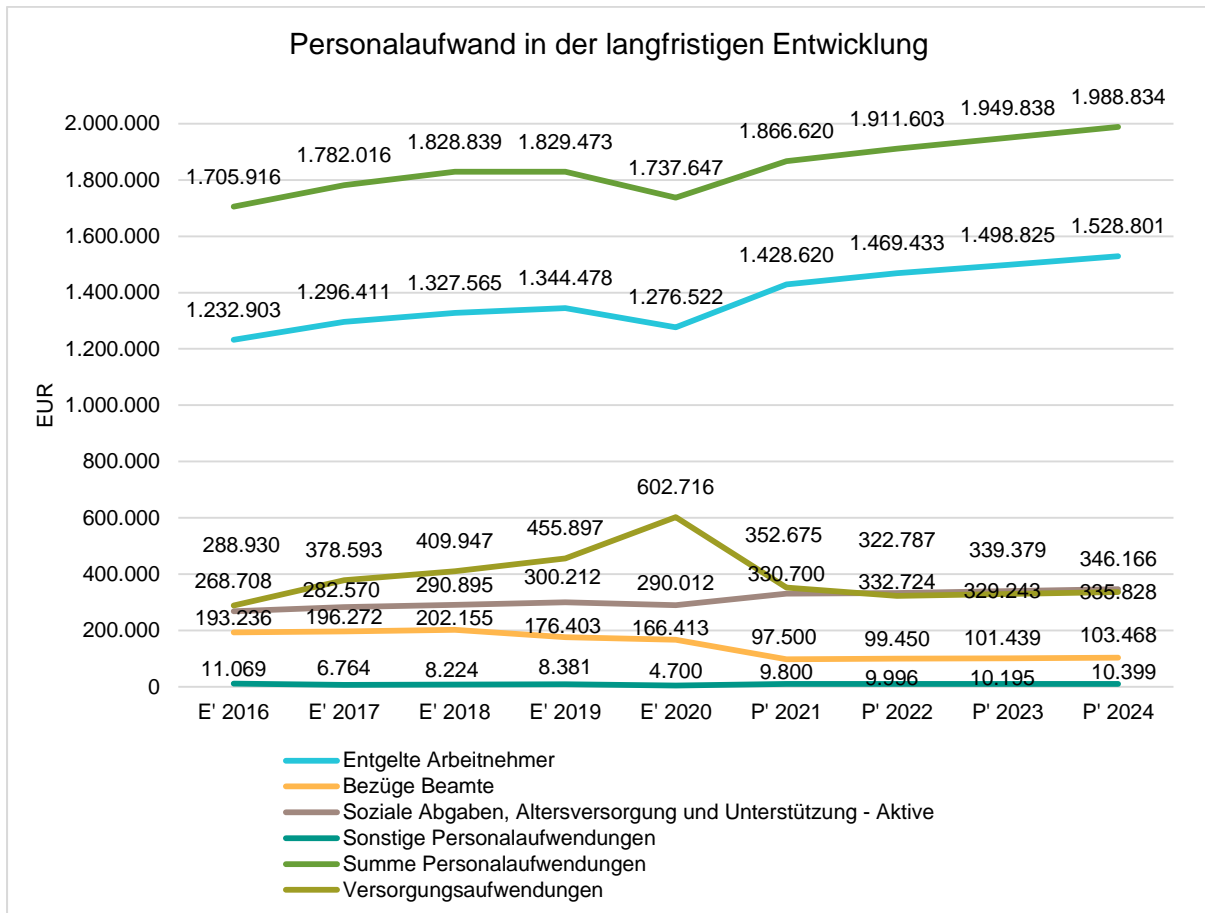
Die Entwicklung der Personalaufwendungen stellt sich im Beobachtungszeitraum wie folgt dar:

Personalaufwand

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023
Entgeltete Arbeitnehmer	1.344.478	1.276.522	1.428.620	1.469.433	1.498.825
Bezüge Beamte	176.403	166.413	97.500	99.450	101.439
Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive	300.212	290.012	330.700	332.724	339.379
Sonstige Personalaufwendungen	8.381	4.700	9.800	9.996	10.195
Summe Personalaufwendungen	1.829.473	1.737.647	1.866.620	1.911.603	1.949.838
Versorgungsaufwendungen	455.897	602.716	352.675	322.787	329.243



Jahresabschluss 2020 Glashütten



Entwicklung der Tarifsteigerungen im TVÖD

01.03.2014	+ 3,0 %
01.03.2015	+ 2,4 %
01.03.2016	+ 2,4 %
01.02.2017	+ 2,35 %
01.03.2018	+2,85 % - 5,70 %
01.04.2019	+2,81 % - 5,39 %
01.03.2020	+0,96 % - 1,81 %
01.04.2021	+ 1,4 %

Entwicklung der Steigerungen im Beamten Gesetz

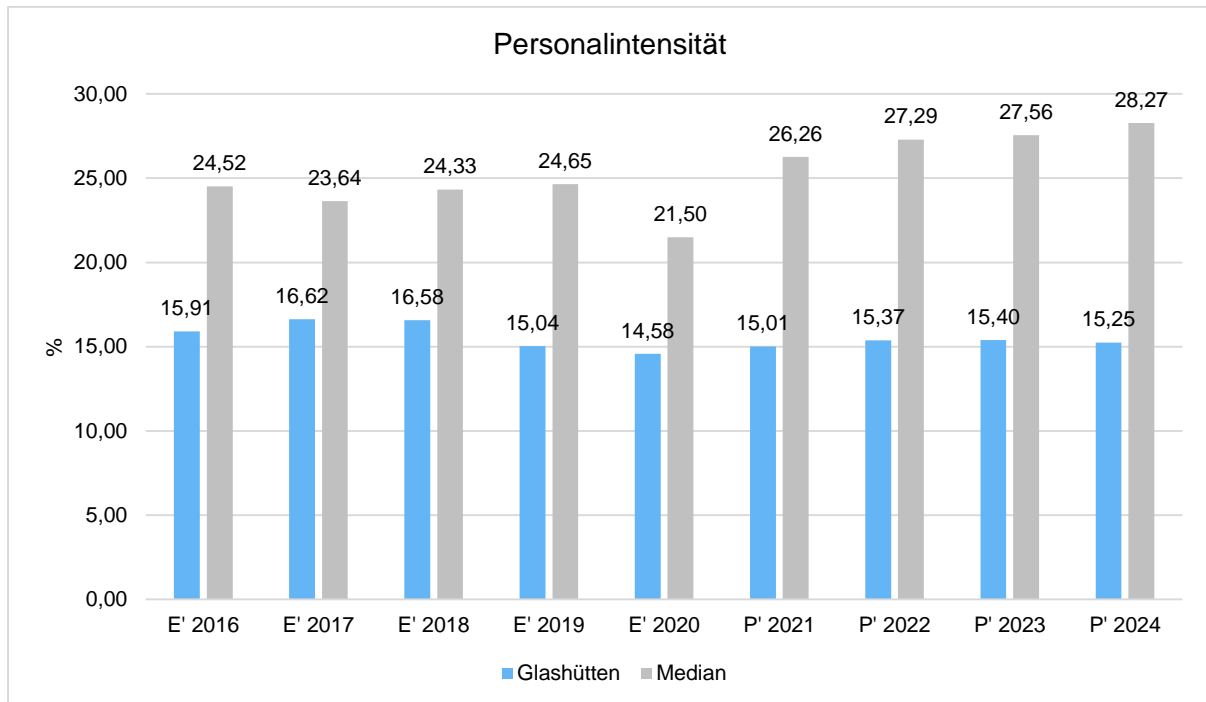
01.04.2014	+ 2,6 %
01.07.2016	+ 1,0 %
01.07.2017	+ 2,0 %
01.02.2018	+ 2,2 %
01.03.2019	+ 3,2 %
01.02.2020	+ 3,2 %
01.01.2021	+ 1,4 %



Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen (ohne sonstige Personalaufwendungen der Kontengruppe 65) an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.



Der verhältnismäßig niedrige Anteil an Personalkosten hängt vor allem damit zusammen, dass Glashütten keine eigenen Kitas hat und somit die Personalkosten der ganzen Erzieherinnen bei den Kirchen angesiedelt sind. Diese machen bei den meisten Kommunen rund 40 % - 50 % der Personalkosten aus. Entsprechend sind die Zuweisungen in Glashütten verhältnismäßig höher (vgl. 17.1.5).



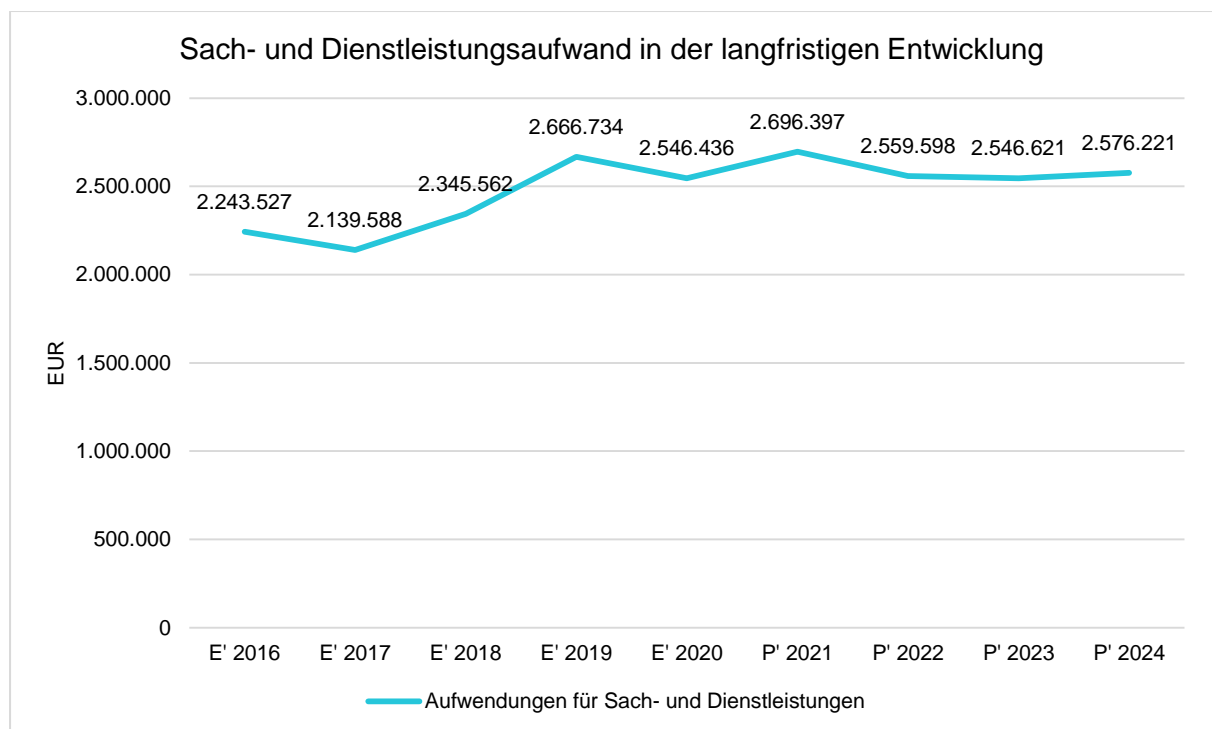
17.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Entwicklung der Sach- und Dienstleistungen im Zeitverlauf ist den folgenden Aufstellungen zu entnehmen:

Entwicklung des Aufwandes für Sach- und Dienstleistungen

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023
Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	621.620	521.506	648.002	662.324	668.931
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.663.271	1.452.363	1.589.107	1.485.804	1.460.121
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	83.704	216.889	193.170	153.166	155.711
Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	76.633	84.857	136.765	126.365	127.281
Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	221.506	270.821	129.353	131.939	134.577
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.666.734	2.546.436	2.696.397	2.559.598	2.546.621

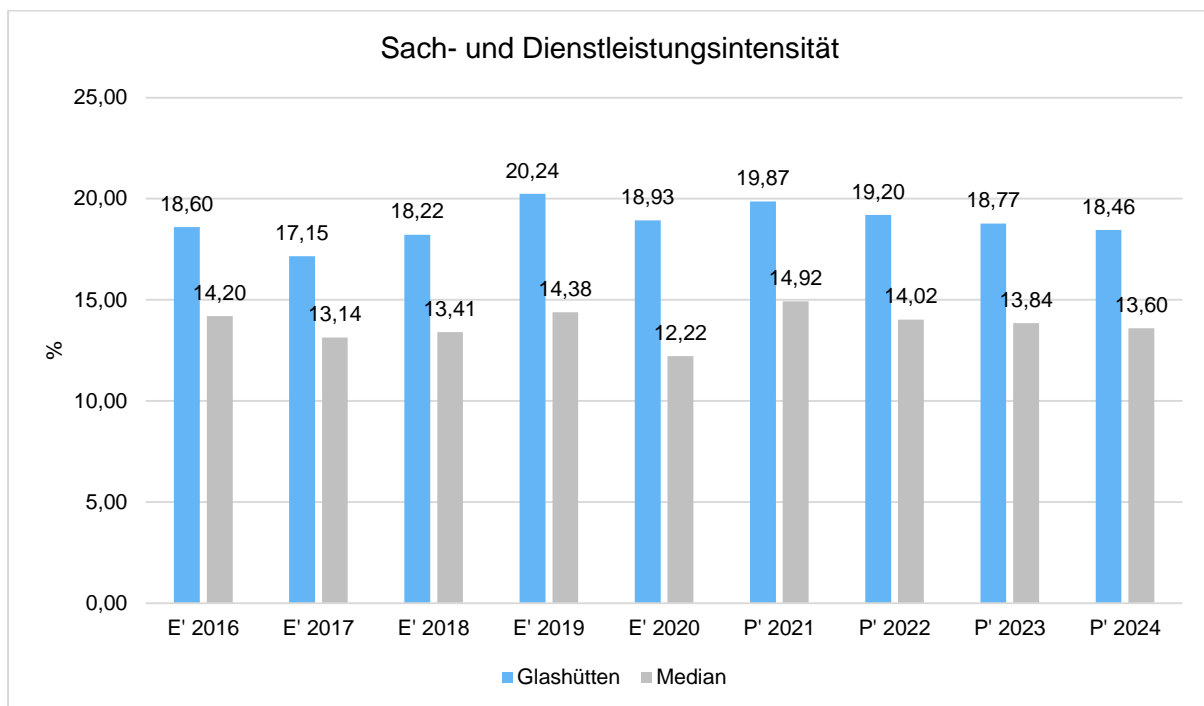
Sach- und Dienstleistungsaufwand in der langfristigen Entwicklung





Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.



Entsprechend ihrer Steuerkraft sind der Bedarf und der Anspruch der Bürger in Glashütten höher, was sich an verhältnismäßig hohen Sach- und Dienstleistungen bemerkbar macht.

17.1.5 Transferaufwendungen

Aufwandsseitig sind neben den Personal- und Sachaufwendungen die Transferaufwendungen von Bedeutung. Von besonderem Interesse sind hier die Entwicklungen bei den Umlagezahlungen an Gemeindeverbände sowie bei den Sozialtransfers. Zu den sonstigen Transferzahlungen zählen u.a. die Steuerbeteiligungen (Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit) sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

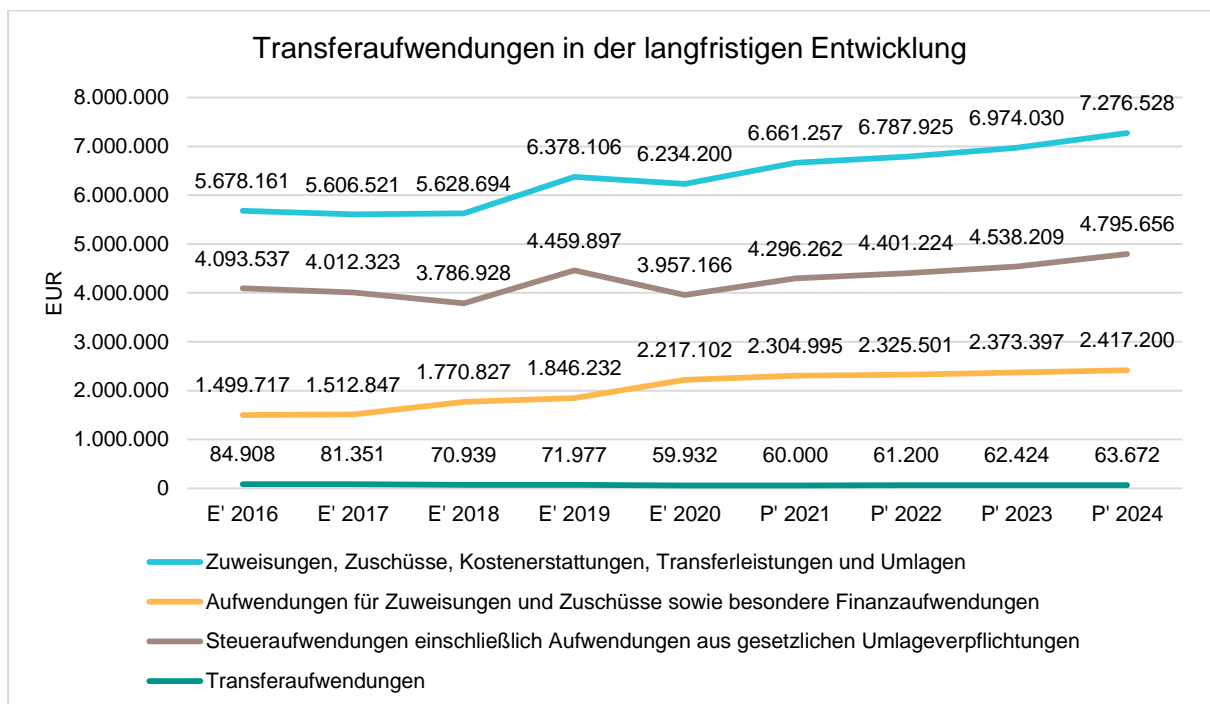


Nachfolgend ist die Entwicklung der wichtigsten Positionen abzulesen:

Entwicklung der Transferaufwendungen

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023
Zuweisungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen, Transferleistungen und Umlagen	6.378.106	6.234.200	6.661.257	6.787.925	6.974.030
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.846.232	2.217.102	2.304.995	2.325.501	2.373.397
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.459.897	3.957.166	4.296.262	4.401.224	4.538.209
Transferaufwendungen	71.977	59.932	60.000	61.200	62.424

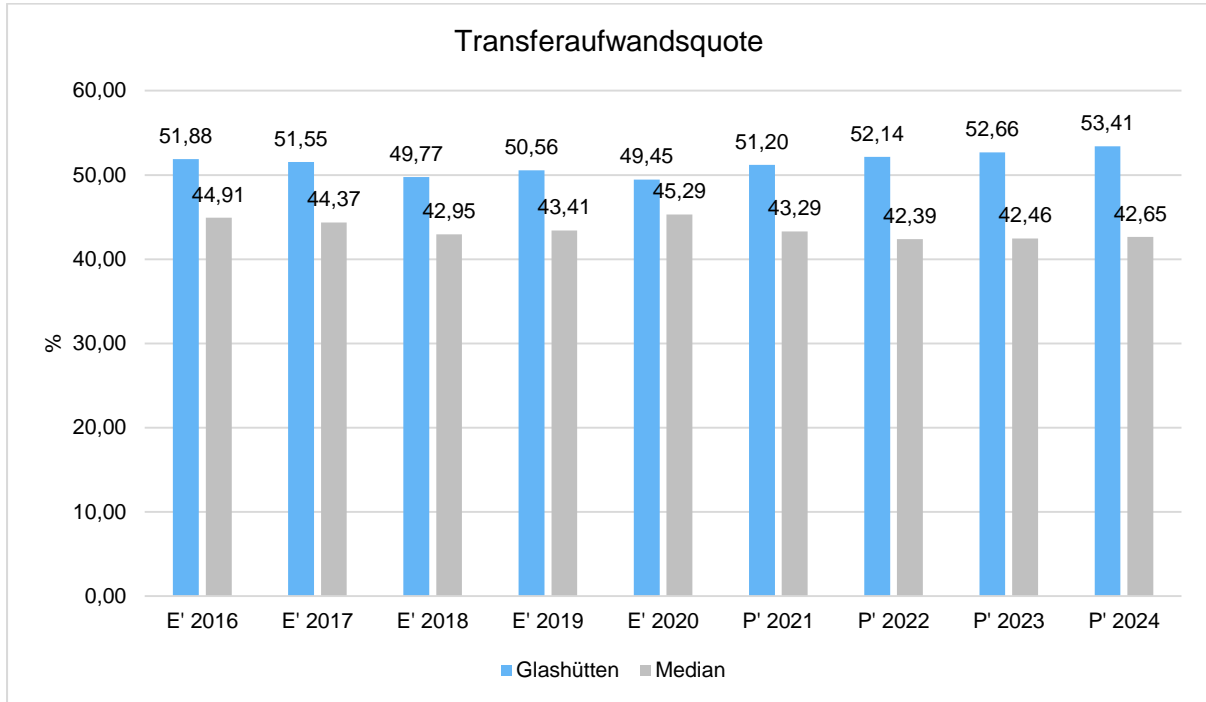
Transferaufwendungen in der langfristigen Entwicklung





Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.



Der verhältnismäßig hohe Anteil hängt damit zusammen, dass alle Kitas ausgelagert sind und man daher die kirchlichen Kitas über diese Position bezahlt. Hinzugekommen sind ab 2019 die IKZ-Erstattungen an Usingen.

17.1.6 Haushaltsergebnis

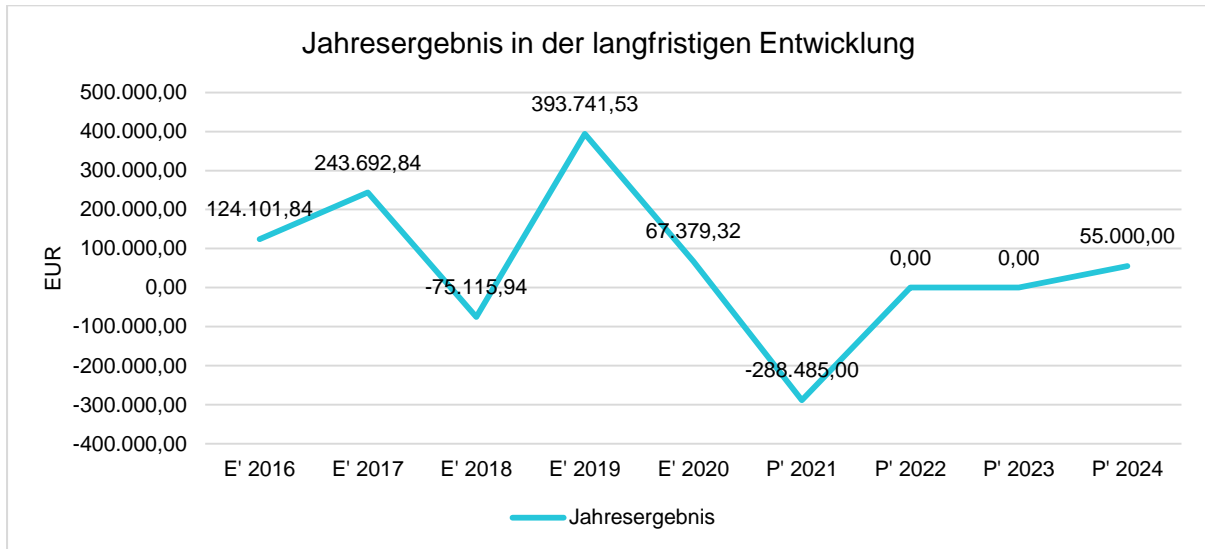
Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen ist nachfolgend dargestellt:

Entwicklung des Ergebnisses

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023
Verwaltungsergebnis	77.240	204.980	-211.565	86.260	95.588
Finanzergebnis	-70.742	-53.527	-76.920	-86.260	-95.588
Ordentliches Ergebnis	6.498	151.453	-288.485	0	0
Außerordentliches Ergebnis	387.244	-84.074	--	--	--
Jahresergebnis	393.742	67.379	-288.485	0	0



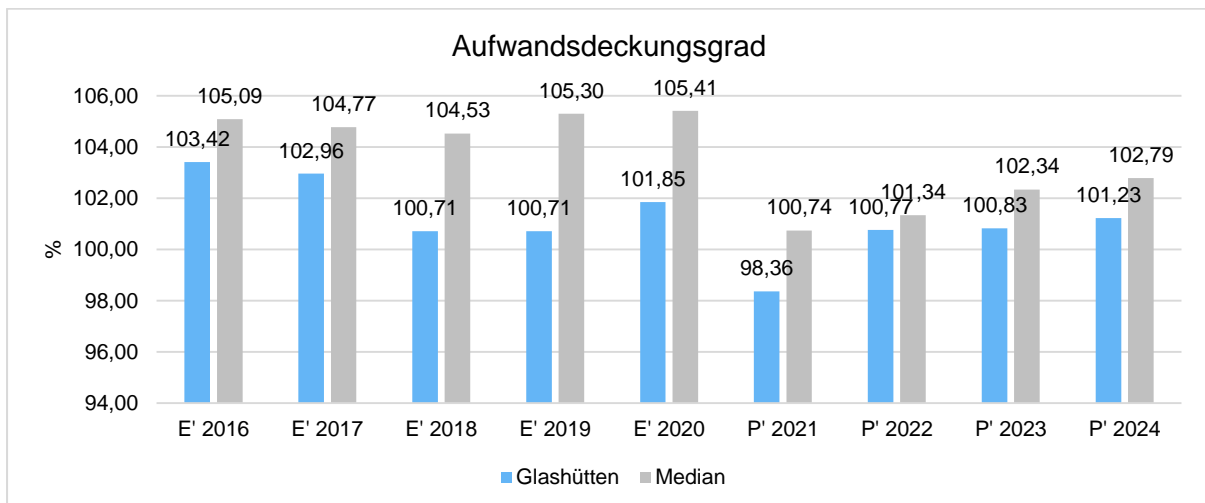
Jahresergebnis in der langfristigen Entwicklung



Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das Außerordentliche Ergebnis sondern das Ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Verwaltungsergebnis sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.

Aufwandsdeckungsgrad (Verwaltungsergebnis)

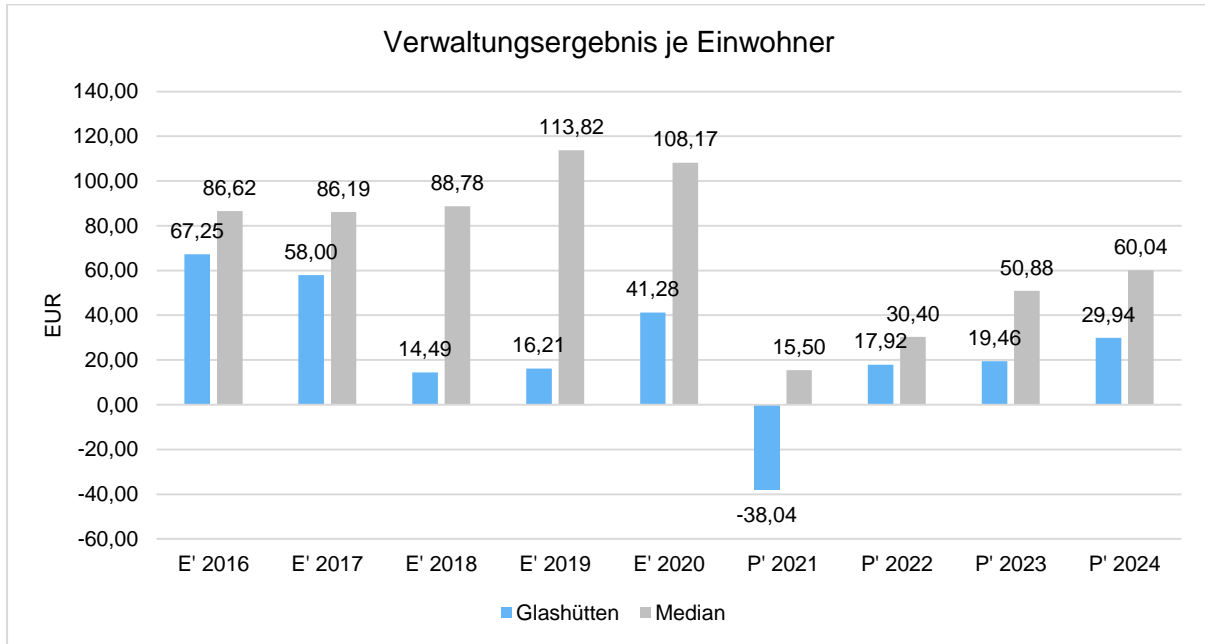
Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 % oder höher, erreicht werden.





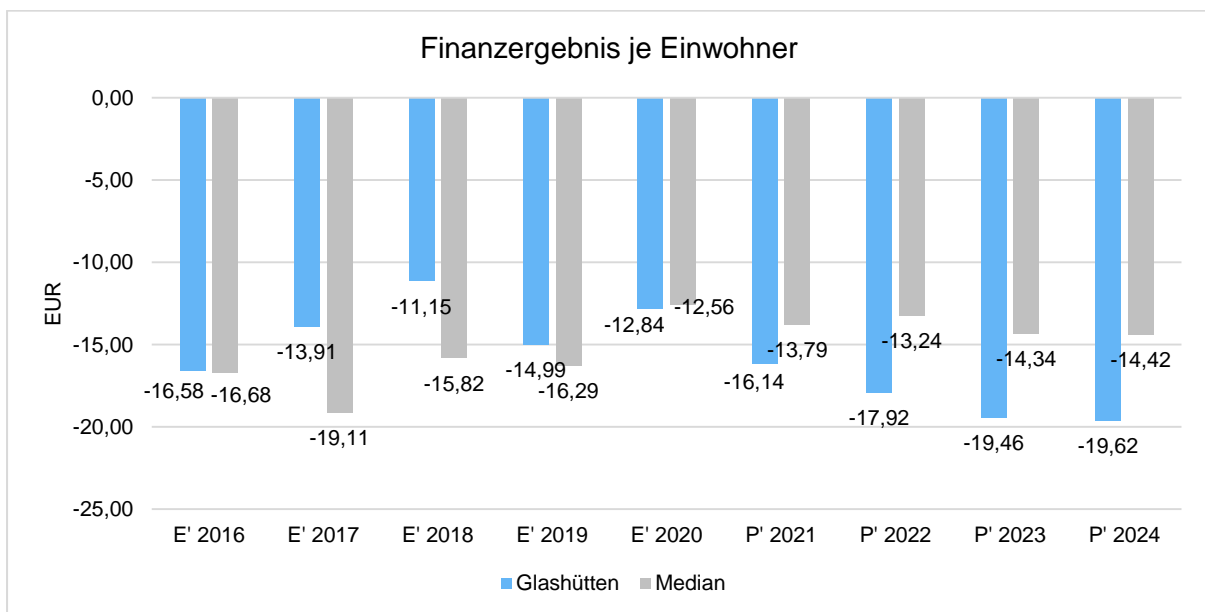
Verwaltungsergebnis je Einwohner

Durch die Kennzahl wird deutlich, welches Ergebnis sich aus den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen bezogen auf einen Einwohner darstellt. Die Kennzahl dient zur Konkretisierung des oben aufgeführten Aufwandsdeckungsgrades.



Finanzergebnis je Einwohner

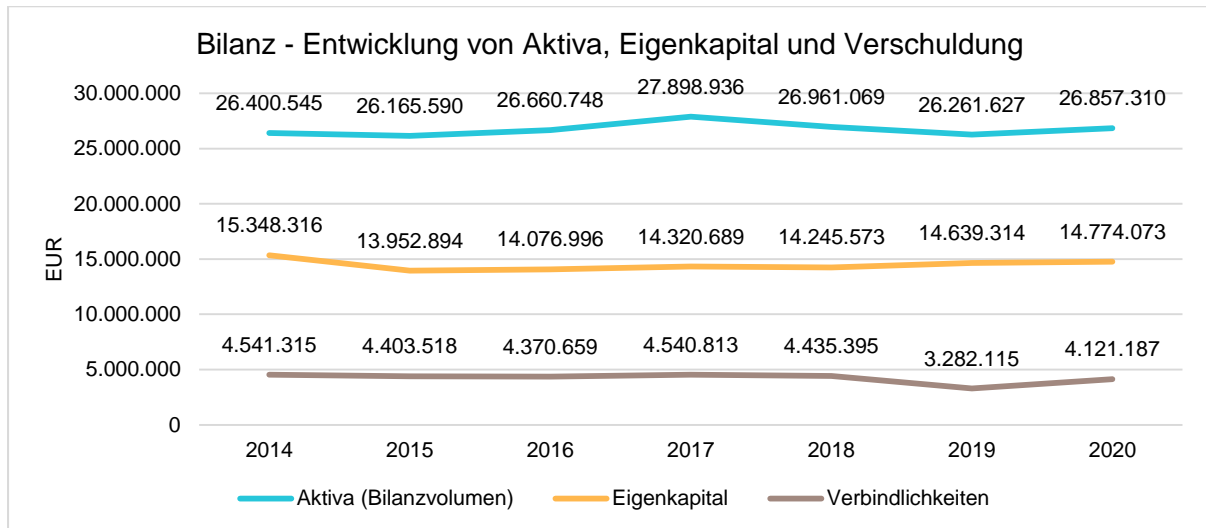
Die Kennzahl bildet das Finanzergebnis als Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen bezogen auf einen Einwohner ab.





17.2 Kennzahlen zur Bilanz

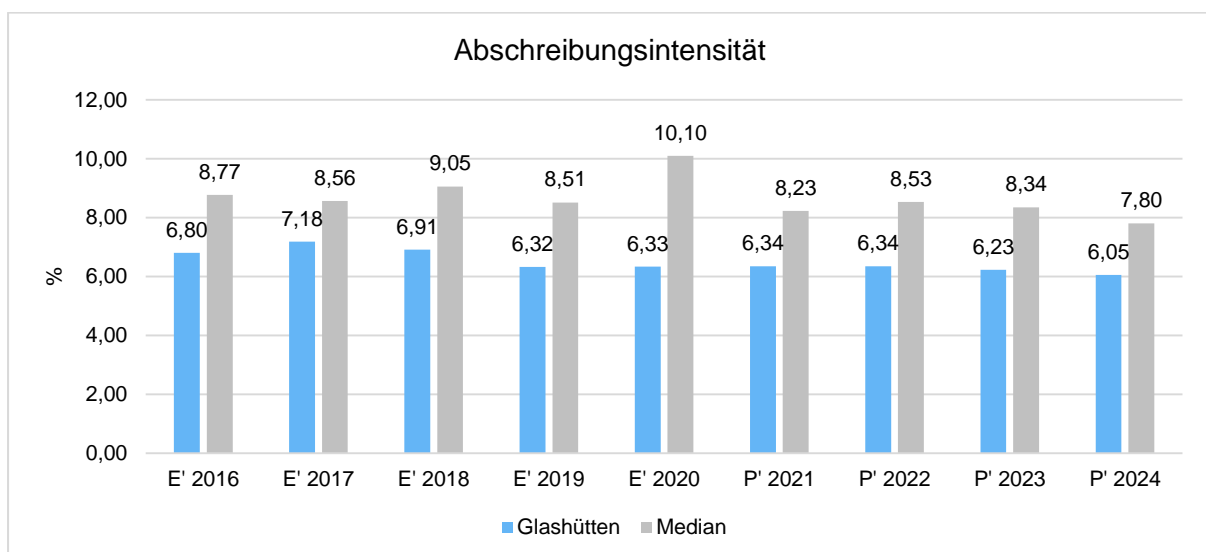
Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



17.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

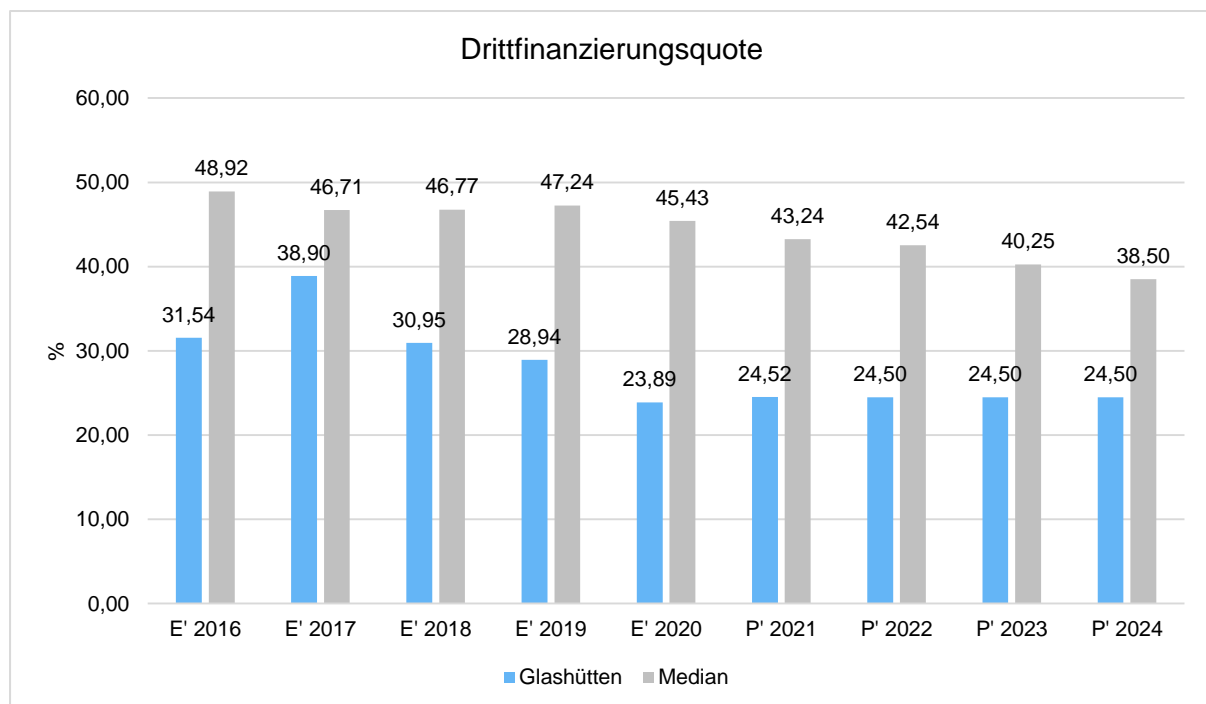




Eine niedrige AfA-Quote ist zwar zum Einen positiv, weil der Haushalt damit nicht so stark belastet wird, deutet aber zum Anderen auf altes, abgenutztes Anlagevermögen hin aus dem sich ein hoher Investitionsbedarf ergeben könnte. Ein weiterer Grund ist, dass der Ermessensspielraum bei der Festlegung von Nutzungsdauern in der Eröffnungsbilanz großzügig genutzt wurde. So wurde z.B. die Nutzungsdauern für massive Gebäude auf das maximal mögliche von 80 Jahren festgelegt. Entsprechend niedrig sind die jährlichen Abschreibungen. Es besteht hier aber das Risiko, dass bei vorzeitigen grundhaften Sanierungen hohe Restbuchwerte ergebniswirksam ausgebucht werden müssen und zu großen Verlusten in den Jahresergebnissen führen kann. Auch diese Problematik hat sich die Kämmerei im Zuge der Aufarbeitung noch einmal näher betrachtet und im Rahmen der Möglichkeiten Anpassungen vorgenommen.

Drittfinanzierungsquote

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.



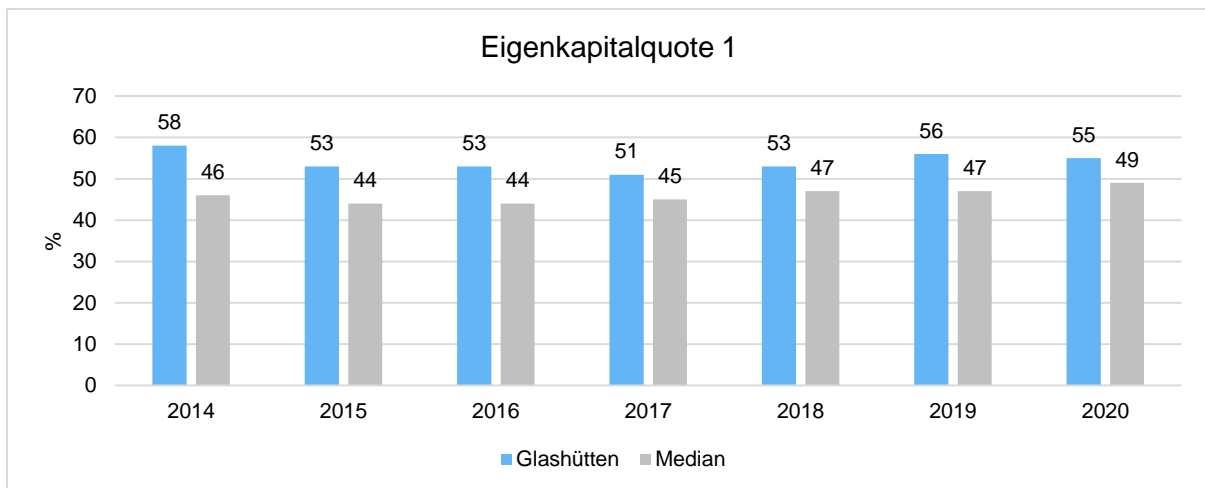


17.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation)

Zur Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation werden neben dem Aufwandsdeckungsgrad (siehe Gliederungspunkt 4.1.6 Haushaltsergebnis) noch folgende vergangenheitsorientierte Bilanzkennzahlen herangezogen:

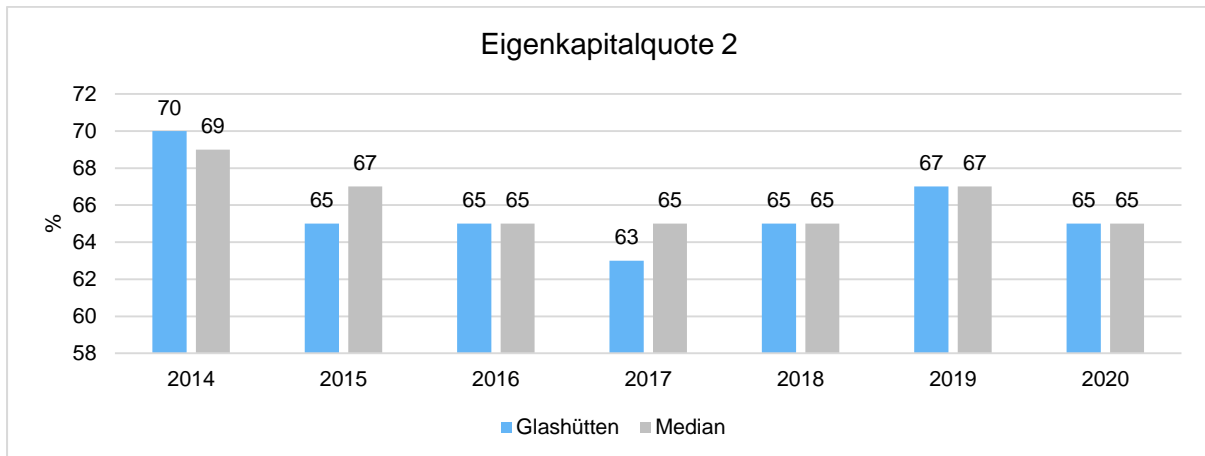
Eigenkapitalquote 1

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Diese misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Die Kennzahl ist ein wichtiger Bonitätsindikator.



Eigenkapitalquote 2

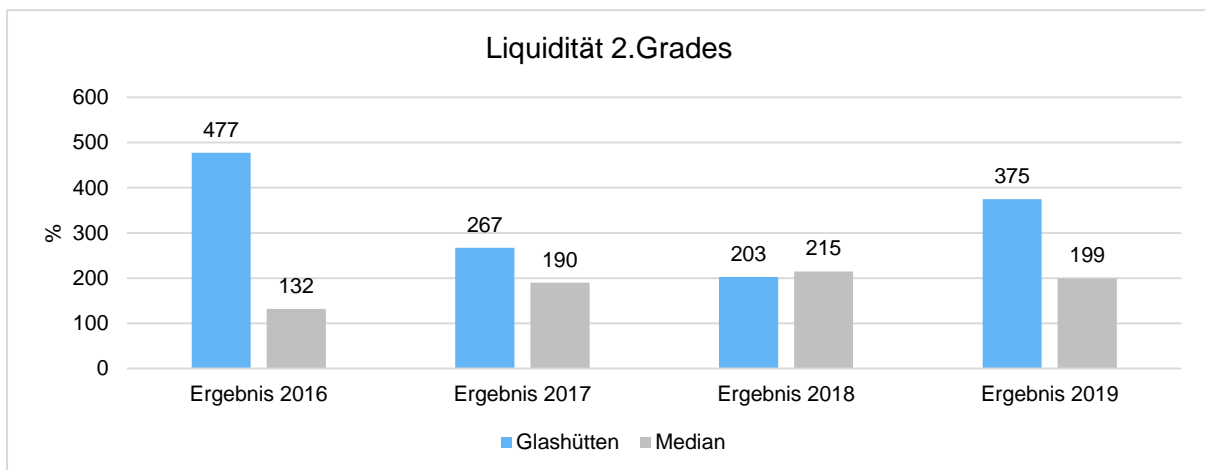
Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



17.2.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung

Liquidität 2. Grades

Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

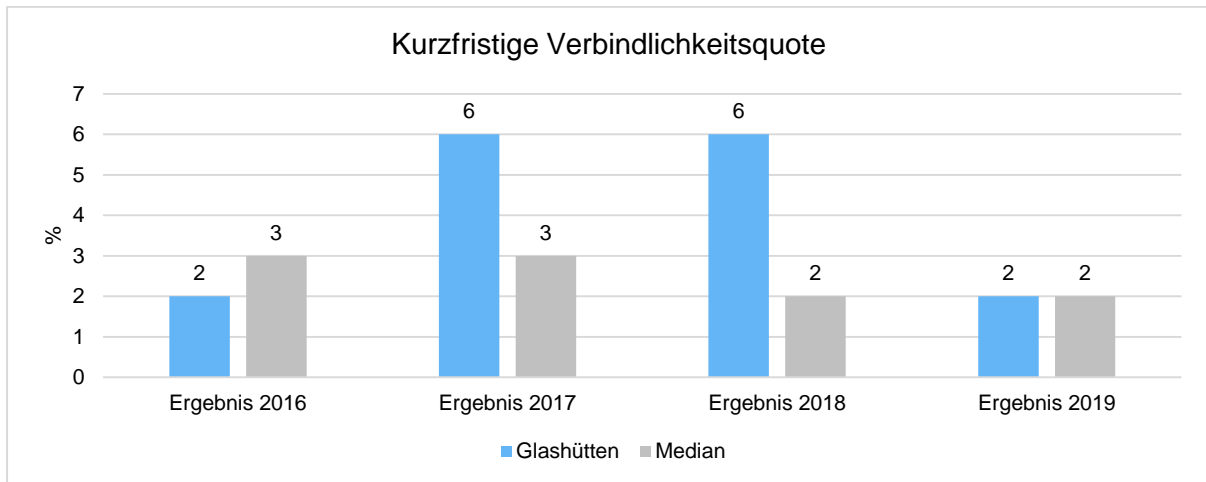


Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital (Restlaufzeit von bis zu einem Jahr) belastet wird, kann mit Hilfe der Kurzfristigen Verbindlichkeitsquote beurteilt werden.

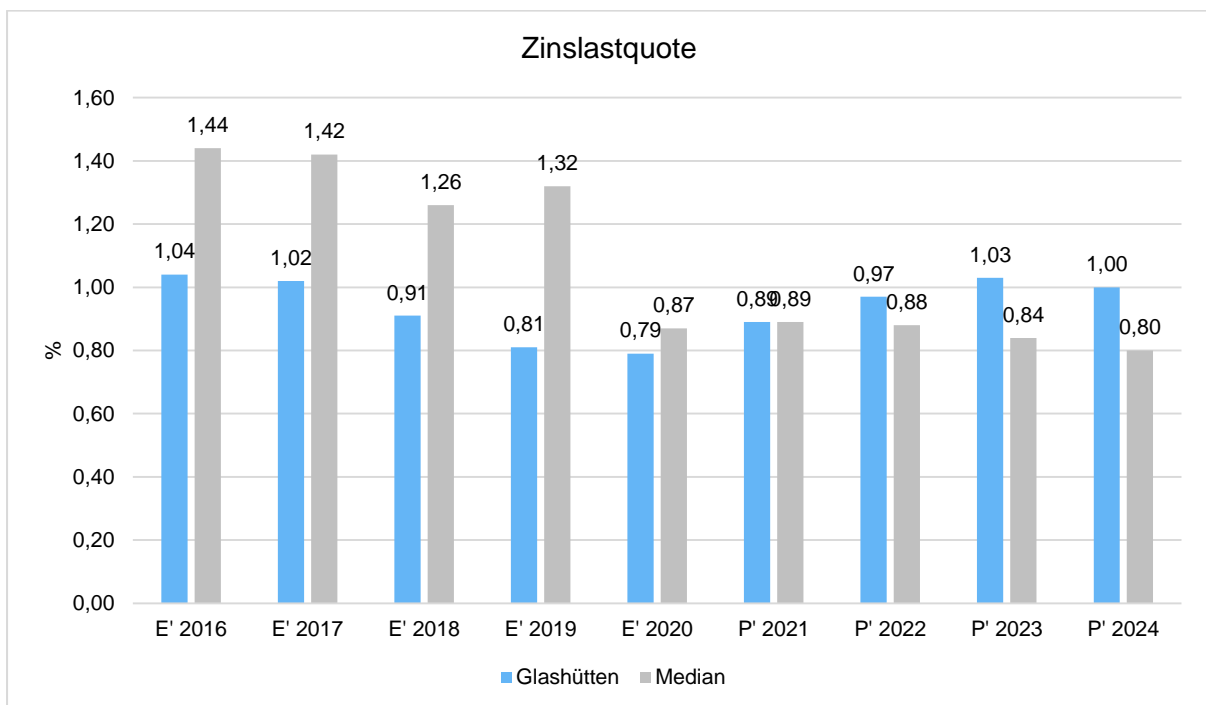


Jahresabschluss 2020 Glashütten



Zinslastquote

Die Kennzahl stellt die Finanzaufwendungen (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Die Zinslastquote zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen des operativen Verwaltungsgeschäftes besteht.





18 Controlling des Haushaltskonsolidierungskonzept

Konsolidierungsmaßnahmen

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde in 2020 nicht beschlossen, da nach der Verrechnung der bis Ende 2018 nicht abgedeckten Fehlbeträge keine Defizite mehr vorliegen.

Auflagen zur Haushaltsgenehmigung

Der Haushalt 2020 der Gemeinde Glashütten wurde am 05.05.2020 mit Auflagen genehmigt. Im Folgenden wird über die Erfüllung der Auflagen berichtet:

Eingehalten wurden:

- Auflage Nr. 1 über die vollständige Rückführung der Liquiditätskredite spätestens zum Jahresende (keine Kreditaufnahme notwendig gewesen)
- Auflage Nr. 2 über die Bestätigung der für das Haushaltsgenehmigungsverfahren maßgeblichen Aufstellung, Unterrichtung und Vorlage der entsprechenden Jahresabschlüsse gem. § 112 Abs. 9 HGO
- Auflage Nr. 3 über die Zusendung des Auszugs aus dem Haupt- und Finanzausschuss über die Unterrichtung des Jahresabschluss 2018 gem. § 112 Abs. 9 HGO
- Auflage Nr. 4 über den Ausgleich des Haushalts in Planung und Rechnung gem. § 92 Abs. 4 i. V. m. § 92 Abs. 6 HGO
- Auflage Nr. 5 über die Vorlage des Liquiditätsnachweises gem. Ziffer II.4 b des Finanzplanungserlasses
- Auflage Nr. 6 über die Verpflichtung einer vorausschauenden und nachhaltigen Haushaltswirtschaft gem. § 92 Abs. 1 Satz 1 HGO
- Auflage Nr. 7 über die Vorlage der Budgetberichte nach § 28 GemHVO

19 Prognosebericht - Risiken und Chancen

Im Rechenschaftsbericht ist auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

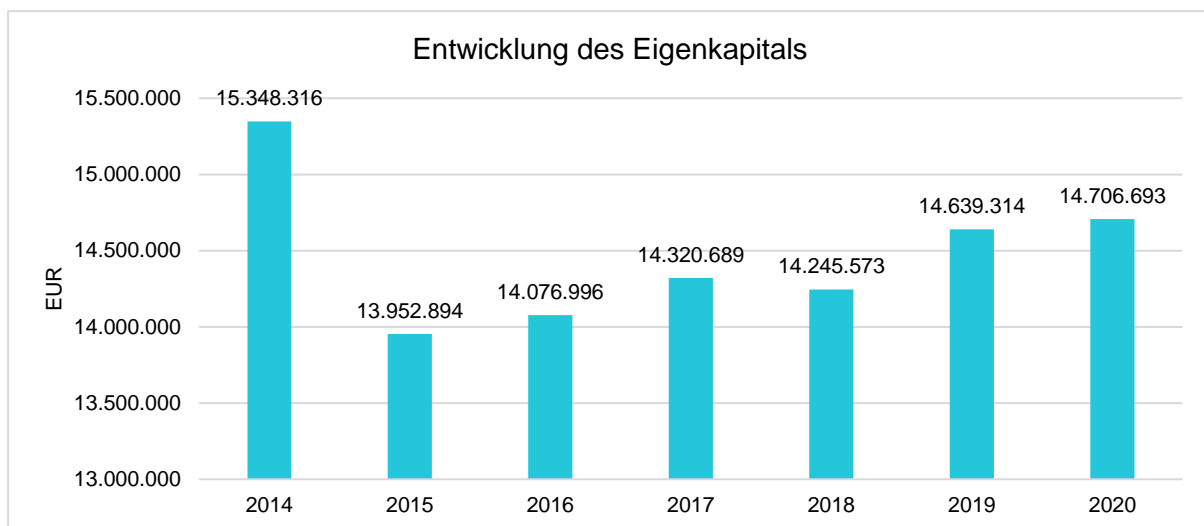


19.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Die deutliche Verringerung des Eigenkapitals ab 2015 hängt mit der rückwirkenden Korrektur der Eröffnungsbilanz zusammen, wo diverse Ansätze falsch bewertet wurden.

Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus Ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

Entwicklung der Folgejahre

Ordentliche Ergebnisse der Folgejahre	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ordentliches Ergebnis	0	0	55.000	--

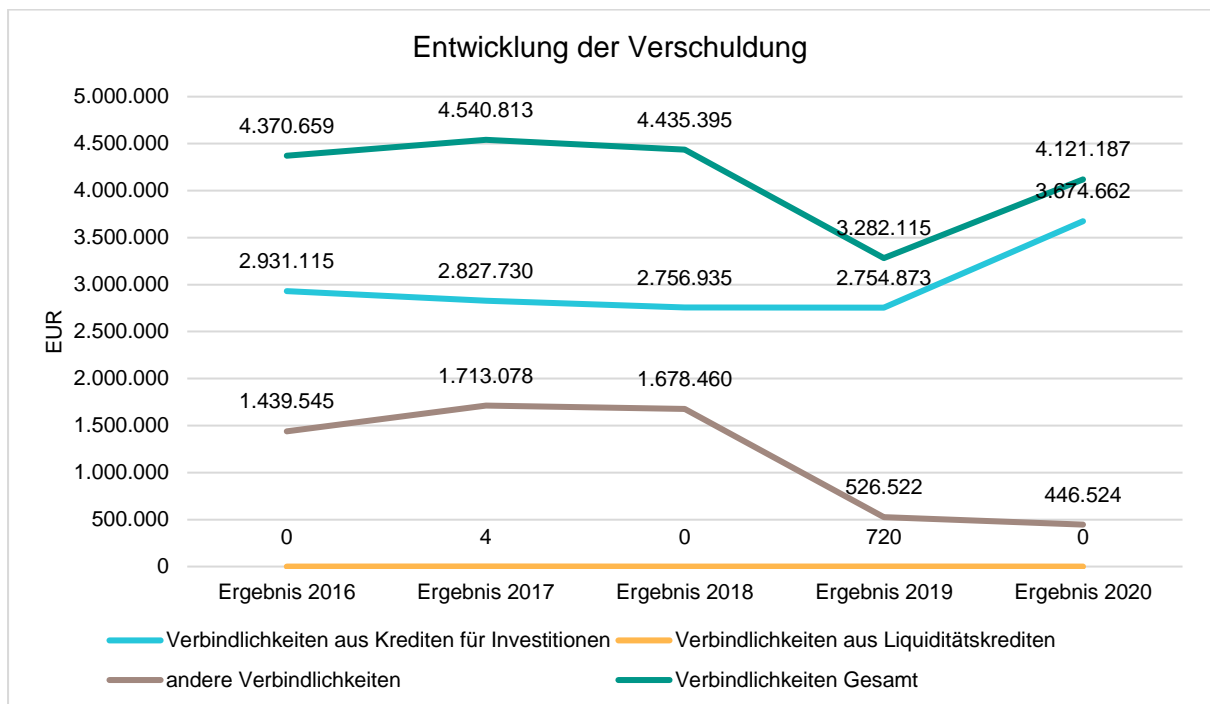


19.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

Entwicklung der Verbindlichkeiten in Tausend Euro (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.931	2.828	2.757	2.755	3.675
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0	0	0	1	0
andere Verbindlichkeiten	1.440	1.713	1.678	527	447
Verbindlichkeiten Gesamt	4.371	4.541	4.435	3.282	4.121

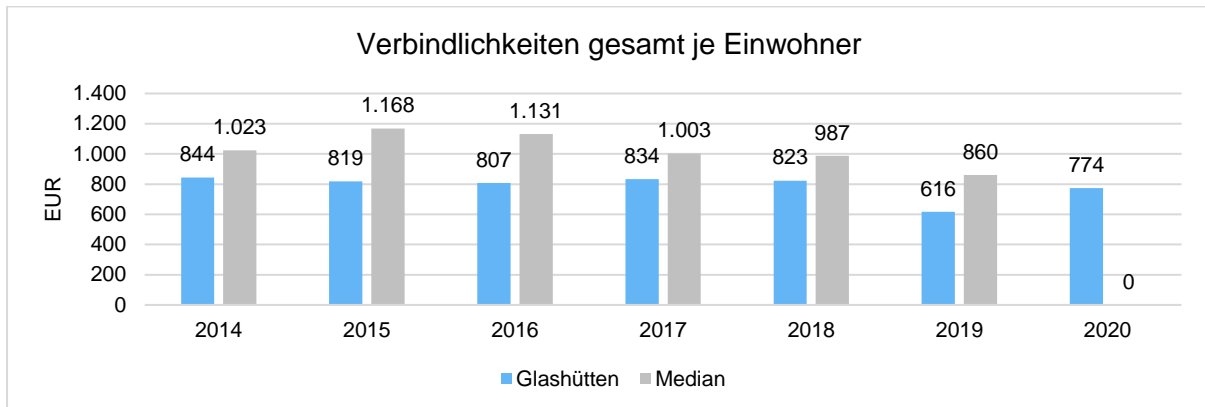


Durch Beginn des Abbaus des über Jahre angestauten Investitionsstaus und der daraus resultierenden Aufnahme von Investitionskrediten wird die Verschuldung Glashütten auch in den künftigen Jahren zunehmen.

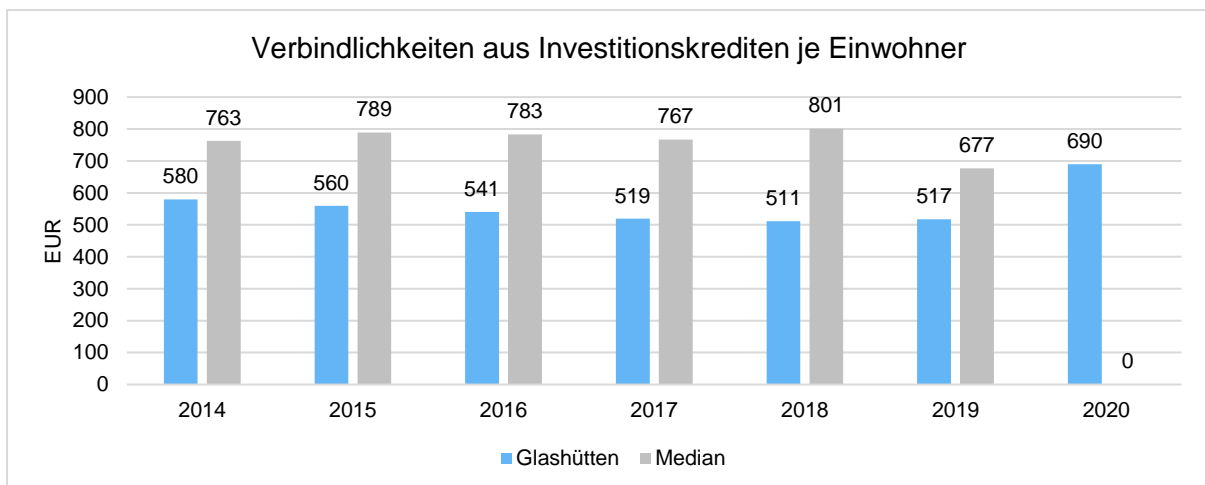


Verschuldung je Einwohner

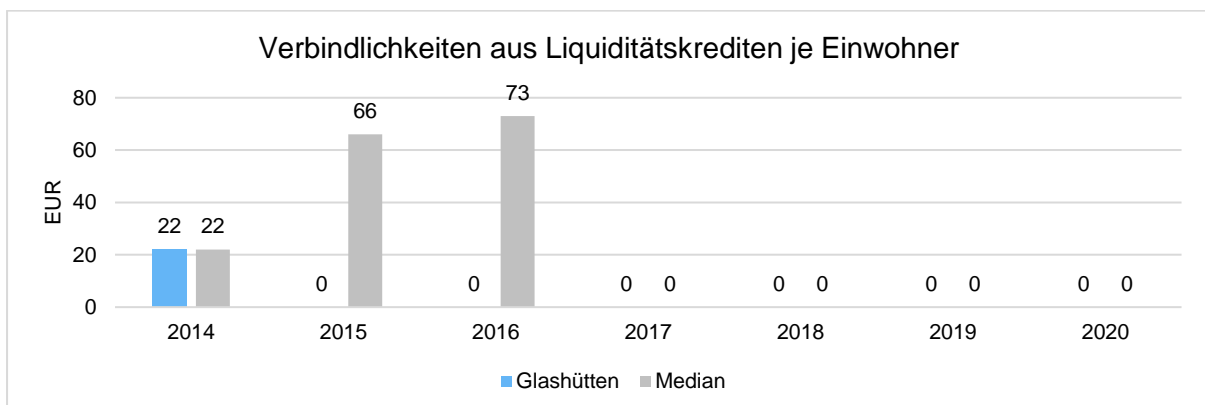
Um die örtliche Situation besser einschätzen zu können, bietet sich die einwohnerbezogene Betrachtung an. Dargestellt werden die Verbindlichkeiten insgesamt sowie die darin enthaltenen Investitions- und Liquiditätskredite bezogen auf einen Einwohner.



Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner



Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten je Einwohner





19.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen. Es ist weiter zu berücksichtigen, dass mit sinkender Bevölkerung die kommunale Infrastruktur weniger ausgelastet wird. Die Kosten für die Infrastruktur sinken dadurch nur unwesentlich, entsprechende Gebühreneinnahmen sinken dagegen erheblich.

Noch trifft dies alles auf die Gemeinde Glashütten nicht zu. Es sollte aber von der örtlichen Politik langfristig nicht außer Acht gelassen werden, um rechtzeitig auf die Frage nach dem hierdurch entstehende Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette (unter anderem im Hinblick auf Anpassung kommunaler Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren) erfolgen muss, reagieren zu können.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

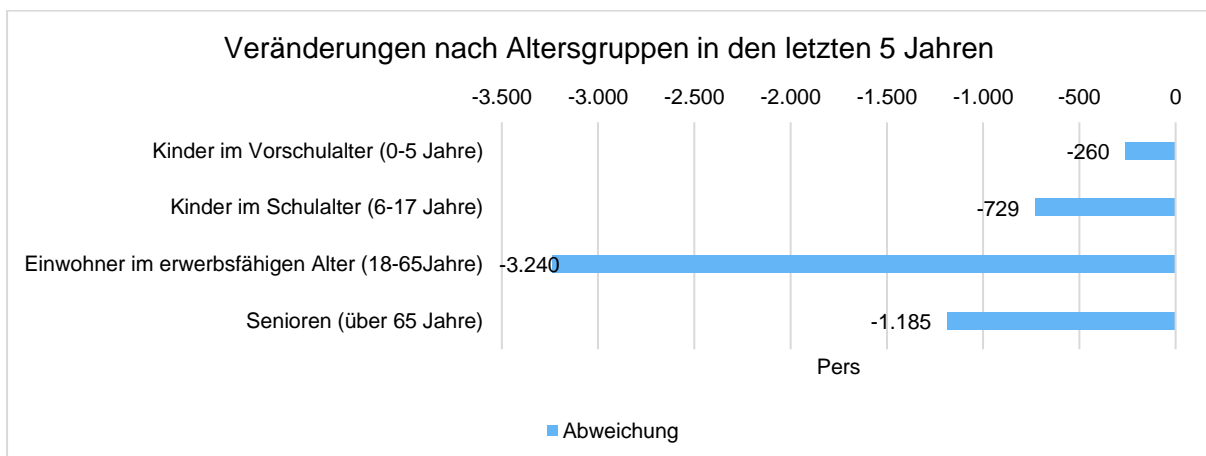
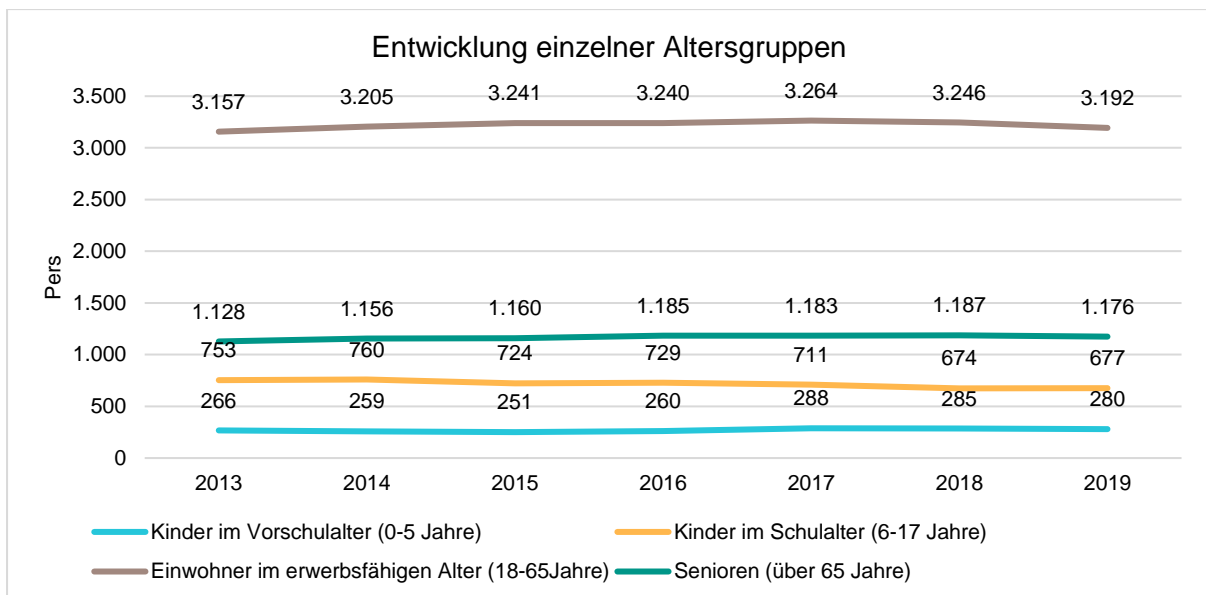
Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:



Einwohnerentwicklung

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019
Einwohner gesamt	5.414	5.446	5.392	5.325
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	260	288	285	280
- davon Kinder im Krippenalter (0-2 Jahre)	126	146	135	132
- davon Kinder im Kindergartenalter (3-5 Jahre)	134	142	150	148
Kinder im Schulalter (6-17 Jahre)	729	711	674	677
Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18-65Jahre)	3.240	3.264	3.246	3.192
Senioren (über 65 Jahre)	1.185	1.183	1.187	1.176





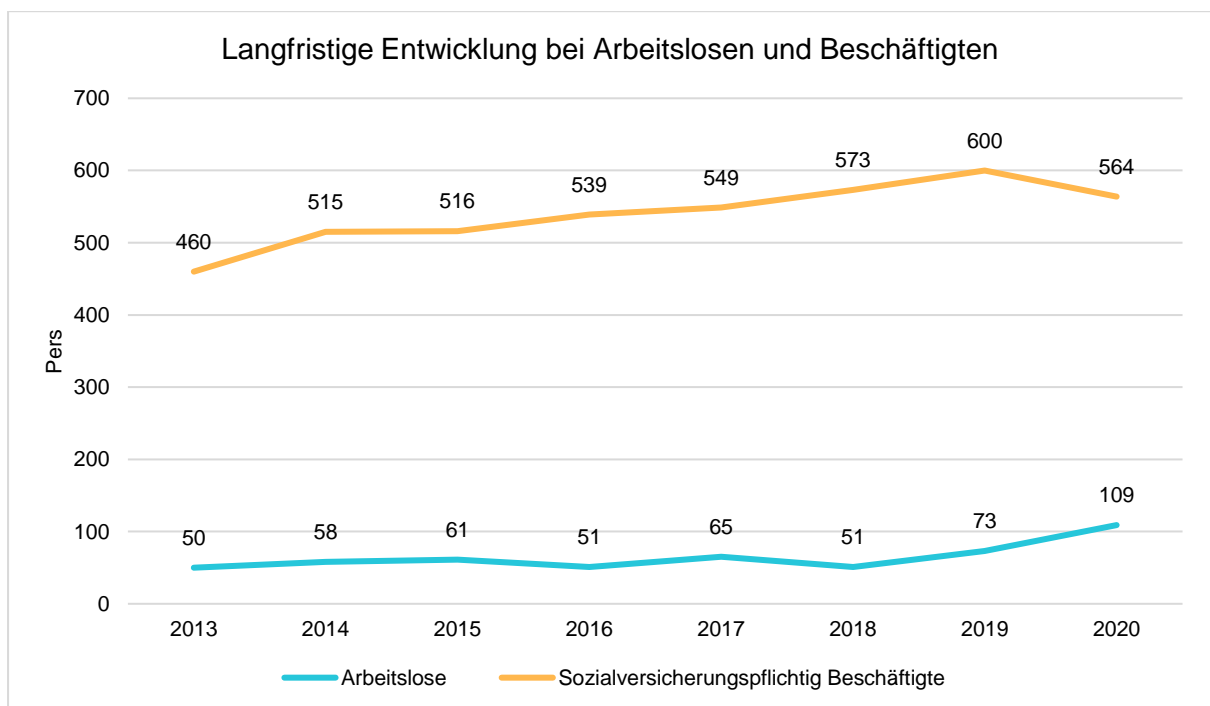
19.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

Hier zeigen sich auch die Folgen der aktuellen Corona-Krise und die damit verbundene Auswirkung auf den Arbeitsmarkt.

Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

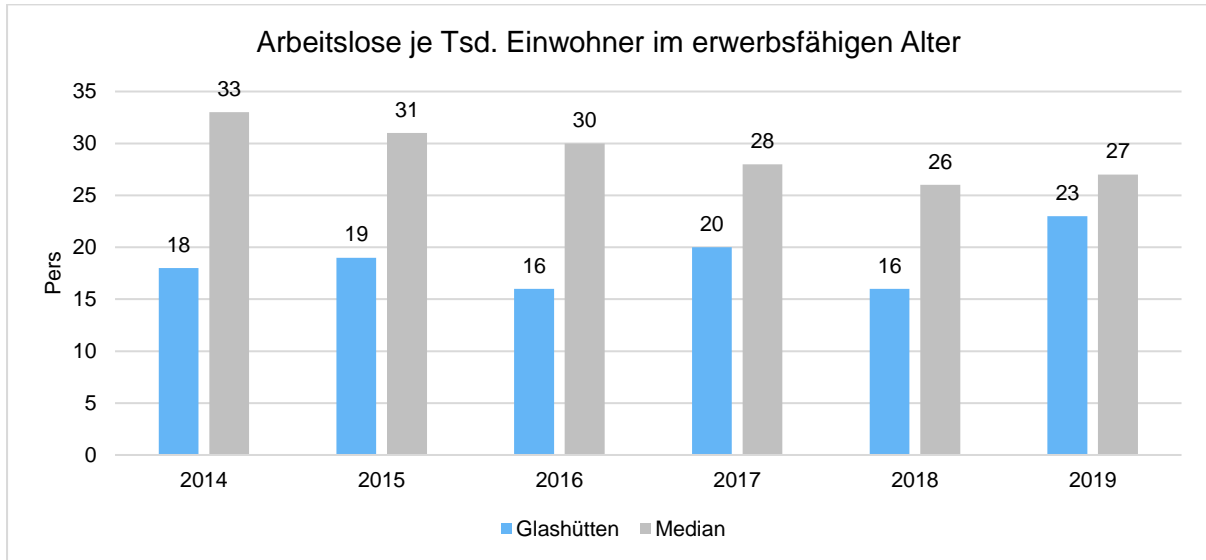
	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Arbeitslose zum 30.6.	51	65	51	73	109
davon Arbeitslose unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	6	9	6	5	9
davon Arbeitslose über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	7	16	19	22	35
SV-pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	539	549	573	600	564





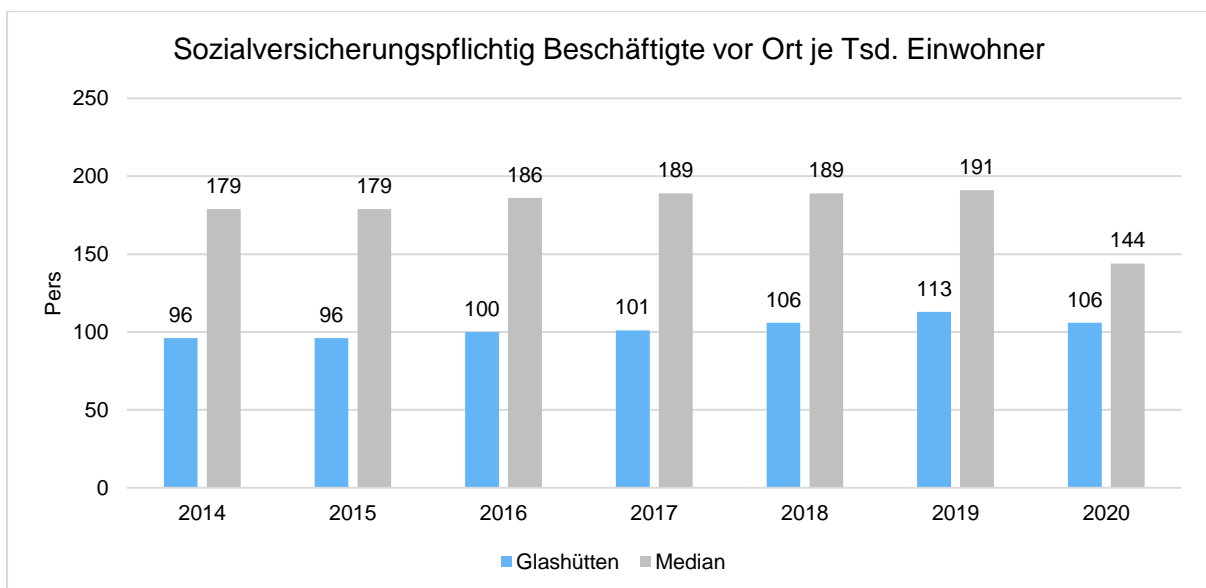
Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

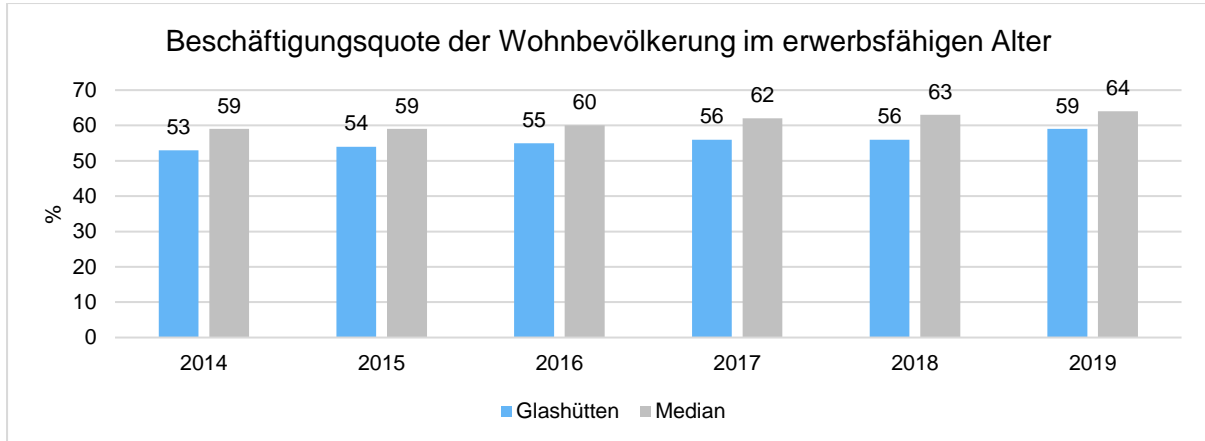
Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler. Die Darstellung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl.





Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

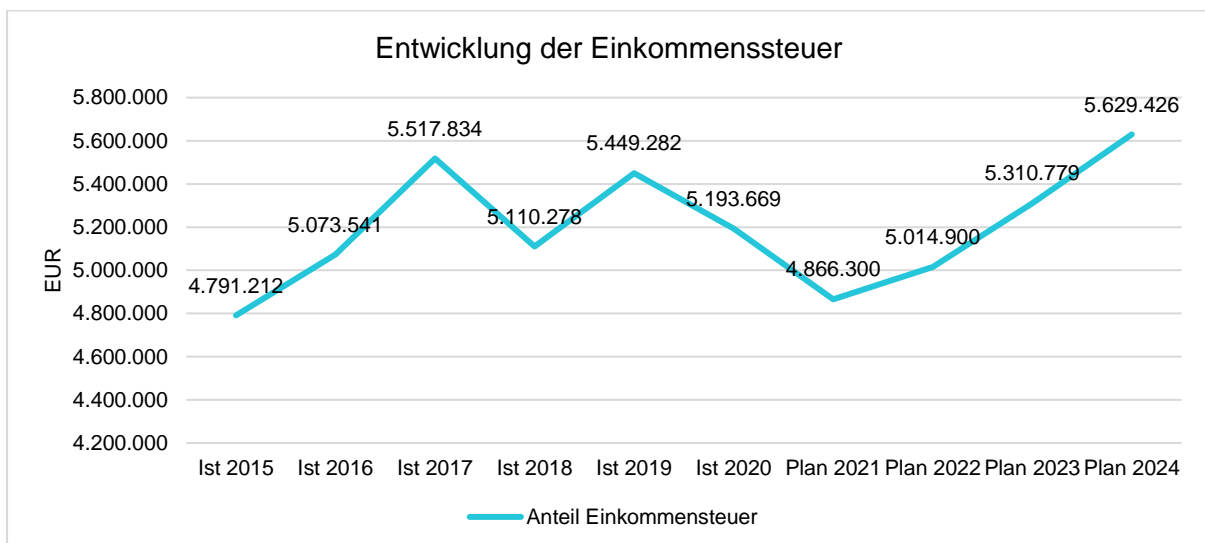
Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.



Zusammenfassend lässt sich beurteilen, dass Glashütten noch immer gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen hat. Zwar wirkt sich die gesamtwirtschaftliche Rezession auch auf die Finanzen der Gemeinde Glashütten aus, jedoch noch immer geringer als anderswo.

19.5 Einkommenssteuer

Die mit Abstand größte Einnahmeposition Glashüttens ist der Anteil an der Einkommenssteuer. In den vergangenen Jahren lagen die Einnahmen hieraus bei:





Anteil der Einkommenssteuer

	Anteil der EKSt am Kernertrag 2020 in %
Anteil Einkommensteueranteil am Kernertrag	67

Der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer wird nach einem Verteilungsschlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt, der aufgrund der Bundesstatistiken über die Lohnsteuer und die veranlagte Einkommensteuer ermittelt und festgesetzt wird. Hierzu wird das Steueraufkommen Glashüttens in das Verhältnis aller hessischen Gemeinden gesetzt. Maßgeblich für den Verteilungsschlüssel sind das individuelle Steueraufkommen bzw. die Einkommenssituation der Glashüttener Bürger.

Die Einkommenstruktur der Glashüttener Bürger wirkt sich hierbei sehr positiv auf den Anteil aus der Einkommenssteuer aus. Dies unterstreicht nochmal die Wichtigkeit der Einkommenssteuer und auch der Einkommensstruktur in Anbetracht des Verteilungsschlüssels für die Finanzen der Gemeinde.

Dennoch sind auch hier aufgrund der Corona-Pandemie nicht unerhebliche Einbußen zu verzeichnen, die sich auch auf die kommenden Jahre auswirken können bzw. werden.

19.6 Kapitalmarktrisiko

Die Gemeinde Glashütten hat keinerlei Risikoanlagen oder dergleichen in ihrem Bestand.

Grundsätzlich besteht das generelle Risiko von steigenden Zinsen. Auch wenn der Leitzins bereits seit langem auf Rekordtiefstand ist, kann die Entwicklung langfristig wieder nach oben gehen. Im Hinblick auf die derzeitige Corona-Krise und die damit verbundenen wirtschaftlichen Folgen ist davon auf Sicht aber nicht auszugehen.

Besonders anfällig für Zinssteigerungen sind i.d.R. die kurzfristig angelegten Liquiditätskredite, welche zum Stichtag jedoch 0,00 Euro betragen. Somit ist derzeit hieraus kein Risiko zu erkennen.

Das Risiko im Bereich der Investitionskredite wurde durch langfristige Darlehenslaufzeiten (mithin über 30 Jahre) und durch eine breite Streuung der Laufzeiten minimiert. Zudem hat man in Glashütten ohnehin eine besonders niedrige Verschuldung, weshalb auch hier kein gesteigertes Risiko zu erkennen ist.

Auch auf langfristige Sicht (10 Jahre) laufen in Glashütten nur vier endfällige Kredite in Höhe von 191 T€ Restschuld aus (2026-2029).



19.7 Sonstige finanzielle Risiken

Die Gemeinde Glashütten hält zum 31.12.2020 keine Bürgschaften vor.

Kalkulierbare Risiken sind aus den laufenden Verträgen der Gemeinde abzuschätzen.

Weitere finanzielle Risiken aus Verträgen und Rechtsstreitigkeiten oder noch offenen Rechnungen bestehen nicht. Es wurden im Jahr 2020 keine Bürgschaftserklärungen, Patronatserklärungen, Treuhandverpflichtungen, Garantien oder andere kreditähnliche Rechtsgeschäfte oder sonstige Haftungsverhältnisse abgeschlossen.

Glashütten steht vor einigen großen Investitionsvorhaben. Diese werden deutliche Belastungen für die jährlichen Haushalte in Form von Abschreibungen und Zins- und Tilgung zur Folge haben die den Haushaltsausgleich in Zukunft erschweren werden.

Sollte durch den Bevölkerungsanstieg im Rahmen des Baugebiets Silberbach die Kita erweitert werden müssen, werden die jährlichen Kosten exponentiell steigen und bei weitem nicht durch die dadurch steigenden Steuern- und Gebühreneinnahmen zu decken sein.

19.8 Organisatorische Risiken

Ebenfalls nicht auszuschließen sind Risiken aus der Organisation der Verwaltung, wie menschliche Fehler, personelle Engpässe, Überstunden oder arbeitsrechtliche Risiken.

Darüber hinaus hat sich die Gemeinde gegen etwaige Schäden versichert. Bei der Vermögenseigenschadenversicherung wurde ein Vertrag abgeschlossen, der bei Unterschlagungen einen Schaden von 50.000 € abdeckt. Zusätzlich besteht ein Versicherungsschutz bei Regressansprüchen gegen Verantwortliche bei Dienstpflichtversicherungen.

20 Ziele und Strategie

Die GemHVO sieht in den einzelnen Teilhaushalten vor, dass die Politik politische Leistungsziele festlegt. Dies wurde bisher noch nicht gemacht. In zukünftigen Haushaltsberatungen wird hierauf verstärkt geachtet werden.



21 Abschließende Beurteilung

Glashütten ist durch ihre Bevölkerungsstruktur eine wohlhabende Gemeinde, was sich in dem weit überdurchschnittlichen Einkommenssteueranteil und Grundsteuervolumen bemerkbar macht. Trotz eines verhältnismäßig unbedeutenden Gewerbeaufkommens und eines geringen Anteils an Landesmitteln aus dem Kommunalen Finanzausgleich sind die Finanzen der Gemeinde im grünen Bereich.

Insbesondere der Jahresabschluss 2020 ist besonders positiv zu beurteilen. Das ordentliche Ergebnis ist positiv. Mit einem deutlich positiven Cashflow konnte der Großteil der Investitionen als auch die Tilgung finanziert werden, sodass eine Investitionskreditaufnahme von lediglich 1 Mio. Euro notwendig wurde. Dadurch bleibt der ohnehin schon niedrige Verschuldungsgrad weiterhin gering. Entgegen steht eine bedeutende Liquiditätsreserve auf den Bankkonten.

Somit ist die stetige Aufgabenerfüllung stets gewährleistet.

Allerdings steht die Gemeinde weiterhin vor großen Investitionsprojekten, die die Gemeinde sowohl personell als auch finanziell belasten wird. Von den seit 2018 in den Haushalten veranschlagten Projekten konnten in 2020 nun einige begonnen werden, deren Fertigstellung teilweise in 2021 erfolgen wird. Weitere Projekte werden in 2021 beginnen, sodass hier mit größeren Zahlungen zu rechnen ist.

Die Corona-Pandemie wird sich darüber hinaus deutschlandweit in den kommunalen Haushalten nachhaltig bemerkbar machen. Hessische Kommunen verzeichneten in 2020 Steuer einbrüche in einem nie da gewesenen Umfang. Die Gemeinde Glashütten konnte hier die Rückgänge zwar noch ausgleichen, da es aber absehbar ist, dass sich die wirtschaftliche Lage kurzfristig nicht erholen wird, ist vor allem 2021 mit einem schwierigen Jahr zu rechnen. Auch für die künftigen Jahre wird die Corona-Krise noch Folgen haben, die jedoch noch immer nicht konkret bezifferbar sind.

Die IKZ-Kämmerei hat mit dem Jahresabschluss 2020 alle bekannten Altlasten aufgearbeitet und zahlreiche Beanstandungen von der Revision korrigiert. Insbesondere die Anlagenbuchhaltung wurde bereinigt, sodass nun die 3 Komponenten Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung auf den Cent übereinstimmen. Mit der Einführung der Internen Leistungsverrechnung mit dem Jahresabschluss 2017 und dem letzten offenen Teil der Leistungsbeziehungen des Bauhofes sind nun alle wesentlichen Komponenten einer Kosten- und Leistungsrechnung im Haushalt enthalten.

Der Gebührenbereich wurde mit Unterstützung der Revision aufgearbeitet und geprüft und stimmt nun mit den Vorgaben überein. Für die Bereiche Wasser und Abwasser sind Gebührenaussgleichsrücklagen in der Bilanz gebildet, im Bereich Abfall konnte man mit der Kalkulation für 2020 einen „Cut“ machen und die zu deckenden Altdefizite auf 50.000 € festsetzen. Mit Überarbeitung des ILV-Schlüssels für die Verteilung der Kasse/Steueramt konnte sogar in 2020 das Defizit ein Stück weit reduziert werden.

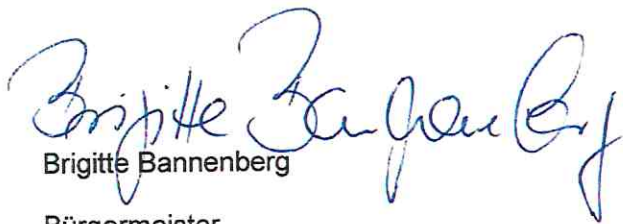


Jahresabschluss 2020
Glashütten

Ein anderer Punkt sind die Leistungsfähigkeit und die Kosten der Verwaltung. Hier ist der eingeschlagene Weg der interkommunalen Zusammenarbeit eine Grundlage für eine weiterhin effiziente und zugleich kostengünstige Verwaltung, die nun mehr denn je gefordert ist, kurz-, mittel- und langfristige Lösungen zu erarbeiten, wie mit den (finanziellen) Folgen der Corona-Krise sowie der Demographischen Entwicklung umgegangen werden kann.

Die weitere Digitalisierung der Verwaltungsabläufe wird dabei helfen, die Effizienz der Verwaltung weiter zu erhöhen.

Glashütten, den 09. April 2021


Brigitte Bannenberg
Bürgermeister

Zu neu TOP 4 (alt TOP 3)

603/GV/XIX

**Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften
Jahresabschluss 2020 und Entlastung des Gemeindevorstands**

Nachträgliche Antwort der Kämmerei:

Die Mehrerträge resultieren aus einer einmaligen Korrektur einbuchung der Erträge aus Erbbauzins.



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 13.04.2023	565/GV/XIX	
Federführendes Amt	IT und Brandschutz	
Beteiligte/s Amt/Ämter	Kämmerei	
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	02.05.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

Jahresabschluss 2022

Beschlussvorschlag:

- 1.) Der Jahresabschluss 2022 wird vom Gemeindevorstand beschlossen und zur Prüfung an das Rechnungsprüfungsamt weitergeleitet.
- 2.) Der Haupt- und Finanzausschuss sowie die Gemeindevertretung werden in ihrer nächsten Sitzung über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2022 informiert. Darüber hinaus stimmt die Gemeindevertretung den überplanmäßigen Ausgaben für die in der Sachdarstellung genannten Teilhaushalte in Höhe von insgesamt 60.397,53 € zu.

Erläuterungen:

Der Gemeindevorstand hat gemäß § 112 HGO für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss aufzustellen. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten. Der Jahresabschluss hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darzustellen.

Mit dem Jahresabschluss legt der Gemeindevorstand Rechenschaft gegenüber der Gemeindevertretung über die Ausführung des Haushaltsplans ab. Nach der Prüfung des Jahresabschlusses durch die Revision wird er zusammen mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Gemeindevertretung gemäß § 113 HGO zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Die Gemeindevertretung erhält den Bericht vorher lediglich zur Kenntnis.

Zusammengefasst schließt das Jahr 2022 wie folgt ab:

Überschuss im ordentlichen Ergebnis	16.609,17 €
Defizit im außerordentlichen Ergebnis	-19.979,14 €
Jahresergebnis	-3.369,97 €
Verringerung des Eigenkapitals	von 14.874.851,75 € auf 14.871.481,78 €
Cashflow	-95.833,67 €
Kreditaufnahmen	0 €
Veränderung des Finanzmittelbestands	-722.115,44 €
Finanzmittelbestand zum 31.12.22	1.549.002,92 €

Über die Gründe, die Verbesserungen und Verschlechterungen, die Chancen und Risiken im Haushaltsjahr 2022 wird mit umfangreichen Grafiken, Tabellen und vergleichenden Kennzahlen ausführlich im Bericht eingegangen. Dem vorangestellt ist ein zusammenfassendes „Abstract“.

Trotz des guten Ergebnisses kam es im Haushaltsjahr 2022 in den Teilhaushalten 01 Innere Verwaltung, 04 Kultur und Wissenschaft, 10 Bauen und Wohnen sowie 15 Wirtschaft und Tourismus zu Überschreitungen der ordentlichen Ergebnisse. Diese formal notwendigen überplanmäßigen Ausgaben müssen nachträglich gem. § 100 HGO genehmigt werden.

Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung:

Überschreitung 15.857,45 €. Maßgeblich hierfür sind Mehraufwendungen im Bereich IKZ Kämmerei/Kasse durch Mehraufwand in der Haushaltsplanung.

Teilhaushalt 04 Kultur und Wissenschaft:

Überschreitung mit 5.454,86 € aufgrund der Brunnenreparatur Schloßborn und des Vereinszuschusses an TwTuwas (war unter THH 06 geplant).

Teilhaushalt 10 Bauen und Wohnen:

Überschreitung 31.582,72 €. Maßgeblich hier ist vollständige Besetzung aller vakanten Stellen im Bauamt nach personeller Umstrukturierung. Die vollständige Besetzung war erst ab der zweiten Jahreshälfte im Budget eingeplant.

Teilhaushalt 15 Wirtschaft und Tourismus:

Die Überschreitung von 7.502,50 € resultiert aus der Aufstockung der zuvor befristeten Hausmeisterstelle von Teilzeit in Vollzeit.

Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts durch die höheren Steuereinnahmen.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Gemeinde Glashütten

Jahresabschluss

2022



Inhaltsverzeichnis

1.	Abstract	3
2.	Jahresabschluss in Zahlen.....	6
2.1	Vermögensrechnung/Bilanz.....	7
2.2	Gesamtergebnisrechnung.....	10
2.3	Gesamtfinanzrechnung.....	11
2.4	Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen.....	13
3.	Inhaltsverzeichnis Prosa Teil	239
4.	Anhang	241
5.	Rechenschaftsbericht	307



Jahresabschluss 2022 Glashütten

Abstract

Auch der Jahresabschluss 2022 markiert wieder ein turbulentes und ungewöhnliches Jahr. Neben der allmählich abflauenden, aber noch immer präsenten Corona-Pandemie stand es massiv unter dem Einfluss des seit Jahresanfang begonnenen und noch immer anhaltenden Ukraine-Krieges und den damit einhergehenden wirtschaftlichen Auswirkungen. Während weltweit die Wirtschaft weiterhin mit den Belastungen der Pandemie zu kämpfen hat, kommen nun noch erhebliche Steigerungen im Energiepreissektor sowie eine anwachsende weltweite Inflation hinzu. Dennoch bleiben die Auswirkungen für die Gemeinde Glashütten in 2022 (noch) moderat.

Trotz aller Umstände wurde der Ansatz der Gewerbesteuererinnahmen in diesem Jahr deutlich übertroffen.

Auch insgesamt ist 2022 trotz aller Gegebenheiten für Glashütten wieder ein steuerstarkes Jahr. Mit etwa 5,7 % waren die Steuereinnahmen über dem Durchschnitt, aber noch immer nicht so hoch, als dass wieder Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage zu bilden waren.

Das Jahresergebnis 2022 schließt entgegen der Haushaltsplanung mit einem nur noch minimalen Defizit von -3.370 € ab und unterteilt sich in einen ordentlichen Überschuss von 16.609 € und ein außerordentliches Defizit von -19.979 €.

Nach den coronabedingten Einbußen in den letzten beiden Jahren haben sich 2022 die Schwimmbad-Einnahmen wieder erholen können.

Ganz klar profitiert Glashütten aber von den mit 7 % deutlich über Plan liegenden Steuereinnahmen, den höheren Einnahmen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten, den Sondereffekten durch Auflösung von Pensionsrückstellungen gemäß des mathematischen KDZ-Gutachtens und dem Abruf von Fördermitteln aus der Hessenkasse. Dem entgegen stehen aber höhere Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (u.a. durch die gestiegenen Energie- und Materialkosten) und höhere Kostenerstattungen an andere Kommunen für die Betreuung Glashüttener Kinder und vor allem für die betreute Grundschule.

Im Gebührenbereich musste beim Abfall vor allem durch höhere Papiervergütungen wie bereits im vergangenen Jahr wieder eine Gebührenaussgleichsrücklage gebildet werden, die dem Gebührenzahler in den kommenden Jahren zur Verfügung steht. Im Abwasserbereich kann das geringe Defizit beim Schmutzwasser durch noch vorhandenen Rücklagen aufgefangen werden, der minimale Überschuss beim Niederschlagswasser verringert das noch vorhandene Defizit. Im Wasserbereich erhöht sich das bereits vorhandene Defizit und ist in den kommenden Jahren aufzufangen.

Das Eigenkapital der Gemeinde verändert sich aufgrund des Jahresabschlusses 2022 wie folgt: Die ordentlichen Rücklagen summieren sich nun auf 206 T€, die außerordentlichen Rücklagen auf 344 T€ und verringern sich damit entgegen der Haushaltsplanung nur minimal.

Das umfangreiche Investitionsprogramm der Gemeinde ist in 2022 nur teilweise vorangeschritten. Insgesamt wurden von den angesetzten 6,2 Mio. € Investitionen in Höhe von 928 T€ getätigt. Die Sanierung der Bürgerklause wurde in 2022 im Innenbereich abgeschlossen, ebenfalls die Pumpentechnik im Zuge der Brunnenregenerierung eines der



Jahresabschluss 2022 Glashütten

Tiefbrunnen. Die Erweiterung des Hochbehälters Schloßborn ist in die Planung gegangen und soll in 2023 umgesetzt werden. Weitere kleinere Investitionen erfolgten für Verwaltung, Feuerwehr, Friedhof, Ordnungsamt und Bauhof. Maßgeblich für das geringe Investitionsvolumen in 2022 sind vor allem die Umstrukturierung des geplanten Neubaus der Sporthalle Schlossborn und die Sanierung der Mehrzweckhalle, die in eine Kulturhalle umgebaut wird. Hier fungiert nun die Gemeinde Glashütten als Träger in Betrachtung beider Maßnahmen gemeinsam, bezuschusst durch den Kreis. Zudem wurde die Modernisierung des Freibads bis auf weiteres verschoben, bis aus finanziellen Aspekten grundlegend geklärt ist, wie und in welchem Umfang mit der Sanierung umgegangen wird. Auch die grundhaften Sanierungen der Dattenbachstraße sowie Im Wiesengrund/Schauinsland wurden auf die Folgejahre verschoben.

Die Mittel aus der Hessenkasse wurden in 2022 vollständig abgerufen und das Förderprogramm somit abgeschlossen.

Die Finanzrechnung schließt mit einem Cashflow von -96 T€ und verringert das Barvermögen zum 31.12.2022 auf 1,549 Mio. €.

Die Bewertung der finanziellen Situation der Gemeinde Glashütten kann im Jahresabschluss 2022 somit weiterhin als gut angesehen werden, auch wenn sich die Anzeichen für eine Verschlechterung der finanziellen Risiken mehren.

Auch im Hinblick auf die Organisation der Verwaltung gibt es keine Hinweise, dass die stetige Aufgabenerfüllung gefährdet ist. Jedoch ist ersichtlich, dass zur vollumfänglichen Erfüllung der gesetzlichen und hoheitlichen Aufgaben eine zusätzliche Verstärkung der Planstellen im Bereich der Hilfs- und Ordnungspolizei weiterhin notwendig ist.

Trotz dieser erfreulichen Ergebnisse 2022, die deutlich über dem Plan abgeschlossen haben, ist nicht zu verkennen, dass das positive Ergebnis 2022 teilweise durch Sondereffekte beeinflusst wurde und von nicht zu beeinflussenden hohen Steuereinnahmen abhing, währenddessen die Ausgaben unaufhaltsam Jahr für Jahr steigen.

Die Risiken sind stets im Blick zu halten. Erfahrungen aus Nachbargemeinden zeigen, dass insbesondere die Gewerbesteuer volatil ist und es jederzeit zu hohen Rückzahlungen kommen kann. Auch bleiben weiterhin die Folgen des seit Anfang 2022 herrschenden Ukraine-Krieges abzuwarten. Als greifbares Risiko sind derzeit die Folgekosten für das ambitionierte Investitionsprogramm zu nennen. Abschreibungen und Zinsen/Tilgung werden die jährlich zu schulternden Kosten in Zukunft steigern. Die langen Abschreibungsdauern von Gebäuden werden zunehmend zu hohen außerordentlichen Abschreibungen führen. Sollte durch den Bevölkerungsanstieg im Rahmen des Baugebiets Silberbach oder den fortlaufenden Generationswandel in der Gemeinde Glashütten die Kitas bzw. Spielplätze erweitert werden müssen, werden die jährlichen Kosten exponentiell steigen und bei weitem nicht durch die dadurch steigenden Steuer- und Gebühreneinnahmen zu decken sein.

Die weitere Digitalisierung der Verwaltungsabläufe wird dabei helfen, die Effizienz der Verwaltung weiter zu erhöhen.

Durch die Modernisierung der Verwaltungsstruktur sowie Besetzung vakanter Stellen konnten verwaltungsinterne Abläufe bereits bürgerfreundlich organisiert werden. Weiterhin sind



Jahresabschluss 2022 Glashütten

Anpassungen und Neueinstellungen von qualifiziertem Personal notwendig, um den steigenden Anforderungen und Erwartungen an eine moderne Verwaltung gerecht zu werden und den gesetzlichen Aufgaben vollumfänglich nachzukommen. Die Verwaltung der Gemeinde Glashütten steht bedingt durch die Altersstruktur der Verwaltungsmitarbeiterinnen und Verwaltungsmitarbeiter vor einem Umbruch. Hier wird bereits an einem Nachbesetzungskonzept gearbeitet. Im Bereich Wasserwerk möchten wir auch weiterhin unseren gemeindeeigenen Weg gehen und die Wasserversorgung der Gemeinde autark betreiben. Hierzu sind in den kommenden Jahren finanzielle Investitionen sowie Investitionen in zusätzliches Personal notwendig.

Jahresabschluss in Zahlen

Jahresabschluss 2022

Vermögensrechnung				
Glashütten				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021	Veränderung
01	Aktiva			
02	1 Anlagevermögen	25.168.983,60	25.543.427,65	-374.444,05
03	- frei -			
04	- frei -			
05	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	982.521,00	1.016.888,00	-34.367,00
06	1.1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähn.Rechte	8.144,00	8.513,00	-369,00
07	1.1.2 gel. Investzuw. und -zuschüsse	974.377,00	1.008.375,00	-33.998,00
08	1.1.3 gel.Anz.auf immaterielle Verm.Gegenstände			
09	1.2 Sachanlagevermögen	22.224.507,16	22.562.197,07	-337.689,91
10	1.2.1 Grundstücke, grdstgl. Rechte	4.745.796,09	4.745.796,09	
11	1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstck	6.182.090,00	6.044.787,00	137.303,00
12	1.2.3 Sachanl. im Gemeingebr., Infrastrukturverm.	9.089.420,52	9.341.959,52	-252.539,00
13	1.2.4 Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	267.310,00	228.628,00	38.682,00
14	1.2.5 andere Anl., Betriebs- u.Geschäftsausstattung	1.248.330,83	877.347,42	370.983,41
15	1.2.6 gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau	691.559,72	1.323.679,04	-632.119,32
16	1.3 Finanzanlagevermögen	1.961.955,44	1.964.342,58	-2.387,14
17	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			
18	1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
19	1.3.3 Beteiligungen			
20	1.3.4 Ausleih. an Untern.,m.d.e.Bet.-Verh. besteht			
21	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	117.291,55	117.122,24	169,31
22	1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonst.Finanzanlagen)	1.844.663,89	1.847.220,34	-2.556,45
22A	1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen			
23	2 Umlaufvermögen	2.628.895,50	3.177.831,84	-548.936,34
24	2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe			
25	2.2 Fertige u. unfertige Erzeugn., Leistg.u.Waren			
26	2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	1.079.892,58	906.713,48	173.179,10
27	2.3.1 F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.,Inv.Zuw.Zusch.Beitr	500.736,35	540.740,86	-40.004,51
28	2.3.2 Forderungen aus Steuern u.steuerähn.Abgaben, Umlagen	486.254,21	273.070,15	213.184,06
29	2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84.976,11	84.579,30	396,81
30	2.3.4 F.geg.verb.Untern.u.Untern.m.Bet.V., und SV.			
31	2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	7.925,91	8.323,17	-397,26
32	2.3.6 Wertpapiere des Umlaufvermögens			
33	2.4 Flüssige Mittel	1.549.002,92	2.271.118,36	-722.115,44
34	3 Rechnungsabgrenzungsposten			
36	4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
38	Summe Aktiva	27.797.879,10	28.721.259,49	-923.380,39
39				
40	Passiva			
41	1 Eigenkapital	-14.871.481,78	-14.874.851,75	3.369,97
42	1.1 Netto-Position	-14.320.688,58	-14.320.688,58	
43	1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	-550.793,20	-554.163,17	3.369,97
44	1.2.1 Rückl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses	-206.644,90	-190.035,73	-16.609,17
45	1.2.2 Rückl.a.Übersch.d.außerord.Ergebnisses	-344.148,30	-364.127,44	19.979,14
46	1.2.3 Sonderrücklagen			
46A	davon: Sonderrücklagen			
46B	davon: Vortragswerte alte zweckgebundene Rücklagen			
46C	davon: Vortragswerte alte Sonderrücklagen			
46D	davon: Vortragswerte alte sonstige Sonderrücklagen			

Jahresabschluss 2022

Vermögensrechnung				
Glashütten				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021	Veränderung
48	1.2.4 Stiftungskapital			
50	1.3 Ergebnisverwendung			
51	1.3.1 Ergebnisvortrag			
52	1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren			
53	1.3.1.2 Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren			
54	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
55	1.3.2.1 Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
56	1.3.2.2 Außerord.Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
57	2 Sonderposten	-3.128.946,94	-3.383.285,56	254.338,62
58	2.1 Sonderp.f.erh.Inv.Zuw., -zusch. u. -beiträge	-2.945.457,00	-3.034.373,46	88.916,46
59	2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	-2.202.564,00	-2.284.753,00	82.189,00
60	2.1.2 Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	-216.281,00	-186.131,00	-30.150,00
61	2.1.3 Investitionsbeiträge	-526.612,00	-563.489,46	36.877,46
62	2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	-183.489,94	-348.912,10	165.422,16
62A	2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG			
62B	2.4 Sonstige Sonderposten			
63	3 Rückstellungen	-4.324.152,98	-4.551.359,83	227.206,85
64	3.1 Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpflcht.	-4.260.910,00	-4.419.007,00	158.097,00
65	3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.			
66	3.3 Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.			
67	3.4 Rückst.f.d.Sanierung von Altlasten			
68	3.5 Sonstige Rückstellungen	-63.242,98	-132.352,83	69.109,85
69	4 Verbindlichkeiten	-5.055.139,53	-5.499.247,78	444.108,25
70	4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen			
70A	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
70B	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr			
71	4.2 Verbindlichkeiten a. Kreditaufnahmen f. Investitionen und Inv.fördermaßnahm.	-4.901.522,88	-5.042.793,28	141.270,40
71A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
71B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr		-9,17	9,17
71C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-4.901.522,88	-5.042.784,11	141.261,23
72	4.2.1 Verbindlichk.g.Kreditinstituten	-4.481.299,28	-4.594.697,73	113.398,45
72A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
72B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
72C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-4.481.299,28	-4.594.697,73	113.398,45
73	4.2.2 Verbindlichk.g.öffentl.Kreditgebern	-418.813,60	-446.676,38	27.862,78
73A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
73B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
73C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-418.813,60	-446.676,38	27.862,78
74	4.2.3 Verbindlichkeiten gg. sonstigen Kreditgebern	-1.410,00	-1.419,17	9,17
74A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
74B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr		-9,17	9,17
74C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-1.410,00	-1.410,00	
74D	4.3 Verbindlichkeiten a.Kreditaufnahmen f. d. Liquiditätssicherung			
74E	davon: gegenüber Kreditinstituten			
74F	davon: gegenüber öffentlichen Kreditgebern			
74G	davon: gegenüber sonstigen Kreditgebern			
75	4.4 Verbindlichk.a.kreditähnl.Rechtsgeschäften			
76	4.5 Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch.	-16.846,50	-158.113,26	141.266,76
77	4.6 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	-122.469,20	-260.050,23	137.581,03

Vermögensrechnung				
Glashütten				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021	Veränderung
78	4.7 Verb.aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	-6.396,98	-11.729,62	5.332,64
79	4.8 Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV			
79A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
79B	4.8.1 Verb. aus Kreditaufnahmen für Investitionen			
79C	4.8.2 Verb. aus Kreditaufnahmen für Liquiditätssicherung			
79D	4.8.3 Verb. aus Lieferungen + Leistungen, Steuern usw.			
80	4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	-7.903,97	-26.561,39	18.657,42
81	5 Rechnungsabgrenzungsposten	-418.157,87	-412.514,57	-5.643,30
83	Summe Passiva	-27.797.879,10	-28.721.259,49	923.380,39

Jahresabschluss 2022

Gesamtergebnisrechnung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-200.714,07	-460.638,00	-356.155,89	-104.482,11
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.532.207,53	-2.441.285,00	-2.557.380,34	116.095,34
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-109.894,17	-97.666,00	-113.911,46	16.245,46
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-8.233.148,50	-7.885.657,00	-8.438.437,37	552.780,37
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-441.293,39	-441.844,00	-484.457,19	42.613,19
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-1.041.735,39	-833.046,00	-1.103.841,11	270.795,11
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-178.321,66	-172.966,00	-216.473,15	43.507,15
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-473.486,34	-284.739,00	-454.713,07	169.974,07
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-13.210.801,05	-12.617.841,00	-13.725.369,58	1.107.528,58
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.777.041,26	1.929.328,00	2.011.717,19	-82.389,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	788.298,59	344.453,00	340.840,37	3.612,63
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.851.926,94	2.684.713,98	3.261.253,59	-576.539,61
	(697)	davon: Einstellung in den Sonderposten	67.206,02		41.937,39	-41.937,39
14	66	Abschreibungen	852.148,38	820.408,00	900.083,25	-79.675,25
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.336.099,39	2.340.654,00	2.407.016,54	-66.362,54
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.459.272,64	4.600.626,00	4.663.531,43	-62.905,43
17	72	Transferaufwendungen	53.133,44	70.000,00	40.321,35	29.678,65
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.453,02	8.952,00	9.109,10	-157,10
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	13.126.373,66	12.799.134,98	13.633.872,82	-834.737,84
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-84.427,39	181.293,98	-91.496,76	272.790,74
21	56, 57	Finanzerträge	-14.903,77	-26.970,00	-14.260,45	-12.709,55
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	85.227,37	110.900,00	89.148,04	21.751,96
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	70.323,60	83.930,00	74.887,59	9.042,41
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-13.225.704,82	-12.644.811,00	-13.739.630,03	1.094.819,03
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	13.211.601,03	12.910.034,98	13.723.020,86	-812.985,88
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-14.103,79	265.223,98	-16.609,17	281.833,15
27	59	Außerordentliche Erträge	-226.416,52		-47.419,98	47.419,98
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	72.362,05		67.399,12	-67.399,12
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-154.054,47		19.979,14	-19.979,14
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-168.158,26	265.223,98	3.369,97	261.854,01
		Nachrichtlich:				
A		Summe der Jahresfehlbeträge				
B		vorgetragene Jahresfehlbeträge				
C		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Jahresabschluss 2022

Gesamtfinanzrechnung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	202.202,18	460.638,00	334.039,70	126.598,30
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.294.715,25	2.218.870,00	2.299.177,46	-80.307,46
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	71.517,13	97.666,00	116.600,13	-18.934,13
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.929.391,94	7.885.657,00	8.289.995,46	-404.338,46
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	426.515,19	441.844,00	424.370,19	17.473,81
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.020.467,39	833.046,00	934.507,35	-101.461,35
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	11.342,79	26.970,00	12.836,99	14.133,01
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	334.434,21	284.739,00	333.603,14	-48.864,14
09	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	12.290.586,08	12.249.430,00	12.745.130,42	-495.700,42
10	Personalauszahlungen	-1.774.995,98	-1.929.078,00	-2.001.895,74	72.817,74
11	Versorgungsauszahlungen	-288.379,93	-289.653,00	-335.366,21	45.713,21
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.753.600,52	-2.684.963,98	-3.137.194,35	452.230,37
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-53.133,44	-70.000,00	-40.321,35	-29.678,65
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-2.235.755,09	-2.340.654,00	-2.559.056,06	218.402,06
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-4.438.957,04	-4.600.626,00	-4.668.866,82	68.240,82
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-85.218,20	-110.900,00	-89.157,21	-21.742,79
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-17.407,29	-8.952,00	-9.106,35	154,35
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-11.647.447,49	-12.034.826,98	-12.840.964,09	806.137,11
19	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	643.138,59	214.603,02	-95.833,67	310.436,69
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	302.526,11	635.418,00	393.444,29	241.973,71
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	189.457,99		8.050,00	-8.050,00
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	5.056,46	2.556,00	5.056,45	-2.500,45
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	497.040,56	637.974,00	406.550,74	231.423,26
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-103.114,80	-71.695,00	-220.632,85	148.937,85
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.140.458,80	-4.888.285,00	-463.123,32	-4.425.161,68
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-166.329,34	-1.272.445,96	-243.761,99	-1.028.683,97
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-2.409.902,94	-6.232.425,96	-927.518,16	-5.304.907,80
29	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-1.912.862,38	-5.594.451,96	-520.967,42	-5.073.484,54
30	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-1.269.723,79	-5.379.848,94	-616.801,09	-4.763.047,85
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.516.666,67	3.749.306,00	44.445,11	3.704.860,89
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-148.545,03	-178.110,00	-185.706,34	7.596,34
33	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	1.368.121,64	3.571.196,00	-141.261,23	3.712.457,23
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	98.397,85	-1.808.652,94	-758.062,32	-1.050.590,62
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	439.810,67		306.485,07	-306.485,07
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-432.486,38		-270.538,19	270.538,19
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	7.324,29		35.946,88	-35.946,88
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.165.396,22	-1.373.000,00	2.271.118,36	-3.644.118,36

Jahresabschluss 2022

Gesamtfinanzrechnung

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	105.722,14	-1.808.652,94	-722.115,44	-1.086.537,50
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	2.271.118,36	-3.181.652,94	1.549.002,92	-4.730.655,86

Produktbeschreibung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.434,50	-950,00	1.023,77	-1.973,77
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-7.543,92	7.543,92
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-240,00	-240,00	-140,00	-100,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-3.098,42	-50.700,00	-171.113,20	120.413,20
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen			-3.133,50	3.133,50
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-67.260,48	-65.752,00	-226.576,59	160.824,59
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-76.033,40	-117.642,00	-407.483,44	289.841,44
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	798.875,29	834.826,00	883.516,90	-48.690,90
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	698.297,63	219.857,00	241.914,86	-22.057,86
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	435.428,73	466.825,00	662.655,40	-195.830,40
14	66	Abschreibungen	106.879,62	88.449,00	95.625,24	-7.176,24
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	161.568,44	160.700,00	183.939,08	-23.239,08
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.863,68	4.936,00	5.384,76	-448,76
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.205.913,39	1.775.593,00	2.073.036,24	-297.443,24
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.129.879,99	1.657.951,00	1.665.552,80	-7.601,80
21	56, 57	Finanzerträge	-9.980,68	-15.200,00	-6.944,35	-8.255,65
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-9.980,68	-15.200,00	-6.944,35	-8.255,65
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.119.899,31	1.642.751,00	1.658.608,45	-15.857,45
25	59	Außerordentliche Erträge	-174.280,84			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,30			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-174.280,54			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.945.618,77	1.642.751,00	1.658.608,45	-15.857,45
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.527.077,06	-2.291.940,00	-1.717.313,35	-574.626,65
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	822.210,01	772.240,00	589.986,88	182.253,12
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.704.867,05	-1.519.700,00	-1.127.326,47	-392.373,53
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	240.751,72	123.051,00	531.281,98	-408.230,98

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen			27.346,50	-27.346,50
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens	174.750,00			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	174.750,00		27.346,50	-27.346,50
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-9.099,01	9.099,01
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-50.000,00	-82.100,66	32.100,66
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-37.337,89	-28.750,00	-75.655,64	46.905,64
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-37.337,89	-78.750,00	-166.855,31	88.105,31
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	137.412,11	-78.750,00	-139.508,81	60.758,81

Produktbeschreibung Produkt 11100 Betreuung der Gemeindeorgane	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Peter Asch
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Unterstützung der Gemeindeorgane und deren Vorsitzenden; Planung, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen der gemeindlichen Gremien; Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen und Bürgerversammlungen; Abrechnung der Sitzungsgelder; Erstellung des Sitzungsplans
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Betreuung der Gemeindeorgane; Termingerechter Ablauf des gesamten Sitzungsdienstes der gemeindlichen Gremien; Zeitnahe und ordnungsgemäße Abwicklung aller Vorgänge; Allgemeine Angelegenheiten des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung mit den entsprechenden Ausschüssen

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11100 Betreuung der Gemeindeorgane						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-869,40	-650,00	-850,50	200,50
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-869,40	-650,00	-850,50	200,50
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	179.156,77	177.130,00	175.942,86	1.187,14
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	536.601,33	159.159,00	41.086,15	118.072,85
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.253,87	39.634,00	40.186,77	-552,77
14	66	Abschreibungen	9.919,81	6.852,00	3.784,00	3.068,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	751.931,78	382.775,00	260.999,78	121.775,22
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	751.062,38	382.125,00	260.149,28	121.975,72
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	751.062,38	382.125,00	260.149,28	121.975,72
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	751.062,38	382.125,00	260.149,28	121.975,72
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-751.343,28	-488.845,00	-260.284,94	-228.560,06
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	163.255,58	110.690,00	79.564,40	31.125,60
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-588.087,70	-378.155,00	-180.720,54	-197.434,46
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	162.974,68	3.970,00	79.428,74	-75.458,74

Teilfinanzhaushalt Produkt 11100 Betreuung der Gemeindeorgane					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 11110 Leitung der Verwaltung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Peter Asch
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Leitung, Koordination und Steuerung der Gemeindeverwaltung; Politische Angelegenheiten und Steuerung; Vertretung nach außen; Ausbau und Pflege von Kontakten auf Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesebene; Mitwirkung bei regionalen und überregionalen Fragestellungen; Aufgaben und initiativen Ehrungen und Repräsentationen; Wahrnehmung aller anfallenden Dienstleistungen für diese Zielgruppe; Sitzungsdienst; Entschädigung von ehrenamtlichen Tätigen
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Leitung der Gemeindeverwaltung als Bestandteil erfolgsorientierten strategischen Handelns- der Kommune, Entwicklung von Zielvorgaben für die Gemeindeverwaltung; Sicherstellung der recht- und ordnungsgemäßen Arbeit der Vertretungskörperschaften; Überwachung der Ausführung der Beschlüsse

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11110 Leitung der Verwaltung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-195,00	-300,00	-120,00	-180,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-1.082,40	-700,00	-664,20	-35,80
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen			-3.133,50	3.133,50
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-120,00		-60,58	60,58
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.397,40	-1.000,00	-3.978,28	2.978,28
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	141.879,45	208.746,00	200.509,44	8.236,56
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.181,54	66.746,00	11.284,62	55.461,38
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	148.470,95	126.040,00	171.723,68	-45.683,68
14	66	Abschreibungen	6.113,15	6.332,00	9.879,26	-3.547,26
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.800,00	1.800,00	8.536,50	-6.736,50
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	110,00	820,00	-710,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	305.553,09	409.774,00	402.753,50	7.020,50
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	304.155,69	408.774,00	398.775,22	9.998,78
21	56, 57	Finanzerträge	-4.247,84	-10.000,00	-169,31	-9.830,69
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-4.247,84	-10.000,00	-169,31	-9.830,69
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	299.907,85	398.774,00	398.605,91	168,09
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	299.907,85	398.774,00	398.605,91	168,09
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-368.234,49	-546.394,00	-455.084,71	-91.309,29
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	154.022,01	157.090,00	106.528,84	50.561,16
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-214.212,48	-389.304,00	-348.555,87	-40.748,13
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	85.695,37	9.470,00	50.050,04	-40.580,04

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 11110 Leitung der Verwaltung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen			27.346,50	-27.346,50
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe			27.346,50	-27.346,50
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-8.934,09	-4.750,00	-30.289,26	25.539,26
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-8.934,09	-4.750,00	-30.289,26	25.539,26
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.934,09	-4.750,00	-2.942,76	-1.807,24

Produktbeschreibung Produkt 11120 Personalbetreuung / -verwaltung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Peter Asch
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Personalsachbearbeitung inkl. aller Tätigkeiten im Bereich der Gehalts- / Entgeltabrechnung für Beamte und Beschäftigte; Erstellung des Stellenplans; Berechnung der Personalkosten; Einstellungen; Beförderungen und Entlassungen; Aus- und Fortbildung; Personalrat
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der Personalbewirtschaftung nach gesetzlichen und tarifvertraglichen Vorgaben; Sicherstellung einer objektiven und tariflichen Besoldung; Deckung des qualitativen Personalbedarfs

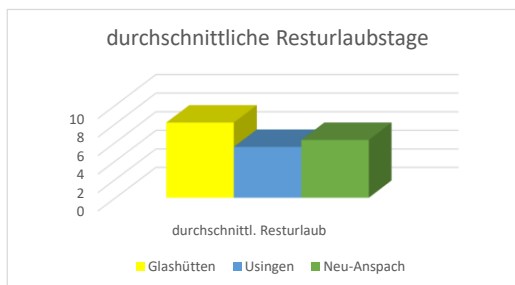
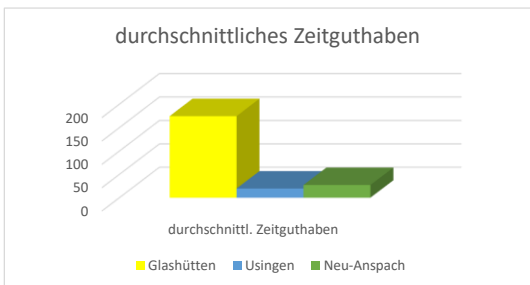
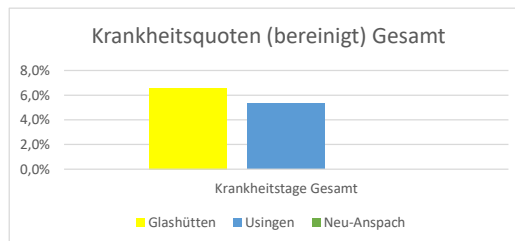
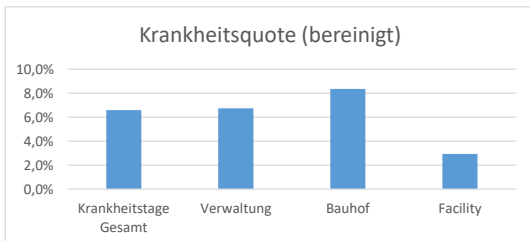
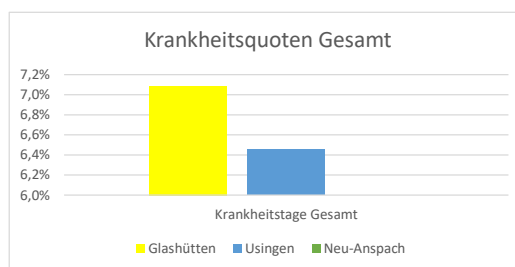
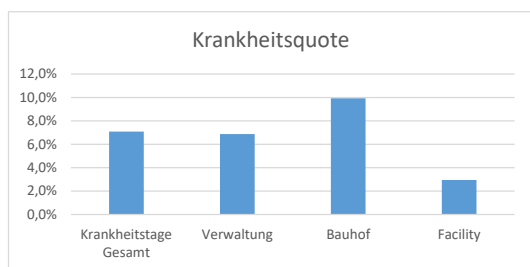
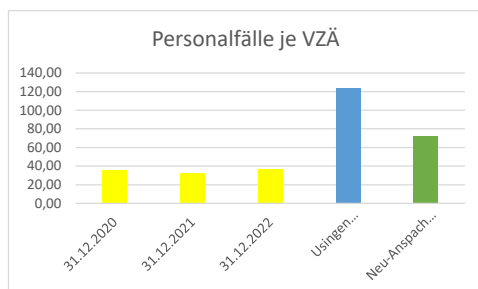
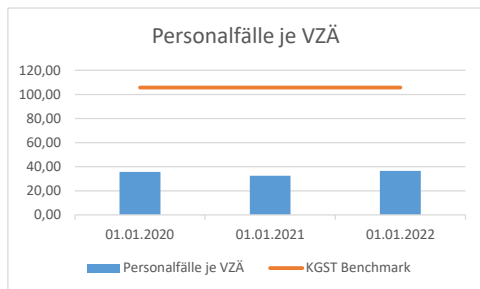
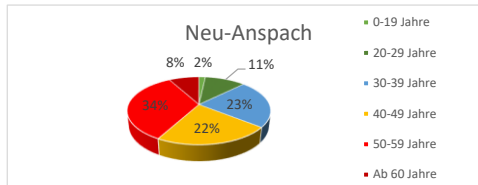
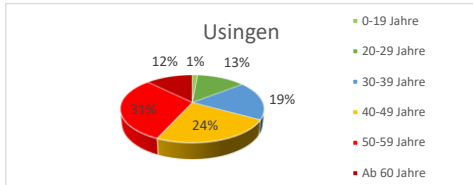
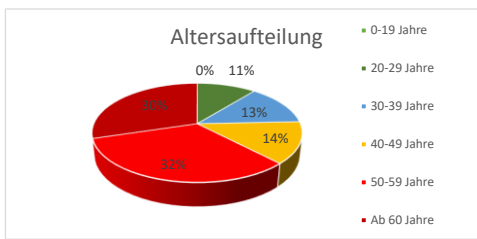
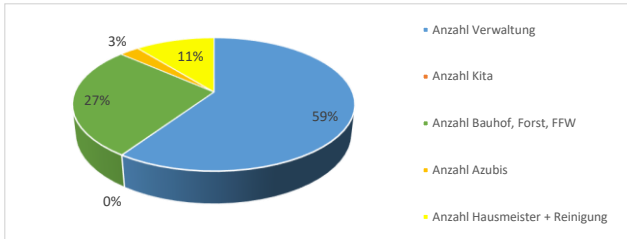
Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11120 Personalbetreuung / -verwaltung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		-25.000,00		-25.000,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-160.992,00	160.992,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-25.000,00	-160.992,00	135.992,00
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	95.815,53	24.925,00	59.182,88	-34.257,88
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	130.369,78	-37.065,00	161.314,03	-198.379,03
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.474,62	5.550,00	6.823,97	-1.273,97
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	11.272,30	10.000,00	9.328,80	671,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	240.932,23	3.410,00	236.649,68	-233.239,68
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	240.932,23	-21.590,00	75.657,68	-97.247,68
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	240.932,23	-21.590,00	75.657,68	-97.247,68
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	240.932,23	-21.590,00	75.657,68	-97.247,68
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-275.026,89	-55.731,00	-119.999,16	64.268,16
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	44.049,59	52.450,00	48.715,10	3.734,90
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	-230.977,30	-3.281,00	-71.284,06	68.003,06
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	9.954,93	-24.871,00	4.373,62	-29.244,62

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 11120 Personalbetreuung / -verwaltung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Kennzahlen Personal



Produktbeschreibung Produkt 11130 Finanzmanagement / Controllingaufgaben	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Sebastian Knull
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Aufstellung des Haushalts- und Nachtragshaushaltsplanes; Allgemeine Haushalts- und Finanzangelegenheiten, insbesondere Kreditbewirtschaftung, Controlling, Fördermittel; Erstellung der Jahresabschlüsse; Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung sowie Anlagenbuchhaltung; Pflege und Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Optimierung des Finanz- und Kreditmanagements; Controlling; Entwicklung neuer Finanzstrategien; Steuerfestsetzung und Steuererhebung gemäß gesetzlicher Vorgaben; Unterstützung bei der Sicherung der Liquidität; Aktives und marktgerechtes Schuldenmanagement

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11130 Finanzmanagement / Controllingaufgaben						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.019,49			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	806,85		0,04	-0,04
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.022,58	47.296,00	50.869,70	-3.573,70
14	66	Abschreibungen	378,00	378,00	377,00	1,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	101.569,65	100.000,00	109.201,32	-9.201,32
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	164.796,57	147.674,00	160.448,06	-12.774,06
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	164.796,57	147.674,00	160.448,06	-12.774,06
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	164.796,57	147.674,00	160.448,06	-12.774,06
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	164.796,57	147.674,00	160.448,06	-12.774,06
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-164.825,79	-190.020,00	-165.071,12	-24.948,88
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	17.775,12	74.240,00	7.650,05	66.589,95
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-147.050,67	-115.780,00	-157.421,07	41.641,07
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	17.745,90	31.894,00	3.026,99	28.867,01

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 11130 Finanzmanagement / Controllingaufgaben					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Sachstand Prüfung von Jahresabschlüssen durch das Rechnungsprüfungsamt des Hochtaunuskreises

Stand: 13.05.2022

Kommune	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Hochtaunuskreis	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Berichtsentwurf	in Prüfung	vorgelegt	offen
Friedrichsdorf		Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	offen
Glashütten		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	vorgelegt	vorgelegt
Grävenwiesbach		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	vorgelegt	offen
Königstein		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	offen
Kronberg		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Berichtsentwurf	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	in Prüfung	vorgelegt	vorgelegt
Neu-Anspach		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt
Oberursel		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt
Schmitten		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt	offen	offen	offen
Steinbach	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen
Usingen		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt
Wehrheim		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	vorgelegt	offen
Weilrod		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung	vorgelegt	vorgelegt	offen

Zweckverband	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Naturpark Taunus	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht		Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	in Prüfung
Feldberghof	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	offen
AWV Oberes Erlenbachtal	Bericht	in Prüfung	in Prüfung	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	vorgelegt	offen
AWV Oberes Weital	in Prüfung	vorgelegt	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen
WBV Wilhelmsdorf					Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	offen	offen
Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	Bericht	offen	offen

Übersicht

	Jahresabschlüsse seit EB						
	1	2	3	4	5	6	7
	insgesamt	davon fällig	vorgelegt	Vorlagestau [2 - 3]	in Arbeit	geprüft	Prüfungsstau [3 - (5+6)]
Kreis	15	15	14	1	2	11	1
Städte und Gemeir	161	161	137	24	23	94	20
Zweckverbände	74	73	55	18	4	42	9
Summen	250	249	206	43	29	147	30

Erläuterungen Jeder Jahresabschluss durchläuft folgende Status: offen, vorgelegt, in Prüfung, Pr(üfung) abgeschl(ossen), Berichtsentwurf, Bericht.

Nach Abschluss der Prüfung wird der Verwaltung ein Berichtsentwurf zugeleitet. Die Verwaltung hat die Möglichkeit Stellung zu nehmen. Sofern von der Verwaltung gewünscht, werden Stellungnahmen, die nicht zu Änderungen des Entwurfs führten, in den endgültigen Bericht aufgenommen.

Zu in Arbeit zählen: in Prüfung, Prüfung abgeschlossen, Berichtsentwurf; geprüft sind Jahresabschlüsse mit Status Bericht.

Produktbeschreibung Produkt 11140 Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Sascha Herr
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Abwicklung des Zahlungsverkehrs; Mahn- und Vollstreckungswesen zum Ausgleich gemeindlicher Forderungen und Leistungen; Annahme/Leistung von unbaren und baren Ein-/Auszahlungen einschließlich Verrechnungen; Bewirtschaftung der Kassenmittel; Führung der Debitoren- und Kreditorenkonten; Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen; kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung des Jahresabschlusses
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Rechtzeitige und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen nach Eingang der angeordneten Eingangsrechnungen; Sichere und wirtschaftliche Abwicklung der Erträge; Termingerechte Aufstellung und Vorlage des Jahresabschlusses; Zeitnahe und möglichst vollständige sowie kostengünstige Betreuung; Ausgleich der Forderungen durch präventive Maßnahmen sowie durch ein wirtschaftliches Mahnwesen

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11140 Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.764,59	15.200,00	3.962,35	11.237,65
14	66	Abschreibungen	15.080,15		5,37	-5,37
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	46.926,49	48.900,00	56.872,46	-7.972,46
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	63.771,23	64.100,00	60.840,18	3.259,82
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	63.771,23	64.100,00	60.840,18	3.259,82
21	56, 57	Finanzerträge	-5.455,12	-5.200,00	-6.753,29	1.553,29
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-5.455,12	-5.200,00	-6.753,29	1.553,29
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	58.316,11	58.900,00	54.086,89	4.813,11
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	58.316,11	58.900,00	54.086,89	4.813,11
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-54.473,11	-52.260,00	-52.777,64	517,64
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	8.556,12	13.290,00	5.726,22	7.563,78
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-45.916,99	-38.970,00	-47.051,42	8.081,42
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	12.399,12	19.930,00	7.035,47	12.894,53

Teilfinanzhaushalt Produkt 11140 Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 11150 Betrieb des Bauhofes	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Technische Dienstleistungen bei der Bereitstellung der kommunalen Produkte
Zielgruppe	intern/extern
Allgemeine Ziele	Technische Dienstleistungen bei der Bereitstellung der kommunalen Produkte; Fuhrpark, Einsatzkoordination von Personal und techn. Gerät; Abrechnung des Personal-, Geräte- sowie Fahrzeugeinsatzes; Fahrzeug- und Gerätebeschaffung; Gewährleistung eines sauberen und gepflegten Erscheinungsbildes der Gemeinde

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11150 Betrieb des Bauhofes						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-741,26	-500,00	-428,00	-72,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-150,00			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-891,26	-500,00	-428,00	-72,00
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	322.551,40	345.300,00	354.930,04	-9.630,04
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	20.467,48	25.400,00	22.559,35	2.840,65
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.600,07	79.815,00	91.524,83	-11.709,83
14	66	Abschreibungen	57.779,95	57.574,00	57.864,41	-290,41
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	839,00	905,00	829,00	76,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	510.237,90	508.994,00	527.707,63	-18.713,63
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	509.346,64	508.494,00	527.279,63	-18.785,63
21	56, 57	Finanzerträge	-277,72		-21,75	21,75
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-277,72		-21,75	21,75
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	509.068,92	508.494,00	527.257,88	-18.763,88
25	59	Außerordentliche Erträge	-795,00			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-795,00			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	508.273,92	508.494,00	527.257,88	-18.763,88
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-787.226,06	-792.250,00	-453.509,12	-338.740,88
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	290.885,11	259.140,00	212.423,90	46.716,10
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-496.340,95	-533.110,00	-241.085,22	-292.024,78
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	11.932,97	-24.616,00	286.172,66	-310.788,66

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 11150 Betrieb des Bauhofes					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens	795,00			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	795,00			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.952,95	-18.000,00	-14.440,41	-3.559,59
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-10.952,95	-18.000,00	-14.440,41	-3.559,59
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.157,95	-18.000,00	-14.440,41	-3.559,59

Produktbeschreibung Produkt 11160 Aufgaben der Steuerverwaltung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Alexandra Kaul
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Veranlagung von Steuern und Gebühren (Gewerbsteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Müllabfuhrgebühren, etc.); Erlass Widerspruchsverfahren
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagung der einzelnen Steuerarten

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11160 Aufgaben der Steuerverwaltung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-43,92	43,92
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-43,92	43,92
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	43.786,58	54.250,00	65.839,31	-11.589,31
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.704,56	4.100,00	4.066,53	33,47
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.014,30	6.715,00	6.350,31	364,69
14	66	Abschreibungen	349,00	349,00	348,00	1,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	51.854,44	65.414,00	76.604,15	-11.190,15
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	51.854,44	65.414,00	76.560,23	-11.146,23
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	51.854,44	65.414,00	76.560,23	-11.146,23
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	51.854,44	65.414,00	76.560,23	-11.146,23
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-51.902,21	-71.290,00	-122.608,29	51.318,29
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	82.134,16	70.480,00	73.916,88	-3.436,88
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	30.231,95	-810,00	-48.691,41	47.881,41
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	82.086,39	64.604,00	27.868,82	36.735,18

Teilfinanzhaushalt Produkt 11160 Aufgaben der Steuerverwaltung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 11170 EDV-Dienstleistungen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Peter Asch
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Erstellen von strategischen IT-Konzepten; Beratung über und Betreuung von Hard- und Software; Planung, Anschaffung und Betrieb der Datenverarbeitung und Telekommunikationsanlagen; Organisation und Durchführung von Anwenderschulungen durch Systemadministrator; Internetpräsenz
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Unterstützung des Verwaltungshandelns; Sicherstellung und Optimierung einer bedarfsgerechten Informations- und Kommunikationstechnologie; Sicherstellung der Qualifikation der Beschäftigten bzw. Nutzer; IT-Sicherheit

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11170 EDV-Dienstleistungen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		-25.000,00	-35.449,00	10.449,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-25.000,00	-35.449,00	10.449,00
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.666,07	24.475,00	27.112,37	-2.637,37
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	166,09	1.517,00	1.604,14	-87,14
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.488,06	75.150,00	75.540,20	-390,20
14	66	Abschreibungen	5.126,56	4.838,00	6.963,89	-2.125,89
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	73.446,78	105.980,00	111.220,60	-5.240,60
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	73.446,78	80.980,00	75.771,60	5.208,40
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	73.446,78	80.980,00	75.771,60	5.208,40
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	73.446,78	80.980,00	75.771,60	5.208,40
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-74.045,23	-95.150,00	-87.978,37	-7.171,63
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	30.481,90	5.810,00	23.113,15	-17.303,15
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-43.563,33	-89.340,00	-64.865,22	-24.474,78
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	29.883,45	-8.360,00	10.906,38	-19.266,38

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 11170 EDV-Dienstleistungen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-17.450,85	-6.000,00	-9.730,84	3.730,84
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-17.450,85	-6.000,00	-9.730,84	3.730,84
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-17.450,85	-6.000,00	-9.730,84	3.730,84

Produktbeschreibung Produkt 11190 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Vermietung, Verpachtung, Vergabe und Bewirtschaftung von gemeindlichen Liegenschaften; Verwaltung und teilweise Bewirtschaftung der gemeindlichen Gebäude
Zielgruppe	intern
Allgemeine Ziele	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Gebäuden und Räumen; Werterhaltende Betreuung und wirtschaftliche Nutzung des gemeindlichen Grundvermögens und der Liegenschaften

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 11190 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.498,24	-150,00	1.571,77	-1.721,77
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-7.500,00	7.500,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-240,00	-240,00	-140,00	-100,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-2.016,02		-135.000,00	135.000,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-66.121,08	-65.102,00	-64.673,51	-428,49
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-72.875,34	-65.492,00	-205.741,74	140.249,74
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.339,69	71.425,00	215.673,59	-144.248,59
14	66	Abschreibungen	12.133,00	12.126,00	16.403,31	-4.277,31
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.916,68	3.921,00	3.735,76	185,24
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	43.389,37	87.472,00	235.812,66	-148.340,66
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-29.485,97	21.980,00	30.070,92	-8.090,92
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-29.485,97	21.980,00	30.070,92	-8.090,92
25	59	Außerordentliche Erträge	-173.485,84			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,30			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-173.485,54			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-202.971,51	21.980,00	30.070,92	-8.090,92
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	31.050,42	29.050,00	32.348,34	-3.298,34
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	31.050,42	29.050,00	32.348,34	-3.298,34
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-171.921,09	51.030,00	62.419,26	-11.389,26

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 11190 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens	173.955,00			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	173.955,00			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-9.099,01	9.099,01
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-50.000,00	-82.100,66	32.100,66
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-21.195,13	21.195,13
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-50.000,00	-112.394,80	62.394,80
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	173.955,00	-50.000,00	-112.394,80	62.394,80

Produktbeschreibung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.447,61	-11.000,00	-5.396,82	-5.603,18
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-249.350,46	-346.100,00	-501.952,76	155.852,76
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-5.257,62	-5.426,00	-2.746,13	-2.679,87
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-21.172,05	21.172,05
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-17.765,53	-17.762,00	-16.619,00	-1.143,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.707,90	-4.627,00	-4.899,69	272,69
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-287.529,12	-384.915,00	-552.786,45	167.871,45
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	314.878,94	398.471,00	367.335,17	31.135,83
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	49.655,33	75.544,00	52.220,87	23.323,13
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	465.245,51	358.170,00	447.837,68	-89.667,68
14	66	Abschreibungen	117.511,52	131.725,00	135.743,64	-4.018,64
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	23.604,36	25.500,00	28.585,97	-3.085,97
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	133,56	404,00	268,56	135,44
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	971.029,22	989.814,00	1.031.991,89	-42.177,89
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	683.500,10	604.899,00	479.205,44	125.693,56
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	683.500,10	604.899,00	479.205,44	125.693,56
25	59	Außerordentliche Erträge	-14.807,95		-8.050,50	8.050,50
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.031,51		386,55	-386,55
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-12.776,44		-7.663,95	7.663,95
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	670.723,66	604.899,00	471.541,49	133.357,51
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-77.634,17	-18.800,00	-77.746,27	58.946,27
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	515.240,05	347.265,00	423.098,50	-75.833,50
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	437.605,88	328.465,00	345.352,23	-16.887,23
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.108.329,54	933.364,00	816.893,72	116.470,28

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		20.000,00	25.250,53	-5.250,53
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens	14.707,99		8.050,00	-8.050,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	14.707,99	20.000,00	33.300,53	-13.300,53
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-95.960,71	-150.000,00	-217.174,82	67.174,82
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-74.905,64	-310.843,33	-82.755,70	-228.087,63
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-170.866,35	-460.843,33	-299.930,52	-160.912,81
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-156.158,36	-440.843,33	-266.629,99	-174.213,34

Produktbeschreibung Produkt 12110 Durchführung von Statistik und Wahlen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Sebastian Maurer
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung der Wahlen; Volksabstimmungen und Bürgerentscheide (einschl. Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlungen); Führen des Wählerverzeichnisses, Wahlbekanntmachung und –benachrichtigung; Ergebnisermittlung und -weitergabe
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Gesetzeskonforme Abwicklung von Wahlen; Sicherstellen eines reibungslosen Ablaufs

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 12110 Durchführung von Statistik und Wahlen

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-561,00		-2.534,07	2.534,07
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-561,00		-2.534,07	2.534,07
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.639,77	2.000,00		2.000,00
14	66	Abschreibungen	553,00	554,00	554,00	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	25.192,77	2.554,00	554,00	2.000,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	24.631,77	2.554,00	-1.980,07	4.534,07
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	24.631,77	2.554,00	-1.980,07	4.534,07
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	24.631,77	2.554,00	-1.980,07	4.534,07
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.899,97	510,00	138,62	371,38
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.899,97	510,00	138,62	371,38
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	27.531,74	3.064,00	-1.841,45	4.905,45

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 12110 Durchführung von Statistik und Wahlen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 12210 Dienstleistungen Allgemeine Sicherheit und Ordnung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Verkehrslenkende und verkehrsbeschränkende Maßnahmen anordnen sowie den öffentlichen Straßenverkehr überwachen; Wege- und Feldaufsicht; Gewerbeamt; Maßnahmen der Parkraumbewirtschaftung vornehmen; Sondernutzungen des öffentlichen Verkehrsraumes gewähren, Parkausweise; Fischereischeine
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bürger

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 12210 Dienstleistungen Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.078,95	-11.000,00	-4.508,00	-6.492,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.119,50	-3.000,00	-5.926,30	2.926,30
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-4.270,00	-5.000,00		-5.000,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen			-203,00	203,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-491,40	-450,00	-415,80	-34,20
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-23.959,85	-19.450,00	-11.053,10	-8.396,90
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	137.420,30	188.637,00	165.238,48	23.398,52
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	38.568,32	39.874,00	39.317,25	556,75
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.167,93	15.675,00	26.926,95	-11.251,95
14	66	Abschreibungen	2.957,75	3.663,00	5.782,08	-2.119,08
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.376,36	3.000,00	3.545,17	-545,17
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	202.490,66	250.849,00	240.809,93	10.039,07
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	178.530,81	231.399,00	229.756,83	1.642,17
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	178.530,81	231.399,00	229.756,83	1.642,17
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	805,51			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	805,51			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	179.336,32	231.399,00	229.756,83	1.642,17
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	117.620,23	99.490,00	93.191,45	6.298,55
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	117.620,23	99.490,00	93.191,45	6.298,55
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	296.956,55	330.889,00	322.948,28	7.940,72

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 12210 Dienstleistungen Allgemeine Sicherheit und Ordnung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen			2.219,00	-2.219,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe			2.219,00	-2.219,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-7.138,35	-23.500,00	-24.435,00	935,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-7.138,35	-23.500,00	-24.435,00	935,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.138,35	-23.500,00	-22.216,00	-1.284,00

Produktbeschreibung Produkt 12220 Dienstleistungen Melde- und Passwesen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Roswitha Beyer
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Führen des Melderegisters gemäß Melderecht: DVD-mäßige Verarbeitung von An-, Ab-, Ummeldungen einschließlich des vorgeschriebenen Datenaustauschs mit anderen Stellen; Auskunftserteilung aus dem Melderegister; Beantragung und Ausgabe von Personalausweisen, Kinderausweisen und Reisepässen einschließlich vorläufiger Dokumente; Adressänderungen neuer BPA und Aktivierung bzw. Deaktivierung der Onlinefunktion; Bearbeitung der Sperrlisten bei Verlust neuer BPA; allgemeine Auskünfte; Verlängerung Abrechnung, Untersuchungsberechtigungsscheine; Überprüfung und Durchsetzung des Melderechts StID - Grundlagenbearbeitung und Hilfestellung für FA und BZSt sowie Zustellung von StID; fortführende Bearbeitung für Finanzämter und bundesweite EMA-Änderung der eAT; Beantragung von Führungszeugnissen und Gewerbezentralregisterauszügen und deren Abrechnung; Beschaffung und Ausgabe der Steuerformulare; Verkauf Müllsäcke; Kirchenaustritt; Kfz-Änderung
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Gesetzeskonforme und bürgerfreundliche Ausführung des Melderechts sowie der weiteren gesetzlichen Grundlagen; Zeitnahe Abwicklung aller Anträge und Meldungen

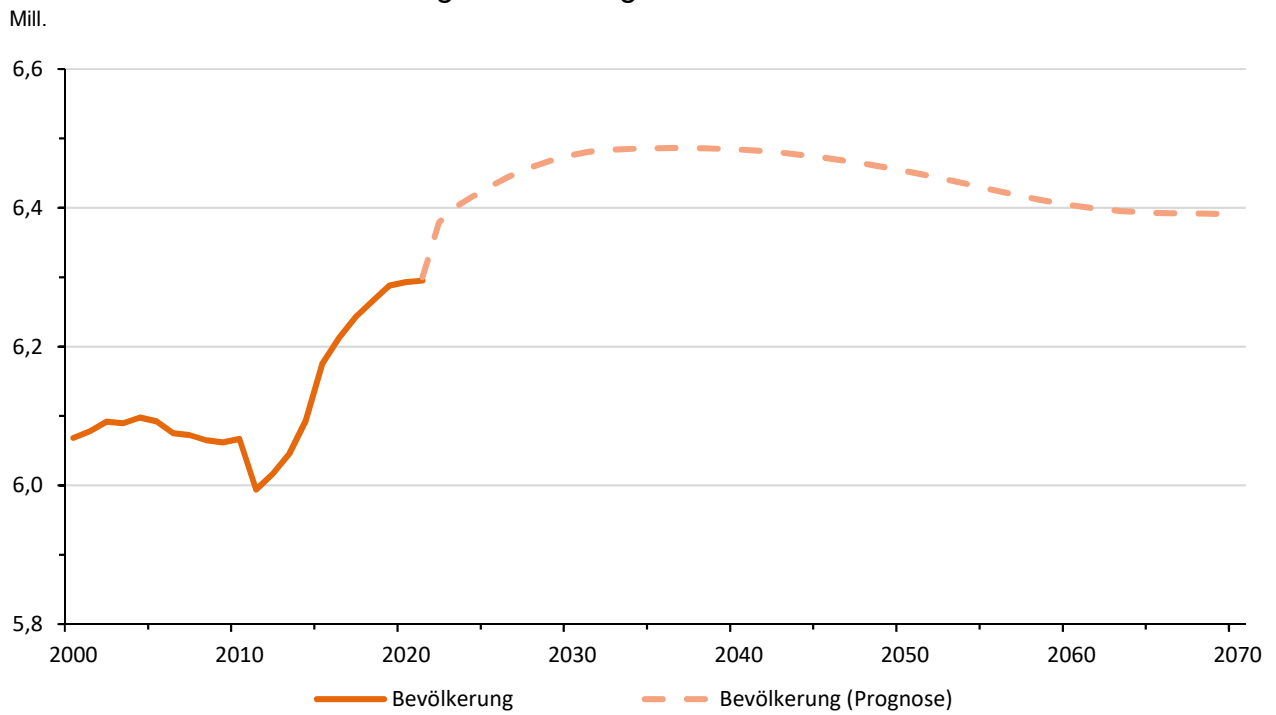
Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 12220 Dienstleistungen Melde- und Passwesen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-48.416,92	-41.000,00	-56.451,40	15.451,40
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-245,70	-277,00	-207,90	-69,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-48.662,62	-41.277,00	-56.659,30	15.382,30
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	107.633,02	128.180,00	125.192,68	2.987,32
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.772,07	29.270,00	8.281,74	20.988,26
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.793,62	38.235,00	51.804,91	-13.569,91
14	66	Abschreibungen	2.293,00	2.261,00	2.140,01	120,99
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	18.728,00	18.000,00	23.540,80	-5.540,80
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	175.219,71	215.946,00	210.960,14	4.985,86
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	126.557,09	174.669,00	154.300,84	20.368,16
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	126.557,09	174.669,00	154.300,84	20.368,16
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			294,99	-294,99
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			294,99	-294,99
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	126.557,09	174.669,00	154.595,83	20.073,17
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	113.770,49	76.440,00	80.114,03	-3.674,03
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	113.770,49	76.440,00	80.114,03	-3.674,03
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	240.327,58	251.109,00	234.709,86	16.399,14

Jahresabschluss 2022

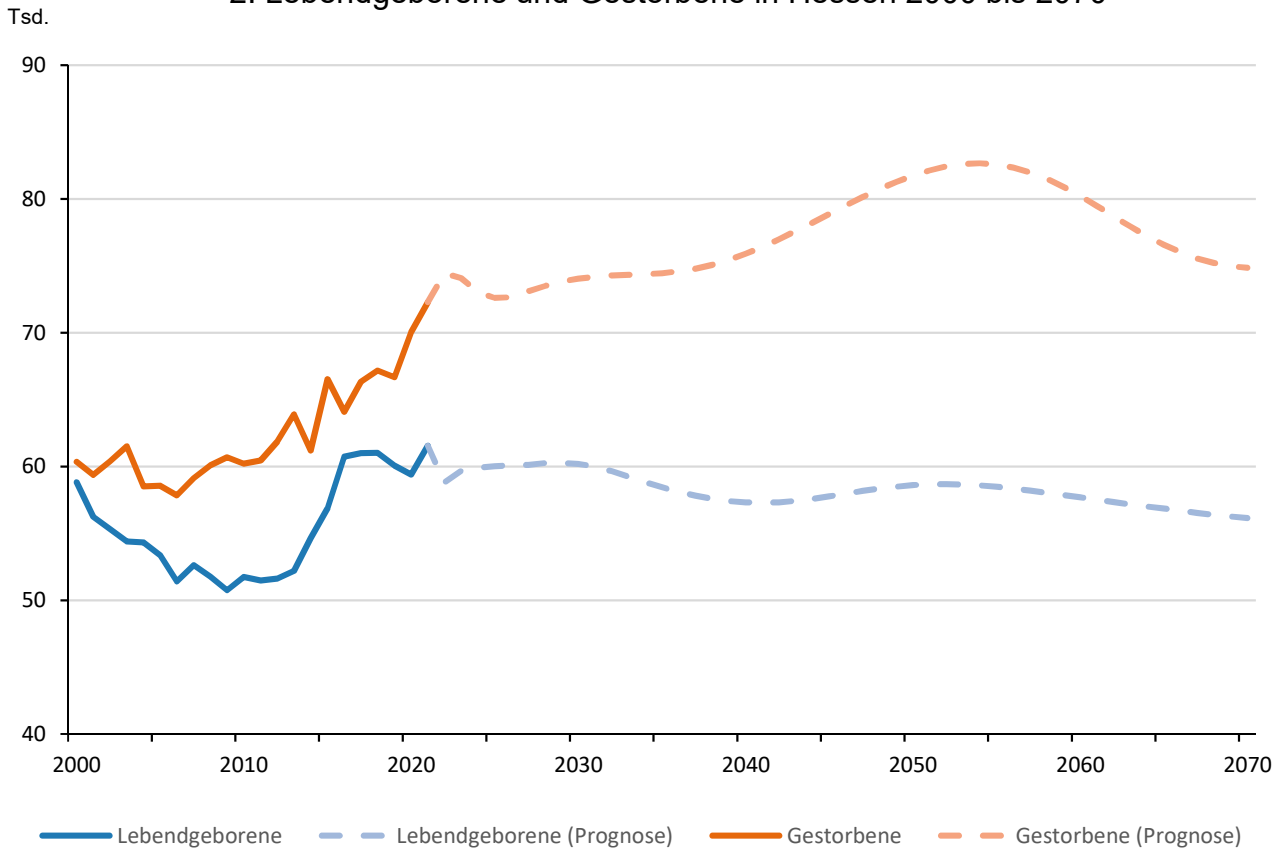
Teilfinanzhaushalt Produkt 12220 Dienstleistungen Melde- und Passwesen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-599,00			
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-599,00			
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-599,00			

1. Bevölkerungsentwicklung in Hessen 2000 bis 2070¹⁾



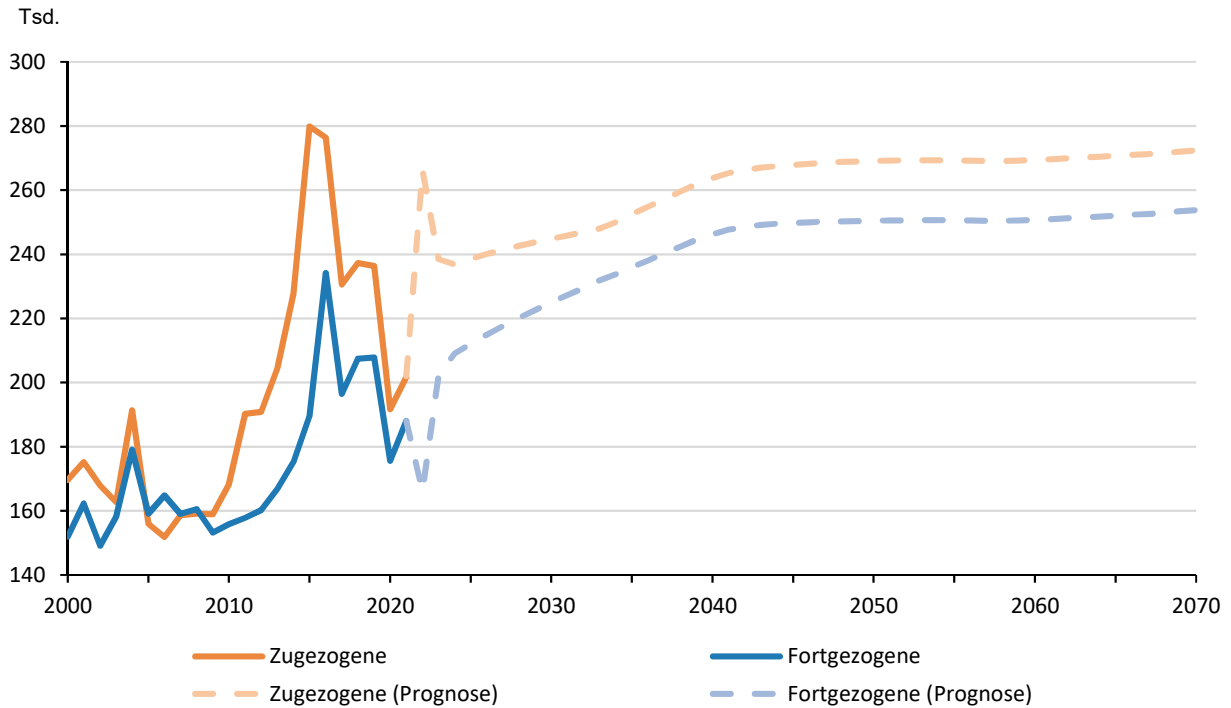
1) Ab 2000: Bevölkerungsfortschreibung auf Basis VZ 1987. Ab 2011: Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Ab 2022 Ergebnisse der Bevölkerungsvorausberechnung.

2. Lebendgeborene und Gestorbene in Hessen 2000 bis 2070¹⁾



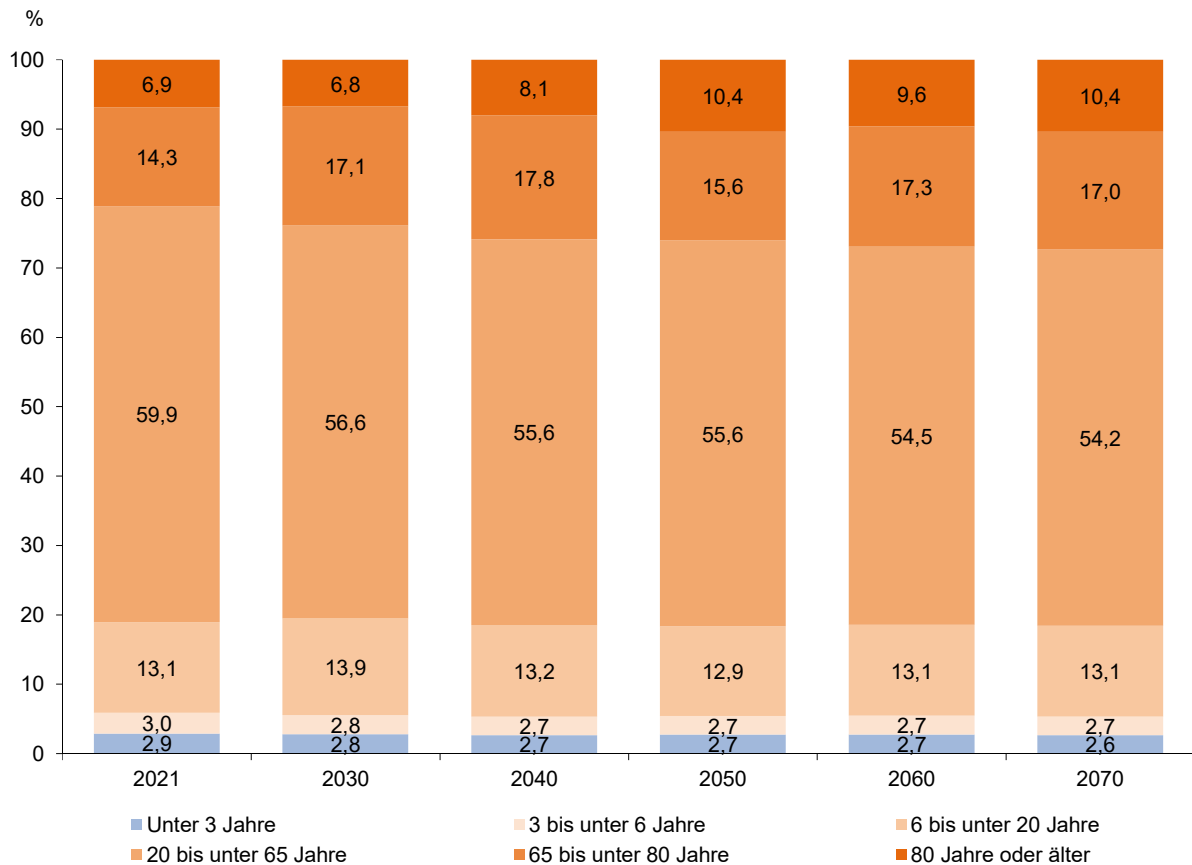
1) Ab 2022 Ergebnisse der Bevölkerungsvorausberechnung.

3. Zu- und Fortgezogene in Hessen 2000 bis 2070¹⁾



1) Wanderungen über die Landesgrenze. Ab 2022 Ergebnisse der Bevölkerungsvorausberechnung.

4. Altersstruktur in Hessen nach ausgewählten Jahren¹⁾

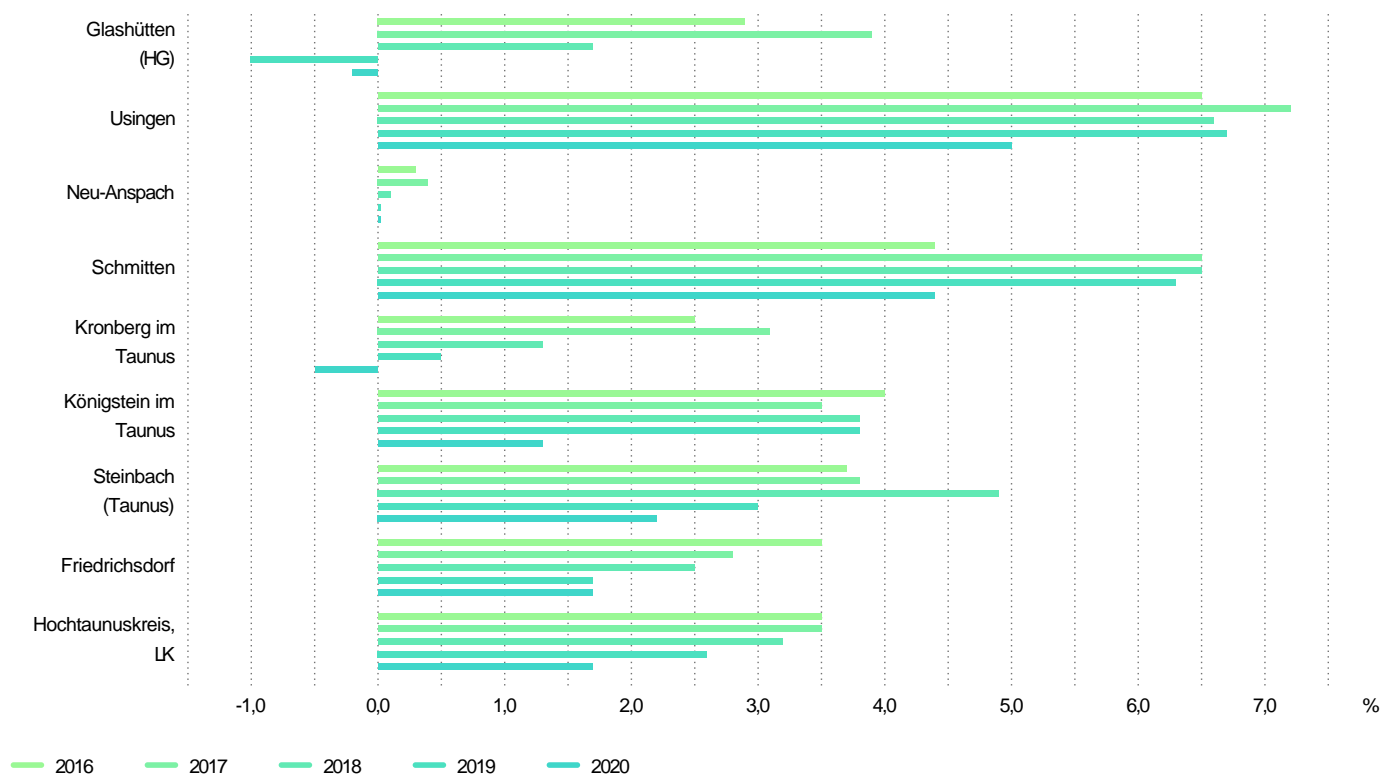


1) Ab 2011: Fortschreibungsergebnisse auf Basis Zensus 2011. Ab 2022 Ergebnisse der Bevölkerungsvorausberechnung.

Wegweiser Kommune

Bevölkerungsentwicklung über die letzten 5 Jahre

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

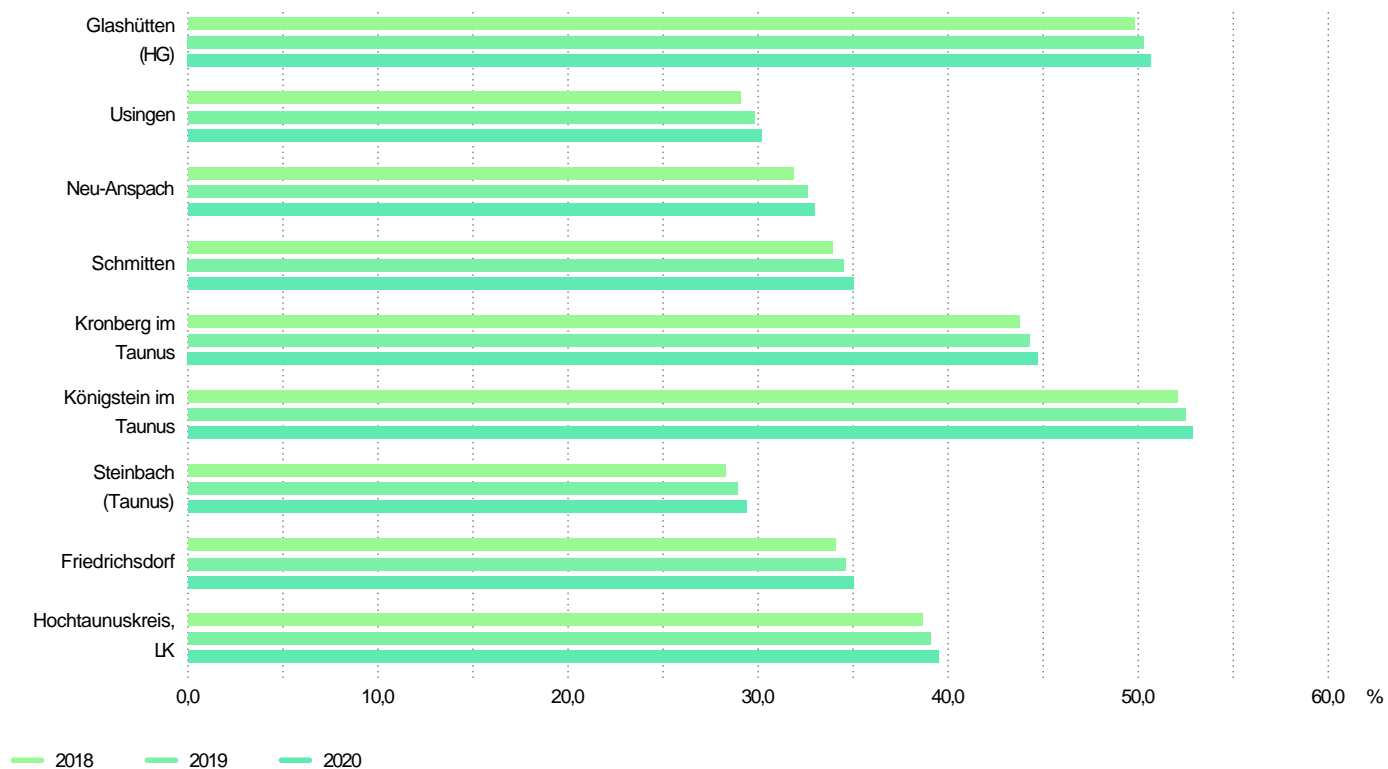
Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Wegweiser Kommune

Haushalte mit hohem Einkommen

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



Quelle: Nexiga GmbH, ZEFIR, eigene Berechnungen

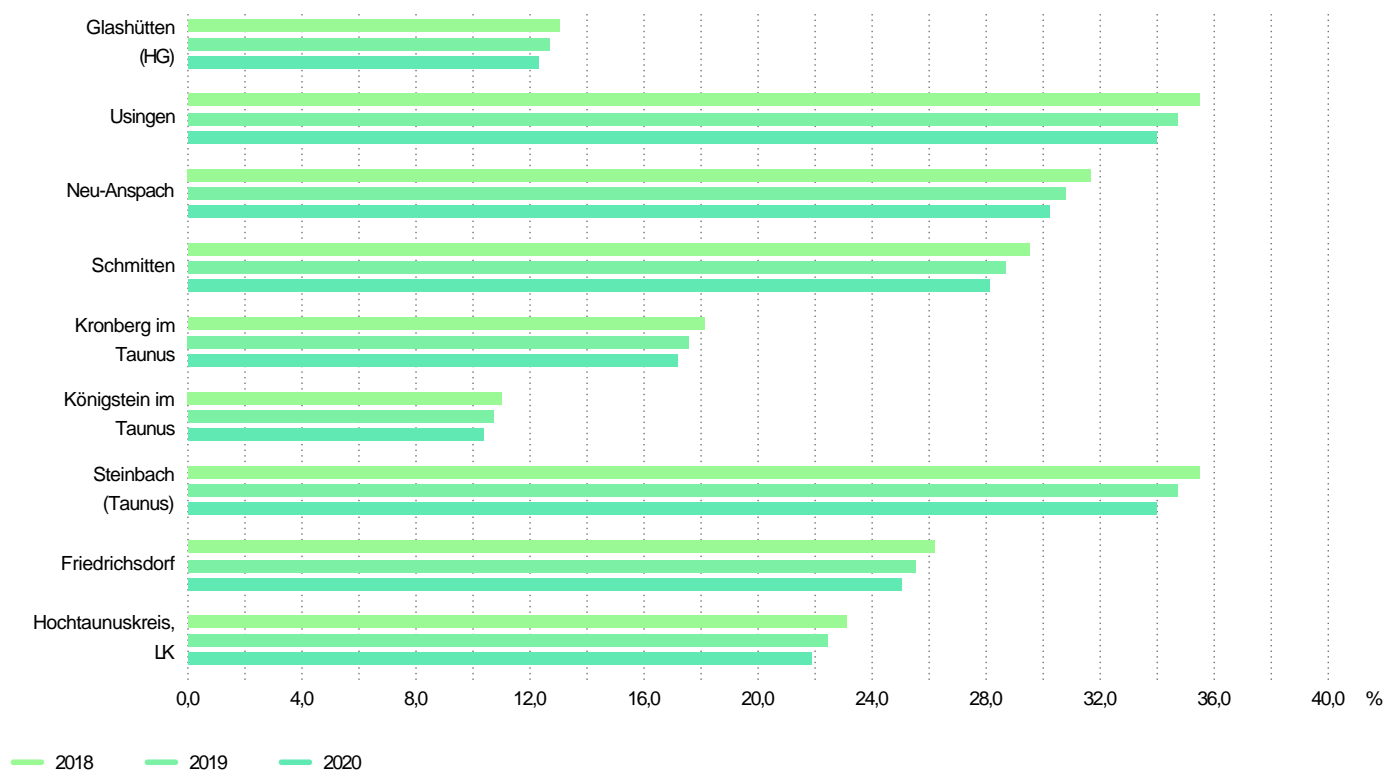
Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Wegweiser Kommune

Haushalte mit niedrigem Einkommen

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



Quelle: Nexiga GmbH, ZEFIR, eigene Berechnungen

Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Produktbeschreibung Produkt 12230 Maßnahmen nach Straßenverkehrsrecht	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	STVO + Ausführungsbestimmungen PbefG, StrG
Produktbeschreibung	Verkehrssicherung, -überwachung und -genehmigung; Schaffung der Voraussetzungen für einen geordneten, sicheren fließenden und ruhenden Verkehr
Zielgruppe	extern: Allgemeinheit
Allgemeine Ziele	Ordnungsgemäße Regelung aller Verkehrsangelegenheiten, sowie die Verbesserung der Sicherheit und der Leichtigkeit des Verkehrs, i.v.m. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
Erläuterungen	Ausnahmegenehmigungen nach der StVO, Maßnahmen nach dem Personenbeförderungsgesetz Verkehrsrechtliche Genehmigungen und Sondernutzung. Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen. Durchführung der Ozonverordnung, Mitwirkung bei der Kontrolle des ruhenden und des fließenden Verkehrs, Genehmigung von Festzügen und Veranstaltungen auf öffentlichen Straßen und Plätzen, Durchführung von Verkehrsschauen

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 12230 Maßnahmen nach Straßenverkehrsrecht						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-181.902,38	-292.100,00	-421.251,28	129.151,28
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-181.902,38	-292.100,00	-421.251,28	129.151,28
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.107,89	131.360,00	153.695,37	-22.335,37
14	66	Abschreibungen		500,00		500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	121.107,89	131.860,00	153.695,37	-21.835,37
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-60.794,49	-160.240,00	-267.555,91	107.315,91
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-60.794,49	-160.240,00	-267.555,91	107.315,91
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-60.794,49	-160.240,00	-267.555,91	107.315,91
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	13.424,47	10.090,00	8.143,06	1.946,94
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	13.424,47	10.090,00	8.143,06	1.946,94
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-47.370,02	-150.150,00	-259.412,85	109.262,85

Teilfinanzhaushalt Produkt 12230 Maßnahmen nach Straßenverkehrsrecht

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 12600 Aufgaben des Brandschutzes	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Sebastian Maurer
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr zur Gewährleistung vorbeugender und abwehrender Maßnahmen gegen Brände, Brandgefahren und sonstige Gefahren; technische Hilfeleistungen im Gemeindegebiet sowie überörtlich; Sicherstellung der notwendigen Ausstattung an Fahrzeugen und technischem Material auf Grund des Feuerwehrbedarfs- und entwicklungsplans; Regelmäßige Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung einer effektiven und qualifizierten Brandbekämpfung und der sonstigen Einsätze (Allgemeine Hilfe) zur Abwendung von Brand- und sonstigen Gefahren; Schnellstmögliche Hilfeleistung; Rettung von Mensch und Tier sowie Schutz der Umwelt oder Sachgüter; Gewährleistung ständiger Einsatzbereitschaft

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 12600 Aufgaben des Brandschutzes						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-368,66		-888,82	888,82
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.911,66	-10.000,00	-18.323,78	8.323,78
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-426,62	-426,00	-212,06	-213,94
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-21.172,05	21.172,05
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-17.765,53	-17.762,00	-16.416,00	-1.346,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.970,80	-3.900,00	-4.275,99	375,99
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-32.443,27	-32.088,00	-61.288,70	29.200,70
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	69.825,62	81.654,00	76.904,01	4.749,99
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.314,94	6.400,00	4.621,88	1.778,12
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	259.536,30	170.900,00	215.410,45	-44.510,45
14	66	Abschreibungen	111.707,77	124.747,00	127.267,55	-2.520,55
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.500,00	4.500,00	1.500,00	3.000,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	133,56	404,00	268,56	135,44
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	447.018,19	388.605,00	425.972,45	-37.367,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	414.574,92	356.517,00	364.683,75	-8.166,75
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	414.574,92	356.517,00	364.683,75	-8.166,75
25	59	Außerordentliche Erträge	-14.807,95		-8.050,50	8.050,50
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.226,00		91,56	-91,56
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-13.581,95		-7.958,94	7.958,94
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	400.992,97	356.517,00	356.724,81	-207,81
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-77.634,17	-18.800,00	-77.746,27	58.946,27
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	267.524,89	160.735,00	241.511,34	-80.776,34
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	189.890,72	141.935,00	163.765,07	-21.830,07
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	590.883,69	498.452,00	520.489,88	-22.037,88

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 12600 Aufgaben des Brandschutzes					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		20.000,00	23.031,53	-3.031,53
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens	14.707,99		8.050,00	-8.050,00
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	14.707,99	20.000,00	31.081,53	-11.081,53
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-95.960,71	-150.000,00	-217.174,82	67.174,82
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-67.168,29	-287.343,33	-58.320,70	-229.022,63
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-163.129,00	-437.343,33	-275.495,52	-161.847,81
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-148.421,01	-417.343,33	-244.413,99	-172.929,34



Mitglieder – Stichtag 31.12.2022

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Anzahl Einsatzabteilung Gesamt	42	34	33
-davon männlich	37	25	26
-davon weiblich	5	9	7

Anzahl aktive Einsatzabteilung >20 Übungs-/Einsatzstunden	22	24	26
-davon männlich	19	21	22
-davon weiblich	3	3	4

Anzahl passive Einsatzabteilung <20 Übungs-/Einsatzstunden	10	5	3
-davon männlich	10	4	2
-davon weiblich	0	1	1

Anzahl passive Einsatzabteilung 0 Übungs-/Einsatzstunden	7	0	1
-davon männlich	5	0	1
-davon weiblich	2	0	0

Anzahl passive Einsatzabteilung Nur als Betreuungspersonal JF u. MF eingesetzt	0	5	2
-davon männlich	0	0	0
-davon weiblich	0	5	2

Anzahl passive Einsatzabteilung Zweit-Feuerwehr innerhalb der Gemeinde	3	0	1
-davon männlich	3	0	1
-davon weiblich	0	0	0



Anzahl Jugendfeuerwehr	11	13	6
-davon männlich	10	13	4
-davon weiblich	1	0	2

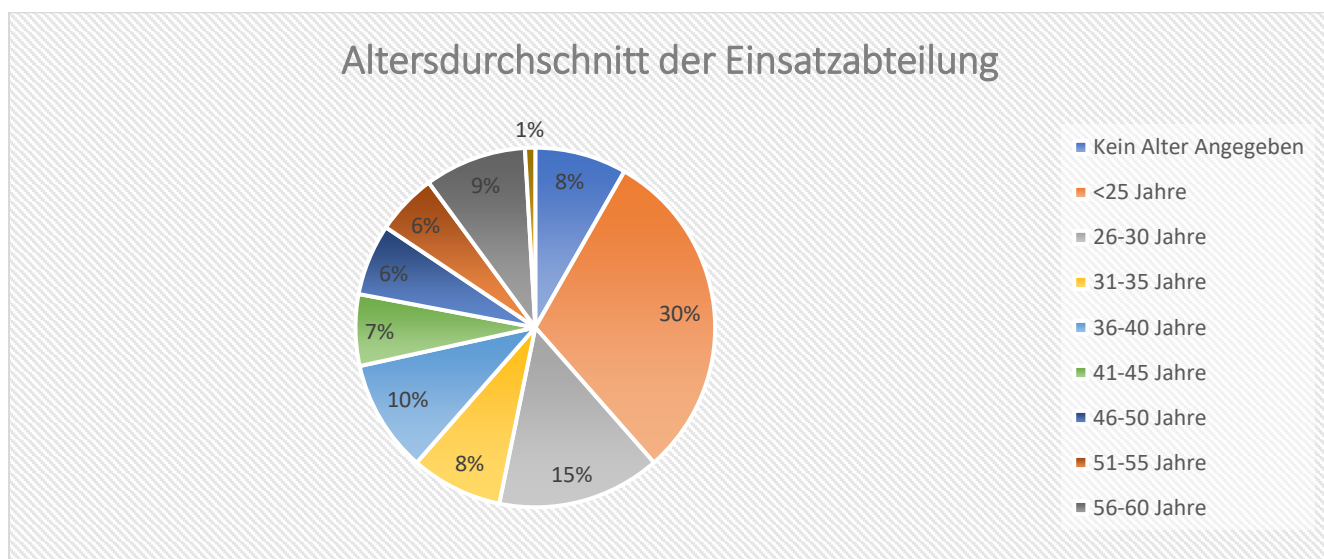
Anzahl Minifeuerwehr	12	20	14
-davon männlich	5	13	7
-davon weiblich	7	7	7

Altersdurchschnitt der Einsatzabteilung – Stichtag 31.12.2022

	Glashütten	Schloßborn	Oberems
Anzahl Einsatzabteilung Gesamt	42	34	33

Altersgruppen			
Kein Alter Angegeben	2	4	3
<25 Jahre	13	9	11
26-30 Jahre	6	2	8
31-35 Jahre	3	5	1
36-40 Jahre	5	4	2
41-45 Jahre	2	4	1
46-50 Jahre	2	4	1
51-55 Jahre	3	1	2
56-60 Jahre	6	1	3
>60 Jahre	0	0	1

*Beinhaltet Doppeltzugehörigkeiten, Ausbilder der JF und Ausbilder MF





Mannschaftsstärke der Einsatzabteilung – Stichtag 31.12.2022

Grundlage für die Ermittlung der Soll-Stärke ist gemäß §3 "Stärke der Feuerwehr" FwOV die Anzahl an Plätzen auf den verfügbaren Feuerwehrfahrzeugen mal 2 (Ausfallreserve).

Mannschaftstransportfahrzeuge werden bei der Mindeststärke nicht berücksichtigt, da diesen kein taktischer Einsatzwert zugeordnet werden kann.

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Anzahl aktive Einsatzabteilung	22	24	26	72
Soll-Stärke	24	30	18	72
Differenz	-2	-6	8	0

Glashütten:

-HLF 10 | Besatzung 9 Sitzplätze (18)

-TLF | Besatzung 3 Sitzplätze (6)

Schloßborn:

-MLF | Besatzung 6 Sitzplätze (12)

-HLF 10 | Besatzung 9 Sitzplätze (18)

Oberems:

-LF 8/6 | Besatzung 9 Sitzplätze (18)

Kennzahlen Brandschutz

Stand: 31.12.2022

Fahrzeugbestand – Stichtag 31.12.2022

Ortsteil	Soll-Bestand nach FwOV/BEP	Ist-Bestand	Über-Soll	Erläuterung	Anstehende Beschaffungen
Glashütten	HLF 10	HLF 10/16	+1	Das ATV (Quad) wurde über den Verein finanziert.	<u>Planung/Beauftragung:</u> -2024 StLF 20 (max. Wassermenge) -2033 HLF 10 -2034 MTW *StLF 20 erst ab 2024 förderfähig. <u>Voraussichtliche Lieferzeit:</u> -2025 StLF 20 (max. Wassermenge) -2035 HLF 10 -2036 MTW
	StLF 20/25 (max. Wassermenge)	TLF 8/18			
	MTW	MTW			
	Keine Vorschrift.	ATV			
Schloßborn	GW-L1	StLF/MLF	+/- 0	Keine.	<u>Planung/Beauftragung:</u> -2023 MTW -2024 GW-L1 (inkl. Rollcontainer) -2044 HLF 10 <u>Voraussichtliche Lieferzeit:</u> -2024 MTW -2026 GW-L1 -2046 HLF 10
	HLF 10	HLF 10			
	MTW	MTW			

Kennzahlen Brandschutz

Stand: 31.12.2022

Oberems	LF 10 / LF 10 KatS	LF 8/6	+/- 0	Keine.	<u>Planung/Beauftragung:</u> -2023 MZF - MTW/ELW 1 -2023 LF 10 KatS <u>Voraussichtliche Lieferzeit:</u> -2025 MZF - MTW/ELW 1 -2025 LF 10 KatS
	MZF - MTW/ELW 1	MTW			

Geschätzte Beschaffungskosten für Feuerwehrfahrzeuge

Ortsteil	Anstehende Beschaffungen	Planung/Beauftragung	Planungskosten	Lieferzeit	Beschaffungskosten	Förderung
Glashütten	HLF 10	2033	10.000,00 €	24 Monate	Unbekannt	Gemäß BSFRL
	StLF 20/25 (max. Wassermenge)	2024	10.000,00 €	24 Monate	399.000,00 €	Gemäß BSFRL
	MTW	2034	5.000,00 €	16 Monate	Unbekannt	Keine
Schloßborn	GW-L1	2024	10.000,00 €	24 Monate	220.000,00 €	Gemäß BSFRL
	HLF 10	2044	10.000,00 €	24 Monate	Unbekannt	Gemäß BSFRL
	MTW	2023	5.000,00 €	16 Monate	50.000,00 €	Keine
Oberems	LF 10 / LF 10 KatS	2023	- €	24 Monate	204.500,00 €	Gemäß BSFRL
	MZF - MTW/ELW 1	2022	5.000,00 €	20 Monate	165.000,00 €	Keine

Erläuterung:

- BSFRL: Brandschutzförderrichtlinie des Landes Hessen

Kennzahlen Brandschutz

Stand: 31.12.2022



Einsatzstatistik (Haupt- und Nebenberichte) – Stichtag 31.12.2022

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Hauptamtlicher Gerätewart	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Anzahl der Einsätze gesamt	48	75	39	5	171

Brand am Tag	12	1	3	0	16
Brand in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr)	3	2	3	0	8
Brand am Tag Nebenbericht	3	15	5	0	23
Brand in der Nacht Nebenbericht (22:00 bis 06:00 Uhr)	2	1	3	0	6
Brand am Tag überörtlich	3	1	3	0	7
Brand in der Nacht überörtlich (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	3	0	0	3
Brand-Einsätze gesamt	23	23	17	0	63

Hilfeleistung am Tag	9	17	6	5	37
Hilfeleistung in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr)	5	21	7	0	33
Hilfeleistung am Tag Nebenbericht	1	3	4	3	11
Hilfeleistung in der Nacht Nebenbericht (22:00 bis 06:00 Uhr)	3	0	1	0	4
Hilfeleistung am Tag überörtlich	2	4	0	0	6
Hilfeleistung in der Nacht überörtlich (22:00 bis 06:00 Uhr)	1	1	0	1	3
Hilfeleistungseinsätze gesamt	21	46	18	5	94

Kennzahlen Brandschutz

Stand: 31.12.2022



Fehlalarm am Tag	1	1	1	0	3
Fehlalarm in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0	0
Fehlalarm am Tag Nebenbericht	2	2	2	0	6
Fehlalarm in der Nacht Nebenbericht (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	0	0	0	0
Fehlalarm am Tag überörtlich	0	0	0	0	0
Fehlalarm in der Nacht überörtlich (22:00 bis 06:00 Uhr)	0	2	0	0	2
Fehlalarme gesamt	3	5	3	0	11

Brandsicherheitsdienst	1	1	1	0	3
-------------------------------	----------	----------	----------	----------	----------

Anteil Brand in %	48%	31%	44%	0%	37%
Anteil Hilfeleistung in %	44%	61%	46%	100%	55%
Anteil Fehlalarm in %	6%	7%	8%	0%	6%
Anteil Brandsicherheitsdienst in %	2%	1%	3%	0%	2%

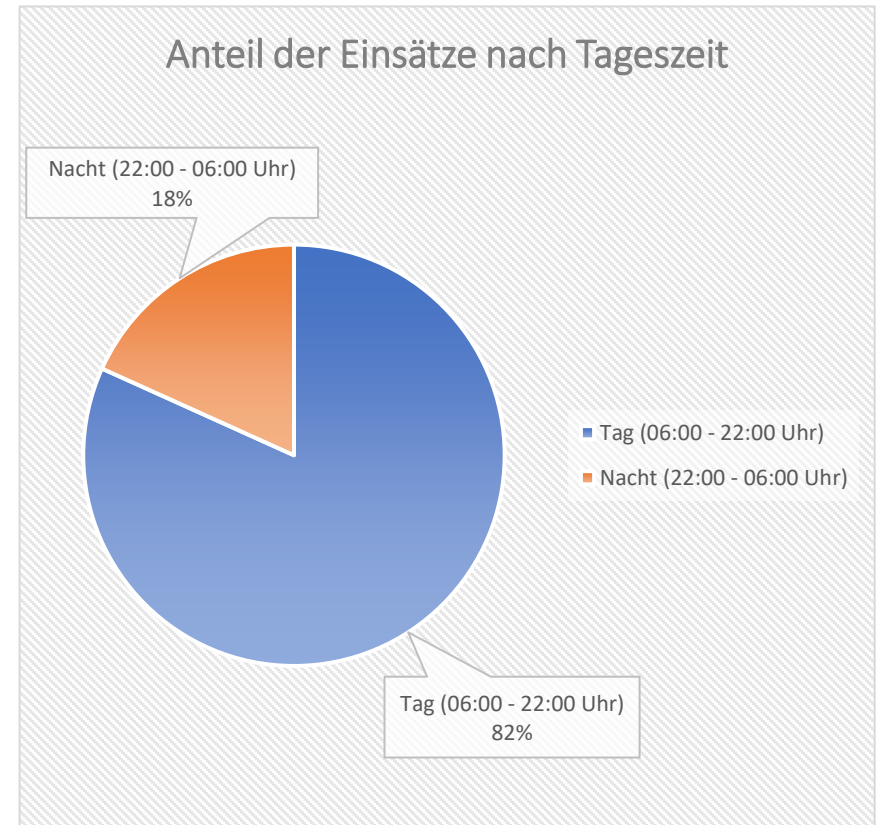
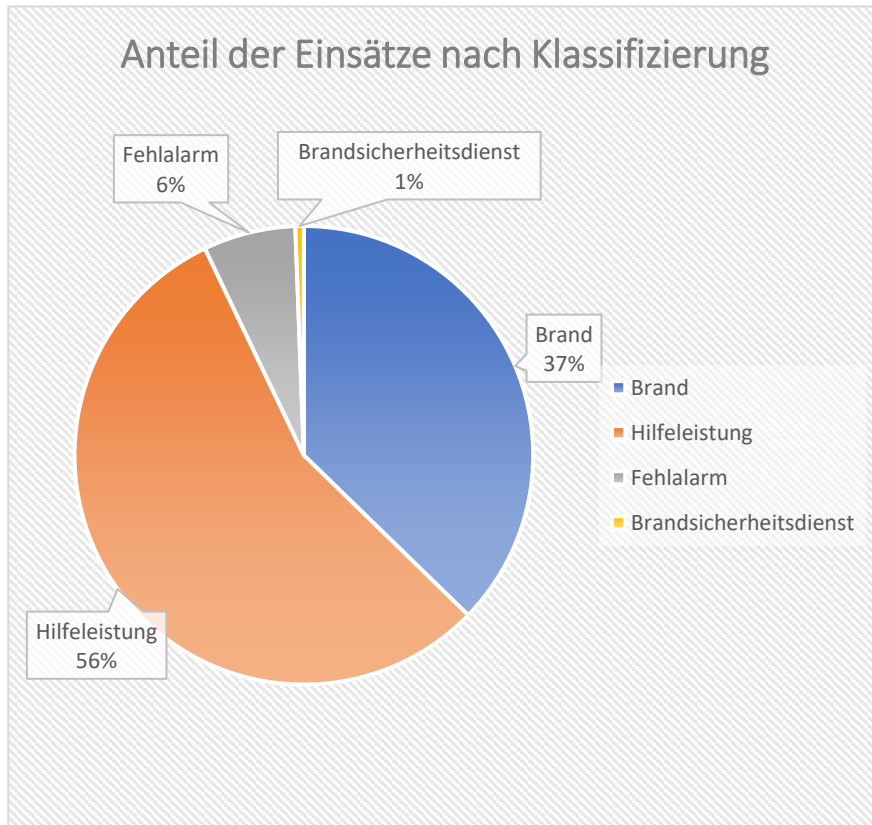
Einsätze am Tag insgesamt	34	45	25	8	112
Einsätze in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr) insgesamt	14	30	14	1	59
Anteil Einsätze am Tag in %	71%	60%	64%	160%	65%
Anteil Einsätze in der Nacht (22:00 bis 06:00 Uhr) in %	29%	40%	36%	20%	35%

Erläuterung:

- Hauptbericht: Wird von der Feuerwehr des Schadensortes erstellt.
- Nebenbericht: Wird von der Feuerwehr des Ortsteiles erstellt, die bei Einsätzen in einem Ortsteil der Gemeinde Glashütten eingesetzt ist.
- Einsatzberichte für überörtliche Einsätze: Wird von der Feuerwehr erstellt, die Überörtlich, also außerhalb der Gemeinde Glashütten tätig ist.

Kennzahlen Brandschutz

Stand: 31.12.2022



Kennzahlen Brandschutz

Stand: 31.12.2022

Spezifizierung der Einsätze – Stichtag 31.12.2022

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Hauptamtlicher Gerätewart	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126101	KTR 126100

Gesamtsumme	31	43	21	5	100
--------------------	-----------	-----------	-----------	----------	------------

Brand	15	3	6	0	24
gelöschtes Feuer	4	1	2	0	7
Kleinbrand A	1	2	1	0	4
Kleinbrand B	10	0	1	0	11
Mittelbrand	0	0	1	0	1
Großbrand	0	0	1	0	1

Hilfeleistung	14	38	13	5	70
Amtshilfe	2	1	0	0	3
Beseitigung von Verkehrshindernissen	1	13	2	0	16
Einsatz auf Eis	0	0	0	0	0
Einsatz auf Gewässern	0	0	0	0	0
Einsatz Löschzug RTW	0	0	0	0	0
Gefahrguteinsatz	0	1	0	0	1
Hochwassereinsatz	0	1	0	0	1
Ölspur/Auslaufen von Betriebsstoffen	2	2	1	2	7
Sturmeinsatz	2	2	2	0	6
Tauchereinsatz	0	0	0	0	0

Kennzahlen Brandschutz

Stand: 31.12.2022

Tiere/Insekten	0	2	0	0	2
Tür öffnen	0	1	0	0	1
Unfall mit Luftfahrzeug	0	0	0	0	0
Unterstützung Rettungsdienst	0	3	1	0	4
Unwettereinsatz	0	1	2	0	3
Verkehrsunfall	3	4	3	0	10
Voraus-Helfer	0	1	0	0	1
sonstiger Einsatz zur Menschenrettung	1	0	1	0	2
sonstige Hilfeleistung	2	5	0	3	10
sonstiger Wassereinsatz	1	1	1	0	3

Fehlalarm	1	1	1	0	3
Brandmeldeanlage	0	1	0	0	1
Blinder Alarm	0	0	1	0	1
Böswilliger Alarm	0	0	0	0	0
Fehlfahrt/in Bereitstellung	1	0	0	0	1

Sonstige	1	1	1	0	3
Brandsicherheitsdienst	1	1	1	0	3

Erläuterung:

- In dieser Auswertung werden nur die Hauptberichte (Einsätze des Schadensortes) betrachtet.



Personenschäden – Stichtag 31.12.2022

	Feuerwehr Glashütten	Feuerwehr Schloßborn	Feuerwehr Oberems	Gesamt
	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100	KTR 126100
Verletzte Feuerwehrmitglieder	0	0	0	0

Personenschäden	5	9	5	19
- Personen unverletzt gerettet	5	9	4	18
- Personen verletzt gerettet	0	0	1	1
- Personen tot geborgen	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-34,00		-420,00	420,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-34,00		-420,00	420,00
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.229,58	5.685,00	12.833,19	-7.148,19
14	66	Abschreibungen	2.135,46	1.763,00	2.358,67	-595,67
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.344,79	24.100,00	27.381,00	-3.281,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	23.709,83	31.548,00	42.572,86	-11.024,86
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	23.675,83	31.548,00	42.152,86	-10.604,86
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	23.675,83	31.548,00	42.152,86	-10.604,86
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.420,00	3.420,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-3.420,00	3.420,00
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	23.675,83	31.548,00	38.732,86	-7.184,86
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	8.245,95	10.400,00	13.223,48	-2.823,48
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	8.245,95	10.400,00	13.223,48	-2.823,48
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	31.921,78	41.948,00	51.956,34	-10.008,34

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	23.730,00		838,00	-838,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	23.730,00		838,00	-838,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-25.297,60		-4.448,67	4.448,67
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-25.297,60		-4.448,67	4.448,67
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.567,60		-3.610,67	3.610,67

Produktbeschreibung Produkt 27100 Förderung v. Volkshochschulen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Förderung der allgemeinen, beruflichen und kulturellen Bildung der Einwohner der Gemeinde in Form von Zuschüssen an die Volkshochschule; Prüfung und Festsetzung der Förderbeiträge im Rahmen der Förderrichtlinien
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Finanzielle Unterstützung der Volkshochschule

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 27100 Förderung v. Volkshochschulen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.880,00	2.400,00	2.880,00	-480,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.880,00	2.400,00	2.880,00	-480,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.880,00	2.400,00	2.880,00	-480,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.880,00	2.400,00	2.880,00	-480,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	2.880,00	2.400,00	2.880,00	-480,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	274,85	260,00	127,61	132,39
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	274,85	260,00	127,61	132,39
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.154,85	2.660,00	3.007,61	-347,61

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 27100 Förderung v. Volkshochschulen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	<u>Summe</u>				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	<u>Summe</u>				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 28100 Dienstleistungen Kulturelle Veranstaltungen, Vereinswesen, Heimatpflege

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Uwe Lehr

Auftragsgrundlage

freiwillig

Produktbeschreibung

Koordination von kulturellen Veranstaltungen und deren Außendarstellung (Raumvergabe), Veranstaltungskalender; Förderung von Trägern kultureller Angebote (Vereine und Institutionen) nach den Grundlagen des kulturellen Profils der Gemeinde und nach der Richtlinie für die Gewährung von Fördermitteln; Förderung bzw. Durchführung von Veranstaltungen und Veranstaltungsbeteiligungen

Zielgruppe

extern

Allgemeine Ziele

Unterstützung und Pflege der kulturellen Strukturen in den Bereichen Kultur, Soziales und Sport

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 28100 Dienstleistungen Kulturelle Veranstaltungen, Vereinswesen, Heimatpflege

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-34,00		-420,00	420,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-34,00		-420,00	420,00
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.614,06	4.985,00	12.168,97	-7.183,97
14	66	Abschreibungen	2.135,46	1.763,00	2.358,67	-595,67
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.000,00	7.000,00	5.000,00	2.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.749,52	13.748,00	19.527,64	-5.779,64
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	12.715,52	13.748,00	19.107,64	-5.359,64
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	12.715,52	13.748,00	19.107,64	-5.359,64
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.420,00	3.420,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-3.420,00	3.420,00
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	12.715,52	13.748,00	15.687,64	-1.939,64
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.125,27	5.240,00	9.241,86	-4.001,86
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	7.125,27	5.240,00	9.241,86	-4.001,86
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	19.840,79	18.988,00	24.929,50	-5.941,50

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzhaushalt Produkt 28100 Dienstleistungen Kulturelle Veranstaltungen,
Vereinswesen, Heimatpflege**

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	23.730,00		838,00	-838,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	23.730,00		838,00	-838,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-25.297,60		-4.448,67	4.448,67
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-25.297,60		-4.448,67	4.448,67
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.567,60		-3.610,67	3.610,67

Produktbeschreibung Produkt 28110 Förderung von Vereinen

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Uwe Lehr

Produktbeschreibung

Förderung von Vereinen und Institutionen nach den Grundlagen des kulturellen Profils der Gemeinde und nach der Richtlinie für die Gewährung von Fördermitteln.

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 28110 Förderung von Vereinen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	615,52	700,00	664,22	35,78
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.464,79	14.700,00	19.501,00	-4.801,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	8.080,31	15.400,00	20.165,22	-4.765,22
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	8.080,31	15.400,00	20.165,22	-4.765,22
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	8.080,31	15.400,00	20.165,22	-4.765,22
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	8.080,31	15.400,00	20.165,22	-4.765,22
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	845,83	4.900,00	3.854,01	1.045,99
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	845,83	4.900,00	3.854,01	1.045,99
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.926,14	20.300,00	24.019,23	-3.719,23

Teilfinanzhaushalt Produkt 28110 Förderung von Vereinen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produktbereich 05 Soziale Hilfen

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Hilfen

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.600,00	-60.555,00	58.955,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.347,87			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-86.162,00	-91.000,00	-133.613,00	42.613,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.534,02		-10.007,53	10.007,53
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-93.043,89	-92.600,00	-204.175,53	111.575,53
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.945,40	30.288,00	92.676,12	-62.388,12
14	66	Abschreibungen	1.289,00	952,00	1.407,83	-455,83
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		3.300,00		3.300,00
17	72	Transferaufwendungen	53.133,44	70.000,00	40.321,35	29.678,65
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100,00	200,00	100,00	100,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	69.467,84	104.740,00	134.505,30	-29.765,30
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-23.576,05	12.140,00	-69.670,23	81.810,23
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-23.576,05	12.140,00	-69.670,23	81.810,23
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-23.576,05	12.140,00	-69.670,23	81.810,23
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.675,52	-2.810,00	-1.021,90	-1.788,10
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	8.179,56	9.550,00	7.776,20	1.773,80
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	5.504,04	6.740,00	6.754,30	-14,30
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-18.072,01	18.880,00	-62.915,93	81.795,93

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Hilfen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-1.138,83	1.138,83
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe			-1.138,83	1.138,83
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-1.138,83	1.138,83

Produktbeschreibung Produkt 31300 Abrechnung Asyl	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Betreuung von Flüchtlingen, die der Gemeinde Glashütten zugewiesen wurden; Förderung der sozialen Integration der in Glashütten lebenden Flüchtlinge sowie Zusammenarbeit mit dem Hochtaunuskreis bzgl. der Zuweisungen und der notwendigen Infrastruktur in der Flüchtlingsarbeit tätigen Haupt- und Ehrenamtlichen bzw. Institutionen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Unterbringung, Betreuung und Unterstützung der zugewiesenen Flüchtlinge mit dem Ziel der vorübergehenden oder langfristigen Integration in Glashütten. Aufbau eines Netzwerkes in der Flüchtlingsarbeit, zur Optimierung der Zusammenarbeit und Kooperation zwischen den Zuständigen in den Verwaltungen und Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich Tätigen des "Freundeskreises Integration Glashütten" (FIG)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 31300 Abrechnung Asyl						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-60.555,00	60.555,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.347,87			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-86.162,00	-91.000,00	-133.613,00	42.613,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.534,02		-10.007,53	10.007,53
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-93.043,89	-91.000,00	-204.175,53	113.175,53
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.810,73	10.500,00	79.682,80	-69.182,80
14	66	Abschreibungen			118,83	-118,83
17	72	Transferaufwendungen	53.133,44	70.000,00	40.321,35	29.678,65
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	59.944,17	80.500,00	120.122,98	-39.622,98
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-33.099,72	-10.500,00	-84.052,55	73.552,55
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-33.099,72	-10.500,00	-84.052,55	73.552,55
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-33.099,72	-10.500,00	-84.052,55	73.552,55
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	6.796,13	7.090,00	6.653,34	436,66
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	6.796,13	7.090,00	6.653,34	436,66
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-26.303,59	-3.410,00	-77.399,21	73.989,21

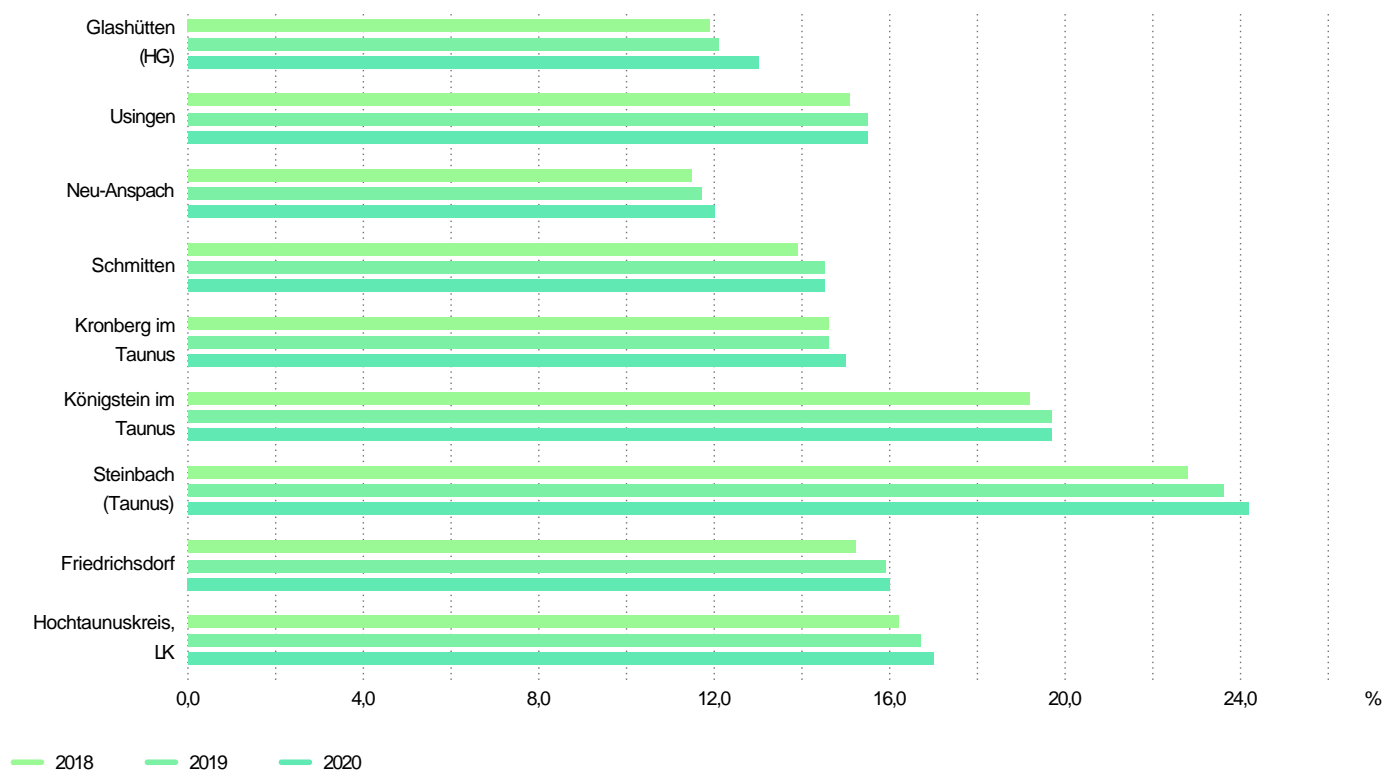
Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 31300 Abrechnung Asyl					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-1.138,83	1.138,83
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe			-1.138,83	1.138,83
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-1.138,83	1.138,83

Wegweiser Kommune

Anteil Ausländer:innen

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Produktbeschreibung Produkt 31510 Soziale Einrichtungen für Senioren	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle im Bereich der Seniorenarbeit und des ehrenamtlichen Engagements; Organisation von Seniorenveranstaltungen und Ausflügen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherung der Lebensqualität im Alter; Bieten eines angemessenen Services unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung in Glashütten; Vermeidung von Isolation und Teilhabe am Gemeinwesen

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 31510 Soziale Einrichtungen für Senioren

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.600,00		-1.600,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-1.600,00		-1.600,00
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.877,31	11.950,00	4.668,62	7.281,38
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100,00	200,00	100,00	100,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.977,31	12.150,00	4.768,62	7.381,38
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.977,31	10.550,00	4.768,62	5.781,38
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.977,31	10.550,00	4.768,62	5.781,38
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	2.977,31	10.550,00	4.768,62	5.781,38
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.675,52	-2.810,00	-1.021,90	-1.788,10
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	306,76	450,00	265,30	184,70
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.368,76	-2.360,00	-756,60	-1.603,40
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	608,55	8.190,00	4.012,02	4.177,98

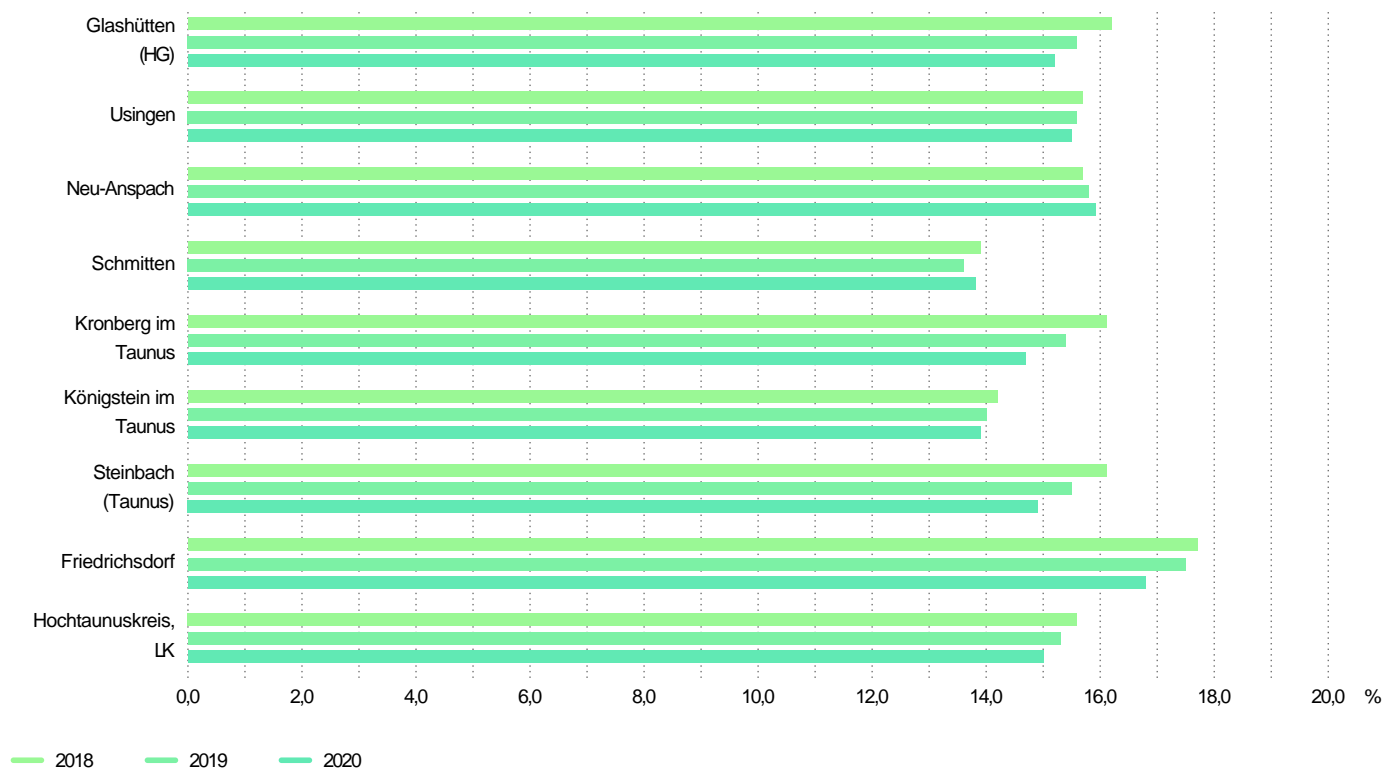
Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 31510 Soziale Einrichtungen für Senioren					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Wegweiser Kommune

Anteil 65- bis 79-Jährige

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Produktbeschreibung Produkt 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Förderung von Hilfsorganisationen der Wohlfahrtspflege in Form von Zuschüssen; Prüfung und Festsetzung der Förderbeiträge im Rahmen der Förderrichtlinien
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Finanzielle Unterstützung der Hilfsorganisation der Wohlfahrtspflege

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
14	66	Abschreibungen	219,00	219,00	218,00	1,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		3.300,00		3.300,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	219,00	3.519,00	218,00	3.301,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	219,00	3.519,00	218,00	3.301,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	219,00	3.519,00	218,00	3.301,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	219,00	3.519,00	218,00	3.301,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	19,13	300,00	11,48	288,52
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	19,13	300,00	11,48	288,52
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	238,13	3.819,00	229,48	3.589,52

Teilfinanzhaushalt Produkt 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

**Produktbeschreibung Produkt 35110 Dienstleistg. soziale Hilfen
(Rentenberatung, Gemeindemobil)**

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Uwe Lehr

Auftragsgrundlage

freiwillig

Produktbeschreibung

Beratung, Aufnahme und Prüfung der erforderlichen Unterlagen für Leistungen nach SGB; Weiterleitung von Anträgen und Nachreichung von erforderlichen Unterlagen für z. B. Pflegeversicherung, Grundsicherung im Alter; Sozialhilfe, Renten, Befreiung von Rundfunkgebühren, Schwerbehindertenausweis, etc.

Zielgruppe

extern

Allgemeine Ziele

Hilfe und Beratung in finanziellen und sozialen Notlagen; Unterstützung bei Antragsstellungen

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnishaushalt Produkt 35110 Dienstleistg. soziale Hilfen
(Rentenberatung, Gemeindemobil)**

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.257,36	7.838,00	8.324,70	-486,70
14	66	Abschreibungen	1.070,00	733,00	1.071,00	-338,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.327,36	8.571,00	9.395,70	-824,70
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	6.327,36	8.571,00	9.395,70	-824,70
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	6.327,36	8.571,00	9.395,70	-824,70
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	6.327,36	8.571,00	9.395,70	-824,70
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.057,54	1.710,00	846,08	863,92
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	1.057,54	1.710,00	846,08	863,92
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	7.384,90	10.281,00	10.241,78	39,22

**Teilfinanzhaushalt Produkt 35110 Dienstleistg. soziale Hilfen
(Rentenberatung, Gemeindemobil)**

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.466,00			
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-47.950,96	-40.000,00	-58.572,41	18.572,41
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-388.628,23	-290.000,00	-300.397,10	10.397,10
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-6.581,00	-6.582,00	-6.581,00	-1,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-445.626,19	-336.582,00	-365.550,51	28.968,51
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.211,47	24.925,00	28.484,88	-3.559,88
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	696,88	1.900,00	1.699,73	200,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.283,65	45.515,00	59.645,70	-14.130,70
14	66	Abschreibungen	33.428,31	33.051,00	34.683,61	-1.632,61
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.567.032,72	1.490.954,00	1.606.185,67	-115.231,67
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.640.653,03	1.596.345,00	1.730.699,59	-134.354,59
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.195.026,84	1.259.763,00	1.365.149,08	-105.386,08
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.195.026,84	1.259.763,00	1.365.149,08	-105.386,08
25	59	Außerordentliche Erträge			-34.297,31	34.297,31
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	8.819,27		53.587,99	-53.587,99
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	8.819,27		19.290,68	-19.290,68
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.203.846,11	1.259.763,00	1.384.439,76	-124.676,76
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	237.836,63	191.170,00	157.927,06	33.242,94
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	237.836,63	191.170,00	157.927,06	33.242,94
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.441.682,74	1.450.933,00	1.542.366,82	-91.433,82

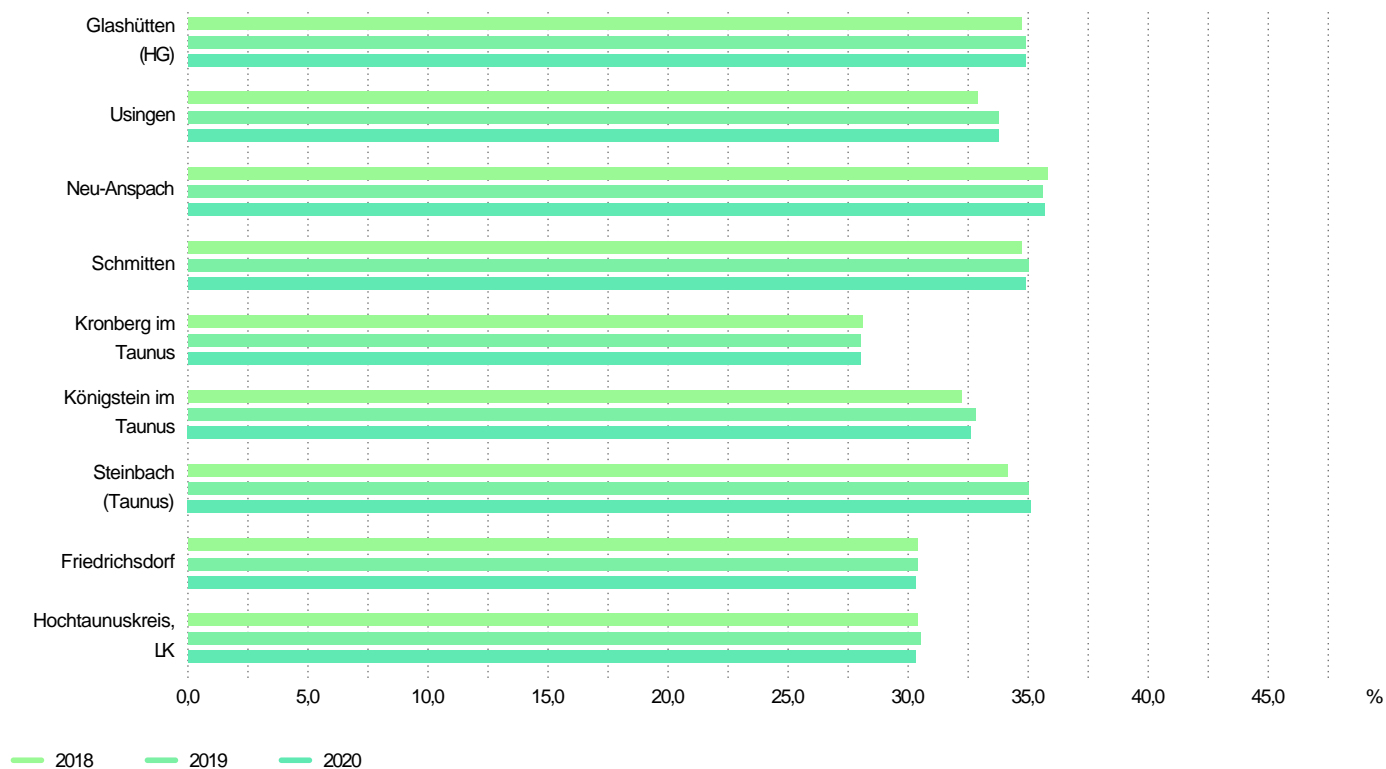
Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		4.254,00	4.254,70	-0,70
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		4.254,00	4.254,70	-0,70
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-8.493,63	8.493,63
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-9.222,31	-37.000,00	-14.239,14	-22.760,86
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen		-5.317,00	-4.254,70	-1.062,30
	Summe	-9.222,31	-42.317,00	-26.987,47	-15.329,53
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.222,31	-38.063,00	-22.732,77	-15.330,23

Wegweiser Kommune

Haushalte mit Kindern

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



Quelle: Nexiga GmbH, ZEFIR, eigene Berechnungen

Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Produktbeschreibung Produkt 36100 Förderung von fremden Tageseinrichtungen (Kindergärten)	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Karin Humayer
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Förderung der Betreuung von Kindern im Alter bis 3 Jahren, von 3-6 Jahren und von 6-12 Jahren in Tageseinrichtungen konfessioneller und freier Träger
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Betreuung, Förderung, Erziehung und Bildung von Kindern; Schaffung familienfreundlicher, differenzierter Angebote; Gewährleistung von entsprechenden Plätzen für Kinder im Kindergarten- und Hortalter unter Beachtung der demografischen Entwicklung; Gewährung von Zuschüssen

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 36100 Förderung von fremden Tageseinrichtungen (Kindergärten)

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.466,00			
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-47.950,96	-40.000,00	-58.572,41	18.572,41
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-369.524,23	-290.000,00	-300.397,10	10.397,10
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-4.431,00	-4.432,00	-4.431,00	-1,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-424.372,19	-334.432,00	-363.400,51	28.968,51
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.211,47	24.925,00	28.484,88	-3.559,88
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	696,88	1.900,00	1.699,73	200,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.417,75	28.675,00	52.655,10	-23.980,10
14	66	Abschreibungen	24.296,00	24.299,00	24.617,98	-318,98
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.438.145,93	1.447.454,00	1.441.785,67	5.668,33
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.489.768,03	1.527.253,00	1.549.243,36	-21.990,36
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.065.395,84	1.192.821,00	1.185.842,85	6.978,15
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.065.395,84	1.192.821,00	1.185.842,85	6.978,15
25	59	Außerordentliche Erträge			-34.297,31	34.297,31
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	8.819,27		53.587,99	-53.587,99
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	8.819,27		19.290,68	-19.290,68
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.074.215,11	1.192.821,00	1.205.133,53	-12.312,53
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	184.000,80	141.750,00	117.941,19	23.808,81
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	184.000,80	141.750,00	117.941,19	23.808,81
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.258.215,91	1.334.571,00	1.323.074,72	11.496,28

Teilfinanzhaushalt Produkt 36100 Förderung von fremden Tageseinrichtungen (Kindergärten)

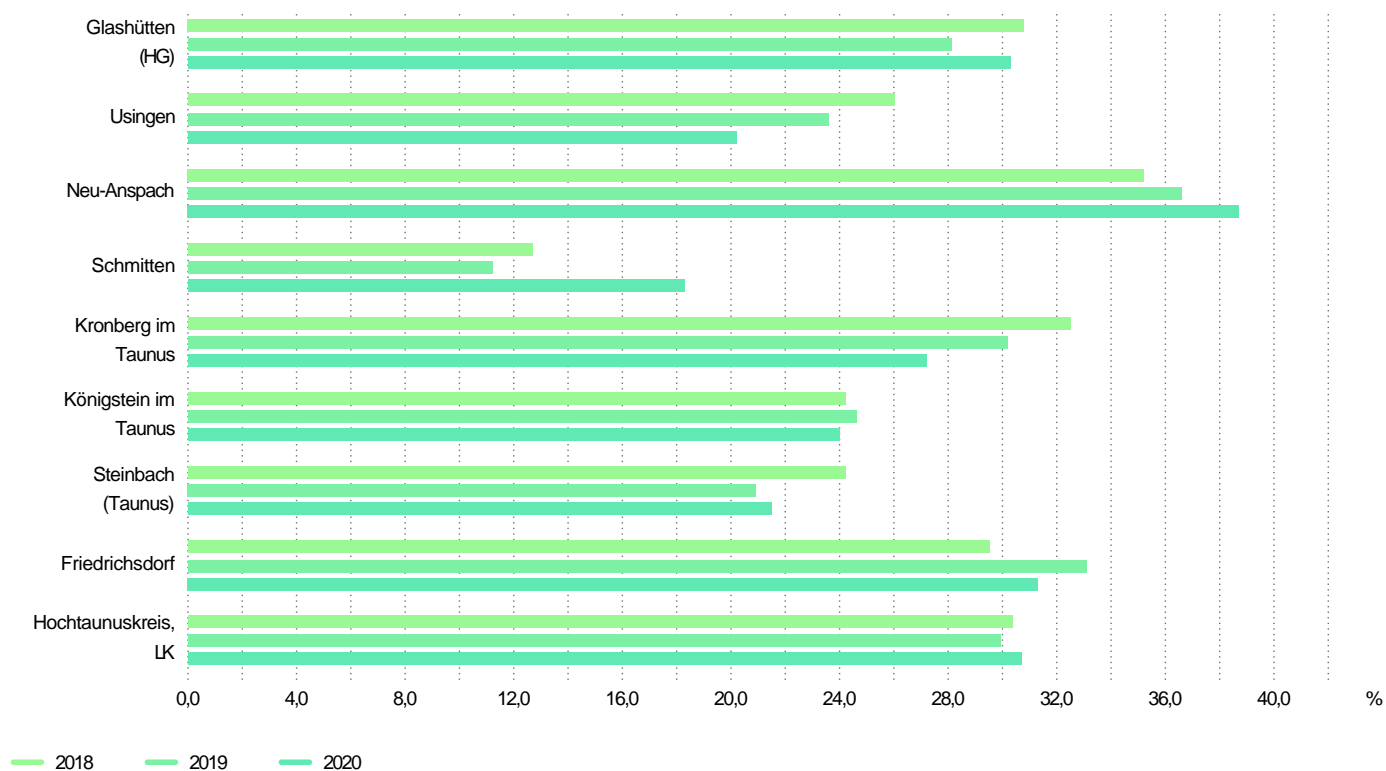
Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen			3.454,70	-3.454,70
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe			3.454,70	-3.454,70
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-6.000,00	-5.118,98	-881,02
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen		-2.548,00	-3.454,70	906,70
	Summe		-8.548,00	-8.573,68	25,68
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-8.548,00	-5.118,98	-3.429,02

Wegweiser Kommune

Unter 3-Jährige in Tageseinrichtungen

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

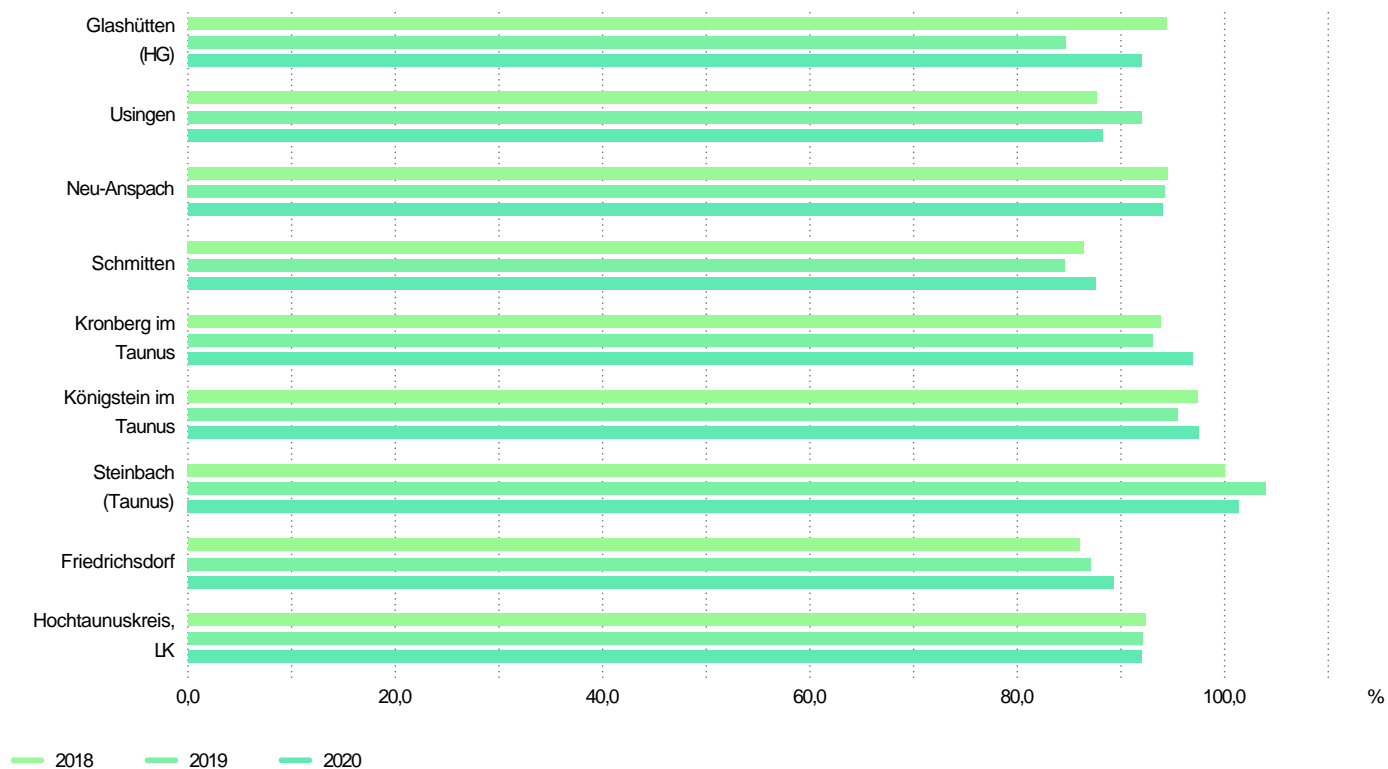
Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Wegweiser Kommune

3- bis 5-Jährige in Tageseinrichtungen

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

Produktbeschreibung Produkt 36110 Förderung von fremden Tageseinrichtungen (Betreute Grundschule)	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Karin Humayer
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Fördermaßnahmen für die Durchführung der Erziehung, Bildung und Betreuung von Grundschulkindern (betreute Grundschule Glashütten und Hort Schloßborn). Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung der Fördermittel. Festlegung von Rahmenbedingungen (z. B. Betreuungsangebote, -zeiten, Elternbeiträge). Höchstmögliche Auslastung der vorhandenen Kapazität

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnishaushalt Produkt 36110 Förderung von fremden Tageseinrichtungen
(Betreute Grundschule)**

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-19.104,00			
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-20.304,00	-1.200,00	-1.200,00	
14	66	Abschreibungen	5.298,00	5.298,00	5.298,00	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	128.516,79	43.500,00	164.400,00	-120.900,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	133.814,79	48.798,00	169.698,00	-120.900,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	113.510,79	47.598,00	168.498,00	-120.900,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	113.510,79	47.598,00	168.498,00	-120.900,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	113.510,79	47.598,00	168.498,00	-120.900,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	15.250,35	13.370,00	17.715,73	-4.345,73
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	15.250,35	13.370,00	17.715,73	-4.345,73
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	128.761,14	60.968,00	186.213,73	-125.245,73

**Teilfinanzhaushalt Produkt 36110 Förderung von fremden Tageseinrichtungen
(Betreute Grundschule)**

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		4.254,00	800,00	3.454,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		4.254,00	800,00	3.454,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen		-2.769,00	-800,00	-1.969,00
	Summe		-2.769,00	-800,00	-1.969,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		1.485,00		1.485,00

Produktbeschreibung Produkt 36210 Angebote allgemeine Jugendarbeit	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Durchführung eigener Kinderkulturveranstaltungen; Außerschulische Kinder- und Jugendbildung;
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Förderung junger Menschen durch offene Freizeitangebote; Beteiligung an der Ausgestaltung der Jugendarbeit (Partizipation); Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Gemeindeteile in echten Kontakt miteinander zubringen

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 36210 Angebote allgemeine Jugendarbeit						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.516,00	4.500,00		4.500,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	370,00			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.886,00	4.500,00		4.500,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.886,00	4.500,00		4.500,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.886,00	4.500,00		4.500,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	2.886,00	4.500,00		4.500,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	274,85			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	274,85			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.160,85	4.500,00		4.500,00

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 36210 Angebote allgemeine Jugendarbeit					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 36620 Bereitstellung von Spielplätzen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Planung und Herstellung sowie Unterhaltung, Pflege und Instandhaltung von Spielplätzen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Es soll eine geeignete Infrastruktur für Kinder und Jugendliche bereitgestellt werden. Unter Gewährleistung der Sicherheit für die Benutzer soll der Zustand von einzelnen Flächen verbessert werden

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 36620 Bereitstellung von Spielplätzen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-950,00	-950,00	-950,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-950,00	-950,00	-950,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.349,90	12.340,00	6.990,60	5.349,40
14	66	Abschreibungen	3.834,31	3.454,00	4.767,63	-1.313,63
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	14.184,21	15.794,00	11.758,23	4.035,77
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	13.234,21	14.844,00	10.808,23	4.035,77
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	13.234,21	14.844,00	10.808,23	4.035,77
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	13.234,21	14.844,00	10.808,23	4.035,77
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	38.310,63	36.050,00	22.270,14	13.779,86
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	38.310,63	36.050,00	22.270,14	13.779,86
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	51.544,84	50.894,00	33.078,37	17.815,63

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 36620 Bereitstellung von Spielplätzen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-8.493,63	8.493,63
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-9.222,31	-31.000,00	-9.120,16	-21.879,84
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-9.222,31	-31.000,00	-17.613,79	-13.386,21
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.222,31	-31.000,00	-17.613,79	-13.386,21

Produktbeschreibung Produktbereich 08 Sportförderung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Sportförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-20.714,98	-75.000,00	-85.379,49	10.379,49
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-141,18	141,18
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-35.838,66	-35.000,00	-34.787,11	-212,89
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-169.333,76	169.333,76
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-28.112,00	-30.384,00	-61.199,24	30.815,24
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-33.381,89	-4.260,00	-3.731,54	-528,46
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-118.047,53	-144.644,00	-354.572,32	209.928,32
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	193.387,82	169.873,00	189.497,86	-19.624,86
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.779,22	9.342,00	11.125,54	-1.783,54
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.276,20	144.650,00	309.459,62	-164.809,62
14	66	Abschreibungen	105.811,04	111.997,00	129.288,43	-17.291,43
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	449.254,28	435.862,00	639.371,45	-203.509,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	331.206,75	291.218,00	284.799,13	6.418,87
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	331.206,75	291.218,00	284.799,13	6.418,87
25	59	Außerordentliche Erträge			-647,00	647,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	455,00		2.571,00	-2.571,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	455,00		1.924,00	-1.924,00
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	331.661,75	291.218,00	286.723,13	4.494,87
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-64.994,46	-173.010,00		-173.010,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	238.675,62	351.620,00	162.552,19	189.067,81
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	173.681,16	178.610,00	162.552,19	16.057,81
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	505.342,91	469.828,00	449.275,32	20.552,68

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	209.850,00	60.000,00	101.153,00	-41.153,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	209.850,00	60.000,00	101.153,00	-41.153,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-47.650,34		-33.899,85	33.899,85
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-520.045,55	-260.000,00	-52.593,53	-207.406,47
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-26.305,08	-805.000,00	-17.450,04	-787.549,96
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-600.000,00		-600.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-594.000,97	-1.065.000,00	-103.943,42	-961.056,58
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-384.150,97	-1.005.000,00	-2.790,42	-1.002.209,58

Produktbeschreibung Produkt 42100 Dienstleistungen im Bereich der Sportförderung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Gewährung von Zuschüssen; Stellungnahme bei Beantragung von überörtlichen Zuschüssen; Beratung bei Organisation von Veranstaltungen; Durchführung Sportlehreung
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Förderung des Sports; Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in den Sportvereinen; Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 42100 Dienstleistungen im Bereich der Sportförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.219,19			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-2.219,19			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.438,39	4.440,00	4.488,39	-48,39
14	66	Abschreibungen	333,00	334,00	333,00	1,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.771,39	4.774,00	4.821,39	-47,39
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.552,20	4.774,00	4.821,39	-47,39
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.552,20	4.774,00	4.821,39	-47,39
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	2.552,20	4.774,00	4.821,39	-47,39
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	783,14	640,00	434,46	205,54
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	783,14	640,00	434,46	205,54
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.335,34	5.414,00	5.255,85	158,15

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 42100 Dienstleistungen im Bereich der Sportförderung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 42410 Bereitstellung des Freibades Schloßborn	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Bereitstellung eines Freibades während der Sommermonate; Pflege, Unterhaltung und Instandhaltung
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Attraktives Freizeitangebot für Schwimmbadnutzer zur Verfügung stellen; Hohe Hygiene- und Sicherheitsstandards während des Badebetriebs gewährleisten

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 42410 Bereitstellung des Freibades Schloßborn						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-20.714,98	-75.000,00	-85.379,49	10.379,49
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-1.237,00		-1.544,00	1.544,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-30.000,00			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-51.951,98	-75.000,00	-86.923,49	11.923,49
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	144.002,12	119.423,00	139.002,32	-19.579,32
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.736,70	5.892,00	8.014,46	-2.122,46
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.553,70	92.270,00	97.917,02	-5.647,02
14	66	Abschreibungen	19.947,04	22.086,00	26.626,39	-4.540,39
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	246.239,56	239.671,00	271.560,19	-31.889,19
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	194.287,58	164.671,00	184.636,70	-19.965,70
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	194.287,58	164.671,00	184.636,70	-19.965,70
25	59	Außerordentliche Erträge			-647,00	647,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.571,00	-2.571,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.924,00	-1.924,00
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	194.287,58	164.671,00	186.560,70	-21.889,70
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-64.994,46	-173.010,00		-173.010,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	146.521,82	263.080,00	87.720,79	175.359,21
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	81.527,36	90.070,00	87.720,79	2.349,21
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	275.814,94	254.741,00	274.281,49	-19.540,49

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 42410 Bereitstellung des Freibades Schloßborn					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	59.850,00		1.153,00	-1.153,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	59.850,00		1.153,00	-1.153,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-47.650,34		-33.899,85	33.899,85
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-295.634,22	-200.000,00	-52.593,53	-147.406,47
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-26.305,08	-205.000,00	-17.450,04	-187.549,96
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-369.589,64	-405.000,00	-103.943,42	-301.056,58
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-309.739,64	-405.000,00	-102.790,42	-302.209,58

Produktbeschreibung Produkt 42420 Bereitstellung von Sportanlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Unterhaltung von Sportanlagen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung und Unterhaltung von Sportanlagen für den Schul- und Breitensport; Steigerung der Gemeindeattraktivität

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 42420 Bereitstellung von Sportanlagen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-141,18	141,18
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-33.619,47	-35.000,00	-34.787,11	-212,89
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-169.333,76	169.333,76
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-26.875,00	-30.384,00	-59.655,24	29.271,24
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.381,89	-4.260,00	-3.731,54	-528,46
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-63.876,36	-69.644,00	-267.648,83	198.004,83
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	49.385,70	50.450,00	50.495,54	-45,54
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.042,52	3.450,00	3.111,08	338,92
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.284,11	47.940,00	207.054,21	-159.114,21
14	66	Abschreibungen	85.531,00	89.577,00	102.329,04	-12.752,04
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	198.243,33	191.417,00	362.989,87	-171.572,87
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	134.366,97	121.773,00	95.341,04	26.431,96
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	134.366,97	121.773,00	95.341,04	26.431,96
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	455,00			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	455,00			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	134.821,97	121.773,00	95.341,04	26.431,96
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	91.370,66	87.900,00	74.396,94	13.503,06
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	91.370,66	87.900,00	74.396,94	13.503,06
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	226.192,63	209.673,00	169.737,98	39.935,02

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 42420 Bereitstellung von Sportanlagen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	150.000,00	60.000,00	100.000,00	-40.000,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	150.000,00	60.000,00	100.000,00	-40.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-224.411,33	-60.000,00		-60.000,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen		-600.000,00		-600.000,00
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-600.000,00		-600.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-224.411,33	-660.000,00		-660.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-74.411,33	-600.000,00	100.000,00	-700.000,00

Produktbeschreibung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	183,24	2.420,00	1.488,75	931,25
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	183,24	2.420,00	1.488,75	931,25
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.887,45	22.420,00	33.436,14	-11.016,14

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 51100 Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich/freiwillig
Produktbeschreibung	Erstellung und Betreuung von Bebauungsplänen; Betreuung der Flächennutzungs- und Regionalplanung im Haus; Betreuung von gemeindebaulichen Entwicklungsmaßnahmen und Planfeststellungsverfahren
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Erarbeiten planerischer Ideen; Zielvorstellungen und verbindliche Vorgaben für die gemeindebauliche und verkehrliche Entwicklung und Ordnung sowie Vermittlung dieser Informationen an Beteiligte und Betroffene; Sicherung einer geordneten und nachhaltigen gemeindebaulichen Entwicklung und Ordnung; Sicherung der gemeindebaulichen Infrastruktur; Berücksichtigung der sozialen, gemeindebaulichen Entwicklung und Ordnung; Sicherung der gemeindebaulichen Infrastruktur; Berücksichtigung der sozialen, wirtschaftlichen und Umwelt schützenden Anforderungen und des Allgemeinwohls; Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen; Sicherung und Funktion der Gemeinde Glashütten als Wohnstandort; Angemessene Bereitstellung von Gewerbeflächen

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 51100 Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.704,21	20.000,00	31.947,39	-11.947,39
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	183,24	2.420,00	1.488,75	931,25
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	183,24	2.420,00	1.488,75	931,25
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.887,45	22.420,00	33.436,14	-11.016,14

Teilfinanzhaushalt Produkt 51100 Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.401,25	-1.600,00	-1.050,00	-550,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.401,25	-1.600,00	-1.050,00	-550,00
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	218.507,31	195.418,00	231.578,29	-36.160,29
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.111,66	16.563,00	14.716,27	1.846,73
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.546,24	12.800,00	9.773,87	3.026,13
14	66	Abschreibungen	2.775,00	2.666,00	2.869,88	-203,88
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	559,58	800,00	341,41	458,59
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	261.499,79	228.247,00	259.279,72	-31.032,72
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	260.098,54	226.647,00	258.229,72	-31.582,72
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	260.098,54	226.647,00	258.229,72	-31.582,72
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	260.098,54	226.647,00	258.229,72	-31.582,72
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	109.690,89	122.570,00	120.318,48	2.251,52
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	109.690,89	122.570,00	120.318,48	2.251,52
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	369.789,43	349.217,00	378.548,20	-29.331,20

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens	2.556,46	2.556,00	2.556,45	-0,45
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	2.556,46	2.556,00	2.556,45	-0,45
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-1.132,88	1.132,88
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe			-1.132,88	1.132,88
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.556,46	2.556,00	1.423,57	1.132,43

Produktbeschreibung Produkt 52100 Dienstleistungen im Rahmen der Bau- und Grundstücksordnung Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	
Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Fachlich qualifizierte und kostengerechte Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Durchführung von Hochbaumaßnahmen auf gemeindlichen Liegenschaften; Betrieb und Betreuung der technischen Anlagen in Gebäuden
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung von Bauwerken für die optimale öffentliche und private Nutzung; Sicherung der öffentlichen Notwendigkeiten und Verbesserung sowie Steigerung der Möglichkeiten bzgl. der Vermietung

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 52100 Dienstleistungen im Rahmen der Bau- und Grundstücksordnung

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.401,25	-1.600,00	-1.050,00	-550,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.401,25	-1.600,00	-1.050,00	-550,00
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	218.507,31	195.418,00	231.578,29	-36.160,29
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.111,66	16.563,00	14.716,27	1.846,73
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.546,24	12.800,00	9.773,87	3.026,13
14	66	Abschreibungen	2.775,00	2.666,00	2.869,88	-203,88
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	260.940,21	227.447,00	258.938,31	-31.491,31
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	259.538,96	225.847,00	257.888,31	-32.041,31
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	259.538,96	225.847,00	257.888,31	-32.041,31
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	259.538,96	225.847,00	257.888,31	-32.041,31
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	109.690,89	122.500,00	120.318,48	2.181,52
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	109.690,89	122.500,00	120.318,48	2.181,52
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	369.229,85	348.347,00	378.206,79	-29.859,79

Teilfinanzhaushalt Produkt 52100 Dienstleistungen im Rahmen der Bau- und Grundstücksordnung

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-1.132,88	1.132,88
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe			-1.132,88	1.132,88
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-1.132,88	1.132,88

Produktbeschreibung Produkt 52200 Wohnungsbauförderung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	Wohnungsbauförderungsgesetz (WBFG)
Produktbeschreibung	Förderung von Wohnraum nach Wohnungsbauförderungsgesetz.
Zielgruppe	Antragstellende Bürger/ innen des Hochtaunuskreises
Allgemeine Ziele	Optimierung der kommunalen Infrastruktur
Erläuterungen	

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 52200 Wohnungsbauförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	559,58	800,00	341,41	458,59
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	559,58	800,00	341,41	458,59
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	559,58	800,00	341,41	458,59
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	559,58	800,00	341,41	458,59
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	559,58	800,00	341,41	458,59
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		70,00		70,00
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		70,00		70,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	559,58	870,00	341,41	528,59

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 52200 Wohnungsbauförderung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens	2.556,46	2.556,00	2.556,45	-0,45
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	2.556,46	2.556,00	2.556,45	-0,45
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.556,46	2.556,00	2.556,45	-0,45

Produktbeschreibung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-45.369,19	-34.950,00	-19.803,25	-15.146,75
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.218.201,75	-2.028.585,00	-1.982.217,60	-46.367,40
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-24.951,13	-22.675,00	-24.522,00	1.847,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-238.217,94	-207.600,00	-203.801,82	-3.798,18
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-2.526.740,01	-2.293.810,00	-2.230.344,67	-63.465,33
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	150.836,96	202.360,00	197.800,12	4.559,88
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.747,59	14.887,00	12.662,27	2.224,73
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.077.149,92	738.737,18	921.898,84	-183.161,66
14	66	Abschreibungen	249.883,84	240.133,00	252.086,46	-11.953,46
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	523.254,14	533.140,00	525.593,07	7.546,93
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	482,00	492,00	482,00	10,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.011.354,45	1.729.749,18	1.910.522,76	-180.773,58
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-515.385,56	-564.060,82	-319.821,91	-244.238,91
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-515.385,56	-564.060,82	-319.821,91	-244.238,91
25	59	Außerordentliche Erträge	-11.779,07			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	60.808,54		25.238,32	-25.238,32
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	49.029,47		25.238,32	-25.238,32
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-466.356,09	-564.060,82	-294.583,59	-269.477,23
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-26.699,37	-200.000,00	-25.405,87	-174.594,13
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	545.323,05	614.250,00	421.679,32	192.570,68
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	518.623,68	414.250,00	396.273,45	17.976,55
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	52.267,59	-149.810,82	101.689,86	-251.500,68

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen			120.852,20	-120.852,20
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe			120.852,20	-120.852,20
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-16.060,00		-98.459,70	98.459,70
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.085.523,25	-1.735.000,00	-110.328,91	-1.624.671,09
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.327,85	-6.830,82	-12.150,54	5.319,72
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-1.111.911,10	-1.741.830,82	-220.939,15	-1.520.891,67
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.111.911,10	-1.741.830,82	-100.086,95	-1.641.743,87

Produktbeschreibung Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung (Konzess. Strom)	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Peter Asch
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Verbuchung und Kontrolle der Konzessionsabgaben Strom
Zielgruppe	intern

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung (Konzess. Strom)

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-138.577,78	-135.000,00	-106.466,00	-28.534,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-138.577,78	-135.000,00	-106.466,00	-28.534,00
		Ordentliche Aufwendungen				
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)				
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-138.577,78	-135.000,00	-106.466,00	-28.534,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-138.577,78	-135.000,00	-106.466,00	-28.534,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-138.577,78	-135.000,00	-106.466,00	-28.534,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10,64	10,00	17,54	-7,54
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	10,64	10,00	17,54	-7,54
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-138.567,14	-134.990,00	-106.448,46	-28.541,54

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung (Konzess. Strom)					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 53200 Gasversorgung (Konzessionen)	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Verbuchung und Kontrolle der Konzessionsabgaben Gas
Zielgruppe	intern

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 53200 Gasversorgung (Konzessionen)						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.342,37	-13.000,00	-18.741,58	5.741,58
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-13.342,37	-13.000,00	-18.741,58	5.741,58
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			3.172,34	-3.172,34
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)			3.172,34	-3.172,34
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-13.342,37	-13.000,00	-15.569,24	2.569,24
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-13.342,37	-13.000,00	-15.569,24	2.569,24
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-13.342,37	-13.000,00	-15.569,24	2.569,24
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10,64	10,00	187,68	-177,68
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	10,64	10,00	187,68	-177,68
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-13.331,73	-12.990,00	-15.381,56	2.391,56

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 53200 Gasversorgung (Konzessionen)					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 53300 Sicherstellung der Wasserversorgung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Gewinnung, Aufbereitung und Verteilung des Trinkwassers im Trinkwassernetz der Gemeinde bis zum Endverbraucher; qualifizierte und kostengerechte Planung, Neubau, Abrechnung und Unterhaltung der wasserwirtschaftlichen Anlagen
Zielgruppe	intern/extern
Allgemeine Ziele	Qualitäts- und quantitätsgerechte Versorgung der Glashüttener Einwohner mit Trinkwasser; Sicherstellung der Löschwasserversorgung; Beibehaltung der eigenständigen Trinkwasserversorgung; Führen der Bestandsinformationen der örtlichen Wasserversorgungsanlagen; Kostendeckender Gebührenhaushalt

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 53300 Sicherstellung der Wasserversorgung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-641.027,40	-631.975,00	-610.840,86	-21.134,14
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-10.461,00	-9.949,00	-9.436,00	-513,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-651.488,40	-641.924,00	-620.276,86	-21.647,14
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	150.836,96	171.965,00	166.928,87	5.036,13
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.747,59	12.863,00	10.639,07	2.223,93
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	379.261,27	216.463,00	364.311,36	-147.848,36
14	66	Abschreibungen	118.206,42	109.911,00	119.229,77	-9.318,77
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	482,00	492,00	482,00	10,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	658.534,24	511.694,00	661.591,07	-149.897,07
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.045,84	-130.230,00	41.314,21	-171.544,21
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	7.045,84	-130.230,00	41.314,21	-171.544,21
25	59	Außerordentliche Erträge	-11.352,00			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	11.352,00		25.238,32	-25.238,32
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			25.238,32	-25.238,32
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	7.045,84	-130.230,00	66.552,53	-196.782,53
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-26.699,37	-200.000,00	-25.405,87	-174.594,13
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	210.728,69	330.230,00	185.271,16	144.958,84
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	184.029,32	130.230,00	159.865,29	-29.635,29
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	191.075,16		226.417,82	-226.417,82

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 53300 Sicherstellung der Wasserversorgung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-16.060,00		-73.709,83	73.709,83
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-427.811,08	-735.000,00	-105.338,91	-629.661,09
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.327,85	-5.000,00	-10.319,72	5.319,72
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-454.198,93	-740.000,00	-189.368,46	-550.631,54
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-454.198,93	-740.000,00	-189.368,46	-550.631,54

Produktbeschreibung Produkt 53700 Sicherstellung der Abfallwirtschaft	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Alexandra Kaul
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Entsorgung aller Abfällen im Gemeindegebiet: Hausmüll, Altpapier, Sperrmüll, Biomüll, Grünabfälle und Sonderabfälle; Kontrolle der Qualität und Wirtschaftlichkeit; Information der Bürger zur Optimierung von Abfallmengen und -qualität; Betrieb Wertstoffhof
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Ordnungsgerechte und kostendeckende Entsorgung aller Abfälle im Gemeindegebiet

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 53700 Sicherstellung der Abfallwirtschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.473,66	-2.950,00	-1.570,64	-1.379,36
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-591.802,44	-470.000,00	-457.703,86	-12.296,14
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-86.297,79	-59.600,00	-78.594,24	18.994,24
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-679.573,89	-532.550,00	-537.868,74	5.318,74
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	510.100,30	432.704,18	444.157,23	-11.453,05
14	66	Abschreibungen	18.945,00	18.945,00	19.036,82	-91,82
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	529.045,30	451.649,18	463.194,05	-11.544,87
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-150.528,59	-80.900,82	-74.674,69	-6.226,13
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-150.528,59	-80.900,82	-74.674,69	-6.226,13
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-150.528,59	-80.900,82	-74.674,69	-6.226,13
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	135.618,19	79.070,00	74.674,69	4.395,31
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	135.618,19	79.070,00	74.674,69	4.395,31
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-14.910,40	-1.830,82		-1.830,82

Teilfinanzhaushalt Produkt 53700 Sicherstellung der Abfallwirtschaft

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-1.830,82	-1.830,82	
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-1.830,82	-1.830,82	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-1.830,82	-1.830,82	

Produktbeschreibung Produkt 53800 Sicherstellung der Abwasserbeseitigung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Fachlich qualifizierte und kostengerechte Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Durchführung von wasserbaulichen und landschaftsgärtnerischen Maßnahmen im Bereich der Wasserläufe und Teiche; Hochwasserschutz
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Erhaltung und Steigerung der Natur- und Erholungsfunktion; Erhaltung der Abflusssicherheit und Sauberkeit

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 53800 Sicherstellung der Abwasserbeseitigung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-43.895,53	-32.000,00	-18.232,61	-13.767,39
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-985.371,91	-926.610,00	-913.672,88	-12.937,12
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-14.490,13	-12.726,00	-15.086,00	2.360,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen	-1.043.757,57	-971.336,00	-946.991,49	-24.344,51
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		30.395,00	30.871,25	-476,25
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		2.024,00	2.023,20	0,80
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	187.788,35	89.570,00	110.257,91	-20.687,91
14	66	Abschreibungen	112.732,42	111.277,00	113.819,87	-2.542,87
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	523.254,14	533.140,00	525.593,07	7.546,93
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	823.774,91	766.406,00	782.565,30	-16.159,30
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-219.982,66	-204.930,00	-164.426,19	-40.503,81
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-219.982,66	-204.930,00	-164.426,19	-40.503,81
25	59	Außerordentliche Erträge	-427,07			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	49.456,54			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	49.029,47			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-170.953,19	-204.930,00	-164.426,19	-40.503,81
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	198.954,89	204.930,00	161.528,25	43.401,75
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	198.954,89	204.930,00	161.528,25	43.401,75
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	28.001,70		-2.897,94	2.897,94

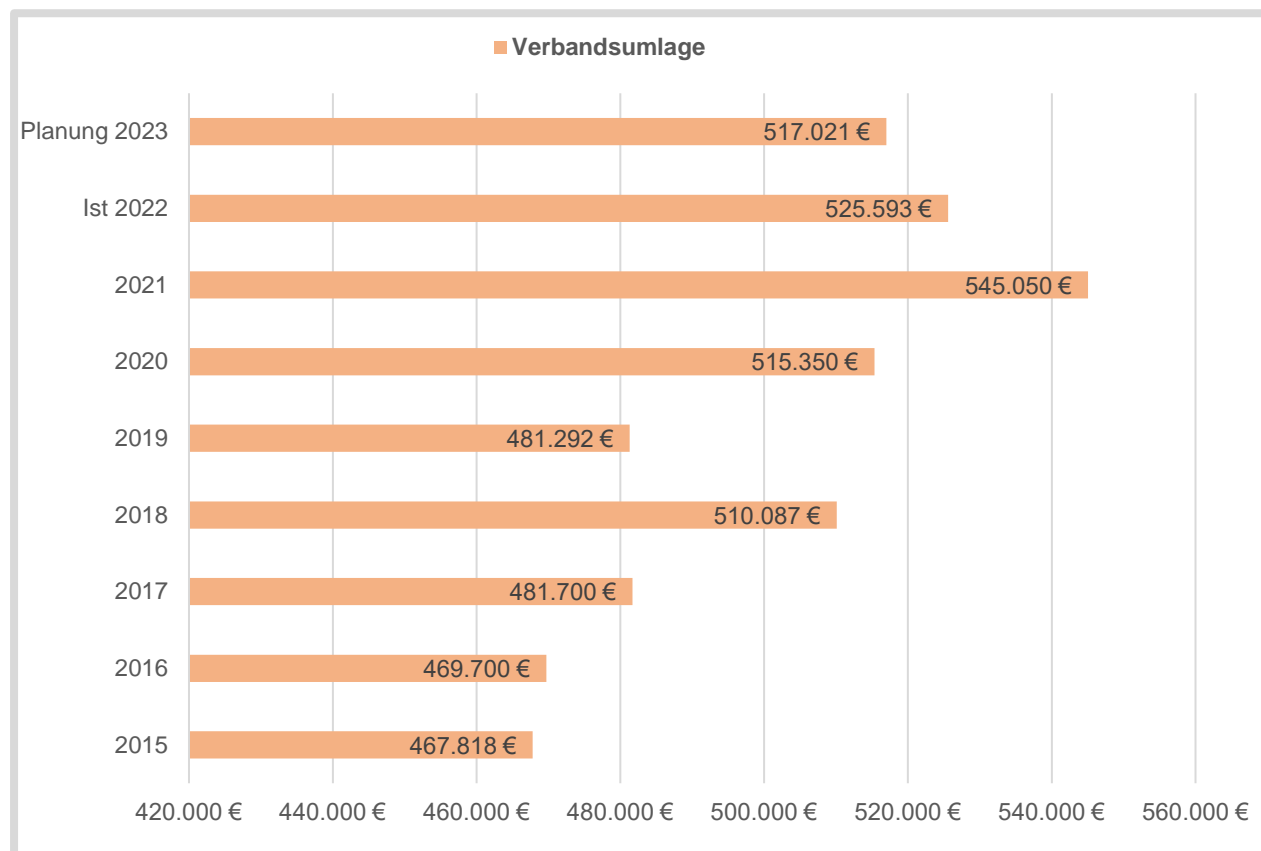
Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 53800 Sicherstellung der Abwasserbeseitigung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen			120.852,20	-120.852,20
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe			120.852,20	-120.852,20
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-24.749,87	24.749,87
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-657.712,17	-1.000.000,00	-4.990,00	-995.010,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-657.712,17	-1.000.000,00	-29.739,87	-970.260,13
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-657.712,17	-1.000.000,00	91.112,33	-1.091.112,33

Abwasserbeseitigung

Verbandsumlage 2015 – 2023

(Abwasserverband Emsbachtal und Main-Taunus)



Anmerkungen

Der Abwasserverband hat die Aufgabe Abwasser abzuleiten, zu behandeln und zu verwerten. Zu diesem Zweck hat er die nötigen Anlagen (Abwasser-sammler, Entlastungsanlagen, Regenrückhaltebecken und Kläranlagen) zu planen, zu bauen, zu betreiben und zu unterhalten.

Außerdem hat er für die Beseitigung des anfallenden Klärschlammes zu sorgen. Damit der Verband seinen Aufgaben nachkommen kann, erhebt er von den Verbandsmitgliedern vierteljährliche Vorausleistungen. Nach Erstellung des endgültigen und geprüften Jahresabschlusses erfolgt eine Endabrechnung.

Maßgebend für die Berechnung der Beiträge ist das Verhältnis der im betreffenden Jahr tatsächlich abgenommenen Wassermenge.

Produktbeschreibung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-73.829,00	-67.865,00	-78.322,41	10.457,41
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-73.829,00	-67.865,00	-78.322,41	10.457,41
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	403.022,89	373.580,00	376.916,48	-3.336,48
14	66	Abschreibungen	180.190,22	150.820,00	169.390,88	-18.570,88
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	707,80	708,00	707,80	0,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	583.920,91	525.108,00	547.015,16	-21.907,16
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	510.091,91	457.243,00	468.692,75	-11.449,75
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	510.091,91	457.243,00	468.692,75	-11.449,75
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.147,66			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	96,43			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-1.051,23			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	509.040,68	457.243,00	468.692,75	-11.449,75
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	330.026,31	365.060,00	192.692,04	172.367,96
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	330.026,31	365.060,00	192.692,04	172.367,96
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	839.066,99	822.303,00	661.384,79	160.918,21

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	41.250,00	50.000,00	113.254,59	-63.254,59
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	41.250,00	50.000,00	113.254,59	-63.254,59
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.801,86	-40.000,00	-37.488,82	-2.511,18
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-327.073,36	-860.000,00	45.669,05	-905.669,05
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-692,58	-70.000,00	-3.258,95	-66.741,05
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-70.000,00		-70.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen			-10.670,64	10.670,64
	Summe	-330.567,80	-970.000,00	-5.749,36	-964.250,64
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-289.317,80	-920.000,00	107.505,23	-1.027.505,23

Produktbeschreibung Produkt 54110 Unterhaltung Erneuerung und Erweiterung von Verkehrsflächen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Fachlich qualifizierte und kostengerechte Planung, Ausschreibung; Bauleitung und Durchführung von Straßenbaumaßnahmen auf öffentlichen Liegenschaften zur Erhaltung der Verkehrssicherheit; Betrieb und Betreuung der technischen Anlagen an Straßen, Versorgungsträgern und Koordination mit eigenen Maßnahmen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der funktionalen Infrastruktur; Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 54110 Unterhaltung Erneuerung und Erweiterung von Verkehrsflächen

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-73.499,00	-67.534,00	-77.991,41	10.457,41
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-73.499,00	-67.534,00	-77.991,41	10.457,41
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	282.826,88	254.630,00	248.311,66	6.318,34
14	66	Abschreibungen	156.258,11	126.973,00	142.802,46	-15.829,46
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	707,80	708,00	707,80	0,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	439.792,79	382.311,00	391.821,92	-9.510,92
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	366.293,79	314.777,00	313.830,51	946,49
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	366.293,79	314.777,00	313.830,51	946,49
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	366.293,79	314.777,00	313.830,51	946,49
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	139.694,32	225.440,00	125.257,59	100.182,41
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	139.694,32	225.440,00	125.257,59	100.182,41
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	505.988,11	540.217,00	439.088,10	101.128,90

Teilfinanzhaushalt Produkt 54110 Unterhaltung Erneuerung und Erweiterung von Verkehrsflächen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	41.250,00		113.254,59	-113.254,59
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	41.250,00		113.254,59	-113.254,59
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.801,86		-37.488,82	37.488,82
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-255.700,70	-700.000,00	45.669,05	-745.669,05
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-692,58			
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen			-10.670,64	10.670,64
	Summe	-259.195,14	-700.000,00	-2.490,41	-697.509,59
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-217.945,14	-700.000,00	110.764,18	-810.764,18

Produktbeschreibung Produkt 54140 Straßenbeleuchtungsanlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Betrieb und Betreuung der technischen Anlagen an Straßen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der funktionalen Infrastruktur; Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 54140 Straßenbeleuchtungsanlagen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-330,00	-331,00	-331,00	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-330,00	-331,00	-331,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.129,49	63.000,00	73.332,08	-10.332,08
14	66	Abschreibungen	14.674,00	14.673,00	14.672,00	1,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	77.803,49	77.673,00	88.004,08	-10.331,08
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	77.473,49	77.342,00	87.673,08	-10.331,08
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	77.473,49	77.342,00	87.673,08	-10.331,08
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.147,66			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-1.147,66			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	76.325,83	77.342,00	87.673,08	-10.331,08
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	17.350,43	15.460,00	12.644,10	2.815,90
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	17.350,43	15.460,00	12.644,10	2.815,90
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	93.676,26	92.802,00	100.317,18	-7.515,18

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 54140 Straßenbeleuchtungsanlagen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen		-70.000,00		-70.000,00
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-70.000,00		-70.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe		-70.000,00		-70.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-70.000,00		-70.000,00

Produktbeschreibung Produkt 54500 Sicherstellung der Straßenreinigung und Winterdienst	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Regelmäßige und qualifizierte Reinigung der Gehwege und Straßen vor öffentlichen Liegenschaften sowie Durchführung des Winterdienstes auf allen öffentlichen Wegen und Straßen bei Witterungsbedingungen, die es erforderlich machen und die im Winterdienstplan festgelegt werden
Zielgruppe	intern/extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der Verkehrssicherheit; Erhaltung der Sauberkeit auf Gehwegen und Straßen vor öffentlichen Liegenschaften

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 54500 Sicherstellung der Straßenreinigung und Winterdienst						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.271,52	8.950,00	8.995,85	-45,85
14	66	Abschreibungen	7.772,57	7.771,00	7.770,00	1,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	19.044,09	16.721,00	16.765,85	-44,85
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	19.044,09	16.721,00	16.765,85	-44,85
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	19.044,09	16.721,00	16.765,85	-44,85
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	96,43			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	96,43			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	19.140,52	16.721,00	16.765,85	-44,85
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	163.313,05	118.830,00	49.511,18	69.318,82
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	163.313,05	118.830,00	49.511,18	69.318,82
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	182.453,57	135.551,00	66.277,03	69.273,97

Teilfinanzhaushalt Produkt 54500 Sicherstellung der Straßenreinigung und Winterdienst

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 54700 Unterhaltung der ÖPNV-Anlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Mitwirkung an der ÖPNV-Planung; Unterhaltung der Bushaltestellen; Umsetzung des Personenbeförderungsgesetzes und Umbau barrierefreie Bushaltestellen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Sicherstellung eines bedarfsorientierten ÖPNV-Angebotes in Glashütten

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 54700 Unterhaltung der ÖPNV-Anlagen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.795,00	47.000,00	46.276,89	723,11
14	66	Abschreibungen	1.485,54	1.403,00	4.146,42	-2.743,42
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	47.280,54	48.403,00	50.423,31	-2.020,31
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	47.280,54	48.403,00	50.423,31	-2.020,31
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	47.280,54	48.403,00	50.423,31	-2.020,31
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	47.280,54	48.403,00	50.423,31	-2.020,31
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	9.668,51	5.330,00	5.279,17	50,83
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	9.668,51	5.330,00	5.279,17	50,83
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	56.949,05	53.733,00	55.702,48	-1.969,48

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 54700 Unterhaltung der ÖPNV-Anlagen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		50.000,00		50.000,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		50.000,00		50.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-40.000,00		-40.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-71.372,66	-160.000,00		-160.000,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-3.258,95	3.258,95
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-71.372,66	-200.000,00	-3.258,95	-196.741,05
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-71.372,66	-150.000,00	-3.258,95	-146.741,05

Produktbeschreibung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-115.431,68	-334.738,00	-185.921,80	-148.816,20
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-63.244,07	-65.000,00	-64.414,88	-585,12
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-219.566,74	-50.352,00		-50.352,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-173,26		-3.436,20	3.436,20
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-398.415,75	-450.090,00	-253.772,88	-196.317,12
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.750,36	7.660,00	7.453,29	206,71
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.796,14	369.794,00	223.421,33	146.372,67
14	66	Abschreibungen	22.992,21	21.612,00	24.280,93	-2.668,93
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	44.735,36	100.660,00	34.990,34	65.669,66
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	204,30	250,00	204,30	45,70
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	236.478,37	499.976,00	290.350,19	209.625,81
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-161.937,38	49.886,00	36.577,31	13.308,69
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-161.937,38	49.886,00	36.577,31	13.308,69
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	151,00		204,80	-204,80
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	151,00		204,80	-204,80
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-161.786,38	49.886,00	36.782,11	13.103,89
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-22.948,95	-28.640,00	-21.782,99	-6.857,01
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	369.121,77	416.770,00	309.728,68	107.041,32
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	346.172,82	388.130,00	287.945,69	100.184,31
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	184.386,44	438.016,00	324.727,80	113.288,20

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-11.305,00	-31.695,00	-28.743,17	-2.951,83
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.474,21	-5.260,61	-16.582,63	11.322,02
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-16.779,21	-36.955,61	-45.325,80	8.370,19
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-16.779,21	-36.955,61	-45.325,80	8.370,19

Produktbeschreibung Produkt 55100 Unterhaltung und Pflege von öffentlichen Grünflächen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Pflege von Grün- und Parkanlagen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Verbesserung der örtlichen Erholungsmöglichkeiten und Lebensqualität; Planung, Bau, Erneuerung und Unterhaltung von gemeindlichen Grün-, Park- und Freizeitanlagen; Sicherheitstechnische Überwachung und Betreuung des gemeindeeigenen Baum- und Pflanzenbestandes in- und außerhalb von Waldflächen in öffentlich zugänglichen Bereichen; Einrichtung, Förderung und Betreuung von Grünpflegepatenschaften

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 55100 Unterhaltung und Pflege von öffentlichen Grünflächen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.852,29	13.455,00	6.553,41	6.901,59
14	66	Abschreibungen	1.083,21		1.084,00	-1.084,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.935,50	13.455,00	7.637,41	5.817,59
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.935,50	13.455,00	7.637,41	5.817,59
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	10.935,50	13.455,00	7.637,41	5.817,59
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	10.935,50	13.455,00	7.637,41	5.817,59
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	190.193,50	197.700,00	143.473,16	54.226,84
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	190.193,50	197.700,00	143.473,16	54.226,84
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	201.129,00	211.155,00	151.110,57	60.044,43

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 55100 Unterhaltung und Pflege von öffentlichen Grünflächen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.418,21			
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-5.418,21			
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.418,21			

Produktbeschreibung Produkt 55200 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer/ wasserbauliche Anlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Jörg Wittlich
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Sanierung und Unterhaltung von öffentlichen Gewässern einschließlich Planungen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Es soll ein guter Gewässerzustand bei allen Bächen erreicht werden. Die Wasserqualität soll nach dem ökologischen Fließgewässerstandard gesichert werden; Hochwasserschutz

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnishaushalt Produkt 55200 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer/
wasserbauliche Anlagen**

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	21.796,07	53.200,00	21.814,29	31.385,71
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	21.796,07	53.200,00	21.814,29	31.385,71
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	21.796,07	53.200,00	21.814,29	31.385,71
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	21.796,07	53.200,00	21.814,29	31.385,71
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	21.796,07	53.200,00	21.814,29	31.385,71
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.538,14	1.820,00	35.707,64	-33.887,64
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.538,14	1.820,00	35.707,64	-33.887,64
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	24.334,21	55.020,00	57.521,93	-2.501,93

**Teilfinanzhaushalt Produkt 55200 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer/
wasserbauliche Anlagen**

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Fachlich qualifizierte und kostengerechte Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Durchführung von baulichen Maßnahmen im Bereich der Friedhöfe; Betrieb des Bestattungswesens nach den gesetzlichen Bestimmungen, den örtlichen Satzungen und pietätischen und fachlichen Notwendigkeiten
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung von Friedhöfen und Trauerhallen nach den gesetzlichen Bestimmungen, pietätischen und fachlichen Notwendigkeiten sowie wirtschaftlichen Aspekten

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.900,00	-1.000,00	-2.952,00	1.952,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-63.244,07	-65.000,00	-64.414,88	-585,12
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-173,26		-3.436,20	3.436,20
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-65.317,33	-66.000,00	-70.803,08	4.803,08
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		160,00		160,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.768,20	37.700,00	22.215,52	15.484,48
14	66	Abschreibungen	21.909,00	21.612,00	23.196,93	-1.584,93
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	42.677,20	59.472,00	45.412,45	14.059,55
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-22.640,13	-6.528,00	-25.390,63	18.862,63
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-22.640,13	-6.528,00	-25.390,63	18.862,63
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	151,00		204,80	-204,80
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	151,00		204,80	-204,80
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-22.489,13	-6.528,00	-25.185,83	18.657,83
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-22.948,95	-28.640,00	-21.782,99	-6.857,01
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	158.744,76	196.890,00	119.775,48	77.114,52
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	135.795,81	168.250,00	97.992,49	70.257,51
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	113.306,68	161.722,00	72.806,66	88.915,34

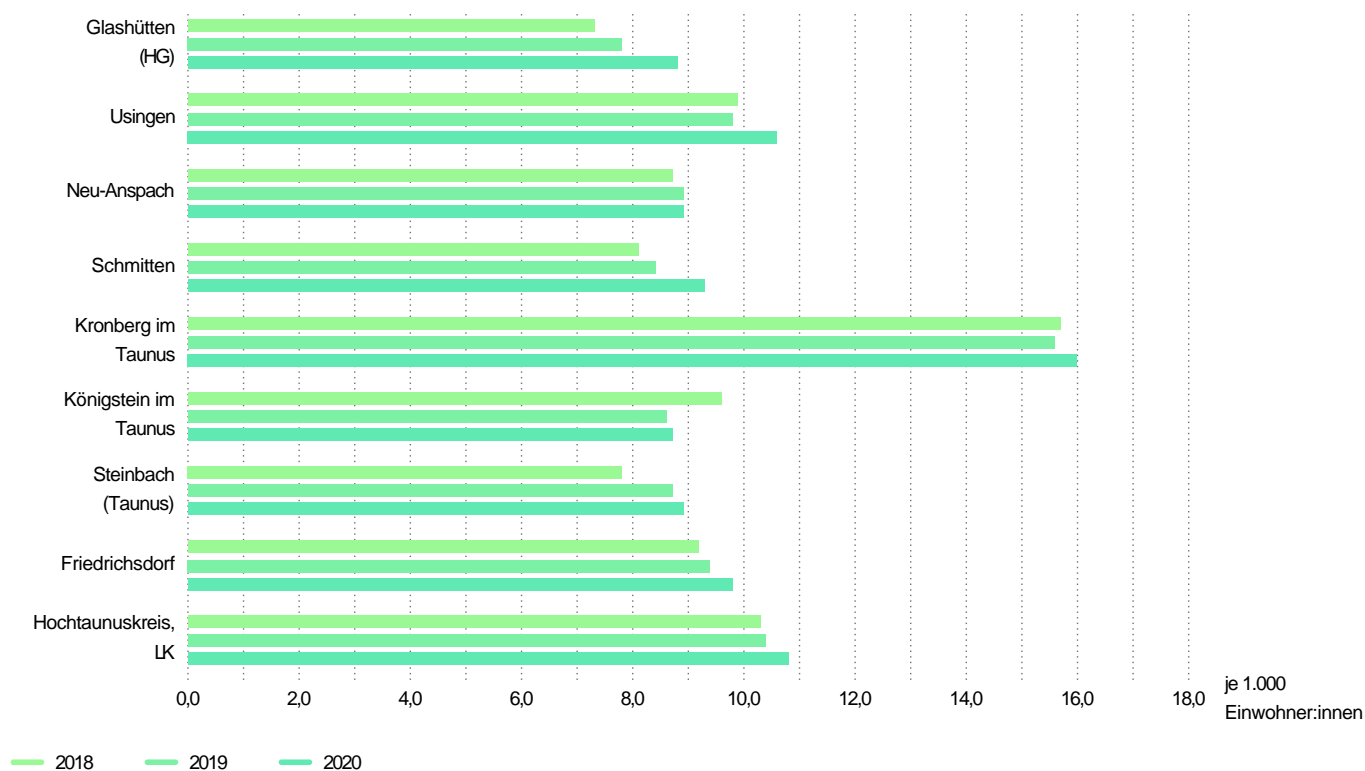
Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-11.305,00	-31.695,00	-28.743,17	-2.951,83
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-56,00	-5.260,61	-16.582,63	11.322,02
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-11.361,00	-36.955,61	-45.325,80	8.370,19
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.361,00	-36.955,61	-45.325,80	8.370,19

Wegweiser Kommune

Sterbefälle

Glashütten (im Hochtaunuskreis), Usingen (im Hochtaunuskreis), ...



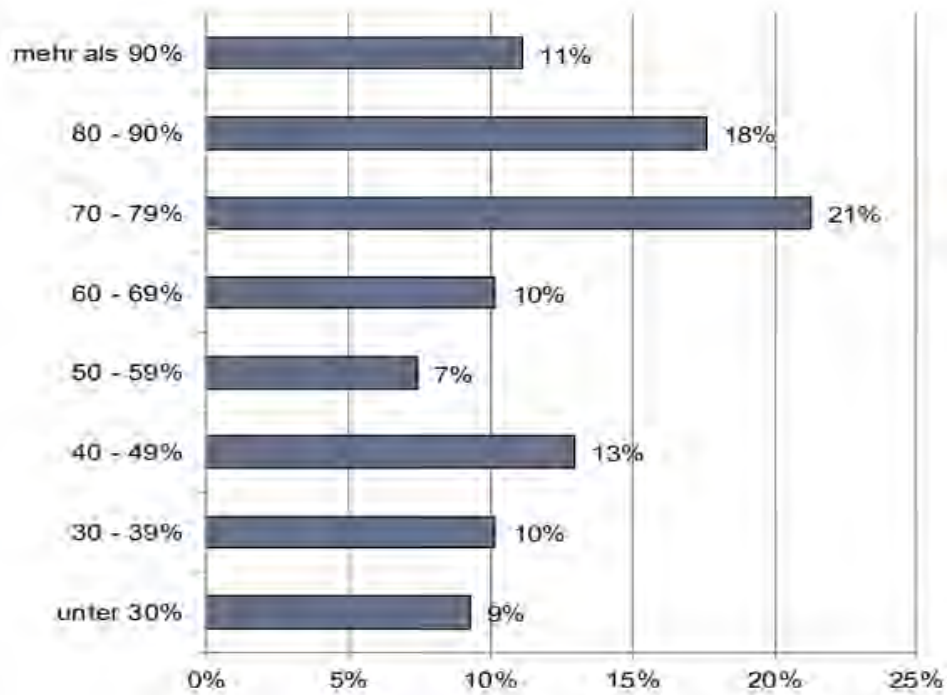
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0

| Bertelsmann Stiftung

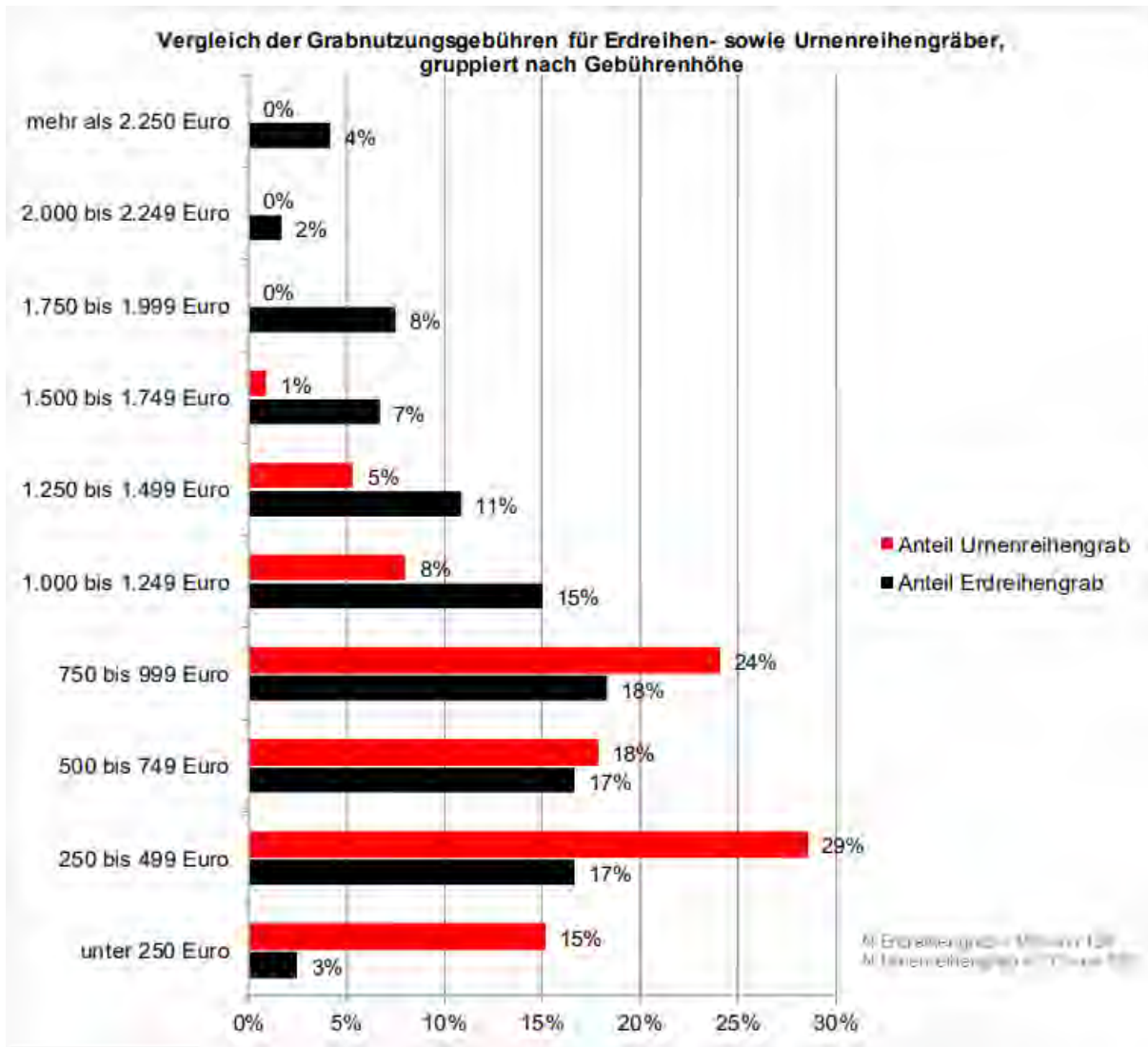
Umfrage des Hessischen Städte- und Gemeindebundes zur Erhebung von Strukturdaten hessischer Friedhöfe in kommunaler Trägerschaft

Kostendeckungsgrad der Friedhofsgebühren



Quelle: PLANRAT VENNE Planung Beratung Entwicklung

Kostendeckungsgrad 2021 Glashütten: 36 %



Quelle: PLANRAT VENNE Planung Beratung Entwicklung

Gebühr Urneneinzelgrabstätte / Einzelsarggrabstätte

Glashütten: 297 € / 821 €

Erdgräber haben im Vergleich zu Urnengräbern eine größere Nettograbfläche und in der Regel auch höhere Grabnutzungsgebühren. Im Gegensatz zu der in früheren Zeiten bestehenden Knappheit von Bestattungsflächen stehen inzwischen zu viele Bestattungsflächen ungenutzt zur Verfügung. Mit der Zunahme dieser sogenannten Friedhofsüberhangflächen hat der Bewertungsfaktor Fläche für die Gebührenkalkulation eine geringere Bedeutung als früher, weshalb eine rein flächenbezogene Kostenverteilung nicht mehr zeitgemäß ist. Inzwischen wird empfohlen, die Gebührenberechnung anhand einer Differenzierung nach grabartidentischen Kosten und grabartspezifischen Kosten vorzunehmen. Hierdurch erfolgt eine Annäherung der Grabnutzungsgebühren für Urnen- und Erdgräber. Diese Annäherung ist beim oben geführten Vergleich der Grabnutzungsgebühren für Erdreihengräber und Urnenreihengräber nicht zu erkennen.

Quelle: PLANRAT VENNE Planung Beratung Entwicklung

Produktbeschreibung Produkt 55400 Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Uwe Lehr

Auftragsgrundlage

freiwillig

Produktbeschreibung

Sicherung, Entwicklung und Pflege von Naturschutzgebieten; Zusammenarbeit mit übergeordneten Behörden wie z. B. der unteren Naturschutzbehörde

Zielgruppe

extern

Allgemeine Ziele

Erhalt der Lebensqualität durch den Schutz der natürlichen Ressourcen

Teilergebnishaushalt Produkt 55400 Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	418,74			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	204,30			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	623,04			
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	623,04			
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	623,04			
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	623,04			
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	102,25			
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	102,25			
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	725,29			

Teilfinanzhaushalt Produkt 55400 Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 55510 Bewirtschaftung des Gemeindeforstes	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Bewirtschaftung und Verwaltung der kommunalen Forstflächen, Umsetzung des Forsteinrichtungswerkes; Beantragung von Zuschüssen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Wirtschaftlicher Betrieb der kommunalen Forstflächen nach den gesetzlichen Bestimmungen, den Vorgaben des Forsteinrichtungswerkes und des jährlichen Waldwirtschaftsplanes; Interaktive Zusammenarbeit mit HessenForst

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 55510 Bewirtschaftung des Gemeindeforstes						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-106.354,82	-327.738,00	-175.149,32	-152.588,68
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-219.566,74	-50.352,00		-50.352,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-325.921,56	-378.090,00	-175.149,32	-202.940,68
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.750,36	7.500,00	7.453,29	46,71
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.185,32	317.779,00	194.550,14	123.228,86
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.939,29	47.460,00	13.176,05	34.283,95
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		250,00	204,30	45,70
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	158.874,97	372.989,00	215.383,78	157.605,22
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-167.046,59	-5.101,00	40.234,46	-45.335,46
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-167.046,59	-5.101,00	40.234,46	-45.335,46
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-167.046,59	-5.101,00	40.234,46	-45.335,46
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	17.274,78	20.310,00	10.649,63	9.660,37
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	17.274,78	20.310,00	10.649,63	9.660,37
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-149.771,81	15.209,00	50.884,09	-35.675,09

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 55510 Bewirtschaftung des Gemeindeforstes					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 55520 Förderung der Landwirtschaft	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Zusammenarbeit mit den jeweiligen Ortslandwirten und den Jagdpächtern; Koordination von Wildschäden
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Feststellung von Wildschäden zwecks monetärem Ausgleich von Ernteaufällen; Zusammenarbeit mit den Jagdgenossenschaften Oberems, Glashütten, Schloßborn sowie übergeordneter Behörden (untere Jagdbehörde)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 55520 Förderung der Landwirtschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.176,86	-6.000,00	-7.820,48	1.820,48
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-7.176,86	-6.000,00	-7.820,48	1.820,48
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.571,59	860,00	102,26	757,74
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.571,59	860,00	102,26	757,74
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-5.605,27	-5.140,00	-7.718,22	2.578,22
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-5.605,27	-5.140,00	-7.718,22	2.578,22
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-5.605,27	-5.140,00	-7.718,22	2.578,22
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	268,34	50,00	122,77	-72,77
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	268,34	50,00	122,77	-72,77
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-5.336,93	-5.090,00	-7.595,45	2.505,45

Teilfinanzhaushalt Produkt 55520 Förderung der Landwirtschaft

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-850,11	-2.400,00	-123,30	-2.276,70
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-17.259,06	-17.000,00	-17.665,81	665,81
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-15.000,00			
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-8.799,00	-10.698,00	-9.926,00	-772,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.310,85	-2.500,00	-2.259,70	-240,30
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-44.219,02	-32.598,00	-29.974,81	-2.623,19
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	81.588,11	95.795,00	106.050,68	-10.255,68
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.010,28	6.360,00	6.500,83	-140,83
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.125,54	118.669,80	112.155,08	6.514,72
14	66	Abschreibungen	34.114,61	35.067,00	37.564,84	-2.497,84
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		1.500,00		1.500,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.961,68	1.962,00	1.961,68	0,32
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	214.800,22	259.353,80	264.233,11	-4.879,31
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	170.581,20	226.755,80	234.258,30	-7.502,50
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	170.581,20	226.755,80	234.258,30	-7.502,50
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	170.581,20	226.755,80	234.258,30	-7.502,50
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-211.838,14	-184.655,00	-161.128,96	-23.526,04
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	176.915,47	165.610,00	87.124,62	78.485,38
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-34.922,67	-19.045,00	-74.004,34	54.959,34
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	135.658,53	207.710,80	160.253,96	47.456,84

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	12.276,00	490.000,00	494,77	489.505,23
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	12.276,00	490.000,00	494,77	489.505,23
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-111.855,93	-1.833.285,00	-46.594,45	-1.786.690,55
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.063,78	-8.761,20	-19.397,64	10.636,44
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen			-494,77	494,77
	Summe	-113.919,71	-1.842.046,20	-66.486,86	-1.775.559,34
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-101.643,71	-1.352.046,20	-65.992,09	-1.286.054,11

Produktbeschreibung Produkt 57100 Wirtschaftsförderung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Umsetzung von Konzepten zur aktiven und offensiven Wirtschaftsförderung und Standortsicherung; Teilnahme an Fachmessen für Tourismus und Immobilien; Gewerbeansiedlung des neuen Baugebiets
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandortes Glashütten zur Stabilisierung und mittelfristigen Verbesserung der Einnahmesituation; Verbesserung der Einzelhandelsstruktur; Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit; Verbesserung der Gewerbestruktur; Verbesserung der Grundversorgung der Bevölkerung

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 57100 Wirtschaftsförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.975,00	2.975,00	2.975,00	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		1.500,00		1.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.975,00	4.475,00	2.975,00	1.500,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.975,00	4.475,00	2.975,00	1.500,00
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.975,00	4.475,00	2.975,00	1.500,00
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	2.975,00	4.475,00	2.975,00	1.500,00
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	274,85	260,00	127,61	132,39
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	274,85	260,00	127,61	132,39
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.249,85	4.735,00	3.102,61	1.632,39

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 57100 Wirtschaftsförderung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 57310 Durchführung von Märkten	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Dagmar Müller
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Organisation und Durchführung des Wochenmarktes
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Einkaufsmöglichkeiten durch den Wochenmarkt, Steigerung der Attraktivität des Ortes

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 57310 Durchführung von Märkten						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.980,35	450,00	-2.572,36	3.022,36
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.980,35	450,00	-2.572,36	3.022,36
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.980,35	450,00	-2.572,36	3.022,36
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.980,35	450,00	-2.572,36	3.022,36
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.980,35	450,00	-2.572,36	3.022,36
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	317,41		112,70	-112,70
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	317,41		112,70	-112,70
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.297,76	450,00	-2.459,66	2.909,66

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 57310 Durchführung von Märkten					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Produktbeschreibung Produkt 57320 Betrieb/Bereithaltung der allgemeinen Einrichtungen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Verwaltung und Vermietung der Mehrzweckhalle, des Bürgerhauses, des alten Rathauses und des Gemeindezentrums mit ggf. zugehörigen Gaststätten
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Bereitstellung von öffentlichen Räumen für die Bürger von Glashütten; Optimierung der Auslastung der zu vermietenden Räume

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 57320 Betrieb/Bereithaltung der allgemeinen Einrichtungen

Glashütten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-850,11	-2.400,00	-123,30	-2.276,70
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-17.259,06	-17.000,00	-17.665,81	665,81
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-15.000,00			
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-8.697,00	-10.698,00	-8.698,00	-2.000,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.310,85	-2.500,00	-2.259,70	-240,30
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-44.117,02	-32.598,00	-28.746,81	-3.851,19
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	81.588,11	95.795,00	106.050,68	-10.255,68
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.010,28	6.360,00	6.500,83	-140,83
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	84.910,75	112.756,00	109.009,70	3.746,30
14	66	Abschreibungen	32.715,86	34.704,00	33.744,64	959,36
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.961,68	1.962,00	1.961,68	0,32
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	206.186,68	251.577,00	257.267,53	-5.690,53
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	162.069,66	218.979,00	228.520,72	-9.541,72
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	162.069,66	218.979,00	228.520,72	-9.541,72
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	162.069,66	218.979,00	228.520,72	-9.541,72
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-211.838,14	-184.655,00	-161.128,96	-23.526,04
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	171.465,31	143.240,00	81.398,02	61.841,98
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-40.372,83	-41.415,00	-79.730,94	38.315,94
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	121.696,83	177.564,00	148.789,78	28.774,22

Teilfinanzhaushalt Produkt 57320 Betrieb/Bereithaltung der allgemeinen Einrichtungen

Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen		490.000,00	494,77	489.505,23
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe		490.000,00	494,77	489.505,23
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-82.525,01	-1.833.285,00	-46.594,45	-1.786.690,55
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-329,95	-7.000,00	-17.636,44	10.636,44
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen			-494,77	494,77
	Summe	-82.854,96	-1.840.285,00	-64.725,66	-1.775.559,34
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-82.854,96	-1.350.285,00	-64.230,89	-1.286.054,11

Produktbeschreibung Produkt 57500 Tourismusförderung	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
	Uwe Lehr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Förderung und Ausbau des Fremdenverkehrs
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Positionierung der Gemeinde Glashütten als touristisches, attraktives Ziel in der Region Rhein-Main; gutes Freizeitangebot für alle Altersgruppen

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 57500 Tourismusförderung						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-102,00		-1.228,00	1.228,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-102,00		-1.228,00	1.228,00
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.259,44	2.488,80	2.742,74	-253,94
14	66	Abschreibungen	1.398,75	363,00	3.820,20	-3.457,20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.658,19	2.851,80	6.562,94	-3.711,14
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.556,19	2.851,80	5.334,94	-2.483,14
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)				
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.556,19	2.851,80	5.334,94	-2.483,14
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	3.556,19	2.851,80	5.334,94	-2.483,14
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.857,90	22.110,00	5.486,29	16.623,71
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	4.857,90	22.110,00	5.486,29	16.623,71
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.414,09	24.961,80	10.821,23	14.140,57

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 57500 Tourismusförderung					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	12.276,00			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe	12.276,00			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-29.330,92			
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.733,83	-1.761,20	-1.761,20	
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe	-31.064,75	-1.761,20	-1.761,20	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-18.788,75	-1.761,20	-1.761,20	

Produktbeschreibung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Glashütten

Verantwortliche Organisationseinheit

Verantwortliche Person(en)

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10,00		-60,00	60,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-8.233.148,50	-7.885.657,00	-8.438.437,37	552.780,37
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-340.131,39	-350.844,00	-350.844,19	0,19
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-430.442,00	-441.994,00	-441.825,00	-169,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-18.250,00	-17.000,00	-15.750,00	-1.250,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-123.900,00			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-9.145.881,89	-8.695.495,00	-9.246.916,56	551.421,56
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5,00			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.172,93		32,89	-32,89
14	66	Abschreibungen	-4.862,45	2.173,00	14.782,84	-12.609,84
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	4.459.272,64	4.600.626,00	4.663.531,43	-62.905,43
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.456.588,12	4.602.799,00	4.678.347,16	-75.548,16
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-4.689.293,77	-4.092.696,00	-4.568.569,40	475.873,40
21	56, 57	Finanzerträge	-4.923,09	-11.770,00	-7.316,10	-4.453,90
22	77	Finanzaufwendungen	85.227,37	110.900,00	89.148,04	21.751,96
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	80.304,28	99.130,00	81.831,94	17.298,06
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-4.608.989,49	-3.993.566,00	-4.486.737,46	493.171,46
25	59	Außerordentliche Erträge	-24.401,00		-1.005,17	1.005,17
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			-14.589,54	14.589,54
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-24.401,00		-15.594,71	15.594,71
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-4.633.390,49	-3.993.566,00	-4.502.332,17	508.766,17
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-432.089,12	-473.450,00	-487.429,04	13.979,04
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.308,24	4.380,00	4.232,18	147,82
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	-427.780,88	-469.070,00	-483.196,86	14.126,86
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-5.061.171,37	-4.462.636,00	-4.985.529,03	522.893,03

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	15.420,11	11.164,00		11.164,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.516.666,67	3.749.306,00	44.445,11	3.704.860,89
	Summe	1.532.086,78	3.760.470,00	44.445,11	3.716.024,89
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-148.545,03	-172.793,00	-170.286,23	-2.506,77
	Summe	-148.545,03	-172.793,00	-170.286,23	-2.506,77
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.383.541,75	3.587.677,00	-125.841,12	3.713.518,12

Produktbeschreibung Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Sebastian Knull
Auftragsgrundlage	hoheitlich
Produktbeschreibung	Finanzausgleich und Umlagen; Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnlichen Einnahmen; Allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen, Bedarfszuweisungen, allgemeine Umlagen z. B. Kreisumlagen, Schulumlagen; Investitionspauschale, Investitionsschlüsselzuweisungen, pauschale Zuweisungen für Investitionen
Zielgruppe	extern
Allgemeine Ziele	Zeitnahe und ordnungsgemäße Erhebung der Gemeindesteuern; Sicherstellung der Finanzkraft der Gemeinde Glashütten

Jahresabschluss 2022

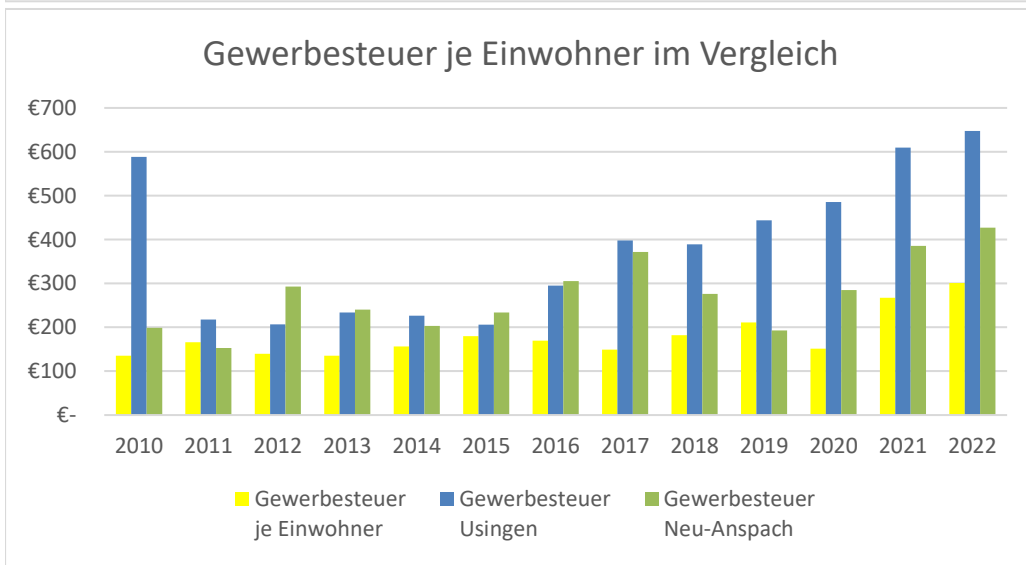
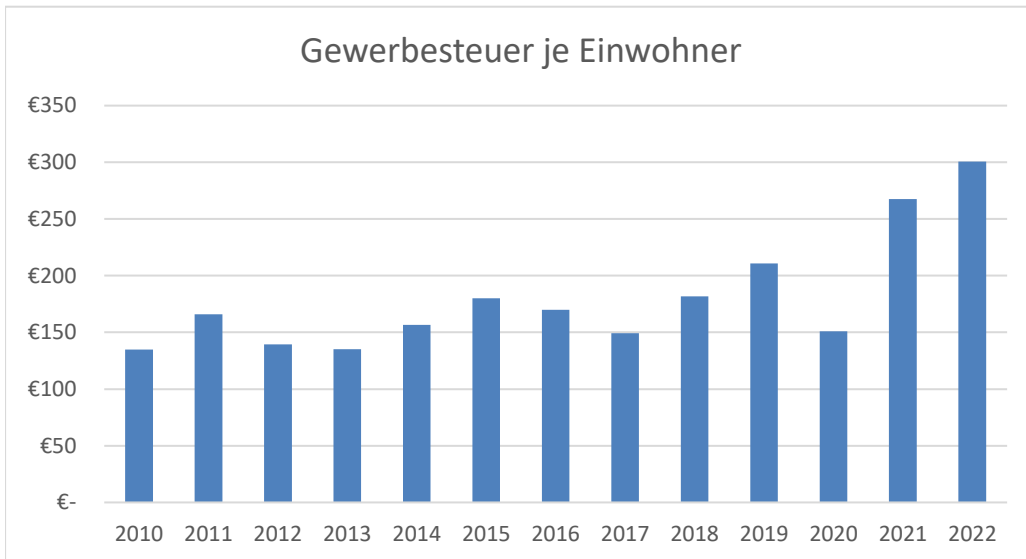
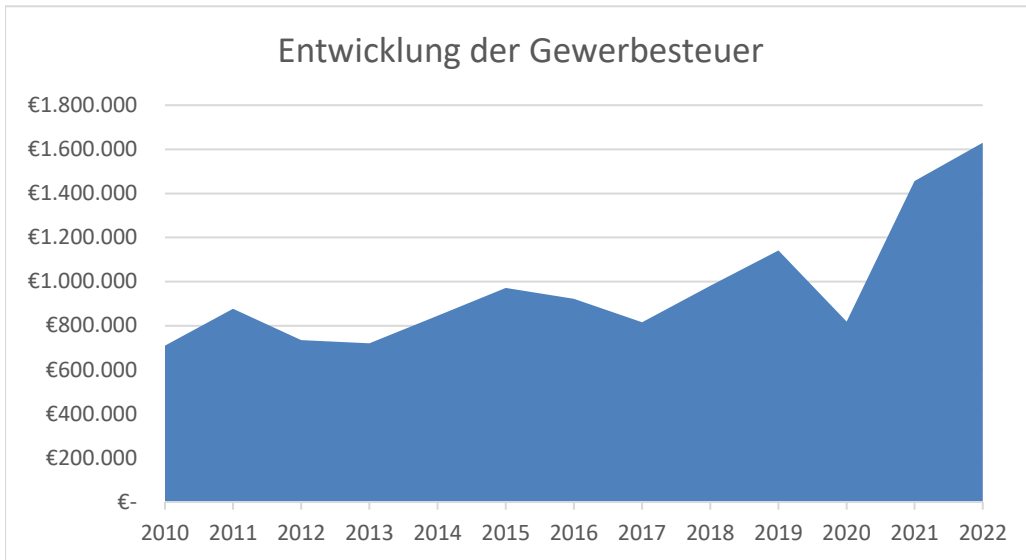
Teilergebnishaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10,00		-60,00	60,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-8.233.148,50	-7.885.657,00	-8.438.437,37	552.780,37
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-340.131,39	-350.844,00	-350.844,19	0,19
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-430.442,00	-441.994,00	-441.825,00	-169,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-18.250,00	-17.000,00	-15.750,00	-1.250,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-123.900,00			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-9.145.881,89	-8.695.495,00	-9.246.916,56	551.421,56
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			32,89	-32,89
14	66	Abschreibungen	-6.151,93			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	4.459.272,64	4.600.626,00	4.663.531,43	-62.905,43
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.453.120,71	4.600.626,00	4.663.564,32	-62.938,32
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-4.692.761,18	-4.094.869,00	-4.583.352,24	488.483,24
21	56, 57	Finanzerträge	-4.452,00	-11.000,00	-7.706,00	-3.294,00
22	77	Finanzaufwendungen	2.786,00	2.000,00	109,00	1.891,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-1.666,00	-9.000,00	-7.597,00	-1.403,00
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-4.694.427,18	-4.103.869,00	-4.590.949,24	487.080,24
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.615,00		-248,18	248,18
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-1.615,00		-248,18	248,18
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-4.696.042,18	-4.103.869,00	-4.591.197,42	487.328,42
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.696.042,18	-4.103.869,00	-4.591.197,42	487.328,42

Teilfinanzhaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

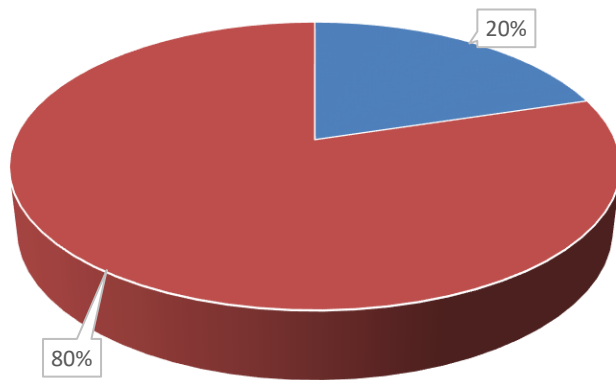
Glashütten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen				
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen				
	Summe				
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

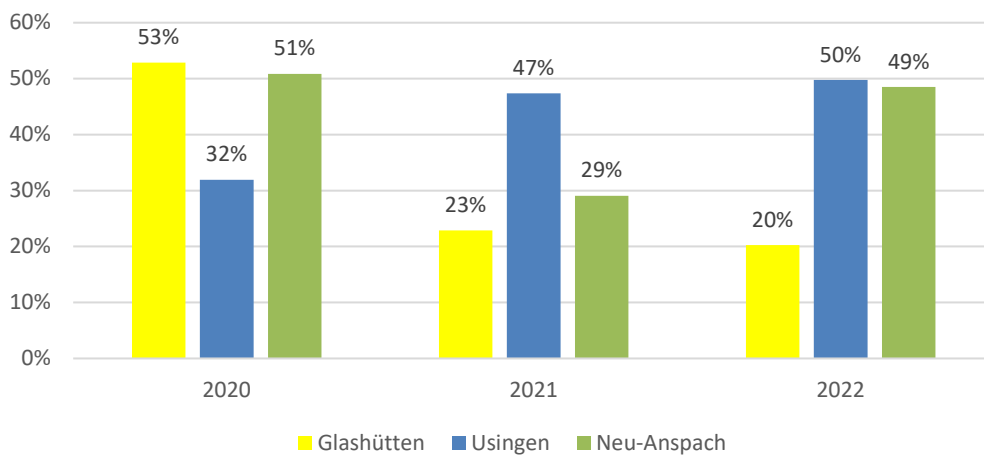
Gewerbsteuer



Abhängigkeit von den TOP 10 Gewerbesteuerzahler



Abhängigkeiten von den TOP 10 im Vergleich



Kommunale Steuern im Hochtaunuskreis im Jahr 2022

Hebesatz in Prozent (Veränderung zu 2021)																	
Stadt/Gemeinde	Gewerbe- steuer	Grundsteuer		Hundesteuer (in Euro)		Pferde- steuer	Spiel- apparate- steuer	Vergnügung- steuer	Kulturförder- abgabe	Wettauf- wandsteuer	Zweitwoh- nungsteuer	Straßenbeiträge		Defizitärer Haushalt		Verabschie- dung	
		A	B	1. Hund	Für gefährliche Hunde							einmalig	wiederkeh- rend	laut Plan	Ausgleich möglich ¹		
Bad Homburg	385	190	345	57,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	o.	ja	
Friedrichsdorf	357	450	450	78,00	504,00	nein	ja	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	a.o.	ja	
Glashütten	380	450	535	54,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja [10%]	nein	nein	ja	a.o.	ja
Grävenwiesbach	380(+10)	370(+20)	690(+200)	60,00	300,00	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein		ja
Königstein	380	0	540	72,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja [10%]	ja	nein	nein		ja
Kronberg	357	400	470	72,00	720,00	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja [10%]	ja	nein	ja	o.	ja
Neu-Anspach	380	350	758	76,00	750,00	nein	ja	nein	nein	ja	ja [15%]	nein	nein ²	nein	nein		ja
Oberursel	410	450	750	87,00	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	o.	ja	
Schmitten	360	660	660	66,00	330,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja [10%]	nein	ja	nein		ja
Steinbach	380(+10)	700(+50)	700(+50)	72,00	800,00	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein	ja	o.	ja
Usingen	357	350	415	60,00	600,00	nein	ja	nein	nein	ja	ja [10%]	ja	nein	ja	o.	ja	
Wehrheim	388	420	479	60,00	500,00	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja [10%]	nein	nein	nein		ja
Weilrod	360	380	450	75,00	150,00	nein	ja	nein	nein	nein	ja [12,5%]	ja	nein	nein	nein		ja
Ø Hochtaunuskreis	375(+2)	398(+6)	557(+19)	68,00	517(-2)	0 von 13	12 von 13	1 von 13	0 von 13	3 von 13	8 von 13	6 von 13	1 von 13	7 von 13	13 von 13	13 von 13	

¹ durch Entnahme der ordentlichen (o.) oder außerordentlichen (a.o.) Rücklage

² bereits 2020 außer Kraft gesetzt

Quelle: Steuerumfrage des BdSt Hessen e.V., Angaben der Städte und Gemeinden

Produktbeschreibung Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	
Glashütten	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en) Sascha Herr
Auftragsgrundlage	freiwillig
Produktbeschreibung	Zinserträge soweit nicht einzelnen Aufgabenbereichen zuzuordnen; Kredite; Kreditbeschaffungskosten; von Dritten gewährte Schuldendiensthilfe; Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr; Zinsen für Liquiditätskredite
Zielgruppe	intern

Jahresabschluss 2022

Teilergebnishaushalt Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft						
Glashütten						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		Ordentliche Erträge				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)				
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5,00			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.172,93			
14	66	Abschreibungen	1.289,48	2.173,00	14.782,84	-12.609,84
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.467,41	2.173,00	14.782,84	-12.609,84
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.467,41	2.173,00	14.782,84	-12.609,84
21	56, 57	Finanzerträge	-471,09	-770,00	389,90	-1.159,90
22	77	Finanzaufwendungen	82.441,37	108.900,00	89.039,04	19.860,96
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	81.970,28	108.130,00	89.428,94	18.701,06
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	85.437,69	110.303,00	104.211,78	6.091,22
25	59	Außerordentliche Erträge	-22.786,00		-756,99	756,99
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			-14.589,54	14.589,54
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-22.786,00		-15.346,53	15.346,53
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	62.651,69	110.303,00	88.865,25	21.437,75
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-432.089,12	-473.450,00	-487.429,04	13.979,04
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.308,24	4.380,00	4.232,18	147,82
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-427.780,88	-469.070,00	-483.196,86	14.126,86
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-365.129,19	-358.767,00	-394.331,61	35.564,61

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft					
Glashütten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitions-beiträgen	15.420,11	11.164,00		11.164,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlage-vermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlage-vermögens				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.516.666,67	3.749.306,00	44.445,11	3.704.860,89
	Summe	1.532.086,78	3.760.470,00	44.445,11	3.716.024,89
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-148.545,03	-172.793,00	-170.286,23	-2.506,77
	Summe	-148.545,03	-172.793,00	-170.286,23	-2.506,77
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.383.541,75	3.587.677,00	-125.841,12	3.713.518,12

**Bericht
und
Rechenschaftsbericht
2022**



Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	3
1.1 Rechtsstellung, Wirkungskreis, Organe und Rechnungswesen	3
1.2 Organigramm der Gemeindeverwaltung	5
1.3 Übersicht über die Gebühren und Steuerhebesätze	6
1.4 Beteiligungen und steuerliche Verhältnisse	7
1.5 Förderprogramm Hessenkasse	8
2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	8
3 Erläuterungen zur Vermögensrechnung / Bilanz	11
3.1 Aktiva	11
3.2 Passiva.....	20
4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.....	31
4.1 Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung	32
4.1.1 Ergebnislage	32
4.1.2 Ertragslage.....	37
4.1.3 Aufwandslage	45
5 Erläuterungen zur Finanzrechnung	54
5.1 Allgemeine Entwicklung.....	54
5.2 Investitionstätigkeit	56
5.3 Investitionsprogramm	58
5.4 Darstellung der zu übertragenden Haushaltsreste	60
5.5 Kreditaufnahmen	61
6 Anlagenübersicht	62
7 Verbindlichkeitenübersicht	64
8 Forderungsübersicht	65
9 Rückstellungsübersicht	66
10 Übersicht über fremde Zahlungsmittel nach § 15 GemHVO	67
11 Übersicht über die Fehlbeträge der Vorjahre.....	67
12 Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	67



13 Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands	68
14 Vorbemerkungen	69
15 Stand der Aufgabenerfüllung und Bewertung der Haushaltswirtschaft	69
16 Wesentliche Abweichungen	71
16.1 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	74
16.2 über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen	75
16.3 wesentliche Abweichung geplante/durchgeführte Investitionen	76
17 Kennzahlen	77
17.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis	78
17.1.1 Steuern	78
17.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84
17.1.3 Personalaufwand	86
17.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88
17.1.5 Transferaufwendungen	89
17.1.6 Haushaltsergebnis	91
17.2 Kennzahlen zur Bilanz	94
17.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage	94
17.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation).....	96
17.2.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung	97
18 Controlling des Haushaltskonsolidierungskonzepts.....	99
19 Prognosebericht - Risiken und Chancen	99
19.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	99
19.2 Entwicklung der Verschuldung.....	100
19.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....	102
19.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	104
19.5 Einkommenssteuer	107
19.6 Kapitalmarktrisiko	108
19.7 Sonstige finanzielle Risiken	108
19.8 Organisatorische Risiken	110
20 Ziele und Strategie	110
21 Abschließende Beurteilung	111



Anhang

1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

1.1 Rechtsstellung, Wirkungskreis, Organe und Rechnungswesen

Die Rechtsstellung der Gemeinde Glashütten ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung (HGO = in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915)). Sie ist als Kommune eine juristische Person des öffentlichen Rechts. Die Gemeinde Glashütten ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft (Hochtaunuskreis). Sie umfasst das Gebiet der Ortsteile Glashütten, Oberems und Schlossborn.

Die Gemeinde Glashütten verwaltet als Gebietskörperschaft ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung. Die Aufsichtsbehörde ist der Landrat des Hochtaunuskreises. Die obere Aufsichtsbehörde ist das Regierungspräsidium Darmstadt. Die oberste Aufsichtsbehörde ist das Hessische Ministerium des Inneren und für Sport.

Gemäß § 6 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten am 22.01.2010 die Hauptsatzung der Gemeinde Glashütten in der im Jahre 2022 gültigen Form beschlossen.

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Glashütten nehmen durch die Wahl der Gemeindevertreter und der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie durch Bürgerentscheide an der Verwaltung der Gemeinde teil. Die letzte Kommunalwahl fand am 14.03.2021 statt.

Die Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde Glashütten. Sie hat 23 ehrenamtliche Mitglieder, welche für 5 Jahre gewählt werden. Sie haben sich in Fraktionen zusammengeschlossen. Die Mitglieder der Gemeindevertretung zum 31. Dezember 2022 sind im Anhang genannt. Die Gemeindevertretung trifft die wichtigen Entscheidungen der Gemeinde und überwacht die Verwaltung der Gemeinde und die Geschäftsführung des Gemeindevorstands. Die Gemeindevertretung kann zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse Ausschüsse aus ihrer Mitte bilden und Aufgaben, Mitgliederzahl und Besetzung der Ausschüsse bestimmen.

Zum 31. Dezember 2022 gab es bei der Gemeinde Glashütten folgende Ausschüsse:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Bau- und Siedlungsausschuss
- Ausschuss für Soziales, Sport, Jugend und Kultur

Ausführendes Organ der Gemeinde ist der Gemeindevorstand. Er ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde und führt die Beschlüsse der Gemeindevertretung aus. Der Gemeindevorstand besteht aus der Bürgermeisterin als Vorsitzende, der Ersten Beigeordneten und weiteren sieben ehrenamtlichen Beigeordneten. Die Mitglieder des Gemeindevorstands sind im Anhang genannt.



Jahresabschluss 2022 Glashütten

Der Bürgermeister wird von den Bürgern der Gemeinde für die Amtszeit von 6 Jahren direkt gewählt. Er ist hauptamtlich tätig. Der Erste Beigeordnete ist der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters.

Die Gemeinde Glashütten führt ihr Rechnungswesen seit dem 01.01.2009 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Doppik). Die doppelten Jahresabschlüsse 2009 – 2021 wurden vom Gemeindevorstand aufgestellt und bis einschließlich 2019 auch vom Rechnungsprüfungsamt des Hochtaunuskreises geprüft. Ein Berichtsentwurf zum Jahresabschlussprüfbericht 2020 seitens des RPA liegt vor.

Der Berichtspflicht des Gemeindevorstands gegenüber der Gemeindevertretung über den Vollzug der Haushaltswirtschaft gem. § 28 Abs. 1 GemHVO ist die Gemeinde durch die eigenständigen Budgetberichte "30.04.2022" und "31.08.2022" nachgekommen.

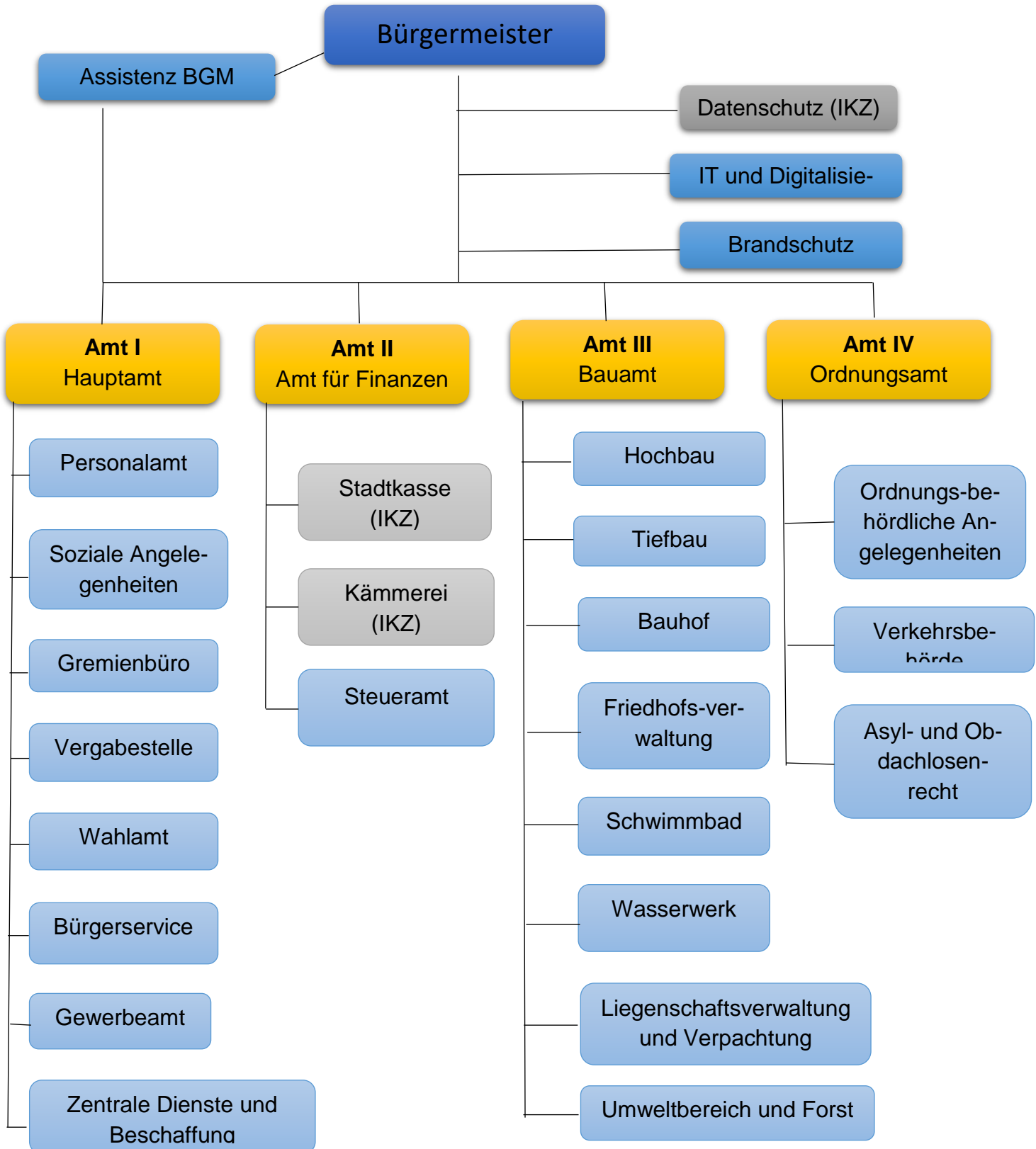
In 2019 wurde der Anbieter des Rechnungsworkflows gewechselt, um eine nochmalige Optimierung der Buchhaltung zu bewerkstelligen. Mit Übernahme der Inventur- und Bewertungsrichtlinie von Usingen/Neu-Anspach wurde die Qualität der Buchhaltung deutlich erhöht. In 2022 wurde nun erstmals eine körperliche Inventur durchgeführt, um letzte Datenleichen zu beseitigen. Dies war eigentlich bereits für 2020 angedacht, konnte jedoch aufgrund der Hygiene- und Abstandsregeln im Zuge der Corona-Pandemie weder in 2020 noch in 2021 durchgeführt werden.

Der Jahresabschluss 2022 folgt seinem Vorgänger in seiner Struktur und den Inhalten und entspricht dem Aufbau des Haushaltsplans 2022. Beides wurde durch die gemeinsame IKZ-Kämmerei Usingen aufgestellt. Die Aufarbeitung der Buchhaltung Glashüttens ist seit 2020 vollständig abgeschlossen und es wurden alle bisher aufgelaufenen Prüfungsbeanstandungen der vergangenen Jahresabschlüsse vor allem in der Anlagebuchhaltung umgesetzt, sodass Bilanz-Ergebnisrechnung, Bilanz-Finanzrechnung und Bilanz-Vermögensrechnung auf den Cent genau übereinstimmen.

Der vorliegende automatisierte Bericht aus der Software IKVS enthält zahlreiche Kennzahlen inklusive Vergleiche mit dem Durchschnitt anderer hessischer Kommunen zwischen 5.000 und 10.000 Einwohnern. Zudem wurde in einzelnen Teilhaushalten begonnen, Kennzahlungen darzustellen, um den politisch Verantwortlichen die Steuerung zu vereinfachen. Sie müssen gemäß § 4 Abs. 2 GemHVO noch durch politische Zielsetzungen ergänzt werden.



1.2 Organigramm der Gemeindeverwaltung





1.3 Übersicht über Gebühren und Steuerhebesätze

2022	Wasser	2,51 €/m ³ inkl. 7% MwSt. (2,35 €/m ³ netto)
2021		2,42 €/m ³ inkl. 7% MwSt. (2,26 €/m ³ netto)
2022	Kanal	1,88 €/m ³ (Schmutzwasser)
		0,41 €/m ³ (Niederschlagswasser)
2021		1,88 €/m ³ (Schmutzwasser)
		0,41 €/m ³ (Niederschlagswasser)

Mülltonnen	Jährliche Grundgebühr (inkl. Mindestleerungen)				
	ab	(2020)	(2021)	(2022)	Bemerkung
120 Restmülltonne		144,78 €	163,43 €	124,00 €	(inkl. 4 Leerungen im Jahr)
240 Restmülltonne		284,80 €	321,48 €	243,00 €	(inkl. 4 Leerungen im Jahr)
1.100 Restmüllcontainer		1.474,21 €	1.664,09 €	1.271,40 €	(inkl. 8 Leerungen im Jahr)
1.100 Restmüllcontainer 14-tägig		2.584,58 €	2.917,47 €	2.200,60 €	(inkl. 26 Leerungen im Jahr)
Restmüllsack		6,77 €/Stück	6,77 €/Stück	6,69 €/Stück	
120 Biotonne		31,35 €	31,35 €	30,00 €	(inkl. 9 Leerungen im Jahr)
240 Biotonne		56,46 €	56,46 €	53,60 €	(inkl. 9 Leerungen im Jahr)

Leerungsgebühren für jede weitere Leerung:	(2020)	(2021)	(2022)
120 Restmülltonne	5,09 €	5,75 €	4,80 €
240 Restmülltonne	9,72 €	10,97 €	9,20 €
1.100 Restmüllcontainer	42,80 €	48,31 €	40,00 €
1.100 Restmüllcontainer 14-tägig	42,80 €	48,31 €	40,00 €
120 Biotonne	3,12 €	3,12 €	3,00 €
240 Biotonne	5,87 €	5,87 €	5,60 €

Steuern		
Grundsteuer A	450 %	ab 2016
Grundsteuer B	535 %	ab 2020
	450 %	2016-2019
Gewerbesteuer	380 %	ab 2017
Hundesteuer	1. Hund	54,00 €
	2. Hund	96,00 €
	ab 3. Hund	144,00 €



1.4 Beteiligungen und steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Glashütten beteiligt sich an

- Abwasserverband Emsbachtal (ehem. Obere Ems) mit 5,00 %
- Abwasserverband Main-Taunus mit 2,084 %
- Limes-Erlebnispfad GmbH mit 9,009 %
- Holzagentur-Taunus GmbH mit 4,167 %
- Taunus Touristik Service e.V. mit 3,03 %
- Regionalverband RheinMain mit 1,02 %
- Verkehrsverband Hochtaunus mit 1,12 %

Seit dem Jahresabschluss 2020 wurden die Werte auf die korrekten Bilanzpositionen korrigiert.

Aufgrund der nachrangigen Bedeutung der an sich einzubeziehenden Aufgabenträger muss die Gemeinde keinen Gesamtabschluss aufstellen.

Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden) sind grundsätzlich nicht körperschaftsteuerpflichtig. Ebenso müssen sie keine Umsatzsteuer abführen, können im Gegenzug aber auch keine Vorsteuer geltend machen. Das gilt jedoch nur, soweit sie hoheitlich tätig sind. Betreiben sie gewerbliche Unternehmen gem. § 121 HGO, unterliegen sie der Besteuerung. Hintergrund ist, dass diese Betriebe ansonsten gegenüber privatwirtschaftlichen Betrieben bevorteilt wären.

Die Gemeinde Glashütten ist im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) steuerpflichtiger Unternehmer im Rahmen seiner Betriebe gewerblicher Art, unabhängig davon, ob diese im Haushalt oder als Eigenbetrieb geführt werden. Unternehmen im Sinne des UStG sind

- die Wasserversorgung,
- Forstbetrieb,
- Schwimmbad Schloßborn
- Bürgerhaus
- Kegelbahn
- Duales System Deutschland

Während die monatlichen Umsatzsteuervoranmeldungen und die jährliche Umsatzsteuerjahreserklärung von der Kämmerei selbst ermittelt und ans Finanzamt gemeldet werden, wird die Körperschaftssteuererklärung von einem Steuerberater betreut. Die Verrechnungskonten der Betriebe gewerblicher Art sind ab dem Veranlagungsjahr 2020 nach den Vorschriften der körperschaftssteuerlichen Gewinnermittlung mit einem Zinssatz von 3,5% zu verzinsen. Bei dieser Verzinsung handelt es sich lediglich um eine steuerrechtliche Berechnung, die im Haushalt der Gemeinde nicht verbucht wird.

Im Rahmen der Änderungen mit Inkrafttreten des § 2b Umsatzsteuergesetz zum 01.01.2023 wird es einige gravierende Änderungen in der Steuerbarkeit von Geschäftsvorfällen im kom-



munalen Haushalt geben. Die Kämmerei hat zwischenzeitlich ein Tax Compliance Management System erstellt, die betreffenden Mitarbeiter geschult und hat die notwendigen steuerlichen Prüfprozesse vorgenommen.

1.5 Förderprogramm Hessenkasse

Im Förderprogramm Hessenkasse des Landes Hessen stehen Glashütten insgesamt 750.006 € Zuschüsse für kommunale Infrastruktur zur Verfügung, vorausgesetzt die Gemeinde leistet darüber hinaus einen Eigenanteil von 10 % in Form eines Kofinanzierungsdarlehens und kann die Projekte bis 2024 schlussrechnen.

In den Haushalten der Gemeinde wurden die Fördermittel an verschiedene Projekte immer wieder geknüpft. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2022 wurde sich darauf geeinigt, dass die Verwaltung die Mittel selbständig für geeignete Maßnahmen abrufen, um die Fördermittel schnellstmöglich abzurufen und so einem drohenden Verfall entgegen zu wirken.

Mit Stichtag 31.12.2022 wurden folgende Mittelabrufe bei der WiBank für die Maßnahmen angemeldet und vollständig abgerufen:

Maßnahme	Anmeldung	Abruf
Sporthalle Glashütten	450.000,00 €	450.000,00 €
Gehwege L3319	143.833,95 €	143.883,95 €
Bürgerklause	135.000,00 €	135.000,00 €
Schlauchturmsanierung Schlossborn	21.172,05 €	21.172,05 €

Somit wurden alle zur Verfügung stehenden Mittel des Förderprogramms abgerufen und dieses vollständig abgeschlossen.

2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde grundsätzlich gemäß den Vorgaben von HGO und GemHVO mit entsprechenden Verwaltungsvorschriften sowie den Empfehlungen hessischer Rechnungsprüfungsämter aufgestellt.

Die Bewertung des Vermögens und der Schulden erfolgte nach dem Vorsichtsprinzip. Es wurden alle bekannten und vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Stichtag 31.12.2022 entstanden sind, berücksichtigt, selbst wenn diese erst zwischen dem 31.12.2022 und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Als generelle Wertgrenze als Wesentlichkeitsgrenze wird der Betrag von 3.000 € festgelegt, z.B. für die Periodenabgrenzung von Aufwand oder die Bildung von Rückstellungen. Ausnahmen davon können angewandt werden, wenn Jahresabrechnungen nicht vor dem 30.04. zu erstellen sind und die Abrechnungen immer um ein Jahr verzögert gebucht werden.



Als Aktivierungszeitpunkt wird immer der 1. des Monats der Inbetriebnahme gewählt (bei GWG generell der 01.01.). Es wird lediglich die lineare Abschreibung angewandt. Es gibt davon keine Abweichungen. Sonderabschreibungen bleiben davon unberührt. Sie wird von der Finanzsoftware NSK automatisch berechnet. Es wird keine Festwertbewertung nach § 35 Abs. 2 GemHVO angewandt. Die Gruppenbewertung von mehreren gleichartigen Gegenständen ist allerdings möglich. Gruppenbewertung von mehreren gleichartigen Gegenständen ist allerdings möglich. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Anlagen im Bau werden zum Zeitpunkt, in dem sie in ihren wesentlichen Teilen genutzt werden können, aktiviert. Das Fertigstellungsdatum wird durch Angabe vom Fachamt oder des beauftragten Architekten bestimmt. Die Aufteilung von Anlagen im Bau auf verschiedene Anlagen erfolgt bis zum Vorliegen der Schlussrechnung mit vorläufigen Schlüsseln. Eine Anpassung erfolgt im Nachgang durch eine vereinfachte Umbuchung. Im Übrigen wird auf die Inventur- und Bewertungsrichtlinie 2022 verwiesen, die bereits ausdrücklich für diesen Jahresabschluss ihre Anwendung findet.

Die GemHVO sieht für Anlagen, die bereits abgeschrieben aber noch im Betrieb sind, einen Erinnerungswert von 1 € vor. In Glashütten werden die Anlagen bis auf 0 € abgeschrieben. Wenn Anlagen verschrottet oder verkauft werden und damit aus dem Bestand der Gemeinde rausfallen, werden sie entsprechend markiert und gesperrt. Damit fallen sie auch aus dem Anlagespiegel heraus.

Die Vorgehensweise der Inventur wurde in der Inventur- und Bewertungsrichtlinie festgehalten und mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmt. Eine körperliche Inventur ist in 2022 erfolgt, in deren Folge nicht mehr vorhandene Anlagegüter verschrottet bzw. ausgebucht wurden.

Für die Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände wurde sich an den vom Land Hessen vorgeschlagenen Werten aus der Abschreibungstabelle sowie an den Empfehlungen der hessischen Rechnungsprüfungsämter orientiert. Aufgrund der Prüfungsempfehlung des RPA im Zuge der ergänzenden Prüfung Feuerwehr zum Jahresabschluss 2020 wurde die Nutzungsdauer von Mannschaftstransportwagen (MTF) ab 2022 von 8 auf 12 Jahre angepasst. Veränderungen von den ursprünglich angenommenen Nutzungsdauern gibt es keine, sofern es sich nicht um Korrekturen handelt. Bewilligte Zuwendungen und Zuschüsse für das Anlagevermögen sind als Sonderposten passiviert und werden analog des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Der Kalkulatorische Zinssatz liegt bei 3,5 %.

Die Gemeinde Glashütten hält Finanzanlagevermögen in Form des KVR-Fonds. Aufgrund der Geringfügigkeit wurde hier vom Vorsichtsprinzip abgewichen. Der KVR-Fonds wurde wie in den vergangenen Jahren nach dem derzeitigen Kurswert bewertet.

Vorräte (Heizöl, Streusalz, Büromaterial) werden nicht erfasst, da sie in Glashütten nach Nr. 11 VV zu § 59 GemHVO keine 10.000 € überschreiten sollten.

Einzel- und Pauschalwertberichtigungen werden im Zuge der Übernahme der Kassengeschäfte durch IKZ Usingen ab 2020 berücksichtigt. Danach wurden alle risikobehafteten Forderungen durch eine angemessene Einzelwertberichtigung vermindert. Hierzu wurden alle



zum 31.12.2022 noch offenen Forderungen, die älter als 3 Monate waren, einzeln und individuell bewertet. Zusätzlich wurde eine Pauschalwerteberichtigung in Höhe von 1 % der Forderungen durchgeführt, mit Ausnahme von Forderungen gegenüber öffentlichen Institutionen.

Seit 2017 wird die Interne Leistungsverrechnung, in Form der Verteilung des Overheads, gebucht. Hierfür wurde der Verteilungsschlüssel für die Verteilung von Kasse-/Steueramt in 2020 noch mal optimiert. Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2018 wurde die Interne Leistungsverrechnung bereits von der Revision geprüft und für richtig und sachgerecht testiert. Seit 2020 wurde auch der letzte offene Bereich, die ILV des Bauhofes/Wasserversorgung, eingeführt.

Die Gebühren der Wasserversorgung, der Abwasserbeseitigung sowie der Abfallbeseitigung wurden nachkalkuliert. Im Abwasserbereich konnte durch Auflösung von Rücklagen das Defizit beim Schmutzwasser vollständig aufgefangen werden, der minimale Überschuss beim Niederschlagswasser vermindert das vorhandene Defizit der Vorjahre. Im Abfallbereich musste die Gemeinde Überschüsse in die Rücklage führen. Der Wasserbereich hat mit einem Defizit abgeschlossen, welches in den Folgejahren aufgefangen werden muss.

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert. Darüber hinaus gibt es keine bekannten Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften. Es wurden keine weiteren Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten gebildet (siehe Rückstellungsübersicht).

Die Pensionsrückstellungen wurden gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO auf Basis des mathematischen Gutachtens der Kommunalen Versorgungskasse mit einem Abzinsungssatz von 6 % angesetzt. Dieser ist höher als der von der Deutschen Bundesbank auf Marktentwicklung beruhende Abzinsungsszinssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (laut KDZ rund 1,78 %). Seit 2020 stellt die KDZ eine Vergleichsberechnung zur Verfügung, wieviel höher der Rückstellungsbetrag für Pension- und Beihilfe wäre, wenn die Rückstellung mit dem Marktzins berechnet werden würde. Demnach ist die GemHVO-konforme Rückstellung 1.858.471 € zu niedrig.

Für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs (Kreis- und Schulumlage) sind gem. Ziffer 9 Abs. 1 Satz 7 der GemHVO aufgrund ungewöhnlich hoher Steuereinnahmen Rückstellungen zu bilden. Für die Berechnung werden das Haushaltsjahr sowie die vergangenen fünf Jahre zugrunde gelegt. Dies stellt eine periodengerechte Belastung der Haushaltsjahre sicher, da sich die Höhe der zu zahlenden Kreis- und Schulumlage nach der Steuerkraft der beiden vorangegangenen Haushaltsjahre bemisst. Dabei wird von der Gemeinde Glashütten eine Erheblichkeitsgrenze von 10 % zu Grunde gelegt. Im Jahre 2022 müssen hieraus keine Rückstellungen gebildet werden.

Weitere Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz dargestellt sind oder Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sind nicht bekannt.

Seit 2018 stehen durch die Inanspruchnahme der sogenannten "Reset-Taste" der hessischen Landesregierung im Zuge des Hessenkasse-Programms keine Altfehlbeträge mehr in der Bilanz. 2020 wurde die GemHVO geändert. Danach sind Verlustvorträge vorrangig durch Überschüsse des Folgejahres auszugleichen. Sind keine Verlustvorträge vorhanden, wie in Glashütten der Fall, sind die Überschüsse in die Rücklagen zu überführen (§ 25 Abs. 1 GemHVO).



Auf die Abgrenzung von kreditorischen Debitoren und debitorischen Kreditoren wurden verzichtet.

Mit der Übernahme der Aktivierungsrichtlinie von Usingen wird die Einhaltung einheitlicher Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zukünftig sichergestellt. Nichtsdestotrotz können im Zuge zukünftiger Jahresabschlussprüfungen noch Fehler aufgedeckt werden, die Korrekturen erfordern.

3 Erläuterungen zur Vermögensrechnung / Bilanz

3.1 Aktiva

Immaterielle Vermögensgegenstände

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.1 - Immaterielles Vermögen	1.016.888	982.521	-34.367

Konzessionen, Lizenzen u. ä. Rechte

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.1.1 - Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	8.513	8.144	-369

2022 wurden Lizenzen für Feuerwehr, Bauamt und Spielplatzüberprüfung (insgesamt 8452 €) angeschafft. Dem stehen Abschreibungen in Höhe von 8.821 € gegenüber.

Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.1.2 - Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.008.375	974.377	-33.998

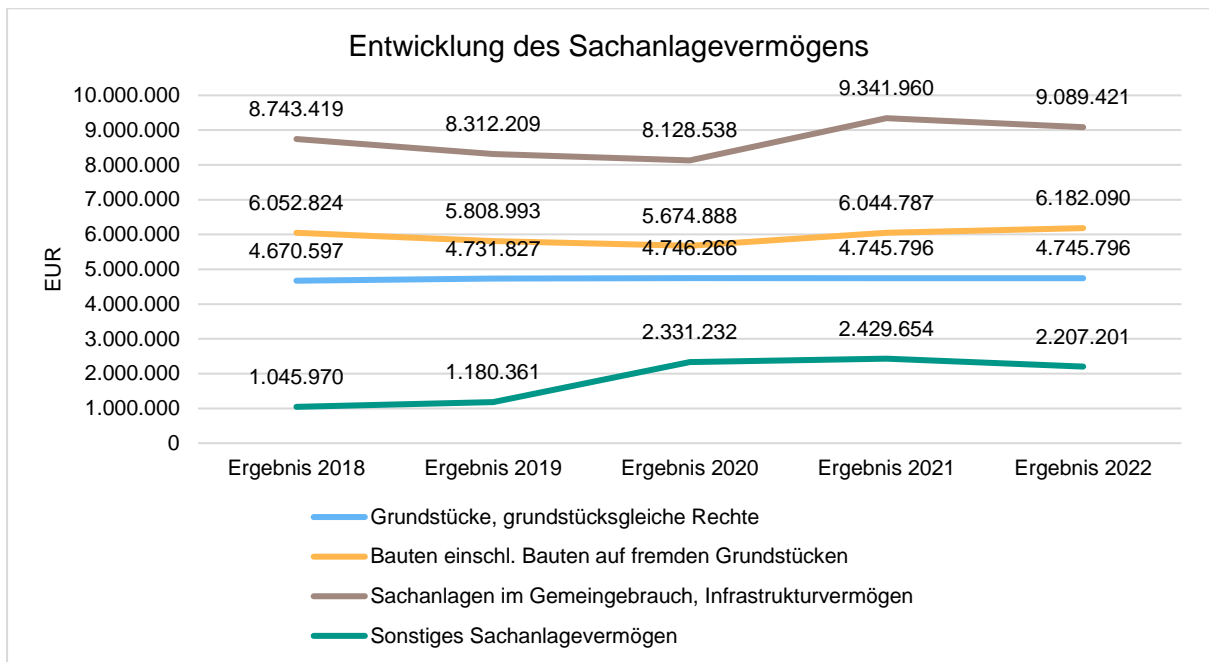
In 2022 wurden keine Investitionszuschüsse geleistet. Die planmäßigen Abschreibungen betragen 33.998 €.



Sachanlagen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2 - Sachanlagevermögen	22.562.197	22.224.507	-337.690

Auf der Aktivseite der Bilanz stellen die Sachanlagen den größten Posten dar. Im Folgenden werden die Struktur und die Entwicklung des Sachanlagevermögens in seinen wesentlichen Ausprägungen in den letzten 5 Jahren dargestellt.



Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.1 - Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.745.796	4.745.796	0

Die Bilanzposition Grundstücke hat sich in 2022 nicht verändert.

Bauten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.2 - Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	6.044.787	6.182.090	137.303



Unter den Punkt Bauten fallen alle städtischen Liegenschaften, insbesondere die Sportanlagen, Bürgerhäuser, Feuerwehren und Verwaltungsgebäude. In 2022 gab es Zugänge wie die Kälteanlage für die Bürgerklause, einen Doppelstabmattenzaun für den Spielplatz Rothlauf und im Bereich Sanitäranlagen und Umkleide des Schwimmbads (46.452 €) sowie die Aktivierung von Prallwand und Schwingboden der Sporthalle Glashütten (312.234 €). Abschreibungen machen hier 221.383 € aus.

Sachanlagen im Gemeingebrauch

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.3 - Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9.341.960	9.089.421	-252.539
Gemeindestraßen, Wege, Plätze	2.091.922	1.986.453	-105.469
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	135.038	130.626	-4.412
Kultur- und Naturgüter	206.308	218.138	11.830
Öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	4.127.837	3.973.349	-154.488
Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	2.780.855	2.780.855	0

Unter den Sachanlagen im Gemeingebrauch/Infrastrukturvermögen sind vor allem die Straßen, Wasserleitungen und das Kanalnetz verzeichnet. Hierrunter fallen Straßenerneuerungen, Ingenieurleistungen, Renaturierungen und Friedhofsanlagen wie Urnenstelen.

Als Zugänge in 2022 sind hier Aktivierung wie die Sanierung der Langstraße im Bereich Wasser, Kanal, Gehweg (70.298 €), die Bushaltestelle Königsteiner Straße (77.998 €), die Regenerierung des Tiefbrunnens Schloßborn (50.476 €), neue Friedhofswege (28.743 €), die Einhausung der Altglascontainer (29.330 €) sowie neue Parkplätze Limburger Straße (12.739 €) zu verzeichnen. Dem stehen planmäßige Abschreibungen in Höhe von 385.306 € entgegen.

Anlagen und Maschinen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.4 - Maschinen und Anlagen zur Leistungserstellung	228.628	267.310	38.682

Hier wurden in 2022 für die Bürgerklause ein neues Lüftungsgerät (21.195 €), für die Feuerwehr vier Lungenautomaten, Scheuersaugmaschine, Kompaktwassersauger und Schnelleinsatzzelt (19.313 €), für das Wasserwerk Rohrgreifer, Schiebermaschine und hydraulische



Seilwinde und für den Friedhof eine neue Wasserschöpfstelle (13.080 €) sowie für das Bürgerhaus eine neue Bodenreinigungsmaschine (4.998 €) beschafft. Dem stehen Abschreibungen in Höhe von 29.386 € entgegen.

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.5 - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	877.347	1.248.331	370.983

Zur Bilanzposition Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören die Anschaffungen im Bereich Fuhrpark, Werkzeuge, Spielgeräte und GWG. Im Jahr 2022 sind als Zugang unter anderem das Werbemobil (27.346 €), Werkzeuge, Rüttelplatte und Rasenmäher für den Bauhof (14.440 €), Thekenanlage und Inventar für die Bürgerklause (57.486 €), Smart für das Ordnungsamt (19.553 €), das HLF 10 (314.442 €) sowie diverses Zubehör und Werkzeuge (19.454 €; u.a. Schlauchwagen, Rollcontainer, Hochdruckpumpe) für die Feuerwehr, U3-Spielgerät Spielplatz (9.120 €), Spülmaschine Kita Oberems (3.796 €), Umkleideausrüstung und Kassenzubehör Schwimmbad (17.450 €), fünf Mitfahrerbanke (5.716 €) und ein Rasenmähertraktor (8.500 €) zu verzeichnen. Dagegen stehen Abschreibungen in Höhe von 222.913 €.

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.6 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.323.679	691.560	-632.119

Als Anlagen im Bau bezeichnet man eine Investitionsmaßnahme solange, bis sie mit ihren wesentlichen Teilen in Betrieb geht und genutzt werden kann, d.h. bis zum Fertigstellungszeitpunkt werden die Rechnungen einer Investitionsmaßnahme als „Anlage im Bau“ gesammelt und dann als entsprechende Anlage (als Gebäude, Straße o.ä.) umgebucht.

Im Jahr 2022 nimmt die Bilanzposition um 632.119 € ab, was bedeutet, dass im Jahr 2022 mehr Anlagen im Bau fertig gestellt werden konnten, als neue hinzugekommen sind (Planung für Grundhafte Sanierung Im Wiesengrund/Schauinsland, Neubau Funktionsgebäude Wasserwerk und Sport- u. Kulturzentrum).

Fertig gestellt wurde die Küchensanierung der Bürgerklause, Prallschutzwand und Fußboden Sporthalle Glashütten und das Feuerwehrfahrzeug HLF 10.



Finanzanlagen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3 - Finanzanlagevermögen	1.964.343	1.961.955	-2.387

Anteile an verbundenen Unternehmen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine Anteile an verbundenen Unternehmen.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.2 - Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine Ausleihungen an verbundenen Unternehmen.

Beteiligungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.3 - Beteiligungen	0	0	0

Beteiligungen sind gem. GemHVO Unternehmen, deren Beteiligungsquote zwischen 20 % - 50 % liegt.

Die Gemeinde Glashütten hat demnach keine Beteiligungen.

Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.



Wertpapiere des Anlagevermögens

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.5 - Wertpapiere des Anlagevermögens	117.122	117.292	169

Hier wurde der Zugang zum KVR-Versorgungsrücklage Fonds in Höhe von 169 € gebucht. Wie bereits in Kapitel 2 erwähnt, wurde der KVR-Fonds nach dem aktuellen Kurswert zum 31.12.22 aktiviert. Dies ist zwar ein Verstoß gegen das Vorsichtsprinzip, aufgrund der Geringfügigkeit und der besseren Transparenz aber angemessen.

Sonstige Ausleihungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.6 - sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	1.847.220	1.844.664	-2.556

Hierin enthalten sind die Beteiligungen < 20 % Beteiligungsquote.

Dies sind in unserem Fall

- VR Bank Idstein (500 €)
- Frankfurter Volksbank (200 €)
- Holzagentur Taunus (1.500 €)
- Abwasserverband Emsbachtal (ehem. Obere Ems) mit 4,50 %
- Abwasserverband Main-Taunus mit 2,084 %
- Limes-Erlebnispfad mit 9,009 %
- Ekom21 (1 €)

Die Beteiligungswerte haben sich nicht verändert.

Veränderungen können sich wie folgt auswirken:

Erhöhungen der Stammeinlagen oder Wiedererlangtes positives Eigenkapital führen zur Zuschreibung des Beteiligungswertes in der Bilanz der Gemeinde.

Ein negatives Eigenkapital bei der Beteiligung wird nur mit dem Erinnerungswert von 1 € bei der Gemeinde ausgewiesen.

Die Zuschreibungen durch Beteiligungswerte verbessern das außerordentliche Ergebnis.

Verändert hat sich ein gewährtes Darlehen an den EVIM (Evangelischer Verein für Innere Mission in Nassau). Der EVIM tilgt dieses Darlehen jährlich in Höhe von 2.556,46 €. Der Restwert des Darlehens zum 31.12.2022 beträgt 0 €.



Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.4 - Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine sparkassenrechtlichen Sonderbeziehungen.

Umlaufvermögen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2 - Umlaufvermögen	3.177.832	2.628.896	-548.936

Vorräte

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.1 - Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0

Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.2 - Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren	0	0	0

Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	906.713	1.079.893	173.179

Forderungen aus Transferleistungen und Zuschüssen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.3.1 - Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Beiträgen	540.741	500.736	-40.005



Die Forderungen aus Transferleistungen und Zuschüssen sinken gegenüber dem Vorjahr um 40.005 €. Hier enthalten sind Forderungen gegenüber anderen Kommunen im Rahmen des Kostenausgleichs nach HKJGB, Forderungen von Kostenerstattungen gegenüber dem Kreis sowie gegenüber dem Land im Rahmen der Fördermittel aus dem Konjunkturpaket und dem Kalamitätsförderprogramm.

Forderungen aus Steuern und Umlagen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.3.2 - Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	273.070	486.254	213.184

Die Forderungen aus Steuern und Umlagen sind im Vergleich zum Vorjahr in Summe um 213.184 € gestiegen. Diese Position ist im Wesentlichen von der Abgrenzung der Steuereinnahmen aus dem 4. Quartal und dem 1. Quartal des Vorjahres zum aktuellen Jahr bzw. vom aktuellen Jahr zum folgenden Jahr beeinflusst.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.3.3 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84.579	84.976	397

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen steigen um 397 €. Da diese Bilanzposition als "Zwischenstation" für alle Geldeingänge, die noch nicht endgültig zugeordnet werden können dient, lässt sich in der Masse der Buchungen nicht erkennen, welche hauptsächlichen Forderungen 2021 in 2022 beglichen wurden.

Sonstige Vermögensgegenstände

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.3.5 - Sonstige Vermögensgegenstände	8.323	7.926	-397

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind um 397 € gesunken. In dieser Bilanzposition sind die Buchungen der Vorsteuer enthalten.



Flüssige Mittel

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.4 - Flüssige Mittel	2.271.118	1.549.003	-722.115

Die flüssigen Mittel nehmen im Laufe des Jahres 2022 um 722.115 € ab. Dies ist auch durch die Finanzrechnung ersichtlich.

Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
3 – Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0

In 2022 wurde keine aktive Jahresabgrenzung durch die ARAPs für Lieferungen und Leistungen und die Beamtengehälter vorgenommen.

Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0



3.2 Passiva

Eigenkapital

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1 - Eigenkapital	14.874.852	14.871.482	-3.370

Netto-Position

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.1 - Nettoposition	14.320.689	14.320.689	0

Normalerweise verändert sich die Netto-Position der Bilanz nicht.

Sie sollte nach der in 2018 erfolgten Ausbuchung der Altfehlbeträge gegen die Netto-Position im Zuge des Hessenkasse-Programms der hessischen Landesregierung für die Zukunft konstant bleiben.

Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2 - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	554.163	550.793	-3.370

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	190.036	206.645	16.609

Der Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis 2022 wandert mit diesem Jahresabschluss gem. § 25 GemHVO Abs. 1 Nr. 2 in die Rücklage und dient zum Ausgleich zukünftiger Verluste im ordentlichen Ergebnis.



Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.2 - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	364.127	344.148	-19.979

Das Defizit aus dem außerordentlichen Ergebnis 2022 wird mit diesem Jahresabschluss gem. § 25 GemHVO Abs. 4 Nr. 1 aus der vorhandenen Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses ausgeglichen.

Sonderrücklagen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.3 - Sonderrücklagen	0	0	0

Stiftungskapital

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.2.4 - Stiftungskapital	0	0	0

Ergebnisverwendung

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3 - Ergebnisverwendung	0	0	0

Ergebnisvortrag

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.1 - Ergebnisvortrag	0	0	0

Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.1.1 - Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0	0



Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.1.2 - Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0	0

Jahresergebnis

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.2 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

Die Jahresergebnisse aus dem Ergebnishaushalt werden korrekt in der Bilanz dargestellt. Damit stimmen die wesentlichen Faktoren der sogenannten Drei-Komponenten-Rechnung (Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung) überein.

Ordentliches Jahresergebnis

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.2.1 - Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

Das ordentliche Ergebnis 2022 schließt erneut mit einem Überschuss ab und erhöht damit gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 die Rücklage im Jahresabschluss, weshalb hier der Wert mit 0 € anzugeben ist.

Außerordentliches Jahresergebnis

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
1.3.2.2 - Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

Das außerordentliche Ergebnis 2022 schließt mit einem Defizit ab und verringert damit gem. § 25 Abs. 4 Nr. 1 die Rücklage im Jahresabschluss, weshalb hier der Wert mit 0 € anzugeben ist.



Sonderposten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2 - Sonderposten	3.383.286	3.128.947	-254.339

Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.1 - Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	3.034.373	2.945.457	-88.916

Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.1.1 - Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.284.753	2.202.564	-82.189

Hierin enthalten sind die Hessenkasse-Mittel für die Gehwegsanierung L3319 (143.834 €) sowie der letzte Mittelabruf für die Sporthalle Glashütten. Ein Teil der hierfür abgerufenen Mittel wurde in den Ergebnishaushalt übertragen (169.334 €), da die Maßnahme größtenteils nicht wie geplant investiv abgewickelt werden konnte.

Dem stehen Abschreibungen von 159.027 € gegenüber.

Im Übrigen wird auf die Übersicht über das Förderprogramm Hessenkasse in Kapitel 1.5 verwiesen.

Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.1.2 - Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	186.131	216.281	30.150

Hier enthalten ist der Zuschuss des FW-Vereins Oberems zum neuen Feuerwehrfahrzeug MZF- ELW (20.000 €) sowie das Werbemobil als Gegenbuchung zum Anlagenzugang, da das Fahrzeug unentgeltlich an die Gemeinde übergeben wurde (27.347 €). Dem stehen Abschreibungen über 25.273,50 € entgegen.



Investitionsbeiträge

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.1.3 - Investitionsbeiträge	563.489	526.612	-36.877

Die Investitionsbeiträge nehmen um 36.877 € durch die Auflösung von Sonderposten (Abschreibungen) ab.

Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.2 - Sonderposten für den Gebührenaussgleich	348.912	183.490	-165.422

Da die Gemeinde im Bereich der Gebühren keine Gewinne machen darf, müssen diese in eine Gebührenaussgleichsrücklage gesteckt werden und dem Bürger innerhalb von 5 Jahren in Form von Gebührensenkungen zurückerstattet werden.

Im Jahr 2022 kam es im Wasserbereich zu einem Gebührendefizit in Höhe von -201.179,50 €, welches in den kommenden Jahren aufgefangen werden muss. Die Mehrkosten resultieren durch gestiegene Energiekosten sowie umfangreiche Reparaturarbeiten von Wasserleitungen und der Regenerierung des Tiefbrunnens Schloßborn.

Durch eine leicht gesunkene verkaufte Wassermenge sind die Einnahmen hinter dem Ansatz zurückgeblieben.

Auch im Abwasserbereich kam es zu einem Defizit in der Nachkalkulation gemäß KAG in Höhe von -14.193,19 € welches sich zusammensetzt aus einem Defizit im Schmutzwasser (-17.091,13 €) und einem minimalen Überschuss im Niederschlagswasser (2.897,94 €). Durch vorhandene Überschüsse im Schmutzwasser kann das Defizit hier vollständig aufgefangen werden, im Niederschlagswasser reduziert der Überschuss das bereits vorhandene Defizit, welches es in den kommenden Jahren weiter aufzufangen gilt. Zwar sind die Kosten insgesamt geringer ausgefallen als geplant, jedoch sind auch die Einnahmen durch eine leicht gesunkene verkaufte Abwassermenge hinter dem Ansatz zurückgeblieben. Durch die Auflösung der Überschüsse gem. Gebührenkalkulation bis 2019 im Bereich Abwasser (190.268,41 €) nehmen die Rücklagen ab.

Die Nachkalkulation im Abfall schloss 2022 insbesondere durch höhere Papiervergütungen erneut mit einem Überschuss von 41.937,39 € ab. Wie bereits erstmalig wieder in 2021 ist auch dieser Überschuss der Rücklage im Abfallbereich zuzuführen sind.

Insgesamt verringert sich die Gebührenaussgleichsrücklage auf **183.489,94 €**.



Jahresabschluss 2022
Glashütten

Im Detail stellt sich die Situation der Gebührenhaushalte wie folgt dar:

	533010	538010	538010	537010	Summe
	Wasser	Schmutz- wasser	Nieder- schlagswas- ser	Abfall	
Jahresergebnis (ord. Ergebnis)	-226.417,82 €	-14.193,19 €		41.937,39 €	-198.673,62 €
Ergebnis nach KAG	-201.179,50 €	-17.091,13 €	2.897,94 €	41.937,39 €	-173.435,30 €
Rücklagen aus Vorjahren	0,00 €	76.672,77 €	0,00 €	67.206,02 €	143.878,79 €
Bereits berück- sichtigte Auflö- sung Gebühren- ausgleichsrück- lage 2017-2019 gem. Kalkulation	0,00 €	-105.086,36 €	-85.182,06 €	0,00 €	-190.268,42 €
Ergebnis der Nachkalkulation (Bestand 31.12.2022)	14.764,92 €	59.581,61 €	0,00 €	109.143,41 €	183.489,94 €

Die Unterschiede zwischen dem Jahresergebnis der beiden Bereiche und dem Ergebnis ge-
mäß Kommunalabgabengesetz resultiert in erster Linie aus der Nichtberücksichtigung der
außerordentlichen Ergebnisse.

Sonderposten für Umlagen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.3 - Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0	0	0

Sonstige Sonderposten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
2.4 - Sonstige Sonderposten	0	0	0



Rückstellungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
3 - Rückstellungen	4.551.360	4.324.153	-227.207

Pensionsrückstellungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
3.1 - Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	4.419.007	4.260.910	-158.097

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen verringern sich in 2022 um 158.097 €. Dies betrifft ausschließlich Pensions- und Beihilferückstellungen. In 2022 liegt dies vor allem an der Auflösung von Pensionsrückstellungen gemäß des KDZ-Gutachtens.

Wie bereits unter Abschnitt 2. erläutert, wurden die Pensionsrückstellungen gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO auf Basis des mathematischen Gutachtens der Kommunalen Versorgungskasse mit einem Abzinsungssatz von 6 % angesetzt. Dieser ist höher als der von der Deutschen Bundesbank auf Marktentwicklung beruhende Abzinsungsszinssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (laut KDZ rund 1,78 %). Seit 2020 stellt die KDZ eine Vergleichsberechnung zur Verfügung, wieviel höher der Rückstellungsbetrag für Pension- und Beihilfe wäre, wenn die Rückstellung mit dem Marktzins berechnet werden würde. Demnach ist die GemHVO-konforme Rückstellung 1.858.471 € zu niedrig.

Rückstellungen für Umlageverpflichtungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
3.2 - Rückstellung für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0	0	0

In 2021 wurden die noch aus guten Steuereinnahmen resultierenden Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage komplett aufgelöst.

Neue Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage wurden aufgrund zu geringer Steuereinnahmen (wie bereits seit 2020) auch in 2022 nicht gebildet, sodass derzeit keine Rückstellungen vorhanden sind.

Diese in der GemHVO geforderte Rückstellungsbildung verfolgt das Ziel, die Lasten aus Kreis- und Schulumlage zu verschieben und an die Steuerkraft in einem Haushaltsjahr anzugleichen, um damit Periodengerechtigkeit herzustellen. Die Kreis- und Schulumlage bemisst sich nach



den Steuererträgen der vorangegangenen 2 Jahre. Sind diese Steuererträge besonders hoch, führt das zu einer hohen Kreis- und Schulumlage. Die Auflösung der Rückstellung federt diese Verzerrung ab.

Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
3.3 - Rückstellungen für Rekultivierung von Abfalldeponien	0	0	0

Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
3.4 - Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0

Sonstige Rückstellungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
3.5 - Sonstige Rückstellungen	132.353	63.243	-69.110

Die sonstigen Rückstellungen betreffen Rechtsberatungen und Dienstleistungen und unterlassene Instandhaltungen.

2022 wurden folgende Rückstellungen in Anspruch genommen:

- Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung 9.949,11 € für die Schlauchturmsanierung
- Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung 59.160,74 € für die Sanierung der Sporthalle Glashütten

Neue sonstige Rückstellungen wurden in 2022 keine gebildet.

Damit verbleiben sonstige Rückstellungen in Höhe von:

- Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung 63.242,98 € für die Sanierung der Sporthalle Glashütten

Die Auflösung der Rücklage für die Sporthalle Glashütten hätte bereits in 2018 erfolgen müssen, da Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen generell nur ein Jahr zulässig sind.



Da dies jedoch nicht erfolgte und der Zeitpunkt der Auflösung ohnehin nicht mehr den Vorgaben entspricht, wird die Auflösung der Rückstellung zu dem Zeitpunkt gebucht, wo die Maßnahme buchhalterisch umgesetzt wird - Ende der Maßnahme voraussichtlich in 2023.

Verbindlichkeiten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4 - Verbindlichkeiten	5.499.248	5.055.140	-444.108

Hier wird auf die Verbindlichkeitenübersicht verwiesen.

Verbindlichkeiten aus Anleihen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.1 - Anleihen	0	0	0

Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.2 - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	5.042.793	4.901.523	-141.270

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.2.1 - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.594.698	4.481.299	-113.398

In 2022 erfolgte keine Darlehensaufnahme, weswegen sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verringern.



Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.2.2 - Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	446.676	418.814	-27.863

Hierunter fallen die Darlehen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) gegenüber dem Land Hessen bzw. der Wi-Bank.

Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.2.3 - Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	1.419	1.410	-9

Hierunter fallen insbesondere Arbeitgeberdarlehen sowie ein gewährtes Darlehen von der Bit-burger Brauerei.

Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.3 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0	0	0

Die Gemeinde Glashütten hat keine Liquiditätskredite.

Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.4 - Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0

Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Beiträgen	158.113	16.847	-141.267



Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.6 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	260.050	122.469	-137.581

Wie bei den korrespondierenden Forderungen lässt sich in der Masse der Buchungen nicht erkennen, welche hauptsächlichen Verbindlichkeiten 2021 in 2022 beglichen wurden.

Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.7 - Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	11.730	6.397	-5.333

Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.8 – Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0	0	0

Sonstige Verbindlichkeiten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
4.9 - Sonstige Verbindlichkeiten	26.561	7.904	-18.657

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten findet man insbesondere Steuerzahllasten gegenüber dem Finanzamt sowie durchlaufende Gelder.

Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung absolut
5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten	412.515	418.158	5.643

Unter die passive Rechnungsabgrenzung fallen Buchungen für die Abräumung von Grabstellen, der Erwerb von Gräbern und die Auflösung von Wahlgräbern. Hier ist auch der größte Teil der Veränderung der Bilanzposition zu finden.



Daneben finden weiter Veränderungen in der passiven Rechnungsabgrenzung zum 31.12.2022 (Zahlungen von Debitoren im Abschlussjahr für Leistungen im Folgejahr) statt.

4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Nach der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) werden für die Beurteilung der kommunalen Haushalte vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen. Gemäß § 92 Abs. 3 HGO soll der Haushalt in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen sein.

Der Ergebnishaushalt gilt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge und der Zins- und sonstigen Finanzerträge mindestens ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushalts und der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden können.

Grundsätzlich gilt, dass ein positives Jahresergebnis das Eigenkapital in der Bilanz erhöht und ein negatives Jahresergebnis das Eigenkapital belastet. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Der Jahresabschluss 2022 weist in der Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von - 3.369,97 Euro aus.

Im Vergleich zum Ergebnis des Haushaltsplanes 2022 in Höhe von -265.224 Euro beträgt die Veränderung 261.854,01 Euro.

Das Ergebnis des Jahresabschlusses ist jedoch zu relativieren. Nachhaltige Aussagekraft hat lediglich das Ordentliche Ergebnis, welches um außerordentliche, einmalige Effekte, z.B. durch Grundstücksverkäufe bereinigt ist.

Das ordentliche Ergebnis 2022 beträgt 16.609,17 Euro. Im Vergleich zum ordentlichen Ergebnis des Haushaltsplanes 2022 in Höhe von -265.224 Euro beträgt die Veränderung 281.833,15 Euro.

Das außerordentliche Ergebnis beträgt -19.979,14 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung in Höhe von 0 Euro beträgt die Veränderung -19.979,14 Euro.



4.1 Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Verwaltungsergebnis

+ Ergebnis der Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ergebnis der ordentlichen Tätigkeit (Ordentliches Ergebnis)

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (Außerordentliches Ergebnis)

= Jahresergebnis

4.1.1 Ergebnislage

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Nachdem die öffentlichen Haushalte und Kommunen seit 2020 unter den Folgen der Corona-Pandemien leiden und die finanziellen Auswirkungen, vor allem für die künftigen Jahre, noch immer nicht final absehbar sind, kommt nun seit Jahresbeginn der noch immer andauernde Krieg in der Ukraine hinzu. Dieser stellt nun mit explodierenden Energiepreisen und zunehmender weltweiter Inflation die Weltwirtschaft vor weitere, in dieser Form nie dagewesene Herausforderungen und wird auf längere Sicht finanzielle Folgen mit sich bringen.

Durch das Hessenkasseprogramm 2018 vom Land wurde der hohe Schuldenberg an Liquiditätskrediten abgelöst, sodass den Kommunen ein Neuanfang ermöglicht wurde und sie sich finanziell erholen konnten. Aufgrund der Corona-Pandemie sowie nun noch erschwerend des Ukraine Krieges werden die Steuereinnahmen zeitversetzt wieder sinken, was die Konsolidierungsbemühungen auch auf kommunaler Ebene zukünftig wieder deutlich erschweren wird.

Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Zudem zeigt sich heute immer mehr, dass durch die Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise Kommunen riesige Sanierungsstaus angehäuft haben, die es gilt nach und nach abzubauen. Hier wird es sowohl in finanzieller Sicht, aber insbesondere auch auf Sicht der veränderten Bedürfnisse im Hinblick auf die demographische Entwicklung notwendig sein, genau zu prüfen, welche Investitionen tatsächlich noch erforderlich sind. Ein weiteres Problem ist der zunehmende Fachkräftemangel, der die Abarbeitung zusätzlich erschwert.



Jahresabschluss 2022
Glashütten

Die Ergebnisse im Überblick

Nachfolgend wird das Jahresergebnis 2022 im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung 2022 dargestellt:

Ergebnis im Vergleich

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Ordentliche Erträge	13.210.801,05	12.617.841,00	13.725.369,58	1.107.528,58	8,78
Ordentliche Aufwendungen	13.126.373,66	12.799.134,98	13.633.872,82	834.737,84	6,52
Verwaltungsergebnis	84.427,39	-181.293,98	91.496,76	272.790,74	150,47
Finanzerträge	14.903,77	26.970,00	14.260,45	-12.709,55	-47,12
Zinsen und sonstige Aufwendungen	85.227,37	110.900,00	89.148,04	-21.751,96	-19,61
Finanzergebnis	-70.323,60	-83.930,00	-74.887,59	9.042,41	10,77
Ordentliches Ergebnis	14.103,79	-265.223,98	16.609,17	281.833,15	106,26
Außerordentliche Erträge	226.416,52	--	47.419,98	47.419,98	--
Außerordentliche Aufwendungen	72.362,05	--	67.399,12	67.399,12	--
Außerordentliches Ergebnis	154.054,47	--	-19.979,14	-19.979,14	--
Jahresergebnis	168.158,26	-265.223,98	-3.369,97	261.854,01	98,73



Verwaltungsergebnis

Das Verwaltungsergebnis zeigt an, ob die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Verwaltungsergebnis zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Verwaltungsergebnis schließt in Höhe von 91.496,76 Euro ab. Im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres beträgt die Veränderung 7.069,37 Euro. Gegenüber dem geplanten Verwaltungsergebnis ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 272.790,74 Euro.

In der laufenden Aufgabenwahrnehmung konnte den Mehraufwendungen mit Mehrerträgen entgegengewirkt werden, weshalb doch ein gutes positives Verwaltungsergebnis vorliegt.

Finanzergebnis

Neben dem Verwaltungsergebnis steht das Finanzergebnis in Höhe von -74.887,59 Euro. Das Finanzergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um -4.563,99 Euro und gegenüber dem Haushaltsplan um 9.042,41 Euro verändert.

Ordentliches Ergebnis

Wie bereits erwähnt, ist das Ordentliche Ergebnis der wichtigste Maßstab zur Beurteilung der Haushaltslage. Hiernach richten sich die aufsichtsbehördliche Beurteilung der Haushaltsgenehmigung sowie das Erfordernis zur Aufstellung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes.

Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis ergeben das Ordentliche Ergebnis, welches mit 16.609,17 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um 2.505,38 Euro abweicht.

Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung 281.833,15 Euro. Dies steht vor allem im Zusammenhang mit höheren Steuereinnahmen sowie dem Sondereffekt der Auflösung von Pensionsrückstellungen.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von -19.979,14 Euro in das Jahresergebnis ein.

Das Jahresergebnis 2022 beträgt somit -3.369,97 Euro und verändert sich zum Vorjahresergebnis um -171.528,23 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -265.224 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 261.854,01 Euro.



Rücklagen

Jahresergebnisse haben Auswirkungen auf das Eigenkapital. Grundsätzlich gilt: Negative Jahresergebnisse reduzieren das Eigenkapital, positive Abschlüsse stärken das Eigenkapital.

In der nachfolgenden Tabelle wird die Entwicklung des Eigenkapitals in Gänze und in seinen Einzelpositionen dargestellt:



Jahresabschluss 2022
Glashütten

Rücklagenentwicklung

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
1. - Eigenkapital	14.245.573	14.639.314	14.706.693	14.874.852	14.871.482
1.1. - Nettosition	14.320.689	14.320.689	14.320.689	14.320.689	14.320.689
1.2. - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	0	17.981	386.005	554.163	550.793
1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	17.981	175.932	190.036	206.645
1.2.2. - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	0	210.073	364.127	344.148
1.2.3. - Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
1.2.4. - Stiftungskapital	--	--	--	--	--
1.3. - Ergebnisverwendung	-75.116	300.645	0	0	0
1.3.1. - Ergebnisvortrag	0	-93.097	0	0	0
1.3.1.1 - Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0	0	0	0
1.3.1.2 - Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	-93.097	0	0	0
1.3.2. - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-75.116	393.742	0	0	0
1.3.2.1. - Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	17.981	6.498	0	0	0
1.3.2.2. - Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-93.097	387.244	0	0	0

Auf die Rücklagenentwicklung der §§ 24 und 25 GemHVO in Verbindung mit der Ausbuchung der Altfehlbeträge im Zuge der Hessenkasse wurde bereits hingewiesen.

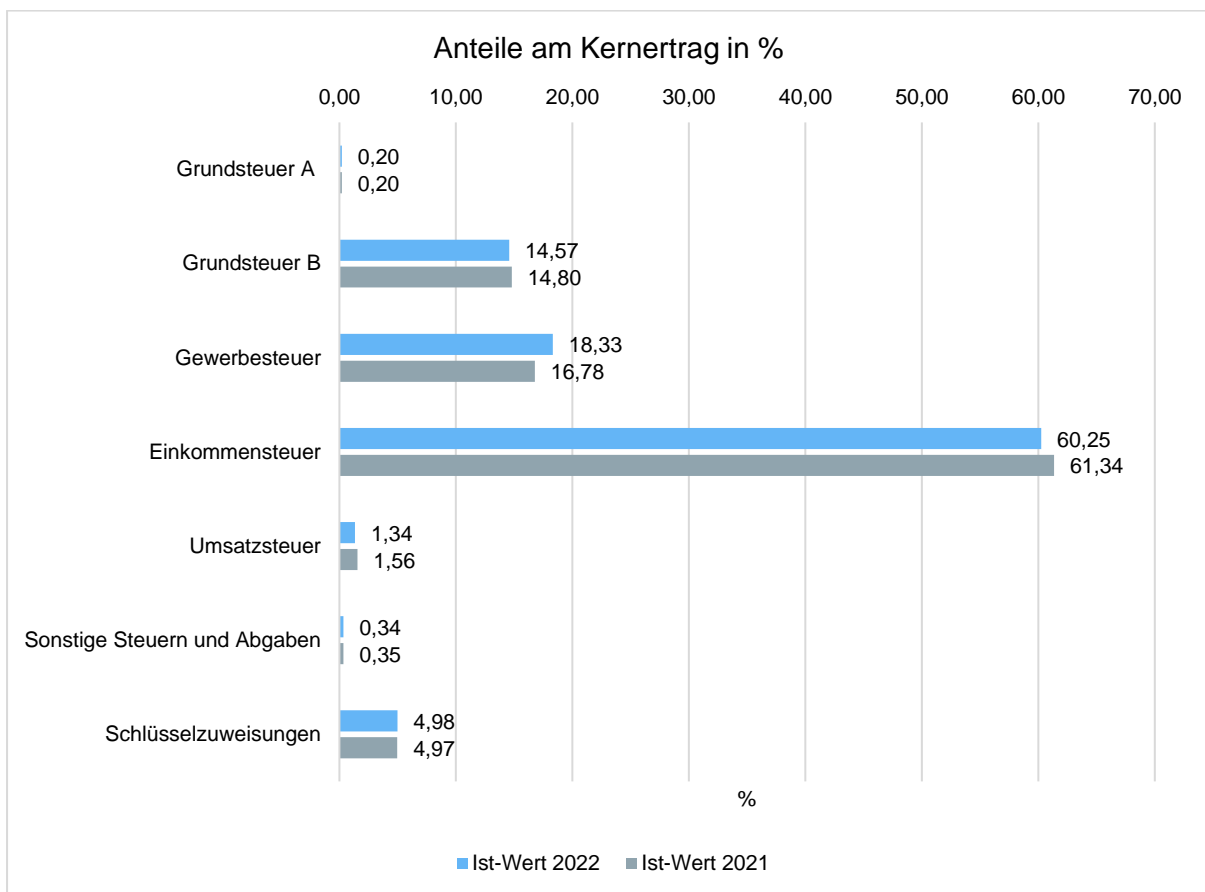


4.1.2 Ertragslage

Zusammensetzung der Kernfinanzierungsmasse

In der nachfolgenden Grafik wird der prozentuale Anteil der einzelnen Steuerarten bzw. der Schlüsselzuweisungen an der Kernfinanzierungsmasse des Haushaltes abgebildet. Die Kernfinanzierungsmasse ist die Summe aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen. Durch die jeweiligen Anteile wird erkennbar, welche Bedeutung die einzelnen Ertragsarten haben.

Grundsätzlich sollte der Anteil der Real- und Gemeinschaftssteuern am Kernertrag des Haushaltes hoch und der aus Schlüsselzuweisungen niedrig sein, weil ansonsten eine hohe Abhängigkeit von Mitteln aus dem Finanzausgleich besteht.



Die Grafik verdeutlicht, dass die hohen Anteile am Kernertrag durch die Steuerarten (Einkommen-, Gewerbesteuer, Schlüsselzuweisungen) zustande kommen, die die Kommune nicht unmittelbar beeinflussen kann, von denen sie aber stark abhängig ist. Dies ist einzig allein bei der Grundsteuer B möglich.



Entwicklung der einzelnen Ertragsarten im Überblick

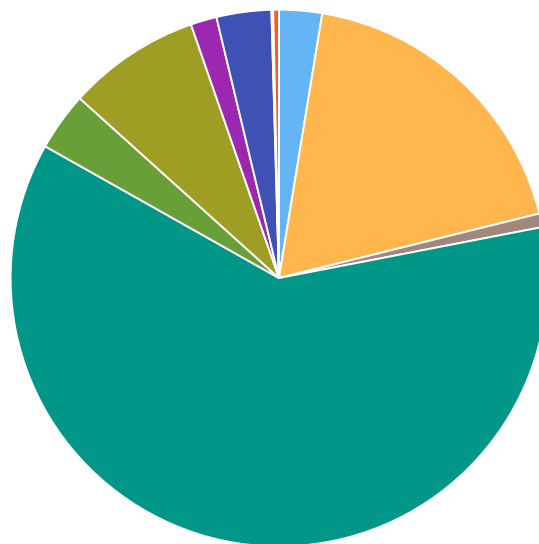
Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten und die Abweichungen zum Vorjahresergebnis sowie zu den Planwerten.

Ertragsarten im Überblick

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.714,07	460.638,00	356.155,89	-104.482,11	-22,68
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.532.207,53	2.441.285,00	2.557.380,34	116.095,34	4,76
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	109.894,17	97.666,00	113.911,46	16.245,46	16,63
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	8.233.148,50	7.885.657,00	8.438.437,37	552.780,37	7,01
Erträge aus Transferleistungen	441.293,39	441.844,00	484.457,19	42.613,19	9,64
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.041.735,39	833.046,00	1.103.841,11	270.795,11	32,51
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	178.321,66	172.966,00	216.473,15	43.507,15	25,15
Sonstige ordentliche Erträge	473.486,34	284.739,00	454.713,07	169.974,07	59,69
Ordentliche Erträge	13.210.801,05	12.617.841,00	13.725.369,58	1.107.528,58	8,78
Finanzerträge	14.903,77	26.970,00	14.260,45	-12.709,55	-47,12
Außerordentliche Erträge	226.416,52	--	47.419,98	47.419,98	--
Summe	13.452.121,34	12.644.811,00	13.787.050,01	1.142.239,01	9,03



Ertragsarten im Kuchendiagramm



- Privatrechtliche Leistungsentgelte (2,58%)
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (18,55%)
- Kostenersatzleistungen und -erstattungen (0,83%)
- Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen (61,21%)
- Erträge aus Transferleistungen (3,51%)
- Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen (8,01%)
- Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen (1,57%)
- Sonstige ordentliche Erträge (3,30%)
- Finanzerträge (0,10%)
- Außerordentliche Erträge (0,34%)

Die Erträge insgesamt weichen um 334.928,67 Euro vom Vorjahresergebnis und um 1.142.239,01 Euro von der Haushaltsplanung ab.

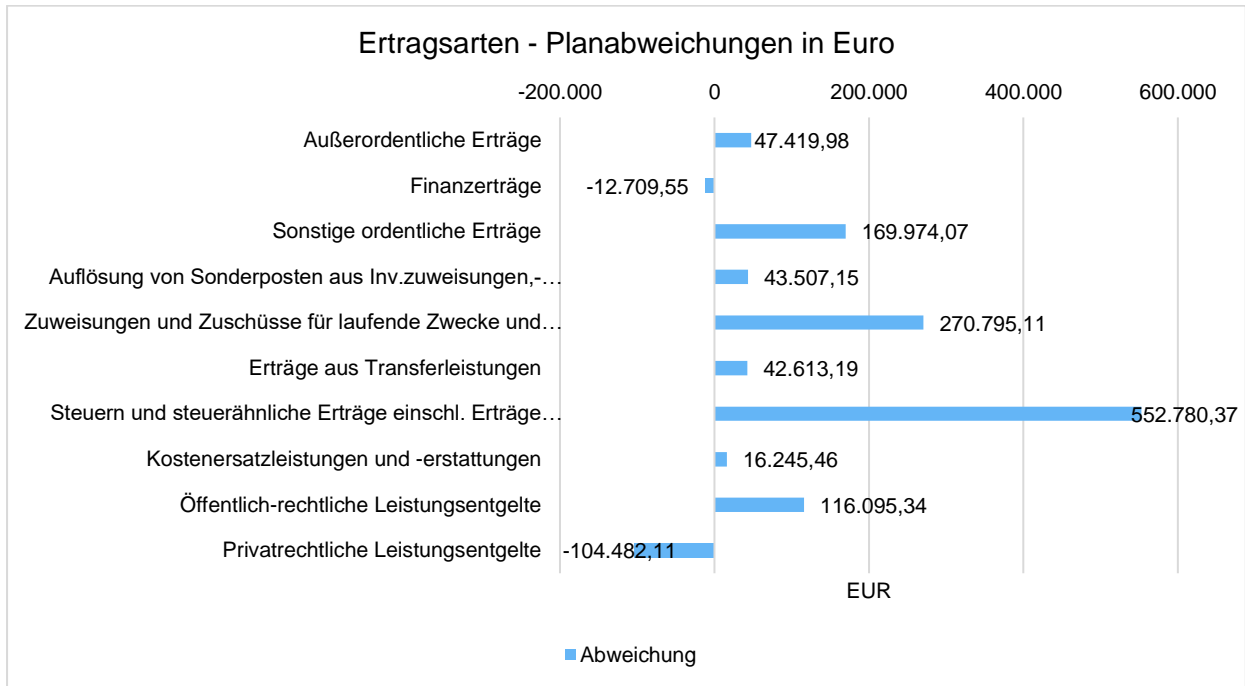
Die hohe Abweichung hängt mit den Steuereinnahmen und bereits erwähnten Zuschüssen zusammen.

Bei den ordentlichen Erträgen (ohne Finanzertrag) ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert in Höhe von 514.568,53 Euro. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Veränderung 1.107.528,58 Euro.



Planabweichungen nach Ertragsarten

Die Abweichungen des Ergebnisses der einzelnen Ertragsarten von der Haushaltsplanung werden in der folgenden Grafik dargestellt:



Steuern und ähnliche Abgaben

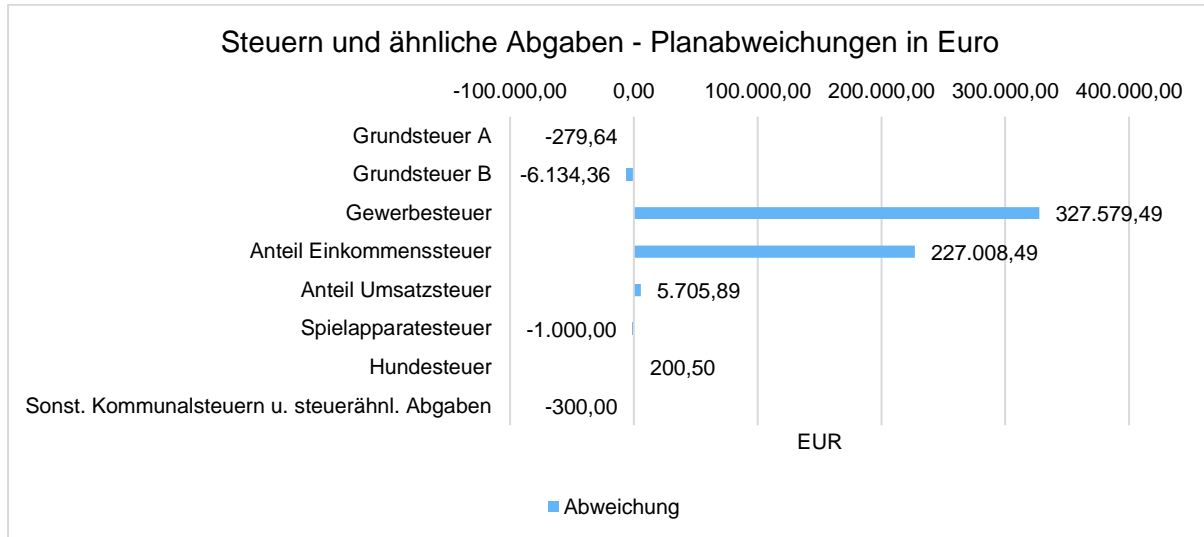
Aus der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie gesetzlichen Umlagen erkennbar:

Steuern und ähnliche Abgaben

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Grundsteuer A	17.755,37	18.000,00	17.720,36	-279,64	-1,55
Grundsteuer B	1.282.454,15	1.300.000,00	1.293.865,64	-6.134,36	-0,47
Gewerbesteuer	1.453.485,43	1.300.000,00	1.627.579,49	327.579,49	25,20
Anteil Einkommenssteuer	5.314.202,84	5.123.057,00	5.350.065,49	227.008,49	4,43
Anteil Umsatzsteuer	134.819,21	113.300,00	119.005,89	5.705,89	5,04
Spielapparatesteuer	--	1.000,00	--	-1.000,00	--
Hundesteuer	30.431,50	30.000,00	30.200,50	200,50	0,67
Sonst. Kommunalsteuern u. steuerähnl. Abgaben	--	300,00	--	-300,00	--
Summe	8.233.148,50	7.885.657,00	8.438.437,37	552.780,37	7,01



Die Grafik zeigt die Abweichungen vom Planansatz in Euro:



Die Einkommen- und Gewerbesteuer ist noch mal deutlich positiver ausgefallen.

Zuwendungen und Umlagen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen sind neben den Steuern eine weitere wichtige Säule der kommunalen Ertragsseite. Dies gilt insbesondere für die Schlüsselzuweisungen im Zuge des kommunalen Finanzausgleichs.

Gegenüber dem Vorjahresergebnis haben sich die Erträge aus Zuwendungen und Umlagen um 62.105,72 Euro verändert. Die Abweichung vom Planansatz beträgt insgesamt 270.795,11 Euro.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

Zuwendungen und Umlagen

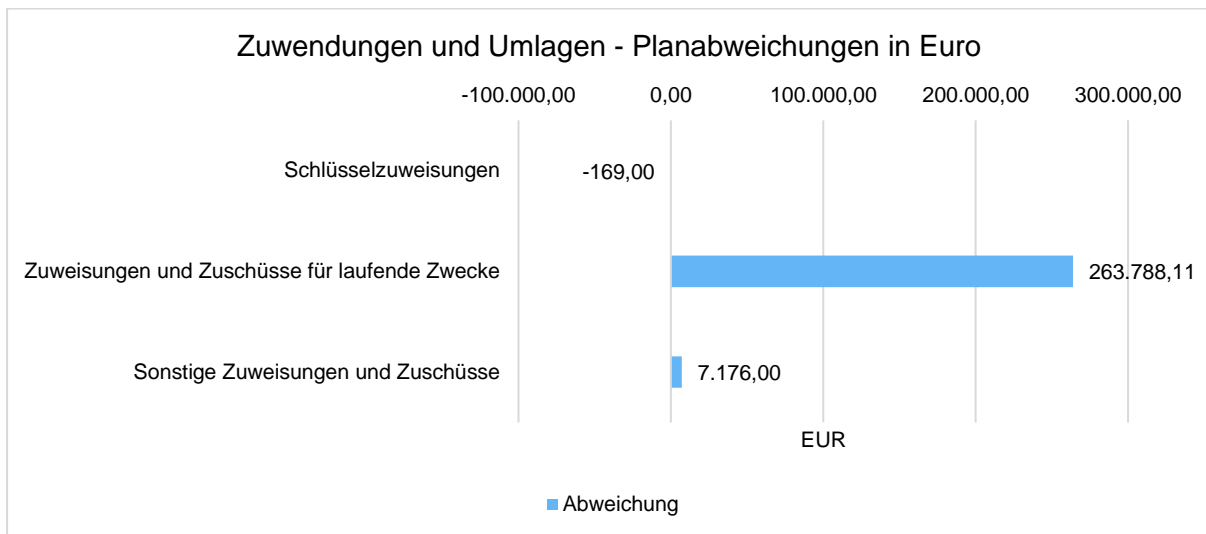
	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Schlüsselzuweisungen	430.442,00	441.994,00	441.825,00	-169,00	-0,04
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	288.211,40	391.052,00	654.840,11	263.788,11	67,46
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	323.081,99	0,00	7.176,00	7.176,00	--
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.041.735,39	833.046,00	1.103.841,11	270.795,11	32,51
Summe der Umlagen	2.083.470,78	1.666.092,00	2.207.682,22	541.590,22	32,51



Jahresabschluss 2022 Glashütten

Die Zuwendungen und Zuweisungen sind geprägt von den Schlüsselzuweisungen, den IKZ-Zuweisungen im Bereich der Digitalisierung sowie den Mittelabrufen des Hessenkasseprogramms. Insbesondere die Mittelabrufe von der Hessenkasse haben das Ergebnis 2022 unplanmäßig positiv beeinflusst, da die korrespondierenden Ausgaben zum Teil schon in den Vorjahren geleistet wurden.

Die Veränderungen zum Planansatz im Einzelnen:



Neben der Kostenerstattung vom Land für die 6-Stunden-Freistellung für Kita-Kinder in Höhe von 293.221 € fallen hierunter in 2022 auch die Schlüsselzuweisungen (441.825 €) sowie die IKZ Förderrungen "Starke Heimat Hessen" und Digitalisierung (35.449 €) und die Fördermittel aus dem Hessenkasseprogramm (325.506 €). Dadurch ergibt sich sowohl eine deutliche Steigerung zum Vorjahr als auch zum Planansatz 2022.



Sonstige Ertragsarten

Die Entwicklung der sonstigen Ertragsarten im Vergleich zum Vorjahresergebnis sowie zum Haushaltsplan sind nachfolgend abgebildet:

Sonstige Ertragsarten

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.714,07	460.638,00	356.155,89	-104.482,11	-22,68
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.532.207,53	2.441.285,00	2.557.380,34	116.095,34	4,76
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	109.894,17	97.666,00	113.911,46	16.245,46	16,63
Erträge aus Transferleistungen / Familienleistungsausgleich	441.293,39	441.844,00	484.457,19	42.613,19	9,64
Sonstige ordentliche Erträge	473.486,34	284.739,00	454.713,07	169.974,07	59,69
Finanzerträge	14.903,77	26.970,00	14.260,45	-12.709,55	-47,12
Außerordentliche Erträge	226.416,52	--	47.419,98	47.419,98	--
Summe sonstige Ertragsarten	3.998.915,79	3.753.142,00	4.028.298,38	275.156,38	7,33

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind geprägt durch Einnahmen im Forst und die Eintrittserlöse im Schwimmbad Schloßborn. Daneben stehen vor allem landwirtschaftliche Pachteinahmen und Erlöse aus der Vermietung von Gemeindeeinrichtungen.

Die Einnahmen aus dem Forstbereich betragen 175.149,32 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung 327.738 Euro gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von -152.588,68 Euro.

Die Einnahmen aus dem Schwimmbad betragen 85.379,49 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung 75.000 Euro gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 10.379,49 Euro.

Die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe Strom in den sonstigen ordentlichen Erträgen betragen 106.466,00 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung 135.000 Euro gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von -28.534 Euro.

Die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe Gas in den sonstigen ordentlichen Erträgen betragen 18.741,58 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung 13.000 Euro gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 5.741,58 Euro.

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten beinhalten neben den Friedhofsgebühren, Verwaltungsgebühren (z.B. Pässe) aber auch Ordnungswidrigkeiten und Bußgelder.



Die Höhe der Bußgelder im Jahr 2022 beträgt 421.251,28 Euro. Im Vorjahr betragen die Einnahmen hier 181.902,38 Euro.

Hier können durch die Umstrukturierung des Ordnungsbereiches enorme Steigerungen verzeichnet werden.

Hauptanteilsträger der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind jedoch die Gebühren für Wasser, Abwasser und Abfall. Diese sind im Jahr 2022 wie folgt ausgefallen (Plan/Ist):

- Wasser (631.975 € / 610.840,86 €)
- Abfall (470.000 € / 457.703,86 €)
- Abwasser (926.610 € / 913.672,88 €)
- davon Niederschlagswasser (334.761 € / 350.316,91 €)

Insgesamt fallen nach Aufarbeitung der Gebührenaussgleichsrücklage 190.268 € Gebühren aus der Rücklage mit ein.

Unter Kostenersatzleistungen fallen unter anderem Kostenerstattungen im Rahmen der Kinderbetreuung und der Hausmeister für die Grundschulen.

Die außerordentlichen Erträge 2022 sind geprägt durch den Verkauf eines Feuerwehrfahrzeugs und der korrigierten Jahresabschlussrechnung 2015 der Kita Oberems.



4.1.3 Aufwandslage

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

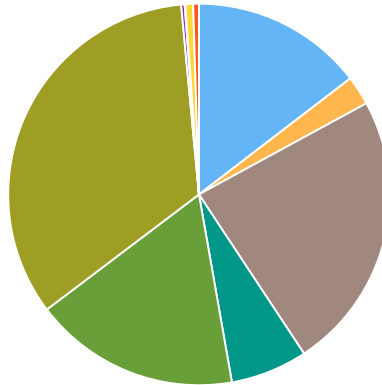
Aufwandsarten im Überblick

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Personalaufwendungen	1.777.041,26	1.929.328,00	2.011.717,19	82.389,19	4,27
Versorgungsaufwendungen	788.298,59	344.453,00	340.840,37	-3.612,63	-1,05
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.851.926,94	2.684.713,98	3.261.253,59	576.539,61	21,47
Abschreibungen	852.148,38	820.408,00	900.083,25	79.675,25	9,71
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	2.336.099,39	2.340.654,00	2.407.016,54	66.362,54	2,84
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	4.459.272,64	4.600.626,00	4.663.531,43	62.905,43	1,37
Transferaufwendungen	53.133,44	70.000,00	40.321,35	-29.678,65	-42,40
Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.453,02	8.952,00	9.109,10	157,10	1,75
Ordentliche Aufwendungen	13.126.373,66	12.799.134,98	13.633.872,82	834.737,84	6,52
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	85.227,37	110.900,00	89.148,04	-21.751,96	-19,61
Außerordentliche Aufwendungen	72.362,05	--	67.399,12	67.399,12	--
Summe	13.283.963,08	12.910.034,98	13.790.419,98	880.385,00	6,82



Jahresabschluss 2022 Glashütten

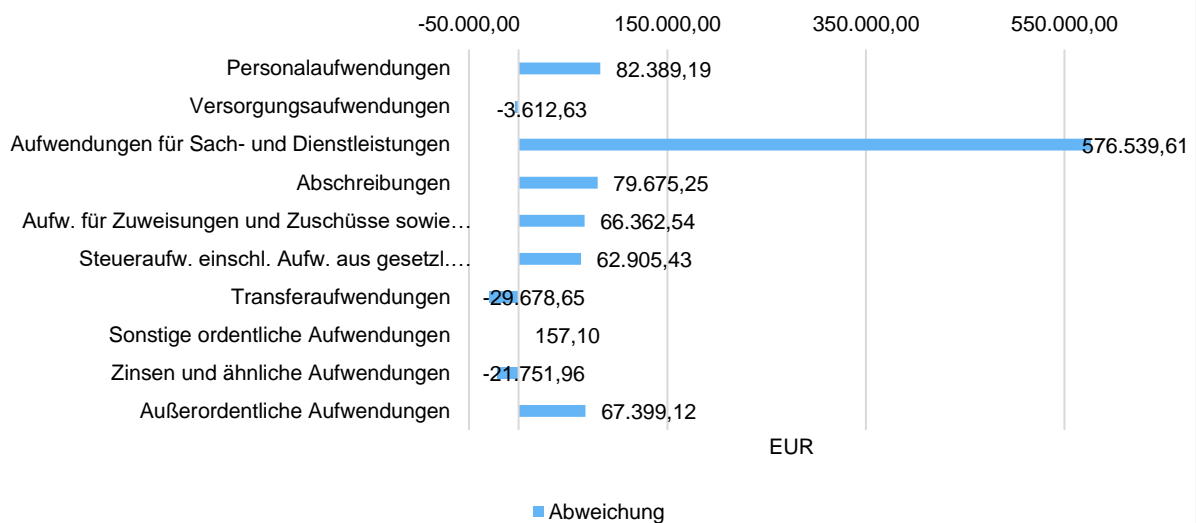
Aufwandsarten Kuchendiagramm



- Personalaufwendungen (14,59%)
- Versorgungsaufwendungen (2,47%)
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (23,65%)
- Abschreibungen (6,53%)
- Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw. (17,45%)
- Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen (33,82%)
- Transferaufwendungen (0,29%)
- Sonstige ordentliche Aufwendungen (0,07%)
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen (0,65%)
- Außerordentliche Aufwendungen (0,49%)

Die Grafik veranschaulicht die Abweichungen der einzelnen Aufwandsarten vom Planansatz:

Aufwandsarten - Planabweichungen in Euro





Die Gesamtaufwendungen verändern sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um 506.456,90 Euro. Die Abweichung zum Haushaltsansatz beträgt 880.385 Euro.

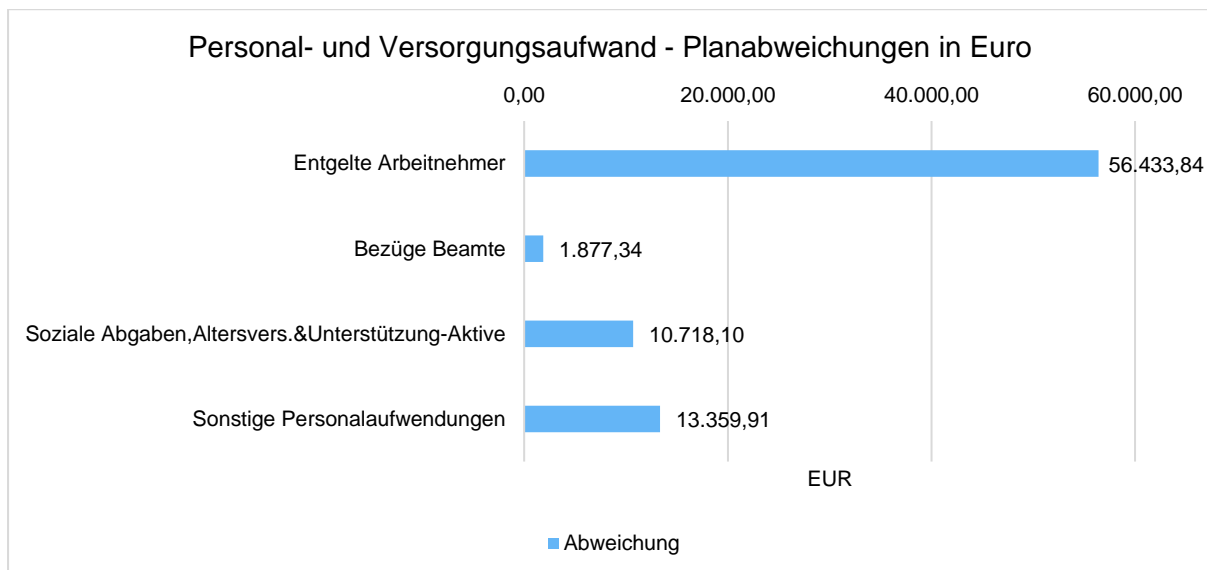
Die ordentlichen Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen) weichen gegenüber dem Vorjahresergebnis um 507.499,16 Euro ab. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung der ordentlichen Aufwendungen 834.737,84 Euro.

Personal- und Versorgungsaufwand

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Entgelte Arbeitnehmer	1.356.537,33	1.483.939,00	1.540.372,84	56.433,84	3,80
Bezüge Beamte	102.989,24	98.960,00	100.837,34	1.877,34	1,90
Soziale Abgaben, Altersvers.&Unterstützung-Aktive	310.103,40	336.729,00	347.447,10	10.718,10	3,18
Sonstige Personalaufwendungen	7.411,29	9.700,00	23.059,91	13.359,91	137,73
Summe Personalaufwendungen	1.777.041,26	1.929.328,00	2.011.717,19	82.389,19	4,27
Versorgungsaufwendungen	788.298,59	344.453,00	340.840,37	-3.612,63	-1,05

Die Grafik zeigt die Abweichungen gegenüber den Planansätzen:





Die letzten eingeplanten Tarifsteigerungen gab es zum 01.04.2022 um durchschnittlich 1,8 % bei den Beschäftigten in den Kommunen und im Sozial- und Erziehungsdienst. Bei den Beamten gab es 2022 ebenfalls eine Erhöhung von 2,2 %.

Die Steigerungen bei den Personalkosten in 2022 resultieren aus einer festen Aushilfe im Bauhof, der Übernahme des Hausmeisters der Verwaltung von Teilzeit in Vollzeit sowie der vollständigen Besetzung des Bauamts.

Sach- und Dienstleistungsaufwand sowie Abschreibungen

Der Sach- und Dienstleistungsaufwand (ohne Abschreibungen) beläuft sich insgesamt auf 3.261.253,59 Euro. Gegenüber dem Vorjahresergebnis verändert er sich um 409.326,65 Euro. Die Abweichung von der Haushaltsplanung beträgt 576.539,61 Euro.

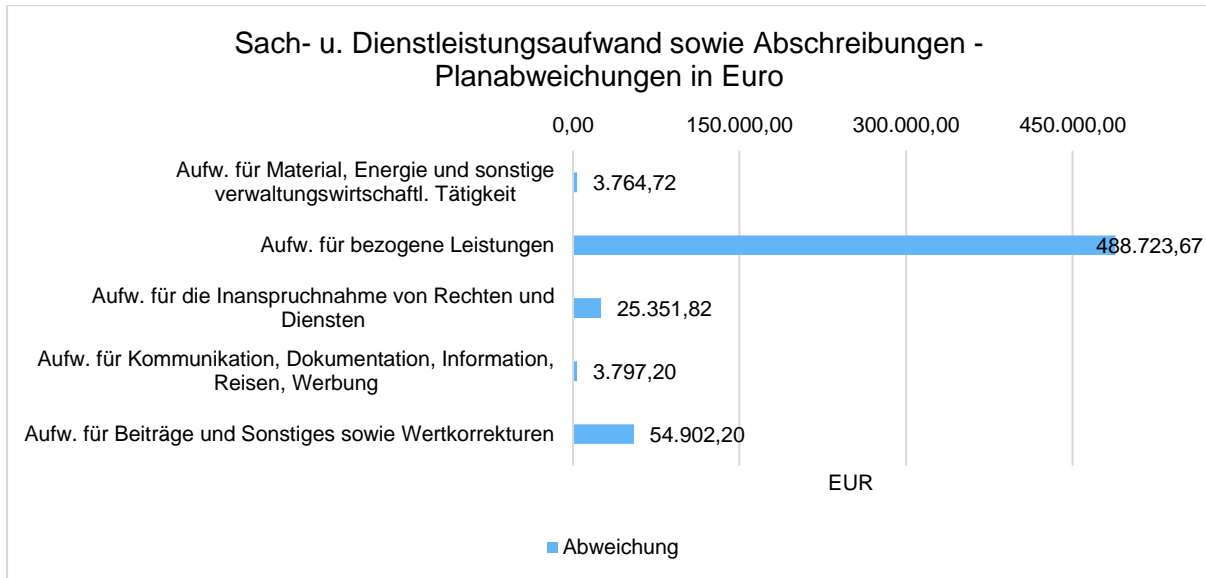
Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenziert dargestellt, wobei in diesem Sachzusammenhang auch die Abschreibungen abgebildet werden:

Sach- und Dienstleistungsaufwand, Abschreibungen

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftl. Tätigkeit	612.574,68	653.847,00	657.611,72	3.764,72	0,58
Aufw. für bezogene Leistungen	1.826.266,32	1.611.762,98	2.100.486,65	488.723,67	30,32
Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	119.350,14	172.350,00	197.701,82	25.351,82	14,71
Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	104.847,77	115.995,00	119.792,20	3.797,20	3,27
Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	188.888,03	130.759,00	185.661,20	54.902,20	41,99
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gesamt	2.851.926,94	2.684.713,98	3.261.253,59	576.539,61	21,47



Die Grafik zeigt die Abweichungen vom Planansatz in Euro:



Sach- und Dienstleistungen THH Übersicht

	2022
01 - Innere Verwaltung	662.655
02 - Sicherheit und Ordnung	447.838
04 - Kultur und Wissenschaft	12.833
05 - Soziale Hilfen	92.676
06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	59.646
08 - Sportförderung	309.460
09 - Räumliche Planung und Entwicklung	31.947
10 - Bauen und Wohnen	9.774
11 - Ver- und Entsorgung	921.899
12 - Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV	376.916
13 - Natur- und Landschaftspflege	223.421
15 - Wirtschaft und Tourismus	112.155
16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	33
Summe: GH - Gesamthaushalt	3.261.254

Die Sach- und Dienstleistungen fallen 2022 vor allem im Teilhaushalt 11 aber auch in 01, 02, 08, und 12 an.



Im Teilhaushalt 01 betrifft dies vor allem zentrale Kosten wie Versicherungen, EDV-Kosten, Instandhaltungskosten, Sachkosten im Bauhof, Fortbildungskosten und amtliche Bekanntmachungen. Auch enthalten sind politische Kosten wie Sitzungs- und Fraktionsgelder und Aufwandsentschädigungen. Zudem sind hier in 2022 die Kosten für die Sanierung der Bürgerklausen zu finden.

Im Teilhaushalt 02 liegen die Aufwendungen für den Brandschutz und das Ordnungsamt. Hierbei fallen Kosten für die Geschwindigkeitskontrollen sowie Schutz- und Dienstkleidung und Unterhaltungskosten für die Feuerwehr u.a. ins Gewicht.

In Teilhaushalt 08 liegen die Aufwendungen für die Unterhaltung der Sporthallen und -plätze und des Schwimmbads. In 2022 fällt hierunter vor allem die Sanierung der Sporthalle Glashütten, die nicht wie ursprünglich geplant investiv abgewickelt werden kann. Dem stehen aber sowohl Rückstellungen als auch die Fördermittel der Hessenkasse entgegen.

In Teilhaushalt 11 sind Transport- und Entsorgungskosten der verschiedenen Abfallarten enthalten. Außerdem sind sämtliche Instandhaltungen der Wasser- und Kanalleitungen hier verbucht.

Im Teilhaushalt 12 betrifft dies Straßensanierungen, Straßenbeleuchtung, die Oberflächenentwässerung der versiegelten Fläche sowie die Verbandsumlage des Verkehrsverbandes.

Insgesamt sind die Sach- und Dienstleistungen mit einer Abweichung von 21,47 % über Plan geendet.

Hierbei wurde maßgeblich der Planansatz im Teilhaushalt 01 und 08 durch die bereits genannten Maßnahmen überschritten. Im Teilhaushalt 11 resultiert die Überschreitung aus Mehraufwendungen für umfangreiche Kanal- und Wasserleitungsreparaturen sowie allgemein gestiegene Material- und Energiekosten.

Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen

Neben den Personalaufwendungen und dem Aufwand für Sach- und Dienstleistungen stellen die Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen eine gewichtige Aufwandsart dar.

Die Aufwendungen in Höhe von 7.110.869,32 Euro weichen vom Vorjahresergebnis um 262.363,85 Euro und von den Planansätzen des Haushaltsjahres um 99.589,32 Euro ab.

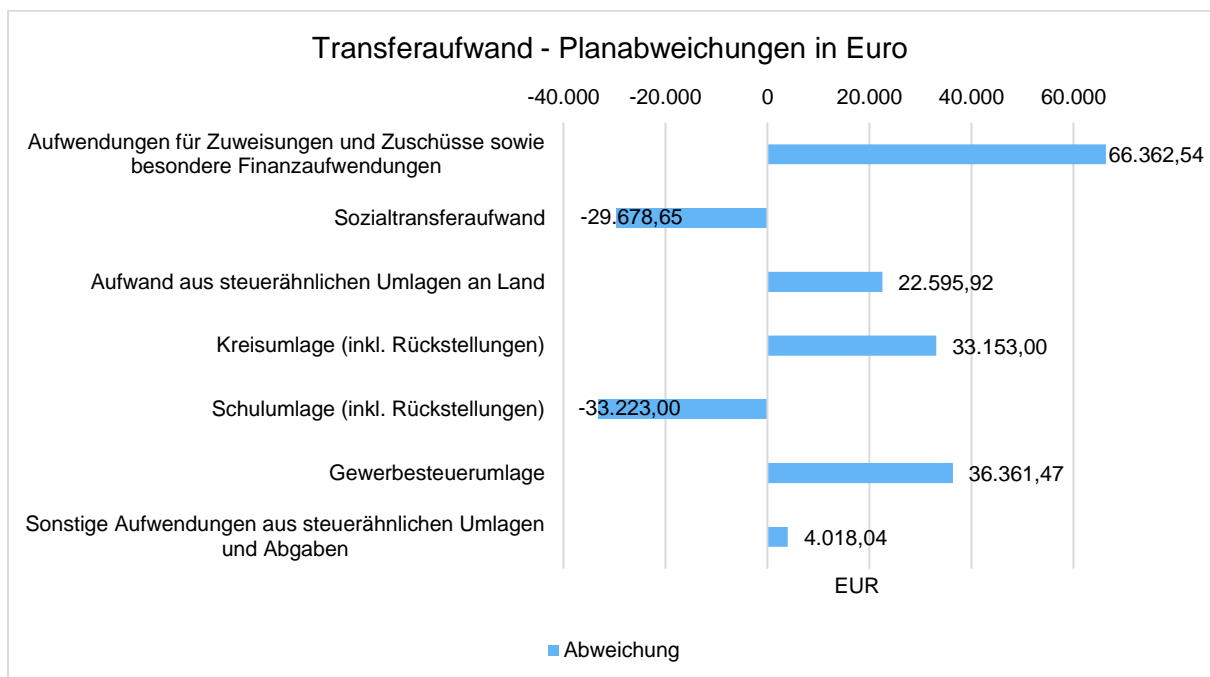
In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Aufwandspositionen differenziert dargestellt:



Transferaufwendungen

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.336.099,39	2.340.654,00	2.407.016,54	66.362,54	2,84
Sozialtransferaufwand	53.133,44	70.000,00	40.321,35	-29.678,65	-42,40
Aufwand aus steuerähnlichen Umlagen an Land	79.005,67	74.410,00	97.005,92	22.595,92	30,37
Kreisumlage (inkl. Rückstellungen)	2.763.595,00	2.863.223,00	2.896.376,00	33.153,00	1,16
Schulumlage (inkl. Rückstellungen)	1.465.424,00	1.518.253,00	1.485.030,00	-33.223,00	-2,19
Gewerbesteuerumlage	127.135,57	119.740,00	156.101,47	36.361,47	30,37
Sonstige Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen und Abgaben	24.112,40	25.000,00	29.018,04	4.018,04	16,07
Summe der Transferaufwendungen	6.848.505,47	7.011.280,00	7.110.869,32	99.589,32	1,42

Die Grafik zeigt die Abweichungen des Ergebnisses von den Planansätzen:





Die höchste Abweichung im Transferaufwand resultiert aus der Gewerbesteuerumlage sowie aus den Zuweisungen und Zuschüssen. Aufgrund höherer Gewerbesteuererinnahmen als geplant ist die Gewerbesteuerumlage dementsprechend höher ausgefallen. Hinter den Zuweisungen und Zuschüssen verbergen sich die Zuschüsse für die Kitas der fremden Träger und die Grundschulen, die Kostenausgleiche an andere Kommunen nach § 28 HKJGB sowie sonstige Erstattungen an Gemeinden und Land.

Die Belastung aus Kreis- und Schulumlage hängt unmittelbar mit den Steuereinnahmen aus den Vorjahren zusammen. Hier fällt die Kreisumlage zwar höher aus als geplant, die Schulumlage dafür aber geringer, sodass unterm Strich der Planansatz nicht überschritten wird.

Der größte Anteil an den Zuweisungen/Zuschüsse sind im Bereich der Kinderbetreuung zu finden, zum Einen der Kostenanteil für die kirchlichen Kitas, zum Anderen für die Betreuten Grundschulen des Hochtaunuskreises. Hinzu kommen Kosten für Hessenforst und die Abwasserverbände.

Im Jahr 2022 betragen die Zuweisungen/Zuschüsse im Bereich Kinderbetreuung 1.606.185,67 Euro. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit 1.490.954 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 115.231,67 Euro.

Hierfür ursächlich sind massive Erhöhungen der Kosten für Betreuung und Hort der Grundschulen, die, nach Aussage des Hochtaunuskreises, durch die Umstrukturierung des Overhead der KIT GmbH sowie vom Betriebsrat des HTK geforderte erhebliche Lohnsteigerungen zustande kommen. Weitere Steigerungen der Kosten für 2023 (+20 %) wurden vom Kreis bereits angekündigt.

Im Bereich der IKZ wurden die Aufgaben der Kämmerei zum 01.01.2019 und zum 01.01.2020 auch der Kasse an die Stadt Usingen übertragen. Hier sieht es wie folgt aus:

- Kämmerei: Nach der Berechnung der Kostenpauschale im Jahr 2022 hat die Gemeinde Glashütten einen Anteil von noch 109.201,32 Euro zu tragen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit einer Erstattung von 100.000 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 9.201,32 Euro.
- Kasse: Nach der Berechnung der Kostenpauschale im Jahr 2022 hat die Gemeinde Glashütten einen Anteil von noch 52.883,46 Euro zu tragen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit einer Erstattung von 45.000 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 7.883,46 Euro.

Im Bereich Standesamt mit der Stadt Königstein sieht es wie folgt aus:

Nach der Berechnung der Kostenpauschale im Jahr 2022 hat die Gemeinde Glashütten einen Anteil von noch 19.440,00 Euro zu tragen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit einer Erstattung von 18.000 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 1.440 Euro.



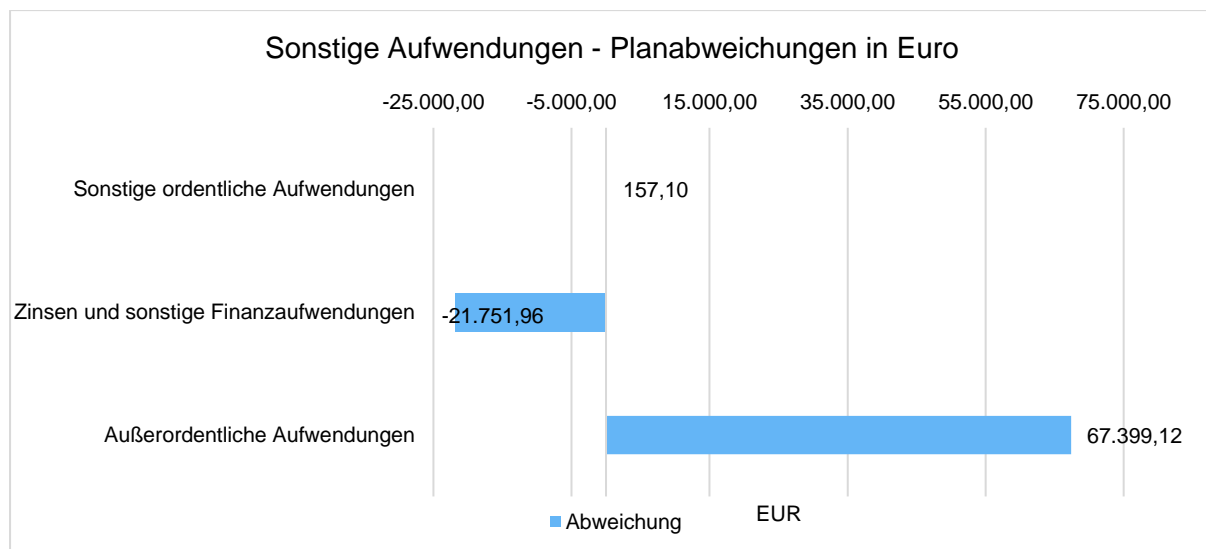
Im Bereich Vollstreckung mit der Stadt Königstein sieht es wie folgt aus: Nach der Berechnung der Kostenpauschale im Jahr 2022 hat die Gemeinde Glashütten einen Anteil von noch 3.989,00 Euro zu tragen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung, wo mit einer Erstattung von 3.900 Euro gerechnet wurde, gibt es im Haushaltsjahr eine Veränderung von 89 Euro.

Sonstige Aufwendungen

Nachfolgend werden die übrigen Aufwandsarten im Vergleich zum Vorjahresergebnis sowie zum Haushaltsplan abgebildet:

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.453,02	8.952,00	9.109,10	157,10	1,75
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	85.227,37	110.900,00	89.148,04	-21.751,96	-19,61
Außerordentliche Aufwendungen	72.362,05	--	67.399,12	67.399,12	--
Summe der Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen	166.042,44	119.852,00	165.656,26	45.804,26	38,22

Die Abweichungen zum Planansatz stellen sich wie folgt dar:



Die Abweichungen bei den außerordentlichen Aufwendungen resultieren aus Abrechnungen von vergangenen Jahren für die Kostenerstattungen an andere Kommunen für die Betreuung Glashüttener Kinder sowie dem Zuschuss an die katholische Kita zum Personalraumumbau und der Schimmelsanierung in 2019.

Grundsätzlich ist hier aber auch eine Planabweichung gegeben, weil nicht mit außerordentlichen Aufwendungen im Haushalt 2022 geplant wurde.



5 Erläuterungen zur Finanzrechnung

5.1 Allgemeine Entwicklung

Nachstehend ist der Finanzhaushalt im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

Finanzhaushalt / Finanzrechnung

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.290.586,08	12.249.430,00	12.748.354,90	498.924,90	4,07
18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.647.447,49	12.034.826,98	12.840.964,09	806.137,11	6,70
19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	643.138,59	214.603,02	-92.609,19	-307.212,21	-143,15
23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	497.040,56	637.974,00	406.550,74	-231.423,26	-36,27
28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.409.902,94	4.390.872,02	927.518,16	-3.463.353,86	-78,88
29 - Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.912.862,38	-3.752.898,02	-520.967,42	3.231.930,60	86,12
30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	-1.269.723,79	-3.538.295,00	-613.576,61	2.924.718,39	82,66
31 - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.516.666,67	3.749.306,00	44.445,11	-3.704.860,89	-98,81
32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	148.545,03	178.110,00	185.706,34	7.596,34	4,26
33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.368.121,64	3.571.196,00	-141.261,23	-3.712.457,23	-103,96
37 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	7.324,29	--	32.722,40	32.722,40	--
39 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf des Haushaltsjahres	105.722,14	32.901,00	-722.115,44	-755.016,44	-2.294,81



Der Finanzhaushalt 2022 schließt mit einem negativen Zahlungsmittelfluss ab.

Cashflow

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit bildet den sogenannten Cashflow ab. Es zeigt, ob die Gemeinde das laufende Geschäft aus eigenen Finanzmitteln liquide bezahlen kann oder auf Liquiditätskredite angewiesen ist. Während das ordentliche Ergebnis auch nicht-zahlungswirksame Posten wie Abschreibungen und Rückstellungen enthält, bildet der Cashflow das liquide ordentliche Ergebnis ab. Im Hinblick auf die Generationengerechtigkeit ist ein positiver Cashflow besonders elementar.

Mit einem Cashflow von -92.609,19 € fällt das Ergebnis schlechter aus als geplant. Die Forderung nach §92 Abs. 6 Nr. 2 HGO die laufende Tilgung zu decken (185.706,34 €) wird somit zwar nicht erfüllt, allerdings verfügt die Gemeinde Glashütten über ausreichend liquide Mittel, um daraus die Tilgung in 2022 decken zu können, ohne einen Kredit aufgenommen zu haben.

Übereinstimmung mit Bilanz

Der Saldo aus der Finanzrechnung muss mit der Veränderung der Flüssigen Mittel in der Bilanz übereinstimmen. Dies trifft in 2022 auf den Cent genau zu.



5.2 Investitionstätigkeit

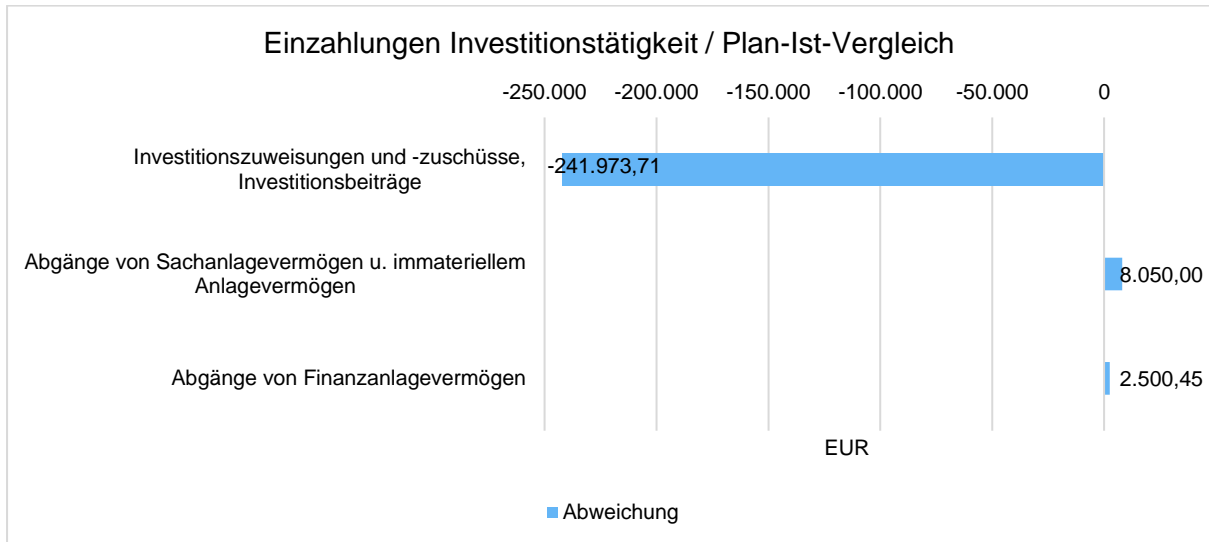
Im Rahmen der Finanzrechnung ist insbesondere die kommunale Investitionstätigkeit von Bedeutung. Im Folgenden wird ersichtlich, wie sich die Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit insbesondere im Vergleich zur Haushaltsplanung darstellen.

Investitionstätigkeit

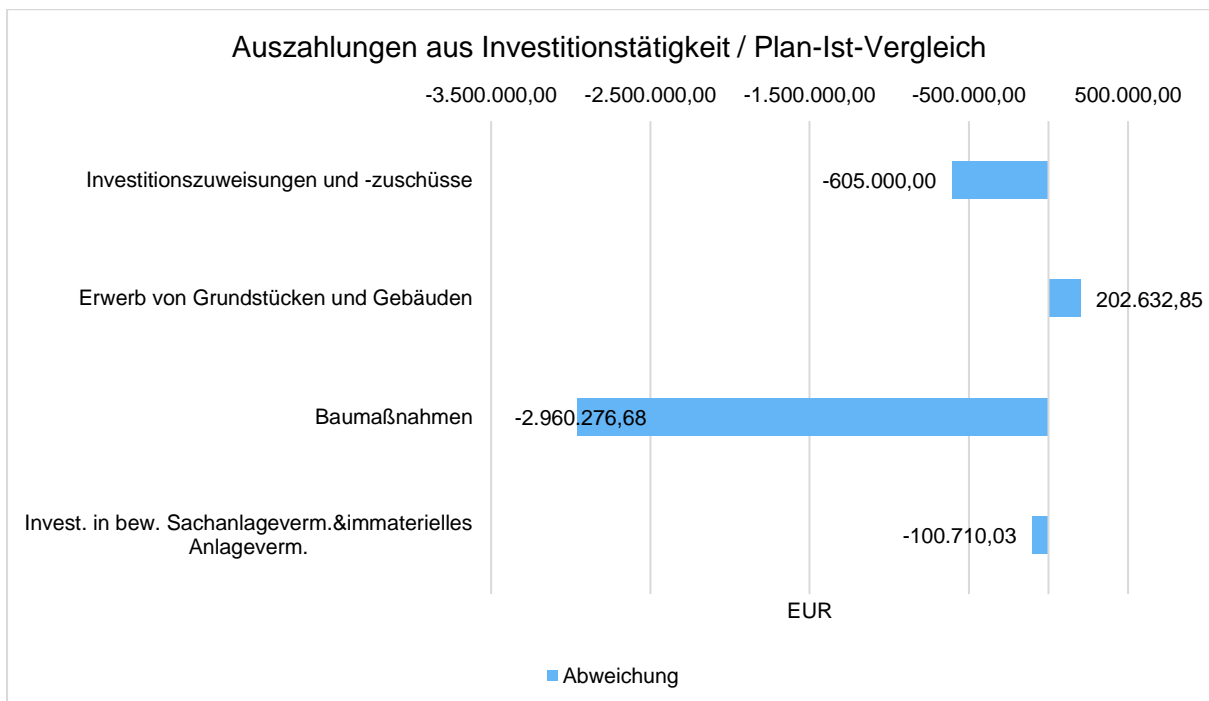
	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Abweichung 2022	Abweichung 2022 %
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	302.526,11	635.418,00	393.444,29	-241.973,71	-38,08
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen	189.457,99	--	8.050,00	8.050,00	--
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	5.056,46	2.556,00	5.056,45	2.500,45	97,83
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	497.040,56	637.974,00	406.550,74	-231.423,26	-36,27
Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüsse	--	605.000,00	--	-605.000,00	--
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	103.114,80	18.000,00	220.632,85	202.632,85	1.125,74
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.140.458,80	3.423.400,00	463.123,32	2.960.276,68	-86,47
Auszahlungen für Investitionen in bewegliches Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	166.329,34	344.472,02	243.761,99	-100.710,03	-29,24
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.409.902,94	4.390.872,02	927.518,16	3.463.353,86	-78,88
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.912.862,38	3.752.898,02	-520.967,42	3.231.930,60	86,12



Einzahlungen aus Investitionstätigkeit im Plan-Ist-Vergleich



Auszahlungen Investitionstätigkeit im Plan-Ist-Vergleich



Siehe Kapitel 5.3



5.3 Investitionsprogramm

Auszug aus dem Investitionsschema/Matrix > 10.000 €

Rubrik.Nr.	Beschreibung	Ansatz 2022	HH-Rest aus Vorjahr	Fortgeschr. Ansatz 2022	Bewegung 2022	verfügbar
111-03	Produkt 11110 - Bewegl. Av. + GWG Verwaltung	4.750,00	0,00	4.750,00	30.289,26	-25.539,26
111-50	Produkt 11150 - Erwerb Geräte Bauhof	18.000,00	0,00	14.955,10	14.440,41	514,69
111-90	Produkt 11190 - Grundhafte Sanierung "Alte Schule"	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00
122-01	Produkt 12210 - Bewegl. Av. Ordnungsamt	23.500,00	0,00	23.500,00	25.504,15	-2.004,15
126-01	Produkt 12600 - Bew. Av. Feuerwehr Gesamtgemeinde	21.100,00	0,00	20.207,86	21.679,89	-1.472,03
126-13	Produkt 12600 - MZF - ELW1 FW Oberems	160.000,00	5.713,33	165.713,33	0,00	165.713,33
126-16	Produkt 12600 - Elektr.Sirenenanlage Gemeindegeb.	10.000,00	50.000,00	60.000,00	0,00	60.000,00
126-17	Produkt 12600 - Anbau FW-Gerätehaus Oberems	134.000,00	16.000,00	150.000,00	5.420,27	144.579,73
126-18	Produkt 12600 - Atemschutz/Atemschutzwerkstatt	18.800,00	0,00	17.496,32	17.496,32	0,00
366-01	Produkt 36620 - Erwerb Spielgeräte Spielplätze	31.000,00	0,00	29.861,17	17.613,79	12.247,38
424-02	Produkt 42410 - Modernisierung Freibad SWIM	200.000,00	0,00	200.000,00	66.293,22	133.706,78
424-03	Produkt 42410 - Überarb. Gesamttechnik Freibad	0,00	200.000,00	200.000,00	4.262,00	195.738,00
424-20	Produkt 42420 - Sanierung Sporthalle Glashütten	60.000,00	0,00	51.347,79	-188.379,50	239.727,29
424-21	Produkt 42420 - Inv.Zusch. Neubau Sporth. Schloßb.	600.000,00	0,00	600.000,00	0,00	600.000,00
533-01	Produkt 53300 - Bewegl. Av. Wasserversorgung	5.000,00	0,00	5.000,00	12.755,05	-7.755,05



Jahresabschluss 2022
Glashütten

533-11	Produkt 53300 - Neubau Funktionsgeb. Wasserwerk B8	105.000,00	0,00	105.000,00	13.025,29	91.974,71
533-12	Produkt 53300 - Wasser: Dattenbachstraße	70.000,00	330.000,00	315.879,21	0,00	315.879,21
533-16	Produkt 53300 - Reling WL: Zur Herrenwiese-Sandweg	0,00	50.000,00	50.000,00	40.922,40	9.077,60
533-17	Produkt 53300 - Wasser: Im Wiesengrund/Schauinslan	150.000,00	0,00	150.000,00	4.747,96	145.252,04
533-18	Produkt 53300 - Erweit. HB Tiefzone Schloßborn	30.000,00	0,00	42.846,29	42.846,29	0,00
533-21	Produkt 53300 - Brunnenregen. Pumpentechnik TB IV	0,00	0,00	50.476,29	50.476,29	0,00
533-90	Produkt 53310 Grundhafte Sanierung Wasserleitung	0,00	0,00	20.798,21	20.798,21	0,00
538-10	Produkt 53800 - Abwasser: Dattenbachstraße	200.000,00	500.000,00	700.000,00	0,00	700.000,00
538-14	Produkt 53800 - Abwasser: Im Wiesengrund/Schauinsl	300.000,00	0,00	275.250,13	5.650,05	269.600,08
538-90	Produkt 53810 Grundhafte Sanierung Kanal	0,00	0,00	24.749,87	24.749,87	0,00
541-10	Produkt 54110 - Straße: Dattenbachstraße	200.000,00	0,00	200.000,00	8.795,69	191.204,31
541-13	Produkt 54110 - Straße: Im Wiesengrund/Schauinslan	350.000,00	0,00	350.000,00	5.650,05	344.349,95
541-14	Produkt 54110 - Straße: Anbindung Waldkindergarten	0,00	0,00	17.227,33	17.227,33	0,00
541-15	Produkt 54110 - Straße: Verbreiterung Ringstraße	0,00	150.000,00	69.842,55	0,00	69.842,55
5411-SO11	Sonderinv. Straßenbauprogramm	12.804,00	0,00	12.804,00	12.804,78	-0,78
541-41	Produkt 54140 - Straßenbeleuchtung Am Eichpfad	5.000,00	65.000,00	70.000,00	0,00	70.000,00
541-90	Produkt 54110 - Grundhafte Sanierung Straßen	0,00	0,00	37.488,82	37.488,82	0,00
547-10	Produkt 54700 - Umbau Bushaltestellen	160.000,00	40.000,00	200.000,00	0,00	200.000,00
553-03	Produkt 55300 - Wegebau Friedhof	18.000,00	13.695,00	46.676,33	46.881,13	-204,80
573-01	Produkt 57320 - Sanier. Verwaltung/BGH/Saal/Klause	50.000,00	50.000,00	100.000,00	89.744,62	10.255,38
573-02	Produkt 57320 -Neub.Sport-u.Kulturzentrum Schloßb.	1.414.400,00	318.885,00	1.733.285,00	46.594,45	1.686.690,55
573-04	Produkt: 57320 - Bewegl. AV Unterhaltung Gebäude	7.000,00	0,00	15.652,21	15.652,21	0,00



Dieser Auszug aus dem Investitionsprogramm zeigt, dass die geplanten (Bau-)Maßnahmen langsam anlaufen. So ist die Sanierung der Bürgerklausen nahezu abgeschlossen. Die Maßnahmen zur Erweiterung des Hochbehälters Schloßborn sowie die Anbindung der Straße an den Waldkindergarten haben begonnen und der Neubau des Funktionsgebäudes Wasserwerk ist in der Planung. Hier soll die Umsetzung in 2023 erfolgen. Die Sanierung der Sporthalle Glashütten ist ebenfalls so gut wie abgeschlossen, allerdings wurde diese Maßnahme inzwischen dem Ergebnishaushalt zugeführt, da die gesetzlichen Voraussetzungen für die investive Abwicklung nicht gegeben sind.

Trotzdem zeigt sich weiterhin, dass die Investitionsmaßnahmen nicht im gewünschten Umfang voranschreiten und die Haushaltsmittel deutlich unterschritten oder noch gar nicht benötigt werden (z.B. Alte Schule, MZF Feuerwehr Oberems, Anbau FW-Gerätehaus Oberems, grundlegende Sanierung Dattenbachstraße und Im Wiesengrund/Schauinsland, Barrierefreie Bushaltestellen, Neubau Sporthalle bzw. Sport- und Kulturzentrum Schloßborn), worauf im Rechenschaftsbericht unter Punkt 16.3 noch näher eingegangen wird.

Deshalb wird die IKZ-Kämmerei Usingen auch weiter darauf achten, dass sich bei der Aufstellung zukünftiger Haushaltsjahre die Haushaltsansätze am tatsächlichen Auszahlungsbedarf der einzelnen Jahre orientieren.

Dies gilt auch für die Übertragung von Haushaltsresten.

5.4 Darstellung der zu übertragene Haushaltsreste

Vom Haushaltsjahr 2022 werden für folgende Investitionen Haushaltsreste ins Jahr 2023 übertragen. Im Ergebnishaushalt werden grundsätzlich keine Haushaltsreste übertragen.

I-Nr.	Beschreibung	nach 2023 übertragene Haushaltsreste
126-13	Produkt 12600 - MZF - ELW1 FW Oberems	160.000,00
126-17	Produkt 12600 - Anbau FW-Gerätehaus Oberems	80.000,00
366-01	Produkt 36620 - Erwerb Spielgeräte Spielplätze	12.247,38
533-11	Produkt 53300 - Neubau Funktionsgebäude Wasserwerk B8	50.000,00
533-12	Produkt 53300 - Wasser: Dattenbachstraße	70.000,00
533-17	Produkt 53300 - Wasser: Im Wiesengrund/Schauinsland	100.000,00
538-10	Produkt 53800 - Abwasser: Dattenbachstraße	200.000,00
538-14	Produkt 53800 - Abwasser: Im Wiesengrund/Schauinsland	250.000,00
541-10	Produkt 54110 - Straße: Dattenbachstraße	150.000,00
541-13	Produkt 54110 - Straße: Im Wiesengrund/Schauinsland	200.000,00
547-10	Produkt 54700 - Umbau Bushaltestellen	150.000,00
573-02	Produkt 57320 - Neubau Sport-u.Kulturzentrum Schloßborn	700.000,00



5.5 Kreditaufnahmen

Nicht verbrauchter genehmigter Kreditrahmen 2021	3.404.161 €
Genehmigter Kreditrahmen lt. Haushaltssatzung 2022	3.749.306 €
Zur Verfügung stehender Kreditrahmen im Jahr 2022	7.153.467 €
Kreditaufnahme Investitionskredite Jahr 2022	0 €
Ordentliche Tilgung Investitionskredite	185.706 €
Entwicklung Liquiditätskredite auf dem Eonia-Konto (Reduz. ggü 2021)	0,00 €

Es wurde kein Darlehen in 2022 aufgenommen.



Jahresabschluss 2022
Glashütten

6 Anlagenübersicht

Anlagespiegel gem. Muster 21 GemHVO.

Beschreibung	Anschaffungs und Herstellungskosten				kumulierte Abschreibungen			Buchwert		
	Gesamte AK/HK (Beginn HHJ)	Zugänge AK/HK (Ifd. HHJ)	Abgänge AK/HK (Ifd. HHJ)	Umbuch. AK/HK (Ifd. HHJ)	Gesamte AK/HK (Ende HHJ)	Kum. Abschreibung (Beginn HHJ)	Abschreibung* (Ifd. HHJ)	kum. Abschreibung (Ende HHJ)	Stand am Ende d. HHJ	Stand am Ende d. VJ
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähnl. Rechte	73.438,23	8.451,63	-9.724,61	0,00	72.165,25	-64.925,23	-8.820,63	-64.021,25	8.144,00	8.513,00
1.2 gel. Investitionszuweisungen u. -zuschüsse	1.394.455,04	0,00	0,00	0,00	1.394.455,04	-386.080,04	-33.998,00	-420.078,04	974.377,00	1.008.375,00
Summe 1.	1.467.893,27	8.451,63	-9.724,61	0,00	1.466.620,29	-451.005,27	-42.818,63	-484.099,29	982.521,00	1.016.888,00
2. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.745.796,09	0,00	0,00	0,00	4.745.796,09	0,00	0,00	0,00	4.745.796,09	4.745.796,09
2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	10.637.509,65	358.685,92	-8.895,70	0,00	10.987.299,87	-4.592.722,65	-221.382,92	-4.805.209,87	6.182.090,00	6.044.787,00
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	29.526.193,65	153.748,54	-1.662.629,63	0,00	28.017.312,56	-20.184.234,13	-382.093,24	-18.927.892,04	9.089.420,52	9.341.959,52
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	361.663,78	68.956,92	-9.144,73	0,00	421.475,97	-133.035,78	-29.386,42	-154.165,97	267.310,00	228.628,00
2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.443.757,18	272.534,87	-187.148,23	314.441,74	2.843.585,56	-1.566.409,76	-211.786,83	-1.595.254,73	1.248.330,83	877.347,42
2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.323.679,04	-317.677,58	0,00	-314.441,74	691.559,72	0,00	0,00	0,00	691.559,72	1.323.679,04
Summe 2.	49.038.599,39	536.248,67	-1.867.818,29	0,00	47.707.029,77	-26.476.402,32	-844.649,41	-25.482.522,61	22.224.507,16	22.562.197,07
3. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausl.a.Untern.m.d.e.Beteiligungsverh. besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	117.122,24	169,31	0,00	0,00	117.291,55	0,00	0,00	0,00	117.291,55	117.122,24
3.6 sonstige Finanzanlagen	1.847.220,34	-2.556,45	0,00	0,00	1.844.663,89	0,00	0,00	0,00	1.844.663,89	1.847.220,34
Summe 3.	1.964.342,58	-2.387,14	0,00	0,00	1.961.955,44	0,00	0,00	0,00	1.961.955,44	1.964.342,58
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme (1. bis 4.)	52.470.835,24	542.313,16	-1.877.542,90	0,00	51.135.605,50	-26.927.407,59	-887.468,04	-25.966.621,90	25.168.983,60	25.543.427,65

* aus Gründen der Lesbarkeit werden die Zuschreibungen und Umbuchungen von Abschreibungen, die regelmäßig 0,00 € sind, saldiert dargestellt



Die Übereinstimmung zwischen Anlagenbuchhaltung und Finanzbuchhaltung wird durch einen Abgleich zwischen Anlagenspiegel und Bilanz bzw. Ergebnisrechnung geprüft.

Dieser Abgleich wurde durchgeführt und detailliert dokumentiert.



7 Verbindlichkeitenübersicht

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres	Mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres
	EUR	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	EUR
		EUR	EUR	EUR	
	1	2	3	4	5
4.1 Anleihen					
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	4.901.522,88		1.410,00	4.900.112,88	5.042.793,28
4.2.1 gegenüber Kreditinstituten	4.481.299,28			4.481.299,28	4.594.697,73
4.2.2 gegenüber öffentlichen Kreditgebern	418.813,60			418.813,60	446.676,38
4.2.3 sonstigen Kreditgebern	1.410,00		1.410,00		1.419,17
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung					
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften					
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	16.846,50	16.846,50			158.113,26
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	122.469,20	122.469,20			260.050,23
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	6.396,98	6.396,98			11.729,62
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen					
4.9 sonstige Verbindlichkeiten	7.903,97	7.903,97			26.561,39
Summe aller Verbindlichkeiten	5.055.139,53	153.616,65	1.410,00	4.900.112,88	5.499.247,78
Nachrichtlich anzugeben:					
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten:					
z.B. Bürgschaften u.a.					



8 Forderungsübersicht

Art der Forderung	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	Wertberichtigung / Abschreibung			Mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres EUR
		EWB	PWB	pauschalierte EWB	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
					EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5				
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuschüssen und Beiträgen*	500.736,35				500.736,35			540.740,86
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	486.254,21	-8.760,60	-4.147,45		486.254,21			273.070,15
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84.976,11		1.057,21		84.976,11			84.579,30
2.3.4 Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen und Beteiligungen								
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	7.925,91				7.925,91			8.323,17
Gesamtbetrag	1.079.892,58	-8.760,60	-3.090,24	0,00	1.079.892,58	0,00	0,00	906.713,48

* darin enthalten sind 0 Eur unbefristete Niederschlagungen



9 Rückstellungsübersicht

Rückstellungsart	Gesamtbetrag	Zuführungen	Auflösungen	Inanspruchnahme	Gesamtbetrag
	Stand 01.01.2022	in 2022	in 2022	in 2022	Stand 31.12.2022
3 Rückstellungen	4.551.359,83	42.027,00	230.101,85	39.132,00	4.324.152,98
3.1 Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpfl.	4.419.007,00	42.027,00	160.992,00	39.132,00	4.260.910,00
Verpflichtungen Pensionsrückstellungen	3.597.115,00	38.743,00	160.992,00	23.424,00	3.451.442,00
Verpflichtungen Beihilfe ggü. Versorgungsempfängern	494.854,00	0,00	0,00	15.708,00	479.146,00
Verpflichtungen für Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Beihilfeverpflichtungen Beamten u. Arbeitnehmern	327.038,00	3.284,00	0,00	0,00	330.322,00
3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Kreis-/Schulumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 Rückstellungen für Rekultivierungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Sonstige Rückstellungen	132.352,83	0,00	69.109,85	0,00	63.242,98
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	132.352,83	0,00	69.109,85	0,00	63.242,98
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen/Bürgschaften/Gewährleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Überstunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Resturlaub	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Rechts- u Beratungskosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Andere sonstige Rückstellungenf. Ungewisse Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



10 Übersicht über fremde Zahlungsmittel nach § 15 GemHVO

Zahlungsmittel, die von der Gemeinde aufgrund eines Gesetzes unmittelbar für einen anderen Aufgabenträger eingenommen oder ausgegeben werden, werden nicht im Haushalt veranschlagt. Bei der Gemeinde Glashütten sind davon die Umsatzsteuerabführung der Betriebe gewerblicher Art betroffen, sowie sonstige durchlaufende Gelder. Zudem werden die Aufnahme sowie die Tilgung von Liquiditätskrediten als haushaltsunwirksame Vorgänge abgebildet.

Die haushaltsunwirksamen Vorgänge werden saldiert (Differenz aus Einzahlungen - Auszahlung) dargestellt:

Durchlaufende Mittel	- 8.658,60 €
Vorsteuerüberhang	40.311,97 €
Liquiditätskredite	0,00 €
Sonstige	1.069,03 €
	32.722,40 €

Die haushaltsunwirksamen Vorgänge verbessern die Liquidität der Gemeinde Glashütten um 32.722,40 €.

11 Übersicht über die Fehlbeträge der Vorjahre

Zum 31.12.2018 wurden im Rahmen des Hessenkassegesetzes alle vorgetragenen Fehlbeträge ausgebucht (1.269.571,43 €), sodass der Stand 0 ist.

12 Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten

Folgende Zahl an Beamten und Beschäftigten standen im Haushaltsjahr 2022 in einem Dienst- und Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde Glashütten:

	Stichtag 31.12. 2021	Stichtag 01.01. 2022	Stichtag 31.12. 2022	Durchschnitt 2022
Beamte	1	1	1	1
Beschäftigte	29	30	29	29,5
Auszubildende	1	1	1	1

Damit waren in 2022 im Durchschnitt alle Planstellen besetzt.



13 Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands

Mitglieder der Gemeindevertretung

<u>CDU-Fraktion</u>	<u>SPD-Fraktion</u>
Böttger, Tim (bis 31.03.2022)	Abbé, Marco
Ciesielski, Lara	Röhler, Angelika
Högn, Matthias	
Mildenberger, Carmen	
Dr. Riel, Lutz	
Schiermeyer, Lutz	
Staab, Hans-Jürgen	
<u>FWG-Fraktion</u>	<u>Fraktion</u>
	<u>BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN</u>
Keller, Ingrid	Berger, Thomas
Kempf, Karin	Himmelreich, Gerd (bis 01.04.2022)
Kunz, Manfred	Dr. Holst, Christian
	Saljé, Dietmar
	Schmunk, Isabell
	Linhart, Jakob (seit 01.05.2022)
<u>FDP-Fraktion</u>	<u>WGS-Fraktion</u>
Dr. John, Stefan	Bartmann, Volker
Majunke, Alexander	Klomann, Christoph
Ness, Sinah-Sophie	Pritz, Martin
	Böttger, Tim (ab 01.04.2022)

Mitglieder des Gemeindevorstands

Ciesielksi, Thomas	Bürgermeister
Hindrichs, Klaus	Erster Beigeordneter
Barth, Christoph	
Gräber, Elmar	
Hofmann, Kerstin	
Kolter, Heike	
Marx, Stephanie	
Schneider, Walter	
Seiter, Franz-Jürgen	



Rechenschaftsbericht

14 Vorbemerkungen

Mit der Aufstellung eines Jahresabschlusses nach den Regelungen des doppelten Rechnungswesens ist auch die Verpflichtung zur Abgabe eines Rechenschaftsberichts verknüpft. Gemäß § 112 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

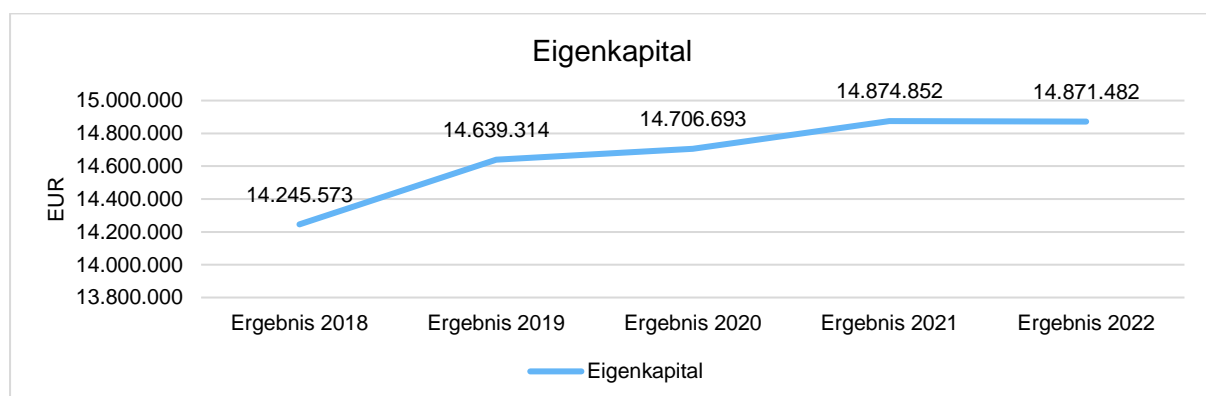
Gemäß § 51 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO) sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen:

- Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen

15 Stand der Aufgabenerfüllung und Bewertung der Haushaltswirtschaft

Mit einem minimal negativen Jahresergebnis von -3.369,97 Euro reduziert die Gemeinde Glashütten das Eigenkapital leicht.





Wesentlich bedeutender und aussagekräftiger für die Beurteilung des Haushaltsjahres ist das ordentliche Ergebnis. Dieses schließt in 2022 mit einem leicht positiven Ergebnis von 16.609,17 Euro ab.

Das Ergebnis lässt sich wie folgt kurz begründen: Im Bereich des ordentlichen Ergebnisses gab es vor allem Mehrerträge im Bereich der Steuern sowie Erträge durch Auflösung von Pensionsrückstellungen wodurch sich die Mehraufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen und bei den Zuschüssen noch auffangen lassen.

Durch das, wenn auch geringe Defizit im außerordentlichen Ergebnis schließt das Jahresergebnis minimal mit einem Defizit ab, fällt jedoch insgesamt deutlich positiver aus als geplant.

Näheres zu den Abweichungen wird im folgenden Kapitel beschrieben.

Auch wenn das Haushaltsjahr 2022 positiver abschließt als erwartet, ist der Ausblick vorsichtig zu wagen.

Die Abhängigkeit der Kommunen zu den Steuereinnahmen wird auch weiterhin ein großes Thema sein, denn zu den Folgen der Corona-Pandemie kommen jetzt noch die Auswirkungen des Ukraine-Krieges hinzu, wodurch die Einnahmen aus Einkommensteuer zeitversetzt wieder geringer ausfallen können. Zudem hat eine weltweite Inflation eingesetzt.

Auch in Hinsicht auf die Kinderbetreuung ist in den kommenden Jahren mit Steigerungen zu rechnen. Für 2023 wurden vom Hochtaunuskreis für die Grundschulbetreuung bereits 20% angekündigt. Hinzu kommen erhöhte Ansprüche auf Kindergartenplätze, vor allem in Bezug auf das geplante Neubaugebiet "Am Silberbach".

Die Betrachtung der einzelnen Teilhaushalte (siehe Kapitel 17) verdeutlicht zudem, dass es durchaus zu ungeplanten Mehraufwendungen kommt, die dazu geführt haben, dass Teilhaushalte formell überschritten sind und einer Genehmigung gemäß § 100 HGO bedürfen. Dies konnte zwar dieses Jahr durch die Mehrerträge im Bereich Steuern und Zuweisungen noch aufgefangen werden, würde aber in schlechteren Haushaltsjahren zwangsläufig zu einem Nachtragshaushalt mit Einschnitten führen.

Mittelfristige Ergebnisplanung

	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Jahresergebnis	-3.370	-135.916	5.065	170.162	267.634

Bei der Betrachtung der zukünftigen Jahre zeichnen sich noch immer die Auswirkungen der Corona-Krise ab sowie die Folgen des Ukraine Krieges, was wiederum Auswirkung auf die gesamte Weltwirtschaft hat. In der Planung 2023 führt dies zu einem defizitären Ergebnis, was jedoch noch durch Rücklagen aufgefangen werden kann.



Die Verschuldung beträgt zum 31.12.2022 4.901.522,88 Euro und teilt sich auf in:

- 4.901.522,88 Euro Investitionskredite und
- 0,00 Euro Liquiditätskredite.

Bereits seit Jahren nimmt die Gemeinde Glashütten keine Liquiditätskredite mehr in Anspruch. Dies ist ein Zeichen dafür, dass in Glashütten die stetige Zahlungsfähigkeit stets gesichert ist. Durch das große Investitionsprogramm wird die Verschuldung aber mittelfristig erheblich ansteigen, was auch zukünftig in Form von Zins- und Tilgung finanzierbar bleiben muss.

Die Bewertung der finanziellen Situation Glashüttens kann im Jahresabschluss 2022 weiterhin als entspannt angesehen werden.

Auch im Hinblick auf die Organisation der Verwaltung gibt es keinerlei Hinweise, dass die stetige Aufgabenerfüllung gefährdet ist, auch wenn die Zielerreichung aufgrund eindeutiger politischer Zielvorgaben in den Teilhaushalten bisher nicht messbar ist.

16 Wesentliche Abweichungen

Die Abweichung zwischen Plan und Ist wird im Folgenden dargestellt:

Jahresergebnis Abweichung

	Jahresergebnis Plan 2022	Jahresergebnis Ist 2022	Abweichung Plan/Ist
Jahresergebnis	-265.224	-3.370	261.854

Ordentliches Ergebnis Vergleich

	Ordentliches Ergebnis Plan 2022	Ordentliches Ergebnis Ist 2022	Ordentliches Ergebnis Abweichung 2022
Ordentliches Ergebnis	-265.224	16.609	281.833

Die wesentlichen Abweichungen auf Ebene des Gesamthaushaltes bzw. auf Ebene der Kostenarten wurden bereits im Kapitel 4.1.2 und 4.1.3 ausführlich dargestellt. Auf diese wird verwiesen.

In diesem Kapitel soll noch mal auf die wesentlichen Abweichungen innerhalb der 16 Teilhaushalte eingegangen werden:



Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden, sodass im Zuge dieses Jahresabschlusses die formal notwendige überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO genehmigt wird.

Maßgeblich hierfür sind Mehraufwendungen im Bereich IKZ Kämmerei/Kasse durch Mehraufwand in der Haushaltsplanung. Die überplanmäßige Ausgabe für die Sanierung der Bürgerklausen, durch vor allem unvorhersehbar gestiegene Baupreise, wurde unterjährig bereits beschlossen.

Teilhaushalt 02 Sicherheit und Ordnung:

Mehrerträge im Bereich der Bußgelder tragen maßgeblich dazu bei, dass sich das Defizit in diesem Bereich im Vergleich zur Planung deutlich verringert.

Teilhaushalt 04 Kultur und Wissenschaft:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden, sodass im Zuge dieses Jahresabschlusses die formal notwendige überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO genehmigt wird.

Maßgeblich hierfür ist ursprünglich für 2021 angesetzte Reparatur des Waldglasweges (üpl unterjährig bereits beschlossen) sowie die Brunnenreparatur in Schloßborn (Langgasse) und die Vereinsförderung an TwTuwas e.V. (unter THH 06 geplant).

Teilhaushalt 05 Soziales:

Mehrerträge im Bereich der Mieteinnahmen und Erstattung für die Unterbringung der Ukraine-Flüchtlinge tragen dazu bei, dass das Ergebnis in diesem Teilhaushalt entgegen der Planung mit einem Überschuss abschließt.

Teilhaushalt 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden.

Maßgeblich hierfür sind höhere Kostenerstattungen für die Betreuung Glashüttener Kinder in anderen Kommunen sowie höhere Zuschüsse an betreute Grundschule und Hort durch die Umstrukturierung der KIT GmbH und umfangreiche Gehaltserhöhungen. Die überplanmäßigen Ausgaben hierfür wurden unterjährig bereits beschlossen.

Teilhaushalt 08 Sportförderung:

Die Mehraufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen durch die Umbuchung der Sanierung der Sporthalle Glashütten von investiv in den Ergebnishaushalt können vollumfänglich durch Hessenkassemittel und vorhandene Rückstellungen gedeckt werden. Durch



Mehrerträge bei den Schwimmbadeinnahmen verringert sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung.

Teilhaushalt 09 Räumliche Planung:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden.

Die hierfür maßgeblichen Mehraufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (B-Pläne und Radwegekonzept) wurden unterjährig bereits beschlossen.

Teilhaushalt 10 Bauen und Wohnen:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden, sodass im Zuge dieses Jahresabschlusses die formal notwendige überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO genehmigt wird.

Maßgeblich hierfür ist die durch personelle Umstrukturierung volle Besetzung im Bauamt.

Teilhaushalt 11 Ver- und Entsorgung:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden.

Maßgeblich hierfür sind Mehraufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen bei der Wasser- und Abwasserversorgung durch gestiegene Energiekosten sowie umfangreiche Wasserleitungs- bzw. Kanalreparaturarbeiten. Hinzu kommt der rein buchhalterische Vorgang der Zuführung zur Gebührenausgleichsrücklage für die Überschüsse im Abfallbereich. Da es sich hierbei um eine nicht-zahlungswirksame Abschlussbuchung handelt, unterliegt diese gem. § 100 HGO keiner Genehmigung. Somit verringern sich die Mehraufwendungen im ordentlichen Ergebnis rechnerisch um 41.937 €. Die für die Mehraufwendungen ursächlichen überplanmäßigen Ausgaben wurden unterjährig bereits beschlossen.

Teilhaushalt 12 Straßen, Wege, Plätze:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden.

Die Mehraufwendungen resultieren aus höheren Abschreibungen aufgrund der Fertigstellung der Straße L3319. Da es sich gemäß § 100 Abs. 4 HGO um eine nicht zahlungswirksame Jahresabschlussbuchung handelt, muss hier keine überplanmäßige Ausgabe beschlossen werden.

Teilhaushalt 13 Natur- und Landschaftspflege:

Den Mindererträgen im Forstbereich stehen Minderaufwendungen entgegen, sodass sich das Defizit in diesem Teilhaushalt im Vergleich zur Planung verringert.



Teilhaushalt 15 Wirtschaft- und Tourismus:

Das Budget in diesem Teilhaushalt wurde im ordentlichen Ergebnis minimal überschritten und kann nicht durch Mehrerträge vollumfänglich ausgeglichen werden, sodass im Zuge dieses Jahresabschlusses die formal notwendige überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO genehmigt wird.

Ursächlich hierfür sind geringfügig vom Plan abweichende Personalaufwendungen, die aus der ab 2022 vollzeit besetzten Hausmeisterstelle resultieren (zuvor teilzeit).

Teilhaushalt 16 Allgemeine Finanzwirtschaft:

Die ordentlichen Erträge wurden deutlich, die ordentlichen Aufwendungen leicht überschritten. Wie bereits in vorangegangenen Kapiteln erläutert, hängt das in erster Linie mit den Steuererträgen zusammen. Hierbei bewirken höhere Erträge bei der Gewerbesteuer auch höhere Aufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage.

Auf eine gesonderte Darstellung der Teilfinanzhaushalte wird verzichtet, da sich diese aus der Ergebnisrechnung ergibt. Auf die Investitionstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit wurde bereits in vorherigen Kapiteln ausführlich eingegangen.

16.1 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliches Ergebnis

	Außerordentliche Sachkonten 2022
Außerordentliches Ergebnis	-19.979
5901020 - Allgemeine Spenden	4.067
5912000 - Ertr. aus der Veräuß.v. Vermögensgegenst.üb.410 €	8.051
5989000 - sonstige periodenfremde Erträge	34.545
5990900 - sonstige außerordentliche Erträge	757
7911000 - außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen	-28.401
7970000 - periodenfremde Aufwendungen	-53.588
7990000 - sonstige außerordentliche Aufwendungen	14.590

In den Konten 5989000 und 5990900 sind sonstige periodenfremde bzw. außerordentliche Erträge gebucht. Hier findet sich in 2022 eine Kostenerstattung aus der Endabrechnung 2015 der Kita Oberems.

Auf dem Konto 7911000 sind u.a. buchhalterische Verschrottungen im Zuge der Inventur von Anlagen in der Anlagenbuchhaltung zu finden.



Die sonstigen außerordentlichen und periodenfremden Aufwendungen (7970000 und 7990000) sind geprägt von einer Jahresabschluss-Korrektur im Bereich der Umsatzsteuer sowie der Kostenerstattungen aus Vorjahren an fremde Kommunen gem. § 28 HKJGB für die Betreuung Glashüttener Kinder sowie der Zuschuss zur Schimmelsanierung und zum Personalraumumbau in 2019/2020 an die Kita St. Christopherus.

16.2 über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

bereits beschlossene üpl/apl

Im Haushaltsjahr 2022 wurden folgende ÜPL/APL beschlossen:

Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung	462/GV/XIX	Renovierung Bürgerklausen; überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 24.953 €
Teilhaushalt 04 Kultur und Wissenschaft	475/GV/XIX	Reparatur Waldglasweg; außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 5.150 € (ursprünglich für 2021 angesetzt)
Teilhaushalt 06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe	476/GV/XIX	Kostenerstattung für Betreuung Glashüttener Kinder in anderen Kommunen sowie durch Umstrukturierung der KIT GmbH höhere Zuschüsse für betreute Grundschule/Hort; überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 159.761,54 €
Teilhaushalt 09 Räumliche Planung	476/GV/XIX	B-Pläne und Radwegekonzept (Durchführung in 2021, Rechnungstellung erst in 2022); überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 11.947,39 €
Teilhaushalt 11 Ver- und Entsorgung	476/GV/XIX	Überplanmäßige Ausgaben im Bereich Wasser in Höhe von 155.088,48 € und Abwasser in Höhe von 28.327,54 € durch gestiegene Energiekosten und umfangreiche Reparaturarbeiten.



noch zu genehmigende üpl/apl

Die **ordentlichen Ergebnisse** der folgenden Teilhaushalte sind im Haushaltsjahr überschritten und werden nachträglich im Rahmen dieses Jahresabschlusses genehmigt:

Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung	Überschreitung 15.857,45 € aufgrund Mehraufwand im Bereich IKZ Kämmerei/Kasse.
Teilhaushalt 04 Kultur und Wissenschaft	Überschreitung 5.454,86 € aufgrund Brunnenreparatur Schloßborn und Vereinszuschuss an TwTuwas (unter THH 06 geplant).
Teilhaushalt 10 Bauen und Wohnen	Überschreitung 31.582,72 € durch volle Besetzung aller vakanten Stellen im Bauamt nach personeller Umstrukturierung.
Teilhaushalt 15 Wirtschaft und Tourismus	Überschreitung 7.502,50 € durch ab 2022 in Vollzeit besetzte Hausmeisterstelle (zuvor Teilzeit).

16.3 wesentliche Abweichung geplante/durchgeführte Investitionen

Die wesentlichen Abweichungen zwischen den in 2022 geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen begründen sich wie folgt:

111-90 Grundhafte Sanierung "Alte Schule"	Planung für 2023 angesetzt. Hier soll zunächst politisch entschieden werden, wie das Gebäude künftig grundlegend genutzt werden soll.
126-13 MZF - ELW Feuerwehr Oberems	Fahrzeug beauftragt, Lieferzeit kann jedoch bis zu zwei Jahre dauern.
126-16 Elektr. Sirenenanlage Gemeindegebäude	Erneuerung erst in 2023 möglich, da es aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Lage derzeit zu Materialengpässen kommt.
126-17 Anbau FW-Gerätehaus Oberems	Umsetzung der Maßnahme in 2022 nicht möglich, da erst geprüft werden muss, ob Anbau möglich oder Neubau erforderlich ist. Planung soll in 2023 erfolgen.
424-02 Modernisierung Freibad und 424-03 Überarbeitung Gesamttechnik	Die Maßnahmen werden gemäß politischem Beschluss bis auf weiteres verschoben. Hier sind die Kosten laut Planungsansatz über die Maßen gestiegen, dass zunächst grundlegend geklärt werden soll, wie hier weiter verfahren wird.



424-21 Invest.zuschuss Neu- bau Sporthalle Schloßborn	Hier ist inzwischen die Gemeinde Träger der Baumaßnahme, die seitens des Kreises bezuschusst wird. Die Maßnahme wird nun gemeinsam mit der Sanierung der Mehrzweckhalle betrachtet, woraus ein neues Sport- und Kulturzentrum entstehen soll. Beginn 2023 unter 573-02 (Neubau Sport- u. Kulturzentrum Schloßborn)
533-11 Neubau Funktionsge- bäude Wasserwerk	Hier war zunächst die Standortfrage zu klären wodurch in 2022 nur Planungskosten angefallen sind. Umsetzung der Maßnahme ist nun für 2023 angesetzt.
533-12, 538-10, 541- 10 Grundhafte Sanierung Dattenbachstraße (Wasser, Kanal, Geh- wege)	Ausschreibung im Herbst 2022 erfolgt, Auftrag Anfang 2023 erteilt, Baubeginn Frühjahr 2023.
533-17, 538-14, 541- 13 Grundhafte Sanierung Im Wieseng- rund/Schauinsland (Wasser, Kanal, Geh- wege)	Maßnahme verschiebt sich aus Kapazitätsgründen. Ausschreibung in 2023, Baubeginn für 2024 angesetzt.
541-41 Straßenbeleuchtung Am Eichpfad	Das Angebot wurde angefragt, liegt seitens der Syna aber bislang noch nicht vor.
547-10 Umbau Bushaltestel- len	Hier dauert das Genehmigungsverfahren von Hessen Mobil noch an, sodass sich die Maßnahme auf voraussichtlich 2023 (Planung) und 2024 (Baubeginn) verschiebt.

17 Kennzahlen

Über Kennzahlen lassen sich komplexe finanzwirtschaftliche Zusammenhänge in komprimierter Form darstellen. Die Betrachtung der Kennzahlenentwicklung im Mehrjahresverlauf ermöglicht eine finanzpolitische Beurteilung der Haushaltsentwicklung in seinen wesentlichen Ausprägungen.

Die Kennzahlen im folgenden Kapitel enthalten in der Regel zusätzlich zu dem Wert der Gemeinde Glashütten einen Vergleichswert (jeweils heller Balken). Dieser Vergleichswert setzt sich aus dem Durchschnitt von kreisangehörigen hessischen Kommunen zwischen 5.000 und 10.000 Einwohnern zusammen, die die Software der Firma IKVS verwenden. Dieser Vergleich beinhaltet bereits 123 Kommunen und wird stetig erweitert.



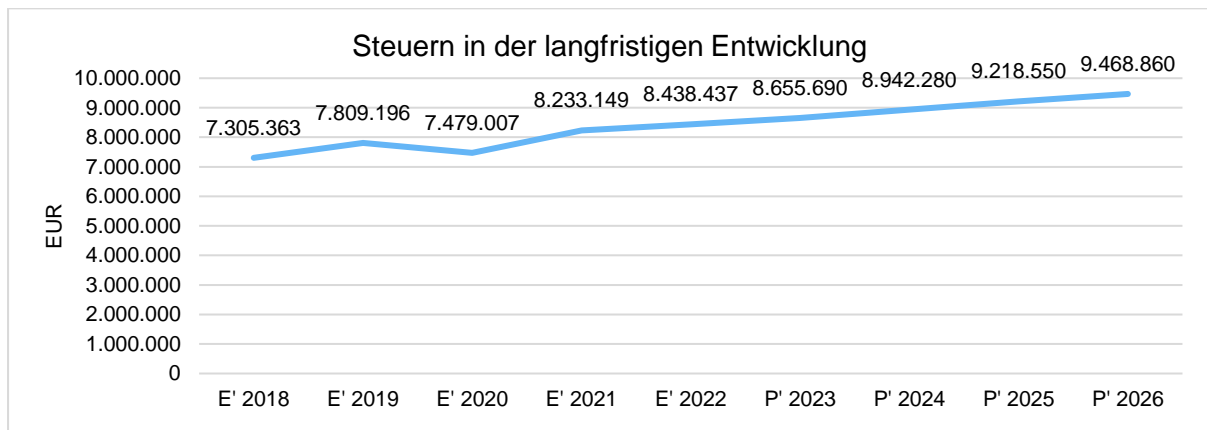
17.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

17.1.1 Steuern

Steuern im Zeitverlauf

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Grundsteuer A	17.755	17.720	18.000	18.000	18.000
Grundsteuer B	1.282.454	1.293.866	1.300.000	1.300.000	1.335.000
Gewerbesteuer	1.453.485	1.627.579	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Anteil Einkommenssteuer	5.314.203	5.350.065	5.683.000	5.967.000	6.206.000
Anteil Umsatzsteuer	134.819	119.006	123.390	125.980	128.250
Spielapparatesteuer	--	--	1.000	1.000	1.000
Hundesteuer	30.432	30.201	30.000	30.000	30.000
Sonst. Kommunalsteuern u. steuerähnli. Abgaben	--	--	300	300	300
Summe	8.233.149	8.438.437	8.655.690	8.942.280	9.218.550

Die Entwicklung der Steuern und steuerähnlichen Abgaben im langfristigen Verlauf:

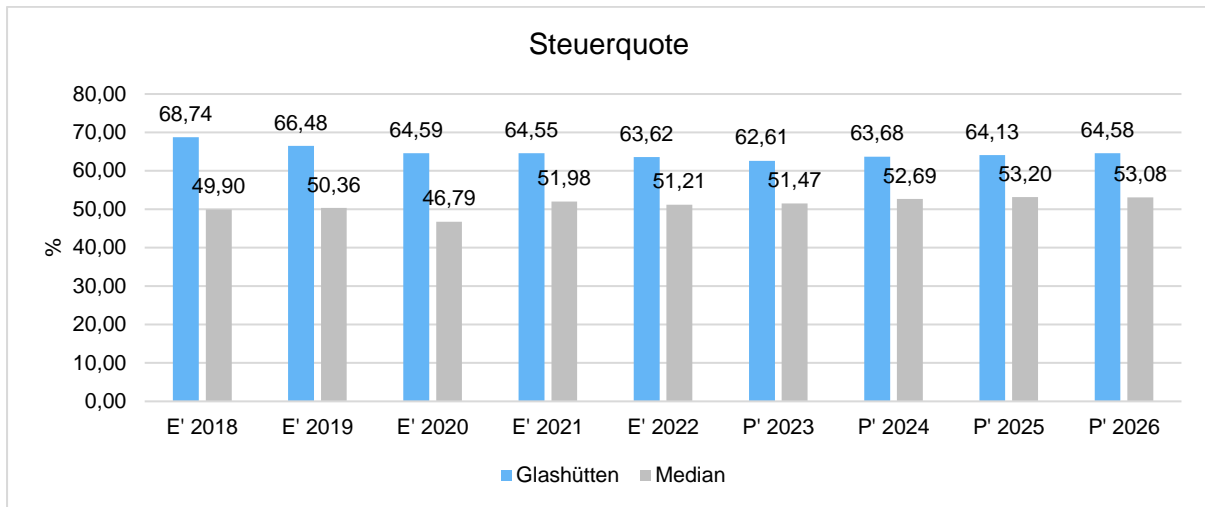


Steuerquote

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen. Diese werden deshalb sowohl von den Steuererträgen (ohne Erträge aus gesetzlichen Umlagen) als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.

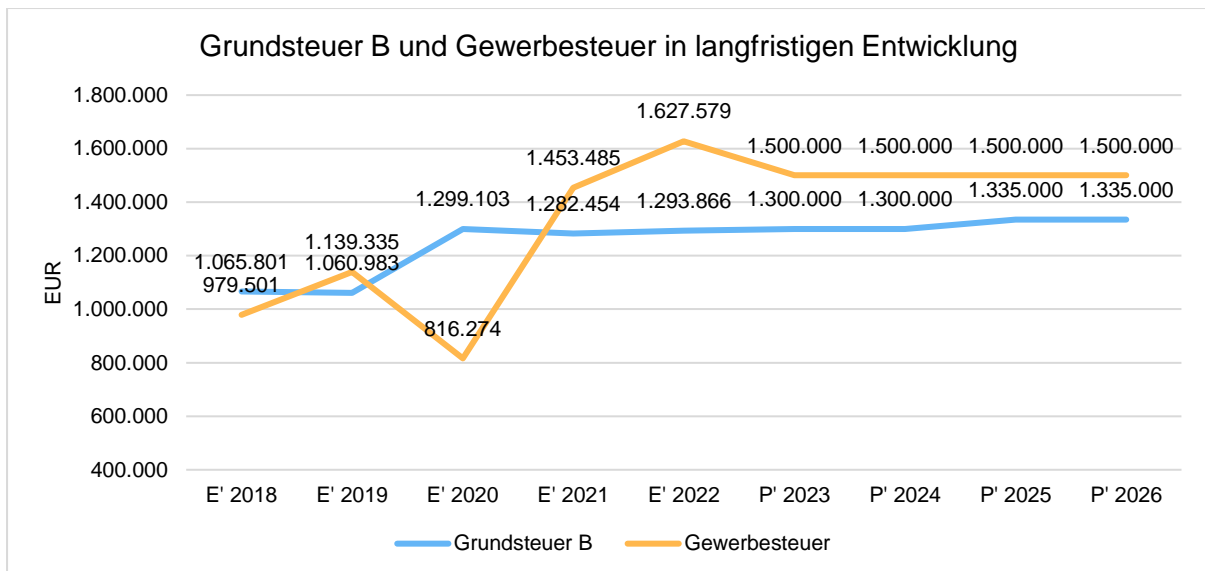


Jahresabschluss 2022 Glashütten



Es zeigt sich sehr deutlich, dass Glashütten eine überaus einnahmestarke Kommune ist und im Vergleich zu anderen hessischen Gemeinden weiterhin deutlich überdurchschnittliche Steuereinnahmen hat.

17.1.1.1 Entwicklung der Realsteuern - Hebesätze und Aufkommen

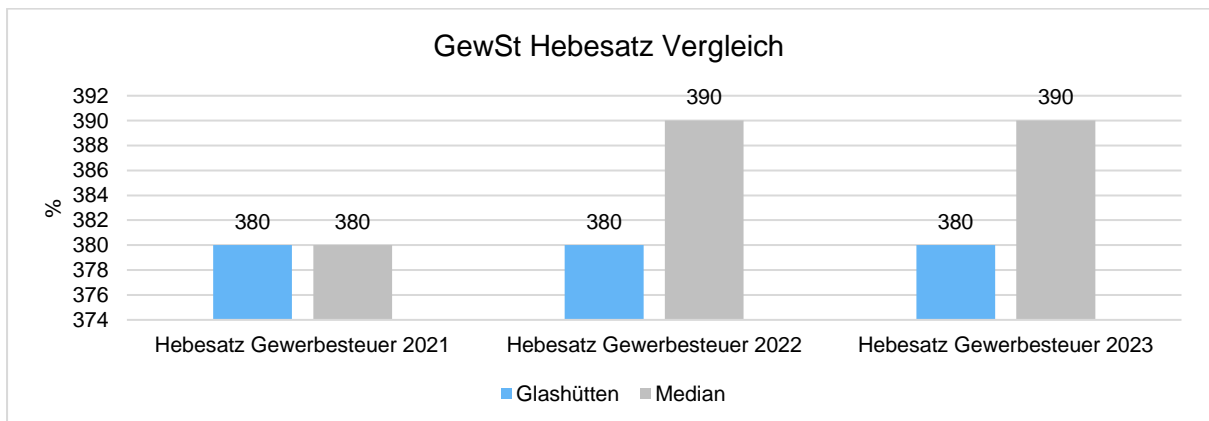
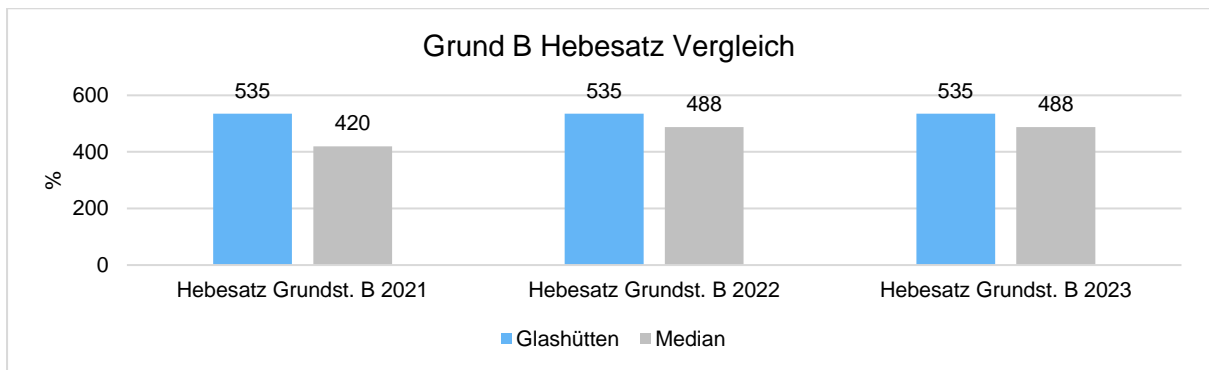
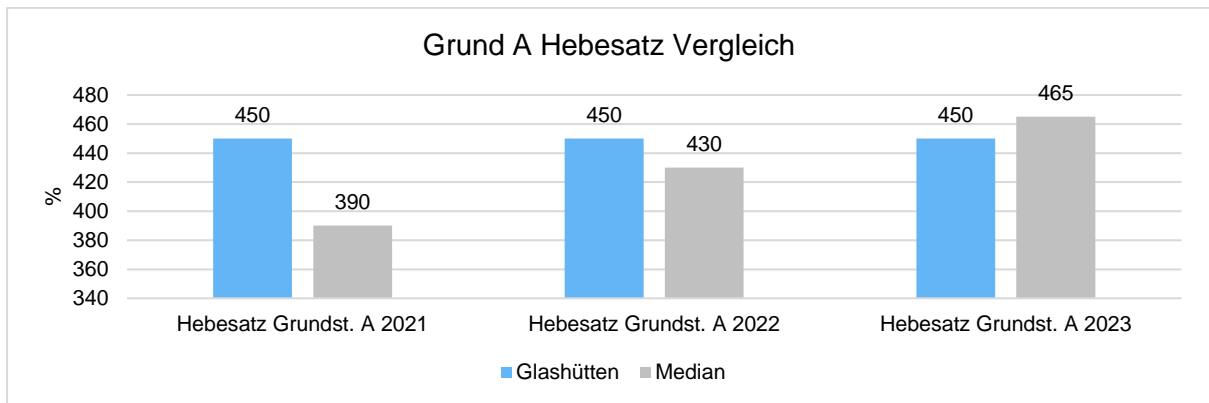




Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Hebesätze:

Entwicklung der Hebesätze

Steuerart	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Hebesatz Grundsteuer A	450	450	450	450	450	450
Hebesatz Grundsteuer B	450	450	535	535	535	535
Hebesatz Gewerbesteuer	380	380	380	380	380	380



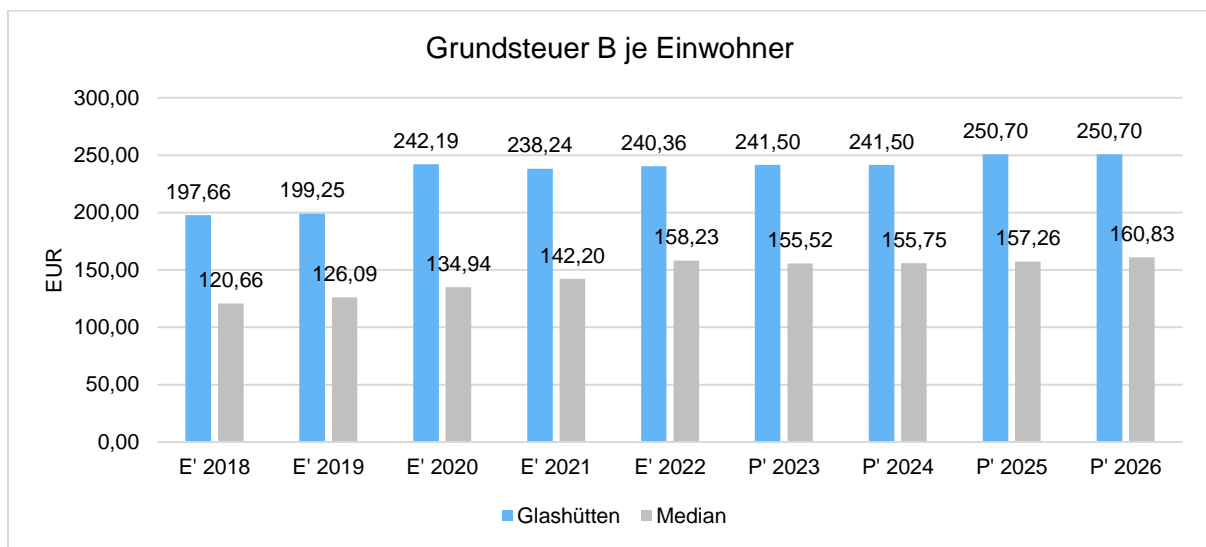


Grundsteuer B und Gewerbesteuer in der langfristigen Entwicklung

Aufgrund ihres finanziellen Volumens sind die Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer tragende Säulen auf der Ertragsseite des Haushalts. Die Betrachtung der langfristigen Entwicklung ergibt folgendes Bild:

Grundsteuer B je Einwohner

Um das Steueraufkommen der Grundsteuer B in seiner Höhe besser einordnen zu können, bietet sich die einwohnerbezogene Betrachtung an:

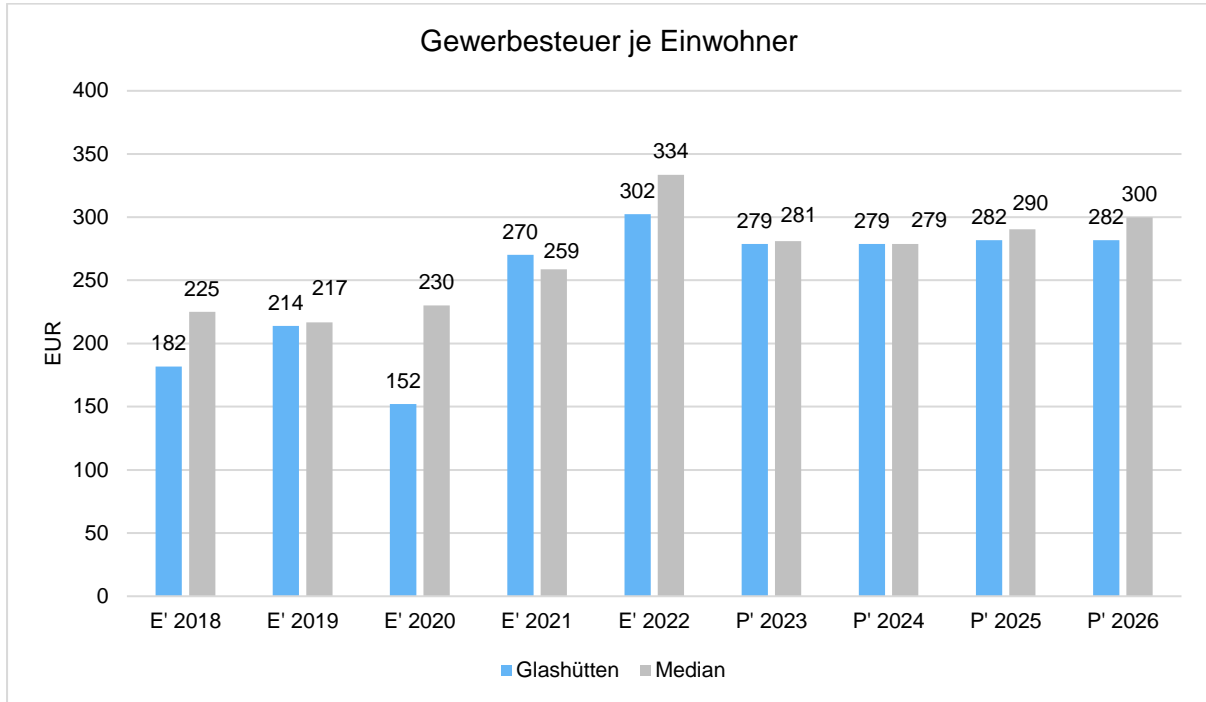


Vor allem bei der Grundsteuer zeigt sich deutlich, dass Glashütten zu den wohlhabenden Gemeinden gehört – der Grundsteuerertrag liegt rund 50 % über dem Durchschnitt hessischer Gemeinden. Dies hängt zum einen davon ab, dass der Steuerhebesatz rund 15 % höher ist als im Durchschnitt, vor allem aber an den Grundstückswerten der Glashüttener Bürger.



Gewerbsteuer je Einwohner

Nachfolgend wird die Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet:



Im Gegensatz zu den Steuereinnahmen, die sich auf die Bürger beziehen, sind die Steuereinnahmen aus der Gewerbsteuer unterdurchschnittlich.

17.1.1.2 Gemeinschaftssteuern

Die Gemeinschaftssteuern setzen sich aus den Anteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer zusammen:

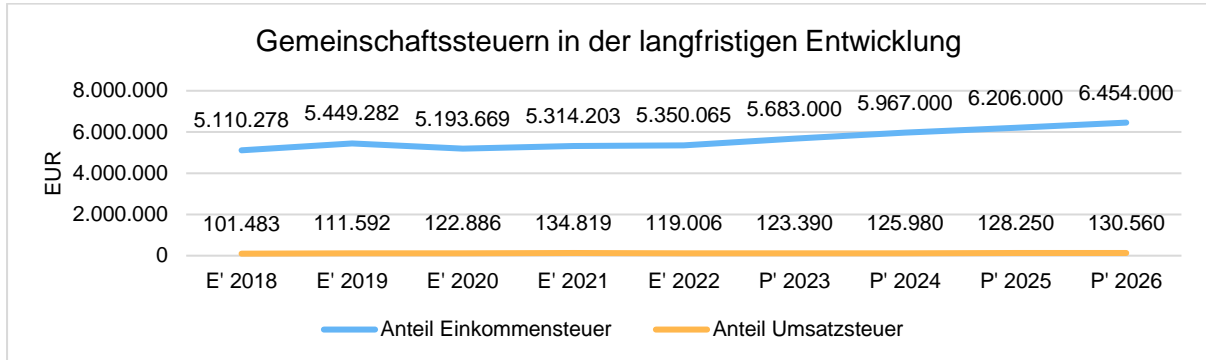
Gemeinschaftssteuern

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Anteil Einkommensteuer	5.314.203	5.350.065	5.683.000	5.967.000	6.206.000
Anteil Umsatzsteuer	134.819	119.006	123.390	125.980	128.250

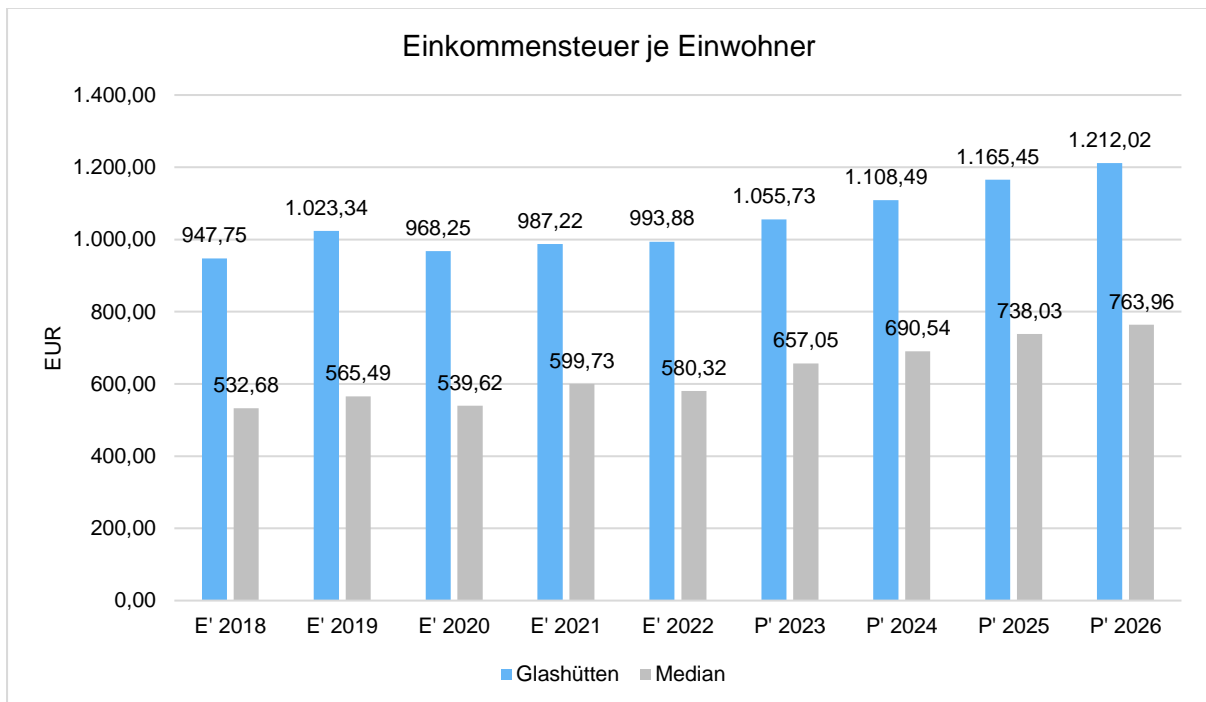


Gemeinschaftssteuern in der langfristigen Entwicklung

In der Langfristbetrachtung zeigt sich hinsichtlich der Gemeinschaftssteuern folgendes Bild:



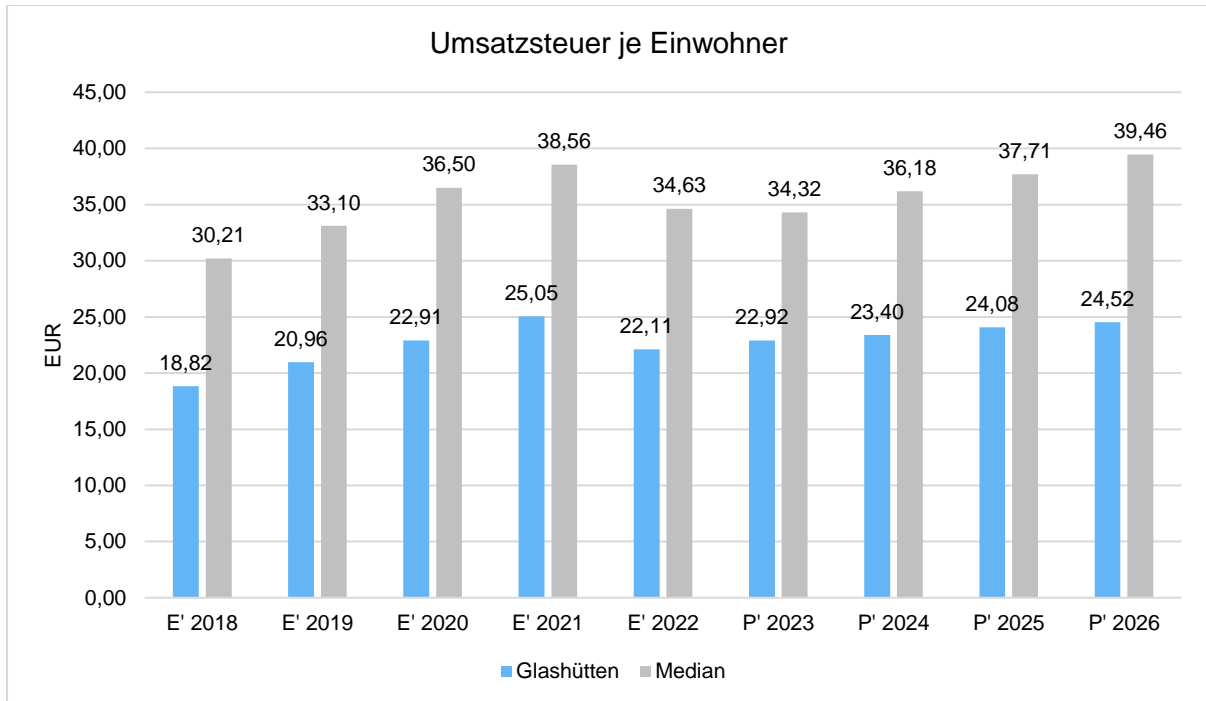
Anteil Einkommensteuer je Einwohner



Auch hier zeigt sich der hohe Lebensstandard in Glashütten. Die Einkommen in Glashütten sind im Durchschnitt fast doppelt so hoch als der Durchschnitt. In der Betrachtung ist jedoch zu berücksichtigen, dass die angeschlossenen Vergleichskommunen zu einer überdurchschnittlichen Zahl aus nordhessischen Kommunen bestehen und dort die Beschäftigungssituation traditionell schlechter ist.



Anteil Umsatzsteuer je Einwohner



17.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

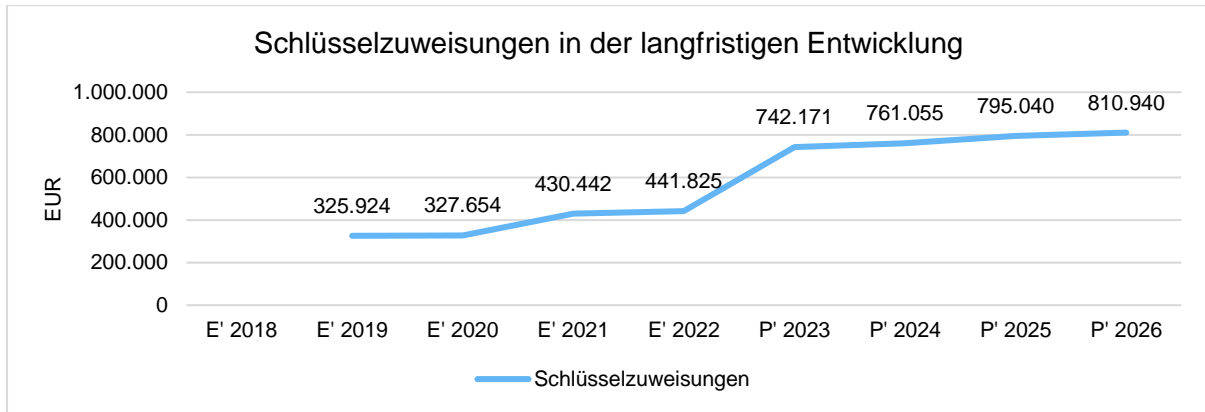
Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

Erträge aus Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Schlüsselzuweisungen	430.442	441.825	742.171	761.055	795.040
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	288.211	654.840	332.577	324.020	327.510
Auflösung Sonderposten für Zuwendungen	178.322	216.473	209.450	207.006	203.959
sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	323.082	7.176	0	0	0
Zuweisungen, Zuschüsse und allg. Umlagen	1.220.057	1.320.314	1.284.198	1.292.081	1.326.509



Schlüsselzuweisungen in der langfristigen Entwicklung

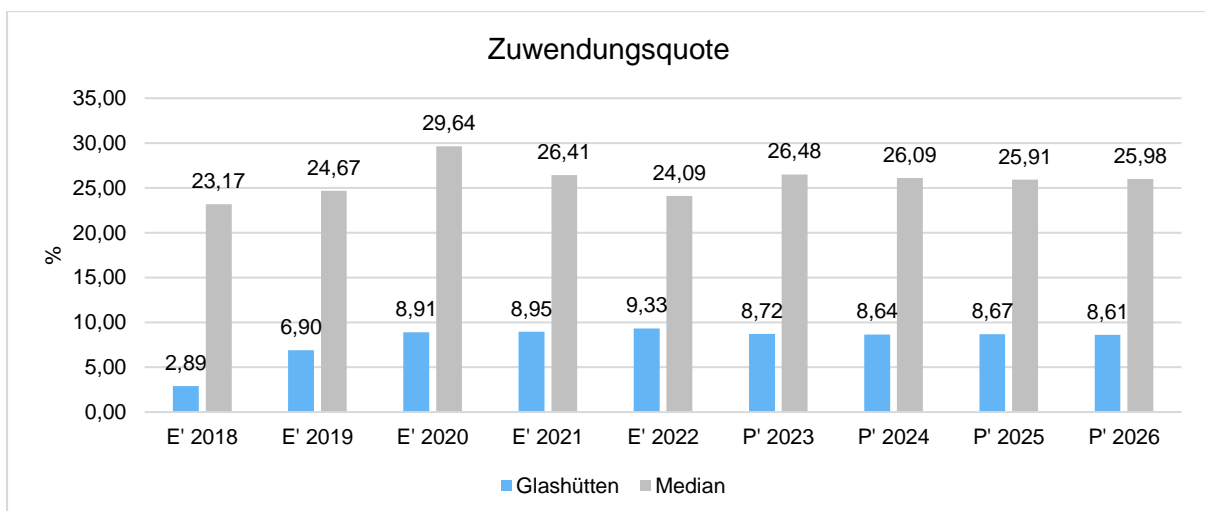


Aufgrund guter Steuerjahre hat die Gemeinde Glashütten 2018 keine Schlüsselzuweisungen erhalten.

Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote. Aufgrund der überdurchschnittlichen Steuerkraft der Bedarf an Zuwendungen vom Land entsprechend niedrig.



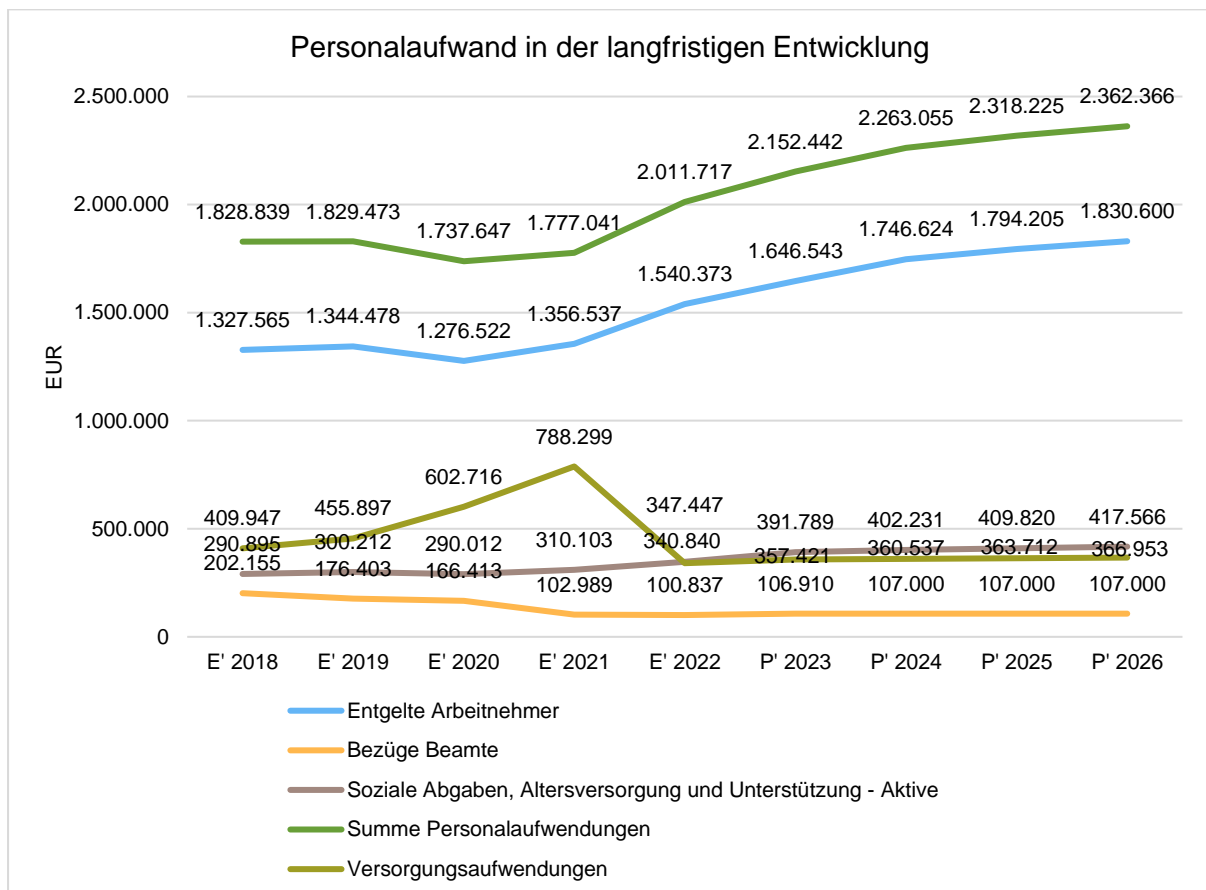


17.1.3 Personalaufwand

Die Entwicklung der Personalaufwendungen stellt sich im Beobachtungszeitraum wie folgt dar:

Personalaufwand

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Entgelte Arbeitnehmer	1.356.537	1.540.373	1.646.543	1.746.624	1.794.205
Bezüge Beamte	102.989	100.837	106.910	107.000	107.000
Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive	310.103	347.447	391.789	402.231	409.820
Sonstige Personalaufwendungen	7.411	23.060	7.200	7.200	7.200
Summe Personalaufwendungen	1.777.041	2.011.717	2.152.442	2.263.055	2.318.225
Versorgungsaufwendungen	788.299	340.840	357.421	360.537	363.712





Entwicklung der Tarifsteigerungen im TVÖD

01.03.2016	+ 2,4 %
01.02.2017	+ 2,35 %
01.03.2018	+2,85 % - 5,70 %
01.04.2019	+2,81 % - 5,39 %
01.03.2020	+0,96 % - 1,81 %
01.04.2021	+ 1,4 %
01.04.2022	+ 1,8 %

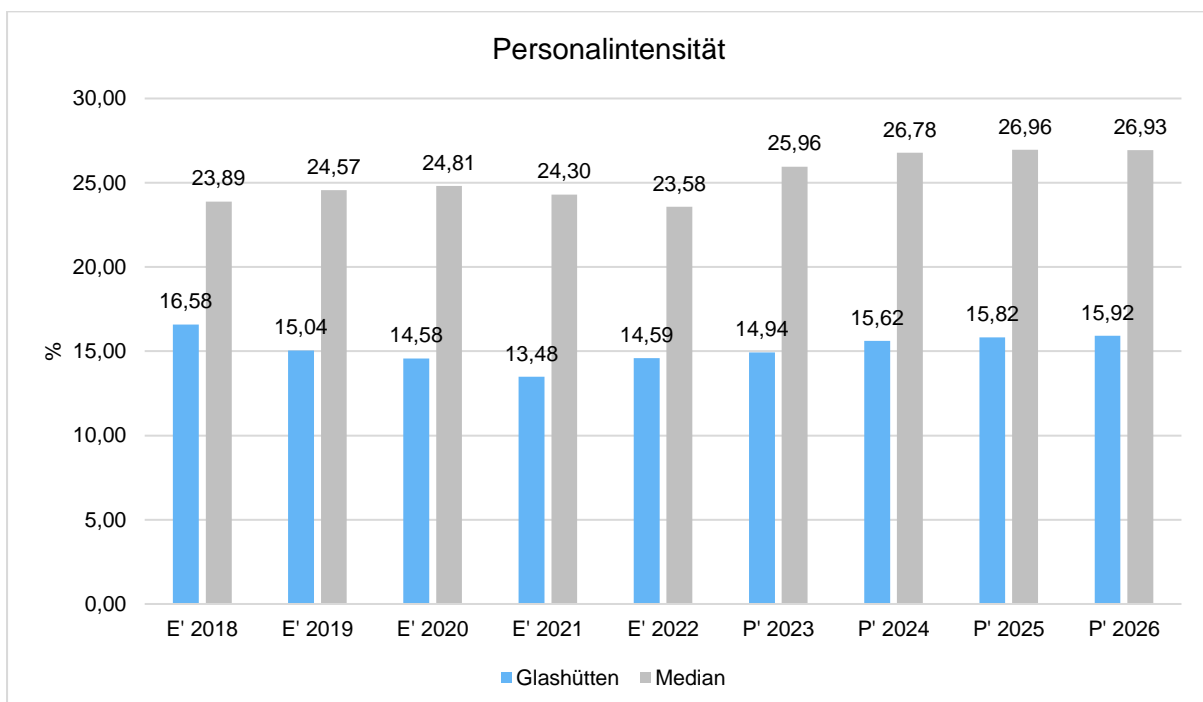
Entwicklung der Steigerungen im Beamten Gesetz

01.07.2016	+ 1,0 %
01.07.2017	+ 2,0 %
01.02.2018	+ 2,2 %
01.03.2019	+ 3,2 %
01.02.2020	+ 3,2 %
01.01.2021	+ 1,4 %
01.08.2022	+ 2,2 %

Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen (ohne sonstige Personalaufwendungen der Kontengruppe 65) an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.





Der verhältnismäßig niedrige Anteil an Personalkosten hängt vor allem damit zusammen, dass Glashütten keine eigenen Kitas hat und somit die Personalkosten der ganzen Erzieherinnen bei den Kirchen angesiedelt sind. Diese machen bei den meisten Kommunen rund 40 % - 50 % der Personalkosten aus. Entsprechend sind die Zuweisungen in Glashütten verhältnismäßig höher (vgl. 17.1.5).

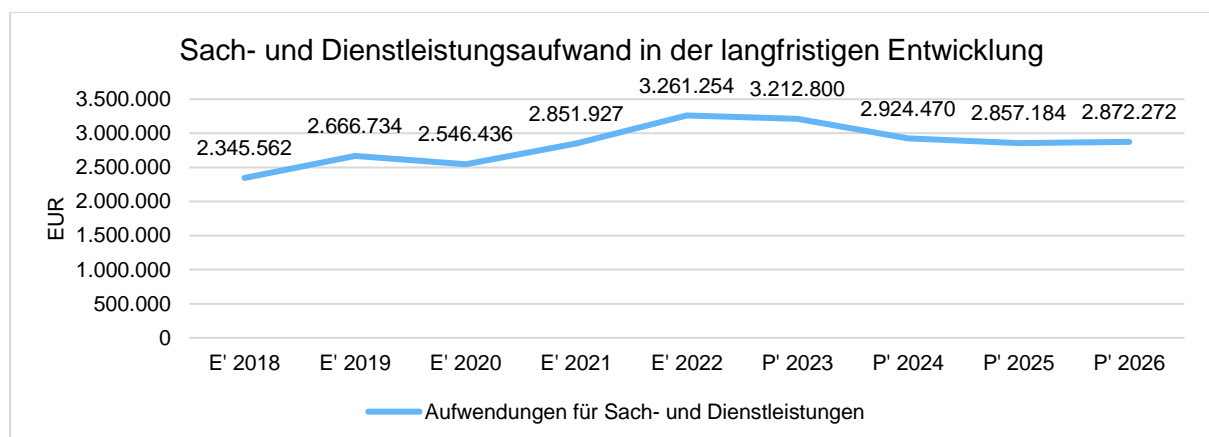
17.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Entwicklung der Sach- und Dienstleistungen im Zeitverlauf ist den folgenden Aufstellungen zu entnehmen:

Entwicklung des Aufwandes für Sach- und Dienstleistungen

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	612.575	657.612	806.400	785.380	787.640
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.826.266	2.100.487	1.875.497	1.632.017	1.640.441
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	119.350	197.702	259.755	241.405	161.405
Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	104.848	119.792	114.476	108.976	110.976
Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	188.888	185.661	156.672	156.692	156.722
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.851.927	3.261.254	3.212.800	2.924.470	2.857.184

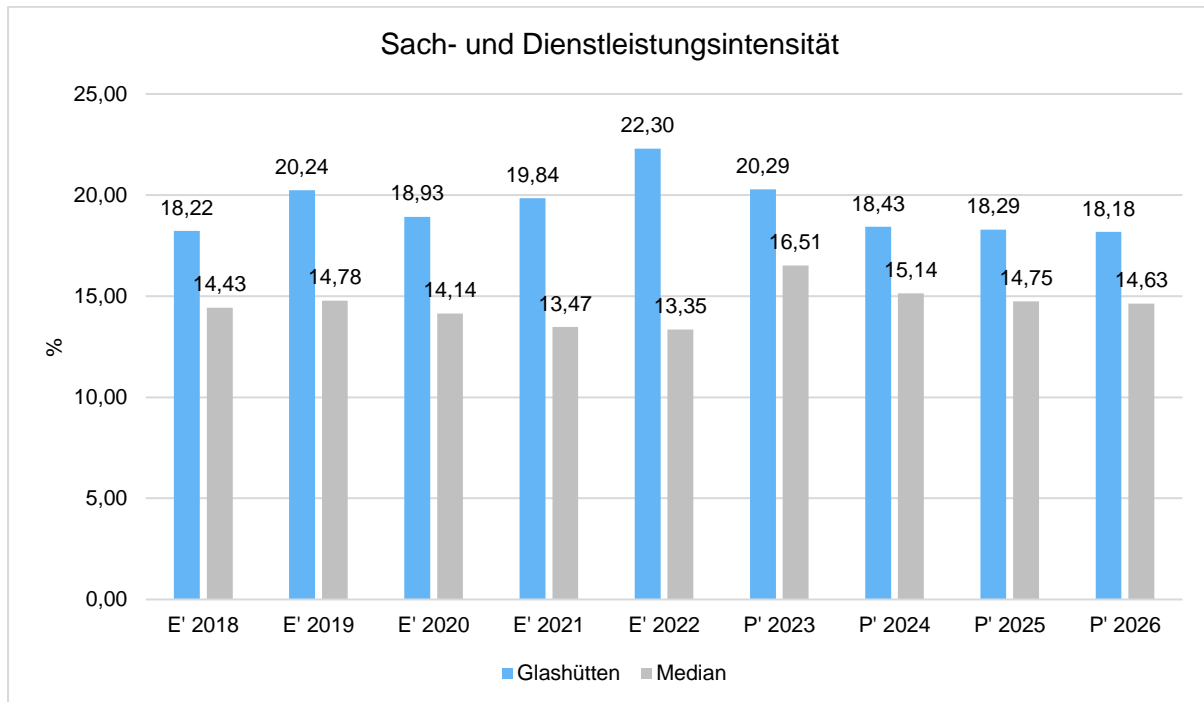
Sach- und Dienstleistungsaufwand in der langfristigen Entwicklung





Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.



Entsprechend ihrer Steuerkraft ist der Bedarf und der Anspruch der Bürger in Glashütten höher, was sich an verhältnismäßig hohen Sach- und Dienstleistungen bemerkbar macht.

17.1.5 Transferaufwendungen

Aufwandsseitig sind neben den Personal- und Sachaufwendungen die Transferaufwendungen von Bedeutung. Von besonderem Interesse sind hier die Entwicklungen bei den Umlagezahlungen an Gemeindeverbände sowie bei den Sozialtransfers. Zu den sonstigen Transferzahlungen zählen u.a. die Steuerbeteiligungen (Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligungen Fonds Deutsche Einheit) sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

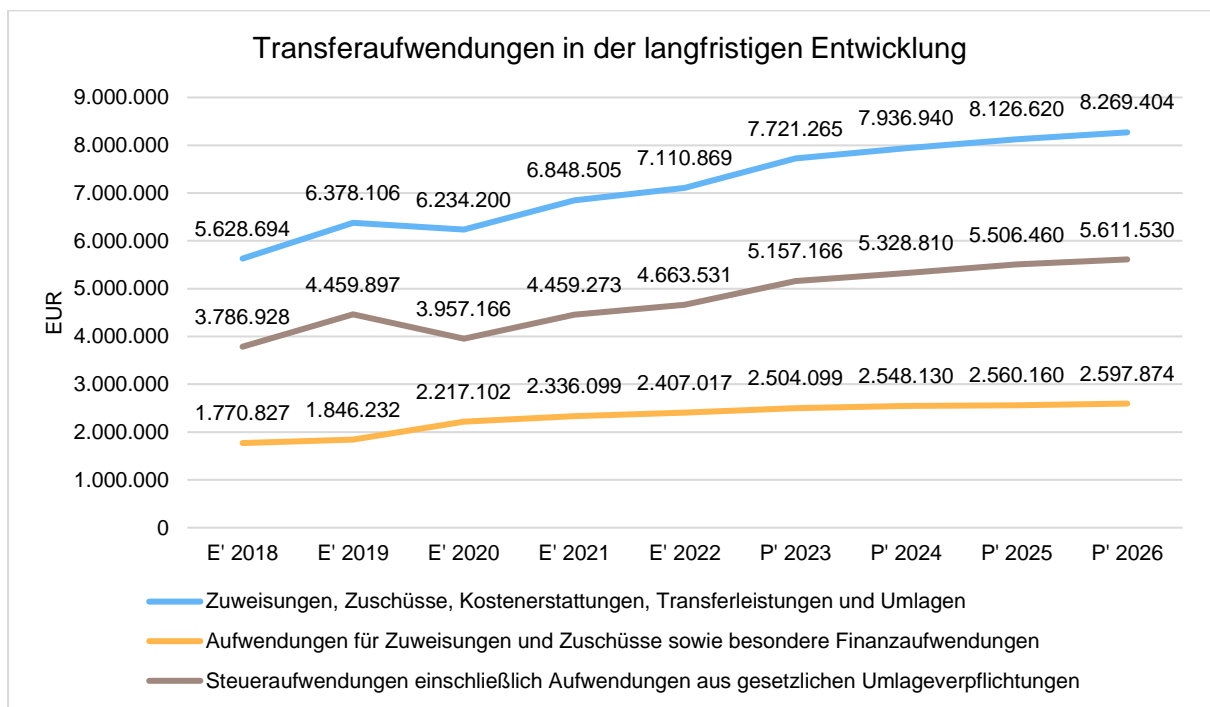


Nachfolgend ist die Entwicklung der wichtigsten Positionen abzulesen:

Entwicklung der Transferaufwendungen

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Zuweisungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen, Transferleistungen und Umlagen	6.848.505	7.110.869	7.721.265	7.936.940	8.126.620
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.336.099	2.407.017	2.504.099	2.548.130	2.560.160
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.459.273	4.663.531	5.157.166	5.328.810	5.506.460
Transferaufwendungen	53.133	40.321	60.000	60.000	60.000

Transferaufwendungen in der langfristigen Entwicklung

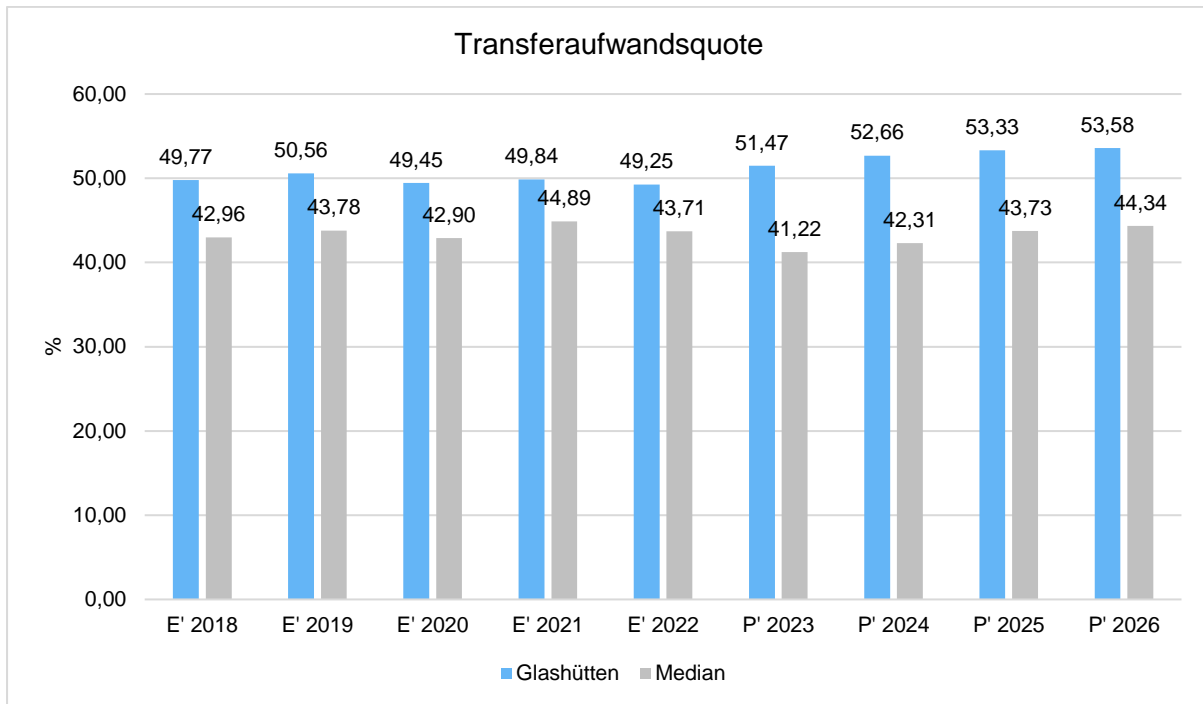


Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.



Jahresabschluss 2022 Glashütten



Der verhältnismäßig hohe Anteil hängt damit zusammen, dass alle Kitas ausgelagert sind und man daher die kirchlichen Kitas über diese Position bezahlt. Hinzugekommen sind ab 2019 die IKZ-Erstattungen an Usingen.

17.1.6 Haushaltsergebnis

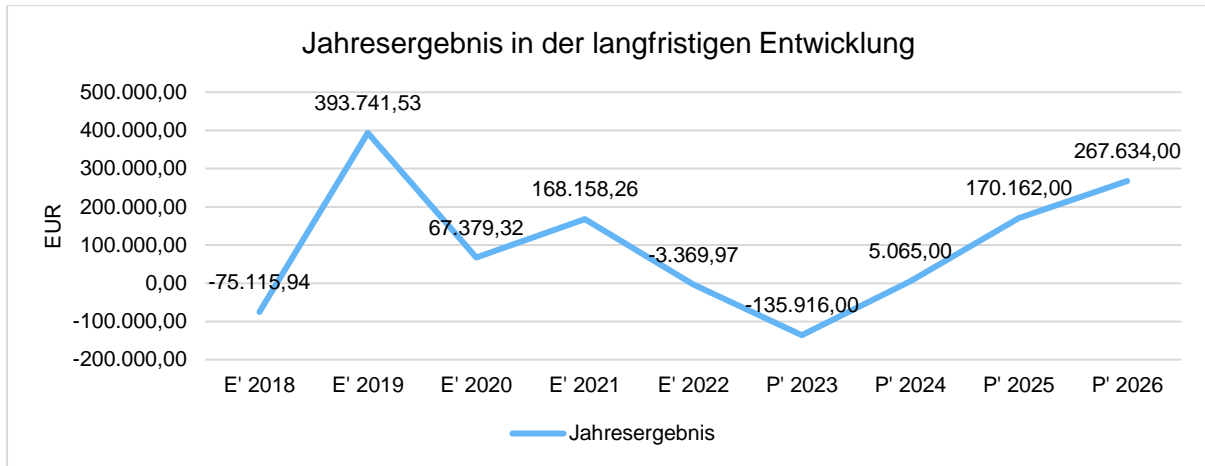
Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen ist nachfolgend dargestellt:

Entwicklung des Ergebnisses

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Verwaltungsergebnis	84.427	91.497	-48.386	103.995	281.592
Finanzergebnis	-70.324	-74.888	-87.530	-98.930	-111.430
Ordentliches Ergebnis	14.104	16.609	-135.916	5.065	170.162
Außerordentliches Ergebnis	154.054	-19.979	--	--	--
Jahresergebnis	168.158	-3.370	-135.916	5.065	170.162



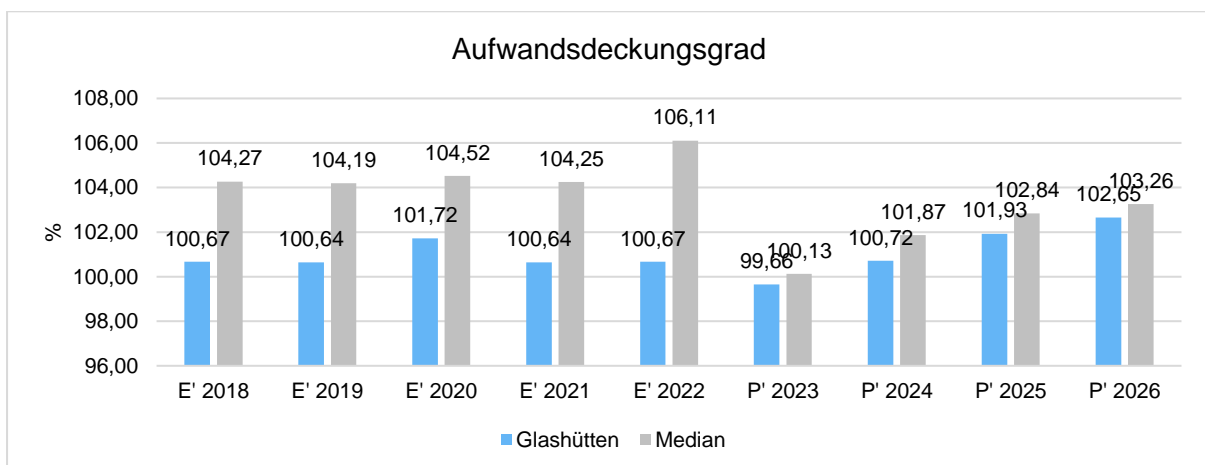
Jahresergebnis in der langfristigen Entwicklung



Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Verwaltungsergebnis sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.

Aufwandsdeckungsgrad (Verwaltungsergebnis)

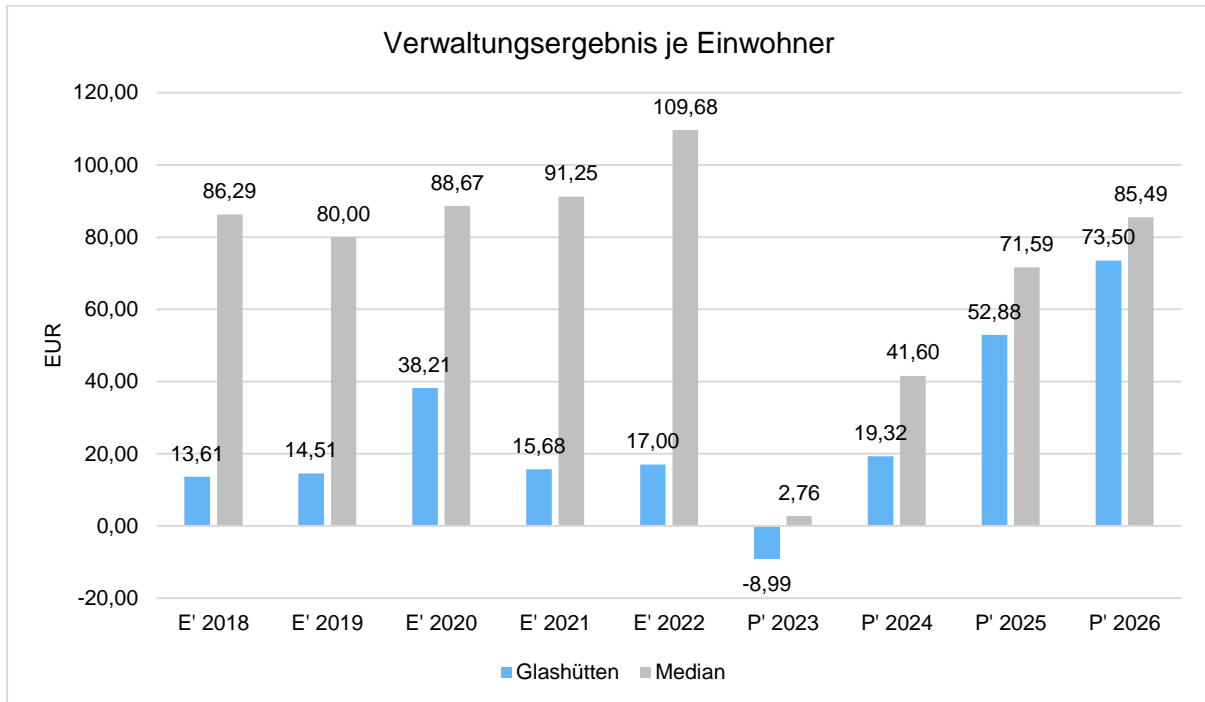
Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 % oder höher, erreicht werden.





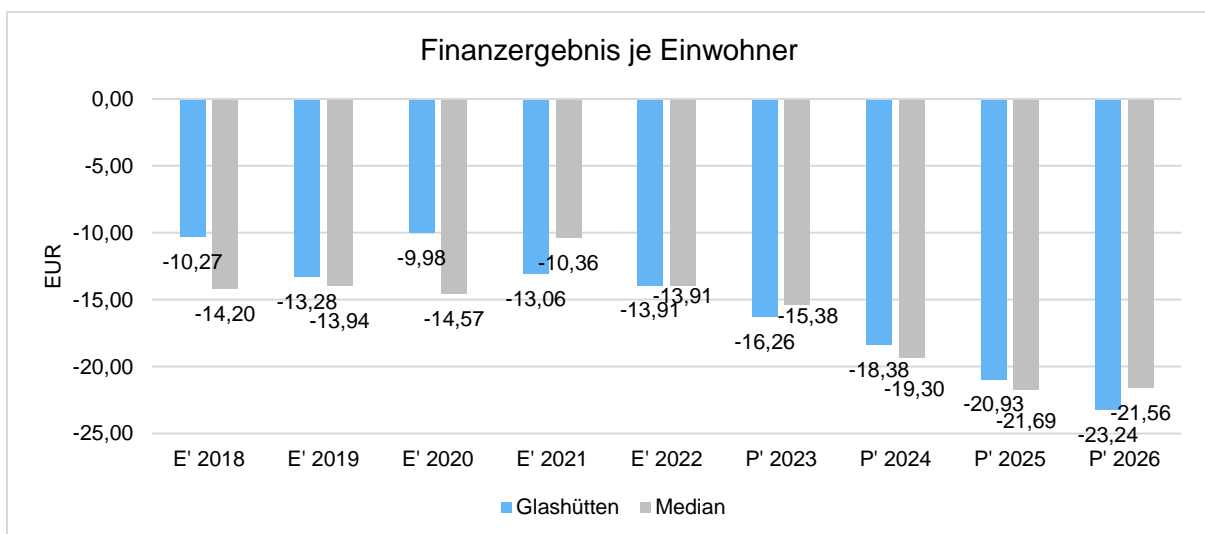
Verwaltungsergebnis je Einwohner

Durch die Kennzahl wird deutlich, welches Ergebnis sich aus den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen bezogen auf einen Einwohner darstellt. Die Kennzahl dient zur Konkretisierung des oben aufgeführten Aufwandsdeckungsgrades.



Finanzergebnis je Einwohner

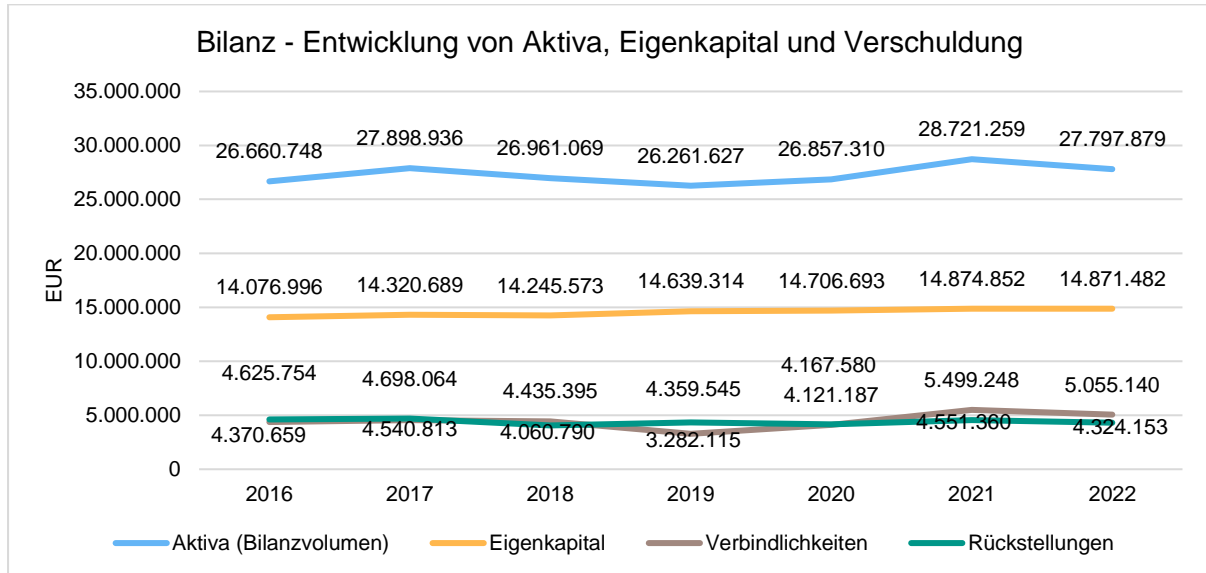
Die Kennzahl bildet das Finanzergebnis als Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen bezogen auf einen Einwohner ab.





17.2 Kennzahlen zur Bilanz

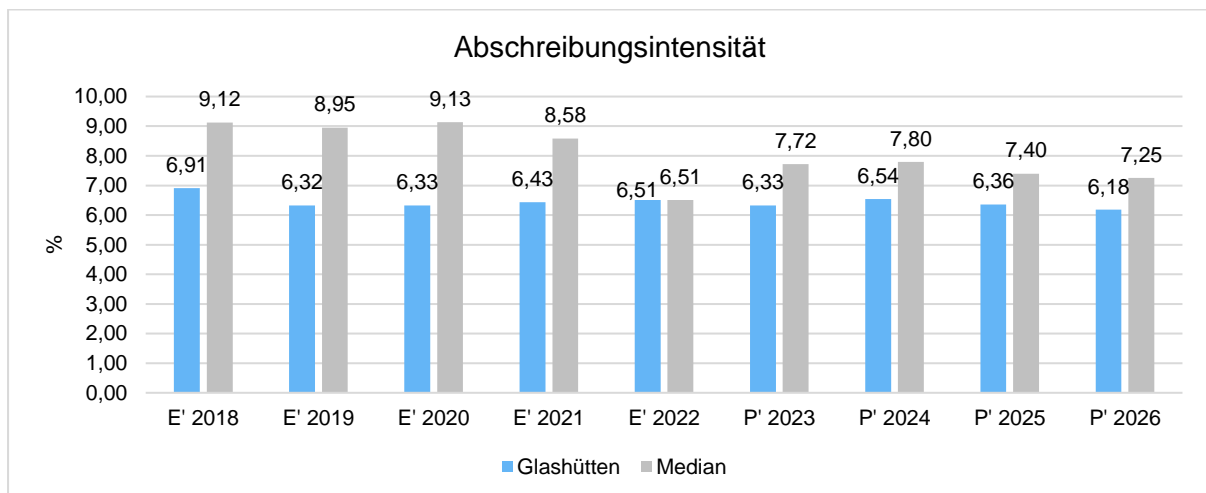
Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



17.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

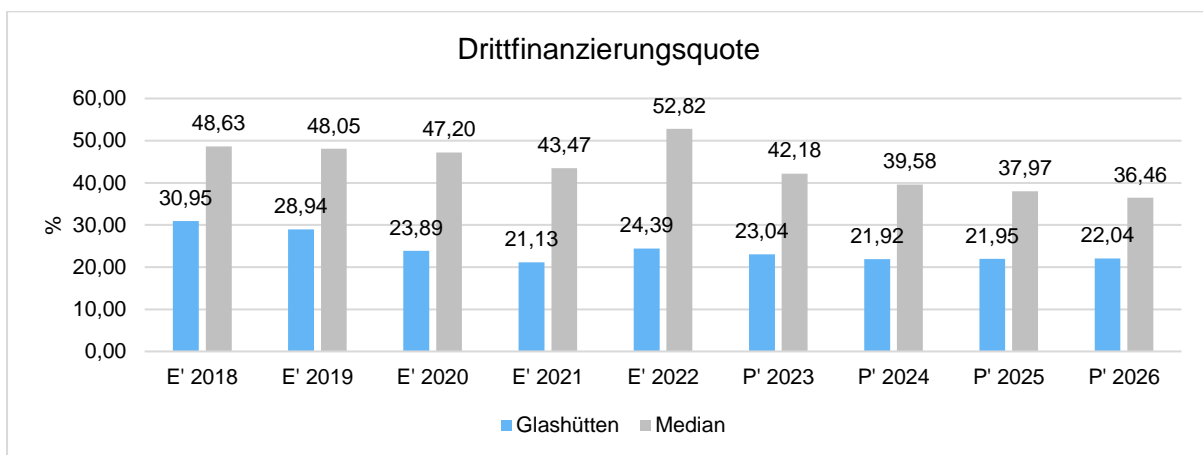




Eine niedrige AfA-Quote ist zwar zum Einen positiv, weil der Haushalt damit nicht so stark belastet wird, deutet aber zum Anderen auf altes, abgenutztes Anlagevermögen hin aus dem sich ein hoher Investitionsbedarf ergeben könnte. Ein weiterer Grund ist, dass der Ermessensspielraum bei der Festlegung von Nutzungsdauern in der Eröffnungsbilanz großzügig genutzt wurde. So wurde z.B. die Nutzungsdauer für massive Gebäude auf das maximal mögliche von 80 Jahren festgelegt. Entsprechend niedrig sind die jährlichen Abschreibungen. Es besteht hier aber das Risiko, dass bei vorzeitigen grundhaften Sanierungen hohe Restbuchwerte ergebniswirksam ausgebucht werden müssen und zu großen Verlusten in den Jahresergebnissen führen kann. Daher empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt eine Anpassung an die erfahrungsgemäß realistische Nutzungsdauer von 50 Jahren. Eine Korrektur der Bestandsgebäude wird aus finanziellen Aspekten derzeit nicht vorgenommen, jedoch wird bei neuen Gebäuden künftig die empfohlene Nutzungsdauer zu Grunde gelegt werden.

Drittfinanzierungsquote

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.

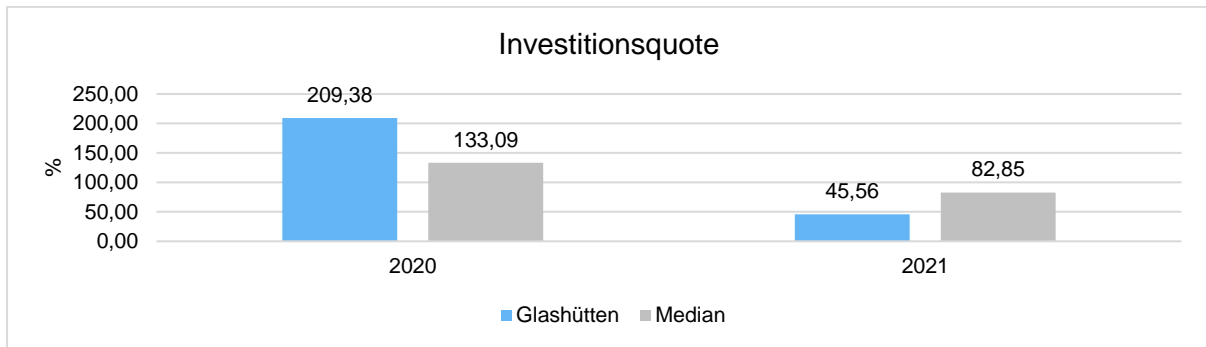


Investitionsquote

Die Investitionsquote bildet den prozentualen Anteil der Brutto-Investitionen (Zugänge und Zuschreibungen) an der Summe aus Abschreibungen und Abgängen des Anlagevermögens ab. Sie gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Jahresabschluss 2022 Glashütten

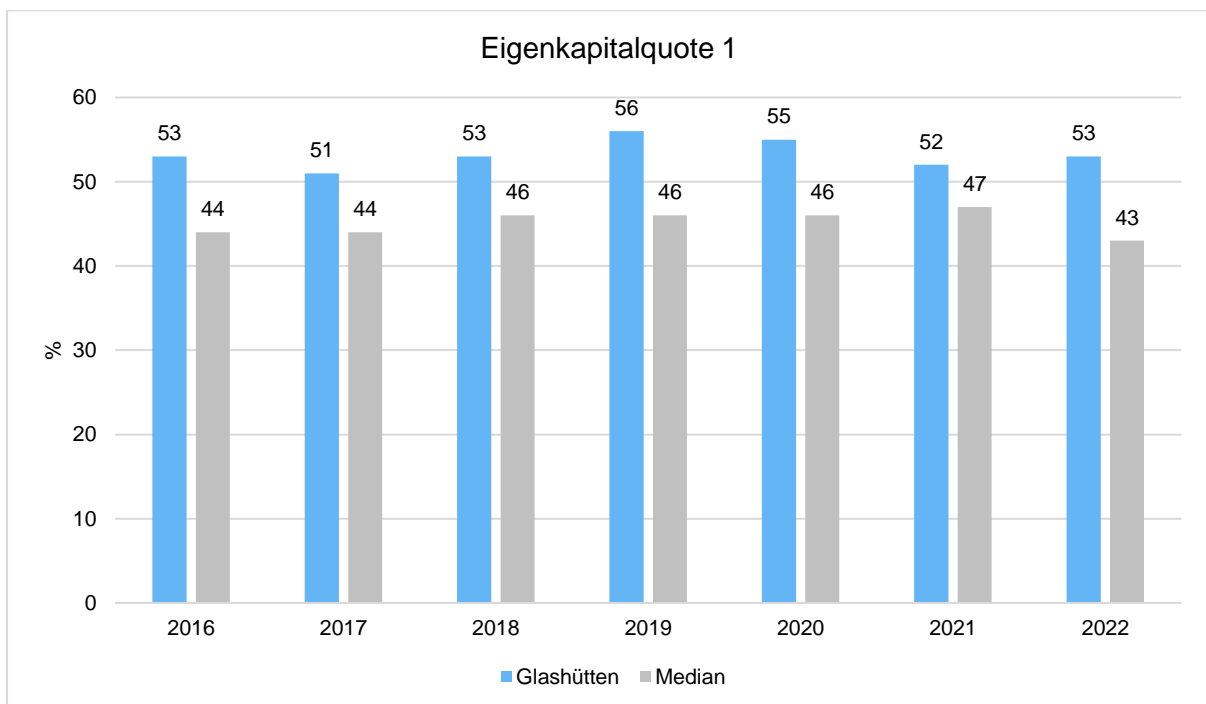


17.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation)

Zur Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation werden neben dem Aufwandsdeckungsgrad (siehe Gliederungspunkt 4.1.6 Haushaltsergebnis) noch folgende vergangenheitsorientierte Bilanzkennzahlen herangezogen:

Eigenkapitalquote 1

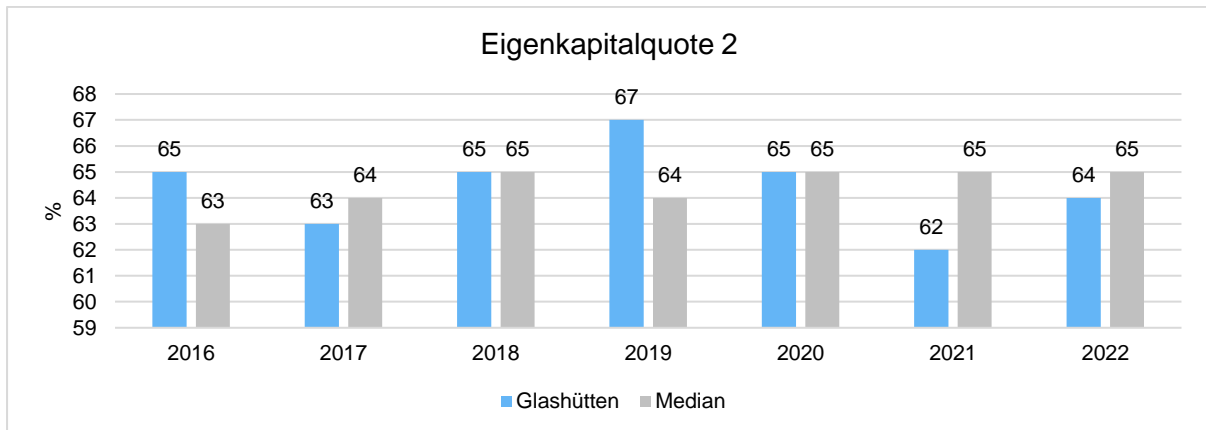
Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Diese misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Die Kennzahl ist ein wichtiger Bonitätsindikator.





Eigenkapitalquote 2

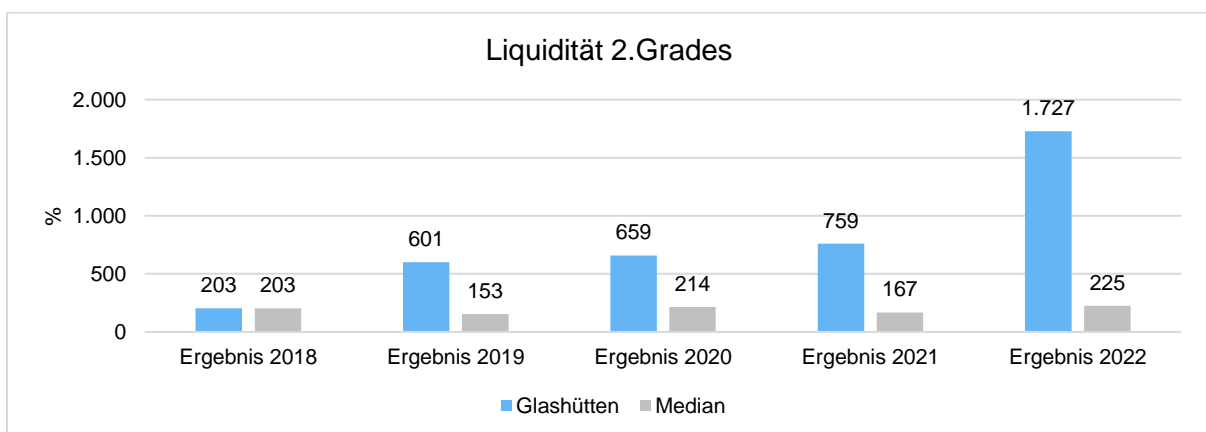
Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



17.2.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung

Liquidität 2. Grades

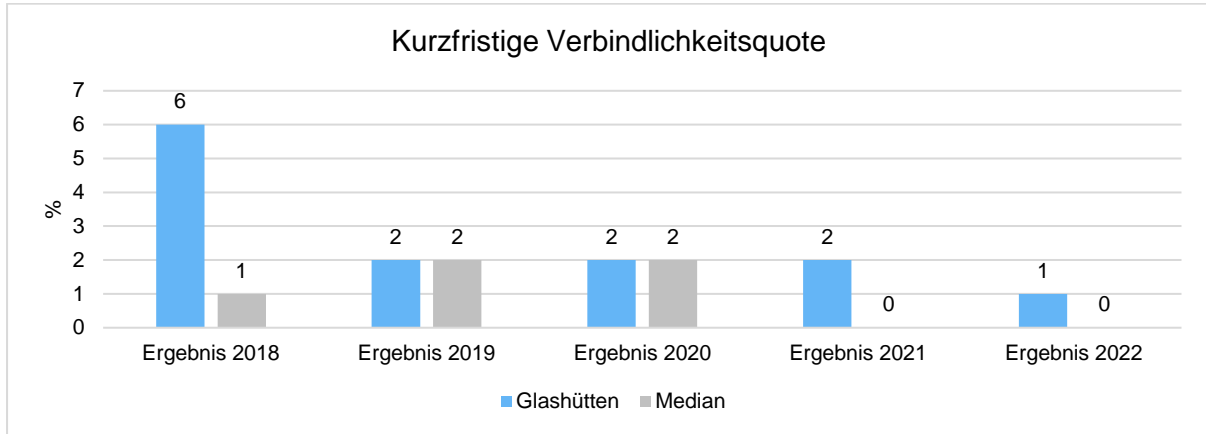
Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.





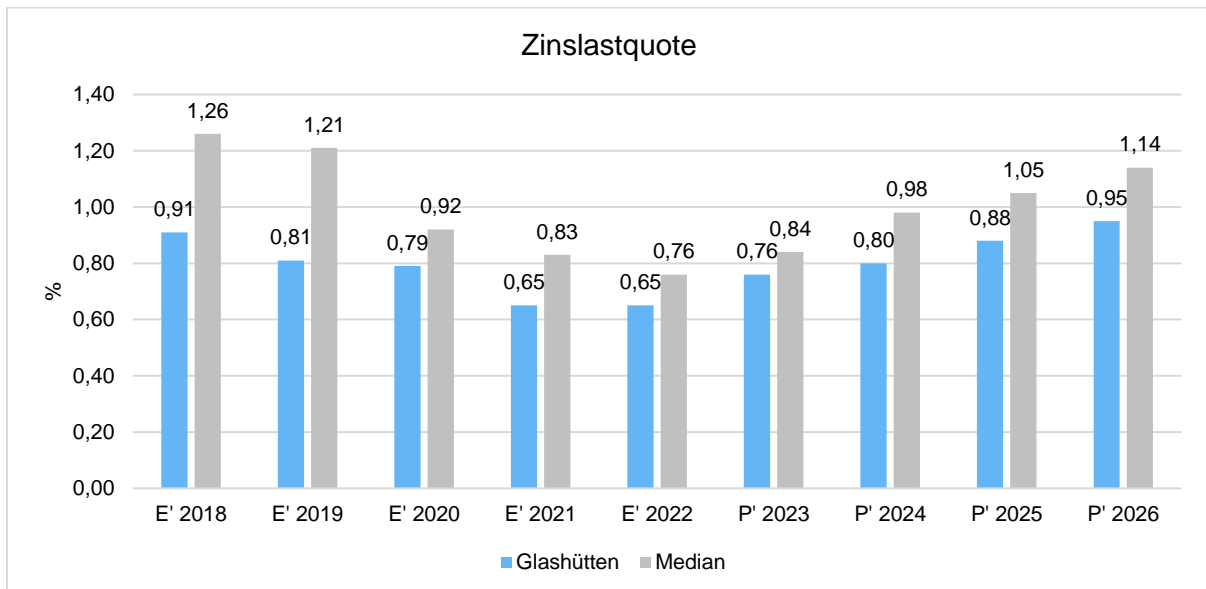
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital (Restlaufzeit von bis zu einem Jahr) belastet wird, kann mit Hilfe der Kurzfristigen Verbindlichkeitsquote beurteilt werden.



Zinslastquote

Die Kennzahl stellt die Finanzaufwendungen (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Die Zinslastquote zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen des operativen Verwaltungsgeschäftes besteht.





18 Controlling des Haushaltskonsolidierungskonzepts

Konsolidierungsmaßnahmen

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde in 2022 nicht beschlossen, da nach der Verrechnung der bis Ende 2018 nicht abgedeckten Fehlbeträge keine Defizite mehr vorliegen.

Auflagen zur Haushaltsgenehmigung

Der Haushalt 2022 der Gemeinde Glashütten wurde am 07.02.2022 ohne Auflagen genehmigt.

19 Prognosebericht - Risiken und Chancen

Im Rechenschaftsbericht ist auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

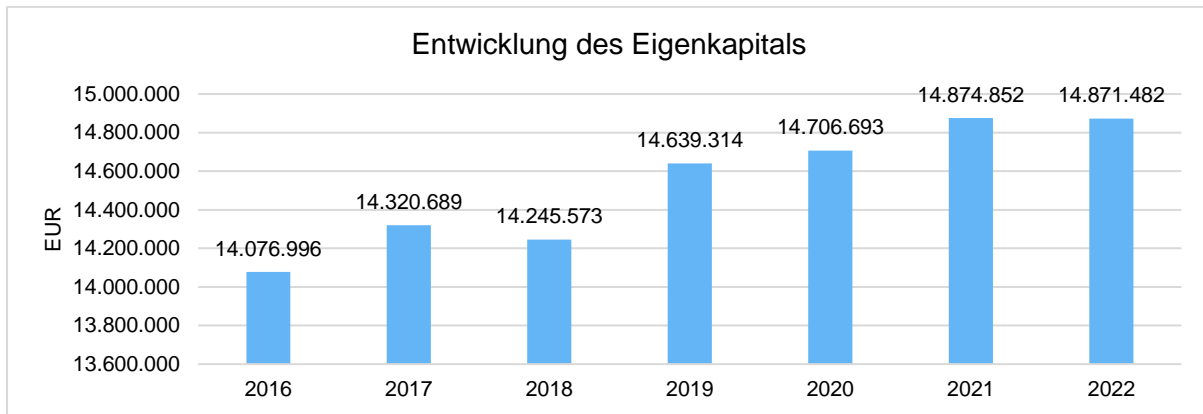
- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

19.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus Ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

Entwicklung der Folgejahre

Ordentliche Ergebnisse der Folgejahre	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliches Ergebnis	5.065	170.162	267.634

19.2 Entwicklung der Verschuldung

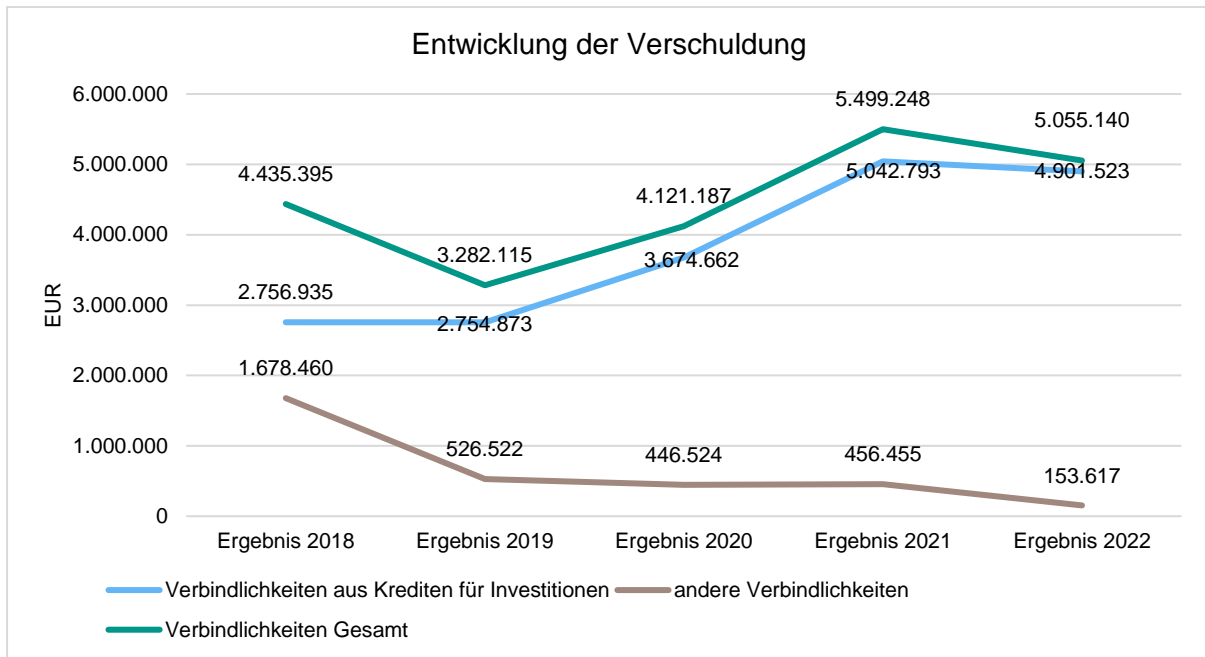
Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

Entwicklung der Verbindlichkeiten in Tausend Euro (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.757	2.755	3.675	5.043	4.902
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0	1	0	0	0
andere Verbindlichkeiten	1.678	527	447	456	154
Verbindlichkeiten Gesamt	4.435	3.282	4.121	5.499	5.055



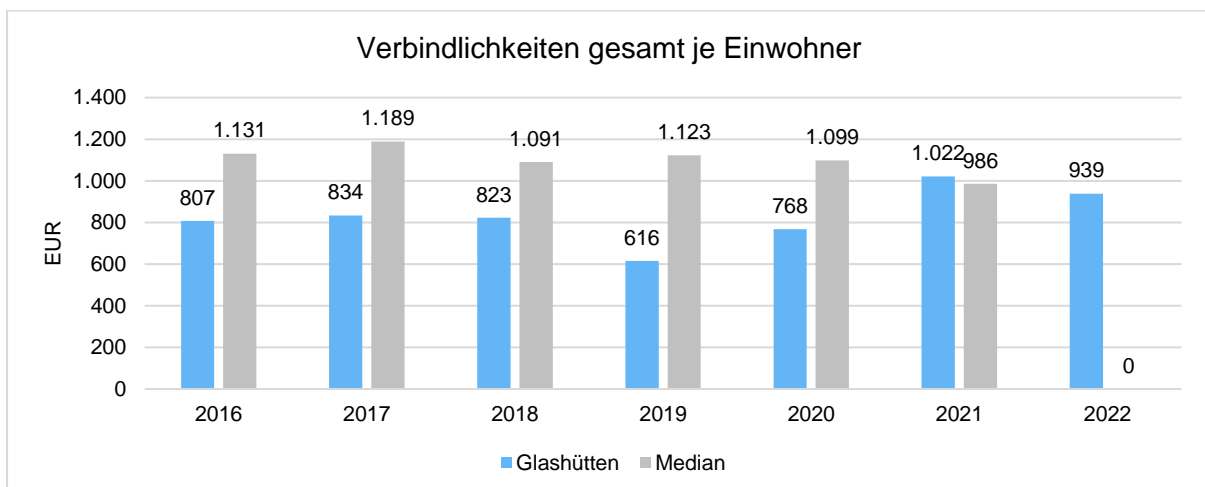
Jahresabschluss 2022 Glashütten



Durch Beginn des Abbaus des über Jahre angestauten Investitionsstaus und der daraus resultierenden Aufnahme von Investitionskrediten wird die Verschuldung Glashüttens auch in den künftigen Jahren zunehmen.

Verschuldung je Einwohner

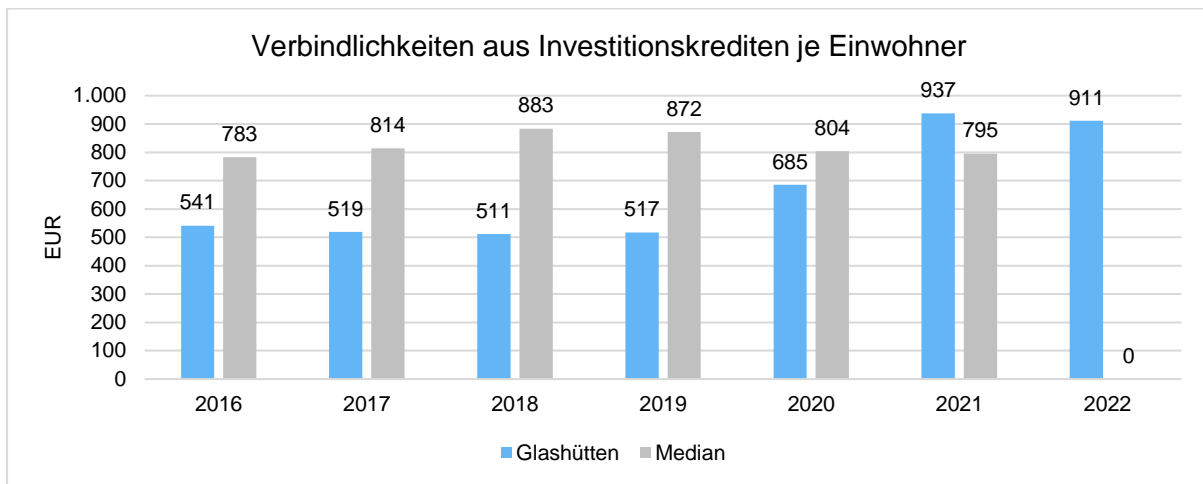
Um die örtliche Situation besser einschätzen zu können, bietet sich die einwohnerbezogene Betrachtung an. Dargestellt werden die Verbindlichkeiten insgesamt sowie die darin enthaltenen Investitions- und Liquiditätskredite bezogen auf einen Einwohner.





An dieser Kennzahl wird ersichtlich, dass Glashütten zwar immer noch unterdurchschnittlich verschuldet ist, aber entgegen des hessenweiten Trends die Verschuldung aufbaut. Wie bereits mehrfach erläutert, hängt das mit den Investitionen zum Abbau des Investitionsstaus zusammen.

Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner



19.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen. Es ist weiter zu berücksichtigen, dass bei sinkender Bevölkerung die kommunale Infrastruktur weniger ausgelastet wird. Die Kosten für die Infrastruktur sinken dadurch nur unwesentlich, entsprechende Gebühreneinnahmen sinken dagegen erheblich.



Entgegen dieses Trends wird für den Hochtaunuskreis jedoch durch die Einwanderungsexplosion bis wenigstens 2050 eine Steigerung der Bevölkerungszahlen prognostiziert. Durch den Zuzug junger Erwachsener wird die natürliche demographische Entwicklung (Überalterung) ein Stück weit ausgeglichen. Dies sollte von der örtlichen Politik im Blick behalten werden, um rechtzeitig auf die Frage nach dem hierdurch entstehende Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette (unter anderem im Hinblick auf Anpassung kommunaler Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren) erfolgen muss, reagieren zu können.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

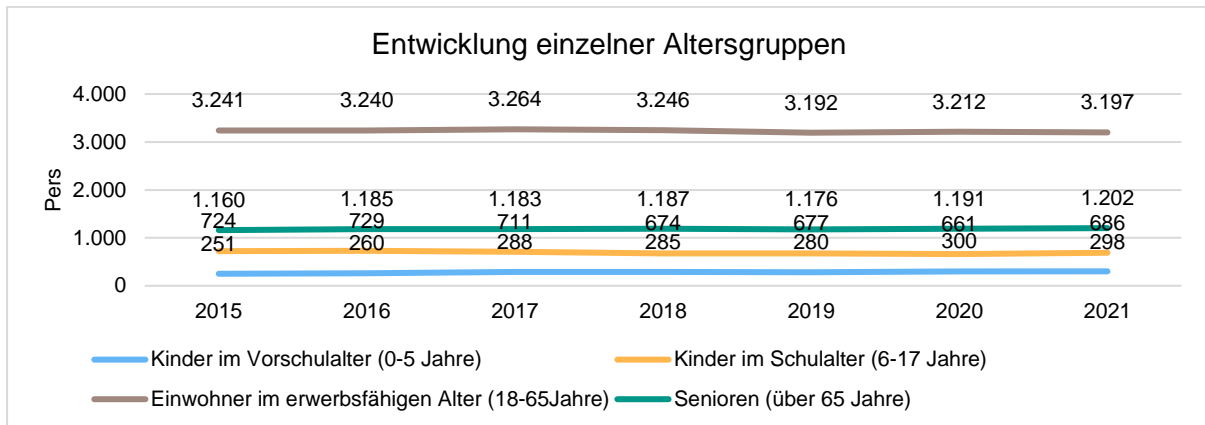
Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

Einwohnerentwicklung

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
Einwohner gesamt	5.392	5.325	5.364	5.383
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	285	280	300	298
- davon Kinder im Krippenalter (0-2 Jahre)	135	132	128	142
- davon Kinder im Kindergartenalter (3-5 Jahre)	150	148	172	156
Kinder im Schulalter (6-17 Jahre)	674	677	661	686
Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18-65 Jahre)	3.246	3.192	3.212	3.197
Senioren (über 65 Jahre)	1.187	1.176	1.191	1.202



Jahresabschluss 2022 Glashütten



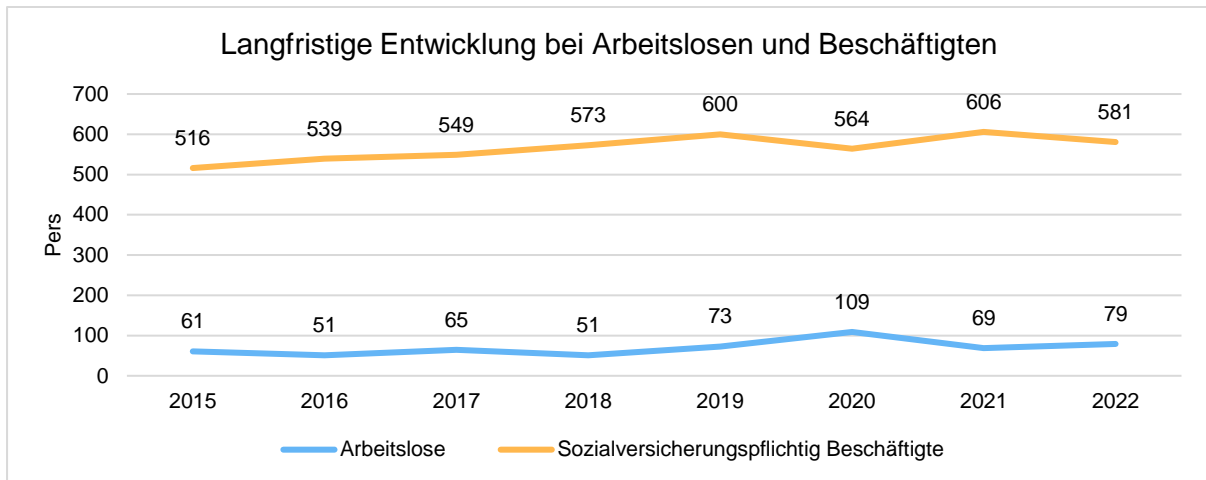
19.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

Hier zeigen sich seit 2020 die Folgen der Corona-Krise und die damit verbundene Auswirkung auf den Arbeitsmarkt, dessen Lage sich in 2021 zumindest für Glashütten wieder erholen konnte. Seit Beginn 2022 wird die Weltwirtschaft und somit auch der Arbeitsmarkt nun durch den Ukraine-Krieg erneut vor große und in dieser Form noch nicht dagewesene Herausforderungen gestellt, deren Auswirkungen erneut nicht absehbar sind.

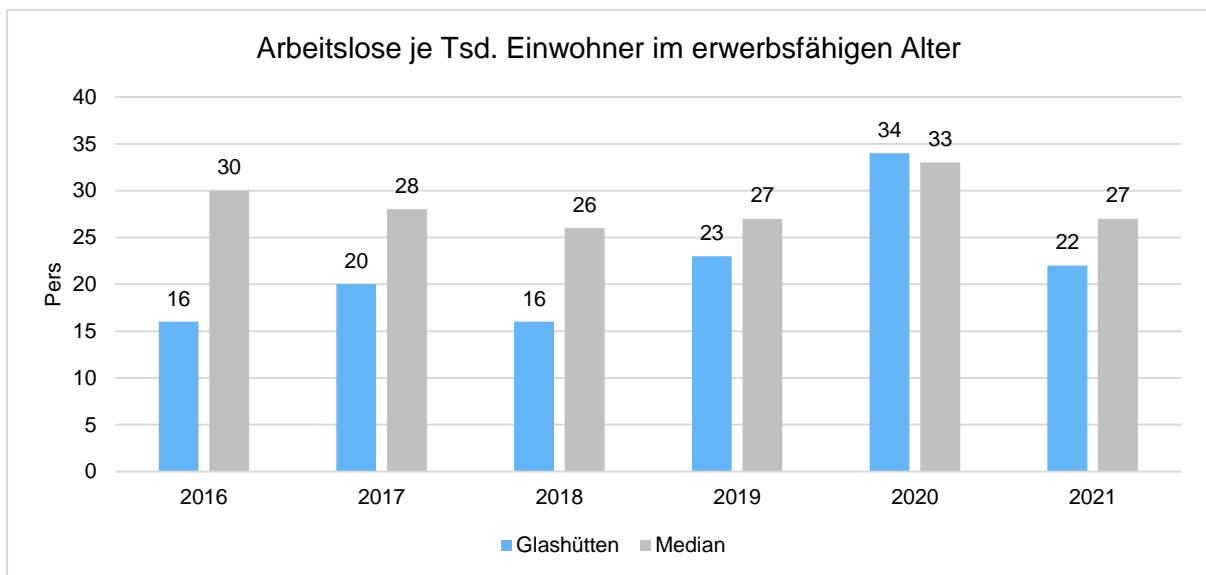
Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Arbeitslose zum 30.6.	51	73	109	69	79
davon Arbeitslose unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	6	5	9	4	4
davon Arbeitslose über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	19	22	35	19	14
SV-pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	573	600	564	606	581



Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.

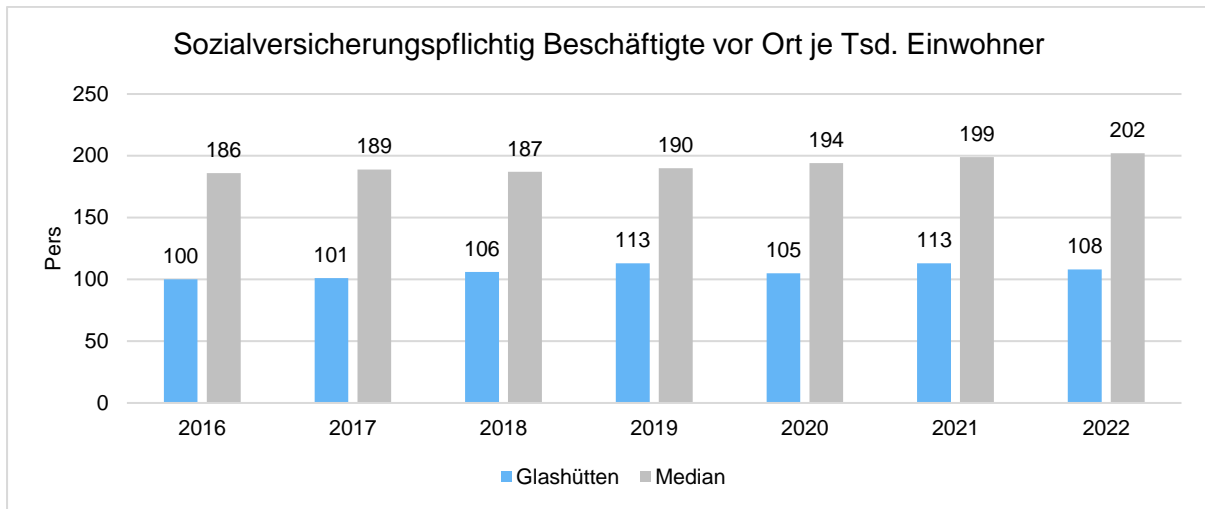


Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler. Die Darstellung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl.

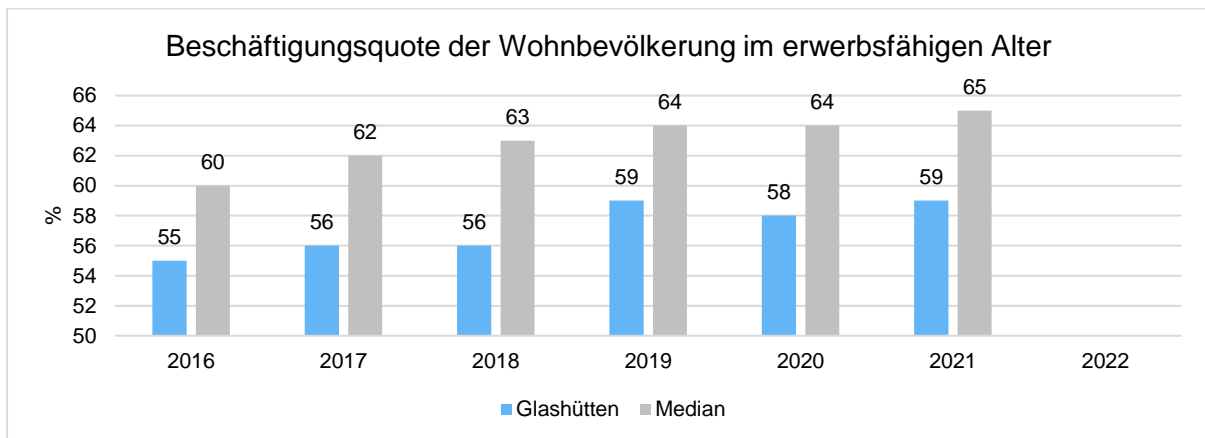


Jahresabschluss 2022 Glashütten



Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.

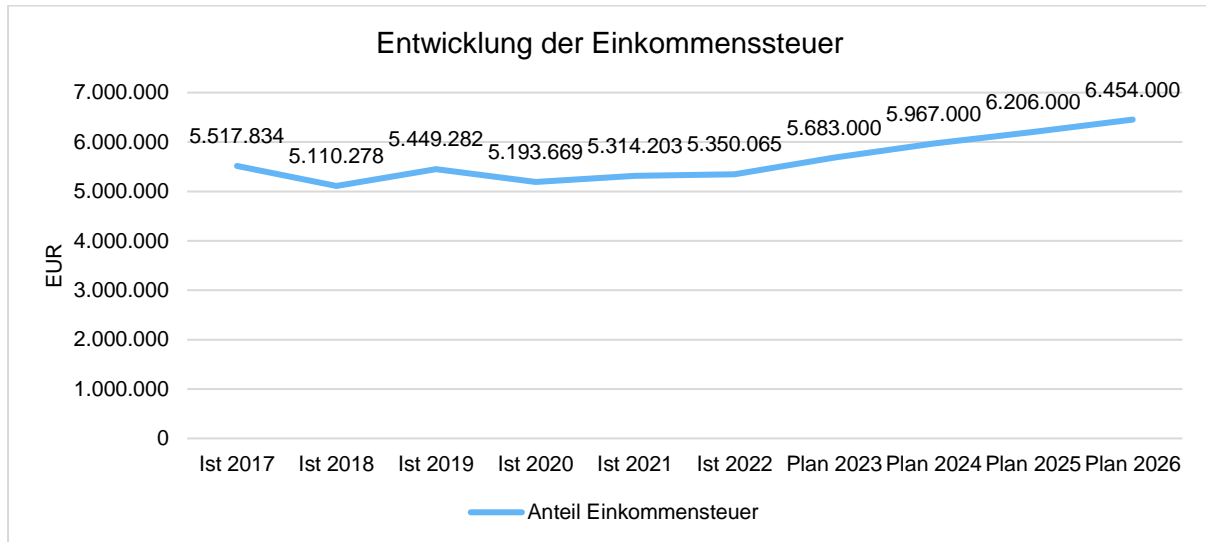


Zusammenfassend lässt sich beurteilen, dass Glashütten noch immer gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen hat. Zwar wirkt sich die gesamtwirtschaftliche Rezession auch auf die Finanzen der Gemeinde Glashütten aus, jedoch noch immer geringer als anderswo.



19.5 Einkommenssteuer

Die mit Abstand größte Einnahmeposition Glashüttens ist der Anteil an der Einkommenssteuer. In den vergangenen Jahren lagen die Einnahmen hieraus bei:



Anteil der Einkommenssteuer

	Anteil der EKSt am Kernertrag 2022 in %
Anteil Einkommensteueranteil am Kernertrag	60

Der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer wird nach einem Verteilungsschlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt, der aufgrund der Bundesstatistiken über die Lohnsteuer und die veranlagte Einkommenssteuer ermittelt und festgesetzt wird. Hierzu wird das Steueraufkommen Glashüttens in das Verhältnis aller hessischen Gemeinden gesetzt. Maßgeblich für den Verteilungsschlüssel sind das individuelle Steueraufkommen bzw. die Einkommenssituation der Glashüttener Bürger.

Die Einkommensstruktur der Glashüttener Bürger wirkt sich hierbei sehr positiv auf den Anteil aus der Einkommenssteuer aus. Dies unterstreicht nochmal die Wichtigkeit der Einkommenssteuer und auch der Einkommensstruktur in Anbetracht des Verteilungsschlüssels für die Finanzen der Gemeinde.

Zwar ist die Einkommensteuer nach den coronabedingten Einbußen nach 2021 auch in 2022 noch mal gestiegen, es bleibt aber abzuwarten, in wie weit sich nun auch die Folgen des Ukraine-Krieges auf die kommenden Jahre auswirken.



19.6 Kapitalmarktrisiko

Die Gemeinde Glashütten hat keinerlei Risikoanlagen oder dergleichen in ihrem Bestand.

Grundsätzlich besteht das generelle Risiko von steigenden Zinsen. Nachdem der Leitzins lange auf Rekordtiefstand war, wurden durch die enorme Inflation im Juli 2022 erstmals die Leitzinsen wieder erhöht und haben somit die Zinswende markiert. Weitere Steigerungen sind bereits prognostiziert.

Besonders anfällig für Zinssteigerungen sind i.d.R. die kurzfristig angelegten Liquiditätskredite, welche zum Stichtag jedoch 0,00 Euro betragen. Somit ist derzeit hieraus kein Risiko zu erkennen.

Das Risiko im Bereich der Investitionskredite wurde durch langfristige Darlehenslaufzeiten (mithin über 30 Jahre) und durch eine breite Streuung der Laufzeiten minimiert. Zudem hat man in Glashütten bislang eine besonders niedrige Verschuldung, weshalb auch hier kein gesteigertes Risiko zu erkennen ist.

Auf langfristige Sicht (10 Jahre) laufen in Glashütten zehn endfällige Kredite in Höhe von 294 T€ Restschuld aus (2026-2032).

19.7 Sonstige finanzielle Risiken

Die Gemeinde Glashütten hält zum 31.12.2022 keine Bürgschaften vor.

Kalkulierbare Risiken sind aus den laufenden Verträgen der Gemeinde abzuschätzen.

Die Gemeinde Glashütten (Taunus) hat 2016 ein gesetzliches Vorkaufsrecht ausgeübt und zwei Grundstücke (Gemarkung 0821 Flur 001 Flurstück 00093/002 und 003) zum Zwecke der Bebauung zu einem vergleichsweise niedrigen Kaufpreis von 10.000 € erworben. Vor einer Bebauung ist jedoch eine Sanierung der kontaminierten Grundstücke erforderlich. Bei der im Falle einer Bebauung erforderlichen Sanierung handelt es sich um einen Sachverhalt, aus dem sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.

Ferner liegt die Abschreibungsdauer von Gebäuden in Glashütten deutlich höher (im Durchschnitt 65 Jahre), als die erfahrungsgemäß realistische Nutzungsdauer von Gebäuden (max. 50 Jahre). Das Rechnungsprüfungsamt befürwortet daher eine Reduzierung der Bestandsgebäude, was jedoch eine große Auswirkung auf das außerordentliche Ergebnis und die außerordentlichen Rücklagen hätte. Zudem würden die jährlichen Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis rund 42.000 € höher liegen. Aktuell würde dies eine Wertkorrektur aller Gebäude von insgesamt rund 1,15 Mio. € bedeuten. Da diese enorme Mehrbelastung des Jahresergebnisses alleine durch Rücklagen nicht aufzufangen wäre, wird zum jetzigen Zeitpunkt auf die Korrektur verzichtet. Dennoch wird der höhere Restwert von Gebäuden die Gemeinde auch jetzt schon mehrbelasten, wenn es, wie aktuell durch den geplanten Neubau des Sport- und



Kulturzentrums, zur vorzeitigen kompletten Abschreibung von Altgebäuden kommt. Hier liegt der Restbuchwert der Mehrzweckhalle rund 200.000 € höher. Für neue Gebäude wird daher künftig bei der Abschreibung die Nutzungsdauer von 50 Jahren zu Grunde gelegt.

Weitere finanzielle Risiken aus Verträgen und Rechtsstreitigkeiten oder noch offenen Rechnungen bestehen nicht. Es wurden im Jahr 2022 keine Bürgschaftserklärungen, Patronatserklärungen, Treuhandverpflichtungen, Garantien oder andere kreditähnliche Rechtsgeschäfte oder sonstige Haftungsverhältnisse abgeschlossen.

Allerdings führt die Hessische Landgesellschaft mbH Kassel (HLG) seit vielen Jahren Ankauf, Erschließung und Vermarktung von Grundstücksflächen und Baugebieten gemäß Nr. 2.2 der Richtlinie zur BBV in eigenem Namen und auf eigene Rechnung für die Gemeinde Glashütten durch. Hierbei geht es um die Baugebiete

- "An der Kreuzheck"
- "Erlenblick"
- "Silberbach"

Die Gemeinde trägt dabei das Risiko der Bodenbevorratung. Sie wird gemäß Ziffer 7.5.2 der BBV an einem eventuell verbleibenden Mehrerlös aus der Gesamtmaßnahmen hälftig beteiligt. In der Praxis wurden jedoch in der Vergangenheit immer die vollen Beträge für Infrastrukturfolgekosten den Gemeinden zur Verfügung gestellt. Ist eine Verwertung zu Mindestverkaufspreisen nicht möglich, hat die Gemeinde den Fehlbetrag zu übernehmen (7.5.3 BBV).

Bei den Gebieten "An der Kreuzheck" und "Erlenblick" sind bereits alle Flurstücke verkauft und die Erschließung abgeschlossen. Die Endabrechnung der Maßnahmen hängt nur noch an einem laufenden Rechtsstreit, der voraussichtlich bis Ende 2024 abgeschlossen sein wird. Hieraus ergeben sich aber keine Risiken mehr. Nach vorläufiger Abrechnung ist aus den Maßnahmen mit einem Mehrerlös von rund 434.000 € zu rechnen, der der Gemeinde zufließen könnte oder zunächst der noch bis 2027 laufenden Maßnahme "Silberbach" zugeordnet werden könnte.

Der Kontostand zur Maßnahme "Silberbach" betrug zum 31.12.2021 rund -2,5 Mio. € und beträgt zum 31.12.2022 rund -3,25 Mio. €, da noch ein nicht verkaufter Grundstücksbestand von 26.367 m² für Bauland und 25.390 m² für Ausgleichsflächen im Bestand der HLG ist. Die Steigerung hängt im Wesentlichen mit bereits durchgeführten Rodungsarbeiten inkl. Bau eines Reptilienschutzzaunes, Herstellung einer Ausgleichsfläche und weiteren Kosten für die Erschließungsplanung und Umweltbaubegleitung zusammen. Sollten die Bebauungspläne gestoppt werden oder nicht zur Anwendung kommen, müssten die Grundstücksbestände der HLG abgekauft werden.

Zudem steht Glashütten weiterhin vor einigen großen Investitionsvorhaben. Diese werden deutliche Belastungen für die jährlichen Haushalte in Form von Abschreibungen und Zins- und Tilgung zur Folge haben, die den Haushaltsausgleich in Zukunft erschweren werden.



Hinzu kommt, dass die Preise insbesondere in der Baubranche regelrecht explodiert sind und so die finanzielle Belastung nicht final abzuschätzen ist.

Zeitlich und personell an die Grenzen stoßend mussten auch in 2022 wieder diverse Vorhaben auf die kommenden Jahre verschoben werden.

Sollte zudem durch den Bevölkerungsanstieg im Rahmen des Baugebiets Silberbach die Kita erweitert werden müssen, werden die jährlichen Kosten exponentiell steigen. Das Baugebiet Silberbach wird jedoch auch neue Bürger bringen und somit auch zu einem Zuwachs im Bereich Einkommenssteuer und Grundsteuer B führen. Inwieweit die dadurch steigenden Steuer- und Gebühreneinnahmen jedoch die steigenden Kosten decken, bleibt abzuwarten.

19.8 Organisatorische Risiken

Ebenfalls nicht auszuschließen sind Risiken aus der Organisation der Verwaltung, wie menschliche Fehler, personelle Engpässe, Überstunden oder arbeitsrechtliche Risiken.

Die Gemeinde hat sich gegen etwaige Schäden versichert. Bei der Vermögenseigenschadenversicherung wurde ein Vertrag abgeschlossen, der bei Unterschlagungen einen Schaden von 50.000 € abdeckt. Zusätzlich besteht ein Versicherungsschutz bei Regressansprüchen gegen Verantwortliche bei Dienstpflichtversicherungen.

Darüber hinaus plant die Kämmerei derzeit den Aufbau eines ganzheitlichen Internen Kontrollsystems mit Softwareunterstützung in 2023 einzuführen, um die Risiken vor dolosen Handlungen oder unbeabsichtigten Fehlern mit finanziellen Folgen weiter zu minimieren.

20 Ziele und Strategie

Die GemHVO sieht in den einzelnen Teilhaushalten vor, dass die Politik politische Leistungsziele festlegt. Dies wurde bisher noch nicht umgesetzt. Die Kämmerei wird den Haushalt und den Jahresabschluss jedes Jahr um weitere statistische Kennzahlen ergänzen, um das Definieren und Messen von politischen Zielen zu vereinfachen. In zukünftigen Haushaltsberatungen wird hierauf verstärkt geachtet werden.



21 Abschließende Beurteilung

Glashütten ist durch ihre Bevölkerungsstruktur eine wohlhabende Gemeinde, was sich in dem weit überdurchschnittlichen Einkommenssteueranteil und Grundsteuervolumen bemerkbar macht. Trotz eines verhältnismäßig unbedeutenden Gewerbeaufkommens und eines geringen Anteils an Landesmitteln aus dem Kommunalen Finanzausgleich sind die Finanzen der Gemeinde im grünen Bereich.

Der Jahresabschluss 2022 ist positiv zu beurteilen. Das ordentliche Ergebnis ist positiv. Trotz eines negativen Cashflows konnten die Investitionen als auch die Tilgung durch ausreichend vorhandene Liquidität finanziert werden, sodass eine Investitionskreditaufnahme in 2022 nicht notwendig wurde. Dadurch bleibt der ohnehin schon niedrige Verschuldungsgrad weiterhin gering. Entgegen steht eine bedeutende Liquiditätsreserve auf den Bankkonten.

Somit ist die stetige Aufgabenerfüllung stets gewährleistet.

Allerdings ist das positive ordentliche Ergebnis ein Stück weit zu relativieren, da es im nicht unerheblichen Maße durch Abrufe aus der Hessenkasse verbessert wurde, deren korrespondierende Ausgaben zum Teil bereits in Vorjahren getätigt wurden. Auch steht die Gemeinde weiterhin vor großen Investitionsprojekten, die die Gemeinde sowohl personell als auch finanziell belasten werden. Von den seit 2018 in den Haushalten veranschlagten Projekten konnten in 2022 nun einige abgeschlossen, fortgeführt bzw. begonnen werden, deren Fertigstellung teilweise in 2023 erfolgen wird. Weitere Projekte werden in 2023 beginnen, sodass hier mit größeren Zahlungen zu rechnen ist.

Hinzu kommen die noch nicht final absehbaren finanziellen Spätfolgen der Corona-Pandemie sowie ganz aktuell die sozialen und wirtschaftlichen Folgen des Ukraine Krieges, die sich in Form von steigender Inflation jetzt schon bemerkbar machen.

Es bleibt also abzuwarten, wie sich die wichtigen Einnahmepositionen der Gemeinde (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, die Schlüsselzuweisungen und die Gewerbesteuer) in den folgenden Jahren entwickeln werden und ob ggf. größere Gewerbesteuerrückzahlungen wie in Nachbargemeinden zu leisten sein werden.

An diesen Einnahmen werden sich dann auch die Ausgaben zu orientieren haben, um die Finanzierung von größeren Ausgaben über höhere Steuern möglichst zu vermeiden und den Bürger damit nicht zusätzlich zu belasten.

Neben den positiven finanziellen Abschlüssen der letzten Jahre müssen aber auch die zukünftigen enormen finanziellen Risiken stets im Auge behalten werden. Insbesondere durch das hohe Investitionsvorhaben und die daraus resultierende steigende Verschuldung werden zukünftige Haushalte deutlich mehr belastet. Durch den zukünftig notwendigen Ausbau der Kinderbetreuung werden auch hier enorme zusätzliche Kosten auf die Gemeinde zukommen.



Ein anderer Punkt sind die Leistungsfähigkeit und die Kosten der Verwaltung. Hier ist der eingeschlagene Weg der interkommunalen Zusammenarbeit eine Grundlage für eine weiterhin effiziente und zugleich kostengünstige Verwaltung, die nun mehr denn je gefordert ist, kurz-, mittel- und langfristige Lösungen zu erarbeiten, wie mit den (finanziellen) Folgen der Corona-Krise, des Ukraine Krieges sowie der Demographischen Entwicklung umgegangen werden kann.

Die weitere Digitalisierung der Verwaltungsabläufe wird dabei helfen, die Effizienz der Verwaltung weiter zu erhöhen.

Glashütten, den

Thomas Ciesielski

Bürgermeister



Kenntnisnahme XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 30.05.2023	586/GV/XIX	Amt II -Bö/pa
Federführendes Amt	Amt für Finanzen (1)	
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	13.06.2023	zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	zur Kenntnis
Gemeindevertretung	13.07.2023	zur Kenntnis

Kenntnisnahme des Berichts über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.04.2023 gem. § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs

Kenntnisnahme:

Der Bericht über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.04.2023 gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO ist die Gemeindevertretung über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. In der Budgetierungsrichtlinie der Gemeinde Glashütten wurde festgelegt, mindestens zwei Mal im Jahr über den Haushaltsvollzug des aktuellen Haushaltsjahres zu berichten. Der Berichtszeitraum richtet sich nach dem Sitzungskalender.

Der vorgelegte Budgetbericht enthält neben dem Planansatz 2023 die kompletten Buchungen vom 01.01.2023 - 30.04.2023, sodass mit diesem Bericht eine vorsichtige Prognose über den Stand des Haushaltsvollzuges getroffen werden kann. Ergänzt wird dies durch Stellungnahmen zu den Zahlen und zu den Plan-/Ist-Abweichungen.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister



**Bericht über den
Haushaltsvollzug
zum 30.04.2023**



Zusammenfassung zum Bericht über den Haushaltsvollzug 30.04.2023

Gemäß § 28 Abs. I GemHVO ist die Gemeindevertretung über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten.

Der Haushaltsplan 2023 wurde am 15.12.2022 durch die Gemeindevertretung beschlossen und am 15.02.2022 durch die Aufsichtsbehörde genehmigt. Bis dahin wurde der Haushalt unter der vorläufigen Haushaltsführung nach § 99 HGO vollzogen.

Der vorgelegte Budgetbericht enthält neben dem Planansatz 2023 die kompletten Buchungen vom 01.01.2023 – 30.04.2023 bis zum Stichtag 22.05.2023, sowie eine Hochrechnung basierend auf Vergangenheitswerten, sodass mit diesem Bericht eine **vorsichtige Prognose** über den Stand des Haushaltsvollzuges getroffen werden kann. Ergänzt werden die Zahlen durch Stellungnahmen vor allem zu Plan-/Ist-Abweichungen. Dieser Bericht wird nach Bekanntgabe in den Gremien der Aufsichtsbehörde gemäß Haushaltsgenehmigung weitergeleitet.

Im Folgenden werden die wesentlichen Fakten zum bisherigen Haushaltsvollzug komprimiert zusammengefasst und die wichtigsten Punkte herausgearbeitet.

Ergebnishaushalt

Nach derzeitigen Erkenntnissen wird das Haushaltsjahr schlechter abschließen als bei der Haushaltsplanaufstellung erwartet. Der Haushaltsplan 2023 wurde am 15.12.2022 mit einem zu erwartenden Fehlbedarf von -135.916 € im Ergebnis beschlossen. Nach den aktuellen Hochrechnungen könnte das Haushaltsjahr 2023 mit einem Fehlbetrag von rund -258.392 € im ordentlichen und einem Überschuss von rund 109.208 € im Jahresergebnis abschließen. **Damit würde sich das geplante Defizit im ordentlichen Ergebnis um rund 122.476 € erhöhen.** Dies ist jedoch ausdrücklich als Momentaufnahme zu betrachten.



Die größten Verbesserungen zwischen der Haushaltsplanung und den Hochrechnungen werden bei folgenden Haushaltsstellen prognostiziert:

- 30.000 € mehr Papiervergütung
- 87.700 € weniger Kreis- und Schulumlage

Die größten Verschlechterungen zwischen der Haushaltsplanung und den Hochrechnungen werden bei folgenden Haushaltsstellen prognostiziert:

- 144.000 weniger Gebühreneinnahmen im Wasser- und Abwasserbereich durch gesunkene Verbrauchsmengen
- 146.400 € weniger Einkommensteuer
- 50.000 € weniger Einnahmen im Bußgeldbereich. Diese nehmen aber erfahrungsgemäß zur zweiten Jahreshälfte noch zu.

Die Haushalte der Kommunen hessenweit und darüber hinaus leiden weiterhin unter den Aus- bzw. Nachwirkungen der Corona Pandemie. Enorm erschwerend hinzu kommt der Anfang 2022 begonnene und noch immer andauernde Krieg in der Ukraine, dessen Auswirkungen auf die weltweite Wirtschaft noch nicht final abzusehen sind. Jetzt schon machen sich aber drastisch gestiegene Energiekosten sowie eine weltweit eingesetzte Inflation bemerkbar.

Diese Probleme spiegeln sich nun auch in der allgemeinen Steuerentwicklung wieder. So musste die Gemeinde Glashütten in der Einkommensteuer ein deutlich schlechteres 1. Quartal 2023 verzeichnen, als noch in der Herbststeuerschätzung prognostiziert. Da das 1. Quartal in der Vergangenheit meist positiver ausgefallen ist als geplant, bleibt abzuwarten, ob sich dieser Effekt auf das kommende Quartal verschiebt oder am Ende ganz ausbleibt. Die Maisteuerschätzung prognostiziert deutlich geringere Zuwächse bei den gesamtstaatlichen Steuereinnahmen als noch in der Steuerschätzung vom November angenommen. Ursächlich hierfür sind die massiven Einnahmenverluste aufgrund des Inflationsausgleichsgesetzes, die durch die inzwischen leicht verbesserten gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht ansatzweise kompensiert werden können. Dennoch wird für die hessischen Kommunen sogar ein leichter Anstieg der Steuererträge vorausgesagt, da sich die wirtschaftlichen Aussichten optimistischer darstellen, als noch in der Herbststeuerschätzung angenommen (zentrale Risiken wie eine mögliche Gasmangellage und noch stärker steigende Energiepreise haben sich nicht realisiert). Aufgrund der Basis der vergangenen zehn Jahre wird diese Entwicklung für Glashütten jedoch kritisch betrachtet und daher mit einem deutlichen Rückgang im



Einkommensteuerbereich gerechnet. Derzeit bedeutet das daher eine Abweichung von -146.400 € im Vergleich zum Plan. (-2,6%).

Abzuwarten ist außerdem die Entwicklung in der Gewerbesteuer. Hier wird der geplante Ansatz Stand jetzt leicht überschritten. Allerdings sind die wirtschaftlichen Folgen des Ukraine Krieges noch nicht final kalkulierbar.

Zudem sehen sich die Gemeindeverwaltung und die gemeindeeigenen Betriebe verstärkt mit Lieferverzögerungen bei Material und Ersatzteilen sowie Gerätschaften konfrontiert, sodass sich geplante Maßnahmen und Investitionen gegebenenfalls verzögern.

Die geringeren Gebühreneinnahmen verschärfen zudem die Situation im Wasserbereich.

Finanzhaushalt

Da auch die Kreis- und Schulumlage geringer ausfällt als geplant, wird der Cashflow zwar geringer als geplant, aber noch immer positiv ausfallen.

Investitionshaushalt

Bei der Haushaltsplanung 2023 wurde mit 2,602 Mio. € investiven Ausgaben und rund 18.000 € investiven Einzahlungen gerechnet. Dies würde eine Kreditaufnahme von 2,584 Mio. € bewirken. Hinzu kommen Haushaltsreste in Höhe von 2,122 Mio. € die aus 2022 nach 2023 verschoben wurden.

Von den somit 4,7 Mio. € eingeplanten Investitionen wurden bislang geringe Ausgaben getätigt. Einzelne große Projekte, die ab 2023 angesetzt sind, wurden aufgrund der personellen Kapazitäten im Bauamt noch nicht begonnen (u.a. Wiesengrund/Schauinsland, Sanierung „Alte Schule“). Weitere Maßnahmen sollen in Kürze beginnen (Dattenbachstraße, Planung Neubau Funktionsgebäude Wasserwerk) oder in die Bauantragsphase mit anschließender 1. Bauphase gehen (Neubau Sport- und Kulturzentrum Schloßborn).

Fest steht, dass auch in diesem Jahr wieder erheblich weniger Maßnahmen umgesetzt werden können, als ursprünglich geplant. Eine detaillierte Übersicht hierzu mit Stellungnahmen der Fachämter ist dem Bericht in der Übersicht zum Investitionshaushalt angehängt.

Es bleibt abzuwarten, wie sich die jeweiligen Baumaßnahmen letztlich entwickeln und wieviel Mittel schlussendlich verausgabt werden. Davon ist auch abhängig, ob und wieviel Kreditmittel aus dem Kontingent 2023 tatsächlich benötigt werden.



Um die Liquidität der Gemeinde stets im grünen Bereich zu halten, findet vor Aufnahme eines neuen Kredits aus dem Kreditkontingent (vorerst noch aus 2022) eine enge Abstimmung zwischen Bauamt, Kämmerei und Kasse statt.

Verschuldung

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen betrug zum Stichtag 30.04.2023 rund 4,856 Mio. €. Mit einer Neuaufnahme ist aufgrund des schleppend vorankommenden Investitionsprogramms derzeit nicht zu rechnen. Möglich wäre lediglich eine Aufnahme, um die Zahlungsfähigkeit durch unterjährige Schwankungen aufgrund von zeitversetzten Ein- und Auszahlungen stetig zu gewährleisten. Ansonsten würde sich die Verschuldung durch die ordentliche Tilgung zum Jahresende auf rund 4,7 Mio. € reduzieren.

Weiterhin benötigt die Gemeinde keine Liquiditätskredite. Aufgrund der derzeitigen Hochrechnungen ist auch nicht zu erwarten, dass sich die immer noch gute Liquiditätslage der Gemeinde erheblich verschlechtert.

Der Bankbestand zum 31.12.2022 betrug 1,549 Mio €.

Zum 30.04.2023 (nach Eingang OFD 1. Quartal 2023) 1,547 Mio €.

[Zum 28.04.2023 (vor Eingang OFD 1. Quartal 2023) 0,174 Mio €]






Ziele und Kennzahlen

In der seit September 2021 gültigen neuen GemHVO wurde die Berichtspflicht über den laufenden Haushaltsvollzug aus § 28 dahingehend erweitert, dass produktorientierte Ziele und Kennzahlen mit einzubeziehen sind. § 4 Abs. 2 GemHVO konkretisiert, dass nach örtlichen Steuerungsbedürfnissen nur für die wesentlichen Produkte Leistungsziele und Kennzahlen angegeben werden sollen.


Die Erfüllung dessen ist schwierig, da der Verwaltung derzeit seitens der Politik noch keine messbaren Ziele vorgegeben wurden. Zudem würde eine Ergänzung dieses Budgetberichts um umfangreiche Kennzahlen den Rahmen sprengen, zumal jährlich Angaben zu Zielen und Kennzahlen außerhalb dieses Berichts in den Haushaltsplänen präsentiert werden.

Aus diesem Grund wird die Darstellung in Übersichtsform auf die größten Kostenblöcke beschränkt:



Produkt	Politische Zielesetzungen	Aktueller Stand	
<p>11120 Personalbetreuung</p>	<p>Sicherstellung der Personalbewirtschaftung nach gesetzlichen und tariflichen Vorgaben; Deckung des qualitativen Personalbedarfs</p>	<p>Anzahl der Stellen nach Stellenplan 2023: 35,6 Tatsächlich besetzte Stellen Stand 01.07.2023: 34,3 Aufgrund einer seitens der Gemeindevertretung nicht genehmigten Stelle im Ordnungsamt können hier hoheitliche Aufgaben jedoch nur eingeschränkt wahrgenommen werden</p>	<p> </p>
<p>12600 Brandschutz</p>	<p>Sicherstellung einer effektiven und qualifizierten Brandbekämpfung und der sonstigen Einsätze</p>	<p>Sollstärke an Einsatzkräften gesamt gem. §3 FwOV: 72 Anzahl aktive Einsatzkräfte Stand 31.12.22: 72</p>	<p></p>
<p>42410 Freibad Schloßborn</p>	<p>Bereitstellung eines Freibads a) Als attraktives Freizeitangebot. b) Nach wirtschaftlichen Aspekten.</p>	<p>a) Verkaufte Karten 2021: 6.084 2022: 11.431 Steigerung: 87,8% Allerdings war 2021 noch Corona geprägt b) Einnahmen 2022 85.379 € ordentl. Aufwendungen 2022 271.560 € Kostendeckung 31,4 %</p>	<p> </p>



<p>55300 Friedhofs- und Bestattungswesen</p>	<p>Bereitstellung von Friedhöfen und Trauerhallen nach wirtschaftlichen Aspekten.</p>	<p>Keine messbaren Leistungsziele. In diesem Bereich ist jedoch keine annähernde Kostendeckung gegeben ist (in 2022 55%). In 2023 soll daher eine Kosten-Bedarfskalkulation vorgenommen werden.</p>	
--	---	---	---

Finanzstatusbericht

Nach § 28 Abs. 1 S. 2 GemHVO ist die Gemeinde verpflichtet, die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung in die unterjährigen Berichte mit einfließen zu lassen.

Nach dem vorgegebenen Muster ist die Gemeinde Glashütten im Finanzstatusbericht zum Haushaltsvollzug 2023 mit 90 % und damit mit „grün“ zu bewerten (siehe Tabelle im Anhang).

Glashütten, den 01.06.2023

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Gesamtergebnishaushalt Gemeinde Glashütten zum 30.04.2023

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2023	Ergebnis zum 30.04.2023	Hochrechnung 2023	Abweichung Ansatz/Hochrechnung	Abw. In %	Erläuterung für die Abweichungen sowohl zum Plan als auch zur letzten Hochrechnung
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-416.685,00	-53.427,27	-438.155,44 €	21.470,44 €	5,15%	<p>Erlöse aus Holzverkäufen, der Überlassung von Gebäuden, Pacht von landwirtschaftlichen Grundstücken und den Eintrittsgeldern für das Schwimmbad Schloßborn.</p> <p>Die Eintrittspreise für das Schwimmbad wurden mit Beschluss von März 2023 angepasst, sodass hier mit Mehrereinnahmen im Vergleich zum Plan (75.000 €) gerechnet werden kann. Die Erlöse aus Holzverkäufen liegen derzeit noch unter Plan. Erfahrungsgemäß und gem. HessenForst steigen diese im 2. HJ aber noch an. Ob der von HessenForst geplante Ansatz (284 T€) tatsächlich erreicht werden kann, bleibt aber abzuwarten.</p>
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.073.217,00	-711.482,44	-2.838.643,69 €	-234.573,31 €	-7,63%	<p>Enthält vor allem Bußgelder, Gebühreneinnahmen aus dem Bürgerbüro, Grabnutzungsgebühren. Ebenso die Gebühren für den Wasser-, Abwasser und Abfallbereich.</p> <p>Die Verbrauchsmengen für Wasser und Abwasser sind deutlich gesunken, wodurch auch die Gebühreneinnahmen deutlich geringer ausfallen als angesetzt. Auch die Einnahmen im Bußgeldbereich liegen unter Plan. Erfahrungsgemäß nehmen diese in der 2. Jahreshälfte aber nochmal zu.</p>
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-112.447,00	0,00	-112.447,00 €	0,00 €	0,00%	<p>Erstattung der Hausmeisterkosten für die Sporthalle Glashütten und die Mehrzweckhalle in Schloßborn.</p> <p>Außerdem werden hier die Kostenerstattungen von anderen Gemeinden für den Kita-Bereich angefordert und gebucht.</p>

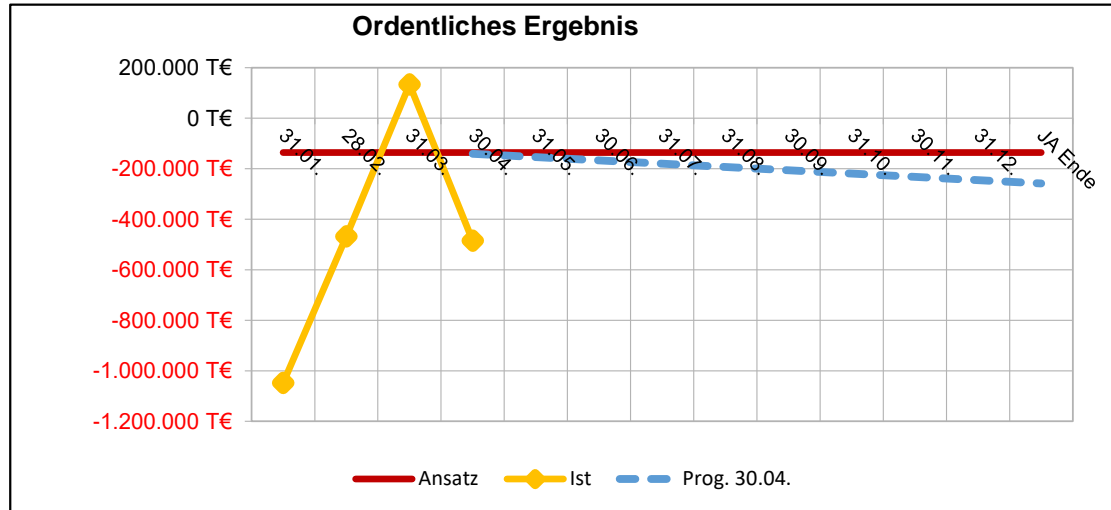
Pos.	Beschreibung	Ansatz 2023	Ergebnis zum 30.04.2023	Hochrechnung 2023	Abweichung Ansatz/Hochrechnung	Abw. In %	Erläuterung für die Abweichungen sowohl zum Plan als auch zur letzten Hochrechnung
05	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-8.655.690,00	-2.408.629,36	-8.518.453,00 €	-137.237,00 €	-1,59%	Es handelt sich hier um die Steuereinnahmen der Gemeinde Glashütten (Plan/Ist Hochrechnung) auf Basis der Mai-Steuerschätzung: Einkommensteuer (5.683.000 / 5.536.602) Umsatzsteuer (123.390 / 123.191) Spielapparate (1.000 / 500) Grundsteuer A (18.000 / 17.728) Grundsteuer B (1.300.000 / 1.288.760) Gewerbsteuer (1.500.000 / 1.521.023) Hundesteuer (30.000 / 30.649) Zweitwohnungssteuer (300 / 0)
06	Erträge aus Transferleistungen	-444.260,00	-134.165,25	-455.370,00 €	11.110,00 €	2,50%	Familienlastenausgleich (358.260 / 324.042) Basis Mai-Steuerschätzung. Hier bleibt abwarten, wie hoch die Erstattung im Asyl (div. Mieterstattungen) tatsächlich ausfallen wird, da unterjährig sowohl mit neuen Flüchtlingen zu rechnen ist, gleichzeitig aber auch Heimatrückkehrungen möglich sind. Im Gegenzug steigen oder sinken dann aber auch die Mietkosten im Bereich Sach- und Dienstleistungen.
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-1.074.748,00	-429.832,51	-1.063.694,00 €	-11.054,00 €	-1,03%	Erträge aus Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen vom Land für die Kitas (6 Stunden-Freistellung). Diese fallen geringer aus. Hier wurde mit dem erhöhten Satz pro Kind/Monat geplant, allerdings ist in 2023 die Anzahl der Kinder im Vergleich zu den Vorjahren gesunken. Zudem sind hier in 2023 Fördermittel gem. Extremwetterrichtlinie Waldschutz enthalten (43.467 €).

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2023	Ergebnis zum 30.04.2023	Hochrechnung 2023	Abweichung Ansatz/Hochrechnung	Abw. In %	Erläuterung für die Abweichungen sowohl zum Plan als auch zur letzten Hochrechnung
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-209.450,00	0,00	-192.851,00 €	-16.599,00 €	-7,93%	Ein Sonderposten ist ein Zuschuss für Vermögensgegenstände, z.B. vom Land. Diese werden, parallel zur Abschreibung, über die Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstand ertragswirksam aufgelöst. Die Buchungen erfolgen erst nach Ablauf des Geschäftsjahres.
09	Sonstige ordentliche Erträge	-327.722,00	-108.854,79	-362.849,30 €	35.127,30 €	10,72%	Enthalten sind hier Nebenerlöse aus der Vermietung von Gebäuden, Gaststätte/Kegelbahn und die Erlöse aus der Kegelbahn sowie die Papiervergütungen und Erstattungen im Abfallbereich Außerdem enthalten sind Erträge aus Erbpacht und Konzessionsabgaben. Zudem wird hier die Auflösung der in steuerstarken Jahren gebildeten Rückstellung für Kreis- und Schulumlage verbucht. Derzeit sind hier jedoch keine aufzulösenden Rückstellungen mehr vorhanden.
10	Summe der ordentlichen Erträge	-14.314.219,00 €	-3.842.459,18 €	-13.982.463,43 €	-331.755,57 €	-2,32%	
11	Personalaufwendungen	2.152.442,00	661.317,33	2.155.976,61 €	-3.534,61 €	0,16%	Lohn- und Gehalt sowie Lohnnebenkosten der Beschäftigten und Beamten der Stadtverwaltung. Hier sind in 2023 die Inflationsausgleichszahlungen gemäß Tarifabschluss einkalkuliert. Im Gegenzug sind aber nicht alle geplanten Stellen seit 01.01. voll besetzt.
12	Versorgungsaufwendungen	357.421,00	144.985,75	345.938,19 €	11.482,81 €	-3,21%	Pensions- und Beihilfeleistungen sowie die Zuführung von entsprechenden Rückstellungen für die Beamten der Gemeindeverwaltung.

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2023	Ergebnis zum 30.04.2023	Hochrechnung 2023	Abweichung Ansatz/ Hochrechnung	Abw. In %	Erläuterung für die Abweichungen sowohl zum Plan als auch zur letzten Hochrechnung
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.212.800,00	1.052.705,75	3.198.002,50 €	14.797,50 €	-0,46%	Summe aller Sach- und Dienstleistungen der Verwaltung. Hier sind noch keine Ausgaben für das Gemeindeentwicklungskonzept (40.000 €) und "On Demand" (17.850 €) erfolgt, in die Hochrechnung aber einkalkuliert.
14	Abschreibungen	909.032,00	0,00	899.170,00 €	9.862,00 €	-1,08%	Aufteilung des Vermögens über die Nutzungsdauer. Die Buchungen erfolgen erst nach Ablauf des Geschäftsjahres. Hier sind im Plan Abschreibungen für die Datenbachstr. und das neue Feuerwehrfahrzeug (ELW) mit einkalkuliert, die sich jedoch auf 2024 verschieben werden.
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	2.504.099,00	766.979,41	2.475.367,55 €	28.731,45 €	-1,15%	Enthält die Beiträge zu den Abwasserverbänden, die Aufwendungen zur Vereinsförderung, die Zuschüsse für die Kitas der fremden Träger, die Zuschüsse für Jugend- und Minifeuerwehren sowie die Zuschüsse für das Betreuungsangebot Grundschule Schloßborn. Hier gibt es seitens der ev. Kita eine Rückerstattung für 2022 weswegen der Ansatz 2023 unterschritten wird.
16	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	5.157.166,00	1.681.680,80	5.072.978,00 €	84.188,00 €	-1,63%	Es handelt sich hier um die Steueraufwendungen der Gemeinde Glashütten. (Plan / Ist Hochrechnung) Kreis- und Schulumlage (4.903.966 / 4.816.266) Umlage Planungsverband (29.100 / 29.559) Gewerbsteuerumlage inkl. Heimatumlage (224.100 / 227.153)

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2023	Ergebnis zum 30.04.2023	Hochrechnung 2023	Abweichung Ansatz/ Hochrechnung	Abw. In %	Erläuterung für die Abweichungen sowohl zum Plan als auch zur letzten Hochrechnung
17	Transferaufwendungen	60.000,00	5.497,63	16.492,89 €	43.507,11 €	-72,51%	Leistungen des Kreises für Asylbewerber außerhalb von Einrichtungen. Die Mieten für die Unterbringung der Ukraine-Flüchtlinge werden unter Sach- und Dienstleistungen verbucht.
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.645,00	7.505,29	9.445,00 €	200,00 €	-2,07%	KFZ Steuer und Grundsteuer
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	14.362.605,00 €	4.310.239,61 €	14.173.370,74 €	189.234,26 €	-0,82 €	
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	48.386,00 €	467.780,43 €	190.907,31 €	-142.521,31 €	294,55%	
21	Finanzerträge	-21.870,00	-5.955,55	-21.015,86 €	-854,14 €	-3,91%	Zinseinnahmen, Säumniszuschläge und Mahngebühren.
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	109.400,00	23.010,16	88.500,62 €	20.899,38 €	-19,10%	Zinsaufwendungen der Gemeindeverwaltung für Bankzinsen, Kreditzinsen und Erstattungszinsen Gewerbesteuer. Derzeit läuft das für 2023 geplante Investitionsprogramm nur schleppend an, sodass in 2023 derzeit nicht mit einer Kreditaufnahme zu rechnen ist.
23	Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	87.530,00 €	17.054,61 €	67.484,76 €	20.045,24 €	-22,90%	
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	135.916,00 €	484.835,04 €	258.392,07 €	-122.476,07 €		Ausgleich des Defizits noch durch vorhandene Rücklagen möglich
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	12.400,00	-367.600,00	367.600,00		durch Grundstücksverkäufe
32	Jahresergebnis	135.916,00 €	497.235,04 €	-109.207,93 €	245.123,93 €		

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2023	Ergebnis zum 30.04.2023	Hochrechnung 2023	Abweichung Ansatz/Hochrechnung	Abw. In %	Erläuterung für die Abweichungen sowohl zum Plan als auch zur letzten Hochrechnung
------	--------------	-------------	-------------------------	-------------------	--------------------------------	-----------	--



Finanzrechnung zum Stand 30.04.2023

Pos.	Name	Ansatz 2023	IST zum 30.04.2023	Hochrechnung 2023
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	416.685,00	75.950,59	438.155,44
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.974.582,00	698.081,62	2.740.008,69
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	112.447,00	79.870,63	112.447,00
04	4 Einzahlungen aus Steuern	8.655.690,00	2.947.412,71	8.518.453,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	444.260,00	208.565,25	455.370,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	1.074.748,00	430.685,19	1.063.694,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	21.870,00	3.334,14	21.015,86
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz. die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	327.722,00	112.158,58	362.849,30
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	14.028.004,00	4.556.058,71	13.711.993,29
10	10 Personalauszahlungen	-2.152.442,00	-661.287,47	-2.155.976,61
11	11 Versorgungsauszahlungen	-358.019,00	-150.038,27	-345.938,19
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.212.800,00	-1.027.985,93	-3.153.002,50
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-60.000,00	-5.497,63	-16.492,89
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-2.504.099,00	-777.501,00	-2.475.367,55
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-5.157.166,00	-1.688.075,03	-5.072.978,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-109.400,00	-23.862,84	-88.500,62
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz, die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	-9.645,00	-58.867,84	-71.767,84
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-13.563.571,00	-4.393.116,01	-13.380.024,19
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd. Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18) = Cashflow	464.433,00	162.942,70	331.969,09
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17.974,00	0,00	397.974,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit (Nr.24-27)	-2.602.380,00	-116.777,74	-1.002.147,43
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	-2.584.406,00	-116.777,74	-604.173,43
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-2.119.973,00	46.164,96	-272.204,34
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u inn.Darl.u. wirtschaftl. vergleichb Vorgängen für Investitionen	2.584.406,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl. vergleichb.Vorgängen für Investitionen	-189.610,00	-44.150,69	-189.610,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk. (Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	2.394.796,00	-44.150,69	-189.610,00
32C	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	274.823,00	2.014,27	-461.814,34
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	1.549.002,92	1.549.002,92	1.549.002,92
38	40 Best.an Zahlsm.am Ende des HHJ (Nr.34 und 38)			1.087.188,58

Mittelanmeldung Investitionshaushalt Jahr 2023

I-Nr.	Beschreibung	Anmeldung Ausgabe 2023	davon Haushaltsreste aus 2022	Bewegung Stand 30.04.23	Stellungnahme Fachämter
111-90	Produkt 11190 - Grundhafte Sanierung "Alte Schule"	50.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Bevor mit einer Planung begonnen werden kann muss seitens der Politik entschieden werden, welche Nutzung dem Gebäude zugeführt werden soll.
122-01	Produkt 12210 - Bewegl. Av. Ordnungsamt	34.500,00 €	0,00 €	0,00 €	Beschaffung erfolgt durch den HTK. Wir beteiligen uns nur an den Kosten. Eine Rechnungsstellung durch den HTK ist noch nicht erfolgt.
126-13	Produkt 12600 - MZF - ELW1 FW Oberems	170.000,00 €	160.000,00 €	0,00 €	Der Auftrag wurde am 09.05.2023 erteilt. (Beschluss der Gemeindevertretung vom 04.05.2023) -Es wird angefragt, ob im Jahr 2023 eine Abschlagszahlung erfolgen kann. (Die Auslieferung soll bis 31.12.2024 erfolgen). Ggf. Müssen die Mittel im Haushaltsplan 2024 erneut angemeldet werden.
126-16	Produkt 12600 - Elektr.Sirenenanlage Gemeindegeb.	60.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Auf Grund der Tatsache, dass einige Bauteile eine sehr lange Lieferzeit haben, kommt es bei der Maßnahme zu Verzögerungen. Am 03.05.2023 wurde mit der ersten Leistungsposition begonnen. -Fundamentierung und Errichtung des ersten Bauteils der Mastsirene + Steuerungseinheit im Ortsteil Oberems, Heuweg). Der weitere Zeitplan soll der Gemeindeverwaltung alsbald zur Verfügung gestellt werden.
126-17	Produkt 12600 - Anbau FW-Gerätehaus Oberems	80.000,00 €	80.000,00 €	0,00 €	Derzeit läuft alles auf einen Neubau hinaus, für dessen Standort zwei Areale in Frage kommen. Die Entscheidung hierüber ist seitens der Politik noch zu treffen. Eine Bewertungsmatrix zur Entscheidungsfindung soll im Sommer in die Gremien gehen.
281-02	Produkt 28110 - Förderung Vereine	40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Sanierung der Plätze erfolgt erst nach Ende der Saison im Herbst 2023.
424-20	Produkt 42420 - Sanierung Sporthalle Glashütten	30.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Eine erste Voruntersuchung, um den Umfang der Planungsaufgabe zu ermitteln, wurde durchgeführt. Im Ergebnis ist zusammenfassend zu konstatieren, dass von der beabsichtigten Aufstockung unbedingt abzuraten ist.

Investitionshaushalt

I-Nr.	Beschreibung	Anmeldung Ausgabe 2023	davon Haushaltsreste aus 2022	Bewegung Stand 30.04.23	Stellungnahme Fachämter
533-01	Produkt 53300 - Bewegl. Av. Wasserversorgung	46.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Erwerb Steilhangbmäher in Vorbereitung. Verschiedene Modelle wurden vom Wassermeister bereits abgefragt.
533-11	Produkt 53300 - Neubau Funktionsgeb. Wasserwerk B8 hinter Salzwerk	350.000,00 €	50.000,00 €	3.186,12 €	Aufgrund der geförderten Aufforstung oberhalb der Salzsilos hat sich die Maßnahme auf unbestimmte Zeit verzögert. Ein Bauantrag noch dieses Jahr scheint realistisch. Kostentechnisch dürften für 2023 allerdings nur noch Planungskosten anfallen.
533-12	Produkt 53300 - Wasser: Dattenbachstraße	300.000,00 €	70.000,00 €	0,00 €	Dattenbachstraße - Baubeginn voraussichtlich Ende Juni
533-17	Produkt 53300 - Wasser: Im Wiesengrund/Schauinsland	200.000,00 €	100.000,00 €	0,00 €	Planung in Arbeit. Zeitpunkt der Ausschreibung wird auf Spätherbst oder Winter 2024 geschätzt
533-18	Produkt 53300 - Erweit. HB Tiefzone Schloßborn	500.000,00 €	0,00 €	65.095,00 €	Ausschreibung der Bauleistung steht unmittelbar bevor. Geschätzter Ausführungbeginn - Spätsommer / Herbstanfang
533-19	Produkt 53300 - Ern. Filter HB Tiefzone Glashütten	40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Soll mit Erweiterung Hochbehälter ausgeschrieben oder abgefragt werden.
533-20	Produkt 53300 - Brunnenregener. Pumpentechnik TB II	100.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Planungsauftrag erteilt. Ausschreibung im Sommer und Ausführung im Herbst - wg. Reduziertem Wasserbedarf
538-10	Produkt 53800 - Abwasser: Dattenbachstraße	500.000,00 €	200.000,00 €	0,00 €	Dattenbachstraße - Baubeginn voraussichtlich Ende Juni; Erste Abschlagsrechnungen voraussichtlich im August...
538-14	Produkt 53800 - Abwasser: Im Wiesengrund/Schauinsland	300.000,00 €	250.000,00 €	0,00 €	Planung ist in Arbeit.
541-10	Produkt 54110 - Straße: Dattenbachstraße	300.000,00 €	150.000,00 €	0,00 €	Dattenbachstraße - Baubeginn voraussichtlich Ende Juni

Investitionshaushalt

I-Nr.	Beschreibung	Anmeldung Ausgabe 2023	davon Haushaltsreste aus 2022	Bewegung Stand 30.04.23	Stellungnahme Fachämter
541-13	Produkt 54110 - Straße: Im Wiesengrund/Schauinsland	200.000,00 €	200.000,00 €	0,00 €	Planung ist in Arbeit. Ingenieurgesellschaft Müller
541-14	Produkt 54110 - Straße: Anbindung Waldkindergarten	100.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Im Mai findet Vororttermin mit Ingenieurbüro statt. Ausreibung soll noch in 2023 erfolgen.
541-30	Produkt 54120 - Radwegenetz	25.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Hier ist zunächst seitens Politik zu klären, was gemacht werden soll
541-41	Produkt 54140 - Straßenbeleuchtung Am Eichpfad	70.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Thema wurde bei der Syna angesprochen, allerdings wurde die Planung der Dattenbachstraße priorisiert - wegen Baubeginn
547-10	Produkt 54700 - Umbau Bushaltestellen	200.000,00 €	150.000,00 €	0,00 €	Planung ist in Arbeit.
573-02	Produkt 57320 - Neubau Sport-und Kulturzentrum Schloßborn	700.000,00 €	700.000,00 €	9.762,19 €	Die Baumaßnahmen sollen nach derzeitigem Bauzeitenplan im Februar 2024 beginnen. In 2023 werden bis zum Jahresende Planungskosten anfallen. Hier geht das Fachamt von Planungskosten in Höhe von 500 T€ aus, kämmereiseitig rechnen wir hier erfahrungsgemäß aber nur mit max. 100 T€
573-29	Produkt 57320 - Ern. Beschallungsanlage Bürgerhaus	50.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Es fand mit dem zuständigen Fachamt (Liegenschaften) und einer externen Firma ein Beratungstermin statt. -Aktuell wird auf Grundlage dieser Besprechung ein Leistungsverzeichnis angefertigt.
		4.445.500,00 €	2.110.000,00 €	78.043,31 €	

Ergebnis finanzielle Leistungsfähigkeit Finanzstatusbericht

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Berechnung	Ergebnis Glashütten 30.04.2022	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	0,75	30%	grün (+) > 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) < 40%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75				
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5				
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25				
	defizitär (weniger als - 75 €) = 0				
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	1,00	5%	
	kein Bestand (< 0 €) = 0				
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1	5%	1,00	5%	
	Ausweis eines Fehlbetrages = 0				
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	1,00	5%	
	Bestand teilweise gebildet (> 50 %) = 0,5				
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0				
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	1,00	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (< 0 €) = 0				
Liquiditätskreditverbindlichkeiten (Kommune plus Sondervermögen)	Kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	1,00	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0				
Verbindlichkeiten ggü. dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	1,00	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0				
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung	Saldo > 5 € = 1	30%	1,00	30%	
	im Korridor von 0 € bis 5 € = 0,5				
	Saldo < 0 € = 0				
		100%		90%	

Für den Finanzstatusbericht gibt es ein offizielles Muster zur Bewertung der finanziellen Situation der Kommune.

Hierbei werden verschiedene Indikatoren gewichtet. Unter Anwendung dieses Musters mit den prognostizierten Ergebnissen Glashütten im Vollzug 2023 (s. Spalte "Berechnung") ergibt sich für Glashütten ein Wert von 90 %. Damit wird der Finanzstatus mit "grün" bewertet.

Glashütten, den 30.04.2023



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 19.06.2023	601/GV/XIX	Amt III-Rm/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	27.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

Baugebiet „Am Silberbach“: Vergabe der Grundstücke durch die HLG in einem 3-stufigem Verfahren

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, das Einvernehmen zur Vergabe von 50 Baugrundstücken im Baugebiet „Am Silberbach“ durch die HLG an Interessenten zu erklären. Die Vergabe soll 3-stufig mittels unterschiedlicher Vergabeverfahren erfolgen.

1. In der ersten Vergaberunde sollen 25 von 47 EFH-Bauplätze über ein Bieterverfahren veräußert werden. Zuschlagskriterium ist dabei nur der Preis. Jeder Bewerber soll für alle 47 Bauplätze ein Gebot inkl. Priorität abgeben können. Nachrücker sollen bei Absage eines Bewerbers zugelassen werden, bis alle 25 Bauplätze verkauft sind. Jeder private Bauherr (Bewerber) erhält nur einen Bauplatz. Das Mindestgebot beträgt 560,00 € /m² Bauland. Bei gleichem Höchstgebot für ein Baugrundstück wird durch Losverfahren entschieden.
2. In der zweiten Vergaberunde sollen die verbleibenden 22 EFH-Bauplätze nach sozialen Kriterien zu einem reduzierten Preis vergeben werden. Als Grundlage soll die beigefügte Vergabe-/ Punktematrix (siehe Anlage 2) verwendet werden. Erreichen Bewerber einen gleichen Punktestand, wird durch Verlosung entschieden.
3. In einem dritten Vergabeverfahren sollen 3 MFH- Bauplätze an Bauträger vergeben werden. Der Zuschlagskriterien sind dabei Preis und Konzept. Der finale Vergabeentschluss erfolgt nach Eingang der Konzepte und Preisangebote über den Gemeindevorstand und die Gemeindevertretung. Es können ein oder mehrere MFH-Grundstücke an einen Bauträger gehen.

Aufgrund der umfangreichen und rechtlich anspruchsvollen Vergabeverfahren sollen weitergehende Vergaberichtlinien in Zusammenarbeit mit „Baupilot“, einer Onlineplattform für Bauplatzvergabeprozesse, erarbeitet werden. Mit dieser Dienstleistung wird die Firma Baupilot beauftragt. Auftraggeber ist die HLG. Zur Durchführung der jeweiligen Vergabeverfahren stellt Baupilot ihre Onlineplattform zur Verfügung.

Erläuterungen:

In der ersten Vergaberunde soll mittels Bieterverfahren der Marktwert der Baugrundstücke eruiert werden. Das Mindestgebot von 560,00 €/m² liegt 100,00 €/m² über dem nach derzeitigem Kenntnisstand zu erwartenden Erschließungskosten in Höhe von 460,00 €/m². Durch die Kaufgebote sollen möglichst hohe Einnahmen generiert werden, die dann zur Finanzierung gemeindlicher Infrastrukturmaßnahmen zur Verfügung stehen und somit jedem Bürger der Gemeinde Glashütten zu Gute kommen.

In der Vergaberunde mit Punktesystem soll die Deckung des Wohnraumbedarfs für eine möglichst breite Zielgruppe in der Bevölkerung sowie des Wohnbedarfs der ortsansässigen Bevölkerung Rechnung getragen werden. Ziel ist eine familienfreundliche und nachhaltige Wohngebietsentwicklung. Eine intakte sozial wie demographisch ausgewogene Bevölkerungsstruktur und der soziale Zusammenhalt in der Gemeinde sollen auf diese Weise gewahrt bleiben.

Durch Festlegung von Kriterien wird eine gerechte und nachvollziehbare Vergabe der Grundstücke sicherstellt:

1. Bewerber mit einer sozialen Verankerung in der Gemeinde Glashütten, nach sozialen Kriterien wie z.B. Anzahl der Kinder,
2. Bezug der Bewerber zur Gemeinde Glashütten unter Berücksichtigung der Zeitdauer
 - des Hauptwohnsitzes in der Gemeinde Glashütten
 - Arbeitsplatz oder Gewerbeansiedlung in der Gemeinde Glashütten
3. Ausübung eines Ehrenamtes
4. Behinderung GdB
5. Vorhandenes Grundeinkommen

Die dritte Vergaberunde betrifft ausschließlich die drei am Sportfeld gelegenen Grundstücke, für die der Bebauungsplan Geschosswohnungsbau ermöglicht. Hier soll durch Darlegung eines Nutzungs- und Entwurfskonzeptes der Bewerber Einfluss auf eine künftige Bebauung und Nutzung genommen werden können.

Hinweis: <https://www.baupilot.com/info/staedte-und-gemeinden>

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Anlage(n):

- (1) Übersichtsplan der Grundstücke
- (2) Vergabe- Punktematrix

Vergabeplan

Stand: 14.02.2023

Glashütten - Ortsteil Schloßborn

Wohnbaugebiet - "Am Silberbach"

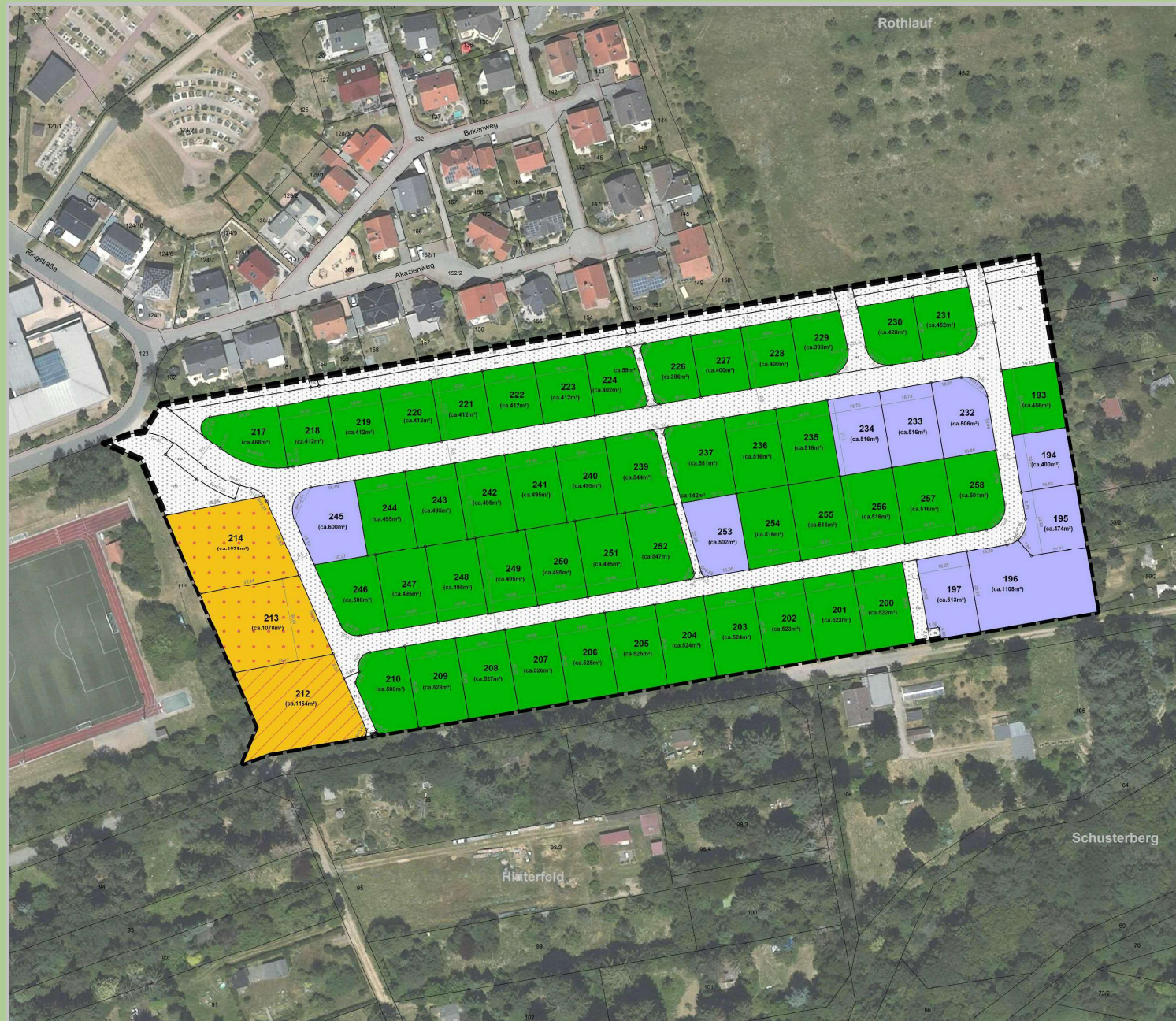


Auf gutem Grund.

Hessische Landgesellschaft mbH

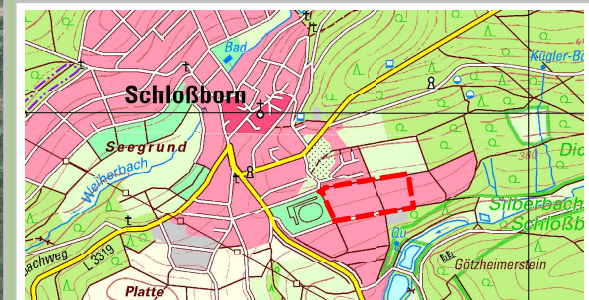
Staatliche Treuhandstelle für ländliche Bodenordnung

Projektleiter Christian Grummet
Hessische Landgesellschaft mbH
Nordendstraße 44
64546 Mörfelden-Walldorf
Tel: 06105/4099-455
Email: Christian.Grummet@hlg.org
Internet: www.hlg.org



Legende

- Baugebietsgrenze
- 236** Flurstücks-Nr.
- frei
- reserviert
- verkauft
- Bauträger
- Bauträger (Baustraße)
- privat
- Strassen/Wege (öffentlich)



Bearbeiter: B. Guthel Datum: 01.03.2023

Datengrundlage: amtliche ALKIS-Daten Stand 2022, Dig. Orthophoto, DTK25, ATKIS-Daten Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Umweltfachdienst HLG Wiesbaden und Forsternrichtung und Naturschutz (FENA) Gießen. Weitergabe sowie Vervielfältigung nicht gestattet. Erstellt mit GeoMedia pro 6.1

Glashütten, BG „Am Silberbach“**Vergabekriterien Stufe 2**

Die berücksichtigungsfähigen Anträge werden nach den folgenden Vergabekriterien und dem Punktesystem ausgewertet. Die Höhe der erreichten Punkte ist hierbei entscheidend. Eine Rangliste wird erstellt. Je höher die Punktezahl, desto weiter vorn ist der Platz auf der Rangliste. Bei einer Gleichheit der Punkte entscheidet das Losverfahren.

Folgendes Punktesystem wird zu Grunde gelegt:

Familienstand/Anzahl der Kinder im Haushalt	Punkte
Einzelperson/Paar mit 2 und mehr Kindern für die Anspruch auf Kindergeld besteht	20
Einzelperson/Paar mit 1 Kind für das Anspruch auf Kindergeld besteht	15
Paare ohne Kinder	10

Hauptwohnsitz in Glashütten vorhanden	Punkte
Hauptwohnsitz in Glashütten seit 10 Jahren	15
Hauptwohnsitz in Glashütten seit 5 Jahren	10
Hauptwohnsitz in Glashütten seit 1 Jahr	5
Hauptwohnsitz in der Vergangenheit war länger als 10 Jahre in Glashütten	10
Hauptwohnsitz in der Vergangenheit war länger als 5 Jahre in Glashütten	5
Hauptwohnsitz in der Vergangenheit war in Glashütten	3

Arbeitsplatz oder Gewerbeansiedlung in Glashütten vorhanden	Punkte
Unbefristete Gewerbeansiedlung in Glashütten seit 10 Jahren	15
Unbefristete Gewerbeansiedlung in Glashütten seit 5 Jahren	10
Unbefristete Anstellung oder Gewerbe in Glashütten seit 1 Jahren	5

Ehrenamtliche Tätigkeit	Punkte
Seit mindestens 20 Jahren (Punkte nur einfach, auch bei mehreren Ehrenämtern)	15
Seit mindestens 10 Jahren (Punkte nur einfach, auch bei mehreren Ehrenämtern)	10
Seit mindestens 2 Jahren (Punkte nur einfach, auch bei mehreren Ehrenämtern)	5
nein	0

Behinderung	Punkte
GdB mind. 50 %	5
GdB ab 80 %	7

Jährliches Familieneinkommen gem. Einkommenssteuerbescheid	Punkte
Unter 60.000,00 €	10
Ab 60.000,00 € - 80.000,00 €	5
Über 80.000,00 €	0



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 19.06.2023	602/GV/XIX	Amt III -Wi/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	27.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

Erweiterung des Hochbehälters - Finanzierung - Beauftragung

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, dass die zur Erweiterung des Hochbehälters Schloßborn erforderlichen Zuschläge durch den Gemeindevorstand erfolgen.

Erläuterungen:

Siehe beigefügten Aktenvermerk.

Erweiterung Hochbehälter Schloßborn				
Zusammenfassung der Kosten Planungsstand 09.06.2023 - Rohbau				
		Kostenberechnungen		
	Beschreibung	2022	2023	Differenz
1.1	Baustelleneinrichtung	54.800,00 €	58.043,89 €	3.243,89 €
1.2	Baustrom	5.257,30 €	10.500,00 €	5.242,70 €
1.3	Baustraßen und befestigte Flächen	11.021,70 €	4.270,30 €	- 6.751,40 €
1.4	Verkehrssicherung	8.500,00 €	8.356,70 €	- 143,30 €
1.5	Rodungs- Sicherungs- und Aufräumarbeiten	6.412,40 €	4.097,40 €	- 2.315,00 €
1.6	Suchgräben	4.837,45 €	4.837,45 €	- €
1.7	Vorkehrung	17.760,71 €	17.760,71 €	- €
1.8	Erdarbeiten Bauwerk	107.612,92 €	157.536,10 €	49.923,18 €
1.9	Beton und Schalung Reinwasserkammer	180.658,52 €	271.233,33 €	90.574,81 €
1.10	Beton und Schalung Technik Raum	75.204,61 €	109.158,08 €	33.953,47 €
1.11	Abmauerung Lager Akdolit	1.475,63 €	1.475,63 €	- €
1.12	Bewehrung Hochbehälter	72.000,00 €	80.185,70 €	8.185,70 €
1.13	Fliesen Rohrkeller und Treppe	10.000,00 €	15.796,25 €	5.796,25 €
1.14	Wanddurchführung	18.943,70 €	5.289,70 €	- 13.654,00 €

1.15	Überwachung, Nachweise, Reinigung	28.069,62 €	10.000,00 €	- 18.069,62 €
1.16	Fassade	5.000,00 €	49.060,80 €	44.060,80 €
1.17	Dachdeckerarbeiten	1.995,38 €	30.630,77 €	28.635,39 €
1.18	Kontrolluntersuchung	3.746,18 €	5.000,00 €	1.253,82 €
1.19	Vorplatz	1.217,66 €	1.995,38 €	777,72 €
1.20	Spritzschutz um Behälter	6.024,16 €	3.076,28 €	- 2.947,88 €
1.21	Versickerung Dachwasser		1.217,66 €	1.217,66 €
1.22	Zaunanlage		11.235,93 €	11.235,93 €
1.23	Kanal- Erdbau		2.679,85 €	2.679,85 €
1.24	Rohrleitung Kanal		1.482,26 €	1.482,26 €
1.25	Arbeiten auf Nachweis		9.338,40 €	9.338,40 €
	Summe Kostenpositionen	620.537,94 €	874.258,57 €	
	.+Zuschlag - 4.2.14 DIN 276 12%	74.464,55 €	104.911,03 €	
1.0	Herstellung Hochbehälter	695.002,49 €	979.169,60 €	
2.1	Ausstattung	5.470,00 €	6.839,18 €	1.369,18 €
2.2	Eingangstür	10.527,12 €	10.527,12 €	- €
2.3	Geländer	2.246,00 €	2.246,00 €	- €
2.4	Potenzialausgleich	6.566,18 €	6.566,18 €	- €
2.5	Kanal- Erdbau	2.679,85 €		- 2.679,85 €
2.6	Rohrleitung Kanal	1.482,26 €		- 1.482,26 €
	Summe Kostenpositionen	28.971,41 €	26.178,48 €	
	.+Zuschlag - 4.2.14 DIN 276 20%	5.794,28 €	5.235,70 €	
2.0	Metallarbeiten	34.765,69 €	31.414,18 €	
	Kosten Rohbau Erweiterung	729.768,18 €	1.010.583,77 €	

Die in dem Aktenvermerk erwähnten Baukosten von 710.000,00 € für die Erweiterung des Hochbehälters beruhen auf einer älteren, groben Kostenschätzung zur Honorarermittlung. Die in der Kostenschätzung ermittelten 729.768,18 € weichen hier nur geringfügig ab.

Aus der Tabelle ist ersichtlich, dass der Hauptkostentreiber im Vergleich zum vergangenen Jahr die zu erwartenden Betonkosten ist. Allein für die Betonherstellung gibt es ein Plus von rd.124.000,00 €.

Die komplette Aufstellung der Rohbaukosten ist als Anlage beigefügt. Für den Haushaltsansatz sind die Kosten für Maschinenteknik, Steuerungselektronik und Planungskosten noch hinzuzufügen.

Nicht vorhersehbar waren die während der Ausführungsplanung festgestellten Mängel am Bestand. Die Sanierungskosten belaufen sich nach erster Kostenschätzung vom 28.03.2023 auf 457.000,00 € netto, ohne Planungskosten, können aber aufgrund des vorhandenen Sanierungsstaus und gestiegener Materialkosten auch wesentlich höher ausfallen.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Anlage(n):

- (1) Aktenvermerk
- (2) 230609_Kostenanschlag
- (3) 220504_Ko_BER



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 07.06.2023	599/GV/XIX	Amt III-Rm/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	13.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

Beauftragung der Kanzlei Haldenwang zur Durchsetzung des gemeindlichen Interesses zur Rückabwicklung des Grundstückes im Gewerbegebiet Schloßborn wegen nicht eingelöster Bauverpflichtung

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, die Kanzlei Haldenwang mit der Durchsetzung der gemeindlichen Interessen zur Rückabwicklung des Grundstückes im Gewerbegebiet Schloßborn wegen nicht eingelöster Bauverpflichtung zu beauftragen und Klage einzureichen.

Erläuterungen:

Der Gemeindevorstand hatte in seiner Sitzung am 27.02.2023 die Kanzlei Haldenwang mit der Durchsetzung der Rückabwicklung des Grundstückes im Gewerbegebiet Schloßborn beauftragt.

Der Grundstückseigentümer wurde aufgefordert, seine Bereitschaft zur Rückübertragung des Grundstückes zu erklären. In einem Schreiben hat der Grundstückseigentümer mitgeteilt, dass er der Aufforderung nicht folgen zu wollen. Eine erneute Aufforderung mit Fristsetzung blieb unbeantwortet.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Anlage(n):

- (1) Grundstück 500tel Lageplan
- (2) Grundstück 500tel Luftbild
- (3) Beschlussauszug vom 27.02.2023
- (4) Entwurf Klageschrift Gemeinde



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 25.04.2023	571/GV/XIX	Amt III -Wi/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	02.05.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Ausschuss für Umwelt, Bau und Infrastruktur	05.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

Gaskonzessionsvertrag Vergabeverfahren – Angebot Mainova

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen das Angebot respektive den abgegebenen und beigelegten Vertragsentwurf der Mainova anzunehmen.

Erläuterungen:

Die Vertragslaufzeit des aktuell noch gültigen Konzessionsvertrags, abgeschlossen im Dezember 2003 mit der Mainova, endet am 02.12.2023. Zwecks Abschluss eines neuen Konzessionsvertrags über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zur allgemeinen Versorgung mit Gas, hat die Gemeinde gemäß § 46 Abs. 3 EnWG am 08.06.2022 im Bundesanzeiger bekanntgegeben und damit interessierten Unternehmen die Möglichkeit gegeben ihr Interesse am Abschluss eines Konzessionsvertrages zu bekunden.

Das im Anschluss an die Interessenbekunden angeschlossene Vergabeverfahren konnte insofern abgekürzt werden, da nur ein einziges Unternehmen, nämlich die Mainova ihr Interesse am Abschluss eines Vertrages bekundet hat. Somit gab es zur Submission am 31.03.2023 auch nur ein einziges Angebot. Die Konditionen des Angebotes sind den beigelegten Dokumenten zu entnehmen.

Eine Ablehnung des Vertrages müsste gemäß § 46 Abs. 5 EnWG entsprechend begründet werden. Ob die Gasversorgung in einem solchen Fall gefährdet wäre, kann an dieser Stelle nicht abschließend beurteilt werden.

Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde 13.158,90 € an Gas-Konzessionseinnahmen erzielt. Angesichts der tendenziell rückläufigen Verwendung von fossilen Brennstoffen kann davon ausgegangen werden, dass dieser Wert ebenfalls rückläufig sein wird.

Die Kosten für die in Anspruch genommene Rechtsberatung belaufen sich bis Dato auf 3.172,34 €.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Anlage(n):

- (1) Anlagen Konzessionsvertrag Glashütten
- (2) Konzessionsvertrag_Gemeinde Glashütten

KONZESSIONSVERTRAG

Zwischen der

Gemeinde Glashütten

vertreten durch den Gemeindevorstand
Schloßborner Weg 2
61479 Glashütten
- nachstehend „Gemeinde“ genannt -

und

Mainova Aktiengesellschaft

vertreten durch den Vorstand
Solmsstraße 38
60486 Frankfurt am Main
- nachstehend „Mainova“ genannt –

wird folgender

Konzessionsvertrag (Wegenutzungsvertrag EnWG §46) für die Gasversorgung

geschlossen:

Präambel

Die Gemeinde beabsichtigt die sichere und zuverlässige allgemeine Versorgung mit Gas unter Aufrechterhaltung einer dauerhaft kostengünstigen Infrastruktur und diskriminierungsfreier Netznutzung. Zu diesem Zweck vereinbart die Gemeinde den nachfolgenden Wegenutzungsvertrag mit Mainova über den Betrieb eines Netzes der allgemeinen Gasversorgung innerhalb des Gemeindegebietes. Für die Netznutzung, den Netzanschluss und die Anschlussnutzung sowie Messung und Abrechnung im Gemeindegebiet gelten grundsätzlich die gemäß § 18 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) und der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) veröffentlichten Allgemeinen Bedingungen und Preise sowie die ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers in ihrer jeweils gültigen Fassung. Gas nach Abs. 1 Ziff. 19a EnWG umfasst neben Erd- und Biogas auch Wasserstoff. Aufgrund der politischen Bemühungen zur Dekarbonisierung der Energieversorgung ist es wahrscheinlich, dass die Gasversorgungsanlagen im Gemeindegebiet zukünftig auch für die Versorgung der Allgemeinheit mit Wasserstoff genutzt werden. Die Gemeinde und der Konzessionär möchten hervorheben, dass diese zukünftige Nutzung der Gasversorgungsanlagen ebenfalls vom vorliegenden Wegenutzungsvertrag umfasst wird.

§ 1

Gegenstand des Vertrages

1. Die Vertragspartner sind sich darüber einig, dass Mainova innerhalb des Gemeindegebietes (Versorgungsgebiet, Lageplan gemäß Anlage 1) öffentliche Verkehrswege und –flächen für die Verlegung und den Betrieb von Gasversorgungsnetzen zur allgemeinen Versorgung von Letztverbrauchern im Sinne des Energiewirtschaftsgesetzes (Zweites Gesetz zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechts vom 7. Juli 2005, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Neuregelung energiewirtschaftsrechtlicher Vorschriften vom 26. Juli 2011) nutzt. Mainova wird diese Versorgung insbesondere nach Maßgabe der das EnWG ergänzenden Verordnungen und behördlichen Bestimmungen durchführen. Die Versorgungsanlagen werden von Mainova nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik und der Baukunst hergestellt und unterhalten.
2. Die Vertragspartner werden bei künftigen Erweiterungen des Gemeindegebietes über eine Erstreckung des Vertrages auf die neuen Gebietsteile verhandeln.

3. Die Gemeinde räumt Mainova für die Dauer dieses Vertrages das Recht ein, zum Zwecke der Gasversorgung in den öffentlichen Verkehrsräumen nach § 2 HessStrG (Straßen, Wege, Plätze, Brücken usw.), über die die Gemeinde als Eigentümerin oder aufgrund sonstiger Rechte verfügen kann, Gasversorgungsanlagen einschließlich Fernwirkleitungen zur Netzsteuerung und Zubehör (Versorgungsanlagen) herzustellen und zu nutzen.
4. Die Verlegung von Fernleitungen, die nicht zum Gasversorgungsnetz der allgemeinen Versorgung (§ 3 Abs. 1 Ziff. 17 EnWG) gehören, bedarf einer gesonderten Vereinbarung mit der Gemeinde. Die Vereinbarung ist abzuschließen, wenn und soweit dem kein überwiegendes öffentliches Interesse entgegensteht. Soweit es sich um Leitungen handelt, die bereits in Betrieb sind, gilt die Vereinbarung als abgeschlossen.
5. Die Gemeinde wird Mainova auch die Benutzung sonstiger in ihrem Eigentum stehender sog. „fiskalischer“ Grundstücke gestatten, soweit dies für die möglichst sichere, preiswerte und umweltverträgliche Durchführung der Gasversorgung zweckmäßig und für die Gemeinde zumutbar ist. Die Nutzungsrechte von Mainova werden durch eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit gesichert. Der Inhalt der Dienstbarkeit ist dem Mustervordruck (Anlage 2) zu entnehmen. Die Kosten der dinglichen Sicherung sowie die Zahlung einer zu vereinbarenden, ortsüblichen und wirtschaftlich angemessenen einmaligen Entschädigung, auch für eine mögliche wirtschaftliche Beeinträchtigung, trägt Mainova. Mainova erstattet darüber hinaus der Gemeinde bei Errichtung einer Versorgungsanlage auf einem sonstigen Grundstück auch die hierauf anfallenden laufenden Beiträge. Im Einvernehmen beider Parteien können die laufenden Beiträge pauschal im Rahmen der einmaligen Entschädigung nach Satz 4 mit abgegolten werden.
6. Die Gemeinde wird Dritten die Herstellung von Leitungen zur unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern mit Gas im Gemeindegebiet unter Beachtung des § 46 Absatz 1 EnWG nur mit der Maßgabe gestatten, dass die Leitungen die vorhandenen oder konkret geplanten Anlagen der Mainova weder gefährden noch unzumutbar beeinträchtigen. Die Gemeinde wird Mainova unverzüglich unterrichten, wenn Dritte die Gemeinde über den geplanten Bau von Gasversorgungsanlagen innerhalb des Gemeindegebietes in Kenntnis setzen und die Zustimmung der Gemeinde für den Bau der Anlagen verlangen. Dabei ist die Person des Dritten sowie die Lage der Anlagen bekannt zu geben. Die Ge-

meinde und Mainova werden darauf hinwirken, dass der Dritte die gleichen Konzessionszahlungen entrichtet, die Mainova an die Gemeinde zu zahlen verpflichtet ist.

7. Die Gemeinde verpflichtet sich ferner, vor einer Entwidmung oder Veräußerung von Grundstücken im Sinne der Absätze 3 und 5, in/auf denen sich Gasversorgungsanlagen der Mainova befinden oder konkret geplant sind, das unentgeltliche Nutzungsrecht – soweit nicht bereits geschehen - durch eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit zu Gunsten der Mainova im Grundbuch zu sichern. Die Kosten der dinglichen Sicherung trägt Mainova.

§ 2

Bauarbeiten

1. Vor der Herstellung von Gasversorgungsanlagen sowie vor Beginn beabsichtigter Veränderungen, Reparaturen oder Erweiterungen ihrer Gasversorgungsanlagen wird Mainova die Gemeinde rechtzeitig, in der Regel jedoch mindestens vier Wochen vor Beginn der Bauarbeiten verständigen und bei der Gemeinde die entsprechenden Pläne, unter Angabe eines Ansprechpartners einreichen. Die Gemeinde ist berechtigt, Änderungen zu verlangen, soweit dies einem überwiegenden öffentlichen Interesse entspricht. Mainova hat dafür Sorge zu tragen, dass bei Ausführung der Arbeiten der öffentliche Verkehr so wenig wie möglich behindert wird; ferner sind die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen. Im Falle von akuten Störfällen erfolgt die Meldung unverzüglich nach Behebung der Störung.
2. Werden durch Bauarbeiten der Mainova öffentliche Verkehrswege und –flächen der Gemeinde in Anspruch genommen, wird Mainova die Oberfläche gemäß dem jeweils aktuellen Stand der allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie der geltenden Gesetze und Verfügungen wiederherstellen. Soweit eine von der Gemeinde gewünschte Oberfläche höhere Kosten verursacht als eine dem vorherigen Standard der Verkehrsfläche entsprechende Wiederherstellung nach Satz 1, trägt die Gemeinde die zusätzlichen Kosten. Die gewählte Art der Oberflächenwiederherstellung lässt unberührt, dass unterhalb der Straßenoberfläche ein Unterbau gemäß dem jeweils aktuellen Stand der allgemein anerkannten Regeln der Technik zu Lasten der Mainova zu erfolgen hat. Die Gemeinde kann im Einzelfall darüber entscheiden, die Oberfläche und ggf. den Straßenaufbau selbst wiederherzustellen oder durch Dritte wiederherstellen zu lassen. In diesem Fall erstattet Mainova der Gemeinde die ersparten Aufwände.

3. Der Standort sowie die bauliche Gestaltung für oberirdische Versorgungsanlagen werden im beiderseitigen Einvernehmen ausgewählt, wobei die ausgewählte Gestaltungsvariante wirtschaftlich vertretbar sein muss. Wirtschaftlich nicht vertretbar sind in der Regel Nettomehrkosten einer Gestaltungsvariante, die 10% über den Kosten für eine branchenübliche, standardisierte Gestaltungsvariante liegen.
4. Mainova leistet für die ordnungsgemäße Herstellung für die Dauer von fünf Jahren nach Abnahme Gewähr. Das Bauamt der Gemeinde hat die Bauarbeiten spätestens vier Wochen nach Anzeige der Beendigung abzunehmen. Nach Ablauf der vorgenannten Frist gelten die Bauarbeiten als abgenommen.
5. Die Gemeinde bemüht sich, Mainova nach Möglichkeit frühzeitig auf Änderungen der Flächennutzungs- und Bebauungspläne aufmerksam zu machen, sie in Planungsgespräche einzubeziehen und Mainova auf Anfrage jederzeit Auskunft hierüber zu erteilen. Insoweit gilt Mainova als Träger öffentlicher Belange im Sinne von § 4 Absatz 1 des Baugesetzbuchs (BauGB).
6. Die Gemeinde wird sich vor der Durchführung von Tiefbauarbeiten bei Mainova nach der Lage von Versorgungsanlagen im Baustellenbereich erkundigen. Die Gemeinde wird Mainova über entsprechende Bauabsichten möglichst frühzeitig unterrichten, damit notwendige Änderungen oder Sicherungen der Versorgungsanlagen ohne wesentliche Beeinträchtigung der Versorgung durchgeführt werden können. Soweit die Gemeinde Dritten Eingriffe in die öffentlichen Verkehrsräume, insbesondere Aufbrüche genehmigt, wird sie den Berechtigten ausdrücklich auf das mögliche Vorhandensein von Gasversorgungsanlagen hinweisen und ihn verpflichten, sich bei Mainova über die genaue Lage der Anlagen zu erkundigen.

§ 3

Nicht genutzte Anlagen

Werden Teile des Gasversorgungsnetzes samt Zubehör und einschließlich Gasdruckregel- und -messanlagen nicht mehr von Mainova genutzt (vorübergehende oder dauerhafte Stilllegung), so kann die Gemeinde die Beseitigung dieser Anlagen auf Kosten von Mainova verlangen, sofern dies im öffentlichen Interesse geboten ist. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn diese Anlagen Maßnahmen der Gemeinde erschweren oder behindern.

Oberirdische Anlagen sind nach endgültiger Stilllegung grundsätzlich zu demonstrieren und der vorhergehende Zustand in angemessener Zeit wieder herzustellen.

§ 4

Änderung der Anlagen, Folgepflicht, Folgekosten

1. Wird aus Gründen des Straßenbaus, der Verkehrssicherheit oder aus sonstigen Gründen des öffentlichen Interesses eine Sicherung, Veränderung oder Umlegung von Gasversorgungsanlagen der Mainova erforderlich, so hat Mainova die entsprechenden Maßnahmen nach Aufforderung durch die Gemeinde innerhalb angemessener Frist durchzuführen (Folgepflicht). Die Vertragspartner stimmen darin überein, dass eine Änderung an einer Versorgungsanlage nicht erforderlich ist, wenn sich die Vertragsparteien auf eine andere gleich geeignete und kostengünstigere Variante einigen. Die Kosten für die Variante trägt Mainova.
2. Der Konzessionsnehmer übernimmt in Erfüllung der Folgepflicht die Änderung und Umlegung der Gasversorgungsanlage in Höhe der konkret festgestellten erforderlichen Folgekosten abzüglich der Ersatzansprüche gegenüber Dritten und Drittzuschüssen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 KAV. Der § 1023 Abs. 1 letzter Halbsatz BGB gilt nicht. Der § 150 BauGB bleibt unberührt.
3. Erfolgt die Umlegung oder Änderung von Gasversorgungsanlagen auf Veranlassung von Mainova, so trägt Mainova die hierdurch entstehenden Kosten.
4. Unabhängig von der vorstehenden Regelung übernimmt die Gemeinde die Folgekosten, soweit sie hierfür von einem Dritten Ersatz oder Zahlung erlangt.
5. Erhält die Gemeinde im Zusammenhang mit Maßnahmen, die eine Sicherung, Veränderung oder Umlegung von Versorgungsleitungen erforderlich machen, Entschädigungen oder Zuschüsse von Dritten und ist hierbei der auf Mainova entfallende Anteil nicht näher bestimmt, so richtet sich dieser nach den Grundsätzen von Treu und Glauben. Die Gemeinde wird in den Verhandlungen über die Gewährung von Entschädigungen oder Zuschüssen die Interessen der Mainova vertreten, ihre Belange nach besten Kräften unterstützen und sie – soweit nützlich – zu den Verhandlungen hinzuziehen.
6. Im Rahmen der Folgepflicht gelten die Regelungen gemäß § 2 Abs. 2.

§ 5

Haftung

1. Mainova und ihre Beauftragten haften im Umfang der gesetzlichen Bestimmungen für alle Schäden, die bei der Errichtung und dem Betrieb der Gasversorgungsanlagen entstehen.
2. Im gleichen Umfang haftet die Gemeinde der Mainova für alle Schäden, die sie oder ihre Beauftragten den Anlagen der Mainova zufügen, es sei denn, dass die Schäden nicht verschuldet waren.
3. Mainova kann die Durchleitung von Gas zur Durchführung betriebsnotwendiger oder im öffentlichen Interesse erforderlicher Arbeiten unterbrechen. Sofern nicht Gefahr in Verzug vorliegt, wird sie eine solche Absicht ortsüblich bekannt machen und die Unterbrechung zeitlich so einrichten, dass die Kunden möglichst wenig beeinträchtigt werden.

Mainova ist dabei bemüht, Einrichtungen der Gemeinde zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (z. B. Krankenhaus, Einrichtungen der Wasserver- und Abwasserentsorgung usw.) bei der Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung der Versorgung bevorzugt zu berücksichtigen.

§ 6

Konzessionsabgabe

1. So lange Mainova im Gemeindegebiet Energieversorgungsnetze der allgemeinen Versorgung mit Gas im Sinne des § 1 Absatz 1 und 2 nutzt, erhält die Gemeinde die jeweils höchstzulässigen Konzessionsabgaben nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen (gegenwärtig Konzessionsabgabenverordnung – KAV – vom 9. Januar 1992 (BGBl. I S. 12, 407), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung vom 1. November 2006 (BGBl. I S. 2477)). Die Konzessionsabgabe errechnet sich auf der Grundlage der Gasmengen, die Mainova im Kommunalgebiet (§ 1 Absatz 1 des Vertrages) an Letztverbraucher liefert, und zwar erhält die Gemeinde
 - a) 0,51 Cent/kWh für Gas, das an Tarifkunden geliefert und ausschließlich zum Kochen oder zur Warmwasserbereitung verwendet wird,

- b) 0,22 Cent/kWh für Gas, das an Tarifkunden geliefert, jedoch nicht ausschließlich zum Kochen oder zur Warmwasserbereitung verwendet wird,
 - c) 0,03 Cent/kWh für Gas, das an Sondervertragskunden geliefert wird.
2. In die Berechnung der Konzessionsabgabe werden Gaslieferungen an Sondervertragskunden nicht einbezogen,
- a) die pro Jahr und Abnahmefall fünf Millionen kWh übersteigen
- oder
- b) deren Durchschnittspreis im Kalenderjahr (ohne Umsatzsteuer) unter 1,50 Cent/kWh (ohne Umsatzsteuer) liegt, wobei sich dieser Preis (Grenzpreis) im Verhältnis der Durchschnittserlöse der Mainova aus der Belieferung von Sondervertragskunden im Jahr 1989 und im jeweiligen Kalenderjahr verändert (§ 2 Absatz 5 Ziffer 2 Satz 1 KAV).
3. Die Gemeinde erhält den jeweils höchstzulässigen einen Preisnachlass für ihren in Niederdruck abgerechneten Eigenverbrauch in Höhe von derzeit 10 % des Rechnungsbetrages für den Netzzugang im Konzessionsgebiet. Soweit nach KAV zulässig, erstreckt sich der Preisnachlass auf Einrichtungen, die hoheitlich kommunale Aufgaben wahrnehmen.
4. Die Gemeinde erhält zum 15. April, zum 15. Juli, und zum 15. Oktober eines Jahres und am 15. Januar des Folgejahres Abschlagszahlungen in Höhe von jeweils 25 % des für das Kalenderjahr zu erwartenden Konzessionsabgabegesamtaufkommens für dieses Jahr. Eine Schlussrechnung erfolgt spätestens zum 15.7. des Folgejahres unter Berücksichtigung der geleisteten Abschlagszahlungen und ausstehenden Zahlungen aus Vorperioden.
5. Wird die Konzessionsabgabe preisrechtlich freigegeben, so ist eine angemessene, möglichst die zuletzt gezahlte Konzessionsabgabe zu bezahlen. Bei Festlegung der Angemessenheit sind die Branchenüblichkeit, die Vertretbarkeit im Hinblick auf die Wettbewerbssituation sowie das Ziel der Wettbewerbsneutralität der Konzessionsabgabe zu berücksichtigen.
6. Mainova wird im Rahmen ihrer rechtlichen Möglichkeiten dafür sorgen, dass die Gemeinde Konzessionsabgaben in der vorstehend vereinbarten Höhe auch für

Gas enthält, das ein Dritter mittels Durchleitung - d.h. unter Nutzung der Versorgungsleitungen Mainova – an Letztverbraucher im Gemeindegebiet liefert oder das durch einen Zwischenhändler an Letztverbraucher geliefert wird.

7. Mainova wird der Gemeinde auf deren Wunsch mit der Abrechnung eine von dem Abschlussprüfer bestätigte Aufstellung über den Gasabsatz innerhalb des Gemeindegebietes und die hieraus folgende Konzessionsabgabe zur Verfügung stellen. Die Gemeinde kann die Berechnung auf die Richtigkeit prüfen oder prüfen lassen. Die Kosten hierzu trägt, sofern die Berechnung korrekt ist, die Gemeinde, anderenfalls Mainova.
8. Soweit aufgrund der Gesetzgebung oder Rechtsprechung eine Erhöhung der in Absatz 1 vereinbarten Konzessionsabgabe möglich wird, erfolgt eine automatische Anpassung an die gesetzlich zulässigen Höchstgrenzen.
9. Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, dass es sich bei der im §6 Abs. 1 ausgewiesenen Konzessionsabgabe um einen Nettobetrag handelt.
10. Mainova schuldet der Gemeinde die Konzessionsabgabe zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.
11. Die Parteien sind sich einig, dass die Abrechnung der Konzessionsabgabe im Wege der umsatzsteuerlichen Gutschrift gem. § 14 Abs. 2 S. 2 UStG durch Mainova erfolgt. Die Gemeinde muss Mainova sämtliche Informationen zur Verfügung stellen, die für Erstellung einer Gutschrift i.S.d. § 14 Abs. 2 S. 2 u. Abs. 4 UStG erforderlich sind.

§ 7

Laufzeit

1. Der Vertrag wird zum 02.12.2023 rechtswirksam und endet nach einer Laufzeit von 20 Jahren am 02.12.2043.
2. Die Gemeinde ist im Rahmen eines Sonderkündigungsrechts berechtigt, den Vertrag mit Wirkung zum Ablauf von zehn, sowie von fünfzehn Jahren nach Unterzeichnung vorzeitig zu kündigen, um den Netzbetrieb selbst durchzuführen.
3. Im Hinblick auf die Pflicht zur Bekanntmachung des Vertragsendes nach § 46 Absatz 3 EnWG ist die Ausübung der Sonderkündigungsrechte mit einer Frist

von zwei Jahren vor Beendigung des Vertrags zu erklären und muss nicht begründet werden.

4. Sollte bei Vertragsende ein neuer Vertrag noch nicht zustande gekommen sein, oder weder die Gemeinde noch ein Dritter die Gasversorgung im Gemeindegebiet übernommen haben, so wird Mainova die Anlagen zur allgemeinen Gasversorgung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen weiter nutzen.

§ 8

Beendigung des Vertrages

1. Wird der Vertrag nach seinem Ablauf nicht verlängert oder wird das Sonderkündigungsrecht nach § 7 Absatz 2 ausgeübt, so ist Mainova verpflichtet, ihre für die allgemeine Versorgung im Gemeindegebiet notwendigen Verteilungsanlagen in einem ordnungsgemäßen und betriebsfähigen Zustand dem neuen Konzessionsnehmer – bzw. der Gemeinde im Falle einer Vergabe an einen Eigenbetrieb – gegen Zahlung einer wirtschaftlich angemessenen Vergütung gemäß § 46 Absatz 2 Satz 2 EnWG oder den zu diesem Zeitpunkt gesetzlich geltenden Regelungen zu übereignen oder nach Wahl des neuen Gasversorgungsunternehmens den Besitz hieran einzuräumen. Eine wirtschaftliche Angemessenheit wird vermutet, wenn sich die Vergütung an dem Ertragswert des Versorgungsnetzes orientiert, sofern durch den Gesetz- oder Verordnungsgeber, eine hierzu ermächtigte Behörde oder ständige Rechtsprechung keine andere Regelung vorgegeben ist.

Verträge über die Versorgung von Kunden mit Gas im Gemeindegebiet bleiben von der Überlassung unberührt.

Bei der Ermittlung des Kaufpreises sind die von der Gemeinde und Dritten geleisteten und noch nicht aufgelösten Ertragszuschüsse zu berücksichtigen.

Eine Verpflichtung zur Übernahme besteht nicht für solche Anlagen, die in den letzten drei Jahren vor Vertragsende ohne Zustimmung der Gemeinde errichtet oder wesentlich verändert wurden. Hiervon ausgenommen sind Anlagen, deren Errichtung oder Änderung zur Sicherstellung der Versorgung zwingend erforderlich war.

2. Die Gemeinde wird die auf Vertragsgrundstücken gelegenen, nach den vorstehenden Bestimmungen nicht übernommenen Versorgungsanlagen, die Mainova für den Gastransport verwendet, nach Beendigung des Vertrages noch weiter dulden. Für Änderungen an diesen Anlagen gelten auch nach Vertragsablauf §§ 2 und 4 entsprechend. Die für die Benutzung unter Einräumung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu zahlende einmalige Entschädigung richtet sich nach den ortsüblichen Grundsätzen.
3. Die Kosten der Abtrennung der zu übergebenden Anlagen von den übrigen Anlagen Mainova trägt Mainova. Die Kosten der Einbindung trägt der neue Konzessionsnehmer.

§ 9

Informationspflichten zu Netzeckdaten

Mainova stellt der Gemeinde die im folgenden genannten Unterlagen und Daten 3 Jahre und 1 Jahr vor Vertragsablauf unentgeltlich in digitaler Form zur Verfügung.

Die Informationspflicht umfasst:

1. Allgemeine Angaben zu Art, Umfang, Alter und Oberflächenstruktur der zu überlassenden Anlagegüter des Gasversorgungsnetzes, insbesondere auch Art und Zugehörigkeit der jeweiligen Messeinrichtungen.
2. Originäre historische Anschaffungs- und Herstellungskosten der Anlagegüter des zu überlassenden Gasversorgungsnetzes und der Grundstücke, aufgeteilt nach Anlagengruppen gemäß Anlage 1 zu § 6 Abs. 5 S. 1 GasNEV und Anschaffungsjahren.
3. In der Netzkostenkalkulation gem. §6 Abs. 5 S. 1 GasNEV verwendete Nutzungsdauer je Anlagengruppe und etwaige Nutzungsdauerwechsel, unter Angabe des Jahres des Nutzungsdauerwechsels und der bis zum und ab dem Nutzungsdauerwechsel verwendeten Nutzungsdauer.
4. Art und Besonderheiten des Rohrleitungsnetzes (z.B. verbaute Materialien, herausragende Schadensereignisse) und der sonstigen Anlagegüter.
5. Höhe der nicht aufgelösten Netzanschlussbeiträge und Baukostenzuschüsse.

6. Kalkulatorische Restwerte, kalkulatorische Nutzungsdauern laut Genehmigungsbescheid, aufwandsgleiche Kostenpositionen i.S.d. § 5 GasNEV, kalkulatorische Abschreibungen i.S.d. § 6 GasNEV, kalkulatorische Eigenkapitalverzinsung i.S.d. § 7 GasNEV, kalkulatorische Gewerbesteuer i.S.d. § 8 GasNEV, kostenmindernde Erlöse und Erträge i.S.d. § 9 GasNEV.
7. Netzabsatzmengen im Konzessionsgebiet.
8. Zugehörige Bilanz- und GuV-Werte des jeweiligen Konzessionsgebietes, soweit diese vorliegen, Auskünfte über die auf das Konzessionsgebiet bezogene mehrjährige Vermögens-, Ertrags-, Finanz- und Investitionsplanung.
9. Neutrale Schadensberichte (soweit vorhanden).
10. Angaben zum Konzessionsgebiet einschließlich eines Netzplans mit Kennzeichnung z.B. der Netzverknüpfungspunkte und derjenigen Leitungen, welche nicht vom Überlassungsanspruch nach § 46 Abs. 2 S. 2 EnWG erfasst werden.
11. Strukturdaten gemäß § 27 Abs. 2 GasNEV (Veröffentlichungspflichten des Netzbetreibers) bezogen auf das Konzessionsgebiet, also insbesondere
 - a. die Länge des Gasleitungsnetzes jeweils getrennt für die Niederdruck-, Mitteldruck- und Hochdruckebene zum 31. Dezember des Vorjahres.
 - b. die Länge des Gasleitungsnetzes in der Hochdruckebene nach Leitungsdurchmesserklassen.
 - c. die im Vorjahr durch Weiterverteiler und Letztverbraucher entnommene Jahresarbeit in Kilowattstunden oder in Kubikmetern.
 - d. die Anzahl der Ausspeisepunkte jeweils für alle Druckstufen und
 - e. die zeitgleiche Jahreshöchstlast aller Entnahmen in Megawatt oder Kubikmetern pro Stunde und den Zeitpunkt des jeweiligen Auftretens.
12. Das Konzessionsabgabeverfahren (getrennt nach den jeweiligen Tarif- und Sondervertragskunden).

Die Aufzählungspunkte entsprechen dem Umfang gemäß dem „Gemeinsamen Leitfadens von Bundeskartellamt und Bundesnetzagentur zur Vergabe von Strom- und Gaskonzessionen zum Wechsel des Konzessionsnehmers“ vom 21.05.2015. Bei Inkrafttreten einer verbindlichen Nachfolgeregelung für die Festlegungen des „Leitfadens“ gilt entsprechend diese für den Umfang der Informationspflichten.

§ 10

Übertragung der vertraglichen Rechte und Pflichten

Mainova darf die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf einen Dritten ganz oder teilweise übertragen. Die Übertragung bedarf der Zustimmung der Gemeinde, die ohne sachlich gerechtfertigten Grund nicht verweigert werden darf. Einer Zustimmung bedarf es nicht bei der Übertragung bzw. Überlassung auf ein Unternehmen, an dem Mainova eine Beteiligung hält.

§ 11

Konversion

1. Die Vertragspartner sind sich darüber einig, dass die Rechtswirksamkeit des gesamten Vertrages auch erhalten bleibt, wenn und soweit einzelne Vertragsbestimmungen aus materiellen oder formellen Gründen unwirksam sein oder werden sollten. Die Vertragspartner verpflichten sich für diesen Fall, die unwirksame Bestimmung durch eine im wirtschaftlichen Erfolg ihr nach Möglichkeit gleichkommende rechtswirksame Regelung zu ersetzen. Gleiches gilt für Vertragslücken und in besonderem Maße für sich verändernde energiewirtschaftliche Rahmenbedingungen.
2. Die Vertragspartner werden alle Vertragsänderungen vornehmen, die erforderlich und rechtlich möglich sind, um das bei Vertragsabschluss gewollte und dokumentierte ausgeglichene Verhältnis von Leistung und Gegenleistung der Vertragspartner untereinander zu erreichen und dabei, dem Geist und den Grundlagen des Vertrages gemäß, unangemessene Vor- oder Nachteile für einen Vertragspartner vermeiden.
3. Bei Novellierung der z. Zt. des Vertragsschlusses geltenden Konzessionsabgabenverordnung oder Inkrafttreten einer Nachfolgeverordnung kann ein Vertragspartner unter Beachtung der in Absatz 1 und 2 vereinbarten Grundsätze von Treu und Glauben innerhalb eines Jahres nach Verabschiedung der Neuregelung bzw. Nachfolgeverordnung die Anpassung des Vertrags oder einzelner Vertragsteile an die jeweiligen Neuregelungen bzw. die Nachfolgeverordnung verlangen.

§ 12

Loyalitätsklausel, Vermittlungsausschuss

1. Die Vertragspartner sichern sich gegenseitig loyale Erfüllung des Vertrages zu. Sollten dennoch Streitigkeiten aus dem Vertrag entstehen, ist zunächst ein Gutachterausschuss zu bilden, der den Streitfall zu begutachten und zwischen den Vertragspartnern zu vermitteln hat. Er besteht aus zwei Gutachtern, die die erforderliche energiewirtschaftliche Fachkunde besitzen und einem Obmann, der die Befähigung zum Richteramt besitzt. Will ein Vertragspartner den Gutachterausschuss anrufen, so hat er den von ihm ernannten Gutachter den anderen Vertragspartnern mit der Aufforderung mitzuteilen, seinerseits innerhalb eines Monats einen Gutachter zu benennen. Beide Gutachter bestimmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen gemeinsam einen Obmann. Ist eine Einigung nicht zu erzielen, wird der Obmann von dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Frankfurt am Main bestimmt. Dieser ernennt auch den zweiten Gutachter, wenn ihn der andere Vertragspartner nicht fristgemäß benannt hat. Der Gutachterausschuss ist verpflichtet, die Vertragspartner anzuhören. Er entscheidet mit Stimmenmehrheit innerhalb der vom Obmann gesetzten, zu einer betriebswirtschaftlich begründbaren Entscheidungsfindung ausreichend bemessenen Fristen. Die Gutachterfeststellungen unterliegen gemäß §§ 317 ff. BGB gerichtlicher Kontrolle.
2. Die Vertragspartner dürfen die ordentlichen Gerichte in Streitfällen erst anrufen, wenn die Vermittlung des Ausschusses erfolglos geblieben ist.

§ 13

Vertragsform, Anlagen


1. Abweichende mündliche Vereinbarungen sind unwirksam. Änderungen und Ergänzungen sowie die Kündigung des Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.
2. Die Parteien sind sich einig, dass der Inhalt der folgenden, diesem Vertrag beigefügten Anlagen Bestandteil dieses Vertrages ist, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde:

- Anlage 1: Lageplan
- Anlage 2: Mustervordruck beschränkt persönliche Dienstbarkeit

Glashütten, den

Gemeinde Glashütten





Frankfurt, den

Mainova Aktiengesellschaft



Anlage 5 Bewertungsmatrix für das Gaskonzessionsverfahren der Gemeinde Glashütten

4161

Gewichtung in
Punkten bzw. % Bewertung

1.		Umsetzung der Ziele des §1 EnWG	75	73
	1.1	Versorgungssicherheit: Ziel der sicheren und zunehmend auf Erneuerbaren Energien beruhenden Energieversorgung	25	23
	1.1.1.	Sichere Organisation des Netzbetriebs	5	5
	1.1.2	Netzentwicklungs- und Investitionsplanung	3	2
		Unterkriterium 1 - Netzentwicklungs- und Investitionsplan	davon 1	1
		Unterkriterium 2 - Selbstverpflichtung zum Anschluss von Neubaugebieten und Anschlussbegehren	davon 1	0,5
		Unterkriterium 3 - Selbstverpflichtung H2-Readiness	davon 1	0,5
	1.1.3	Instandhaltungsstrategie	7	7
		Unterkriterium 1 - Konzept zur Instandhaltungsstrategie	davon 3	3
		Unterkriterium 2 - Einhaltung DVGW-Vorgaben	davon 2	2
		Unterkriterium 3 - Selbstverpflichtung zur Erhöhung der Begehungsintervalle im Bedarfsfall	davon 2	2
	1.1.4	Reaktions- und Störungsbeseitigungszeiten	3	2
	1.1.5.	Störungsbeseitigungsprozess	7	7
		Unterkriterium 1 - Prozess	davon 3	3
		Unterkriterium 2 - Bereitschaftsorganisation	davon 2	2
		Unterkriterium 3 - Krisenorganisation	davon 2	2
	1.2	Preisgünstigkeit und Effizienz: Ziel der preisgünstigen und effizienten Energieversorgung	30	30
	1.2.1	Netznutzungsentgelte	23	23
	1.2.2	Baukostenzuschüsse und Anschlusskostenbeiträge	2	2
	1.2.3	Kosteneffizienz	5	5
	1.3	Verbraucherfreundlichkeit: Ziel der verbraucherfreundlichen Energieversorgung	10	10
	1.3.1	Erreichbarkeit der Netzbetreibers	3	3
		Unterkriterium 1 - Erreichbarkeit Störfall	davon 1	1
		Unterkriterium 2 - Erreichbarkeit Service	davon 1	1
		Unterkriterium 3 -persönliche Betreuung / Beratung	davon 1	1
	1.3.2.	Serviceumfang des Netzbetreibers	5	5
	1.3.3.	Beschwerdemanagement	1	1
	1.3.4.	Umsetzung von Anschlussbegehren	1	1
	1.4.	Umweltverträglichkeit: Ziel der umweltverträglichen Energieversorgung	10	10
	1.4.1.	Schonung von Flora und Fauna bei Errichtung und Betrieb von Anlagen	3	3
	1.4.2.	Verwendung umweltschonender Materialien	3	3
	1.4.3.	Vorbereitung der Netze zur H2-Fähigkeit	3	3
	1.4.4.	Anschluss Biogasanlagen	1	1
2.		Vertragliche Regelungen der Wegenutzung	25	25
	2.1.	Wirtschaftsprüfertestat über Abrechnung der KA	1	1
	2.2.	Umfang der Übernahme von Folgekosten	12	12
	2.3.	Endschaftsreglung	2	2
	2.4.	Informationsansprüche der Gemeinde	3	3
	2.5.	Kündigungsrecht der Gemeinde	4	4
	2.6.	Nicht genutzte Anlagen	3	3

Bewertungsvorschlag

Zu 1.1.2. Netzentwicklungs- und Investitionsplanung

Unterkriterium 2 – Selbstverpflichtung zum Anschluss von Neubaugebieten und Anschlussbegehren

Bewertungsergebnis 0,5 Punkt2 von max. 1 Punkt.

0,5 Punktabzug durch die Einschränkung “wirtschaftliche Zumutbarkeit” wird das Unterkriterium nicht voll erfüllt.

(Netzbewirtschaftungskonzept Seite 13-14)

Unterkriterium 3 – Selbstverpflichtung H2-Readiness

Bewertungsergebnis 0,5 Punkte von max. 1 Punkt

0,5 Punktabzug durch die Einschränkung „Mainova verpflichtet sich,..... Mehrkosten im regulatorischen Rahmen zu tragen“ wird das Unterkriterium nicht voll erfüllt. Gewünscht war volle Kostenübernahme, ohne Einschränkung.

(Netzbewirtschaftungskonzept Seite 17)

Zu 1.1.4. Reaktions- und Störungsbeseitigungszeiten

Bewertungsergebnis 2 Punkte von max. 3 Punkten.

1 Punkt Abzug. Die Gesamtreaktionszeit wurde mit 24 Minuten angegeben. Somit liegt die Reaktionszeit im mittleren Bereich und wird mit 2 Punkten bewertet. Bepunktung <20 Minuten = 3 Punkte, 20 bis <25 Minuten = 2 Punkte u.s.w.

(Netzbewirtschaftungskonzept Seite 30)

Zu 2. Vertragliche Regelungen der Wegenutzung

Bewertungsergebnis 25 Punkte von max. 25 Punkten.

Am Entwurf des Konzessionsvertrags/Wegenutzungsvertrag wurden keine Änderungen vorgenommen. Alle darin gefassten Regelungen wurden akzeptiert.

➔

Bewertungsergebnis aus:

1. Umsetzung der Ziele des §1 EnWG	73 Punkte
2. Vertragliche Regelungen der Wegenutzung	25 Punkte
Summe	<u>98 Punkte</u>



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 05.06.2023	596/GV/XIX	Amt I -Hu/pa
Federführendes Amt	Personalamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	13.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

Anpassung der Betreuungsentgelte für die verschiedenen Module der betreuten Grundschulen Glashütten

Beschlussvorschlag:

Die Anpassung der Betreuungsentgelte der betreuten Grundschulen in der Gemeinde Glashütten wird beschlossen. Diese ändern sich zum 01.09.2023 wie folgt:

Betreuungskosten Grundschule Schloßborn

Modul 1 07:30-14:00 Uhr		Modul 2 07:30 - 16:00 Uhr		
aktuell	ab 01.09.2023	aktuell	ab 01.09.2023	
96,00 €	115,00 €	165,00 €	198,00 €	5 Tage/Woche
83,00 €	100,00 €	137,00 €	164,00 €	4 Tage/Woche
69,00 €	83,00 €	110,00 €	132,00 €	3 Tage/Woche
55,00 €	66,00 €	83,00 €	100,00 €	2 Tage/Woche
27,00 €	32,00 €	55,00 €	66,00 €	1 Tag/Woche

Betreuungskosten Hans Christian Andersen-Schule Glashütten

Modul 1 07:30-14:00 Uhr		Modul 2 07:30 - 15:00 Uhr		Modul 3 07:30 - 16:00 Uhr		
aktuell	ab 01.09.2023	aktuell	ab 01.09.2023	aktuell	ab 01.09.2023	
87,00 €	115,00 €	140,00 €	168,00 €	165,00 €	198,00 €	5 Tage/Woche
77,00 €	100,00 €	124,00 €	149,00 €	137,00 €	164,00 €	4 Tage/Woche
58,00 €	83,00 €	97,00 €	116,00 €	110,00 €	132,00 €	3 Tage/Woche
42,00 €	66,00 €	68,00 €	82,00 €	83,00 €	100,00 €	2 Tage/Woche
22,00 €	32,00 €	34,00 €	41,00 €	55,00 €	66,00 €	1 Tag/Woche

Erläuterungen:

Die Umstrukturierung der KIT GmbH des Hochtaunuskreises hat zu erheblichen Kostensteigerungen geführt. So wurde in 2021 eine Geschäftsstelle eingerichtet. Dadurch wurde der Betrieb der KIT GmbH nicht mehr durch den Hochtaunuskreis „mitorganisiert“, sondern mit eigenem Personal organisiert.

Für die rund 700 MitarbeiterInnen wurden 9,5 Vollzeitstellen geschaffen. Seit April 2021 gibt es eine hauptamtliche Geschäftsführung. Durch den in 2020 gegründeten Betriebsrat wurden alle MitarbeiterInnen analog des TVÖD eingruppiert.

Insgesamt entstanden Kostensteigerungen, nur für den geschaffenen Overhead, von € 141.000 in 2019 auf € 181.000 in 2020 auf € 496.000 in 2021 und € 683.000 in 2022.

Die Kosten der Schülerbetreuung stiegen im genannten Zeitraum von € 7.840.700 in 2019 auf € 10.401.300 in 2022.

Diese Änderungen und die damit verbundenen Kostensteigerungen wurden weder der Gemeinde Glashütten, noch anderen Kommunen im Hochtaunuskreis mitgeteilt. Erfahren haben wir diese Entwicklung durch eine Nachzahlung in 2022 für die betreuten Grundschulen Glashütten von insgesamt € 99.545,00.

Darüber hinaus ist bereits jetzt für 2023 eine weitere Kostensteigerung von rund 20% angekündigt. Auf dieser Grundlage ist eine Anpassung der Kostenbeiträge für Eltern unumgänglich. Die letzte Erhöhung der Kostenbeiträge in Höhe von 25% erfolgte in 2015 und liegt nunmehr als 7 Jahre zurück.

Außerdem stehen alle anderen Kommunen ebenso vor der Erhöhung der Beiträge, haben hierzu aber noch keine konkreten Planungen. Lediglich Usingen und Grävenwiesbach planen eine zeitnahe Anpassung. Usingen hat die Preiserhöhung zwischen 35 und 48% in der Planung, Grävenwiesbach von 7-56%.

Basierend auf diesem Vergleich und der erheblichen Kostensteigerungen für die Gemeinde Glashütten auch im kommenden Jahr, wird vorgeschlagen, die Kostenbeiträge um 20 % anzupassen.

Nach Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter für Betreuungskosten und Verträge Herrn Michael Schumacher, wurden die Kosten für beide Grundschulen einheitlich gestaltet. Die Umsetzung soll zum 01.09.2023 erfolgen, da dann die neuen Verträge für das nächste Schuljahr abgeschlossen werden.

Da laut den Betreuungsverträgen mindestens 2 Tage pro Woche gebucht werden müssen, ist der Einzeltag günstiger. Der Verwaltungsaufwand ist durch die vorherigen Buchung bereits entstanden. Die Betreuungsverträge sind jeweils bei Schuljahresbeginn am 01.09 für ein Jahr gültig und können nicht nach Belieben geändert werden.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 21.06.2023	604/GV/XIX	Amt IV FM/pa
Federführendes Amt	Ordnungsamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	27.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	12.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	21.09.2023	beschließend
Gemeindevorstand	18.01.2024	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	05.03.2024	vorberatend
Gemeindevertretung	14.03.2024	beschließend

Plakatierungssatzung der Gemeinde Glashütten

Beschlussvorschlag:

Der als Anlage beigefügte Entwurf der Plakatierungssatzung der Gemeinde Glashütten wird beschlossen.

Erläuterungen:

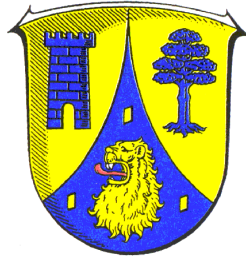
Bisher hat die Gemeinde Glashütten noch keine Plakatierungssatzung. Das Ortsbild wird dadurch teilweise negativ geprägt, da gewerbliche Veranstalter, Parteien- und Wählergemeinschaften, sowie Vereine gleichzeitig Plakate aufhängen. Die Anzahl der erlaubbaren Plakate kann rechtssicher nur durch eine Satzung gesteuert werden. Denn ohne eine Satzung sind Zuständigkeiten, Verantwortung und Gebühren nicht eindeutig geregelt.

Aus diesen Gründen ist, auch aufgrund der Vielzahl der Plakatierungsanträge die regelmäßig bei der Ordnungsbehörde für das Gemeindegebiet eingehen, eine Plakatierungssatzung unbedingt erforderlich.

Hiermit wird die Rechtsgrundlage geschaffen, hinsichtlich der Bearbeitung der Anträge und der Montage und Demontage der Werbeträger. Des Weiteren erfolgt über die Plakatierungssatzung die Regelung der Genehmigungsgebühr.

Anlage(n):

(1) Plakatierungssatzung_V2_DS604



Plakatierungssatzung

der Gemeinde Glashütten

zur Regelung der Plakatierung und des

Betriebes von Informationsständen

Aufgrund der §§ 16 und 18 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) in der Fassung vom 8. Juni 2003 (GVB1. I S. 166), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juni 2015 (GVB1. S. 254), des § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. September 2016 (GVB1. I S. 167), des § 2 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17. März 1970 in der Fassung vom 24. März 2013 (GVB1. I S. 134), geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2015 (GVB1. S. 618) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten in ihrer Sitzung folgende Satzung beschlossen:

§1

Geltungsbereich

Diese Satzung bestimmt die Grundsätze der Werbung mit Werbeträgern sowie das Aufstellen und Betreiben von Informationsständen, welche als Sondernutzung nach § 16 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) vom 1. November 1962 in der jeweils gültigen Fassung gelten, für das Gebiet der Gemeinde Glashütten.

Die in dieser Satzung festgelegten Grundsätze umfassen sämtliche öffentliche Straßen öffentlichen Anlagen und öffentlichen Flächen innerhalb der geschlossenen Ortslage.

§ 2

Begriffsbestimmungen

1. Öffentliche Straßen, Anlagen und Flächen

Öffentliche Straßen im Sinne dieser Satzung sind alle Gemeindestraßen, Landes- und Kreisstraßen innerhalb der geschlossenen Ortsdurchfahrt sowie Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder auf denen ein tatsächlicher öffentlicher Verkehr stattfindet. Zu den öffentlichen Straßen gehören insbesondere Fahrbahnen, Randstreifen, Haltestellen, Haltebuchten, Wartehäuschen, Brücken, Parkplätze, Gehwege, Straßenböschungen und Stützmauern.

Öffentliche Anlagen im Sinne dieser Satzung sind gärtnerisch gestaltete Anlagen oder sonstige Grünanlagen oder Flächen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes dienen und der Öffentlichkeit zugänglich sind. Dazu gehören auch Verkehrsgrünanlagen und öffentlich zugängliche Kinderspielflächen und Sportplätze einschließlich Bolzplätze.

Öffentliche Flächen im Sinne dieser Satzung sind Flächen und Gegenstände, die dem öffentlichen Nutzen dienen, insbesondere Wertstoffbehälter, Müllbehälter, Papierkörbe, Verteiler- und Schaltkästen, Verkehrszeichen und -einrichtungen, Geländer, Bänke, Denkmäler, Bäume, Baumstützen, Licht- und Leitungsmasten, Briefkästen, Bücherzellen sowie Türen, Tore, Wände und Mauern von öffentlichen Gebäuden.

1. Werbeträger

Zulässige Werbeträger sind Stell- und Hängeplakatschilder, welche der Aufnahme von Werbeplakaten dienen sowie Karton- und Hohlkammerplakate. Es dürfen keine Werbeträger mit kantigen Metallrahmen oder solche, von denen Verletzungsgefahren ausgehen können, verwendet werden.

Die höchstzulässige Plakatgröße für Werbeträger beträgt DIN A1. Erlaubt sind auch Plakate in abweichenden Formaten, soweit ihre Gesamtfläche die Grundfläche nach DIN A1 nicht überschreitet.

Sogenannte Großflächen Werbeträger (Wesselmänner) können beim Ordnungsamt für einzelne Standorte beantragt werden.

2. Werbebanner (Straßenbanner)

Werbebanner (Straßenbanner) können max. 3,50 Meter breit und maximal 0,80 Meter hoch sein. Sie sind so zu beschaffen, dass sie der Windlast standhalten.

3. Informationsstände

Informationsstände im Sinne dieser Satzung sind mobile Stände mit einer Größe von max. 20 m², die zum Zwecke der Information der Bevölkerung aufgestellt werden.

4. Mobile Infostelle

Mobile Infostellen im Sinne dieser Satzung sind transportable Informationsstellen mit einer Ansichtsfläche von max. 1 m² je Seite, die zum Zwecke der Information der Bevölkerung aufgestellt werden.

§ 3

Sondernutzung durch Informationsstände

Die Sondernutzung von öffentlichen Straßen, Plätzen und Anlagen gemäß § 1 dieser Satzung durch Informationsstände gilt grundsätzlich als erteilt.

§ 4

Erlaubnispflicht

- (1) Das Anbringen oder Aufstellen von Werbeträgern und Werbebannern in den in § 1 bezeichneten öffentlichen Straßen, öffentlichen Anlagen und öffentlichen Flächen in der Gemeinde Glashütten stellt eine über den Gemeingebrauch hinausgehende Sondernutzung dar und bedarf der Erlaubnis der Gemeinde Glashütten.

- (2) Das Aufstellen oder Anbringen ist erst zulässig, wenn die Erlaubnis erteilt ist. Auf die Erteilung einer Plakatierungserlaubnis besteht kein Rechtsanspruch.

§ 5

Erlaubnis und Widerruf der Erlaubnis

- (1) Anträge zum Aufstellen oder Anbringen von Werbeträgern oder Werbebannern sind mindestens drei Wochen vor dem geplanten Ausbringen schriftlich mit Bekanntgabe der beabsichtigten Anzahl von Werbeträgern und des Zeitraums des Aufstellens oder der Anbringung der Werbeträger bei der Gemeinde Glashütten (Taunus) einzureichen.

Die Erlaubnis gilt mit Antragseingang als widerruflich erteilt. Sie kann von Bedingungen abhängig gemacht und mit Auflagen verbunden werden, wenn dies für die Sicherheit oder aus städtebaulichen Gründen erforderlich ist. Eine Versagung der Erlaubnis wird dem Antragsteller durch Bescheid schriftlich übermittelt.

- (2) Doppelseitige Werbeträger zählen als ein Werbeträger, hier gilt die Zahl der aufgestellten oder angebrachten Plakate.
- (3) Ein Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn eine oder mehrere Bestimmungen dieser Satzung nicht eingehalten werden oder sonstige Gründe des § 49 Verwaltungsverfahrensgesetz in der jeweils geltenden Fassung eintreten.
- (4) Die Erlaubnis ist zu versagen,
- wenn überwiegende öffentliche Interessen dies erfordern, z. B. wenn durch die Aufstellung von Plakatwerbung oder deren Häufung eine nicht vertretbare Beeinträchtigung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu erwarten ist, die auch durch Bedingungen und Auflagen nicht ausgeschlossen werden kann,
 - der Antrag unvollständig ist.
- (5) Die Erlaubnis ist zu widerrufen, wenn:
- wegen der Art des Werbeträgers oder durch die Art und Weise seiner beabsichtigten Aufstellung oder Anbringung eine Beschädigung der öffentlichen Straße nicht ausgeschlossen werden kann.
 - der Werbeträger nicht unter § 2 Nr. 1 genannten Bedingungen entspricht,
 - der Inhalte des Werbeplakates in sonstiger Weise gegen andere Rechtsvorschriften verstößt.
- (6) Die Erlaubnis bzw. deren Versagung wird dem Antragsteller durch Bescheid schriftlich übermittelt.
- (7) Im Fall des Widerrufs oder der Versagung besteht seitens des Antragstellers kein Ersatz- oder Entschädigungsanspruch gegen die Gemeinde Glashütten.

§ 6 **Anforderungen an die Werbung**

- (1) Auf öffentlichen Straßen, öffentlichen Anlagen und öffentlichen Plätzen darf mittels Werbeträger und Werbebanner nur für Veranstaltungen geworben werden, die innerhalb der nächsten sechs Wochen ab Ausbringung stattfinden sollen. Ausgenommen hiervon sind Werbebanner und Werbeträger, mit denen die Gemeinde Glashütten ihre Einwohnerinnen und Einwohner im Sinne einer allgemeinen Veröffentlichung informiert.
- (2) Werbeplakate müssen den presserechtlichen Impressumsvorschriften des § 6 des Hessischen Gesetzes über Freiheit und Recht der Presse - Hessisches Pressegesetz (HPresseG) vom 20. November 1958 in der jeweils gültigen Fassung entsprechen.

§ 7 **Erlaubnisantrag und Anzeige**

Erlaubnisanträge und Anzeigen sind mit Name und Anschrift sowie Art und Dauer der Sondernutzung drei Wochen vorher an die Ordnungsbehörde zu stellen. Der Gemeindevorstand kann dazu Erläuterungen durch Zeichnungen, textliche Beschreibung oder in sonst geeigneter Weise verlangen.

§ 8 **Wahlsichtwerbung**

- (1) Sechs Wochen vor den Wahlen zum europäischen Parlament, den Bundestags -, Landtags -, Kommunal -, und Direktwahlen ist es den Parteien sowie den Kandidaten und die sie unterstützenden Parteien und Wählergemeinschaften, die in dem Wahlkreis, zu dem die Gemeinde Glashütten gehört, mit Wahlvorschlägen zugelassen sind, erlaubt, Plakate bis zu einer Größe von DIN A1 anzubringen sowie Großflächenplakate (sog. Wesselmänner) aufzustellen.
- (2) In den Ortsteilen Glashütten und Schloßborn sind nicht mehr als jeweils 12 DIN A 1 und in Oberems nicht mehr als 6 DIN A 1-Plakate je Organisation zulässig. In den Ortsteilen Glashütten und Schloßborn sind max. 3 und in Oberems max. 2 Großflächenplakate insgesamt zugelassen.

Berechtigte im Sinne dieser Satzung sind Träger von Wahlvorschlägen oder Wahllisten für Wahlen der Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten, des Kreistags des Hochtaunuskreises, des Hessischen Landtags, des Deutschen Bundestages oder des Europäischen Parlaments sowie deren Untergliederung oder gegebenenfalls vorhandenen satzungsgemäßen Vorfeldorganisationen, Bewerber und zugelassene Einzelbewerber für Wahlen zum Bürgermeister der Gemeinde Glashütten bzw. zum Landrat des Hochtaunuskreises und Initiatoren von Volks – und Bürgerentscheiden. Berechtigte sind auch Personen, die im Auftrag der vorgenannten Berechtigten politischen Informationsstände anlässlich der oben genannten Wahlen und Abstimmungen betreiben.

Die Untergliederungen, Vorfeldorganisationen (auch Jugendorganisationen der Parteien), Bewerber, Einzelbewerber und Beauftragten eines Trägers eines Wahlvorschlags oder einer Wahlliste gelten gemeinsam mit diesem selbst als ein einheitlich Berechtigter.

- (3) An einem Standort dürfen mehrere Plakate - auch unterschiedlicher Berechtigter und deren Untergliederungen - angebracht werden, soweit die Montageanleitung zur Plakatierung an Masten der Straßenbeleuchtung beachtet werden und übrigen Voraussetzungen dieser Satzung erfüllt bleiben.

Werbeträger für Wahlsichtwerbung dürfen in der gesamten Vorwahlzeit im Umkreis von 10 m vor dem Haupteingang des Rathauses der Gemeinde Glashütten sowie von Kindertageseinrichtungen und Schulen nicht angebracht oder aufgestellt werden.

- (4) Am Wahltag dürfen Werbeträger darüber hinaus nicht angebracht und Informationsstände nicht aufgestellt werden in und an Gebäuden, in denen sich Wahlräume befinden, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu diesen Gebäuden. Die Bannmeile nach dem Hessischen Kommunalwahlgesetz (10 m) und ähnlichen Gesetzen bleibt unberührt. Bereits angebrachte Werbeträger sind zu entfernen. Nicht entfernte Werbeträger können im Wege der Ersatzvornahme beseitigt werden. Die Kosten der Ersatzvornahme bemessen sich am tatsächlichen Verwaltungsaufwand und werden mittels Kostenbescheid erhoben.

§ 9

Vereinswerbung und Werbung für Veranstaltungen von karitativen Organisationen und öffentlichen Einrichtungen

- (1) Vereine mit Sitz in der Gemeinde Glashütten oder in direkt angrenzenden Kommunen ist es erlaubt, durch Plakate bis zu einer Größe von DIN A1 frühestens sechs Wochen vor einem Ereignis darauf aufmerksam zu machen.
- (2) In den Ortsteilen Glashütten und Schloßborn jeweils nicht mehr als fünf Plakate, in Oberems nicht mehr als 3 Plakate.
- (3) Die Sondernutzung muss dem Gemeindevorstand gemäß § 7 angezeigt werden. Gebühren werden nicht erhoben, wenn die Sondernutzung dem Gemeindevorstand gemäß § 7 angezeigt und gemäß § 11 wieder beseitigt werden.
- (4) Die unter Abs. 1 festgelegten Regularien gelten auch für karitative Organisationen und öffentliche Einrichtungen, die für Veranstaltungen werben, welche im öffentlichen Interesse liegen.

§ 10

Weitere Anforderungen

- (1) Werbeträger sind so aufzustellen oder aufzuhängen und zu befestigen, dass die Verkehrssicherheit jederzeit gewährleistet ist. Sie müssen den Anforderungen an Ordnung und Sicherheit genügen. Weiterhin ist die Montageanleitung des Energieversorgers zum Plakatieren an Masten der Straßenbeleuchtung zu beachten.
- (2) Das Anbringen von Werbeträgern ist nicht gestattet:
 - an Masten von Verkehrszeichen, von Lichtzeichenanlagen sowie an oder neben Verkehrseinrichtungen (§ 43 Abs. 1 StVO);
 - an Stellen, an denen Werbeträger die Verkehrsübersicht/ Verkehrssicherheit gefährden oder behindern sowie auf Verkehrsflächen, die zum Parken freigegeben sind;
 - an Brücken, Haltestellen, Fußgängerschutzgittern, Stützwänden und Stützwandgeländern;
 - an Masten, an denen Hydranten- und Gashinweisschildern befestigt sind, sobald diese das Hinweisschild verdecken

- an Bäumen, sofern diese direkt daran befestigt werden;
 - an technischen Bauwerken (Hydranten, Verteilerschränken, Schaltkästen) sowie an Buswartehallen, sofern der Eigentümer nicht selbst für eigene Zwecke werben möchte.
- (3) Bei Hängeplakaten bis zur Größe DIN A 1 (oder identische Fläche), die an Masten und Straßenlaternen über Geh- und Radwegen angebracht werden, muss die Bodenfreiheit mind. 2,20 m (Unterkante) betragen.
- (4) Aufgrabungen des Straßenkörpers oder Verankerungen im Straßenkörper sind nicht gestattet. Werbeträger müssen mit eigener Schwere oder auf sonstige Weise sicher befestigt (windsicher) sein. Im privaten Bereich aufgestellte Werbeträger dürfen den öffentlichen Verkehrsraum im Falle von z.B. Umstürzen nicht beeinträchtigen. Darüber hinaus bedürfen Verankerungen der Werbeträger in öffentlichen Straßenbegleitgrünflächen der gesonderten vorherigen schriftlichen Erlaubnis (Aufgrabungserlaubnis). In diesem Fall sind entsprechende Anträge an das Bauamt der Gemeinde Glashütten zu richten. Die Bearbeitungsfrist für diese Anträge beträgt drei Wochen.
- (5) Werbeträger sind laufend zu kontrollieren und unverzüglich zu ersetzen oder zu beseitigen, wenn sie beschädigt sind. Verschmutzungen öffentlicher Straßen oder Ablagerungen auf öffentlichen Straßen, die durch die Sondernutzung bedingt sind, sind unverzüglich auf eigene Kosten zu beseitigen

§ 11

Entfernen von Werbeträgern, Ersatzvornahme

- (1) Für die Abräumung der Werbeträger, Werbebanner und Informationsstände gilt Folgendes:
- Werbeträger, Werbebanner sowie Befestigungsmaterialien sind binnen 7 Tagen nach Ablauf der beantragten Aufstellzeit bzw. nach der letzten Veranstaltung, Wahl oder Abstimmung vollständig abzuräumen.
 - Die öffentliche Straße bzw. die öffentliche Fläche sind, sofern erforderlich, zu reinigen und wiederherzustellen.
 - Ist die Erlaubnis erloschen oder widerrufen, sind die Werbeträger, Werbebanner bis zum Ende des Folgetages nach dem Erlöschen bzw. dem Widerruf abzuräumen.
 - Informationsstände sind sofort nach Beendigung der Informationstätigkeit zu räumen. Die öffentliche Straße bzw. die öffentliche Fläche sind, sofern erforderlich, zu reinigen und wiederherzustellen.
- (2) Ohne Erlaubnis aufgestellte Werbeträger oder nicht ordnungsgemäß angebrachte sowie nicht innerhalb der vorgenannten Fristen abgeräumte Werbeträger oder Werbebanner können im Wege der Ersatzvornahme oder bei Gefahr im Verzug im Wege der unmittelbaren Ausführung durch die Gemeinde Glashütten beseitigt werden. Die Kosten der Ersatzvornahme oder der unmittelbaren Ausführung bemessen sich am tatsächlichen Verwaltungsaufwand und werden mittels Kostenbescheid erhoben.

§ 12 Gebühren

- (1) Für die Erlaubnis zum Anbringen oder das Aufstellen von Werbeträgern oder Werbebannern werden Gebühren erhoben:
 - a) Die Gebühr für das Anbringen oder Aufstellen von Werbeträgern beträgt pro Kalendertag und Werbeträger 3,00 Euro, mindestens jedoch 6,00 Euro.
 - b) Die Gebühr für die Anbringung von Werbebannern an den hierfür vorgehaltenen Einrichtungen beträgt je Woche und Banner 30,00 Euro.

- (2) Von der Zahlung der Gebühren nach Abs. 1 sind befreit:
 - Vereine, Verbände sowie Gruppierungen und Institutionen, die keine gewerblichen Zwecke verfolgen und ihren Sitz in der Gemeinde Glashütten oder direkt angrenzenden Kommunen haben,
 - politische Parteien und Wählergruppen,
 - Kirchen- und Glaubensgemeinschaften,
 - die Gemeinde Glashütten oder von ihr beauftragte Organisationen

- (3) Auf Antrag kann Gebührenermäßigung gewährt oder von einer Festsetzung abgesehen werden, sofern es sich bei den beworbenen Anlässen um caritative, gemeinnützige oder mildtätige Zwecke handelt.

- (4) Die Gebühren werden sofort fällig, sofern die Behörde keinen späteren Zeitpunkt festsetzt.

- (5) Die fälligen Gebühren werden bei Nichteinhaltung des Fälligkeitstermins im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben. Die Säumnis des Gebührenschuldners berechtigt zum Widerruf der Erlaubnis.

§ 13 Gebührensschuldner

- (1) Gebührensschuldner sind:
 - die Antragstellerin bzw. der Antragsteller,
 - die Erlaubnisnehmerin bzw. der Erlaubnisnehmer,
 - deren Rechtsnachfolger,
 - derjenige, der ohne Erlaubnis im Sinne dieser Satzung Werbeträger anbringt oder aufstellt,
 - derjenige, der eine Plakatierung in seinem Interesse ausüben lässt (Begünstigter)

- (2) Sind mehrere Personen Gebührensschuldner so haften diese als Gesamtschuldner.

§ 14 Gebührenerstattung

- (1) Wird eine auf Zeit genehmigte Plakatierung durch den Erlaubnisnehmer vorzeitig aufgegeben, so besteht kein Anspruch auf Erstattung der entrichteten Gebühren.
- (2) Im Voraus entrichtete Gebühren werden anteilmäßig erstattet, wenn die Gemeinde Glashütten eine zuvor erteilte Erlaubnis aus Gründen widerruft, die nicht vom Gebührenschuldner zu vertreten sind.

§ 15 Haftung

Der Berechtigte und/oder Antragsteller und/oder Aufsteller sind/ist für eine ordnungsgemäße, verkehrssichere Anbringung und für die fristgerechte Entfernung der Werbeträger verantwortlich. Sie haften für alle Schäden, die durch das Aufstellen oder im Zusammenhang mit dem Aufstellen der Werbeträger oder deren zeitweiligem Verbleiben im öffentlichen Straßenraum entstehen gesamtschuldnerisch. Sie haben die Gemeinde Glashütten von Schadenersatzansprüchen Dritter freizustellen.

§ 16 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen
 - § 5 Abs. 1 Informationsstände oder Werbeträger aufstellt bzw. diese ohne Erlaubnis anbringt, Bedingungen nicht erfüllt oder Auflagen zuwiderhandelt,
 - § 6 Abs. 1 zeitliche Vorgaben nicht beachtet
 - § 11 Abs. 1 Werbeträger nicht rechtzeitig entfernt.
- (2) Ordnungswidrig handelt zudem, wer die in § 51 Abs. 1 HStrG, §17a Abs.1 KWG, § 30 Abs. 1 LWG und § 32 Abs. 1 BWG bezeichneten Tatbestände erfüllt.
- (3) Diese Ordnungswidrigkeiten können nach § 77 Abs. 1 HSOG in Verbindung mit § 17 OwiG mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 17 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Glashütten,

Der Gemeindevorstand

Thomas Ciesielski
Bürgermeister



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 02.06.2023	590/GV/XIX	Amt III -Le/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	13.06.2023	beschließend
Gemeindevorstand	27.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, der 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten zuzustimmen.

Erläuterungen:

Die letzte Gebührenänderung erfolgte im Jahre 2010. Unter Berücksichtigung der Entwicklung des Verbraucherpreisindex des statistischen Bundesamtes ist eine Gebührenanpassung erforderlich.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Anlage(n):

- (1) 1. Änderung Gebührenordnung Bürgerhaus 2010
- (2) 2. Änderung Gebührenordnung Bürgerhaus 2023

1. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten

Aufgrund der §§ 5, 19 und 20 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757), des § 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 31.10.1991 (GVBl. I S. 333) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 27.05.2005 (GVBl. I S. 574) in den jeweils geltenden Fassungen hat die Gemeindevertretung am 24. Juni 2010 folgende

1. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten

beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten vom 06.08.1986 wird wie folgt geändert:

§ 4 erhält folgenden Wortlaut:

§ 4 Höhe der Gebühr

I. <u>Veranstaltungen ohne Eintritt</u>		<u>pro Std.</u>	<u>pro Tag</u>
1. Bürgersaal			
1.1	ortsansässige Vereine und Organisationen	0,00 €	0,00 €
1.2	sonstige Nutzer	30,00 €	100,00 €
2. Bürgersaal	Gruppenraum 1, 2 oder 3		
2.1	ortsansässige Vereine und Organisationen	0,00 €	
2.2	sonstige Nutzer	20,00 €	40,00 €
3. Teeküche - inklusive Inventar			
3.1	ortsansässige Vereine und Organisationen	0,00 €	
3.2	sonstige Nutzer	15,00 €	
3.3	Ausleihe Geschirr je Gedeck jeder Art	0,50 €	
4. Kegelbahn			
4.1	ortsansässige Sportkegelgruppen (mit festem Belegungsplan)	0,00 €	
4.2	sonstige Nutzer pro Bahn	7,00 €	...

II. <u>Veranstaltungen mit Eintritt</u>		<u>pro Std.</u>	<u>pro Tag</u>
1. Bürgersaal komplett oder einzelne Säle			
1.1 ortsansässige Vereine und Organisationen		0,00 €	
1.2 sonstige Nutzer			200,00 €
2. Teeküche			
2.1 ortsansässige Vereine und Organisationen		0,00 €	
2.2 sonstige Nutzer			30,00 €

III. Sonstige Gebühren

- a) Für die Bestuhlung oder sonstige notwendige Einrichtung hat der Benutzer Sorge zu tragen.
- b) Für Zusatzleistungen durch den Hausmeister oder Hilfspersonal, die über die Benutzungsordnung hinausgehen, wird eine Gebühr von 25,00 € je Stunde erhoben.

Artikel 2

Die Bestimmungen dieser Gebührenordnung treten am 1. August 2010 in Kraft.

Gleichzeitig treten die durch vorstehende Änderungen ersetzte Bestimmung außer Kraft.

Glashütten, den 15. Juli 2010

Der Gemeindevorstand

Thomas Fischer
Bürgermeister

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten

Aufgrund der §§ 5, 19 und 20 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757), des § 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 31.10.1991 (GVBl. I S. 333) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 27.05.2005 (GVBl. I S. 574) in den jeweils geltenden Fassungen hat die Gemeindevertretung am 2023 folgende

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten

beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührenordnung für die Benutzung des Bürgerhauses in Glashütten vom 06.08.1986, zuletzt geändert am 24. Juni 2010, wird wie folgt geändert:

§ 4 erhält folgenden Wortlaut:

§ 4 Höhe der Gebühr

<u>I. Veranstaltungen ohne Eintritt</u>		<u>pro Tag</u>
1. Bürgersaal		
1.1 sonstige Nutzer		180,00 €
zzgl. Nebenkostenpauschale		25,00 €
2. Bürgersaal		
Gruppenraum 1, 2 oder 3		
2.1 sonstige Nutzer		70,00 €
zzgl. Nebenkostenpauschale		10,00 €
3. Teeküche - inklusive Inventar		
3.1 sonstige Nutzer		40,00 €
4. Kegelbahn		
4.1 ortsansässige Sportkegelgruppen (mit festem Belegungsplan)		0,00 €
4.2 sonstige Nutzer pro Bahn		10,00 €/Stunde

II. Veranstaltungen mit Eintritt pro Tag

1. Bürgersaal komplett oder einzelne Säle	
1.1 sonstige Nutzer	300,00 €
2. Teeküche	
2.1 sonstige Nutzer	50,00 €

III. Sonstige Gebühren:

- a) Für die Bestuhlung oder sonstige notwendige Einrichtung hat der Benutzer Sorge zu tragen.
- b) Für Zusatzleistungen durch den Hausmeister oder Hilfspersonal, die über die Benutzungsordnung hinausgehen, wird eine Gebühr von 20,00 € je angefangener ½ Stunde erhoben.

IV. Kautio:

Für die Nutzung des Bürgerhauses (Großer Saal und Gruppenräume) wird eine Kautio in Höhe von 500,00 € (ohne Haftpflichtversicherung) bzw. 300,00 € (mit Haftpflichtversicherung) erhoben.

V. Nutzung durch ortsansässige Vereine und sonstige Organisationen:

Für ortsansässige Vereine und sonstige Organisationen ist die Nutzung des Bürgerhauses (Großer Saal und Gruppenräume) kostenfrei.

Artikel 2 Mehrwertsteuer

Zu allen Gebühren, die durch Unternehmen gebucht werden, wird zusätzlich der jeweils gültige Mehrwertsteuersatz berechnet.

Artikel 3 Bestimmungen

Die Bestimmungen dieser Gebührenordnung treten zum in Kraft. Gleichzeitig treten die durch vorstehende Änderungen ersetzte Bestimmung außer Kraft.

Glashütten, den 2023

Der Gemeindevorstand

Thomas Ciesielski
Bürgermeister



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 05.06.2023	591/GV/XIX	Amt III -Le/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	13.06.2023	beschließend
Gemeindevorstand	27.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, der 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems zuzustimmen.

Erläuterungen:

Die letzte Gebührenänderung erfolgte im Jahre 2010. Unter Berücksichtigung der Entwicklung des Verbraucherpreisindex des statistischen Bundesamtes ist eine Gebührenanpassung erforderlich.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Anlage(n):

- (1) 1. Änderung Gebührenordnung Altes Rathaus 2010
- (2) 2. Änderung Gebührenordnung Altes Rathaus 2010

1. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems

Aufgrund der §§ 5, 19 und 20 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757), des § 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 31.10.1991 (GVBl. I S. 333) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 27.05.2005 (GVBl. I S. 574) in den jeweils geltenden Fassungen hat die Gemeindevertretung am 24. Juni 2010 folgende

1. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems

beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems vom 24.11.1986 wird wie folgt geändert:

§ 4 erhält folgenden Wortlaut:

§ 4 Höhe der Gebühr

I. <u>Veranstaltungen ohne Eintritt</u>	<u>pro Std.</u>	<u>pro Tag</u>
1. Gemeinschaftsraum		
1.1 örtliche Vereine und Organisationen	0,00 €	
1.2 sonstige Nutzer	20,00 €	40,00 €
2. Altentreff und Backstube		
2.1 örtliche Vereine und Organisationen	0,00 €	
2.2 sonstige Nutzer		20,00 €
3. Teeküche		
3.1 örtliche Vereine und Organisationen incl. Inventar	0,00 €	
3.2 sonstige Nutzer		30,00 €
3.3 Ausleihe v. Geschirr je Gedeck jeder Art	0,50 €	

II. Sonstige Gebühren:

- a) Für die Bestuhlung oder sonstige notwendige Einrichtung hat der Benutzer Sorge zu tragen.

...

- b) Für Zusatzleistungen durch den Hausmeister oder Hilfspersonal, die über die Benutzungsordnung hinausgehen, wird eine Gebühr von 25,00 € je Stunde erhoben.

III. Jugendraum

Der Jugendraum wird den Jugendlichen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Artikel 2

Die Bestimmungen dieser Gebührenordnung treten am 1. August 2010 in Kraft.

Gleichzeitig treten die durch vorstehende Änderungen ersetzte Bestimmung außer Kraft.

Glashütten, den 15. Juli 2010

Der Gemeindevorstand

Thomas Fischer
Bürgermeister

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems

Aufgrund der §§ 5, 19 und 20 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757), des § 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 31.10.1991 (GVBl. I S. 333) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 27.05.2005 (GVBl. I S. 574) in den jeweils geltenden Fassungen hat die Gemeindevertretung am 2023 folgende

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems

beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührenordnung für die Benutzung des Alten Rathauses in Oberems vom 06.08.1986, zuletzt geändert am 24. Juni 2010, wird wie folgt geändert:

§ 4 erhält folgenden Wortlaut:

§ 4 Höhe der Gebühr

I. <u>Veranstaltungen ohne Eintritt</u>	<u>pro Tag</u>
1. Gemeinschaftsraum	
1.1 sonstige Nutzer	80,00 €
zzgl. Nebenkostenpauschale	10,00 €
2. Altentreff und Backstube	
2.1 sonstige Nutzer	40,00 €
zzgl. Nebenkostenpauschale	8,00 €
3. Teeküche	
3.1 sonstige Nutzer	40,00 €

II. Sonstige Gebühren:

- a) Für die Bestuhlung oder sonstige notwendige Einrichtung hat der Benutzer Sorge zu tragen.
- b) Für Zusatzleistungen durch den Hausmeister oder Hilfspersonal, die über die Benutzungsordnung hinausgehen, wird eine Gebühr von 20,00 € je angefangene ½ Stunde erhoben.

III. Jugendraum

Der Jugendraum wird den Jugendlichen kostenlos zur Verfügung gestellt.

IV. Kautions:

Für die Nutzung des Alten Rathauses Oberems (Gemeinschaftsraum und Backstube) wird eine Kautions in Höhe von 500,00 € (ohne Haftpflichtversicherung) bzw. 300,00 € (mit Haftpflichtversicherung) erhoben.

V. Nutzung durch ortsansässige Vereine und sonstige Organisationen:

Für ortsansässige Vereine und sonstige Organisationen ist die Nutzung des Alten Rathauses Oberems (Gemeinschaftsraum und Backstube) kostenfrei.

Artikel 2 Mehrwertsteuer

Zu allen Gebühren, die durch Unternehmen gebucht werden, wird zusätzlich der jeweils gültige Mehrwertsteuersatz berechnet.

Artikel 3 Bestimmungen

Die Bestimmungen dieser Gebührenordnung treten zum in Kraft. Gleichzeitig treten die durch vorstehende Änderungen ersetzte Bestimmung außer Kraft.

Glashütten, den 2023

Der Gemeindevorstand

Thomas Ciesielski
Bürgermeister



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 05.06.2023	592/GV/XIX	Amt III -Le/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	13.06.2023	beschließend
Gemeindevorstand	27.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, der 2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn zuzustimmen.

Erläuterungen:

Die letzte Gebührenänderung erfolgte im Jahre 2010. Unter Berücksichtigung der Entwicklung des Verbraucherpreisindex des statistischen Bundesamtes ist eine Gebührenanpassung erforderlich.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister

Anlage(n):

- (1) 1. Änderung Gebührenordnung Sporthalle und MZHS 2023
- (2) 2. Änderung Gebührenordnung Sporthalle und MZHS 2023

1. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn

Aufgrund der §§ 5, 19 und 20 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757), des § 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 31.10.1991 (GVBl. I S. 333) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 27.05.2005 (GVBl. I S. 574) in den jeweils geltenden Fassungen hat die Gemeindevertretung am 24. Juni 2010 folgende

1. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn

beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn vom 06.08.1986 wird wie folgt geändert:

§ 4 erhält folgenden Wortlaut:

§ 4 Höhe der Gebühr

I.	Die Gebühr beträgt für die Benutzung der	pro Std.	pro Tag
a) Sporthalle Glashütten			
<u>Sport:</u>			
1.	ortsansässige Vereine und Organisationen	0,00 €	0,00 €
2.	sonstige Nutzer	20,00 €	100,00 €
<u>Tennis:</u>			
1.	Freizeitsport „Privatnutzung“	8,00 €	
2.	Verein Mannschaftstraining	0,00 €	
b) Mehrzweckhalle OT Schloßborn			
1.	ortsansässige Vereine und Organisationen	0,00 €	0,00 €
2.	sonstige Nutzer		
2.1	Küche einschließlich Geschirrnutzung	30,00 €	
3.	Ausleihe Geschirr je Gedeck jeder Art	0,50 €	
4.	Benutzung Saal I oder Saal II	20,00 €	40,00 €
5.	Halle (großer Saal)	30,00 €	100,00 €

...

II. Sonstige Gebühren:

- a) Für die Bestuhlung oder sonstige notwendige Einrichtung hat der Benutzer Sorge zu tragen.
- b) Für Zusatzleistungen durch den Hausmeister oder Hilfspersonal, die über die Benutzungsordnung hinausgehen, wird eine Gebühr von 25,00 € je Stunde erhoben.

Artikel 2

Die Bestimmungen dieser Änderungssatzung treten am 1. August 2010 in Kraft.

Gleichzeitig treten die durch vorstehende Änderungen ersetzte Bestimmung außer Kraft.

Glashütten, den 13. Juli 2010

Der Gemeindevorstand

Thomas Fischer
Bürgermeister

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn

Aufgrund der §§ 5, 19 und 20 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757), des § 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 31.10.1991 (GVBl. I S. 333) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 27.05.2005 (GVBl. I S. 574) in den jeweils geltenden Fassungen hat die Gemeindevertretung am 2023 folgende

2. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn

beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührenordnung für die Benutzung der Sporthalle Glashütten und der Mehrzweckhalle Schloßborn vom 06.08.1986, zuletzt geändert am 24. Juni 2010, wird wie folgt geändert:

§ 4 erhält folgenden Wortlaut:

§ 4 Höhe der Gebühr

I.	Die Gebühr beträgt für die Benutzung der	pro Tag
	a) Sporthalle Glashütten	
	<u>Sport:</u>	
	1.2. sonstige Nutzer	180,00 €
	<u>Tennis:</u>	
	1. Freizeitsport „Privatnutzung“	15,00 €/Stunde
	2. Verein Mannschaftstraining	0,00 €
	b) Mehrzweckhalle OT Schloßborn	
	1. sonstige Nutzer	
	2.1 Küche einschließlich Geschirrnutzung	30,00 €
	3. Benutzung Saal I oder Saal II	80,00 €
	zzgl. Nebenkostenpauschale	10,00 €
	4. Halle (Großer Saal)	180,00 €
	zzgl. Nebenkostenpauschale	25,00 €

...

II. Sonstige Gebühren:

- a) Für die Bestuhlung oder sonstige notwendige Einrichtung hat der Benutzer Sorge zu tragen.
- b) Für Zusatzleistungen durch den Hausmeister oder Hilfspersonal, die über die Benutzungsordnung hinausgehen, wird eine Gebühr von 20,00 € je angefangener ½ Stunde erhoben.

III. Kautions:

Für die Nutzung der Sporthalle Glashütten bzw. für die Mehrzweckhalle Schloßborn wird eine Kautions in Höhe von 500,00 € (ohne Haftpflichtversicherung) bzw. 300,00 € (mit Haftpflichtversicherung) erhoben.

IV. Nutzung durch ortsansässige Vereine und sonstige Organisationen:

Für ortsansässige Vereine und sonstige Organisationen ist die Nutzung der Sporthalle Glashütten sowie der Mehrzweckhalle Schloßborn (Saal I und II und Großer Saal)) kostenfrei.

Artikel 2 Mehrwertsteuer

Zu allen Gebühren, die durch Unternehmen gebucht werden, wird zusätzlich der jeweils gültige Mehrwertsteuersatz berechnet.

Artikel 3 Bestimmungen

Die Bestimmungen dieser Gebührenordnung treten zum in Kraft. Gleichzeitig treten die durch vorstehende Änderungen ersetzte Bestimmung außer Kraft.

Glashütten, den 2023

Der Gemeindevorstand

Thomas Ciesielski
Bürgermeister



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 14.03.2023	537/GV/XIX	Amt III -Le/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	21.03.2023	beschließend
Gemeindevorstand	13.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	12.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	21.09.2023	beschließend

Fortsetzung der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Glashütten und HessenForst

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, die Zusammenarbeit mit HessenForst fortzusetzen.

Zudem soll eine Lenkungsgruppe mit folgenden Zielen eingerichtet werden:

- Unterstützung von Gemeindevorstand und Gemeindevertretung in Fragen der Wald- und Forstwirtschaft in Bezug auf HessenForst.
- Vertretung der ökologischen, ökonomischen und Naherholungs-Interessen Glashütten gegenüber HessenForst in Bezug auf den gemeindeeigenen Wald.
- Stetige Kontrolle der geplanten und durchgeführten Arbeiten von HessenForst und bedarfsgerechte Gespräche mit dem Förster.

Erläuterungen:

Eine Waldkommission wurde im Jahr 2021 ins Leben gerufen. Ziel war es hierbei zu prüfen, in welcher Form die Beförderung des Kommunalwaldes erfolgen soll.

Hierbei wurden insbesondere folgende Möglichkeiten geprüft:

- Eigenbeförderung mittels eines eigenen Försters
- Eigenbewirtschaftung in Zusammenarbeit mit einer anderen Kommune
- Externe Beförderung sowie
- Fortsetzung der bisherigen Zusammenarbeit mit HessenForst

In vielen Stunden gemeinsamer Sitzungen wurde mit den ehrenamtlichen Sachkundigen und Vertretern aus der Politik (Gemeindevorstand und Gemeindevertretung) intensiv die künftige Ausrichtung der Waldbewirtschaftung in Glashütten diskutiert und eingehend erörtert.

Nach mehreren Workshops entschieden sich die Mitglieder der Waldkommission mehrheitlich dafür, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die Zusammenarbeit mit HessenForst auch in den kommenden Jahren fortzusetzen.

Thomas Ciesielski
Bürgermeister



Beschlussvorlage

XIX. Wahlperiode 2021 - 2026

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 24.05.2023	584/GV/XIX	Amt III -Le/pa
Federführendes Amt	Bauamt	
Beteiligte/s Amt/Ämter		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand	13.06.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	04.07.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	13.07.2023	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	12.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	21.09.2023	beschließend

Aufhebung der Absichtserklärung zwischen der Gemeinde Glashütten und der Gemeinde Waldems (DS-Nr. 271/GV)

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, die Absichtserklärung zwischen der Gemeinde Glashütten und der Gemeinde Waldems (DS-Nr. 271/GV) aufzuheben.

Erläuterungen:

Im Jahr 2020 hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten eine Absichtserklärung beschlossen, die vorsah, die Zusammenarbeit mit HessenForst zu beenden und die Beförderung im Rahmen einer IKZ gemeinsam mit der Gemeinde Waldems zu betreiben. (DS-Nr. 271/GV).

Thomas Ciesielski
Bürgermeister